



## Statistischer Jahresbericht | 2021

*Wissenschaftliche Qualität  
zeigt sich nicht nur im Sammeln von Daten,  
sondern ganz besonders in deren Auswertung.*

*Dr. Mai Thi Nguyen-Kim, \* 1987  
Wissenschaftsjournalistin, Fernsehmoderatorin, Chemikerin,  
Autorin und YouTuberin*

## Statistischer Jahresbericht | 2021

Liebe Potsdamerinnen und Potsdamer,

das Jahr 2021 stand weiterhin unter dem Eindruck der Covid19-Pandemie. Bereits im Vorjahr wurden im Statistischen Jahresbericht die Auswirkungen der Pandemie in Zahlen und Daten erfasst und Einflüsse auf unser Leben gezeigt. Und auch dieses Jahr sind auf 300 Seiten die wichtigsten statistischen Daten veröffentlicht und die Folgen der Coronapandemie in Zahlen ersichtlich.

Schauen wir auf einige Daten der Stadt Potsdam, und wie sie sich entwickelt haben: In fast allen Bereichen setzen sich die positiven Trends der Vorjahre fort. Potsdam wächst behutsam weiter, was in nahezu allen dargestellten Themen abzulesen ist – von den Bevölkerungsdaten über die Kapitel Wirtschaft und Arbeitsmarkt, Bauen und Wohnen, Bildung und Erziehung bis hin zu Kultur und Sport. Gleichzeitig geben die Zahlen Auskunft über Auswirkungen der Pandemie, beispielsweise in den Bereichen Tourismus, Soziales und Gesundheit.

183 401 Potsdamerinnen und Potsdamer lebten zum Jahresende 2021 in der Stadt. Der Anstieg gegenüber dem Vorjahr war mit 1 182 Personen (+0,6 %) geringer als im Vorjahr. Das Durchschnittsalter der Potsdamerinnen und Potsdamer beträgt 42,5 Jahre. Der Bevölkerungszuwachs geht natürlich mit einem steigenden Bedarf an Wohnraum einher. Dementsprechend wird in Potsdam kräftig gebaut: 2021 sind 1 645 Wohnungen fertiggestellt worden, das sind 748 mehr als im Vorjahr.

Um einige weitere interessante Entwicklungen zu nennen: Der Bestand an E-Pkw ist von 458 auf 949 (+107,2 %) gestiegen. Die Zahl der Verkehrsunfälle ist 2021 um 1,4 Prozent auf insgesamt 4 387 Unfälle gesunken – das ist der niedrigste Wert in der Geschichte der Landeshauptstadt. Und auch die Kriminalitätsdichte, als Fälle je 1 000 Einwohner, lag 2021 bei 70.

Zum Vergleich: 1994 lag dieser Wert noch bei 182 und 2015 bei 104.

Für fast jeden Lebensbereich finden sich in diesem Bericht spannende und detaillierte Daten. Der Bereich Statistik und Wahlen hat sie mit großer Sorgfalt erhoben und interessant aufbereitet. Für die Sammlung, Prüfung und verständliche Darstellung der vielfältigen Daten danke ich allen beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Landeshauptstadt sowie den etwa 25 internen und 45 externen Datenlieferanten.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre.

Ihr



Mike Schubert  
Oberbürgermeister

Potsdam, im September 2022



Impressum

- Herausgeber:** Landeshauptstadt Potsdam  
Der Oberbürgermeister  
Fachbereich Verwaltungsmanagement  
Bereich Statistik und Wahlen
- Redaktionsschluss:** 28. September 2022
- Gestaltung:** Bereich Statistik und Wahlen, Bereich Presse und Kommunikation
- Grafik und Layout:** Landeshauptstadt Potsdam, Vivien Taschner
- Foto:** Landeshauptstadt Potsdam, Grit Hirschfeld (Einband)
- Druck:** Druckerei Rüss, Druckereiservice der Landeshauptstadt Potsdam
- Auflage:** 90 Stück
- Statistischer  
Auskunftsdienst:** Landeshauptstadt Potsdam  
Bereich Statistik und Wahlen  
  
Telefon: +49 331 289-1247  
Telefax: +49 331 289-3880
- Postanschrift:** Landeshauptstadt Potsdam  
Fachbereich Verwaltungsmanagement  
Bereich Statistik und Wahlen  
Friedrich-Ebert-Str. 79/81, Haus 1  
14469 Potsdam  
Statistik@Rathaus.Potsdam.de  
[www.potsdam.de/statistik](http://www.potsdam.de/statistik)

Nachdruck für nicht gewerbliche Zwecke nur mit Quellenangabe gestattet (auch auszugsweise). Beim Nachdruck sind die Fußnoten zu beachten.

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
Vorbemerkungen und Zeichenerklärung	4
01 Geschichte und Geographie	7
02 Bevölkerung	33
03 Wirtschaft und Arbeitsmarkt	77
04 Bauen und Wohnen	113
05 Soziales und Gesundheit	127
06 Bildung und Erziehung	155
07 Verkehr und Tourismus	183
08 Kultur und Sport	205
09 Sicherheit und Ordnung	223
10 Preise und Einkommen	239
11 Kommunalfinanzen und Personal	255
12 Ver- und Entsorgung, Umwelt	271
13 Wahlen	287
Stichwortverzeichnis	299
Quellenverzeichnis	304



## Allgemeine Vorbemerkungen

Falls nicht anders ausgewiesen, beziehen sich alle Angaben auf die Landeshauptstadt Potsdam zum aktuellen Gebietsstand. Bei der Betrachtung von Zeitreihen sind demzufolge die Auswirkungen der Eingemeindungen in die Landeshauptstadt Potsdam insbesondere zum 26.10.2003 zu beachten. Auch bei anderen räumlichen Einheiten wird der Datenstand zum jeweiligen Gebietsstand verwendet.

Falls nicht anders ausgewiesen, wird für das Jahr insgesamt immer der Stand am Jahresende bzw. die Summe für das Jahr dargestellt. Ist dies nicht der Fall, wird der Stand der Daten direkt über der betreffenden Tabelle ausgewiesen.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet, dabei sind die zugehörigen Fußnoten zu beachten.

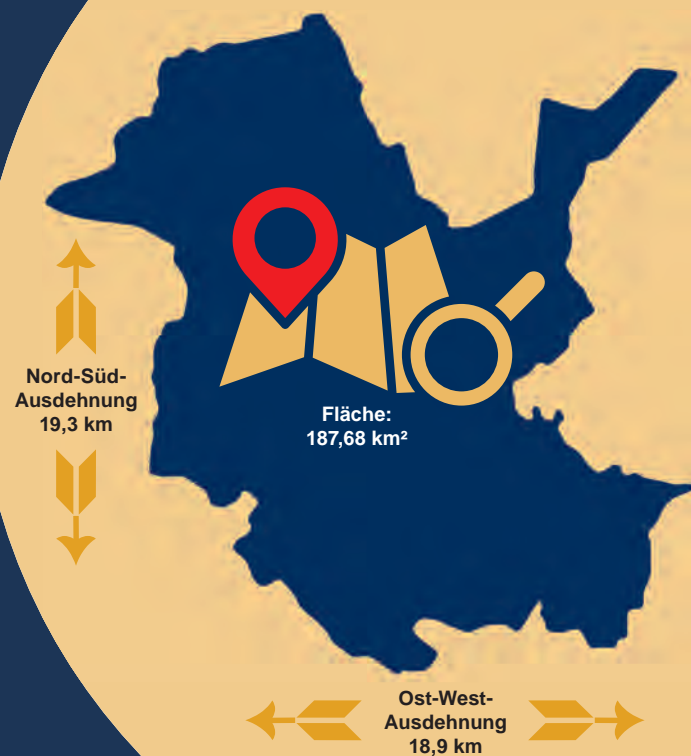
## Zeichenerklärung

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll ist
r	berichtigte Zahl
@	hinter Überschrift oder in Tabellenfeld, jeweilige Daten werden bei Vorliegen in der Onlinevariante des Jahresberichtes aktualisiert
davon	vollständige Aufgliederung einer Summe
darunter	teilweise Aufgliederung einer Summe
Hinweis:	Abweichungen in den Summen können sich durch Auf- und Abrunden ergeben

## 1 | Geschichte und Geographie

Stadtgeschichte  
Geographie  
Meteorologische Angaben

### Ausdehnung und Fläche Potsdam





<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
01.00 Vorbemerkungen	8
Geschichte	
01.01 Ausgewählte Daten aus der Stadtgeschichte	10
Geographie	
01.02 Gebietliche Veränderungen seit 1883	22
01.03 Gebietliche Veränderungen seit 1993	23
01.04 Partnerstädte	24
01.05 Geographische Lage der Partnerstädte	24
01.06 Geographische Kennzahlen	25
01.07 Bodenfläche nach der tatsächlichen Nutzung 2018 bis 2021	25
01.08 Bodenfläche nach der tatsächlichen Nutzung 2021	26
Meteorologische Angaben	
01.09 Meteorologische Angaben 1991 bis 2021	27
01.10 Meteorologische Kennzahlen 2011 bis 2021	28
01.11 Meteorologische Angaben nach Monaten 2021	29
01.12 Lufttemperatur von 2017 bis 2021	29
01.13 Sonnenstunden von 2017 bis 2021	30
01.14 Niederschlagshöhe von 2017 bis 2021	30

# 01 Geschichte und Geographie

## Vorbemerkungen

### 01.00 Vorbemerkungen

#### Geographie

##### Flächennutzung

Die Angaben zur Flächennutzung basieren auf den Nutzungsarten und Klassifizierungen im Liegenschaftskataster.

##### Nutzungsart - Bahnverkehr

Der Bahnverkehr umfasst alle für den Schienenverkehr erforderlichen Flächen und die dem Schienenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen.

##### Nutzungsart - Fläche besonderer funktionaler Prägung

Als Fläche mit besonderer funktionaler Prägung wird eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche verstanden, auf denen vorwiegend Gebäude und/oder Anlagen zur Erfüllung öffentlicher Zwecke oder historische Anlagen vorhanden sind.

##### Nutzungsart - Friedhof

Ein Friedhof ist eine Fläche, auf der Tote bestattet sind.

##### Nutzungsart - Gewässer

Gewässer sind die mit Wasser bedeckten Flächen.

##### Nutzungsart - Industrie und Gewerbefläche

Industrie- und Gewerbeflächen sind bauliche Flächen, die vorwiegend industriellen oder gewerblichen Zwecken dienen.

##### Nutzungsart - Landwirtschaft

Landwirtschaft umfasst Flächen für den Anbau von Feldfrüchten sowie Flächen, die beweidet und gemäht werden können, einschließlich der mit besonderen Pflanzen angebauten Flächen.

##### Nutzungsart - Platz

Plätze sind Verkehrsflächen in Ortschaften oder ebene, befestigte oder unbefestigte Flächen, die bestimmten Zwecken dienen (z. B. für Verkehr, Märkte, Festveranstaltungen).

##### Nutzungsart - Schiffsverkehr

Der Schiffsverkehr umfasst die baulich geprägte Fläche und die mit ihr in Zusammenhang stehende Freifläche, die ausschließlich oder vorwiegend dem Schiffsverkehr dient.

##### Nutzungsart - Siedlung

Siedlungen beinhalten die bebauten und nicht bebauten Flächen, die durch die Ansiedlung von Menschen geprägt sind oder zur Ansiedlung beitragen.

##### Nutzungsart - Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche

Sport-, Freizeit- und Erholungsflächen umfassen alle bebauten oder unbebauten Flächen, die dem Sport, der Freizeitgestaltung oder der Erholung dienen.

##### Nutzungsart - Straßenverkehr

Der Straßenverkehr umfasst alle für die bauliche Anlage Straße erforderlichen sowie dem Straßenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen.

##### Nutzungsart - Unland, Vegetationslose Fläche

Unland und vegetationslose Flächen sind Flächen, die dauerhaft landwirtschaftlich nicht genutzt werden, wie z. B. nicht aus dem Geländere relief herausragende Felspartien, Sand- oder Eisflächen, Uferstreifen längs von Gewässern und Sukzessionsflächen.

##### Nutzungsart - Vegetation

Die Vegetation umfasst alle Flächen außerhalb der Ansiedlungen, die durch land- oder forstwirtschaftliche Nutzung, durch natürlichen Bewuchs oder dessen Fehlen geprägt sind.

##### Nutzungsart - Verkehr

Verkehr umfasst die bebauten und nicht bebauten Flächen, die dem Verkehr dienen.

##### Nutzungsart - Wald

Ein Wald ist eine Fläche, die mit Forstpflanzen (Waldbäume und Waldsträucher) bestockt ist.

##### Nutzungsart - Weg

Wege umfassen alle Flächen, die zum Befahren und/oder Begehen vorgesehen sind. Zur Wegfläche gehören auch Seitenstreifen und Gräben zur Wegentwässerung.

##### Nutzungsart - Wohnbaufläche

Wohnbauflächen sind baulich geprägte Flächen einschließlich der mit ihnen im Zusammenhang stehenden Freiflächen (z. B. Vorgärten, Ziergärten, Zufahrten, Stellplätze und Hofraumflächen), die ausschließlich oder vorwiegend dem Wohnen dienen.

##### Langjährige Mittelwerte

Das langjährige Mittel errechnet sich aus den Durchschnittswerten der Jahre 1961 bis 1990. Dieser Zeitraum wurde von der Weltorganisation für Meteorologie (WMO) als international gültige Referenzperiode festgelegt. Dieser 30-jährige Mittelwert kann als „Normalwert“ bezeichnet werden.

##### Eistage

Ein Eistag ist ein Tag, an dem das Maximum der Lufttemperatur unterhalb des Gefrierpunktes (0 °C) liegt, d.h. es herrscht durchgehend Frost.

##### Frosttage

Ein Frosttag ist die Bezeichnung für einen Tag, an dem das Minimum der Lufttemperatur unterhalb des Gefrierpunktes (0 °C) liegt. Das Maximum der Lufttemperatur für diesen Tag findet hierbei keine Beachtung.

### **Heiße Tage**

Ein Heißer Tag ist ein Tag, an dem das Maximum der Lufttemperatur 30 °C erreicht oder überschreitet.

### **Niederschlagshöhe**

Die Niederschlagshöhe gibt an, wie hoch flüssiger oder geschmolzener Niederschlag eine horizontale Erdbodenfläche im Betrachtungszeitraum bedecken würde, wenn nichts von dieser Fläche abfließen, verdunsten oder versickern könnte. Eine Niederschlagshöhe von 1 mm entspricht einer Niederschlagsmenge von 1 Liter pro Quadratmeter.

### **Sommertage**

Ein Sommertag ist die meteorologisch-klimatologische Bezeichnung für einen Tag, an dem die Tageshöchsttemperatur 25 °C erreicht oder überschreitet.

### **Sonnenscheindauer/Sonnenstunden**

Als Sonnenscheindauer bezeichnet man die tatsächliche Dauer der direkten Sonneneinstrahlung an einem bestimmten Ort innerhalb eines definierten Zeitraums. Die gemessene Sonneneinstrahlung wird in zehntel Stunden gemessen und für den Beobachtungszeitraum aufaddiert.

### **Tage mit Niederschlag**

Ein Tag mit Niederschlag, auch Niederschlagstag, ist ein Tag mit einer 24-stündigen gemessenen Niederschlagshöhe  $\geq 0,1$  mm.

# 01 Geschichte und Geographie

## Geschichte

### 01.01 Ausgewählte Daten aus der Stadtgeschichte

993

3. Juli, erste urkundliche Erwähnung Potsdams. König Otto III. schenkt seiner Tante Mathilde, Äbtissin von Quedlinburg, den Ort Poztupimi.

1317

zweite urkundliche Erwähnung Potsdams

ab 1323

Bis zum Jahr 1650 wurde Potsdam 18-mal verpfändet, so oft wie kaum eine andere märkische Stadt.

1345

Erstmalig wird erwähnt, dass Potsdam Stadtrecht und einen Rat besitzt.

1375

Potsdam wird im Landbuch Kaiser Karls IV. umfassend beschrieben.

1415

Potsdam geht erstmals in den Besitz der Hohenzollern und bleibt bis zum Ende der Monarchie in deren Besitz.

1536

Ein Großbrand verwüstet weite Teile der Stadt, ein weiterer, bei dem 80 Prozent der Gebäude zerstört werden, folgt 14 Jahre später.

1573

Potsdam hat 1 500 Einwohner.

1577

Die Pest bricht aus. Weitere Ausbrüche folgen 1598, 1611, 1631, 1637 und 1639.

1618–1648

Potsdam wird im Dreißigjährigen Krieg fast vollständig zerstört. Die Stadt hat nur noch 700 Einwohner, von den 198 Häusern sind 119 zerstört.

ab 1660

Potsdam wird neben Berlin die zweite Residenz des Kurfürsten Friedrich Wilhelm von Brandenburg.

1662

Das Stadtschloss mit dem Lustgarten entsteht.

1685

Friedrich Wilhelm von Brandenburg erlässt das „Edikt von Potsdam“ (Toleranzedikt), womit er seinen von König Ludwig XIV. aus Frankreich vertriebenen Glaubensbrüdern, den Hugenotten, Asyl gewährt und deren Ansiedlung ermöglicht.

Schweizer Calvinisten gründen das Kolonistendorf Nattwerder.

Bau der Orangerie (heute Filmmuseum)

1701

Durch die Krönung des Kurfürsten Friedrich III. zum König Friedrich I. in Preußen in Königsberg wird Potsdam königliche Residenzstadt.

Errichtung des Fortunaportals als Eingangstor zum Stadtschloss

um 1713

In Potsdam gibt es 220 Häuser und 1 500 zivile Einwohner.

Unter Friedrich Wilhelm I., dem Soldatenkönig, erfolgt der Ausbau der Stadt zu einem der wichtigsten Garnisonsstandorte.

Die ersten „Langen Kerls“ beziehen ihr Quartier.

1713–1714

Mit dem Ziel, Gebäude zur Unterbringung von Soldaten zu schaffen, kommt es zur ersten Stadterweiterung zwischen Kiezstraße, Lindenstraße und Charlottenstraße.

1714

Die Orangerie wird Reitstall und der Lustgarten Exerzierplatz.

1721–1724

Bau der ersten Nikolaikirche auf dem Alten Markt, anstelle der alten Stadtkirche

ab 1722

Die Stadt wird mit einer Stadtmauer umgeben. Diese Stadtmauer war nie zur Verteidigung der Stadt gedacht, vielmehr sollten die Soldaten des Königs, die aus den unterschiedlichsten Ländern stammten, an der Flucht gehindert werden und an den Toren konnte „Accise“ eingenommen werden.

1722

Ausbau des alten Stadtgrabens zum Stadtkanal

Preußens erste Gewehrmanufaktur wird errichtet.

1722–1724

Baubeginn für das „Große Potsdamer Militärwaisenhaus“ zunächst als Fachwerkgebäude. 1771/77 wird der gesamte Komplex von C. v. Gontard in massiver Bauweise mit krönendem Monopteros umgebaut.

1724

Potsdam wird Station im großen Postkurs von Berlin über Beelitz nach Leipzig.

1725–1726

Bau der Heiligengeistkirche (Heilig-Geist-Kirche)

1731–1735

Bau der Hof- und Garnisonkirche

1734–1742

Potsdam ist erneut zu klein, es kommt zur Stadterweiterung zwischen Charlottenstraße, Hegelallee und Schopenhauerstraße. Das „Holländische Viertel“ wird für holländische Handwerker angelegt, die für den Ausbau Potsdams angeworben wurden.

1740

Friedrich II. wird nach dem Tod seines Vaters am 31. Mai neuer Regent. In den 1 154 Häusern Potsdams leben 15 208 Einwohner, 3 500 davon sind Soldaten.

Die Potsdamer Garnison zieht in den Ersten Schlesischen Krieg (1740-1742).

1744–1751

Umbau des Stadtschlusses

1745

Nach Skizzen des preußischen Königs Friedrich II. erfolgt am 14. April die Grundsteinlegung für die Errichtung des Schlosses Sanssouci.

1747

Einweihung des Schlosses Sanssouci am 1. Mai. Der eigentliche Park öffnete sich 50 Jahre später für die Bevölkerung.

1751

Auf Befehl König Friedrich II. wird im heutigen Babelsberg die Siedlung Nowawes für überwiegend böhmische Spinner und Weber protestantischen Glaubens angelegt. Ihnen wurde Religions- und Steuerfreiheit zugesichert. Im Mittelpunkt der Siedlung befindet sich der Weberplatz mit der 1752-1753 erbauten Friedrichskirche.

1752–1753

Für die in Potsdam lebenden Hugenotten wird die Französische Kirche gebaut.

1756–1763

Siebenjähriger Krieg – Infolge von Arbeitslosigkeit, Nahrungsmangel verlassen viele Einwohner die Stadt, die einen wirtschaftlichen Niedergang erlebt. Die Einwohnerzahl Potsdams sinkt um ca. 2 000.

1760

Besetzung der Stadt durch österreichische Truppen unter General Esterhazy

1767

Einweihung der ersten jüdischen Synagoge

1769

Nach sechsjähriger Bauzeit wird das Neue Palais fertiggestellt.

1770

Fertigstellung des Brandenburger Tores

1779

Als Folge der schlesischen Kriege ist das Große Militärwaisenhaus mit ca. 2 100 Kindern belegt, so viel wie nie zuvor. 1740 waren es noch ca. 1 500 Kinder.

1784

Der Rektor der großen Stadtschule, Samuel Gerlach, errechnet nach amtlichen Unterlagen für die Residenz- und Soldatenstadt eine Gesamteinwohnerzahl von 27 653, darunter 8 238 Militärangehörige.

1786

Nachfolger des am 17. August verstorbenen Königs Friedrich II. wird sein Neffe König Friedrich Wilhelm II.

1787–1792

Als neue Residenz wird das Marmorpalais im Neuen Garten erbaut.

1791

Grundsteinlegung für die Orangerie im Neuen Garten

1792–1795

Bau der Berlin-Potsdamer Chaussee (Königstraße)

1805

Mit einem Freundschaftsbund werden die Koalitionsverhandlungen zwischen Preußen und Russland am Sarg Friedrichs des Großen abgeschlossen.



# 01 Geschichte und Geographie

## Geschichte

1806

Nach der Niederlage Preußens zieht Napoleon an der Spitze seiner Garden am 24. Oktober in Potsdam ein. Die Franzosen machen Potsdam zum Hauptkavalleriedepot.

1808

Der beginnende Widerstand in Spanien veranlasst die Franzosen, unter Führung General Bourcier, aus Potsdam abzuziehen. Das Kavalleriedepot wird aufgelöst.

In den zwei Jahren der französischen Besetzung musste die Stadt allein 850 000 Taler für die Beherbergung und Versorgung der Franzosen aufbringen. Während dieser Zeit verließen 2 500 Potsdamer ihre Heimatstadt. Potsdam wurde durch die Besetzung in seiner Entwicklung weit zurückgeworfen.

1809

Das alte System der Hausnummerierung nach Grundbucheintrag wird abgelöst und die Gebäude werden straßenweise mit Hausnummern versehen.

Die kurmärkische Regierung wird von Berlin nach Potsdam verlegt. Potsdam ist jetzt Residenz-, Garnisons- und Beamtenstadt.

Infolge der im Rahmen der preußischen Reformen durchgesetzten Städteverordnung von 1808 wird am 12. und 13. März erstmals eine Stadtverordnetenversammlung gewählt. Am 20. März fand die erste öffentliche Stadtverordnetenversammlung statt.

1811

Die Stadtschulden belaufen sich auf 300 000 Taler.

1812

Der in Potsdam geborene General Johann David Ludwig Graf Yorck von Wartenburg entscheidet sich am 30. Dezember zum Neutralitätsabkommen mit Russland und unterzeichnet „Die Konvention von Tauroggen“. Diese eigenmächtige Handlung General Yorks ist Beginn und Signal für den nun auch in Preußen geführten Befreiungskrieg gegen Napoleon.

1813

Potsdam hat ca. 15 000 Einwohner. Die Stadt hat unter der französischen Invasion und den Befreiungskriegen stark zu leiden. Die Zahl gewerblicher und handwerklicher Unternehmen hat erheblich abgenommen.

1813

In den Lazaretten Potsdams werden von 1813-1815 bis zu 14 000 Verwundete behandelt.

Kosaken der russischen Armee vertreiben am 5. März französische Soldaten aus der Stadt.

Die in Potsdam geborene und im Waisenhaus aufgewachsene Eleonore Prochaska wird als freiwilliger Jäger August Renz im Gefecht an der Göhrde bei Dannenberg am 16. September schwer verwundet. Sie stirbt am 5. Oktober 1813.

1815

Auf dem Alten Friedhof findet am 19. Oktober die Denkmaleinweihung für die in den Potsdamer Lazaretten etwa 2 000 verstorbenen Verwundeten aus den Befreiungskriegen statt.

1816

Potsdam hat 17 384 Einwohner, 6 000 davon sind verarmt. Außerdem leben 5 711 Militärpersonen in der Garnisonsstadt.

1817

Der schottische Ingenieur John Barnett Humphrey, verlegt seine Schiffswerft von Spandau in die heutige Schiffbauergasse.

1825

Potsdam hat einschließlich Militär 30 272 Einwohner.

Einweihung der neuen Langen Brücke

Die neuen Torhäuser entstehen nach Entwürfen von Karl Friedrich Schinkel.

1826–1829

Das Landhaus „Charlottenhof“ wird zum Schloss Charlottenhof umgebaut.

1826

Gründung der Kolonie „Alexandrowka“, deren Häuser im russischen Stil erbaut werden. Die Kolonie dient als Heim für die in Potsdam verbliebenen russischen Soldaten des Militärchores des 1. Garde-Regiments zu Fuß.

1826

Am 11. September findet die Grundsteinlegung für die Russisch-Orthodoxe Kirche auf dem Minenberg, dem heutigen Kapellenberg statt.

Drei Jahre später wird die Kirche eingeweiht.

1830

Am 3. September erfolgt die Grundsteinlegung für die neue Nikolaikirche, die nach Entwürfen von Karl Friedrich Schinkel auf dem Alten Markt gebaut wird. Die Einweihung findet sieben Jahre später, am 17. September 1837, statt. Am 24. März 1857 folgt die zweite Einweihung nach Fertigstellung des Kupelbaus.

1832

Auf dem Telegrafenberg wird eine optische Telegrafstation (Zeigertelegraf) errichtet. Sie ist die vierte von insgesamt 62 Stationen auf der 550 km langen Telegrafienlinie Berlin-Koblenz.

1835–1849

Bau des Schlosses Babelsberg in mehreren Etappen

1836

Heinrich Berghaus gründet die „Geographische Kunstschule zu Potsdam“ als eine der ersten Ausbildungsstätten für Kartographen.

1838

Am 29. März wird die erste preußische Eisenbahnlinie zwischen Potsdam und Berlin eröffnet.

1840

Einrichtung der Städtischen Sparkasse im Rathaus

1841–1843

Am Nordufer der Neustädter Havelbucht entsteht das Dampfmaschinenhaus vom Park Sanssouci im Stil einer orientalischen Moschee. Im Gebäude befindet sich das Wasserpumpenwerk zum Betrieb der Fontänen im Park Sanssouci.

1841

Baubeginn der Heilandskirche in Sacrow  
Die Einweihung findet nach dreijähriger Bauzeit am 21. Juli 1844 statt.

1844

Am 14. April findet die Grundsteinlegung für die Friedenskirche im Park von Sanssouci statt, die Einweihung erfolgt am 24. September 1848.

1846–1848

Das nach einem Brand zerstörte Krongut Bornstedt wird im italienischen Landhausstil wiederaufgebaut.

1847

Unter den Weberfamilien von Nowawes herrscht große Hungersnot. Von 510 Familien sind 400 gezwungen, die Suppenanstalt in Anspruch zu nehmen. Von 900 Webstühlen sind 800 stillgelegt.

1847–1863

In zwei Bauphasen, 1847-1852 und 1860-1863, wird das Belvedere auf dem Pfingstberg errichtet.

1848–1849

Neubau des Städtischen Krankenhauses

1848

Während der Märzrevolution kommt es auch in der Residenzstadt Potsdam zu Unruhen.

Am 19. März wird auf Beschluss des Magistrats zum „Schutz von Ruhe und Ordnung“, eine Bürgerwehr aufgestellt. Mit Waffen aus Heeresbeständen ausgerüstet, kommt es zu Zusammenstößen mit Demonstranten.

Der König flieht am 29. März von Berlin in das vermeintlich ruhigere Potsdam. Hier wird unter dem Schutz monarchietreuer Truppen die Gegenrevolution vorbereitet.

Mit dem Ziel weitere Militärtransporte nach Berlin zu verhindern, reißen am 12. November Revolutionäre, einem Aufruf Max Dortus folgend, die Eisenbahnschienen zwischen Potsdam und Nowawes auf.

1849

Max Dortu, der als Major und Bataillonskommandeur in der badischen Volkswehr kämpfte, wird am 31. Juli von preußischen Truppen als „Deserteur und Hochverräter“ erschossen.

1850

Am 17. September erscheint die erste Ausgabe des Potsdamer Intelligenz-Blattes (später Potsdamer Tageszeitung).

1851–1861

Als letztes Gebäude im Park Sanssouci entsteht die Orangerie.

1852

Potsdam hat 40 366 Einwohner, davon sind 7 739 Militärangehörige.

1853

Einführung der neuen Städteordnung mit dem Dreiklassenwahlrecht am 5. Juni. Hierdurch werden Einfluss und Souveränität der Stadtverordneten maßgeblich geschwächt.

1862

Gründung der Berufsfeuerwehr am 1. Oktober

1867–1869

Auf dem Bassinplatz entsteht nach dem Vorbild von St. Zeno in Verona die katholische Kirche St. Peter und Paul.

# 01 Geschichte und Geographie

## Geschichte

1871

Potsdam hat 43 901 Einwohner, davon sind 5 475 Militärangehörige.

Am 13. Juni zieht aus Frankreich kommend der nunmehrige Kaiser Wilhelm I. an der Spitze der Potsdamer Garnison in die Stadt ein.

1873

Baubeginn für die neue Villen- und Landhauskolonie Neubabelsberg

1875–1879

Bau des Hauptgebäudes des Astrophysikalischen Observatoriums am Brauhaus- und Telegrafenberg.

1875

Bau des ersten Wasserwerkes in der Bertinistraße

1878

Das „Gesetz gegen die gemeingefährlichen Bestrebungen der Sozialdemokratie“ (Sozialistengesetz) wird in Potsdam unterzeichnet.

Die letzten noch in Bürgerhäusern untergebrachten Soldaten verlassen ihre Quartiere im Holländischen Viertel und werden kaserniert untergebracht.

Einweihung des Victoria-Gymnasiums (heute Hermann-von-Helmholtz-Gymnasium)

1880

Auf der Strecke Alter Markt - Glienicker Brücke nimmt am 12. Mai die erste Pferdebahnlinie ihren planmäßigen Betrieb auf.

1883

Der „Potsdamer Ruder Club“ wird als erster Ruderverein in Potsdam gegründet.

1885

Potsdam hat 50 877 Einwohner, davon sind 6 079 Militärangehörige.

1888–1899

Auf dem Telegrafenberg entsteht ein Wissenschaftspark mit mehreren Observatorien bzw. Forschungseinrichtungen im Stil eines englischen Landschaftsgartens.

- 1889–1892 das Königlich Geodätische Institut Potsdam (heute Deutsches GeoForschungsZentrum GFZ),
- 1892–1893 das Geodätisch-Astronomische Observatorium,
- 1888–1893 das Magnetische Observatorium und Meteorologische Observatorium,
- 1896–1899 der Große Refraktor.

1888

„Dreikaiserjahr“ - Am 9. März verstirbt Wilhelm I. Ihm folgt sein Sohn, Kaiser Friedrich III., der am 15. Juni an Kehlkopfkrebs stirbt. Wilhelm II. wird deutscher Kaiser.

1890–1900

Die Stadtmauer wird abgetragen, die Tore bleiben erhalten.

1893

Die „Orts-Satzungen, betreffend den Anschluss von Grundstücken an die öffentliche unterirdische Entwässerungsanlage sowie die Erhebung einer Entwässerungsgebühr“ werden erlassen. Die Potsdamer Ortschaftsatzung führt zum starken Ausbau der Kanalisation.

1894

Der „Bau- und Sparverein für Eisenbahnbedienstete zu Potsdam und Umgebung“ errichtet die „Kolonie Daheim“ als Wohnsiedlung für Eisenbahnbedienstete (heute Wohnungsbaugenossenschaft „Daheim“ eG).

Einweihung der neuerbauten Pfingstkapelle, ab 1902 Pfingstkirche, in der Nauener Vorstadt

1896–1898

Bau der Erlöserkirche in der Brandenburger Vorstadt

1897

Auf dem Glockenturm der Sacrower Heilandskirche errichten die Physiker Adolf Slaby und Georg Graf von Arco eine Antennenanlage für Versuche zur Funktechnik. Diese Versuche waren wesentliche Voraussetzungen für den Rundfunkempfang.

1898

Grundsteinlegung für das Rathaus Nowawes (heute Kulturhaus Babelsberg)

Die Einweihung findet am 19. Januar 1900 statt.

1899

Am 1. April beginnt die Orenstein & Koppel AG auf Neuendorfer Gelände mit dem Lokomotivbau.

1900

Potsdam hat 59 796 Einwohner, davon sind 7 073 Militärangehörige.

Für die Konzeption einer komplexen und ganzheitlichen Rehabilitation erhält das Nowaweser Oberlinhaus eine Goldmedaille auf der Pariser Weltausstellung.

- 1901  
Gründung der Hoffbauerstiftung
- Beginn mit dem Bau der 3. Synagoge
- 1902  
Die Kriegsschule auf dem Brauhausberg wird fertiggestellt.
- Der am 23. März gegründete „Arbeiter-Bauverein Potsdam“ beginnt in der Templiner Vorstadt eine Siedlung mit Gärten zu errichten. Bis zum Jahr 1913 werden 204 Wohnungen gebaut.
- 1902–1907  
Bau des neuen Regierungsgebäudes (heute Stadthaus)
- 1904  
Übernahme des Straßenbahnbetriebes durch die Stadt  
Die ersten elektrischen Straßenbahnen fahren drei Jahre später auf der Strecke Hauptbahnhof - Bahnhof Charlottenhof sowie auf der Strecke Hauptbahnhof - Alleestraße.
- 1905  
Bau des Stadtpalais in der Brandenburger Straße (heute Kaufhaus Karstadt)
- Bebauungspläne regeln die Bebauung der Vorstädte.
- 1906  
Aufnahme des Autobus-Liniverkehrs zwischen Nowawes und der Artilleriekaserne in Nedlitz (wird nach neun Monaten wieder eingestellt)
- 1907  
Das 1375 erstmalig erwähnte Neuendorf wird nach Nowawes eingemeindet.
- 1909  
Im September unternimmt der amerikanische Flugpionier Orville Wright Flugversuche im Bornstedter Feld.
- Der Kaiserbahnhof Wildpark wird fertiggestellt.
- 1911  
Auf einem 25 Hektar großen Areal an der Pirschheide entsteht der Luftschiffhafen. Zur Einweihung am 9. September landet das von Graf Zeppelin geflogene Luftschiff „Schwaben“ auf dem Gelände.
- In der Schloßstraße wird das vom Kongress der Vereinigten Staaten von Amerika gestiftete Steuben-Denkmal aufgestellt.
- Die Filmgesellschaft Bioscop zieht von Berlin nach Neubabelsberg.
- 1911–1913  
Errichtung der Sternwarte am Park Babelsberg
- 1912  
Karl Liebknecht gewinnt die Stichwahl bei den Reichstagswahlen im Wahlkreis „Potsdam-Spandau-Osthavelland“ (Kaiserwahlkreis) gegen den konservativen Potsdamer Oberbürgermeister Kurt Voßberg.
- 1913–1917  
Im Neuen Garten entsteht als letztes Schloss der Hohenzollern das Kronprinzenpalais Schloss Cecilienhof.
- 1913  
Eröffnung des Werner-Alfred-Bades am 14. Dezember als Volksbadeanstalt
- Potsdam hat 62 059 Einwohner, davon sind 6 025 Militärangehörige.
- 1914  
Am 31. Juli unterzeichnet Kaiser Wilhelm II. im Neuen Palais die Verkündung des Kriegszustandes.
- Am 2. Dezember stimmt Karl Liebknecht im Reichstag als einziger gegen die Kriegskredite.
- 1917  
Gründung der Universum-Film AG (UFA)
- 1918  
Am Ende des Ersten Weltkrieges hat Potsdam 53 400 Einwohner, davon sind 4 944 Militärangehörige. 1 646 Potsdamer sind im Krieg gefallen.
- Der Kaiser dankt am 9. November ab und geht in die Niederlande.
- Am 9. und 10. November konstituiert sich ein Arbeiter- und Soldatenrat unter der Führung Wilhelm Staabs.
- 1919  
Um schnell Wohnraum zu schaffen, wird auf dem alten Müllplatz neben der Siedlung „Cecilienhöhe“ die Siedlung „An der Vorderkappe“ errichtet. Sämtliche Gebäude werden als flache Holzhäuser erbaut.
- 1919–1922  
Bau des Einsteinturmes auf dem Telegrafenberg

# 01 Geschichte und Geographie

## Geschichte

1920

Gründung der Volkshochschule am 23. Februar

In der ehemaligen Kriegsschule auf dem Brauhausberg wird das Reichsarchiv eingerichtet.

Vom 15. März an wird in Potsdam und Babelsberg gegen den Kapp-Putsch gestreikt.

Am 16. März kommt es zum Zusammenstoß zwischen Soldaten und Demonstranten. Vier Menschen werden getötet, zahlreiche verletzt.

1921

Am 19. April wird die in Doorn verstorbene letzte deutsche Kaiserin Auguste Viktoria im Antikentempel von Park Sanssouci beigesetzt.

1923

Bau der Siedlung Eigenheim in der Teltower Vorstadt

1924–1926

Der Beamtsiedlungsverein „Vaterland“ lässt am Rand des Bornstedter Feldes die „Siedlung Vaterland“ erbauen (heute „Am Schragen“).

1924

Die technische Ausrüstung des Einsteinturmes ist abgeschlossen. In Anwesenheit Albert Einsteins wird mit Experimenten zur Überprüfung der Relativitätstheorie begonnen.

Nowawes erhält Stadtrecht.

1925

Potsdam hat 67 390 Einwohner, davon sind 2 326 Militärangehörige.

Auf dem Luftschiffhafengelände findet die erste „Allgemeine Wassersportausstellung Potsdam“ statt.

1926

Am 20. Juni findet der Volksentscheid zur entschädigungslosen Enteignung der Fürsten statt.

1927

Bau der Siedlung „Im Bogen“

Im Zuge der Vermögensauseinandersetzung zwischen dem preußischen Staat und den Hohenzollern (Hohenzollernvergleich) gründet sich am 1. April 1927 die „Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten“.

Die Schlösser und Gärten der Stadt werden der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

1928

Der Gutsbezirk Sanssouci wird eingemeindet.

Die erste elektrische S-Bahn nimmt auf der Strecke Potsdam - Erkner den Probebetrieb auf.

1929

Das erste deutsche Tonfilmatelier wird in Babelsberg gebaut. Noch im selben Jahr entsteht hier mit dem Film „Melodie der Herzen“ der erste Tonfilm Deutschlands.

Die NSDAP zieht erstmals in das neu gewählte Stadtparlament ein.

1931

Während der Weltwirtschaftskrise sind im Arbeitsamtsbezirk Potsdam-Nowawes ca. 16 000 Arbeitslose registriert.

1932–1936

Errichtung der Stadtrandsiedlungen

1933

21. März - „Tag von Potsdam“

In der Garnisonkirche finden die Eröffnungsfeierlichkeiten des neugewählten Reichstages statt.

Am 29. März beschließt der UFA-Vorstand, dass „...nach Möglichkeit die Verträge mit jüdischen Mitarbeitern gelöst werden sollen“.

1934

Am 1. Januar 1934 tritt ein neues Gemeindevertretungsgesetz in Kraft. Damit wird am 30. Dezember die Stadtverordnetenversammlung aufgelöst. An ihre Stelle tritt der sogenannte Gemeinderat, der den Bürgermeister beraten soll.

In der Nachfolge von Arno Rauscher wird am 1. März der Kreisleiter der NSDAP und Generalmajor a. D. Hans Friedrichs Oberbürgermeister und bleibt es bis zum 28. April 1945.

Beginn der Schallplattenproduktion in Babelsberg

1935–1938

Neubau der „Friedrichstadt“ auf dem Kiewitt

1935

Mit der Ausstrahlung eines Teils des UFA-Ton-Films „Flötenkonzert in Sanssouci“ eröffnet am 13. Mai die erste öffentliche Fernsehstelle außerhalb Berlins.

1938

Mit der Zusammenschließung aus Neubabelsberg und Nowawes entsteht die Stadt Babelsberg.

In der Nacht vom 9. zum 10. November wird die Synagoge am Wilhelmplatz (heute Platz der Einheit) verwüstet.

1939

Am 1. April werden die Stadt Babelsberg und weitere Gemeinden in die Stadt Potsdam eingemeindet. Das Territorium der Stadt wächst um 104,82 km<sup>2</sup> auf 162,27 km<sup>2</sup>, die Einwohnerzahl um 37 535 auf 135 892.

(siehe Kapitel 01.02 Gebietliche Veränderungen)

1940

Am 22. Juni wird Potsdam erstmalig bombardiert.

1941

Die ersten jüdischen Bürger Potsdams werden in die Vernichtungslager deportiert.

Zwangsarbeiter und Kriegsgefangene werden in zahlreichen Betrieben und Institutionen eingesetzt. Während des Zweiten Weltkrieges entstehen in Potsdam ca. 70 Lager für Zwangsarbeiter.

Am 31. Oktober feiert der erste abendfüllende Farbfilm der UFA seine Premiere.

1943

Die Särge des Soldatenkönigs und Friedrich des Großen werden aus der Garnisonkirche in ein bombensicheres Salzbergwerk transportiert.

Der ehemalige Abgeordnete im Potsdamer Stadtparlament, Hermann Elflein, verstirbt am 22. Juli im KZ Sachsenhausen an den Folgen der Folter.

1944

Der von Berlin nach Potsdam verlegte Volksgerichtshof verurteilt Werner Seelenbinder zum Tode.

20. Juli - Am Attentat gegen Hitler beteiligen sich zahlreiche Potsdamer Persönlichkeiten und Militärs. Zu den Männern um Claus Schenk Graf von Stauffenberg gehören Henning von Tresckow, Kurt Freiherr von Plettenberg, Albrecht Mertz von Quirnheim, letztere werden noch in der Nacht vom 21. Juli hingerichtet, Fritz von der Lancken und Hermann Maaß, beide in Berlin-Plötzensee ermordet, sowie Ulrich Wilhelm Graf Schwerin von Schwanenfeld, der ebenfalls in Berlin-Plötzensee hingerichtet wird.

1945

Mehrere zehntausend Flüchtlinge befinden sich in der Stadt.

Am 5. Februar wird der Straßenbahnverkehr eingestellt.

In der Nacht vom 14. zum 15. April bombardieren 490 Flugzeuge der britischen Royal Airforce Potsdam. Insgesamt werden 1 752 Tonnen Bomben abgeworfen. 1 800 Menschen sterben und weitere 60 000 werden obdachlos. Große Teile der Innenstadt sind zerstört.

Vom 24. bis 30. April wird in und um Potsdam gekämpft.

Am 27. April wird die Stadt an die sowjetischen Truppen übergeben.

Am 30. April finden letzte Kämpfe im Bereich um den Park Sanssouci statt.

Am 12. Mai nimmt die Stadtverwaltung die Arbeit wieder auf.

Nach erster Erfassung im Juli halten sich ca. 135 200 Menschen in Potsdam auf.

Vom 17. Juli bis 2. August findet im Schloss Cecilienhof die Potsdamer Konferenz statt.

1946

Potsdam hat 116 329 Einwohner, jeder Achte davon ist Vertriebener oder Flüchtling.

Am 3. April kommt es zum Zusammenschluss der Kreisorganisationen der SPD und KPD zur SED.

Die DEFA (Deutsche Film AG) gründet sich am 17. Mai.

Am 15. September wird die erste Stadtverordnetenversammlung nach 1933 gewählt.

1948

23. Juni - Währungsreform in der Sowjetischen Besatzungszone

Am 20. Oktober wird die „Brandenburgische Landeshochschule“ im Schlosstheater des Neuen Palais feierlich eröffnet.



# 01 Geschichte und Geographie

## Geschichte

1949

Übergabe des sowjetischen Ehrenfriedhofs auf dem Bassinplatz

Einweihung des Karl-Liebknecht-Stadions am 28. August

7. Oktober - Gründung der DDR

Am 20. Dezember wird die wiederhergestellte Glienicker Brücke dem Verkehr übergeben und erhält den Namen „Brücke der Einheit“.

1950

Der erste Neubaublock nach Beendigung des Krieges wird am Kanal bezogen.

Am 28. März werden der Bürgermeister Erwin Köhler (CDU) und seine Frau verhaftet und in das Gefängnis in der Lindenstraße gebracht. Sie werden fälschlicherweise der Spionage angeklagt und durch ein sowjetisches Militärtribunal zum Tode verurteilt, nach Moskau deportiert und unschuldig hingerichtet.

1951–1957

Die teilweise zerstörte Wilhelm-Staab-Straße wird an ihr früheres Aussehen angepasst und wieder aufgebaut.

1952

Gründung der Volksmusikschule am 1. Januar (heute Städtische Musikschule „Johann Sebastian Bach“).

Ab 8. Juni entfallen die Eintrittspreise für den Besuch des Park Sanssouci.

Am 25. Juli wird Potsdam Bezirksstadt.

Das Landestheater in der Zimmerstraße erhält am 7. Oktober den Namen „Hans Otto“.

1953

Am 20. Februar findet in Babelsberg die Gründung der „Deutschen Akademie für Staats- und Rechtswissenschaften ‚Walter Ulbricht‘“ statt, als Nachfolgeeinrichtung der 1952 gegründeten „Deutschen Hochschule für Justiz“.

17. Juni - Volksaufstand in der DDR

In Potsdam selbst kommt es nur zu kurzzeitigen Streikaktionen und Arbeitsniederlegungen; Schwerpunkte sind Großbetriebe wie das Karl-Marx-Werk, der VEB Aluminium-Präzisions-Armaturen-Guss (APAG) in Babelsberg und das Reichsbahnausbesserungswerk (RAW).

Vom 6. September an darf der zuvor abgesperrte Neue Garten wieder von der deutschen Bevölkerung betreten werden.

1954

Die ersten Wohnungsgenossenschaften (AWG) werden gegründet. Träger sind Großbetriebe, wie das RAW, das Lokomotivwerk oder die DEFA.

Am 16. Februar wird die Deutsche Hochschule für Filmkunst gegründet.

1955

Am 20. August beginnen die Aufschüttungsarbeiten am Templiner Damm zur Vorbereitung des Eisenbahnumgehungsringes um Westberlin.

1956

Gründung des Armeesportklubs Vorwärts Potsdam (heute Olympischer Sportclub Potsdam)

1958

Nach der Fertigstellung des Berliner Außenringes der Deutschen Reichsbahn wird am 18. Januar der Bahnhof Potsdam-Süd (heute Bahnhof Pirschheide) eröffnet.

1959

Am 13. November beschließt die Stadtverordnetenversammlung den Abriss des zerstörten Stadtschlusses und den Neuaufbau eines Stadtzentrums.

Gründung der „Weißen Flotte“

1960

Wiederaufbau des Alten Rathauses und des Knobelsdorffhauses am Alten Mark.

1966 erfolgt die Eröffnung als Kulturhaus.

Baubeginn für das Wohngebiet „Waldstadt I“  
Hier entstehen bis 1964 ca. 1 600 Wohnungen.

Im Januar beginnt der Abriss des Stadtschlusses mit der Sprengung des Fortunaportals.

1961

Baubeginn für den Wohnkomplex „Zentrum Süd Potsdam“ (östlich des Alten Marktes).

Hier entstehen bis 1965 ca. 1 200 Wohnungen.

13. August - Bau der Berliner-Mauer

In Potsdam werden Sperranlagen von Sacrow bis Steinrück errichtet. Teile der Stadt werden Grenzgebiet und sind nur mit Sondergenehmigung zu erreichen. Mit dem Bau der Mauer verlor Potsdam seinen direkten Anschluss zu West-Berlin.

1962

In der Mitte der Glienicker Brücke findet am 10. Februar der erste Ost-West-Agentenaustausch in der Zeit des Kalten Krieges statt.

1965

Der Stadtkanal ist fast vollständig zugeschüttet.

1966

Baubeginn für das Wohngebiet „Kiewitt“

Hier entstehen bis 1973 Wohnungen für ca. 3 000 Menschen.

1968

Im Mai beginnen die Abrissarbeiten an der zerstörten Garnisonkirche.

Am 29. Oktober nimmt das Planetarium im Astronomischen Zentrum seine Arbeit auf.

1969

Auf dem Gelände der abgerissenen Garnisonkirche entsteht ein Rechenzentrum.

Nach zweijähriger Bauzeit wird am 1. Mai das Interhotel (heute Hotel Mercure) als erster Hotelneubau nach dem Krieg eröffnet.

1970

Baubeginn für die Wohngebiete „Gluckstraße“ und ab 1971 „Am Stern“

Hier entstehen bis 1979 ca. 7 300 Wohnungen.

Auf RGW-Beschluss (Rat für gegenseitige Wirtschaftshilfe) wird der traditionelle Lokomotivbau im Karl-Marx-Werk (ehemals Orenstein & Koppel) beendet.

1971

Potsdam hat 111 933 Einwohner.

Baubeginn für das Wohngebiet „Potsdam West“

Hier entstehen bis 1974 ca. 1 200 Wohnungen.

Am 7. Oktober wird die Schwimmhalle „Am Brauhausberg“ der Öffentlichkeit übergeben.

Am 26. November findet die Grundsteinlegung für die „Wissenschaftliche Allgemeinbibliothek“ (heute Stadt- und Landesbibliothek) statt. Am 5. Oktober 1974 wird sie eröffnet.

1972

Baubeginn für das Wohngebiet „Zentrum Ost“

Hier entstehen bis 1975 ca. 2 200 Wohnungen, bis 1987 kamen noch 310 Wohnungen hinzu.

1973

Die Altbauten in der Zeppelinstraße (Leninallee) werden, ebenso wie die in der Burgstraße, abgerissen und durch Plattenbauten ersetzt.

Am 16. Juli wird die Verlängerung der Breiten Straße (Wilhelm-Külz-Straße) zur Zeppelinstraße (Leninallee) eingeweiht.

1974

Sprengung des Turmes der Heiligengeistkirche (Heilig-Geist-Kirche)

1975

Baubeginn für die Humboldtbrücke als zweiter Havelübergang

Umbau der Brandenburger Straße zur „Einkaufsstraße“

1976

Der Busbahnhof auf dem Bassinplatz wird seiner Bestimmung übergeben.

1977

Baubeginn für das Wohngebiet „Waldstadt II“

Hier entstehen bis 1986 ca. 5 190 Wohnungen.

An der Breiten Straße (Wilhelm-Külz-Straße) werden die bereits rekonstruierten historischen Gebäude abgerissen und Plattenbauten errichtet.

1978

Am 6. Oktober erfolgt die Übergabe eines Teils der Humboldtbrücke. Endgültig fertiggestellt wird die Brücke im Juni 1981.

1981

Auf dem Gelände des ehemaligen Luftschiffhafens wird die Kinder- und Jugendsportschule errichtet (heute Sportschule Potsdam „Friedrich Ludwig Jahn“).

Am 2. Mai wird die restaurierte Nikolaikirche geweiht und der Öffentlichkeit übergeben.

1982

Baubeginn für das Wohngebiet „Schlaatz“

Hier entstehen bis 1987 ca. 5 500 Wohnungen.

1983

Am 1. Februar eröffnet das „Filmmuseum Potsdam“ im Marstall.



# 01 Geschichte und Geographie

## Geschichte

1986

Die Kirche im Wohngebiet „Am Stern“ entsteht. Es ist der einzige Kirchenneubau in Potsdam während der DDR-Zeit.

1988

Baubeginn für das Wohngebiet „Drewitz“  
Hier entstehen bis 1989 ca. 4 500 Wohnungen.

1989

Potsdam hat 141 430 Einwohner.

Ab Mai finden Proteste gegen die gefälschten Kommunalwahlen in der Friedrichskirche statt.

Am 7. Oktober finden Protestdemonstrationen gegen die SED statt. Diese werden von den Sicherheitskräften mit Gewalt beendet.

Am 16. Oktober finden erste Gespräche am „Runden Tisch“ statt. Teilnehmer sind unter anderem Vertreter der SED, der Kirche und des „Neuen Forums“.

Am 4. November kommt es mit 80 000 Teilnehmern zur größten Demonstration in der Geschichte Potsdams.

Am 10. November um 17.30 Uhr wird der Grenzübergang auf der Glienicker Brücke geöffnet.

1990

Am 6. Mai finden die ersten demokratischen Kommunalwahlen seit über 70 Jahren statt.

3. Oktober - Beitritt der DDR zur Bundesrepublik Deutschland

Aus den Bezirken Cottbus, Frankfurt (Oder) und Potsdam wird das Land Brandenburg gebildet. Potsdam wird Landeshauptstadt.

1. Dezember

Die Gruppe „Argus“ beginnt mit der Ausgrabung des Stadtkanals an der ehemaligen Kellertorbrücke.

1991

Potsdam hat 139 025 Einwohner.

Ab 1. Januar sind die Schlösser und der Park von Sanssouci Weltkulturerbe der UNESCO.

15. Juli - Neugründung der Universität Potsdam als Nachfolgerin der Brandenburgischen Landeshochschule Potsdam (vormals Pädagogische Hochschule) und der Hochschule für Recht und Verwaltung Potsdam-Babelsberg (vormals Deutsche Akademie für Staats- und Rechtswissenschaft)

1992

Der uneingeschränkte S-Bahn Verkehr zwischen Potsdam und Berlin wird am 1. April wieder aufgenommen.

1993

Das Wohngebiet Kirchsteigfeld mit ca. 2 800 Wohnungen wird gebaut.

Am 3. Juli begeht die Stadt den 1 000. Jahrestag ihrer Ersterwähnung.

Am 6. Dezember werden Eiche und Grube mit 1 234 Einwohnern eingemeindet.

1994

Am 18. März wird der letzte noch in Potsdam stationierte russische Truppenverband offiziell verabschiedet. In der sowjetischen Garnison Potsdam waren von 1945 bis 1994 sowjetische/ russische Soldaten und Offiziere sowie Familienangehörige und Zivilbeschäftigte stationiert.

1995

Gründung der „Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg“

Potsdam erhält den Zuschlag für die Ausrichtung der Bundesgartenschau 2001 (BUGA).

Am 24. April findet die Grundsteinlegung für den neuen Nikolaisaal statt.

1999

Unterzeichnung der Stiftungsurkunde für das Hasso-Plattner-Institut für Software-Systemtechnik in Potsdam (Eröffnung am 12. Oktober 2001 am Bahnhof Griebnitzsee)

2000

Grundsteinlegung für die BUGA-Halle (spätere „Biosphäre“) am 21. April

Am 28. Mai findet die offizielle Eröffnung des neuen Hauptbahnhofs statt.

Am 4. Oktober findet die Eröffnung des Neubaus der Hochschule für Film und Fernsehen „Konrad Wolf“ auf dem Gelände der Babelsberger Medienstadt statt.

2001

Auf dem Gelände des zuvor militärisch genutzten Bornstedter Feldes wird am 20. April die Bundesgartenschau eröffnet.

Am 8. September beginnt der Wiederaufbau des Fortunaportals des Stadtschlusses am Alten Markt.

- 2003  
Am 26. Oktober werden sieben Gemeinden mit 12 274 Einwohnern eingemeindet.
- 2006  
Fertigstellung des neuen „Hans Otto Theaters“ am Kulturstandort Schiffbauergasse
- 2007  
Das Deutsche Filmorchester Babelsberg, das einzige professionelle Orchester für Filmmusik in Deutschland, bezieht die neuen Räume auf dem Gelände der Filmstudios Babelsberg.
- Baubeginn für das „City-Quartier“ auf dem Gelände des ehemaligen Reichsbahnausbesserungswerkes  
Hier entstehen ca. 640 Wohnungen.
- 2008  
Potsdam hat erstmalig mehr als 150 000 Einwohner.
- 2010  
Baubeginn des neuen Landtagsgebäudes  
Der Landtagsneubau entsteht dort, wo einst Potsdams Stadtschloss stand. Der Bau erhält die äußere Form des Schlosses.
- 2011  
Am 3. November Eröffnung der neuen Dauerausstellung "Traumfabrik - 100 Jahre Film in Babelsberg" im Filmmuseum Potsdam
- 2012  
Vom 28. April bis 28. Oktober findet anlässlich des 300. Geburtstages von Friedrich dem Großen die Jubiläumsausstellung FRIEDERISIKO im Neuen Palais statt.
- 2013  
Potsdam hat erstmalig mehr als 160 000 Einwohner.
- 2014  
Das neue Parlamentsgebäude am Alten Markt als Sitz des brandenburgischen Landtages wird eröffnet.
- 2016  
Potsdam hat erstmalig mehr als 170 000 Einwohner.
- 2017  
Das Museum Barberini wird am 20. Januar eröffnet.
- 2018  
Im Januar startet die Potsdamer Jahreskampagne: „1 000 Jahre und ein Vierteljahrhundert“.
- 2019  
Am 30. Oktober verleiht die UNESCO Potsdam als erster deutschen Stadt den Titel: „Creative City of Film“.
- Im November verzeichnet Potsdam erstmalig mehr als 180 000 Einwohner.
- 2020  
Die Corona-Pandemie bestimmt das Jahresgeschehen. Am 14. März gibt es den ersten bestätigten Corona-Fall in Potsdam, am 26. März verstirbt der erste Potsdamer am Coronavirus. Bis zum Ende des Jahres zählt die Stadt Potsdam 3 943 Infektionen und 143 Sterbefälle.
- 2021  
Im Juni unterzeichnet Potsdam die Internationale Allianz der Städte Sicherer Häfen und übernimmt eine Patenschaft zur Seenotrettung im Mittelmeer.

*Quellen:*

*Landeshauptstadt Potsdam*  
*Potsdam - Daten und Ansichten zur Geschichte der Stadt, Potsdam-Museum*  
*1000 Jahre Potsdam - Blätter aus der Stadtgeschichte*  
*1000 Jahre Potsdam - Das Buch zum Stadtjubiläum mit dem Festprogramm*  
 Almuth Püschel „Zwangsarbeit in Potsdam“  
 Hans-Joachim Giersberg/Hartmut Knitter „TOURIST Stadtführer-Atlas Potsdam“  
 Statistische Jahrbücher für den Freistaat Preußen und für das Deutsche Reich  
 Friedrich Mielke „Potsdamer Baukunst. Das klassische Potsdam“, Frankfurt/Main-Berlin 1991  
 Potsdamer Kalender. Stiftungsverlag i. Potsdam, Potsdam  
 Elke Fein und Mitwirkende „Von Potsdam nach Workuta“  
 Dr. Lutz Partenheimer „Die Landeshauptstadt Potsdam und ihre Geschichte“  
 993 - Von Poztupimi zur Residenzstadt  
 Historische Quartiere  
 Zur Geschichte der Stadt  
<http://www.preussenweb.de> (am 31. Mai 2011)  
<http://www.potsdam-chronik.de> (am 31. Mai 2011)  
<http://www.nattwerder.de> (am 31. Mai 2011)  
<http://www.potsdam-wiki.de> (am 31. Mai 2011)  
[www.heilandskirche-sacrow.de/architektur.html](http://www.heilandskirche-sacrow.de/architektur.html) (am 31. Mai 2011)  
<http://www.spsg.de> (am 31. Mai 2011)  
<http://www.boehmisches-dorf-nowawes.de> (am 31. Mai 2011)  
<http://www.friederisiko.de/>  
 Landtag Brandenburg, <http://www.landtag.brandenburg.de>

# 01 Geschichte und Geographie

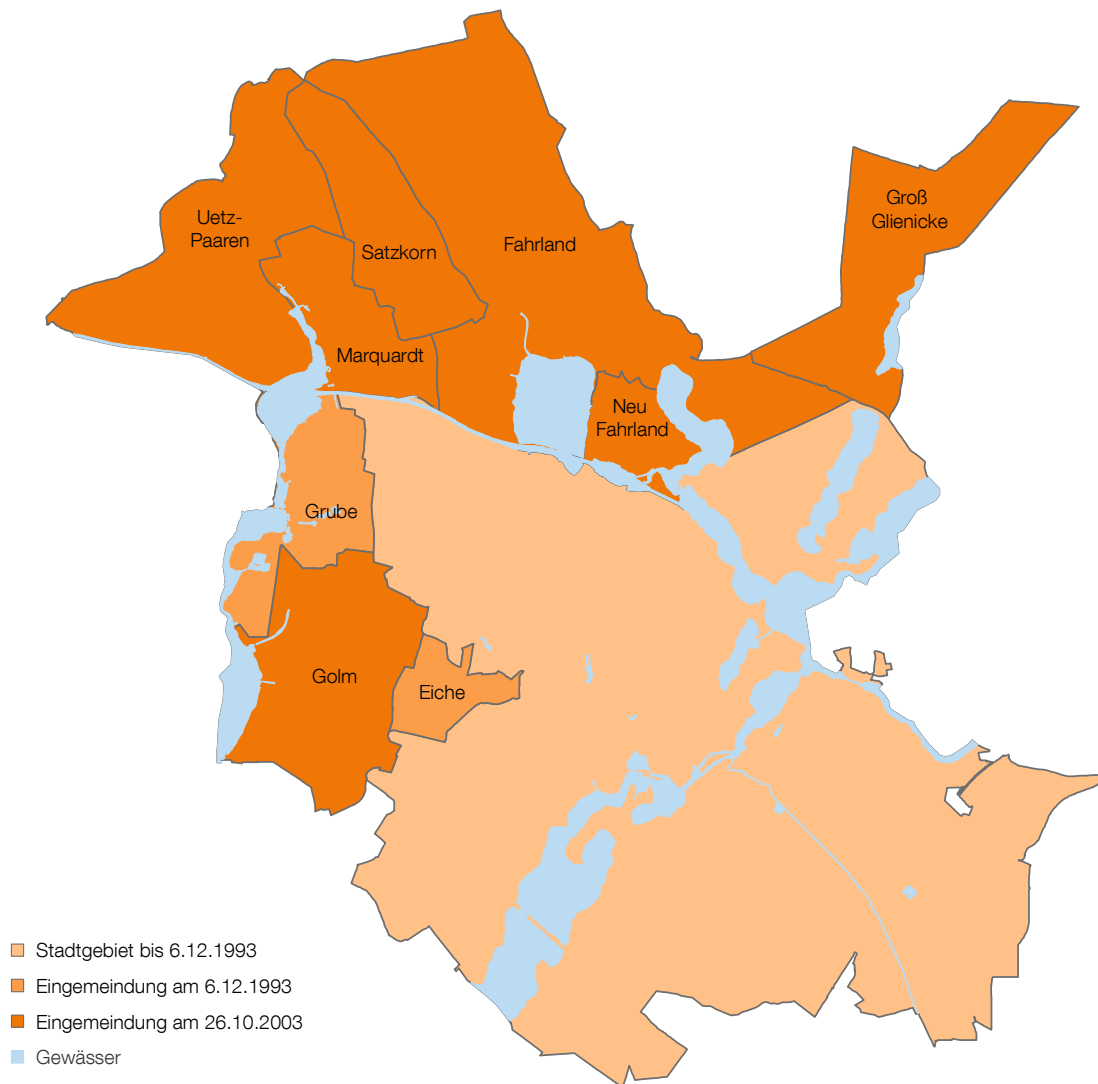
## Geographie

### 01.02 Gebietliche Veränderungen seit 1883

Datum	Art der Veränderung
1883	Verselbständigt Gutsbezirk Babelsberg mit Schloss und Park durch Abtrennung von Gemeindebezirk Neuendorf und Klein Glienicke
1.4.1907	Eingemeindung Neuendorf mit Villenviertel Neubabelsberg in Nowawes
1925	Umbenennung der Gemeinde Klein Glienicke in Neubabelsberg
1926	Eingemeindung Gut Potsdam
1926	Eingemeindung Potsdamer Forst
1928	Eingemeindung Gutsbezirk Bomstedt
1928	Eingemeindung Gutsbezirk Sanssouci
1928	Eingemeindung Gutsbezirk Babelsberg in Stadt Nowawes
1.7.1935	Eingemeindung Gemeinden Eiche, Bornim, Bornstedt, Nedlitz
1938	Eingemeindung Gemeinde Neubabelsberg in Nowawes
	Umbenennung der Stadt Nowawes in Stadt Babelsberg
1.4.1939	Eingemeindung Gemeindebezirk Nattwerder
	Eingemeindung Gemeinde Grube
	Eingemeindung Gemeinde Krampnitz
	Eingemeindung Gemeinde Fahrland
	Eingemeindung Gemeinde Neufahrland
	Eingemeindung Gemeinde Sacrow
	Eingemeindung Gemeinde Geltow (1912 durch Zusammenschluss der Gemeinden Alt und Neu Geltow entstanden)
	Eingemeindung Gemeinde Drewitz
	Eingemeindung Gemeinde Bergholz-Rehbrücke (bis 15.3.1934 Bergholz b. Potsdam)
	Eingemeindung Stadt Babelsberg (bis 1938 Nowawes)
	Eingemeindung Gemeinde Golm
1.7.1950	Eingemeindung Gemeinde Wilhelmshorst
25.7.1952	Ausgliederung Gemeinde Wilhelmshorst
	Ausgliederung Gemeinde Geltow
	Ausgliederung Gemeinde Eiche
	Ausgliederung Gemeinde Golm
	Zusammenschluss Gemeinde Golm mit Gemeinde Eiche
	Ausgliederung Gemeinde Grube
	Ausgliederung Gemeindebezirk Nattwerder
	Eingemeindung Nattwerder in Grube
	Ausgliederung Gemeinde Krampnitz
	Ausgliederung Gemeinde Fahrland
	Ausgliederung Gemeinde Neufahrland
	Ausgliederung Gemeinde Bergholz-Rehbrücke
15.4.1957	Eingemeindung Gemeinde Krampnitz in Gemeinde Fahrland
1.1.1961	Ausgliederung Gemeinde Eiche aus Gemeinde Golm
6.12.1993	Eingemeindung Gemeinden Eiche und Grube
26.10.2003	Eingemeindung Gemeinden Fahrland, Golm, Groß Glienicke, Marquardt, Neu Fahrland, Satzkorn, Uetz-Paaren

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**01.03** Gebietliche Veränderungen seit 1993



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

# 01 Geschichte und Geographie

## Geographie

### 01.04 Partnerstädte

Partnerstadt seit	Stadt	Land	Region
1973	Opole	Polen	Woiwodschaft: Opolskie
1974	Bobigny	Frankreich	Département: Seine-Saint-Denis
1985	Jyväskylä	Finnland	Verwaltungsgemeinschaft: Jyväskylä
1988	Bonn	Deutschland	Bundesland: Nordrhein-Westfalen
1990	Perugia	Italien	Region: Umbria
1990	Sioux Falls	USA	Bundesstaat: South Dakota
2002	Luzern	Schweiz	Kanton: Luzern
2016	Versailles	Frankreich	Département: Yvelines
2017	Sansibar	Tansania	Region: Unguja

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 01.05 Geographische Lage der Partnerstädte



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam, Natural Earth

### 01.06 Geographische Kennzahlen

Fläche	km <sup>2</sup>	
Insgesamt	187,68	
Ausdehnung	km	
Nord-Süd-Ausdehnung	19,3	
Ost-West-Ausdehnung	18,9	
Geographischer Punkt	Geographische Länge (ö. L.)	Geographische Breite (n. Br.)
Stadtzentrum (Alter Markt, Obelisk)	13° 03' 46"	52° 23' 49"
nördlichster Punkt	13° 00' 19"	52° 30' 57"
östlichster Punkt	13° 10' 13"	52° 23' 42"
südlichster Punkt	13° 02' 42"	52° 20' 37"
westlichster Punkt	12° 53' 26"	52° 27' 44,5"
Höhenlage	über Höhen-Null in m	
Stadtzentrum (Alter Markt, Obelisk)	33,5	
Ortslage im Durchschnitt	38,0	
höchster Punkt (Kleiner Ravensberg)	114,0	

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 01.07 Bodenfläche nach der tatsächlichen Nutzung 2018 bis 2021

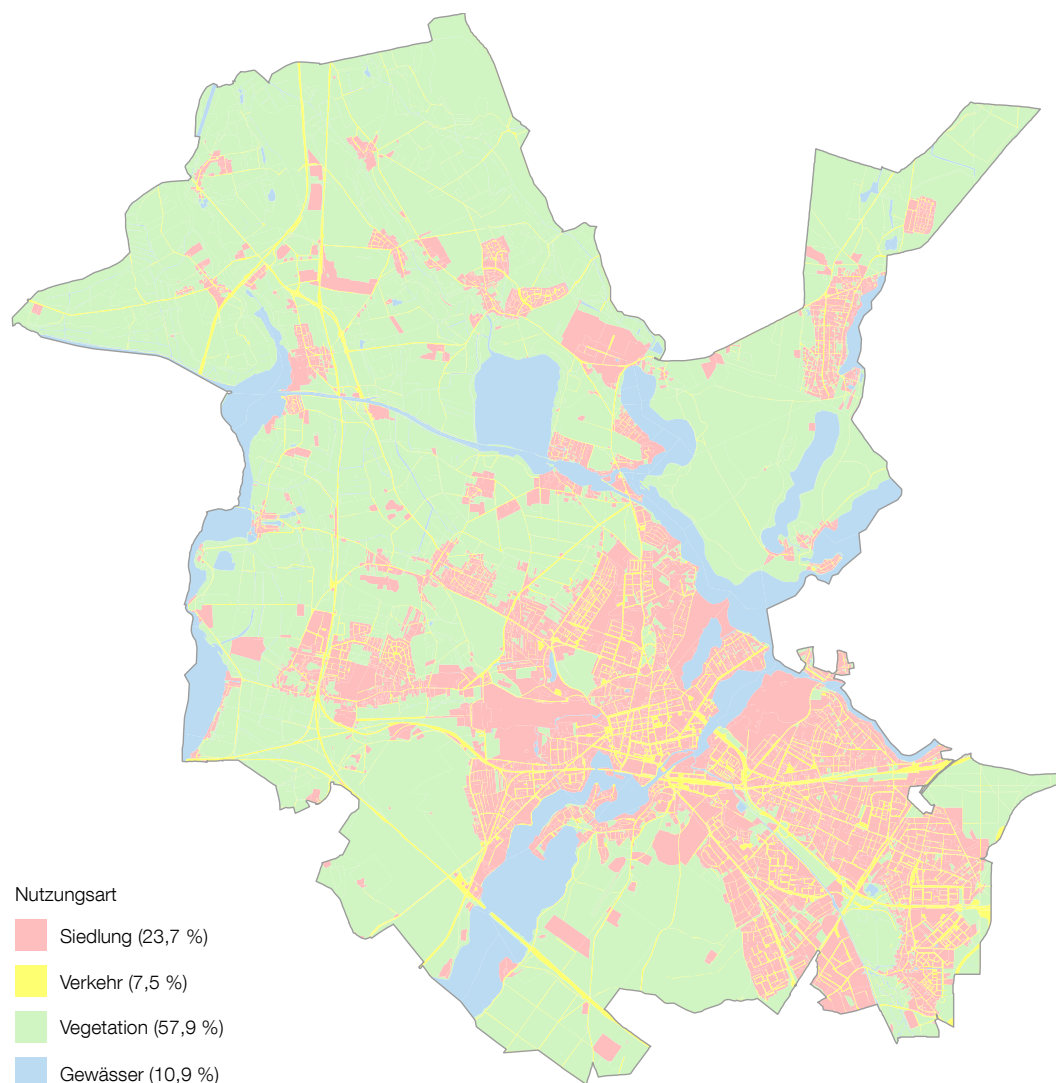
Fläche	2018	2019	2020	2021	
	ha				%
Siedlung	4 374	4 388	4 417	4 445	23,7
darunter					
Wohnbaufläche	1 703	1 716	1 736	1 750	9,3
Industrie und Gewerbefläche	793	788	771	756	4,0
Fläche besonderer funktionaler Prägung	526	525	532	534	2,8
Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche	994	1 009	1 031	1 063	5,7
Friedhof	62	62	62	62	0,3
Verkehr	1 394	1 392	1 404	1 406	7,5
davon					
Straßenverkehr	968	964	968	961	5,1
Weg	170	171	177	186	1,0
Platz	45	45	48	50	0,3
Bahnverkehr	207	206	207	205	1,1
Schiffsverkehr	5	5	5	5	0,0
Vegetation	10 949	10 937	10 902	10 873	57,9
darunter					
Landwirtschaft	5 621	5 614	5 601	5 552	29,6
Wald	4 641	4 634	4 689	4 719	25,1
Unland/vegetationslose Fläche	538	538	232	221	1,2
Gewässer	2 051	2 051	2 044	2 043	10,9
Insgesamt	18 768	18 768	18 768	18 768	100,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

# 01 Geschichte und Geographie

## Geographie

### 01.08 Bodenfläche nach der tatsächlichen Nutzung 2021



Quelle: © GeoBasis-DE/LGB 2021, dl-de/by-2-0

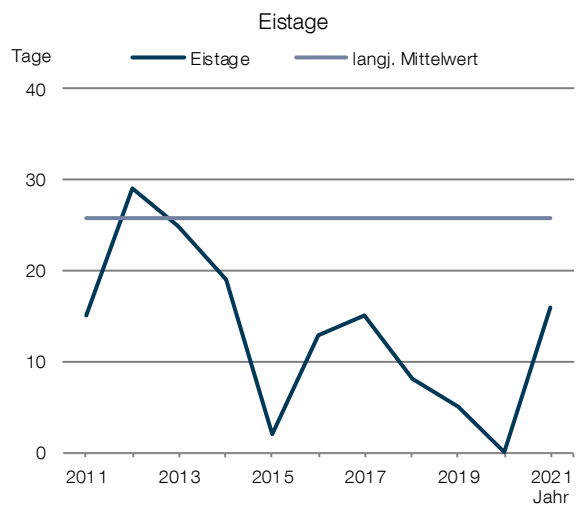
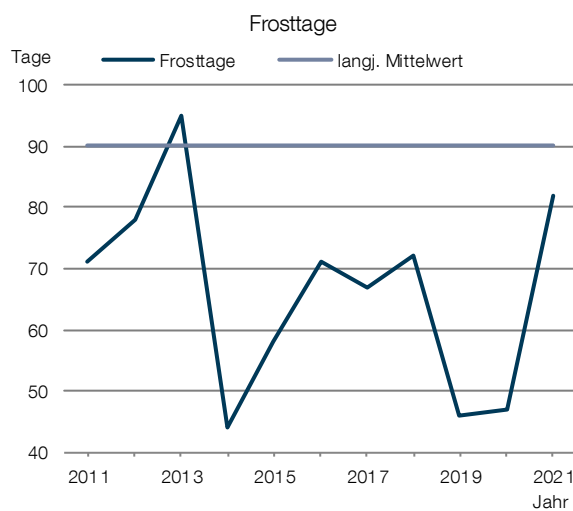
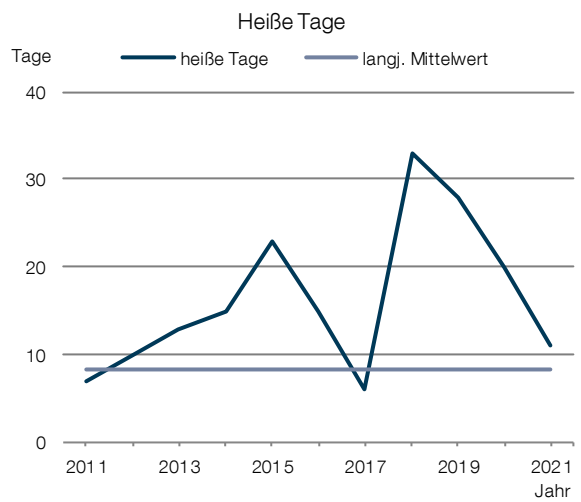
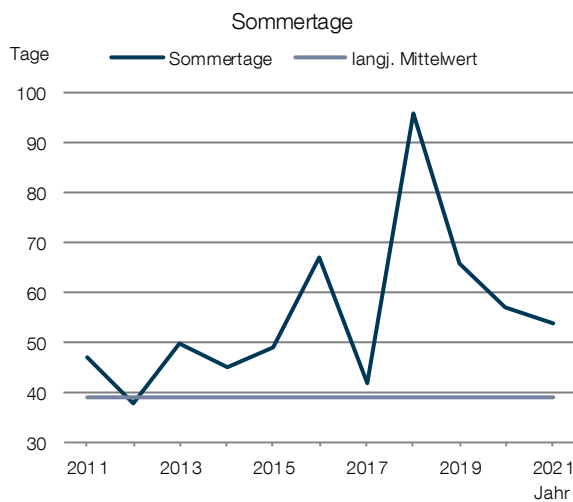
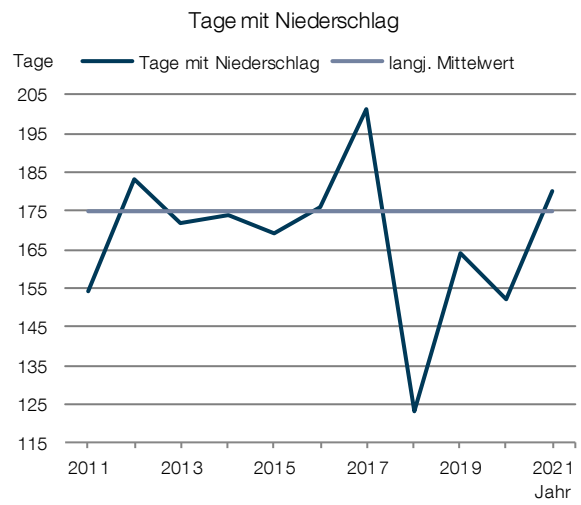
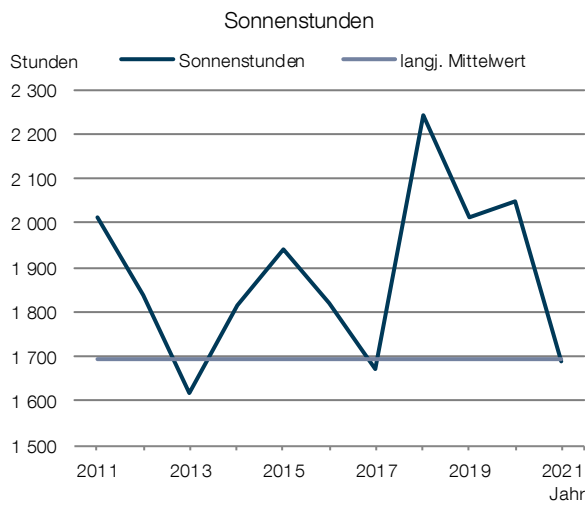
**01.09 Meteorologische Angaben 1991 bis 2021**

Jahr	Lufttemperatur		Sonnenstunden		Niederschlagshöhe	
	langjährige Mittelwerte					
	8,7 °C		1 692 Stunden		590 mm	
	Jahresmittel	Abweichung vom Mittelwert	Jahressumme	Abweichung vom Mittelwert	Jahressumme	Abweichung vom Mittelwert
	°C		Stunden	%	mm	%
1991	8,9	0,2	1 868	10,4	506	-14,2
1992	9,8	1,1	1 841	8,8	554	-6,1
1993	8,7	-	1 647	-2,6	672	13,9
1994	9,8	1,1	1 738	2,7	743	26,0
1995	9,2	0,5	1 805	6,7	598	1,4
1996	7,3	-1,4	1 551	-8,3	432	-26,8
1997	9,3	0,6	1 868	10,4	481	-18,5
1998	9,4	0,7	1 488	-12,1	596	1,0
1999	10,2	1,5	1 824	7,8	406	-31,1
2000	10,4	1,7	1 751	3,5	538	-8,8
2001	9,3	0,6	1 563	-7,6	627	6,3
2002	9,7	1,0	1 666	-1,6	763	29,3
2003	9,7	1,0	2 081	23,0	428	-27,4
2004	9,4	0,7	1 673	-1,2	630	6,8
2005	9,4	0,7	1 943	14,8	617	4,6
2006	10,1	1,4	1 927	13,9	502	-14,8
2007	10,5	1,8	1 784	5,4	798	35,4
2008	10,2	1,5	1 753	3,6	554	-6,1
2009	9,6	0,9	1 819	7,5	599	1,6
2010	8,3	-0,4	1 605	-5,2	647	9,6
2011	10,1	1,4	2 012	18,9	607	2,9
2012	9,6	0,9	1 837	8,6	606	2,7
2013	9,4	0,7	1 616	-4,5	682	15,6
2014	11,0	2,3	1 815	7,3	542	-8,2
2015	10,7	2,0	1 943	14,8	566	-4,1
2016	10,3	1,6	1 822	7,6	503	-14,7
2017	10,1	1,4	1 672	-1,2	746	26,5
2018	11,2	2,5	2 245	32,7	346	-41,4
2019	11,3	2,6	2 014	19,0	543	-8,0
2020	11,1	2,4	2 050	21,1	499	-15,4
2021	9,8	1,1	1 691	-0,1	613	3,9

Quelle: Deutscher Wetterdienst



### 01.10 Meteorologische Kennzahlen 2011 bis 2021



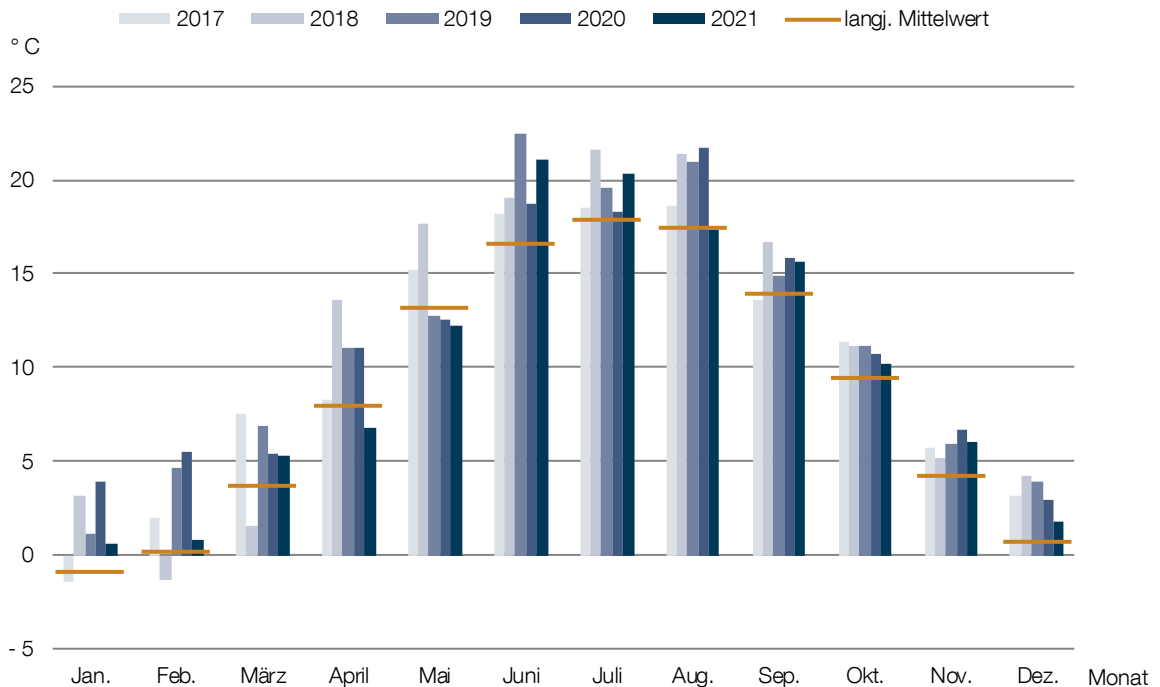
Quelle: Deutscher Wetterdienst

**01.11 Meteorologische Angaben nach Monaten 2021**

Monat	Lufttemperatur			Sonnenstunden			Niederschlagshöhe		
	Monats- mittel	lang- jähriger Mittelwert	Abweichung vom Mittelwert	Monats- summe	lang- jähriger Mittelwert	Abweichung vom Mittelwert	Monats- summe	lang- jähriger Mittelwert	Abweichung vom Mittelwert
	°C			Stunden		%	mm		%
Januar	0,6	-0,9	1,5	24,2	47,1	-48,6	45,6	44,1	3,4
Februar	0,8	0,2	0,6	100,1	73,7	35,8	36,3	37,3	-2,7
März	5,3	3,7	1,6	145,6	124,2	17,2	35,0	38,5	-9,1
April	6,8	8,0	-1,2	165,5	168,3	-1,7	32,2	44,1	-27,0
Mai	12,2	13,2	-1,0	200,2	226,9	-11,8	56,9	60,7	-6,3
Juni	21,1	16,6	4,5	289,0	231,1	25,1	63,9	69,2	-7,7
Juli	20,3	17,9	2,4	219,2	231,9	-5,5	57,9	52,0	11,3
August	17,3	17,5	-0,2	173,0	220,1	-21,4	109,8	60,2	82,4
September	15,6	13,9	1,7	145,8	161,3	-9,6	41,9	45,3	-7,5
Oktober	10,2	9,4	0,8	147,3	114,4	28,8	23,5	35,9	-34,5
November	6,0	4,2	1,8	40,8	54,0	-24,4	65,9	47,0	40,2
Dezember	1,8	0,7	1,1	40,1	39,3	2,0	44,3	55,6	-20,3

Quelle: Deutscher Wetterdienst

**01.12 Lufttemperatur 2017 bis 2021**

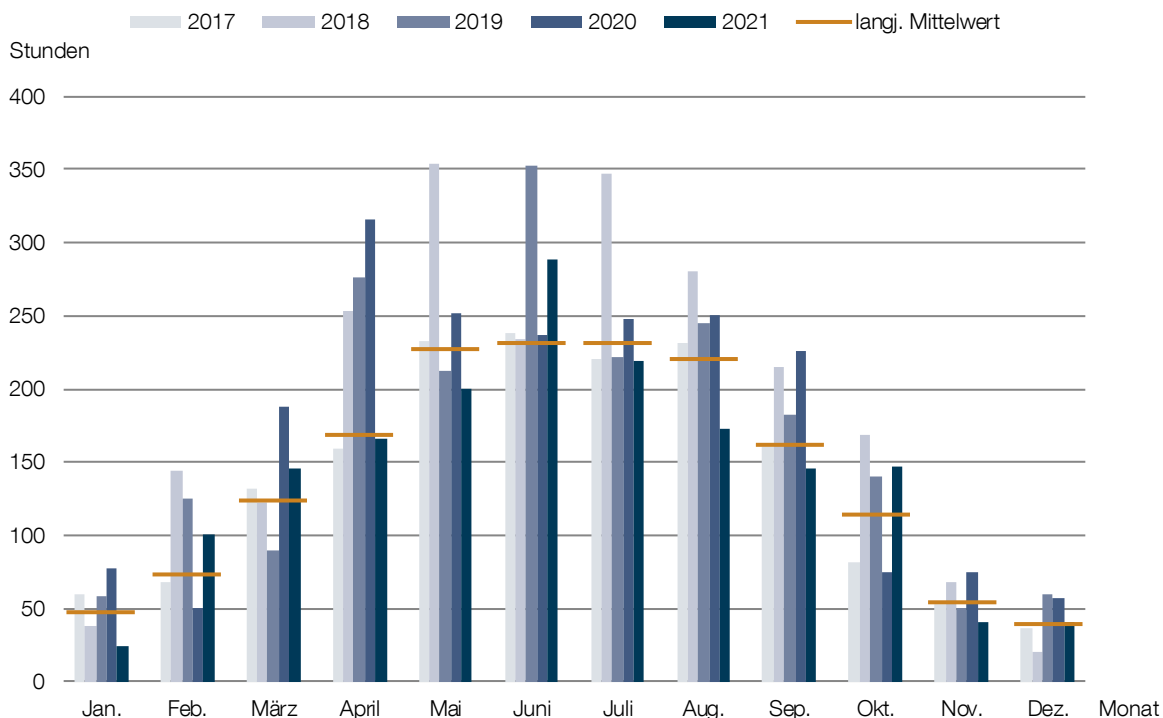


Quelle: Deutscher Wetterdienst

# 01 Geschichte und Geographie

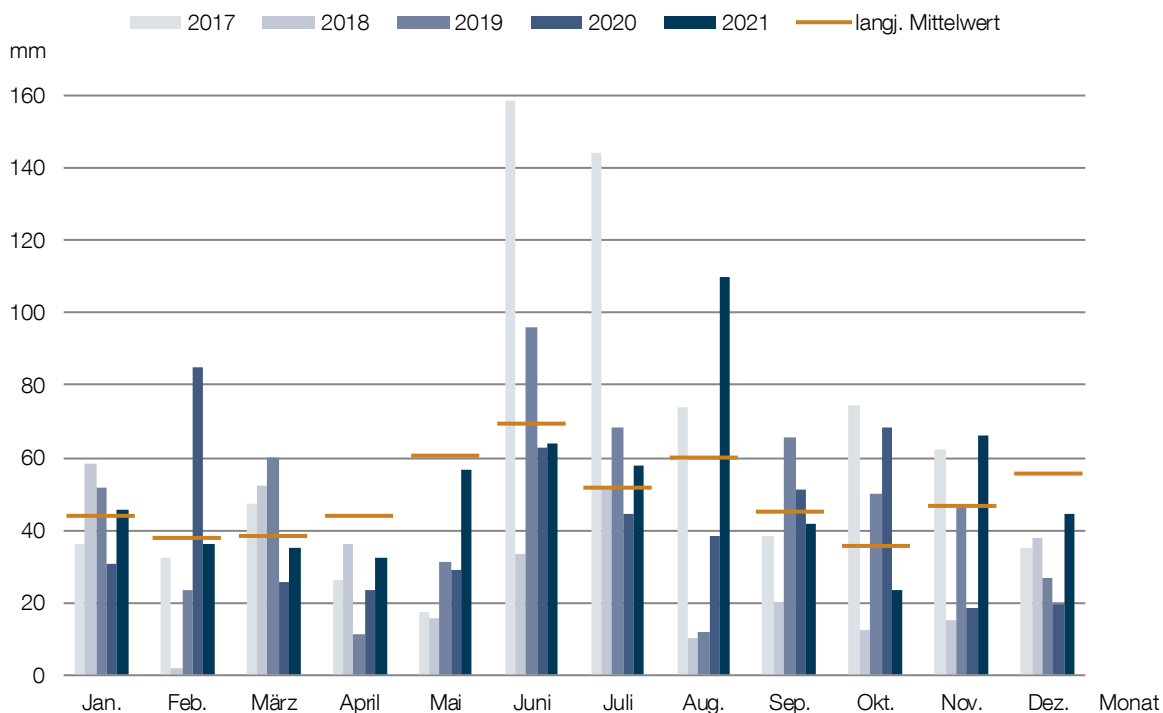
## Meteorologische Angaben

### 01.13 Sonnenstunden 2017 bis 2021



Quelle: Deutscher Wetterdienst

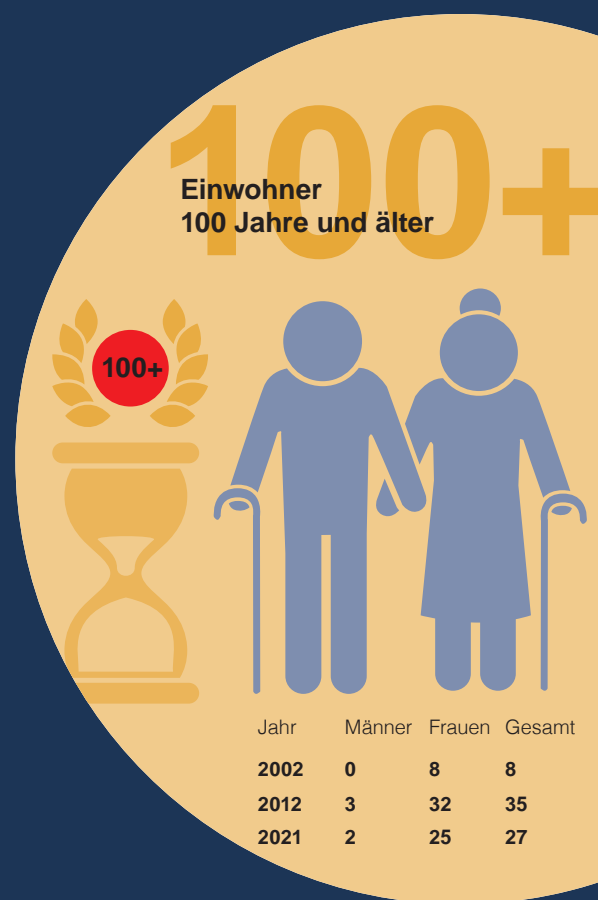
### 01.14 Niederschlagshöhe 2017 bis 2021



Quelle: Deutscher Wetterdienst

## 2 | Bevölkerung

Entwicklung  
Bestand  
Struktur  
Bewegungen  
Haushalte





<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
02.00    Vorbemerkungen	36
Bevölkerungsbestand	
02.01    Einwohner mit Hauptwohnung 1949 bis 2021 (amtliche Einwohnerzahl)	38
02.02    Einwohner mit Hauptwohnung 1949 bis 2021 (Grafik)	38
02.03    Bewohnte Fläche 2021	39
02.04    Einwohner 2000 bis 2021 (Melderegister)	40
02.05    Einwohnergewinn oder -verlust 1992 bis 2021	40
02.06    Einwohnerentwicklung von 2003 bis 2021	41
02.07    Einwohner nach Wohndauer an der Adresse 2019 bis 2021	42
02.08    Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse 2017 bis 2021	42
02.09    Einwohner nach Wohndauer an der Adresse und Hauptaltersgruppen 2021	42
02.10    Einwohner nach Hauptaltersgruppen und Durchschnittsalter 2000 bis 2021	43
02.11    Einwohner nach Hauptaltersgruppen 1992 bis 2021	43
02.12    Einwohner nach ausgewählten Altersgruppen 2017 bis 2021	44
02.13    Einwohner nach Altersgruppen und Geschlecht 2021	44
02.14    Einwohner nach Geburts- bzw. Altersjahrgängen 2021	45
02.15    Einwohner nach Alter und Geschlecht 2021	46
02.16    Einwohner nach Familienstand 2017 bis 2021	47
02.17    Einwohner nach Familienstand und Altersgruppen 2021	47
02.18    Einwohner nach Geschlecht und Familienstand 2021	47
02.19    Einwohner nach Konfession und Geschlecht 2016 bis 2021	48
02.20    Einwohner nach Konfession 2021	48
02.21    Einwohner nach Konfession, Altersgruppen und Geschlecht 2021	48
02.22    Einwohner mit Migrationshintergrund 2000 bis 2021	49
02.23    Einwohner mit Migrationshintergrund 1992 bis 2021	49
02.24    Eingebürgerte Einwohner nach Rechtsgründen der Einbürgerung 2017 bis 2021	50
02.25    Einwohner mit Migrationshintergrund nach Herkunftsgebieten 2021	50
02.26    Einwohner mit Migrationshintergrund (MH) nach Altersgruppen 2017 bis 2021	50
02.27    Einwohner mit Migrationshintergrund nach Alter und Geschlecht 2021	51
02.28    Einwohner mit Migrationshintergrund nach Altersgruppen 2019 bis 2021	51
02.29    Nichtdeutsche nach Geschlecht 2017 bis 2021	52
02.30    Nichtdeutsche nach Herkunft 2017 bis 2021	52
02.31    Nichtdeutsche nach Staatsangehörigkeit 2021	52
02.32    Nichtdeutsche nach Staatsangehörigkeit 2019 bis 2021	53
02.33    Nichtdeutsche mit Aufenthaltsstatus 2017 bis 2021	54
02.34    Schutzberechtigte und Schutzsuchende nach Aufenthaltsstatus 2021	54
02.35    Schutzberechtigte und Schutzsuchende nach Geschlecht und Altersgruppen 2021	54

## 02 Bevölkerung

Inhalt

**Inhalt**

**Seite**

### Bevölkerungsbewegungen

02.36	Bevölkerungsbewegungen 2000 bis 2021	55
02.37	Bevölkerungsbewegungen 1992 bis 2021	55
02.38	Lebendgeborene und Gestorbene 2000 bis 2021	56
02.39	Geburten- und Sterberate 1992 bis 2021	56
02.40	Lebendgeborene nach Monaten 2019 bis 2021	57
02.41	Lebendgeborene nach dem Alter der Mutter 2018 bis 2021	57
02.42	Geburtenfolge der Lebendgeborenen nach dem Alter der Mutter 2021	57
02.43	Meistvergebene Vornamen für Lebendgeborene 2021	58
02.44	Meistvergebene Vornamen für Lebendgeborene nach Geschlecht 2019 bis 2021	58
02.45	Geburtenkennzahlen und Lebenserwartung 2000 bis 2021	59
02.46	Altersspezifische Geburtenziffer 2011, 2016 und 2021	59
02.47	Gestorbene nach Altersgruppen 2017 bis 2021	60
02.48	Gestorbene nach Durchschnittsalter und Geschlecht 2017 bis 2021	60
02.49	Gestorbene nach Monaten 2019 bis 2021	60
02.50	Eheschließende nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit 2000 bis 2021	61
02.51	Eheschließende nach Altersgruppen und Geschlecht 2021	61
02.52	Eheschließende nach Monat der Eheschließung 2019 bis 2021	62
02.53	Eheschließungen 2000 bis 2021	62
02.54	Ehescheidungen 2000 bis 2021	63
02.55	Beantragung von Ehescheidungsverfahren nach Geschlecht 2021	63
02.56	Wanderungskennzahlen 2000 bis 2021	64
02.57	Zu- und Wegzugsrate 1992 bis 2021	64
02.58	Außerstädtische Wanderungen 2000 bis 2021	65
02.59	Außerstädtische Wanderungen nach Herkunfts- und Zielgebieten 2021	65
02.60	Außerstädtische Wanderungen nach Herkunfts- und Zielgebieten 2021 (Grafik)	66
02.61	Außerstädtische Wanderungssalden nach Herkunfts- und Zielgebieten 2017 bis 2021	66
02.62	Außerstädtische Wanderungen Nichtdeutscher nach den acht häufigsten Staatsangehörigkeiten 2021	66
02.63	Außerstädtische Wanderungen nach Altersgruppen 2021	67
02.64	Wanderungen nach Alter 2021	68
02.65	Außerstädtische Zugezogene aus Deutschland nach Herkunftslandkreisen 2021	69
02.66	Außerstädtische Weggezogene aus Deutschland nach Zuzugslandkreisen 2021	69
02.67	Innerstädtische Wanderungen 2000 bis 2021	70
02.68	Innerstädtische Wanderungen 1992 bis 2021	70

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>	
Haushalte		
02.69	Haushalte nach Haushaltgröße 2006 bis 2021	71
02.70	Haushalte nach Haushaltstypen 2021	71
02.71	Einpersonenhaushalte nach Altersgruppen und Geschlecht 2021	72
02.72	Mehrpersonenhaushalte 2006 bis 2021	72
02.73	Mehrpersonenhaushalte mit Kindern 2016 bis 2021	72
02.74	Alleinerziehende nach Altersgruppen und Geschlecht 2021	73
02.75	Alleinerziehende nach Geschlecht und nach Zahl der Kinder im Haushalt 2016 bis 2021	73



## 02 Bevölkerung Vorbemerkungen

### 02.00 Vorbemerkungen

#### Bevölkerungsbestand

##### Anteil Nichtdeutscher

Dieser gibt die Anzahl der Nichtdeutschen bezogen auf 100 Einwohner mit Hauptwohnung wieder.

##### Deutsche mit Migrationshintergrund

Dazu gehören Einwohner mit Hauptwohnung und Migrationshintergrund, deren 1. Staatsangehörigkeit deutsch ist.

##### Einwohner

Dabei handelt es sich, wenn nicht anders ausgewiesen, um Einwohner der Landeshauptstadt Potsdam mit Hauptwohnsitz.

##### Einwohner mit Migrationshintergrund

Dazu gehören Einwohner mit Hauptwohnung, die Nichtdeutsche, Eingebürgerte, im Ausland geborene Deutsche oder Aussiedlerinnen und Aussiedler sind.

Kinder unter 18 Jahren, von denen mindestens ein Elternteil einen Migrationshintergrund hat, zählen ebenfalls zu den Einwohnern mit Migrationshintergrund (familiärer Migrationshintergrund).

##### Konfession

Die Zugehörigkeit zu einer christlichen Religionsgemeinschaft wird als Konfession (confessio = Bekenntnis) bezeichnet.

##### Nichtdeutsche

Dazu gehören Einwohner mit Hauptwohnung, deren 1. Staatsangehörigkeit nicht deutsch bzw. ungeklärt ist.

##### Nichtdeutsche mit Aufenthaltsstatus

Dabei handelt es sich um Nichtdeutsche nicht europäischer Herkunft mit Aufenthaltsrecht.

##### Schutzberechtigte

Dabei handelt es sich um Nichtdeutsche mit Aufenthaltstitel aus völkerrechtlichen, humanitären oder politischen Gründen (§§ 22, 23, 25 AufenthG).

##### Schutzsuchende

Dazu gehören Nichtdeutsche mit Aufenthaltstitel im laufenden Asylverfahren (Asylbewerber).

#### Bevölkerungsbewegungen

##### Altersspezifische Geburtenziffer

Dies ist die Summe der Lebendgeborenen von Müttern eines Geburtsjahrganges bezogen auf 1 000 der durchschnittlichen Anzahl der Frauen des Geburtsjahrganges.

##### Eheschließende

Dabei handelt es sich um Einwohner mit Hauptwohnsitz in Potsdam, die im laufenden Jahr geheiratet haben.

##### Eheschließungen

Dies bezeichnet in Potsdam geschlossene Ehen, unabhängig vom Wohnort der Eheschließenden.

##### Geburtenrate

Anzahl der Lebendgeborenen bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung

##### Lebenspartnerschaft

Das Lebenspartnerschaftsgesetz ermöglichte zwei Menschen gleichen Geschlechts bis zum 30.9.2017 in Deutschland die Begründung einer Lebenspartnerschaft. Seit Oktober 2017 gehen auch gleichgeschlechtliche Paare die Ehe ein.

##### Natürlicher Saldo

Differenz aus der Anzahl der Lebendgeborenen und der Anzahl der Gestorbenen

##### Nettoreproduktionsrate

Dies ist die durchschnittliche Zahl der lebendgeborenen Mädchen einer Frau, die zu erwarten ist, wenn das Geburtenverhalten und die Sterblichkeitsverhältnisse des Kalenderjahres über einen sehr langen Zeitraum konstant blieben.

Liegt der Wert über 1, ersetzt die Töchtergeneration entsprechend stärker ihre Müttergeneration, liegt der Wert unter 1, wird die Müttergeneration entsprechend geringer durch die Töchtergeneration ersetzt.

##### Potsdamer Umland

Gemeinden, die im Postleitzahlengebiet 14\*\*\* liegen und nicht Potsdam oder Berlin sind, gehören zum Umland.

##### Sterberate

Anzahl der Gestorbenen bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung

##### Umgezogene

Dabei handelt es sich um Einwohner, die ihren Hauptwohnsitz innerhalb des Stadtgebietes verändert haben.

##### Umzugsrate

Anzahl der Umgezogene innerhalb Potsdams bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung

### **Wanderungssaldo**

Differenz aus der Anzahl der Zu- und Weggezogenen über die Stadtgrenze hinaus

### **Wegzugsrate**

Anzahl der Weggezogene aus Potsdam bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung

### **Wanderungsvolumen**

Die Summe aus Zugezogenen, Weggezogenen und Umgezogenen ergibt das Wanderungsvolumen. Das Außenwanderungsvolumen umfasst nur Zu- und Weggezogene.

### **Zusammengefasste Geburtenziffer**

Sie gibt an, wie viele Kinder eine Frau im Laufe ihres Lebens bekommen würde, wenn ihr Geburtenverhalten so wäre wie das aller Frauen im gebärfähigen Alter im jeweils betrachteten Jahr.

### **Zuzugsrate**

Anzahl der Zugezogenen nach Potsdam bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung

## **Haushalte**

### **Alleinerziehende**

Mütter und Väter, die ohne Ehe- oder Lebenspartner mit ihren ledigen Kindern unter 18 Jahre in einem Haushalt zusammenleben, sind alleinerziehend.

### **Haushalt**

Als Haushalt (Privathaushalt) zählt jede zusammenwohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft sowie Personen mit Hauptwohnsitz oder Nebenwohnsitz, die allein wohnen und wirtschaften. Zum Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören (z. B. Lebenspartner). Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünfte gelten nicht als Haushalte, können aber Privathaushalte beherbergen (z. B. Haushalte der Anstaltsleiter). Haushalte mit mehreren Wohnungen werden mehrfach gezählt.

## 02 Bevölkerung

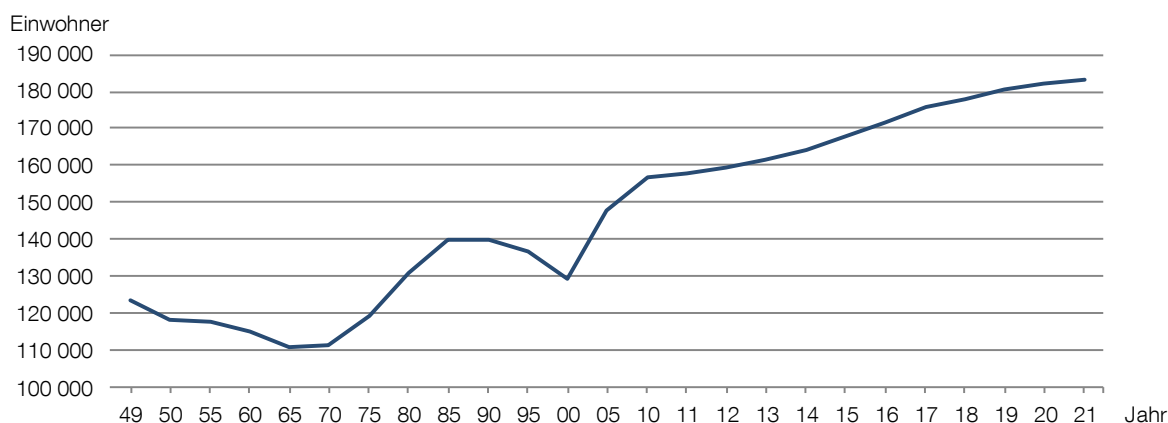
### Bestand

#### 02.01 Einwohner mit Hauptwohnung (amtliche Einwohnerzahl) <sup>1</sup>

Jahr	Einwohner	Jahr	Einwohner	Jahr	Einwohner
1949	123 457	1974	117 236	1999	128 983
1950	118 180	1975	119 482	2000	129 324
1951	114 521	1976	121 923	2001	130 435
1952	114 105	1977	124 583	2002	131 414
1953	115 980	1978	126 262	2003 <sup>2</sup>	144 979
1954	117 826	1979	128 143	2004	145 707
1955	117 571	1980	130 900	2005	147 583
1956	117 064	1981	132 543	2006	148 813
1957	115 934	1982	134 323	2007	150 833
1958	114 132	1983	136 076	2008	152 966
1959	115 163	1984	137 897	2009	154 606
1960	115 004	1985	139 805	2010	156 906
1961	114 521	1986	141 231	2011	157 603
1962	115 257	1987	142 191	2012	159 456
1963	115 093	1988	142 862	2013	161 468
1964	110 083	1989	141 430	2014	164 042
1965	110 790	1990	139 794	2015	167 745
1966	110 693	1991	139 025	2016	171 810
1967	110 617	1992	138 618	2017	175 710
1968	110 716	1993 <sup>2</sup>	139 262	2018	178 089
1969	110 750	1994	138 268	2019	180 334
1970	111 336	1995	136 619	2020	182 112
1971	111 933	1996	134 773	2021	183 154
1972	113 701	1997	131 851		
1973	115 468	1998	129 798		

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

#### 02.02 Einwohner mit Hauptwohnung 1949 bis 2021 (Grafik) <sup>1, 2</sup>

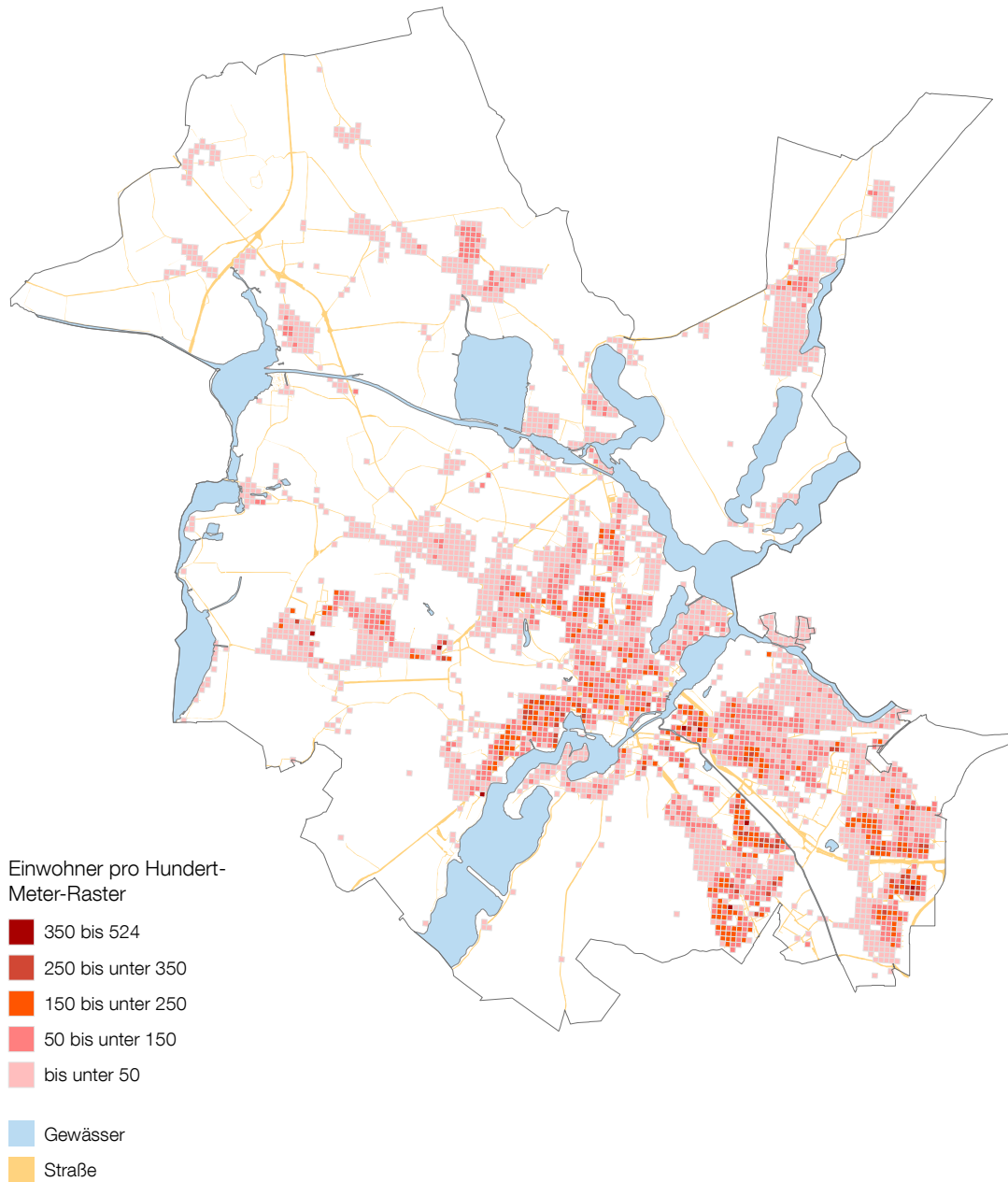


Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

<sup>1</sup> Seit 2011 erfolgt die Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus vom 9.5.2011.

<sup>2</sup> 1993 wurden die Gemeinden Eiche und Grube eingemeindet, 2003 kamen die Gemeinden Fahrland, Golm, Groß Glienicke, Marquardt, Neu Fahrland, Satzkorn und Uetz-Paaren hinzu.

02.03 Bewohnte Fläche 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam; © GeoBasis-DE / BKG 2021 (Daten verändert)

## 02 Bevölkerung

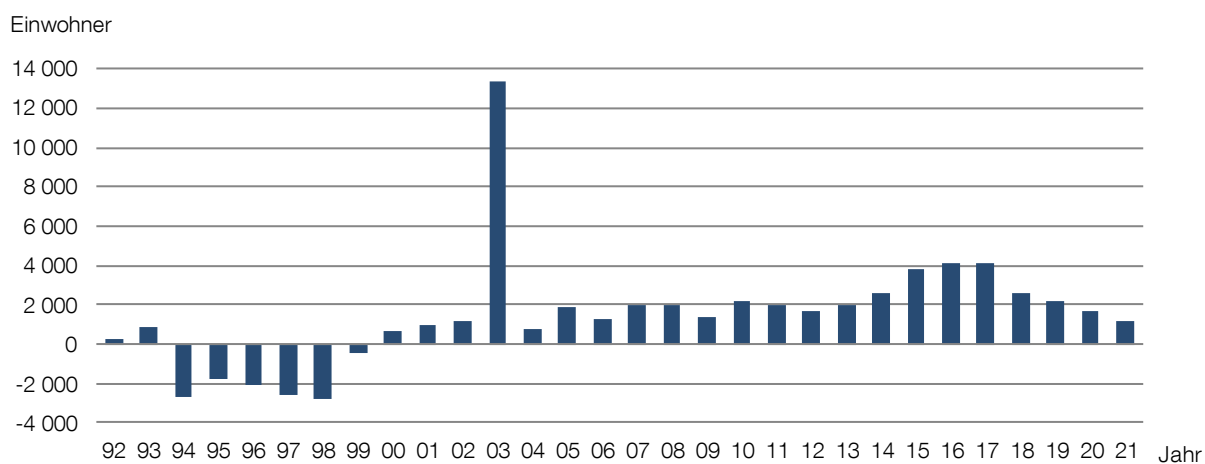
### Bestand

#### 02.04 Einwohner 2000 bis 2021 (Melderegister) <sup>1,2</sup>

Jahr	Einwohner			Veränderung zum Vorjahr Hauptwohnung	
	Hauptwohnung	Nebenwohnung	Wohnberechtigte insgesamt	Anzahl	%
2000	128 315	6 544	134 859	662	0,5
2001	129 307	6 552	135 859	992	0,8
2002	130 477	6 768	137 245	1 170	0,9
2003 <sup>1</sup>	143 811	7 877	151 688	13 334	10,2
2004	144 544	7 591	152 135	733	0,5
2005	146 430	7 254	153 684	1 886	1,3
2006	147 716	6 867	154 583	1 286	0,9
2007	149 687	6 634	156 321	1 971	1,3
2008	151 725	6 505	158 230	2 038	1,4
2009	153 117	6 334	159 451	1 392	0,9
2010	155 354	6 296	161 650	2 237	1,5
2011	157 361	6 233	163 594	2 007	1,3
2012	159 067	6 031	165 098	1 706	1,1
2013	161 097	6 054	167 151	2 030	1,3
2014	163 668	6 007	169 675	2 571	1,6
2015	167 505	5 902	173 407	3 837	2,3
2016	171 597	5 824	177 421	4 092	2,4
2017	175 702	5 696	181 398	4 105	2,4
2018	178 347	5 662	184 009	2 645	1,5
2019	180 503	5 738	186 241	2 156	1,2
2020 <sup>2</sup>	182 219	5 758	187 977	1 716	1,0
2021 <sup>2</sup>	183 401	5 701	189 102	1 182	0,6

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 02.05 Einwohnergewinn oder -verlust 1992 bis 2021 <sup>1,2</sup>

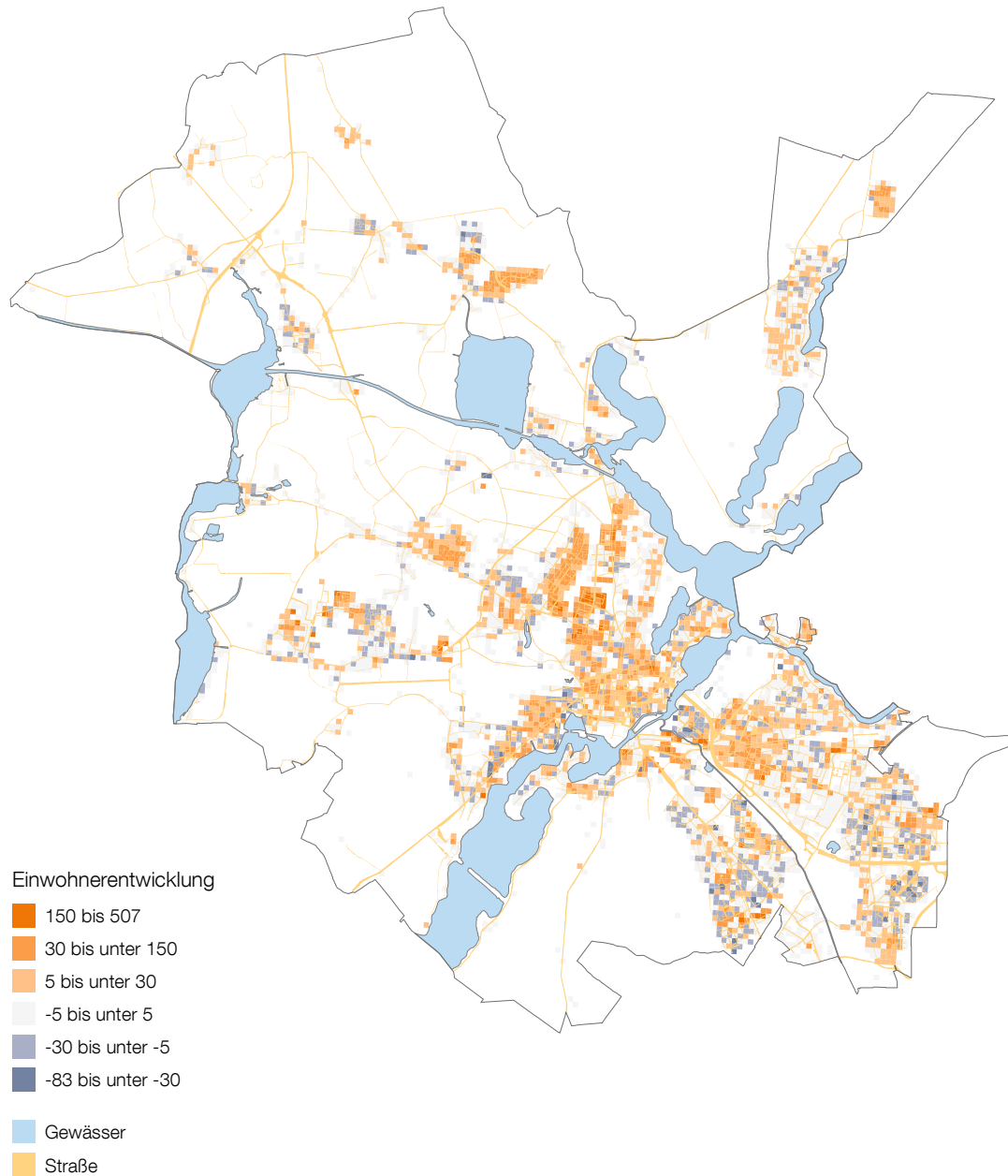


Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

<sup>1</sup> 1993 wurden die Gemeinden Eiche und Grube (1 234 Einwohner) eingemeindet, 2003 kamen die Gemeinden Fahrland, Golm, Groß Glienicke, Marquardt, Neu Fahrland, Satzkorn, Uetz-Paaren (12 274 Einwohner) hinzu.

<sup>2</sup> Es ist davon auszugehen, dass aufgrund der pandemischen Maßnahmen seit März 2020 Meldeverzögerungen entstanden sind.

02.06 Einwohnerentwicklung von 2003 bis 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam; © GeoBasis-DE / BKG 2021 (Daten verändert)

## 02 Bevölkerung

### Bestand

#### 02.07 Einwohner nach Wohndauer an der Adresse 2019 bis 2021

Wohndauer an der Adresse von ... bis unter ... Jahren	2019		2020		2021	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
0 - 1	20 471	11,3	17 932	9,8	16 663	9,1
1 - 3	34 074	18,9	33 897	18,6	32 311	17,6
3 - 5	23 606	13,1	25 214	13,8	25 294	13,8
5 - 10	35 673	19,8	36 624	20,1	38 618	21,1
10 - 20	40 398	22,4	41 135	22,6	42 126	23,0
20 - 30	14 252	7,9	15 272	8,4	16 535	9,0
30 - 40	5 013	2,8	5 064	2,8	4 718	2,6
40 - 50	4 275	2,4	4 294	2,4	4 298	2,3
50 Jahre und länger	2 741	1,5	2 787	1,5	2 838	1,5
Insgesamt	180 503	100,0	182 219	100,0	183 401	100,0

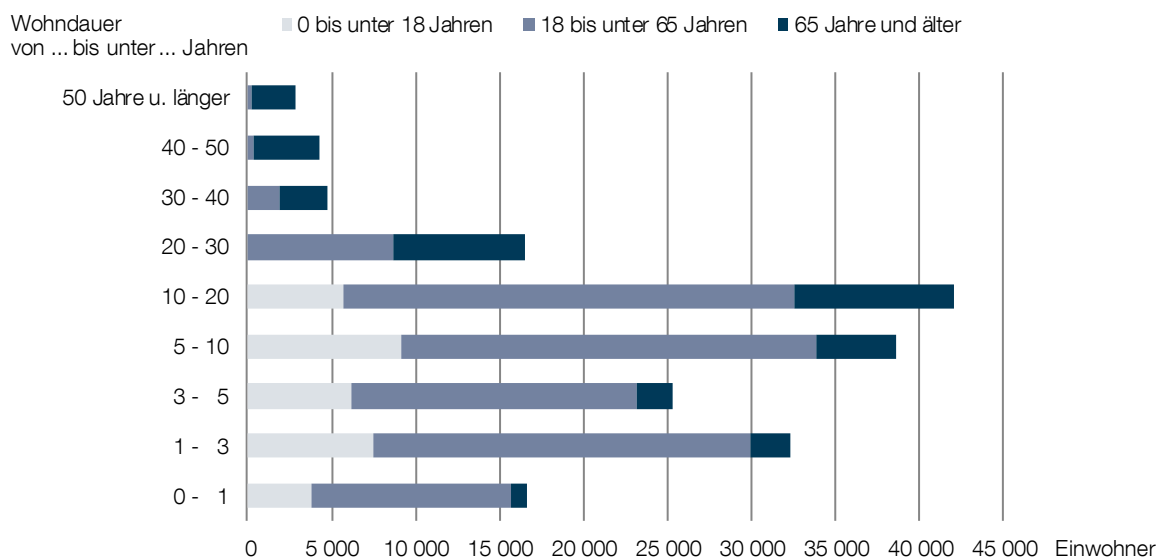
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 02.08 Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse 2017 bis 2021

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021
	Jahre				
Wohndauer an der Adresse	9,7	9,8	9,9	10,1	10,3

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 02.09 Einwohner nach Wohndauer an der Adresse und Hauptaltersgruppen 2021



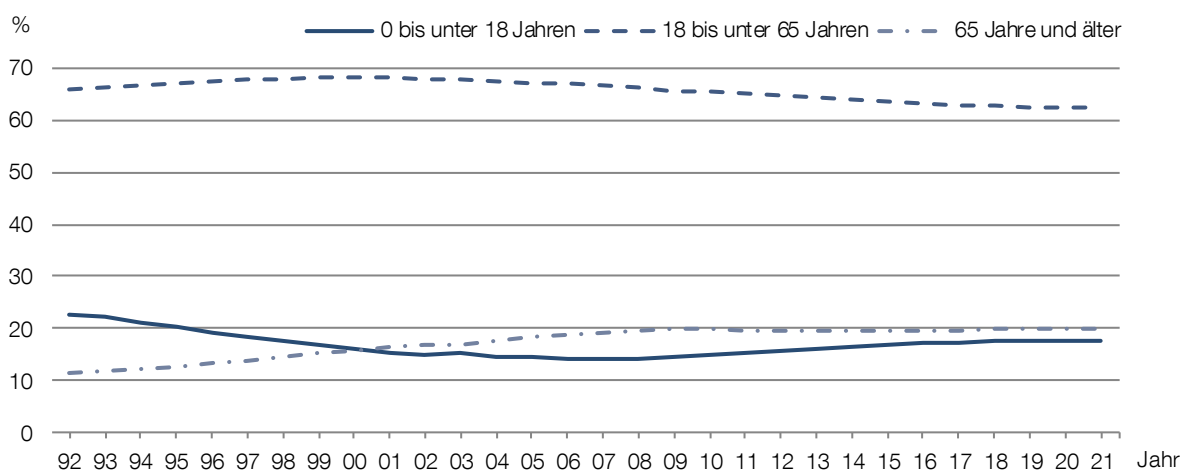
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.10 Einwohner nach Hauptaltersgruppen und Durchschnittsalter 2000 bis 2021**

Jahr	0 bis unter 18 Jahren		18 bis unter 65 Jahren		65 Jahre und älter		Durchschnittsalter
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Jahre
2000	20 524	16,0	87 508	68,2	20 283	15,8	40,7
2001	19 981	15,5	88 116	68,1	21 210	16,4	40,9
2002	19 673	15,1	88 601	67,9	22 203	17,0	41,1
2003	21 802	15,2	97 503	67,8	24 506	17,0	41,0
2004	21 341	14,8	97 545	67,5	25 658	17,8	41,2
2005	21 229	14,5	98 333	67,2	26 868	18,4	41,4
2006	21 019	14,2	98 699	66,8	27 998	19,0	41,6
2007	21 101	14,1	99 743	66,6	28 843	19,3	41,7
2008	21 388	14,1	100 551	66,3	29 786	19,6	41,8
2009	22 093	14,4	100 534	65,7	30 490	19,9	42,0
2010	23 115	14,9	101 458	65,3	30 781	19,8	42,1
2011	24 109	15,3	102 399	65,1	30 853	19,6	42,2
2012	24 934	15,7	102 809	64,6	31 324	19,7	42,4
2013	25 910	16,1	103 517	64,3	31 670	19,7	42,5
2014	26 948	16,5	104 430	63,8	32 290	19,7	42,6
2015	28 108	16,8	106 435	63,5	32 962	19,7	42,5
2016	29 464	17,2	108 330	63,1	33 803	19,7	42,4
2017	30 571	17,4	110 512	62,9	34 619	19,7	42,3
2018	31 320	17,6	111 660	62,6	35 367	19,8	42,3
2019	31 808	17,6	112 633	62,4	36 062	20,0	42,4
2020	32 212	17,7	113 499	62,3	36 508	20,0	42,4
2021	32 508	17,7	114 084	62,2	36 809	20,1	42,5

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.11 Einwohner nach Hauptaltersgruppen 1992 bis 2021**



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam



## 02 Bevölkerung

### Bestand

#### 02.12 Einwohner nach ausgewählten Altersgruppen 2017 bis 2021

Bevölkerungsgruppe	Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
		Anzahl					%
Krippenkinder	0 - 3	5 802	5 982	5 820	5 644	5 525	-2,1
Kindergartenkinder	3 - 6	5 630	5 615	5 777	5 835	5 891	1,0
Hortkinder	6 - 12	10 425	10 640	10 770	11 017	11 060	0,4
Jugendliche	0 - 18	30 571	31 320	31 808	32 212	32 508	0,9
Schulpflichtige Kinder	6 - 15	14 939	15 369	15 719	16 087	16 257	1,1
Berufsschulpflichtige	15 - 18	4 200	4 354	4 492	4 646	4 835	4,1
Erwerbsfähige	15 - 67	118 487	119 988	121 195	122 100	122 792	0,6
Strafmündige	14 Jahre und älter	150 763	152 900	154 779	156 298	157 455	0,7
Volljährige	18 Jahre und älter	145 131	147 027	148 695	150 007	150 893	0,6
Rentner	67 Jahre und älter	30 844	31 393	31 992	32 553	32 936	1,2
Hochbetagte	80 Jahre und älter	10 718	11 295	11 945	12 562	13 098	4,3
Frauen im gebärfähigen Alter	15 - 45	34 257	34 850	35 462	35 798	36 125	0,9

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 02.13 Einwohner nach Altersgruppen und Geschlecht 2021

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Hauptwohnung	davon		Nebenwohnung	Wohnberechtigte insgesamt
		männlich	weiblich		
0 - 3	5 525	2 867	2 658	13	5 538
3 - 6	5 891	3 044	2 847	24	5 915
6 - 9	5 554	2 872	2 682	41	5 595
9 - 12	5 506	2 859	2 647	42	5 548
12 - 15	5 197	2 666	2 531	215	5 412
15 - 18	4 835	2 535	2 300	319	5 154
18 - 21	5 176	2 575	2 601	662	5 838
21 - 24	6 099	2 951	3 148	790	6 889
24 - 27	6 464	3 126	3 338	449	6 913
27 - 30	6 113	3 085	3 028	230	6 343
30 - 35	14 761	7 385	7 376	405	15 166
35 - 40	14 602	7 187	7 415	353	14 955
40 - 45	13 818	6 899	6 919	450	14 268
45 - 50	11 077	5 583	5 494	330	11 407
50 - 55	12 008	6 136	5 872	310	12 318
55 - 60	13 041	6 542	6 499	359	13 400
60 - 65	10 925	5 304	5 621	221	11 146
65 - 70	9 679	4 429	5 250	168	9 847
70 - 75	7 624	3 401	4 223	140	7 764
75 - 80	6 408	2 722	3 686	70	6 478
80 Jahre und älter	13 098	4 919	8 179	110	13 208
Insgesamt	183 401	89 087	94 314	5 701	189 102

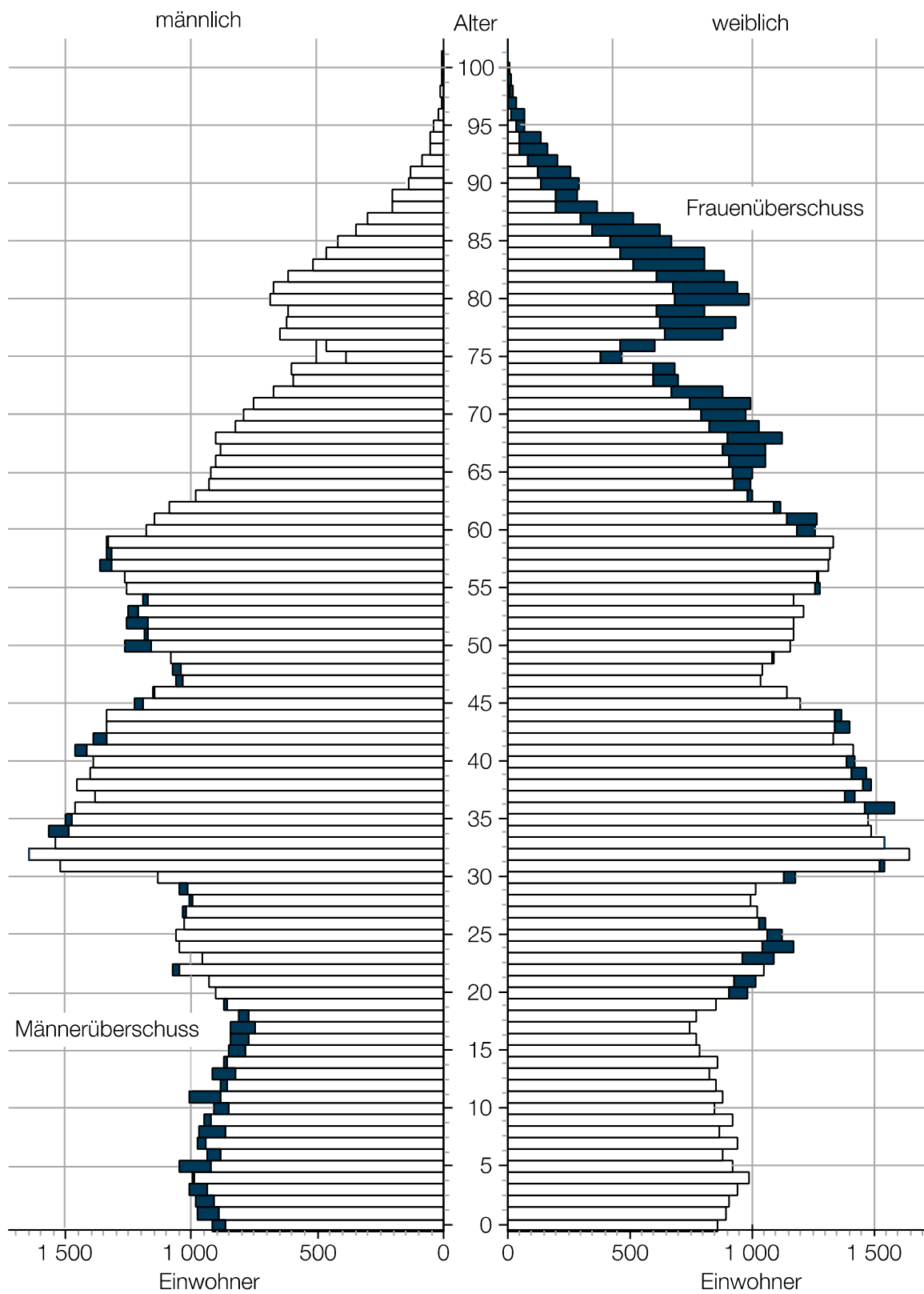
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.14 Einwohner nach Geburts- bzw. Altersjährgängen 2021**

Geburtsjahr	Alter von ... bis unter ... Jahren	Einwohner Hauptwohnung	Geburtsjahr	Alter von ... bis unter ... Jahren	Einwohner Hauptwohnung
2021	0 - 1	1 777	1972	49 - 50	2 165
2020	1 - 2	1 861	1971	50 - 51	2 416
2019	2 - 3	1 887	1970	51 - 52	2 352
2018	3 - 4	1 943	1969	52 - 53	2 426
2017	4 - 5	1 980	1968	53 - 54	2 461
2016	5 - 6	1 968	1967	54 - 55	2 353
2015	6 - 7	1 813	1966	55 - 56	2 531
2014	7 - 8	1 913	1965	56 - 57	2 531
2013	8 - 9	1 828	1964	57 - 58	2 673
2012	9 - 10	1 866	1963	58 - 59	2 649
2011	10 - 11	1 757	1962	59 - 60	2 657
2010	11 - 12	1 883	1961	60 - 61	2 431
2009	12 - 13	1 736	1960	61 - 62	2 404
2008	13 - 14	1 734	1959	62 - 63	2 195
2007	14 - 15	1 727	1958	63 - 64	1 974
2006	15 - 16	1 633	1957	64 - 65	1 921
2005	16 - 17	1 615	1956	65 - 66	1 919
2004	17 - 18	1 587	1955	66 - 67	1 954
2003	18 - 19	1 578	1954	67 - 68	1 935
2002	19 - 20	1 719	1953	68 - 69	2 020
2001	20 - 21	1 879	1952	69 - 70	1 851
2000	21 - 22	1 939	1951	70 - 71	1 764
1999	22 - 23	2 117	1950	71 - 72	1 742
1998	23 - 24	2 043	1949	72 - 73	1 552
1997	24 - 25	2 208	1948	73 - 74	1 288
1996	25 - 26	2 177	1947	74 - 75	1 278
1995	26 - 27	2 079	1946	75 - 76	852
1994	27 - 28	2 055	1945	76 - 77	1 064
1993	28 - 29	2 001	1944	77 - 78	1 525
1992	29 - 30	2 057	1943	78 - 79	1 553
1991	30 - 31	2 306	1942	79 - 80	1 414
1990	31 - 32	3 051	1941	80 - 81	1 668
1989	32 - 33	3 281	1940	81 - 82	1 612
1988	33 - 34	3 074	1939	82 - 83	1 492
1987	34 - 35	3 049	1938	83 - 84	1 317
1986	35 - 36	2 968	1937	84 - 85	1 269
1985	36 - 37	3 034	1936	85 - 86	1 086
1984	37 - 38	2 794	1935	86 - 87	965
1983	38 - 39	2 938	1934	87 - 88	813
1982	39 - 40	2 868	1933	88 - 89	565
1981	40 - 41	2 803	1932	89 - 90	489
1980	41 - 42	2 871	1931	90 - 91	429
1979	42 - 43	2 715	1930	91 - 92	383
1978	43 - 44	2 732	1929	92 - 93	292
1977	44 - 45	2 697	1928	93 - 94	214
1976	45 - 46	2 414	1927	94 - 95	187
1975	46 - 47	2 295	1926 bis 1922	95 - 100	290
1974	47 - 48	2 094	1921 und früher	100 Jahre und älter	27
1973	48 - 49	2 109			

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

02.15 Einwohner nach Alter und Geschlecht 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.16 Einwohner nach Familienstand 2017 bis 2021 <sup>1</sup>**

Familienstand	2017	2018	2019	2020	2021	
	Anzahl					%
ledig unter 18 Jahre	30 416	31 150	31 569	31 915	32 135	17,5
ledig 18 Jahre und älter	54 906	55 826	56 337	57 029	57 556	31,4
verheiratet	63 821	64 692	65 042	65 038	64 554	35,2
geschieden	15 496	15 476	15 482	15 596	15 637	8,5
verwitwet	10 431	10 432	10 519	10 507	10 561	5,8
unbekannt <sup>2</sup>	632	771	1 554	2 134	2 958	1,6
Insgesamt	175 702	178 347	180 503	182 219	183 401	100,0

<sup>2</sup> Dies betrifft Nichtdeutsche ohne Nachweis ihres Familienstandes.

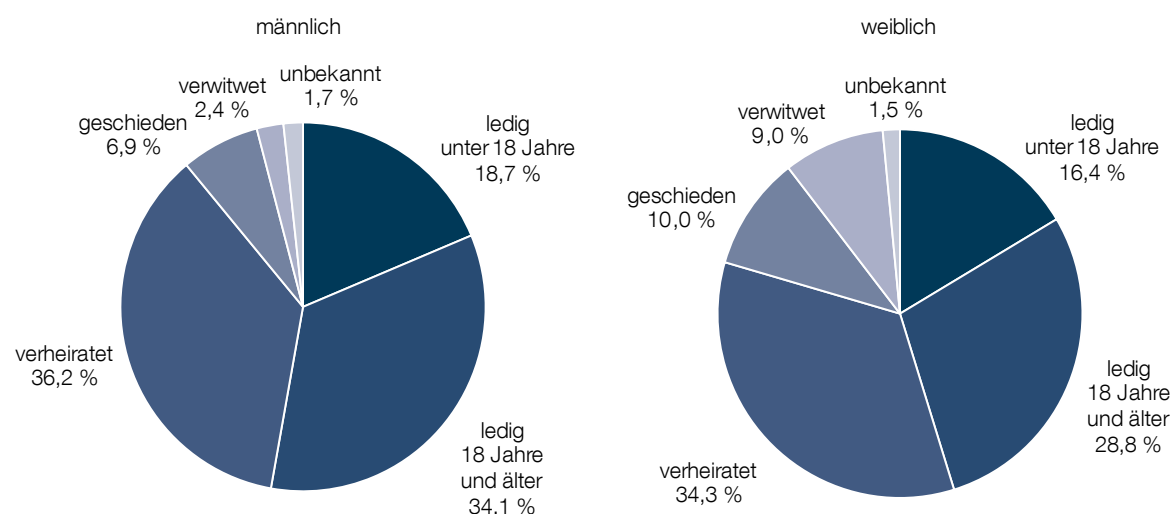
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.17 Einwohner nach Familienstand und Altersgruppen 2021 <sup>1</sup>**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	ledig		verheiratet		geschieden		verwitwet		unbekannt	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
0 - 18	32 135	35,8	-	-	-	-	-	-	373	12,6
18 - 25	12 526	14,0	255	0,4	13	0,1	-	-	689	23,3
25 - 30	8 389	9,4	1 315	2,0	57	0,4	-	-	608	20,6
30 - 40	17 516	19,5	10 133	15,7	948	6,1	31	0,3	735	24,8
40 - 50	10 164	11,3	11 884	18,4	2 431	15,5	126	1,2	290	9,8
50 - 65	7 153	8,0	20 514	31,8	7 030	45,0	1 062	10,1	215	7,3
65 Jahre und älter	1 808	2,0	20 453	31,7	5 158	33,0	9 342	88,5	48	1,6
Insgesamt	89 691	100,0	64 554	100,0	15 637	100,0	10 561	100,0	2 958	100,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.18 Einwohner nach Geschlecht und Familienstand 2021 <sup>1</sup>**



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

<sup>1</sup> Bestehende Lebenspartnerschaften werden im Familienstand ("verheiratet") zusammengeführt, gleiches gilt für aufgehobene Lebenspartnerschaften ("geschieden") und Lebenspartnerschaften mit einem Verstorbenen ("verwitwet").

## 02 Bevölkerung

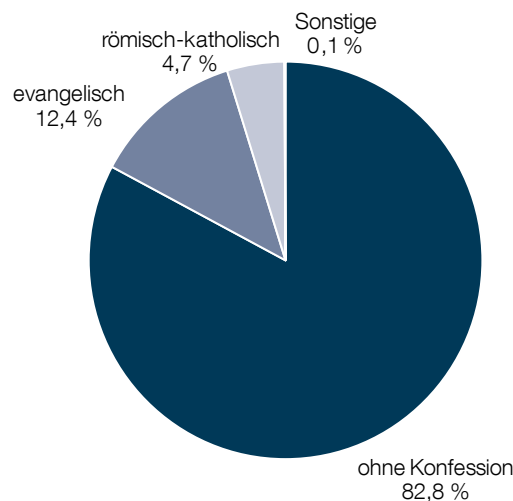
### Bestand

#### 02.19 Einwohner nach Konfession und Geschlecht 2016 bis 2021

Jahr	römisch-katholisch		evangelisch		Sonstige		ohne Konfession					
	Insgesamt	darunter weiblich	Insgesamt	darunter weiblich	Insgesamt	darunter weiblich	Insgesamt	darunter weiblich				
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%				
2016	8 410	4,9	52,9	23 202	13,5	57,3	153	0,1	55,6	139 832	81,5	50,3
2017	8 710	5,0	53,0	23 389	13,3	57,4	154	0,1	55,8	143 449	81,6	50,3
2018	8 796	4,9	53,3	23 518	13,2	57,2	178	0,1	57,9	145 855	81,8	50,2
2019	8 758	4,9	53,7	23 342	12,9	57,4	198	0,1	56,6	148 205	82,1	50,3
2020	8 853	4,9	53,9	23 057	12,7	57,3	223	0,1	52,5	150 086	82,4	50,3
2021	8 700	4,7	53,7	22 664	12,4	57,3	228	0,1	55,7	151 809	82,8	50,4

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 02.20 Einwohner nach Konfession 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 02.21 Einwohner nach Konfession, Altersgruppen und Geschlecht 2021 <sup>1</sup>

Merkmal	römisch-katholisch		evangelisch		ohne Konfession	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Insgesamt	8 700	100,0	22 664	100,0	151 809	100,0
davon						
0 bis unter 18 Jahren	1 365	15,7	3 155	13,9	27 972	18,4
18 bis unter 25 Jahren	982	11,3	2 438	10,8	10 031	6,6
25 bis unter 30 Jahren	799	9,2	1 532	6,8	7 998	5,3
30 bis unter 40 Jahren	1 344	15,4	2 709	12,0	25 240	16,6
40 bis unter 50 Jahren	1 160	13,3	2 821	12,4	20 885	13,8
50 bis unter 60 Jahren	1 728	19,9	4 048	17,9	30 173	19,9
65 und älter	1 322	15,2	5 961	26,3	29 510	19,4
davon						
männlich	4 030	46,3	9 673	42,7	75 283	49,6
weiblich	4 670	53,7	12 991	57,3	76 526	50,4

<sup>1</sup> Sonstige Konfessionen werden nicht dargestellt.

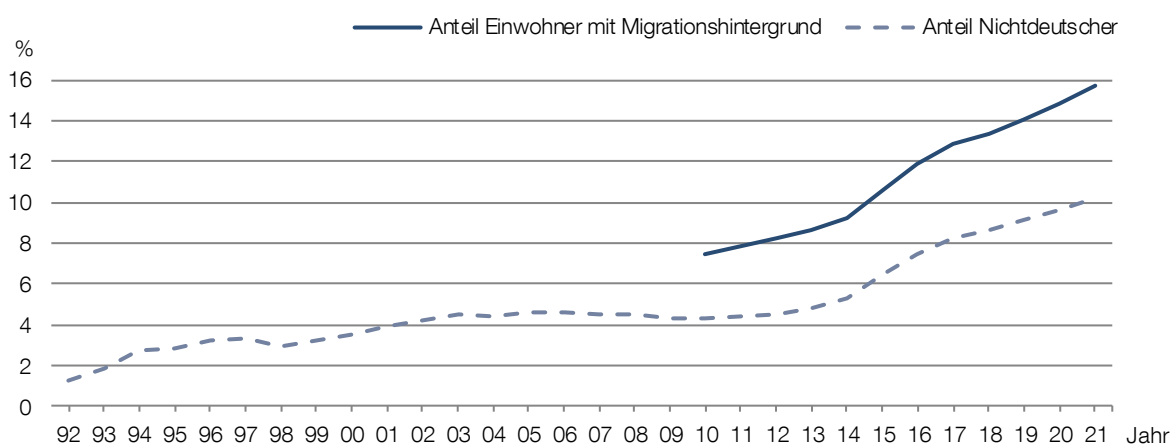
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.22 Einwohner mit Migrationshintergrund 2000 bis 2021**

Jahr	Insgesamt		darunter weiblich	davon					
				Deutsche mit Migrationshintergrund		darunter weiblich		Nichtdeutsche	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
2000	4 583	3,6	42,0	.	.	.	4 583	3,6	42,0
2001	5 070	3,9	44,2	.	.	.	5 070	3,9	44,2
2002	5 460	4,2	45,7	.	.	.	5 460	4,2	45,7
2003	6 500	4,5	46,8	.	.	.	6 500	4,5	46,8
2004	6 340	4,4	48,0	.	.	.	6 340	4,4	48,0
2005	6 734	4,6	48,8	.	.	.	6 734	4,6	48,8
2006	6 774	4,6	49,3	.	.	.	6 774	4,6	49,3
2007	6 818	4,6	49,3	.	.	.	6 818	4,6	49,3
2008	6 814	4,5	49,8	.	.	.	6 814	4,5	49,8
2009	6 567	4,3	50,8	.	.	.	6 567	4,3	50,8
2010	11 680	7,5	51,7	5 036	3,2	52,4	6 644	4,3	51,2
2011	12 360	7,9	51,5	5 391	3,4	52,2	6 969	4,4	51,0
2012	13 066	8,2	51,8	5 791	3,6	52,1	7 275	4,6	51,5
2013	13 950	8,7	51,5	6 172	3,8	51,8	7 778	4,8	51,3
2014	15 137	9,2	50,8	6 520	4,0	51,5	8 617	5,3	50,3
2015	17 842	10,7	49,2	7 005	4,2	51,3	10 837	6,5	47,9
2016	20 491	11,9	48,6	7 603	4,4	50,8	12 888	7,5	47,2
2017	22 639	12,9	48,5 r	8 135	4,6	51,5	14 504	8,3	46,9 r
2018	24 001	13,5	48,6	8 569	4,8	51,3	15 432	8,7	47,1
2019	25 458	14,1	48,8	9 089	5,0	51,1	16 369	9,1	47,5
2020	27 039	14,8	48,7	9 587	5,2	49,1	17 452	9,6	47,4
2021	28 770	15,7	49,1	10 040	5,5	51,2	18 730	10,2	48,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.23 Einwohner mit Migrationshintergrund 1992 bis 2021 <sup>1</sup>**



<sup>1</sup> Angaben zum Migrationshintergrund stehen erst seit 2010 zur Verfügung.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 02 Bevölkerung

### Bestand

#### 02.24 Eingebürgerte Einwohner nach Rechtsgründen der Einbürgerung 2017 bis 2021

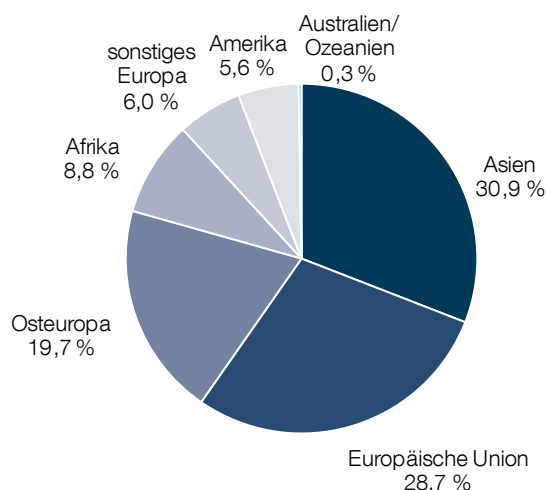
Art der Einbürgerung	2017	2018	2019	2020	2021
Anspruchseinbürgerung <sup>1</sup>	102	102	100	67	124
Ermessenseinbürgerung <sup>2</sup>	10	15	8	10	31
Einbürgerung gemäß § 9 StAG	10	6	12	10	-
Insgesamt	122	123	120	87	155

<sup>1</sup> Die Einbürgerung erfolgt gemäß § 10 Abs. 1, Abs. 3 S.1, 2 in Verbindung mit Abs. 1 StAG; § 40 b, 40 c StAG; Art. 116 Abs. 2 S. 1 GG; § 21 HAusIG; Art. 2 des Gesetzes zur Verminderung der Staatenlosigkeit.

<sup>2</sup> Die Einbürgerung erfolgt gemäß § 10 Abs. 2 StAG; §§ 8, 13, 14, 15 Abs. 2 StAG; §9 StAngRegG.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

#### 02.25 Einwohner mit Migrationshintergrund nach Herkunftsgebieten 2021



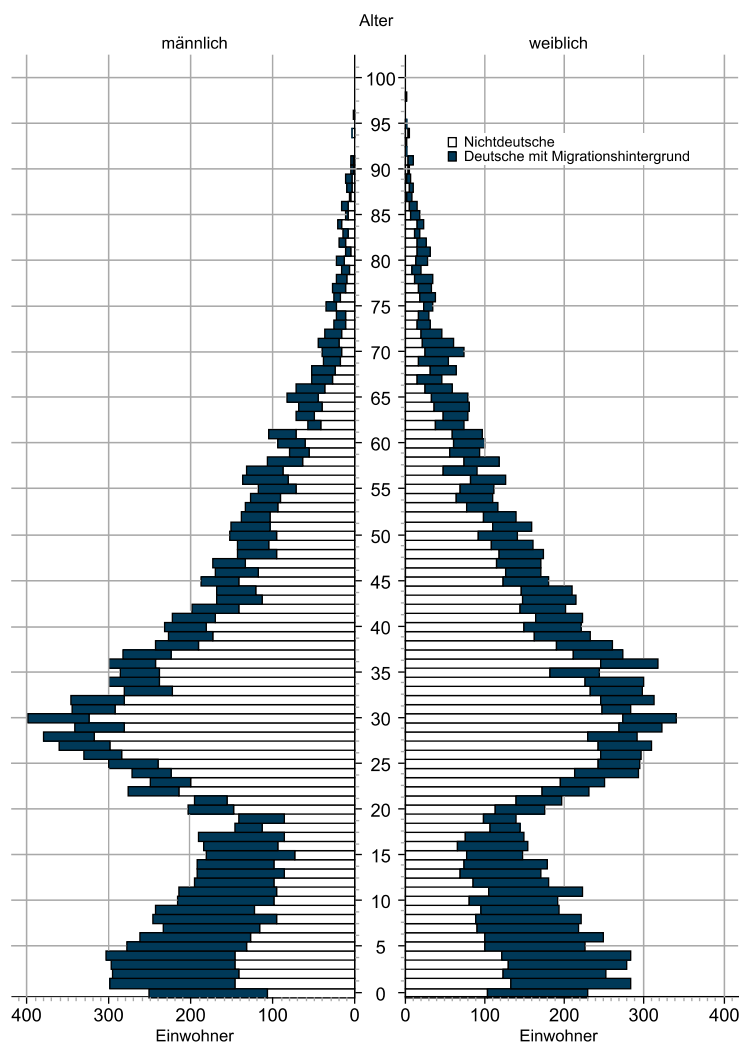
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 02.26 Einwohner mit Migrationshintergrund (MH) nach Altersgruppen 2017 bis 2021

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	2017		2018		2019		2020		2021	
	Deutsche mit MH	Nicht- deutsche	Deutsche mit MH	Nicht- deutsche	Deutsche mit MH	Nicht- deutsche	Deutsche mit MH	Nicht- deutsche	Deutsche mit MH	Nicht- deutsche
0 - 6	1 515	1 122	1 598	1 209	1 638	1 354	1 722	1 455	1 749	1 524
6 - 12	1 231	866	1 274	928	1 340	1 009	1 390	1 103	1 496	1 212
12 - 18	878	730	927	790	984	836	1 081	891	1 134	979
18 - 30	1 145	4 069	1 179	4 356	1 238	4 549	1 308	4 565	1 312	4 821
30 - 50	1 717	5 513	1 865	5 848	2 048	6 175	2 142	6 749	2 289	7 296
50 - 65	1 001	1 580	1 025	1 650	1 073	1 774	1 134	1 974	1 178	2 118
65 - 80	500	487	545	498	599	505	641	532	707	585
80 Jahre und älter	148	137	156	153	169	167	169	183	175	195
Insgesamt	8 135	14 504	8 569	15 432	9 089	16 369	9 587	17 452	10 040	18 730

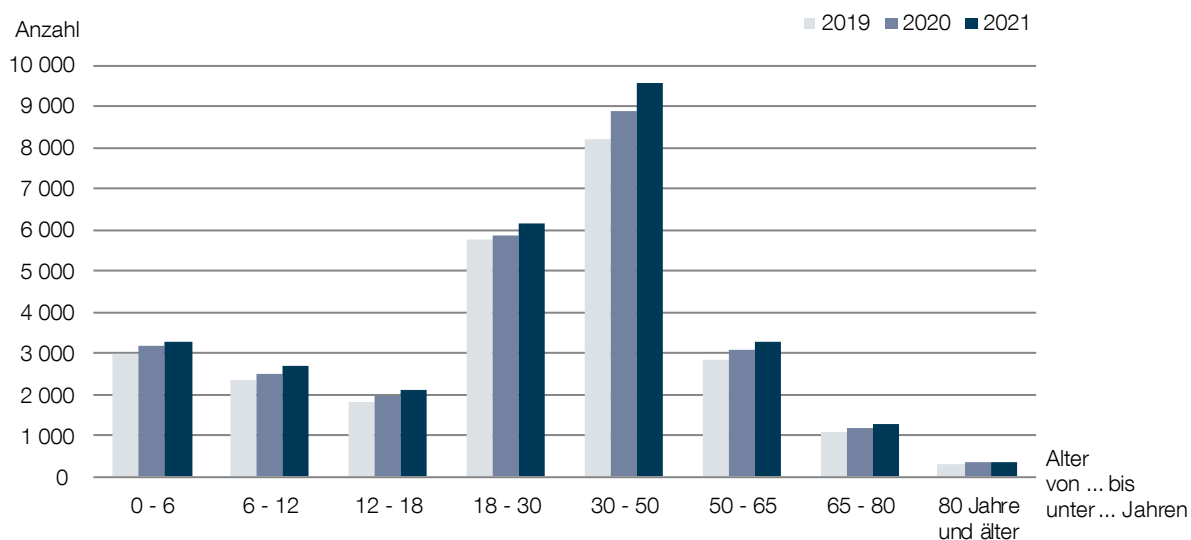
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

02.27 Einwohner mit Migrationshintergrund nach Alter und Geschlecht 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

02.28 Einwohner mit Migrationshintergrund nach Altersgruppen 2019 bis 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam



## 02 Bevölkerung

### Bestand

#### 02.29 Nichtdeutsche nach Geschlecht 2017 bis 2021

Geschlecht	2017		2018		2019		2020		2021	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
männlich	7 708	53,1	8 166	52,9	8 592	52,5	9 173	52,6	9 735	52,0
weiblich	6 796	46,9	7 266	47,1	7 777	47,5	8 279	47,4	8 995	48,0
Insgesamt	14 504	100,0	15 432	100,0	16 369	100,0	17 452	100,0	18 730	100,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

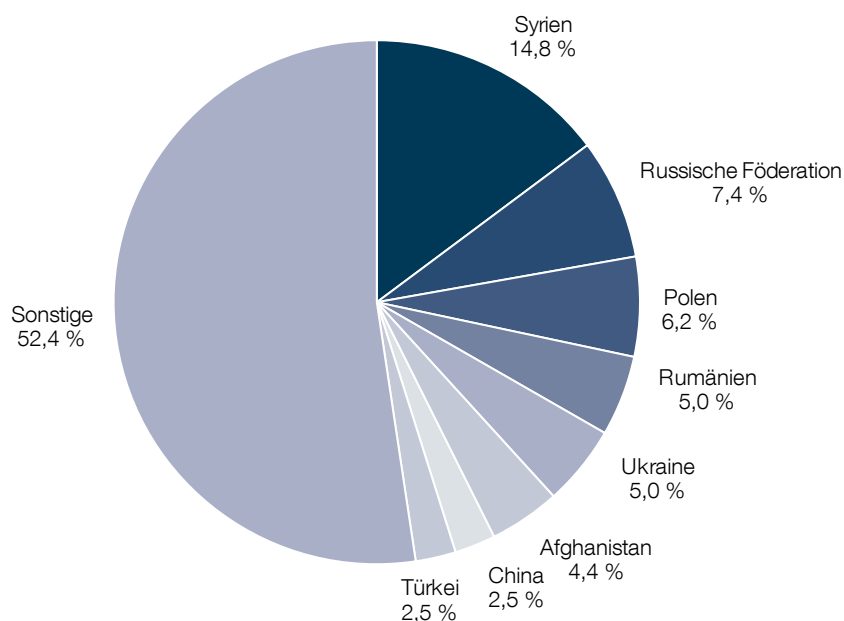
#### 02.30 Nichtdeutsche nach Herkunft 2017 bis 2021

Herkunft	2017	2018	2019	2020	2021		Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl				%		
Europa	7 789	8 042	8 262	8 783	9 208	49,2	4,8
davon							
Europäische Union (EU) <sup>1</sup>	4 543	4 606	4 641	5 019	5 061	27,0	0,8
Osteuropa (ohne EU)	2 821	2 982	3 138	3 261	3 407	18,2	4,5
sonstiges Europa	425	454	483	503	740	4,0	47,1
Afrika	1 071	1 212	1 390	1 598	1 704	9,1	6,6
Amerika	632	683	732	748	801	4,3	7,1
Asien	4 660	5 076	5 514	5 817	6 457	34,5	11,0
Australien/Ozeanien	32	34	33	32	38	0,2	18,8
staatenlos/ungeklärt	320	385	438	474	522	2,8	10,1
Insgesamt	14 504	15 432	16 369	17 452	18 730	100,0	7,3

<sup>1</sup> Großbritannien wird für das Jahr 2020 letztmalig als zugehörig zur Europäischen Union (EU) betrachtet.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 02.31 Nichtdeutsche nach Staatsangehörigkeit 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.32 Nichtdeutsche nach Staatsangehörigkeit 2019 bis 2021 <sup>1</sup>**

Kontinent Staat	Jahr			Kontinent Staat	Jahr		
	2019	2020	2021		2019	2020	2021
<b>Europa</b>				Senegal	8	11	12
Albanien	103	114	143	Somalia	148	162	178
Belgien	28	29	29	Südafrika	26	26	22
Bosnien/Herzegowina	174	192	196	Togo	12	14	14
Bulgarien	276	279	275	Tschad	33	41	43
Dänemark	32	35	44	Tunesien	50	55	60
Estland	17	24	22	Uganda	7	9	12
Finnland	36	32	32	Zaire	11	13	14
Frankreich	233	263	267	<b>Amerika</b>			
Griechenland	142	169	183	Argentinien	19	21	26
Großbritannien	165	181	167	Brasilien	107	116	125
Irland	35	36	40	Chile	40	43	44
Italien	355	400	418	Dominikanische Republik	15	16	20
Kosovo	129	131	135	Ecuador	20	20	16
Kroatien	124	147	166	Kanada	47	47	46
Lettland	111	117	117	Kolumbien	73	71	75
Litauen	48	55	57	Kuba	13	12	13
Luxemburg	20	20	21	Mexiko	51	42	44
Mazedonien	132	141	156	Peru	29	36	40
Moldawien	149	166	170	USA	263	268	295
Montenegro	10	11	12	Venezuela	22	25	24
Niederlande	168	157	151	<b>Asien</b>			
Norwegen	18	19	21	Afghanistan	674	727	819
Österreich	215	221	232	Armenien	39	41	43
Polen	1 049	1 119	1 152	Aserbaidschan	26	30	30
Portugal	89	103	106	Bangladesch	43	58	74
Rumänien	751	840	931	China	487	452	471
Russische Föderation	1 325	1 367	1 392	Georgien	43	44	59
Schweden	45	43	46	Indien	294	313	365
Schweiz	73	77	83	Indonesien	46	41	55
Serbien	151	150	150	Irak	106	119	137
Slowakei	177	201	207	Iran	331	333	405
Slowenien	18	20	23	Israel	32	32	31
Spanien	214	215	233	Japan	35	42	48
Tschechien	114	125	119	Jemen	12	14	18
Türkei	384	398	463	Jordanien	22	22	34
Ukraine	842	869	928	Kasachstan	57	57	75
Ungarn	173	178	177	Kirgisistan	15	22	24
Weißrussland	123	120	125	Korea, Republik (Südkorea)	41	38	41
<b>Afrika</b>				Libanon	51	64	62
Ägypten	74	81	100	Mongolei	10	15	17
Algerien	31	29	31	Nepal	20	22	25
Angola	10	12	13	Pakistan	147	170	182
Äthiopien	18	20	24	Philippinen	35	43	44
Eritrea	165	179	197	Syrien	2 371	2 521	2 766
Ghana	46	50	67	Tadschikistan	10	8	12
Guinea	25	34	38	Taiwan	14	16	20
Kamerun	215	263	255	Thailand	90	92	96
Kenia	173	188	201	Usbekistan	13	14	14
Libyen	3	11	15	Vietnam	421	432	448
Marokko	52	55	64	<b>Australien/Ozeanien</b>			
Nigeria	185	225	241	Australien	31	30	30
Republik Sudan	10	32	18	<b>staatenlos/ungeklärt</b>	437	473	520

<sup>1</sup> Es sind nur Staaten aufgeführt, von denen am 31.12.2021 zwölf oder mehr Einwohner gemeldet waren.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 02 Bevölkerung

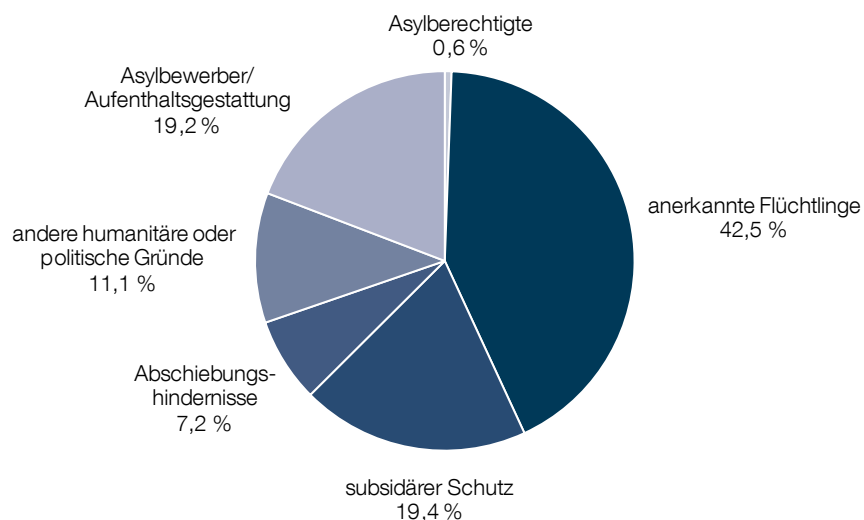
### Bestand

#### 02.33 Nichtdeutsche mit Aufenthaltsstatus 2017 bis 2021

Aufenthaltsstatus	2017	2018	2019	2020	2021		Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%	
Schutzberechtigte und Schutzsuchende	2 832	3 397	3 847	4 115	4 169	28,7	1,3
davon							
völkerrechtliche, humanitäre oder politische Gründe	2 123	2 682	3 078	3 320	3 369	23,2	1,5
Asylbewerber und Aufenthaltsgestattung	709	715	769	795	800	5,5	0,6
unbefristeter Aufenthaltstitel	2 314	2 477	2 683	2 840	3 295	22,7	13,8
Familiennachzug	1 521	1 795	1 928	1 913	1 968	13,5	2,8
Aufenthalt für Ausbildung	576	733	911	922	944	6,5	2,3
Duldungen	537	429	468	535	562	3,9	4,8
Aufenthalt für Erwerbstätigkeit	492	587	712	828	895	6,2	7,5
sonstige Aufenthaltstitel	2 440	2 173	2 153	2 223	2 704	18,6	17,8
Insgesamt	10 712	11 591	12 702	13 376	14 537	71,3	8,0

Quelle: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

#### 02.34 Schutzberechtigte und Schutzsuchende nach Aufenthaltsstatus 2021



Quelle: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

#### 02.35 Schutzberechtigte und Schutzsuchende nach Geschlecht und Altersgruppen 2021

Aufenthaltsstatus	Geschlecht		Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren							
	männlich	weiblich	0 - 16	16 - 18	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 Jahre und älter
Schutzberechtigte	1 999	1 370	1 042	82	456	837	493	248	151	60
Schutzsuchende	479	319	265	25	135	177	140	44	13	1
Insgesamt	2 478	1 689	1 307	107	591	1 014	633	292	164	61

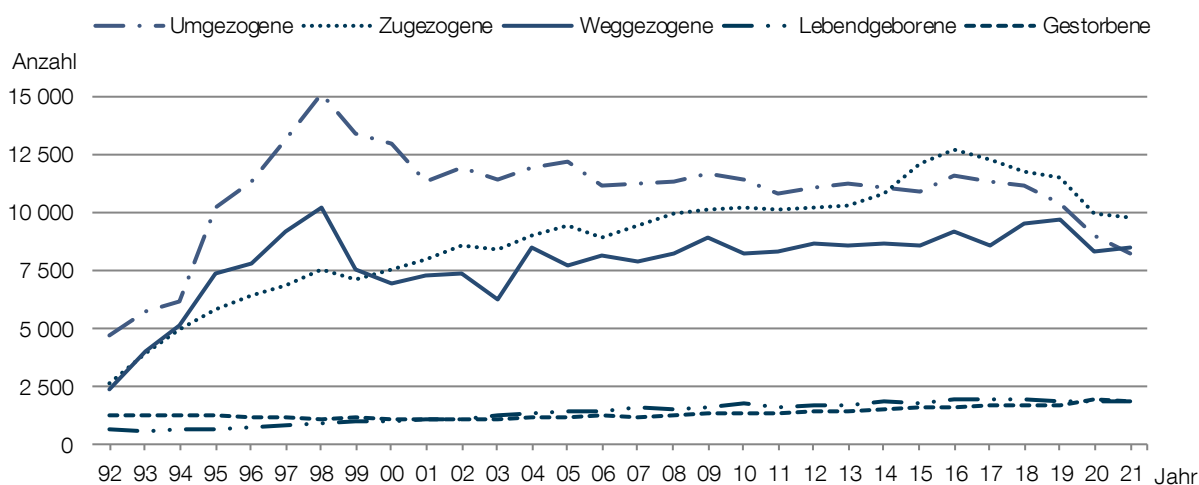
Quelle: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

**02.36 Bevölkerungsbewegungen 2000 bis 2021**

Jahr	Lebendgeborene		Gestorbene		Zugezogene		Weggezogene		Umgezogene	
	Anzahl	Veränderung zum Vorjahr	Anzahl	Veränderung zum Vorjahr	Anzahl	Veränderung zum Vorjahr	Anzahl	Veränderung zum Vorjahr	Anzahl	Veränderung zum Vorjahr
2000	1 037	31	1 118	-48	7 553	444	6 924	-600	13 012	-410
2001	1 074	37	1 145	27	8 010	457	7 296	372	11 373	-1 639
2002	1 119	45	1 081	-64	8 609	599	7 403	107	11 985	612
2003	1 311	192	1 099	18	8 424	-185	6 306	-1 097	11 396	-589
2004	1 352	41	1 178	79	9 030	606	8 468	2 162	11 974	578
2005	1 423	71	1 205	27	9 482	452	7 710	-758	12 229	255
2006	1 453	30	1 239	34	8 954	-528	8 126	416	11 194	-1 035
2007	1 602	149	1 219	-20	9 475	521	7 917	-209	11 225	31
2008	1 563	-39	1 308	89	9 982	507	8 238	321	11 309	84
2009	1 635	72	1 341	33	10 101	119	8 962	724	11 642	333
2010	1 753	118	1 353	12	10 232	131	8 269	-693	11 423	-219
2011	1 656	-97	1 351	-2	10 115	-117	8 369	100	10 845	-578
2012	1 729	73	1 428	77	10 247	132	8 707	338	11 108	263
2013	1 711	-18	1 477	49	10 341	94	8 630	-77	11 263	155
2014	1 853	142	1 543	66	10 815	474	8 698	68	11 100	-163
2015	1 781	-72	1 620	77	12 093	1 278	8 571	-127	10 899	-201
2016	1 977	196	1 601	-19	12 705	612	9 170	599	11 559	660
2017	1 995	18	1 678	77	12 307	-398	8 601	-569	11 347	-212
2018	1 964	-31	1 733	55	11 776	-531	9 538	937	11 159	-188
2019	1 880	-84	1 783	50	11 535	-241	9 742	204	10 368	-791
2020 <sup>1</sup>	1 851	-29	1 938	155	9 957	-1 578	8 325	-1 417	9 008	-1 360
2021 <sup>1</sup>	1 862	11	1 874	-64	9 772	-185	8 506	181	8 262	-746

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.37 Bevölkerungsbewegungen 1992 bis 2021 <sup>1</sup>**



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

<sup>1</sup> Es ist davon auszugehen, dass aufgrund der pandemischen Maßnahmen seit März 2020 Meldeverzögerungen entstanden sind.

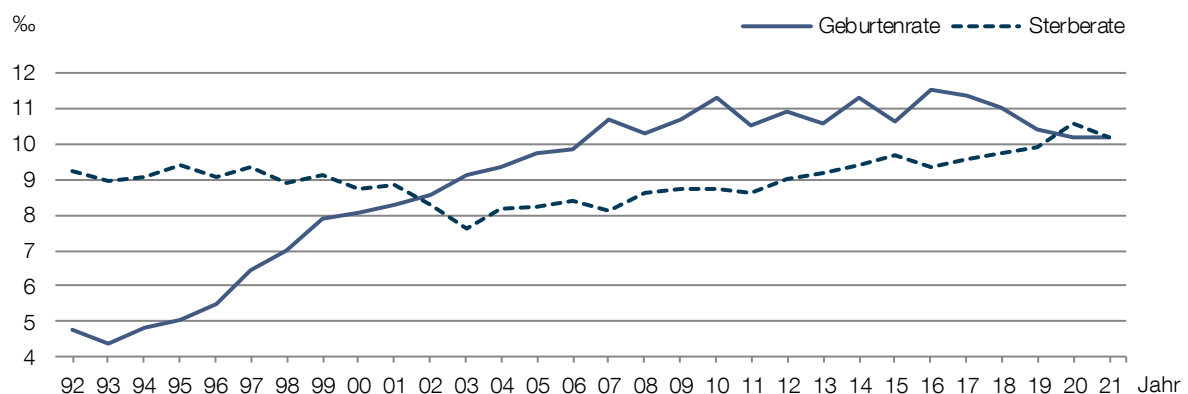
## 02 Bevölkerung Bewegungen

### 02.38 Lebendgeborene und Gestorbene 2000 bis 2021

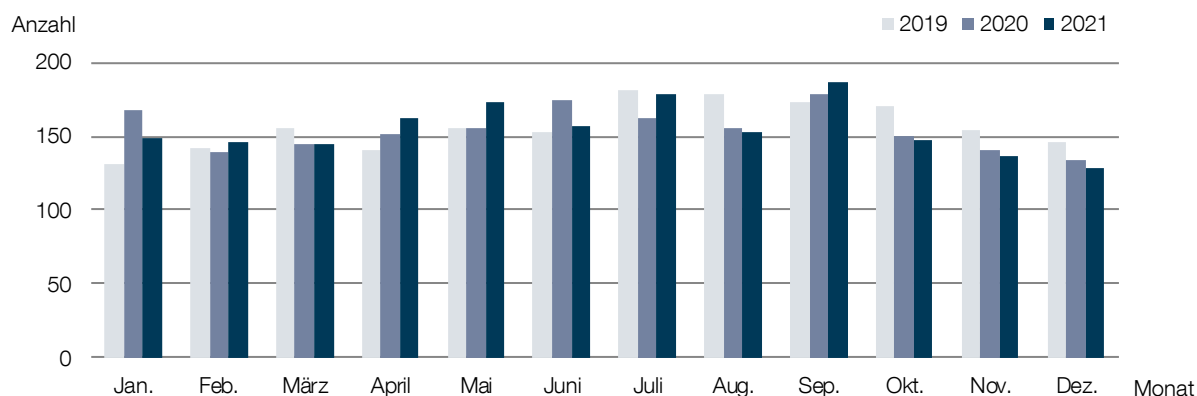
Jahr	Lebendgeborene				Gestorbene			Geborenen- bzw. Gestorbenenüberschuss	
	Insgesamt	darunter		Geburten- rate	Insgesamt	darunter Nicht- deutsche	Sterbe- rate		
		Nicht- deutsche	nichtehelich					Anzahl	%
	Anzahl		%	%	Anzahl		%	Anzahl	%
2000	1 037	53	52,0	8,1	1 118	20	8,7	-81	-0,6
2001	1 074	52	54,3	8,3	1 145	11	8,9	-71	-0,6
2002	1 119	36	57,6	8,6	1 081	8	8,3	38	0,3
2003	1 311	47	55,3	9,1	1 099	17	7,6	212	1,5
2004	1 352	46	51,2	9,4	1 178	13	8,2	174	1,2
2005	1 423	47	54,3	9,7	1 205	13	8,2	218	1,5
2006	1 453	57	53,3	9,8	1 239	17	8,4	214	1,5
2007	1 602	66	53,4	10,7	1 219	25	8,1	383	2,6
2008	1 563	49	55,7	10,3	1 308	19	8,6	255	1,7
2009	1 635	59	54,4	10,7	1 341	16	8,8	294	1,9
2010	1 753	71	55,6	11,3	1 353	14	8,7	400	2,6
2011	1 656	60	55,9	10,5	1 351	18	8,6	305	1,9
2012	1 729	75	55,6	10,9	1 428	20	9,0	301	1,9
2013	1 711	78	57,3	10,6	1 477	14	9,2	234	1,4
2014	1 853	90	56,7	11,3	1 543	27	9,4	310	1,9
2015	1 781	111	54,4	10,6	1 620	24	9,7	161	0,9
2016	1 977	203	55,9	11,5	1 601	27	9,3	376	2,2
2017	1 995	235	55,6	11,4	1 678	24	9,6	317	1,8
2018	1 964	232	53,1	11,0	1 733	30	9,7	231	1,3
2019	1 880	237	52,5	10,4	1 783	34	9,9	97	0,5
2020	1 851	259	51,1	10,2	1 938	41	10,6	-87	-0,5
2021	1 862	230	50,6	10,2	1 874	42	10,2	-12	-0,1

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 02.39 Geburten- und Sterberate 1992 bis 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.40 Lebendgeborene nach Monaten 2019 bis 2021**


Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.41 Lebendgeborene nach dem Alter der Mutter 2018 bis 2021**

Alter der Mutter von ... bis unter ... Jahren	2018		2019		2020		2021	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
14 - 18	6	0,3	7	0,4	5	0,3	9	0,5
18 - 25	150	7,6	161	8,6	160	8,6	134	7,2
25 - 30	551	28,1	460	24,5	373	20,2	342	18,4
30 - 35	744	37,9	728	38,7	784	42,4	781	41,9
35 - 40	436	22,2	426	22,7	432	23,3	477	25,6
40 Jahre und älter	77	3,9	98	5,2	97	5,2	119	6,4
Insgesamt	1 964	100,0	1 880	100,0	1 851	100,0	1 862	100,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.42 Geburtenfolge der Lebendgeborenen nach dem Alter der Mutter 2021**

Alter der Mutter von ... bis unter ... Jahren	als 1. Kind geboren		als 2. Kind geboren		als 3. Kind geboren		als 4. Kind geboren		als 5. oder weiteres Kind geboren	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
14 - 18	9	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
18 - 25	84	9,6	40	5,6	7	3,5	3	6,7	-	-
25 - 30	214	24,5	97	13,6	20	10,1	8	17,8	3	10,7
30 - 35	371	42,4	315	44,1	72	36,2	12	26,7	11	39,3
35 - 40	163	18,6	209	29,2	80	40,2	15	33,3	10	35,7
40 Jahre und älter	34	3,9	54	7,6	20	10,1	7	15,6	4	14,3
Insgesamt	875	100,0	715	100,0	199	100,0	45	100,0	28	100,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

02.43 Meistvergebene Vornamen für Lebendgeborene 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

02.44 Meistvergebene Vornamen für Lebendgeborene nach Geschlecht 2019 bis 2021 <sup>1</sup>

Geschlecht und Platzierung	2019		2020		2021	
	Name	Anzahl	Name	Anzahl	Name	Anzahl
männlich						
1. Platz	Karl	21	Noah	18	Emil/Theo	18
2. Platz	Jonathan/Oskar	16	Jonas	17	Theodor	16
3. Platz	Emil/Maximilian	14	Felix	15	Noah	14
weiblich						
1. Platz	Charlotte	19	Hannah	29	Charlotte/Emilia	16
2. Platz	Clara/Hannah	18	Charlotte	20	Sophia	15
3. Platz	Frida/Emilia/Emma	15	Clara	17	Anna	14

<sup>1</sup> Die ausgewiesenen Vornamen sind die häufigsten Schreibweisen bezogen auf den ersten Vornamen.

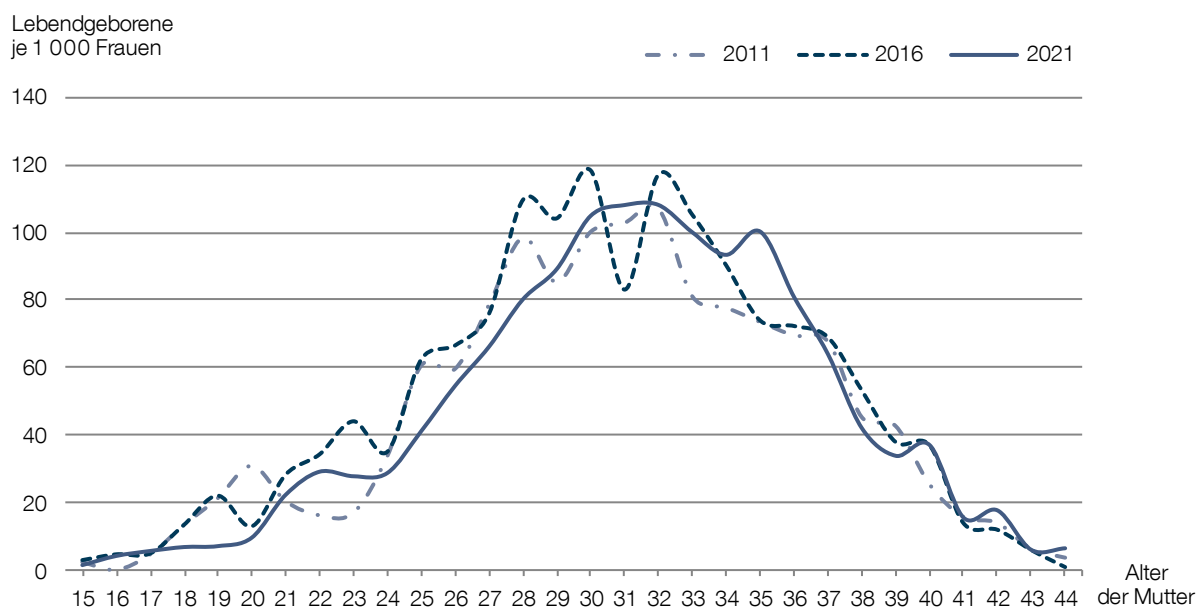
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.45 Geburtenkennzahlen und Lebenserwartung 2000 bis 2021**

Jahr	Durchschnittsalter der Mütter	zusammengefasste Geburtenziffer	Nettoreproduktionsrate	Anteil männlicher Neugeborener	Lebenserwartung eines Neugeborenen	
	Jahre	Lebendgeborene je Frau	Töchter je Frau	%	männlich	weiblich
					Jahre	
2000	28,6	1,13	0,56	50,1	74,8	81,3
2001	28,9	1,15	0,58	49,2	75,0	81,4
2002	28,7	1,17	0,54	53,4	75,4	81,8
2003	28,8	1,29	0,64	49,8	75,9	81,9
2004	29,3	1,26	0,60	51,3	76,1	82,6
2005	29,3	1,30	0,63	51,7	76,5	82,8
2006	29,6	1,30	0,61	52,9	76,4	83,2
2007	29,8	1,42	0,69	50,5	76,8	83,3
2008	30,0	1,35	0,64	52,0	77,2	83,4
2009	30,3	1,39	0,66	52,5	77,5	83,2
2010	30,2	1,47	0,68	53,7	78,0	83,0
2011	30,8	1,38	0,64	52,5	78,2	83,3
2012	30,7	1,43	0,71	50,3	78,7	83,4
2013	31,1	1,39	0,66	52,4	78,7	83,5
2014	31,1	1,49	0,71	51,4	78,7	83,4
2015	31,1	1,40	0,69	50,7	78,3	83,5
2016	31,1	1,53	0,69	54,0	78,6	83,6
2017	31,1	1,52	0,75	50,2	78,8	83,7
2018	31,3	1,47	0,70	51,7	79,3	83,6
2019	31,5	1,40	0,68	51,2	79,2	84,0
2020	31,7	1,38	0,65	52,6	78,7	84,2
2021	32,1	1,40	0,66	52,4	78,5	84,5

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.46 Altersspezifische Geburtenziffer 2011, 2016 und 2021**



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam



## 02 Bevölkerung Bewegungen

### 02.47 Gestorbene nach Altersgruppen 2017 bis 2021

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	2017	2018	2019	2020	2021
0 - 15	7	5	3	6	9
15 - 30	9	3	7	4	7
30 - 40	13	18	13	27	17
40 - 50	25	41	33	37	23
50 - 60	107	89	95	95	102
60 - 70	206	221	193	216	214
70 - 80	353	361	346	350	348
80 Jahre und älter	958	995	1 093	1 203	1 154
Insgesamt	1 678	1 733	1 783	1 938	1 874

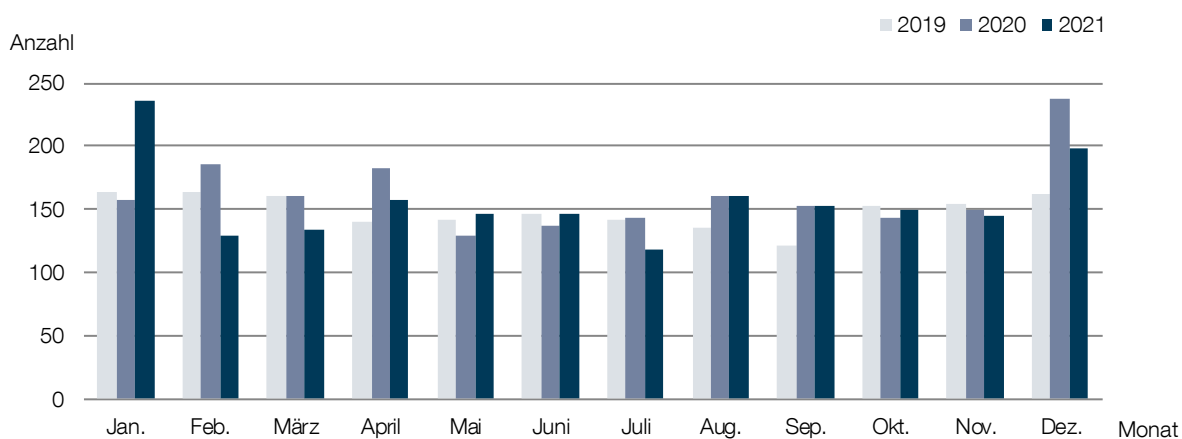
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 02.48 Gestorbene nach Durchschnittsalter und Geschlecht 2017 bis 2021

Geschlecht	2017	2018	2019	2020	2021
	Jahre				
Insgesamt	78,3	78,8	79,7	79,4	79,3
davon					
männlich	75,0	75,7	76,3	76,1	76,4
weiblich	81,3	81,7	83,2	82,7	82,5

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 02.49 Gestorbene nach Monaten 2019 bis 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.50 Eheschließende nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit 2000 bis 2021**

Jahr	Insgesamt	davon		darunter Nichtdeutsche		
		männlich	weiblich	Insgesamt	davon	
					männlich	weiblich
2000	1 217	596	621	119	68	51
2001	1 204	586	618	134	67	67
2002	1 297	643	654	136	57	79
2003	1 285	639	646	90	41	49
2004	1 504	747	757	127	60	67
2005	1 481	745	736	74	31	43
2006	1 545	752	793	107	46	61
2007	1 534	759	775	95	44	51
2008	1 589	790	799	104	50	54
2009	1 668	835	833	110	45	65
2010	1 624	804	820	97	40	57
2011	1 615	798	817	95	45	50
2012	1 714	850	864	85	36	49
2013	1 721	859	862	113	53	60
2014	1 814	905	909	104	37	67
2015	1 792	898	894	100	47	53
2016	1 808	909	899	117	41	76
2017	2 041	1 016	1 025	157	71	86
2018	2 434	1 223	1 211	288	137	151
2019	2 256	1 119	1 137	197	91	106
2020	1 838	930	908	145	73	72
2021	1 966	980	986	357	166	191

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

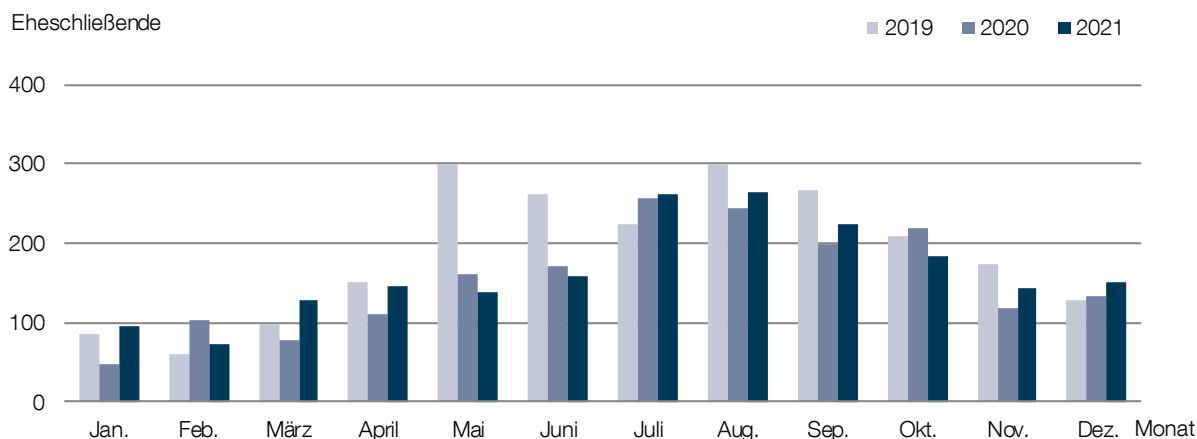
**02.51 Eheschließende nach Altersgruppen und Geschlecht 2021**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt		davon			
	Anzahl	%	männlich		weiblich	
			Anzahl	%	Anzahl	%
18 - 25	93	4,7	24	2,4	69	7,0
25 - 30	312	15,9	125	12,8	187	19,0
30 - 45	1 072	54,5	559	57,0	513	52,0
45 - 60	362	18,4	196	20,0	166	16,8
60 Jahre und älter	127	6,5	76	7,8	51	5,2
Insgesamt	1 966	100,0	980	100,0	986	100,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 02 Bevölkerung Bewegungen

### 02.52 Eheschließende nach Monat der Eheschließung 2019 bis 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 02.53 Eheschließungen 2000 bis 2021

Jahr	Insgesamt	davon		davon			
		zwischen Mann und Frau	gleichgeschlechtliche Eheschließungen einschließlich Umwandlungen	beide Partner deutsch		mindestens ein Partner nicht deutsch	
				Anzahl	%	Anzahl	%
2000	556	.	.	459	82,6	97	17,4
2001	532	.	.	431	81,0	101	19,0
2002	559	.	.	446	79,8	113	20,2
2003	702	.	.	594	84,6	108	15,4
2004	838	.	.	728	86,9	110	13,1
2005	801	.	.	715	89,3	86	10,7
2006	880	.	.	789	89,7	91	10,3
2007	800	.	.	730	91,3	70	8,8
2008	868	.	.	785	90,4	83	9,6
2009	898	.	.	814	90,6	84	9,4
2010	933	.	.	854	91,5	79	8,5
2011	844	.	.	771	91,4	73	8,6
2012	871	.	.	794	91,2	77	8,8
2013	838	.	.	778	92,8	60	7,2
2014	939	.	.	868	92,4	71	7,6
2015	961	.	.	880	91,6	81	8,4
2016	1 021	.	.	940	92,1	81	7,9
2017	1 013	.	.	931	91,9	82	8,1
2018 <sup>1</sup>	1 147	1 034	113	1 055	92,0	92	8,0
2019	1 101	1 022	79	1 001	90,9	100	9,1
2020	979	930	49	878	89,7	101	10,3
2021	868	839	29	768	88,5	100	11,5

<sup>1</sup> 2018 beinhaltet auch die gleichgeschlechtlichen Ehen und Umwandlungen von Lebenspartnerschaften ab Oktober 2017.

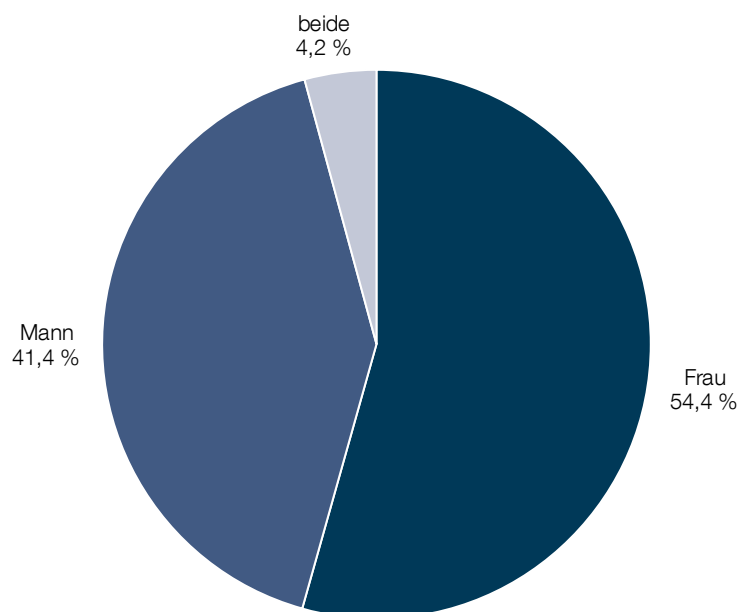
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**02.54 Ehescheidungen 2000 bis 2020 @**

Jahr	geschiedene Ehen					minderjährige Kinder aus geschiedenen Ehen insgesamt
	Insgesamt	davon wurde das Verfahren beantragt			mit minderjährigen Kindern	
		von der Frau	vom Mann	von beiden		
2000	299	206	91	2	176	239
2001	299	182	105	12	158	222
2002	257	163	76	18	123	168
2003	258	164	81	13	125	163
2004	291	184	105	2	154	215
2005	253	164	85	4	97	139
2006	321	205	108	8	149	207
2007	252	132	100	20	98	131
2008	272	158	97	17	111	155
2009	291	154	126	11	105	139
2010	262	138	115	9	120	180
2011	351	186	152	13	161	239
2012	343	189	142	12	159	235
2013	308	171	114	23	156	251
2014	366	189	158	19	179	268
2015	357	191	154	12	172	270
2016	346	177	152	17	163	260
2017	334	182	130	22	186	295
2018	296	148	136	12	170	271
2019	328	173	136	19	172	268
2020	355	193	147	15	177	301

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**02.55 Beantragung von Ehescheidungsverfahren nach Geschlecht 2020 @**



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

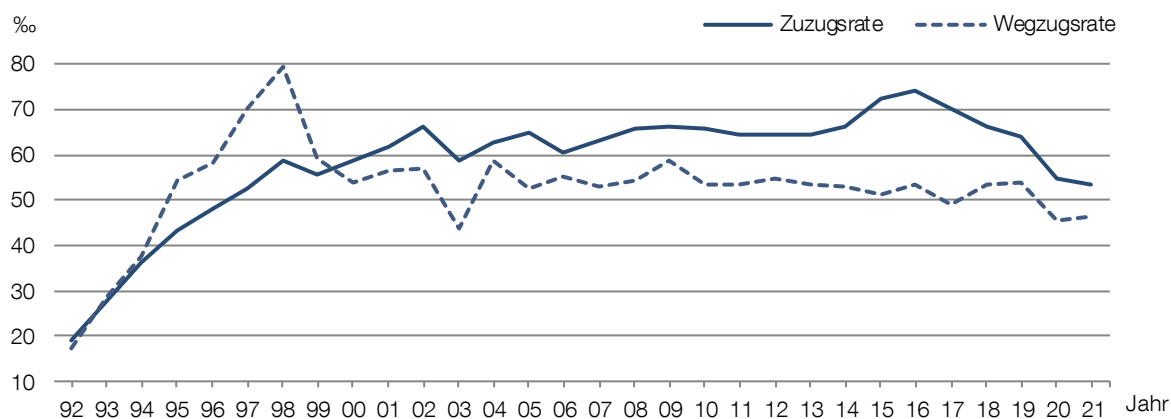
## 02 Bevölkerung Bewegungen

### 02.56 Wanderungskennzahlen 2000 bis 2021

Jahr	Zugezogene					Weggezogene				
	Insgesamt	darunter				Insgesamt	darunter			
		weiblich		nicht deutsch			weiblich		nicht deutsch	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
2000	7 553	3 589	47,5	1 378	18,2	6 924	3 286	47,5	889	12,8
2001	8 010	3 918	48,9	1 567	19,6	7 296	3 459	47,4	1 078	14,8
2002	8 609	4 297	49,9	1 738	20,2	7 403	3 542	47,8	1 208	16,3
2003	8 424	4 271	50,7	1 613	19,1	6 306	3 047	48,3	1 080	17,1
2004	9 030	4 562	50,5	1 554	17,2	8 468	4 082	48,2	1 748	20,6
2005	9 482	4 860	51,3	1 623	17,1	7 710	3 800	49,3	1 133	14,7
2006	8 954	4 529	50,6	1 426	15,9	8 126	3 959	48,7	1 380	17,0
2007	9 475	4 772	50,4	1 415	14,9	7 917	3 980	50,3	1 289	16,3
2008	9 982	5 041	50,5	1 464	14,7	8 238	4 078	49,5	1 394	16,9
2009	10 101	5 213	51,6	1 528	15,1	8 962	4 442	49,6	1 700	19,0
2010	10 232	5 250	51,3	1 647	16,1	8 269	4 198	50,8	1 475	17,8
2011	10 115	5 137	50,8	1 929	19,1	8 369	4 249	50,8	1 436	17,2
2012	10 247	5 202	50,8	2 056	20,1	8 707	4 342	49,9	1 592	18,3
2013	10 341	5 217	50,4	2 295	22,2	8 630	4 305	49,9	1 672	19,4
2014	10 815	5 354	49,5	2 650	24,5	8 698	4 272	49,1	1 695	19,5
2015	12 093	5 726	47,3	4 222	34,9	8 571	4 208	49,1	1 929	22,5
2016	12 705	6 145	48,4	4 289	33,8	9 170	4 486	48,9	2 275	24,8
2017	12 307	6 107	49,6	3 776	30,7	8 601	4 262	49,6	2 210	25,7
2018	11 776	5 725	48,6	3 594	30,5	9 538	4 566	47,9	2 724	28,6
2019	11 535	5 763	50,0	3 764	32,6	9 742	4 703	48,3	2 968	30,5
2020 <sup>1</sup>	9 957	4 976	50,0	2 816	28,3	8 325	4 181	50,2	1 876	22,5
2021 <sup>1</sup>	9 772	5 050	51,7	3 104	31,8	8 506	4 203	49,4	1 845	21,7

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 02.57 Zu- und Wegzugsrate 1992 bis 2021<sup>1</sup>



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

<sup>1</sup> Es ist davon auszugehen, dass aufgrund der pandemischen Maßnahmen seit März 2020 Meldeverzögerungen entstanden sind.

**02.58 Außerstädtische Wanderungen 2000 bis 2021**

Jahr	Wanderungsvolumen				Wanderungssaldo		Zuzugsrate	Wegzugsrate
	Insgesamt		darunter Außenwanderungsvolumen					
	Anzahl	‰	Anzahl	‰	Anzahl	‰		
2000	27 489	214,2	14 477	112,8	629	4,9	58,9	54,0
2001	26 679	206,3	15 306	118,4	714	5,5	62,0	56,4
2002	27 997	214,6	16 012	122,7	1 206	9,2	66,0	56,7
2003	26 126	181,7	14 730	102,4	2 118	14,7	58,6	43,9
2004	29 472	203,9	17 498	121,1	562	3,9	62,5	58,6
2005	29 421	200,9	17 192	117,4	1 772	12,1	64,8	52,7
2006	28 274	191,4	17 080	115,6	828	5,6	60,6	55,0
2007	28 617	191,2	17 392	116,2	1 558	10,4	63,3	52,9
2008	29 529	194,6	18 220	120,1	1 744	11,5	65,8	54,3
2009	30 705	200,5	19 063	124,5	1 139	7,4	66,0	58,5
2010	29 924	192,6	18 501	119,1	1 963	12,6	65,9	53,2
2011	29 329	186,4	18 484	117,5	1 746	11,1	64,3	53,2
2012	30 062	189,0	18 954	119,2	1 540	9,7	64,4	54,7
2013	30 234	187,7	18 971	117,8	1 711	10,6	64,2	53,6
2014	30 613	187,0	19 513	119,2	2 117	12,9	66,1	53,1
2015	31 563	188,4	20 664	123,4	3 522	21,0	72,2	51,2
2016	33 434	194,8	21 875	127,5	3 535	20,6	74,0	53,4
2017	32 255	183,6	20 908	119,0	3 706	21,1	70,0	49,0
2018	32 473	182,1	21 314	119,5	2 238	12,6	66,0	53,5
2019	31 645	175,3	21 277	117,9	1 793	9,9	63,9	54,0
2020	27 290	149,8	18 282	100,3	1 632	9,0	54,6	45,7
2021	26 540	144,7	18 278	99,7	1 266	6,9	53,3	46,4

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.59 Außerstädtische Wanderungen nach Herkunfts- und Zielgebieten 2021**

Herkunfts- bzw. Zielgebiet	Zugezogene				Weggezogene			
	Insgesamt		darunter nicht deutsch		Insgesamt		darunter nicht deutsch	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Potsdamer Umland	1 451	14,8	218	7,0	2 396	28,2	145	7,9
Berlin	2 452	25,1	447	14,4	1 531	18,0	391	21,2
Land Brandenburg <sup>1</sup>	924	9,5	282	9,1	754	8,9	65	3,5
Neue Bundesländer <sup>2</sup>	873	8,9	82	2,6	876	10,3	65	3,5
Alte Bundesländer	1 936	19,8	275	8,9	1 448	17,0	293	15,9
Ausland	1 997	20,4	1 770	57,0	1 210	14,2	886	48,0
von Amts wegen/unbekannt	139	1,4	30	1,0	291	3,4	-	-
Insgesamt	9 772	100,0	3 104	100,0	8 506	100,0	1 845	100,0

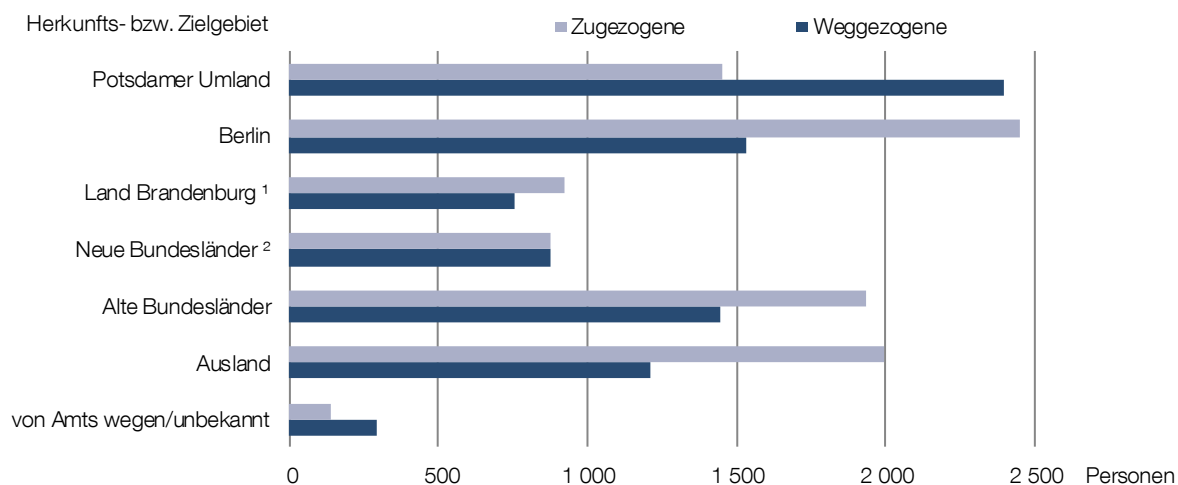
<sup>1</sup> Land Brandenburg umfasst nicht die Gemeinden, die zum Potsdamer Umland gehören.

<sup>2</sup> Die Neuen Bundesländer werden ohne das Land Brandenburg ausgewiesen.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 02 Bevölkerung Bewegungen

### 02.60 Außerstädtische Wanderungen nach Herkunfts- und Zielgebieten 2021 (Grafik)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 02.61 Außerstädtische Wanderungssalden nach Herkunfts- und Zielgebieten 2017 bis 2021

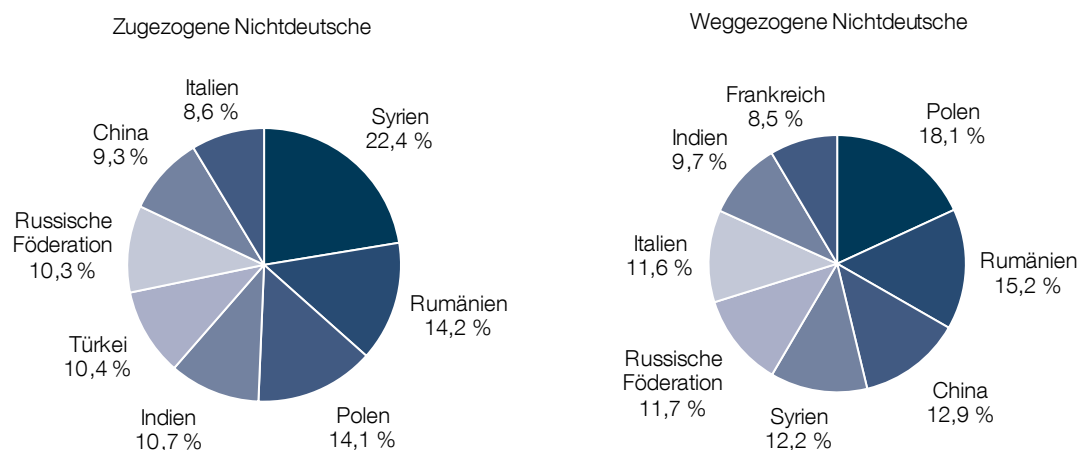
Herkunfts- bzw. Zielgebiet	2017	2018	2019	2020	2021
Potsdamer Umland	-126	-347	-500	-574	-945
Berlin	1 165	1 371	1 098	1 167	921
Land Brandenburg <sup>1</sup>	804	387	366	291	170
Neue Bundesländer <sup>2</sup>	438	295	310	89	-3
Alte Bundesländer	1 018	778	712	563	488
Ausland	596	182	138	315	787
von Amts wegen/unbekannt	-189	-428	-331	-219	-152
Insgesamt	3 706	2 238	1 793	1 632	1 266

<sup>1</sup> Land Brandenburg umfasst nicht die Gemeinden, die zum Potsdamer Umland gehören.

<sup>2</sup> Die Neuen Bundesländer werden ohne das Land Brandenburg ausgewiesen

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 02.62 Außerstädtische Wanderungen Nichtdeutscher nach den acht häufigsten Staatsangehörigkeiten 2021



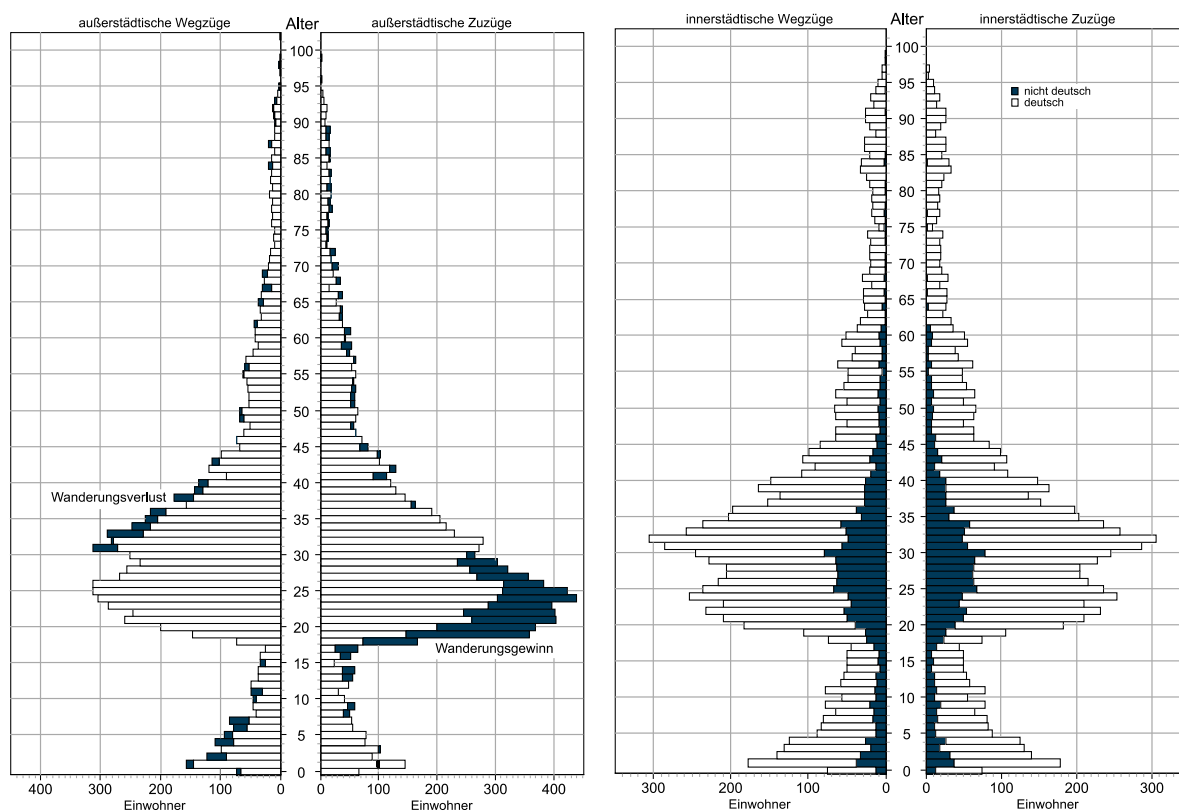
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.63 Außerstädtische Wanderungen nach Altersgruppen 2021**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Zugezogene		Weggezogene		Wanderungssaldo	
	Insgesamt	darunter nicht deutsch	Insgesamt	darunter nicht deutsch	Insgesamt	darunter nicht deutsch
0 - 6	559	152	654	62	-95	90
6 - 18	590	242	557	80	33	162
18 - 25	2 533	712	1 515	332	1 018	380
25 - 30	1 785	727	1 383	433	402	294
30 - 45	2 661	957	2 853	727	-192	230
45 - 65	1 117	270	1 053	183	64	87
65 Jahre und älter	527	44	491	28	36	16
Insgesamt	9 772	3 104	8 506	1 845	1 266	1 259

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

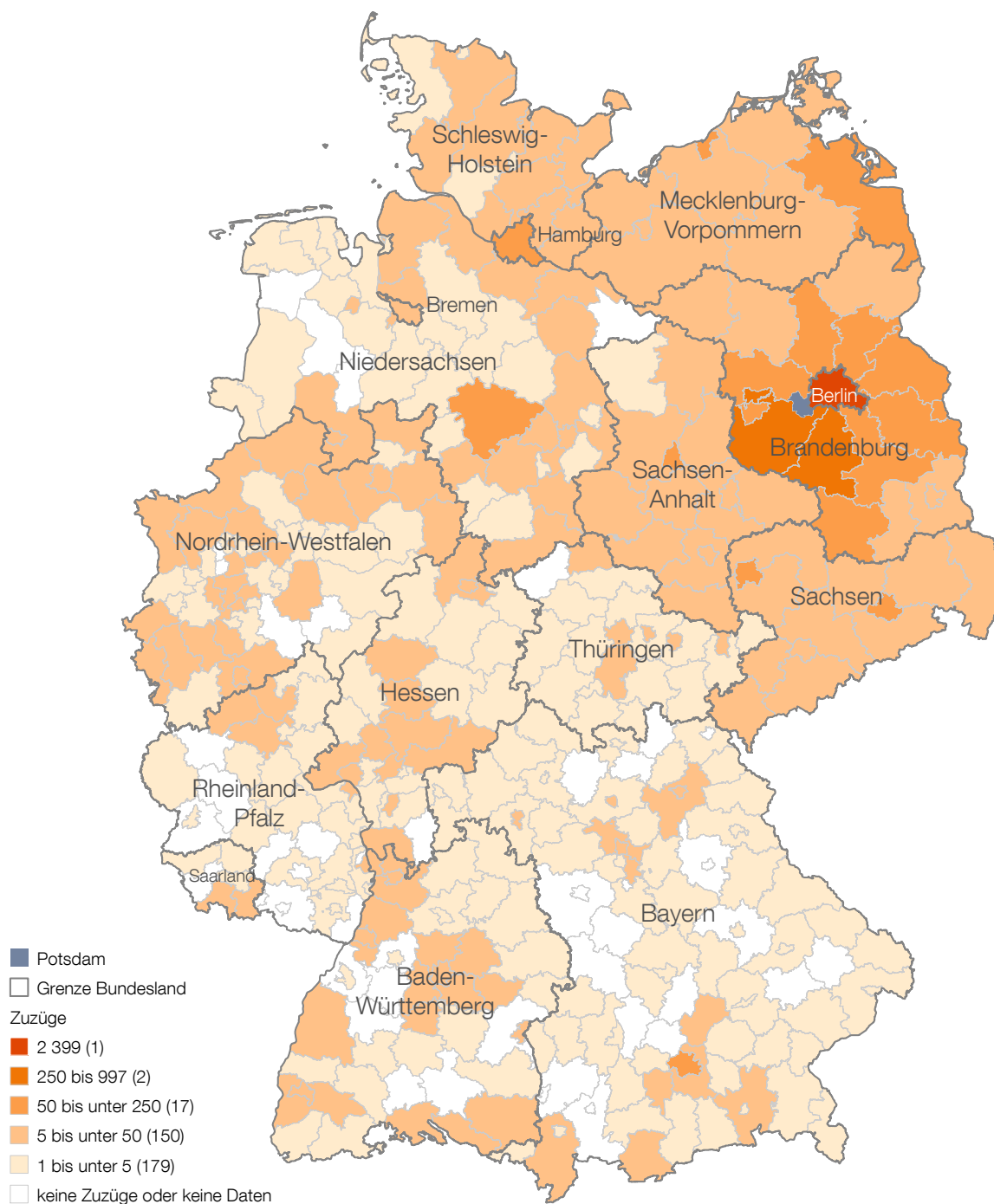
**02.64 Wanderungen nach Alter 2021**



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

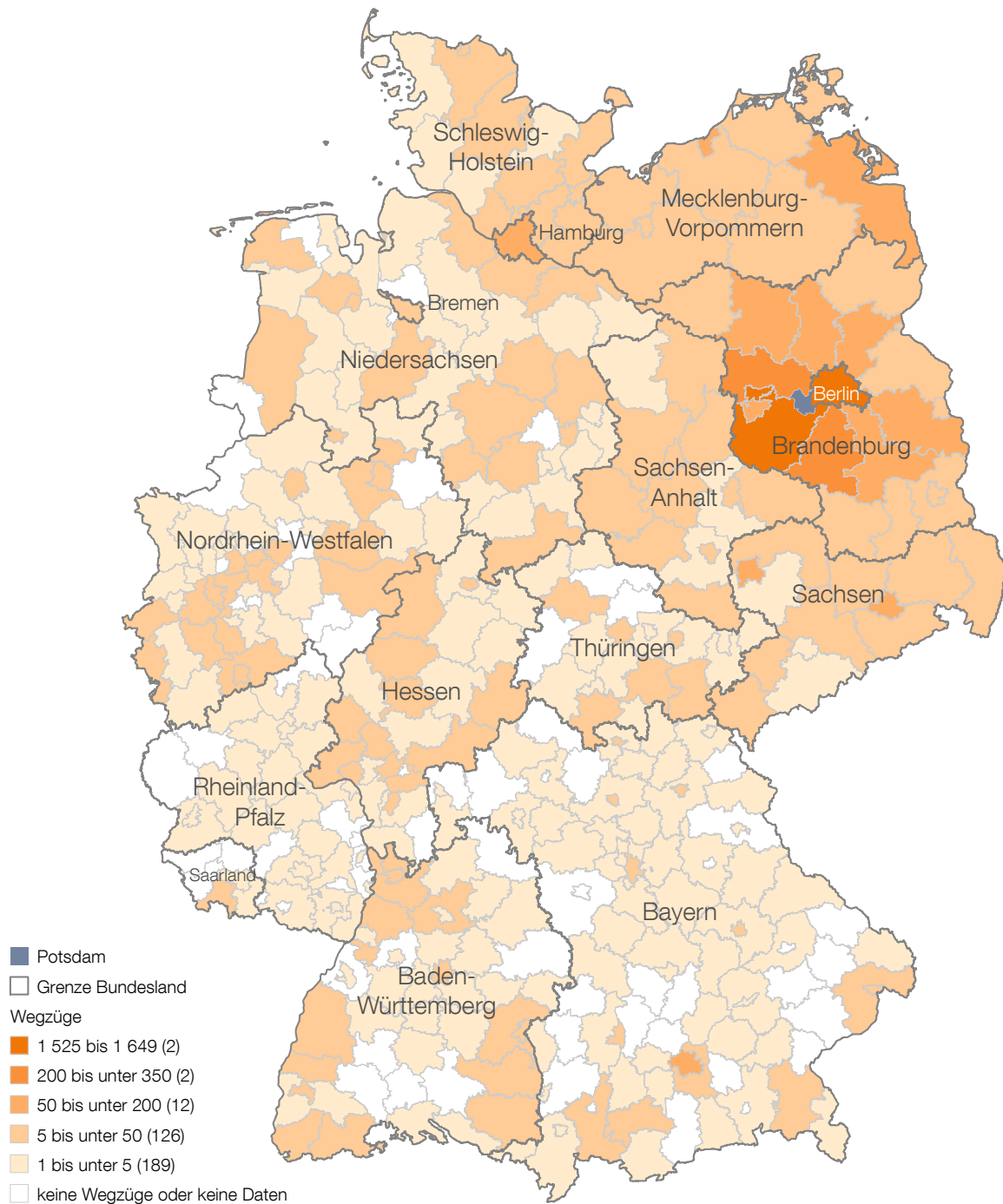


02.65 Außerstädtische Zugezogene aus Deutschland nach Herkunftslandkreisen 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam; © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie, 2011

**02.66** Außerstädtische Weggezogene innerhalb Deutschlands nach Zuzugslandkreisen 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam; © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie, 2011

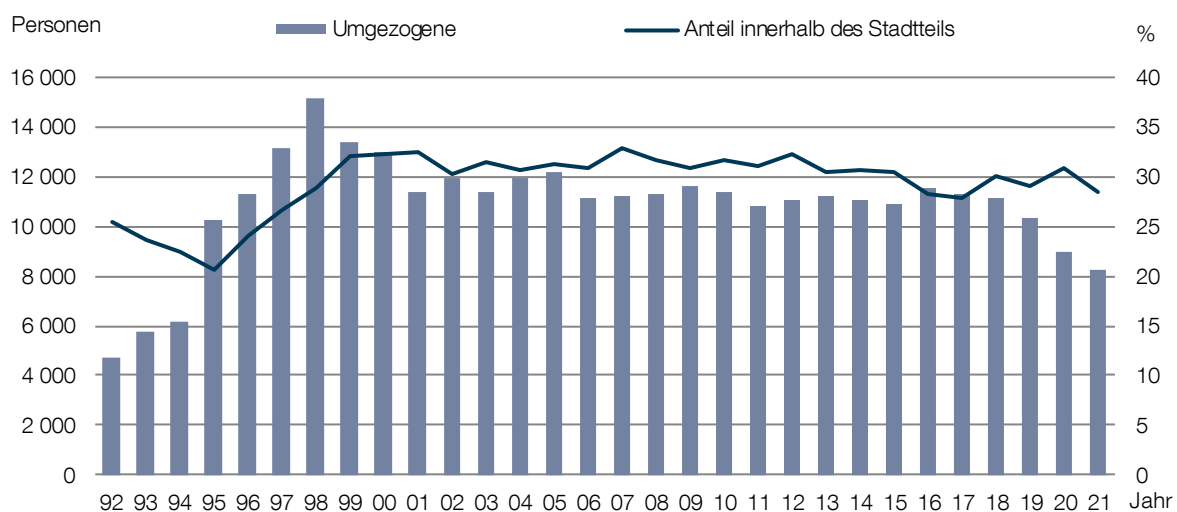
## 02 Bevölkerung Bewegungen

### 02.67 Innerstädtische Wanderungen 2000 bis 2021

Jahr	Umgezogene		darunter				
	Insgesamt	Umzugsrate	weiblich		nicht deutsch	innerhalb des Stadtteils	
	Anzahl	‰	Anzahl	%		Anzahl	%
2000	13 012	101,4	6 525	50,1	5,0	4 193	32,2
2001	11 373	88,0	5 679	49,9	6,7	3 699	32,5
2002	11 985	91,9	5 980	49,9	9,5	3 625	30,2
2003	11 396	79,2	5 607	49,2	8,4	3 589	31,5
2004	11 974	82,8	5 978	49,9	7,8	3 677	30,7
2005	12 229	83,5	6 279	51,3	8,4	3 833	31,3
2006	11 194	75,8	5 622	50,2	7,1	3 467	31,0
2007	11 225	75,0	5 685	50,6	6,7	3 702	33,0
2008	11 309	74,5	5 735	50,7	6,6	3 575	31,6
2009	11 642	76,0	5 868	50,4	7,6	3 594	30,9
2010	11 423	73,5	5 820	50,9	6,6	3 626	31,7
2011	10 845	68,9	5 403	49,8	6,5	3 369	31,1
2012	11 108	69,8	5 716	51,5	8,1	3 444	31,0
2013	11 263	69,9	5 686	50,5	8,5	3 445	30,6
2014	11 100	67,8	5 608	50,5	9,7	3 409	30,7
2015	10 899	65,1	5 487	50,3	14,2	3 280	30,1
2016	11 559	67,4	5 764	49,9	18,7	3 264	28,2
2017	11 347	64,6	5 558	49,0	19,8	3 175	28,0
2018	11 159	62,6	5 593	50,1	19,8	3 373	30,2
2019	10 368	57,4	5 189	50,0	19,4	3 011	29,0
2020 <sup>1</sup>	9 008	49,4	4 535	50,3	18,5	2 791	31,0
2021 <sup>1</sup>	8 262	45,1	4 141	50,1	19,3	2 360	28,6

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 02.68 Innerstädtische Wanderungen 1992 bis 2021<sup>1</sup>



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

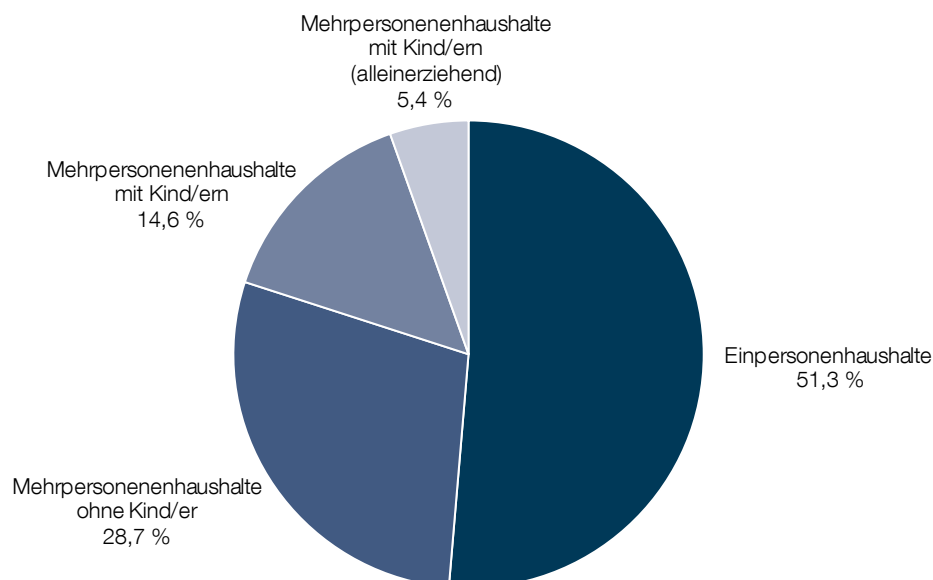
<sup>1</sup> Es ist davon auszugehen, dass aufgrund der pandemischen Maßnahmen seit März 2020 Meldeverzögerungen entstanden sind.

**02.69 Haushalte nach Haushaltsgröße 2006 bis 2021**

Jahr	Personen je Haushalt	Haushalte insgesamt	davon Haushalte mit ... Personen									
			1		2		3		4		5 und mehr	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2006	1,84	83 309	39 986	48,0	25 609	30,7	10 995	13,2	5 257	6,3	1 462	1,8
2007	1,83	84 534	41 049	48,6	25 582	30,3	11 033	13,1	5 340	6,3	1 530	1,8
2008	1,84	85 007	40 275	47,4	26 916	31,7	11 028	13,0	5 260	6,2	1 528	1,8
2009	1,82	86 663	41 880	48,3	27 257	31,5	10 792	12,5	5 270	6,1	1 464	1,7
2010	1,81	87 977	42 779	48,6	27 513	31,3	10 876	12,4	5 354	6,1	1 455	1,7
2011	1,81	89 420	44 010	49,2	27 629	30,9	10 841	12,1	5 457	6,1	1 483	1,7
2012	1,80	90 377	44 803	49,6	27 740	30,7	10 716	11,9	5 573	6,2	1 545	1,7
2013	1,80	91 468	45 606	49,9	27 889	30,5	10 642	11,6	5 681	6,2	1 650	1,8
2014	1,80	92 691	46 294	49,9	28 176	30,4	10 614	11,5	5 859	6,3	1 748	1,9
2015	1,79	94 877	48 306	50,9	28 361	29,9	10 544	11,1	5 964	6,3	1 702	1,8
2016	1,82	95 230	47 524	49,9	28 618	30,1	10 739	11,3	6 380	6,7	1 969	2,1
2017	1,82	97 145	48 466	49,9	29 074	29,9	10 860	11,2	6 665	6,9	2 080	2,1
2018	1,83	98 551	49 199	49,9	29 284	29,7	11 017	11,2	6 878	7,0	2 173	2,2
2019	1,82	99 998	50 367	50,4	29 319	29,3	11 016	11,0	7 055	7,1	2 241	2,2
2020	1,82	101 236	51 363	50,7	29 378	29,0	10 956	10,8	7 238	7,1	2 301	2,3
2021	1,82	102 045	52 386	51,3	28 922	28,3	10 943	10,7	7 401	7,3	2 393	2,3

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.70 Haushalte nach Haushaltstypen 2021**



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 02 Bevölkerung

### Haushalte

#### 02.71 Einpersonenhaushalte nach Altersgruppen und Geschlecht 2021

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt		davon			
			männlich		weiblich	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
16 - 30	10 322	19,7	5 132	9,8	5 190	9,9
30 - 45	13 212	25,2	8 200	15,7	5 012	9,6
45 - 65	15 044	28,7	8 195	15,6	6 849	13,1
65 - 80	8 130	15,5	2 777	5,3	5 353	10,2
80 Jahre und älter	5 678	10,8	1 283	2,4	4 395	8,4
Insgesamt	52 386	100,0	25 587	48,8	26 799	51,2

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 02.72 Mehrpersonenhaushalte 2006 bis 2021

Jahr	Insgesamt		darunter			
			Mehrpersonenhaushalte mit Kind/em unter 18 Jahren		Mehrpersonenhaushalte mit Kind/em unter 18 Jahren (alleinerziehend)	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2006	43 323	52,0	9 930	11,9	4 797	5,8
2007	43 485	51,4	9 962	11,8	4 658	5,5
2008	44 732	52,6	10 140	11,9	4 435	5,2
2009	44 783	51,7	10 420	12,0	4 492	5,2
2010	45 198	51,4	10 927	12,4	4 610	5,2
2011	45 410	50,8	11 232	12,6	4 881	5,5
2012	45 574	50,4	11 553	12,8	4 985	5,5
2013	45 862	50,1	11 897	13,0	5 144	5,6
2014	46 397	50,1	12 350	13,3	5 240	5,7
2015	46 571	49,1	12 566	13,2	5 326	5,6
2016	47 706	50,1	13 357	14,0	5 298	5,6
2017	48 679	50,1	13 847	14,3	5 390	5,5
2018	49 352	50,1	14 274	14,5	5 464	5,5
2019	49 631	49,6	14 560	14,6	5 466	5,5
2020	49 873	49,3	14 735	14,6	5 555	5,5
2021	49 659	48,7	14 885	14,6	5 525	5,4

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 02.73 Mehrpersonenhaushalte mit Kindern 2016 bis 2021

Jahr	Haushalte	Personen in Haushalten	darunter mit Kindern			
			unter 18 Jahre		unter 6 Jahre	
	Anzahl	%	Anzahl	%		
2016	18 655	63 011	28 956	46,0	10 847	37,5
2017	19 237	65 207	29 981	46,0	11 222	37,4
2018	19 738	67 148	30 851	45,9	11 446	37,1
2019	20 026	68 387	31 391	45,9	11 449	36,5
2020	20 290	69 406	31 882	45,9	11 357	35,6
2021	20 410	70 173	32 307	46,0	11 301	35,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.74 Alleinerziehende nach Altersgruppen und Geschlecht 2021**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt		davon			
			männlich		weiblich	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
16 - 25	110	2,0	2	0,0	108	2,0
25 - 30	252	4,6	8	0,1	244	4,4
30 - 35	719	13,0	45	0,8	674	12,2
35 - 40	1 227	22,2	110	2,0	1 117	20,2
40 - 45	1 399	25,3	139	2,5	1 260	22,8
45 Jahre und älter	1 818	32,9	350	6,3	1 468	26,6
Insgesamt	5 525	100,0	654	11,8	4 871	88,2

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**02.75 Alleinerziehende nach Geschlecht und nach Zahl der Kinder im Haushalt 2016 bis 2021**

Jahr	männlich				weiblich			
	Haushalte		Zahl der Kinder unter 18 Jahre		Haushalte		Zahl der Kinder unter 18 Jahre	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2016	536	10,1	677	9,2	4 762	89,9	6 669	90,8
2017	566	10,5	723	9,7	4 824	89,5	6 761	90,3
2018	588	10,8	732	9,7	4 876	89,2	6 852	90,3
2019	595	10,9	738	9,7	4 871	89,1	6 875	90,3
2020	636	11,4	801	10,4	4 919	88,6	6 935	89,6
2021	654	11,8	833	10,8	4 871	88,2	6 887	89,2

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam



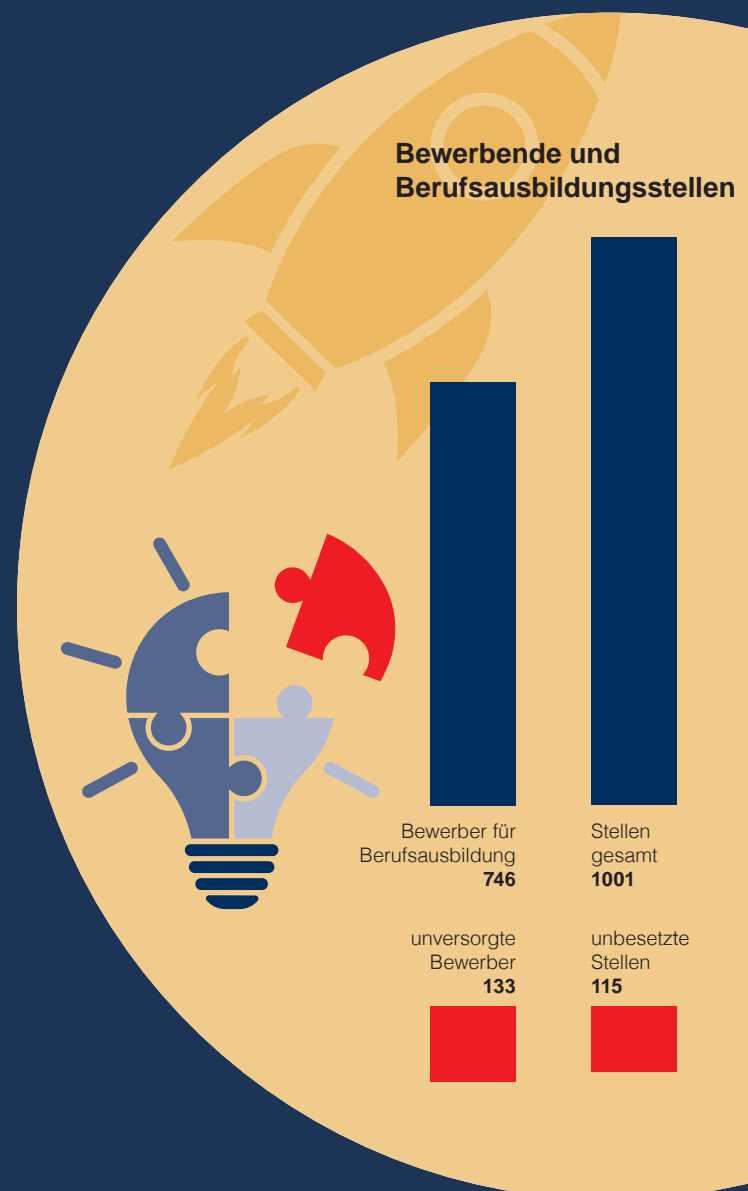
### 3 | Wirtschaft und Arbeitsmarkt

#### Wirtschaft

- Bruttoinlandsprodukt
- Bruttowertschöpfung
- Gemeldete Gewerbe
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bauhauptgewerbe
- Ausbaugewerbe
- Insolvenzen

#### Arbeitsmarkt

- Erwerbstätige
- Beschäftigte
- Berufsausbildung
- Arbeitslose
- Leistungsempfänger







<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
03.00 Vorbemerkungen	79
Wirtschaft	
03.01 Bruttoinlandsprodukt 2004 bis 2020	84
03.02 Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen und je Einwohner 2004 bis 2020	84
03.03 Bruttowertschöpfung 2004 bis 2020	85
03.04 Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsabschnitten 2004 bis 2020	85
03.05 Gewerbebestand, An- und Abmeldungen 2014 bis 2021	86
03.06 Gewerbebestand, An- und Abmeldungen nach Wirtschaftsabschnitten 2019 bis 2021	86
03.07 Gewerbe in der Industrie- und Handelskammer 2008 bis 2021	87
03.08 Gewerbe in der Industrie- und Handelskammer nach Wirtschaftsabschnitten 2017 bis 2021	87
03.09 Gewerbe in der Handwerkskammer 2017 bis 2021	88
03.10 Gewerbe in der Handwerkskammer nach zulassungspflichtigem Handwerk 2017 bis 2021	88
03.11 Gewerbe in der Handwerkskammer nach zulassungsfreiem Handwerk 2017 bis 2021	89
03.12 Gewerbe in der Handwerkskammer nach handwerksähnlichem Gewerbe 2017 bis 2021	89
03.13 Gewerbesteuer nach Wirtschaftsabschnitten 2017 bis 2021	90
03.14 Gewerbesteuer nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten 2021	90
03.15 Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr 2017 bis 2021	91
03.16 Betriebe und Beschäftigte des Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr 2008 bis 2021	91
03.17 Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit 50 Beschäftigten und mehr 2017 bis 2021	91
03.18 Bauhauptgewerbe 2017 bis 2021	92
03.19 Beschäftigte und Umsatz je Beschäftigten im Bauhauptgewerbe nach Quartalen 2017 bis 2021	92
03.20 Ausbaugewerbe 2017 bis 2021	93
03.21 Beschäftigte und Umsatz je Beschäftigten im Ausbaugewerbe nach Quartalen 2017 bis 2021	93
03.22 Insolvenzverfahren 2017 bis 2021	94
03.23 Insolvenzverfahren von Unternehmen nach Wirtschaftsabschnitten 2009 bis 2021	94

## 03 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Inhalt

Inhalt	Seite	
Arbeitsmarkt		
03.24	Erwerbstätige nach Wirtschaftsabschnitten 2010 bis 2020	95
03.25	Arbeitnehmer nach Wirtschaftsabschnitten 2010 bis 2020	96
03.26	Erwerbstätige und Arbeitnehmer 2000 bis 2020	96
03.27	Erwerbstätige am Wohnort 2015 bis 2019	97
03.28	Erwerbstätige am Wohnort und Erwerbsquote 2005 bis 2019	97
03.29	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und deren Pendlerverhalten 2017 bis 2021	98
03.30	Pendler und Pendlersaldo 2000 bis 2021	98
03.31	Einpendler aus den Gemeinden des Landes Brandenburg und Berlin 30.6.2021	99
03.32	Auspendler in die Gemeinden des Landes Brandenburg und Berlin 30.6.2021	99
03.33	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2017 bis 2021	100
03.34	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Mehrfachbeschäftigte 2020	101
03.35	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach berufsfachlicher Gliederung 2020	101
03.36	Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten an den Einwohnern im erwerbsfähigen Alter 2020	102
03.37	Anteil der ausschließlich geringfügig Beschäftigten und Mehrfachbeschäftigten an den Einwohnern im erwerbsfähigen Alter 2013 und 2020	102
03.38	Beschäftigte im öffentlichen Dienst mit Dienort Potsdam 2019 bis 2021	103
03.39	Beschäftigte in ausgewählten Beschäftigungsbereichen im öffentlichen Dienst mit Dienort Potsdam nach Beschäftigungszeiten 2019 bis 2021	103
03.40	Bewerbende und Berufsausbildungsstellen nach Berufsgruppen im Berichtsjahr 2020/21	104
03.41	Bewerbende und Berufsausbildungsstellen in den Berichtsjahren 2011/12 bis 2020/21	104
03.42	Realisierte Kurzarbeit 2021	105
03.43	Kurzarbeitende nach Geschlecht und nach Monaten 2021	105
03.44	Arbeitslose 2017 bis 2021	106
03.45	Arbeitslose und Arbeitslosenquote nach Monaten 2019 bis 2021	106
03.46	Arbeitslose nach den Rechtskreisen Sozialgesetzbuch (SGB) II und III 2019 bis 2021	107
03.47	Leistungsbeziehende nach den Rechtskreisen Sozialgesetzbuch (SGB) II und III 2017 bis 2021	108
03.48	Leistungen nach Leistungsarten nach dem Rechtskreis Sozialgesetzbuch (SGB) II 2017 bis 2021	109
03.49	Leistungen nach Leistungsarten nach dem Rechtskreis Sozialgesetzbuch (SGB) II 2021	109

## 03.00 Vorbemerkungen

### Wirtschaft

#### Auslandsumsatz

Auslandsumsatz bezeichnet den Umsatz aus allen direkten und über Zollfreigebiete geleisteten Lieferungen und Leistungen an Empfänger/-innen, die im Ausland ansässig sind sowie aus Lieferungen an inländische Firmen, die die bestellten Waren ohne weitere Be- und Verarbeitung in das Ausland ausführen (Exporteure).

#### Baugewerbe

Die Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 wurde ab dem Berichtsjahr 2009 eingeführt. In der NACE Rev. 2/WZ 2008 hat sich die Gliederung des Baugewerbes geändert, die Bauträger sind neu hinzugekommen. Trotz der Neuabgrenzung der Wirtschaftszweige bleiben die Ergebnisse der Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in ihrer Gesamtheit vergleichbar.

#### Bauhauptgewerbe

Im Bauhauptgewerbe werden Unternehmen bzw. Betriebe mit Tätigkeitsschwerpunkt im Bereich der vorbereitenden Baustellenarbeiten, dem Bau von Gebäuden und dem Tiefbau untersucht.

#### Ausbaugewerbe

Im Ausbaugewerbe liegt der Tätigkeitsschwerpunkt der Unternehmen bzw. Betriebe in der Bauinstallation und im sonstigen Ausbau.

#### Beschäftigte im Baugewerbe

Damit sind alle Personen gemeint, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter, Auszubildende), die im Unternehmen bzw. Betrieb tätigen Inhaber und Mitinhaber sowie die unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen, soweit diese mindestens 55 Stunden im Monat im Unternehmen bzw. Betrieb tätig sind.

Zu den tätigen Personen/Beschäftigten zählen auch Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gem. dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden.

#### Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe

Dabei handelt es sich um alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen, tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind, aber ohne Heimarbeiter.

#### Betrieb im Sinne der Beschäftigtenstatistik

Damit ist eine regional und wirtschaftsfachlich abgegrenzte Einheit gemeint, in der sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer tätig sind. Der Betrieb kann aus einer oder mehreren Niederlassungen eines Unternehmens bestehen. Als Betrieb wird immer die Einheit bezeichnet, für die der Betriebsnummern-Service in Saarbrücken eine Betriebsnummer vergeben hat. Dabei erfolgt die regionale Abgrenzung auf der Grundlage des Gemeindegrenzen.

#### Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe

Dies sind örtliche Einheiten einschließlich Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen.

Die Merkmalswerte sind für den gesamten Betrieb zu melden und schließen auch die nicht produzierenden Teile ein.

#### Bruttoinlandsprodukt

Das Bruttoinlandsprodukt umfasst den Wert aller innerhalb eines Wirtschaftsgebietes während eines Jahres produzierten Waren und Dienstleistungen.

#### Bruttowertschöpfung

Bruttowertschöpfung ist der Gesamtwert der im Produktionsprozess erzeugten Waren und Dienstleistungen, abzüglich des Wertes der Vorleistungen.

#### Geleistete Arbeitsstunden

Von allen tätigen Personen tatsächlich geleistete (nicht die bezahlten) Stunden, einschließlich Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden, sind geleistete Arbeitsstunden.

#### Gesamtumsatz

Dabei handelt es sich um Umsatz aus Eigenerzeugung, baugewerblicher Umsatz sowie Umsatz aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen Tätigkeiten.

Als Umsatz gilt die Summe der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer).

#### Gewerbsteuer

Es handelt sich hierbei um eine Steuer, die auf die Ertragskraft eines gewerblichen Betriebes erhoben wird. Sie wird daher auch als Gewerbeertragssteuer bezeichnet. Als rechtliche Grundlagen für die Erhebung der Gewerbsteuer dienen das Gewerbebesteuergesetz, die Gewerbebesteuer-Richtlinien sowie die Gewerbebesteuer-Durchführungsverordnung. Da die Gewerbsteuer von den Kommunen erhoben wird, handelt es sich um eine der wichtigsten Einnahmequellen der Städte und Gemeinden.

#### Handwerk

Die Handwerksordnung trennt zwischen zulassungspflichtigem, zulassungsfreiem Handwerk und handwerksähnlichem Gewerbe. Voraussetzung für den Betrieb des zulassungspflichtigen Handwerks ist die Eintragung in die Handwerksrolle. Für die zulassungspflichtigen Handwerke besteht die sogenannte „Meisterpflicht“.

#### Insolvenzverfahren

Die Gesamtvollstreckung wird bei Zahlungsunfähigkeit einer natürlichen oder juristischen Person wie einer nicht rechtsfähigen Personengesellschaft oder eines Nachlasses, bei einer juristischen Person oder einem Nachlass auch im Falle der Überschuldung, beim zuständigen Amtsgericht beantragt. Das Gesamtvollstreckungsverfahren wird auf Antrag des Schuldners oder eines Gläubigers eröffnet. Dabei hat der Gläubiger die Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung glaubhaft zu machen.

#### Klassifikation der Wirtschaftszweige

Die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ08), dient dazu, die wirtschaftlichen Tätigkeiten statistischer Einheiten in allen amtlichen Statistiken einheitlich zu erfassen.

#### Löhne und Gehälter

Bruttosummen ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, jedoch einschließlich Lohn- und Gehaltszuschläge, werden als Löhne und Gehälter bezeichnet. Darin enthalten sind Vergütungen für gewerblich und kaufmännisch Auszubildende, nicht hingegen Heimarbeiterentgelte.

Nicht erfasst werden allgemein soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

### Arbeitsmarkt

#### Arbeitnehmer

Zu den beschäftigten Arbeitnehmern zählen alle Personen, die als Arbeiter, Angestellte, Beamte, Richter, Soldaten, Auszubildende, Praktikanten oder Heimarbeiter in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis stehen und hauptsächlich diese Tätigkeit ausüben.

#### Arbeitslose

Arbeitslose sind Personen, die

- vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung ausüben,
- eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen,
- den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters zur Verfügung stehen, also arbeitsfähig und -bereit sind,
- in der Bundesrepublik Deutschland wohnen,
- nicht jünger als 15 Jahre sind und die Altersgrenze für den Renteneintritt noch nicht erreicht haben,
- sich persönlich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitslos gemeldet haben.

Arbeitslose, die Arbeitslosengeld (Alg I) erhalten und nicht hilfebedürftig sind, sowie Arbeitslose, die keinen Anspruch auf Arbeitslosengeld haben, werden dem Rechtskreis des Sozialgesetzbuches III (SGB III) zugeordnet.

Erwerbsfähige Hilfebedürftige erhalten das Arbeitslosengeld II (Alg II), die nichterwerbsfähigen Mitglieder ihrer Bedarfsgemeinschaft Sozialgeld. Diese werden dem Rechtskreis des SGB II zugeordnet.

#### Arbeitslosenquote

Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen ist der prozentuale Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen einschließlich der Arbeitslosen zu einem bestimmten Stichtag. Zu den zivilen Erwerbspersonen zählen alle Selbstständigen (einschließlich mithelfenden Familienangehörigen) und alle abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Die abhängigen Erwerbspersonen setzen sich aus den sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten, den geringfügig Beschäftigten und den Beamten zusammen. Diese Quote entspricht internationalen Standards und ist für internationale Vergleiche üblich und erforderlich.

**Bedarfsgemeinschaft**

Eine Bedarfsgemeinschaft bezeichnet Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften. Eine Bedarfsgemeinschaft hat mindestens einen erwerbsfähigen Hilfebedürftigen. Außerdem zählen dazu:

- weitere erwerbsfähige Hilfebedürftige,
- die im Haushalt lebenden Eltern oder der im Haushalt lebende Elternteil eines minderjährigen unverheirateten erwerbsfähigen Kindes,
- der nicht dauernd getrenntlebende Ehegatte,
- die Person, die mit dem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in eheähnlicher Gemeinschaft lebt,
- der nicht dauernd getrenntlebende Lebenspartner,
- die dem Haushalt angehörenden minderjährigen, unverheirateten Kinder des erwerbsfähigen Hilfebedürftigen oder seines Partners soweit die Sicherung des Lebensunterhaltes dieser Personen nicht aus eigenem Einkommen oder Vermögen sichergestellt ist.

Nicht zur Bedarfsgemeinschaft zählen ein volljähriges Kind, Großeltern und Enkelkinder sowie sonstige Verwandte, Schwägerte und Zweckgemeinschaften, wie z. B. Studierendenwohngemeinschaften.

**Beschäftigte im öffentlichen Dienst**

Alle Beschäftigten, die am jeweiligen Stichtag in einem unmittelbaren Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis zur Berichtsstelle standen und in der Regel Gehalt, Vergütung oder Lohn aus den Haushaltsmitteln dieser Stellen bezogen, sind Beschäftigte im öffentlichen Dienst.

Erfasst werden alle Beamten, Angestellten und Arbeiter, einschließlich der Beschäftigten in Ausbildung und mit Zeitvertrag.

Zum öffentlichen Dienst gehören im Bereich des unmittelbaren öffentlichen Dienstes der Bund, die Länder, die Gemeinden/Gemeindeverbände, die Zweckverbände und das Bundeseisenbahnvermögen; im Bereich des mittelbaren öffentlichen Dienstes die Bundesagentur für Arbeit, die Deutsche Bundesbank, die Sozialversicherungsträger und die rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform.

Ab 2014 unterliegen öffentliche Daten der Personalstand- und der Versorgungsempfängerstatistik der Geheimhaltung. Zur Sicherstellung der Geheimhaltung wird ein Rundungsverfahren angewendet. Alle Tabellenfelder mit Fallzahlen werden zunächst ohne Rundung ermittelt. Anschließend wird jede Zahl für sich auf ein Vielfaches von 5 auf- oder abgerundet. Dieses Verfahren führt nur zu einem sehr geringen Informationsverlust.

**Erwerbstätige**

Erwerbstätige sind alle Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (Beamte einschl. Soldaten, Angestellte, Arbeiter und Auszubildende), als Selbstständige ein Gewerbe bzw. eine Landwirtschaft betreiben, einen freien Beruf ausüben oder als mithelfende Familienangehörige tätig sind, unabhängig von der Bedeutung des

Ertrags dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Erwerbstätige Personen, die gleichzeitig mehrere Tätigkeiten ausüben, werden nur einmal gezählt; der fachliche Nachweis erfolgt nach der Haupttätigkeit. Hausfrauen und ehrenamtlich Tätige gehören nicht zu den Erwerbstätigen. Weiterhin rechnen nicht zu den Erwerbstätigen Personen in ihrer Eigenschaft als Grundstücks-, Haus- und Wohnungseigentümer oder als Eigentümer von Wertpapieren und ähnlichen Vermögenswerten.

Die Berechnungen der Erwerbstätigenrechnung erfolgen im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nach den Regeln des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010), welches in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union verbindlich anzuwenden ist. Sie wurden im Rahmen der großen Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 2015 an die neuen Berechnungskonzepte nach nationalem und europäischem Stand angepasst.

**Erwerbstätige am Wohnort (Mikrozensus)**

Der Mikrozensus ist eine Stichprobenerhebung und wird jährlich mit einem Auswahlsatz von einem Prozent der Haushalte durchgeführt. Die Ergebnisse geben Aufschluss über die gesamte durchschnittliche Entwicklung eines Erhebungsjahres. Befragt werden Personen in Privathaushalten und Gemeinschaftsunterkünften am Haupt- und Nebenwohnsitz von einem Prozent der Haushalte. Die Erwerbsquote ist der prozentuale Anteil der Erwerbspersonen (Erwerbstätige und Erwerbslose) an der Bevölkerung. Erwerbstätige sind Personen im Alter von 15 und mehr Jahren, die im Berichtszeitraum wenigstens eine Stunde für Lohn oder sonstiges Entgelt irgendeiner beruflichen Tätigkeit nachgehen bzw. in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschl. Soldaten und Soldatinnen sowie unbezahlt mithelfender Familienangehöriger), selbstständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen freien Beruf ausüben. Die dargestellten Ergebnisse beziehen sich bei Vorliegen einer oder mehrerer Tätigkeiten auf die Haupterwerbstätigkeit. Demnach gelten auch alle Personen mit einer „geringfügigen Beschäftigung“ als erwerbstätig.

**Leistungsbeziehende nach dem Rechtskreis Sozialgesetzbuch (SGB) III**

Arbeitnehmer erhalten Arbeitslosengeld nach dem SGB III während Arbeitslosigkeit, Teilarbeitslosengeld während Teilarbeitslosigkeit sowie Arbeitslosengeld bei beruflicher Weiterbildung. Dazu gehören weiterhin Übergangsgeld, Kurzarbeitergeld, Insolvenzgeld, Winterausfallgeld.

## 03 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

### Vorbemerkungen

#### **Leistungsberechtigte nach dem Rechtskreis SGB II**

Empfänger von Leistungen nach dem SGB II sind arbeitslos, wenn sie

- nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder weniger als 15 Stunden pro Woche arbeiten,
- eine versicherungspflichtige zumutbare Beschäftigung suchen und dabei den Vermittlungsbemühungen zur Verfügung stehen und
- sich bei der Agentur für Arbeit oder beim Jobcenter arbeitslos gemeldet haben.

Leistungsberechtigte nach dem Rechtskreis SGB II werden Personen in Bedarfsgemeinschaften verstanden, die einen Anspruch auf Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem SGB II haben. Leistungsberechtigte lassen sich unterscheiden nach Regelleistungsberechtigten und sonstigen Leistungsberechtigten.

#### **Pendler**

Pendler sind alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, deren Arbeitsgemeinde sich von der Wohngemeinde unterscheidet. Ob und wie häufig gependelt wird, ist unerheblich. Die Wohnortgemeinde kann auch im Ausland liegen.

Pendler werden nach Ein- und Auspendlern unterschieden:

Einpendler sind Personen, die in ihrer Arbeitsgemeinde nicht wohnen.

Auspendler sind Personen, die in ihrer Wohngemeinde nicht arbeiten.

Aufgrund des Inlandskonzepts der Beschäftigungsstatistik können nur Einpendler aus dem Ausland nachgewiesen werden; Auspendler in das Ausland jedoch nicht.

Sowohl hinsichtlich des Arbeitsortes als auch des Wohnortes gibt es sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht regional zuordenbar sind. Bei der Ermittlung der Ein- und Auspendler gilt daher:

Einpendler = (SvB am Arbeitsort) – (SvB mit Arbeitsort = Wohnort) – (SvB ohne Angabe zum Arbeitsort bzw. zum Wohnort)

Auspendler = (SvB am Wohnort) – (SvB mit Arbeitsort = Wohnort) – (SvB ohne Angabe zum Arbeitsort bzw. zum Wohnort)

Ist der Wohn- oder der Arbeitsort eines Beschäftigten nicht bekannt, wird er nicht zu den Pendlern gezählt.

#### **Pendlersaldo**

Der Pendlersaldo ist die Differenz der Anzahl der Einpendler zu der Anzahl der Auspendler.

#### **Realisierte Kurzarbeit**

In der Anwendung wird ausschließlich die Kurzarbeit aus konjunkturellen Gründen betrachtet, da gegenwärtig die Konjunktur und die Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt

in starkem Maße von der Coronapandemie beeinflusst werden.

Kurzarbeitergeld ist eine Lohnersatzleistung, durch die Arbeitslosigkeit vermieden werden soll. Den Arbeitnehmern sollen ihre Arbeitsplätze erhalten bleiben, den Betrieben die eingearbeiteten Arbeitnehmer.

Daten über realisierte Kurzarbeit werden mit einer Wartezeit von fünf Monaten veröffentlicht, da hiermit eine sichere Statistik auf vollzähliger Basis mit hoher Datenqualität gewährleistet ist. Die Inanspruchnahme von konjunkturell bedingter Kurzarbeit (§ 96 SGB III) ist ein wichtiger Frühindikator für die künftige konjunkturelle Entwicklung am Arbeitsmarkt.

#### **Regelleistungsberechtigte**

Regelleistungsberechtigte sind Personen mit Anspruch auf Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld). Dazu zählen Personen, die Anspruch auf folgende Leistungsarten haben:

- Regelbedarf Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld
- Mehrbedarfe
- laufende und einmalige Leistungen für Unterkunft und Heizung einschließlich Nachzahlung von Heiz- und Betriebskosten sowie Heizmittelbevorratung, Wohnbeschaffungskosten, Mietschulden und Instandhaltungs- und Reparaturkosten bei selbst bewohntem Wohneigentum.

Regelleistungsberechtigte unterteilen sich in erwerbsfähige und nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte.

Als erwerbsfähige Leistungsberechtigte gelten Personen, die

- das 15. Lebensjahr vollendet und die Altersgrenze nach §7a SGB II noch nicht erreicht haben,
- erwerbsfähig sind,
- hilfebedürftig sind und
- ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben.

Als erwerbsfähig gilt, wer nicht durch Krankheit oder Behinderung auf absehbare Zeit außerstande ist, unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes mindestens drei Stunden täglich erwerbstätig zu sein.

Als nichterwerbsfähige Personen zählen Personen, die noch nicht im erwerbsfähigen Alter sind oder die aufgrund ihrer gesundheitlichen Leistungsfähigkeit bzw. evtl. rechtlicher Einschränkungen nicht in der Lage sind, mindestens drei Stunden täglich unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes zu arbeiten.



**Sonstige Leistungsberechtigte**

Zu den sonstigen Leistungsberechtigten gehören alle leistungsberechtigten Personen, die keinen Anspruch auf Gesamtregelleistung (Alg II oder Sozialgeld) haben, dafür jedoch ausschließlich eine der folgenden Leistungen erhalten:

- Erstaussstattung der Wohnung,
- Zuschüsse zur Kranken- und Pflegeversicherung zur Vermeidung der Hilfebedürftigkeit,
- Leistungen für Auszubildende,
- Leistungen für Bildung und Teilhabe.

**Sozialgeld**

Es handelt sich um die Geldleistung zur Sicherung des Lebensunterhalts für nicht erwerbsfähige hilfebedürftige Angehörige und Partner, die mit dem Alg II-Beziehenden in einer Bedarfsgemeinschaft leben und keinen Anspruch auf Grundsicherung für Ältere oder wegen Erwerbsminderung haben. Es setzt sich zusammen aus:

- Regelleistung: für Alg II und Sozialgeld gelten einheitliche, pauschalisierte Regelsätze,
- ggf. Leistungen für Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt,
- Leistungen für Unterkunft und Heizung,
- befristeter Zuschlag.

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte**

Damit sind alle Arbeitnehmer, einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, gemeint, die krankenversicherungs-, rentenversicherungs- oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder die Beitragsanteile an die gesetzlichen Rentenversicherungen entrichten. Nicht zu diesem Personenkreis zählen Selbstständige, mithelfende Familienangehörige und Beamte sowie Arbeitnehmer mit einer geringfügigen Beschäftigung.

Beschäftigte am Arbeitsort sind alle die, die ihren Arbeitsort in der Gemeinde haben.

Beschäftigte am Wohnort sind alle die, die in der Gemeinde wohnen, unabhängig vom Arbeitsort.

Beschäftigte am Arbeitsort gleich dem Wohnort sind alle die, die in der Gemeinde wohnen und arbeiten.

**Geringfügig Beschäftigte**

Zu den geringfügigen Beschäftigungsverhältnissen zählen Arbeitsverhältnisse mit einem niedrigen Lohn (geringfügig entlohnte Beschäftigung) oder mit einer kurzen Dauer (kurzfristige Beschäftigung). Beide werden auch als "Minijob" bezeichnet.

Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung nach § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV liegt vor, wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung (§ 14 SGB IV) regelmäßig im Monat die Geringfügigkeitsgrenze nicht überschreitet. Die Geringfügigkeitsgrenze beträgt 450 Euro. Regelmäßig bedeutet, dass, wenn die Grenze von 450 Euro nur gelegentlich und nicht vorhersehbar überschritten wird,

trotzdem eine geringfügig entlohnte Beschäftigung vorliegt.

**Mehrfachbeschäftigte**

Arbeitnehmer stehen in mehreren verschiedenen Arbeitsverhältnissen. Je nach Art und Kombination verschiedener Arbeitsverhältnisse sind Besonderheiten bezüglich der Sozialversicherung zu beachten.

Werden von einer Person mehrere geringfügige Beschäftigungen ausgeübt, gelten folgende Regeln:

Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung ist neben einer kurzfristigen Beschäftigung erlaubt.

Bei der gleichzeitigen Ausübung von mehreren geringfügig entlohnten Beschäftigungen darf die Geringfügigkeitsgrenze von 450 EUR nicht überschritten werden. Bei der Ausübung von mehreren kurzfristigen Beschäftigungen darf die Grenze von drei Monaten oder 70 Arbeitstagen, innerhalb des vorgegebenen Zeitraumes, nicht überschritten werden.

Neben einer nicht geringfügigen versicherungspflichtigen (Haupt-)Beschäftigung ist die Ausübung einer geringfügigen (Neben-)Beschäftigung zulässig. Für den Fall, dass ein Arbeitnehmer neben einer nicht geringfügigen versicherungspflichtigen Beschäftigung bei anderen Arbeitgebern geringfügig entlohnte Beschäftigungen ausübt, gilt für die Bereiche der Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung, dass geringfügig entlohnte Beschäftigungen - mit Ausnahme einer geringfügig entlohnten Beschäftigung - mit einer nicht geringfügigen versicherungspflichtigen Beschäftigung zusammenzurechnen sind.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr geringfügigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung ausgewiesen.

Die Bundesagentur für Arbeit hat im August 2014 eine Revision der Beschäftigtenstatistik durchgeführt. Sie ist das Ergebnis einer modernisierten Datenaufbereitung mit genaueren Ergebnissen und zusätzlichen Inhalten. Von der Revision betroffen sind ausschließlich die Ergebnisse der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, Pendler, Entgelte, Altersteilzeit sowie Betriebe.



## 03 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

### Wirtschaft

#### 03.01 Bruttoinlandsprodukt 2004 bis 2020 <sup>1</sup>

Jahr	Bruttoinlandsprodukt	Veränderung zum Vorjahr	Anteil am Land Brandenburg
	Mio. Euro		%
2004	4 443	3,1	9,3
2005	4 561	2,6	9,4
2006	4 676	2,5	9,2
2007	4 856	3,8	9,2
2008	5 097	5,0	9,3
2009	5 412	6,2	10,1
2010	5 547	2,5	9,9
2011	5 725	3,2	10,0
2012	5 860	2,4	9,9
2013	5 953	1,6	9,8
2014	6 291	5,7	9,9
2015	6 602	4,9	10,1
2016	6 875	4,1	10,2
2017	7 263	5,6	10,3
2018	7 609	4,8	10,5
2019	8 037	5,6	10,7
2020	8 053	0,2	10,7

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

#### 03.02 Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen und je Einwohner 2004 bis 2020 <sup>1</sup>

Jahr	Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen			Bruttoinlandsprodukt je Einwohner		
	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	Land Brandenburg $\triangleq$ 100	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	Land Brandenburg $\triangleq$ 100
	Euro	%		Euro	%	
2004	45 699	0,1	98	30 754	2,3	163,4
2005	46 359	1,4	98	31 299	1,8	163,5
2006	47 221	1,9	96	31 762	1,5	157,7
2007	47 804	1,2	95	32 635	2,7	154,9
2008	48 664	1,8	95	33 798	3,6	154,2
2009	50 807	4,4	103	35 456	4,9	164,6
2010	51 185	0,7	99	35 892	1,2	158,7
2011	52 492	2,6	99	36 549	1,8	156,3
2012	52 992	1,0	98	36 963	1,1	153,8
2013	54 488	2,8	97	37 097	0,4	150,1
2014	58 929	8,2	100	38 651	4,2	148,8
2015	60 790	3,2	101	39 796	3,0	150,5
2016	61 972	1,9	101	40 495	1,8	149,5
2017	64 445	4,0	102	41 801	3,2	148,2
2018	66 144	2,6	102	43 015	2,9	148,3
2019	68 645	3,8	103	44 846	4,3	150,1
2020	68 003	-0,9	101	44 437	-0,9	149,1

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

<sup>1</sup> Berechnungsstand August 2022

**03.03 Bruttowertschöpfung 2004 bis 2020 <sup>1</sup>**

Jahr	Bruttowertschöpfung	Veränderung zum Vorjahr	Anteil am Land Brandenburg	Bruttowertschöpfung je Erwerbstätigen		
				Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	Land Brandenburg $\pm 100$
	Mio. Euro	%	Euro	%		
2004	4 025	3,5	9,3	41 400	0,4	98,4
2005	4 125	2,5	9,4	41 930	1,3	97,7
2006	4 229	2,5	9,2	42 705	1,8	95,5
2007	4 367	3,3	9,2	42 990	0,7	94,8
2008	4 583	4,9	9,3	43 754	1,8	94,7
2009	4 852	5,9	10,1	45 554	4,1	102,5
2010	4 988	2,8	9,9	46 021	1,0	99,3
2011	5 140	3,0	10,0	47 124	2,4	98,8
2012	5 263	2,4	9,9	47 597	1,0	97,5
2013	5 352	1,7	9,8	48 994	2,9	97,5
2014	5 663	5,8	9,9	53 050	8,3	100,2
2015	5 938	4,9	10,1	54 680	3,1	101,0
2016	6 190	4,2	10,2	55 798	2,0	101,0
2017	6 545	5,7	10,3	58 042	4,0	101,8
2018	6 858	4,8	10,5	59 432	2,4	102,2
2019	7 244	5,6	10,7	61 550	3,6	103,2
2020	7 294	0,7	10,7	61 597	0,0	101,2

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**03.04 Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsabschnitten 2004 bis 2020 <sup>1</sup>**

Jahr	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche		
		Insgesamt	darunter Verarbeitendes Gewerbe	Insgesamt	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgew., Inform. u. Komm.	öffentl. u. sonst. Dienstleister, Erziehung u. Gesundheit, priv. Haush. m. Hauspers.
	Mio. Euro					
2004	4	337	30	3 798	886	1 687
2005	5	329	34	3 799	788	1 704
2006	5	330	44	3 896	846	1 745
2007	6	324	46	4 009	849	1 844
2008	10	387	59	4 186	891	1 943
2009	7	378	53	4 467	931	2 032
2010	8	410	57	4 570	926	2 040
2011	10	429	62	4 701	968	2 073
2012	15	442	67	4 807	982	2 093
2013	16	390	70	4 946	967	2 270
2014	17	425	81	5 222	1 067	2 339
2015	16	431	89	5 491	1 112	2 444
2016	8	463	95	5 719	1 159	2 575
2017	8	487	86	6 049	1 236	2 723
2018	9	531	90	6 318	1 234	2 887
2019	6	552	91	6 685	1 307	3 064
2020	5	572	96	6 717	1 293	3 186

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

<sup>1</sup> Berechnungsstand August 2022

## 03 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

### Wirtschaft

#### 03.05 Gewerbebestand, An- und Abmeldungen 2014 bis 2021 <sup>1</sup>

Jahr	Gewerbebestand		Anmeldungen	Abmeldungen
	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr		
	Anzahl	%	Anzahl	
2014	12 061	1,2	1 591	1 446
2015	11 950	-0,9	1 382	1 494
2016	12 072	1,0	1 491	1 373
2017	12 202	1,1	1 517	1 388
2018	12 308	0,9	1 487	1 381
2019	12 281	-0,2	1 522	1 360
2020	12 348	0,5	1 373	1 311
2021	12 659	2,5	1 296	985

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 03.06 Gewerbebestand, An- und Abmeldungen nach Wirtschaftsabschnitten 2019 bis 2021 <sup>1</sup>

Wirtschaftsabschnitt	Gewerbebestand			Anmeldungen			Abmeldungen		
	2019	2020	2021	2019	2020	2021	2019	2020	2021
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	36	39	29	6	4	3	1	1	8
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	4	4	-	-	-	-	-	1
C Verarbeitendes Gewerbe	460	455	489	36	41	53	38	47	39
D Energieversorgung	209	173	172	20	12	8	6	16	6
E Wasserversorgung, Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung von Umweltverschmutzungen	37	32	26	1	1	1	3	1	2
F Baugewerbe	998	983	987	118	74	76	113	97	76
G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	2 359	2 366	2 476	264	239	259	275	230	169
H Verkehr und Lagerei	325	326	358	40	44	52	50	43	33
I Gastgewerbe	802	819	817	136	115	71	85	111	67
J Information und Kommunikation	950	1 015	1 049	133	131	129	80	87	59
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	583	550	550	58	53	42	43	60	48
L Grundstücks- und Wohnungswesen	483	494	515	35	43	26	61	37	24
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1 285	1 334	1 350	159	175	150	147	135	104
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1 889	1 849	1 908	220	218	230	228	225	181
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	12	12	9	3	2	-	1	2	2
P Erziehung und Unterricht	319	333	391	57	57	52	34	29	26
Q Gesundheits- und Sozialwesen	196	195	177	36	21	21	26	20	20
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	306	294	307	44	30	24	39	46	19
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	933	971	944	138	104	91	121	109	97
T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	77	72	70	18	9	8	8	15	4
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	10	13	11	-	-	-	-	-	-
nicht zuordbar	12	19	20	-	-	-	1	-	-
Insgesamt	12 282	12 348	12 659	1 522	1 373	1 296	1 360	1 311	985

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

<sup>1</sup> Durch die Fortschreibung des Gewerberegisters weichen die Daten von vorangegangenen Veröffentlichungen ab.

**03.07 Gewerbe in der Industrie- und Handelskammer 2008 bis 2021**

Jahr	Gewerbe	Veränderung zum Vorjahr
2008	10 317	122
2009	10 740	423
2010	11 077	337
2011	11 439	362
2012	11 620	181
2013	11 597	-23
2014	12 245	648
2015	12 024	-221
2016	11 694	-330
2017	11 935	241
2018	12 002	67
2019	11 697	-305
2020	12 414	717
2021	12 296	-118

Quelle: Industrie- und Handelskammer Potsdam

**03.08 Gewerbe in der Industrie- und Handelskammer nach Wirtschaftsabschnitten 2017 bis 2021**

Wirtschaftsabschnitt	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	9	9	13	13	13	-
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	5	4	5	5	5	-
C Verarbeitendes Gewerbe	353	356	360	399	415	16
D Energieversorgung	179	199	228	251	246	-5
E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	30	34	32	30	29	-1
F Baugewerbe	559	563	539	548	528	-20
G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	2 329	2 364	2 217	2 249	2 233	-16
H Verkehr und Lagerei	367	356	334	368	376	8
I Gastgewerbe	694	691	689	755	701	-54
J Information und Kommunikation	952	1 006	1 008	1 149	1 180	31
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	670	705	707	747	765	18
L Grundstücks- und Wohnungswesen	626	647	622	671	696	25
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1 574	1 692	1 678	1 782	1 824	42
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1 487	1 581	1 547	1 574	1 545	-29
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	14	15	14	14	12	-2
P Erziehung und Unterricht	282	299	291	315	317	2
Q Gesundheits- und Sozialwesen	279	309	290	304	315	11
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	329	330	310	330	306	-24
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	752	770	717	810	710	-100
T Private Haushalte mit Hauspersonal, Waren und Dienstleistungen durch private Haushalte	3	-	4	4	3	-1
nicht zuordenbar <sup>1</sup>	442	66	92	96	77	-19
Insgesamt	11 935	12 002	11 697	12 414	12 296	-118

<sup>1</sup> 2017 wurde für einige Gewerbemeldungen keine Branchenummer vergeben.

Quelle: Industrie- und Handelskammer Potsdam

## 03 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

### Wirtschaft

#### 03.09 Gewerbe in der Handwerkskammer 2017 bis 2021

Art des Handwerks	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
zulassungspflichtiges Handwerk	854	846	827	811	794	-17
zulassungsfreies Handwerk	604	606	614	615	628	13
handwerksähnliches Gewerbe	439	443	434	442	435	-7
Insgesamt	1 897	1 895	1 875	1 868	1 857	-11

Quelle: Handwerkskammer Potsdam

#### 03.10 Gewerbe in der Handwerkskammer nach zulassungspflichtigem Handwerk 2017 bis 2021

Gewerbe	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Bau- und Ausbaugewerbe	207	203	196	191	180	-11
darunter						
Dachdecker	18	17	17	16	16	-
Maler und Lackierer	54	53	53	54	53	-1
Maurer- und Betonbauer	72	70	65	61	57	-4
Zimmerer	13	14	14	14	14	-
Elektro- und Metallgewerbe (nur Handwerk)	345	338	327	318	319	1
darunter						
Elektrotechniker	87	86	86	79	82	3
Feinwerkmechaniker	3	3	1	1	1	-
Informationstechniker	17	16	14	14	14	-
Installateur und Heizungsbauer	81	84	82	80	80	-
Kraftfahrzeugtechniker	95	90	86	86	83	-3
Metallbauer	26	26	27	24	24	-
Holzgewerbe	50	49	44	43	46	3
darunter						
Tischler	42	40	35	33	36	3
Nahrungsmittelgewerbe	16	18	19	17	15	-2
darunter						
Fleischer	10	9	9	9	8	-1
Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische Gewerbe und Reinigungsgewerbe	224	225	226	229	223	-6
darunter						
Augenoptiker	25	25	25	25	25	-
Friseure	161	162	164	165	158	-7
Glasgewerbe, Papiergewerbe, keramische und sonstige Gewerbe (nur Handwerk)	12	12	13	13	11	-2
darunter						
Glaser	8	8	8	8	8	-
Insgesamt	854	846	827	811	794	-17

Quelle: Handwerkskammer Potsdam

**03.11 Gewerbe in der Handwerkskammer nach zulassungsfreiem Handwerk 2017 bis 2021**

Gewerbe	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Bau- und Ausbaugewerbe	136	140	141	133	120	-13
darunter						
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	118	120	121	114	106	-8
Elektro- und Metallgewerbe (nur Handwerk)	25	26	25	25	27	2
darunter						
Uhrmacher	5	5	5	6	6	-
Holzgewerbe	46	44	42	44	40	-4
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	120	114	117	114	109	-5
darunter						
Raumausstatter	52	49	58	56	50	-6
Nahrungsmittelgewerbe	4	3	3	3	3	-
Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische Gewerbe und Reinigungsgewerbe	168	172	177	185	207	22
darunter						
Gebäudereiniger	161	166	171	177	200	23
Glasgewerbe, Papiergewerbe, keramische und sonstige Gewerbe (nur Handwerk)	105	107	109	111	122	11
darunter						
Fotografen	78	84	87	87	95	8
Insgesamt	604	606	614	615	628	13

Quelle: Handwerkskammer Potsdam

**03.12 Gewerbe in der Handwerkskammer nach handwerksähnlichem Gewerbe 2017 bis 2021**

Gewerbe	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Bau- und Ausbaugewerbe	130	133	125	127	114	-13
darunter						
Bodenleger	24	24	25	24	23	-1
Holz- und Bautenschutz	85	86	80	82	74	-8
Metallgewerbe (nur handwerksähnlich)	10	9	9	10	11	1
Holzgewerbe	103	95	90	86	93	7
darunter						
Einbau von genormten Bauteilen	102	94	89	85	92	7
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	30	26	25	22	22	-
darunter						
Änderungsschneider	25	22	22	20	20	-
Nahrungsmittelgewerbe	5	6	7	8	7	-1
Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische Gewerbe und Reinigungsgewerbe	144	158	162	168	167	-1
darunter						
Kosmetiker	134	146	149	156	156	-
sonstige Gewerbe (nur handwerksähnlich)	17	16	16	21	21	-
darunter						
Bestattungsgewerbe	7	7	8	12	13	1
Insgesamt	439	443	434	442	435	-7

Quelle: Handwerkskammer Potsdam

## 03 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

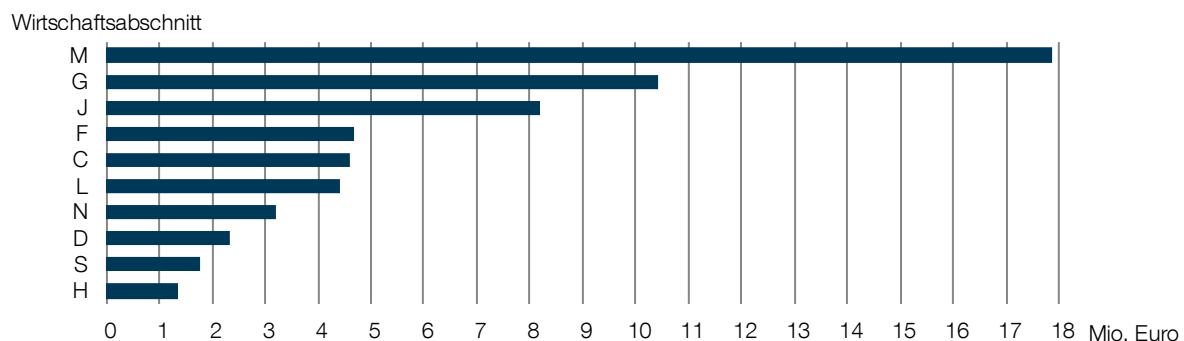
### Wirtschaft

#### 03.13 Gewerbesteuer nach Wirtschaftsabschnitten 2017 bis 2021 <sup>1</sup>

Wirtschaftsabschnitt	2017	2018	2019	2020	2021
	Euro				
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	147 430	132 596	140 181	87 875	119 636
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	402	-	159	6 425	-
C Verarbeitendes Gewerbe	2 665 066	3 633 611	3 928 473	3 880 211	4 594 560
D Energieversorgung	9 814 842	7 249 287	4 486 680	1 929 812	2 322 112
E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	822 464	562 220	749 704	778 231	1 243 368
F Baugewerbe	4 788 897	5 925 632	5 854 125	5 891 447	4 666 409
G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	12 391 771	11 726 858	11 564 800	11 729 281	10 426 453
H Verkehr und Lagerei	1 546 886	1 558 629	1 595 120	1 426 729	1 365 620
I Gastgewerbe	1 831 005	1 959 933	2 266 508	1 117 051	860 837
J Information und Kommunikation	10 782 501	9 314 148	7 894 927	9 100 602	8 186 947
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	22 291 590	17 306 370	15 934 392	14 732 334	15 216 691
L Grundstücks- und Wohnungswesen	8 510 262	8 079 568	16 182 721	5 508 789	4 424 438
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftl. und technischen Dienstleistungen	15 288 693	13 983 434	23 567 363	20 791 527	17 856 398
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4 571 396	6 242 708	4 694 369	3 822 574	3 206 150
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	-	-	-	-	-
P Erziehung und Unterricht	497 672	559 670	426 533	218 274	377 280
Q Gesundheits- und Sozialwesen	608 782	595 567	736 300	756 171	794 130
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	926 214	899 346	1 172 357	1 208 941	1 176 294
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	2 094 534	2 151 941	2 111 189	1 862 935	1 783 472
T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte	520	520	520	-	-
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-
Insgesamt	99 580 926	91 882 038	103 306 418	84 849 208	78 620 796

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 03.14 Gewerbesteuer nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten 2021 <sup>1</sup>



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

<sup>1</sup> Die Ermittlung des Steueraufkommens Gewerbesteuer wurde auf der Grundlage der Vorauszahlungs- sowie Veranlagungsfestsetzung nach Stand 12. Juli 2022 für das jeweilige Veranlagungsjahr 2017 bis 2021 vorgenommen.

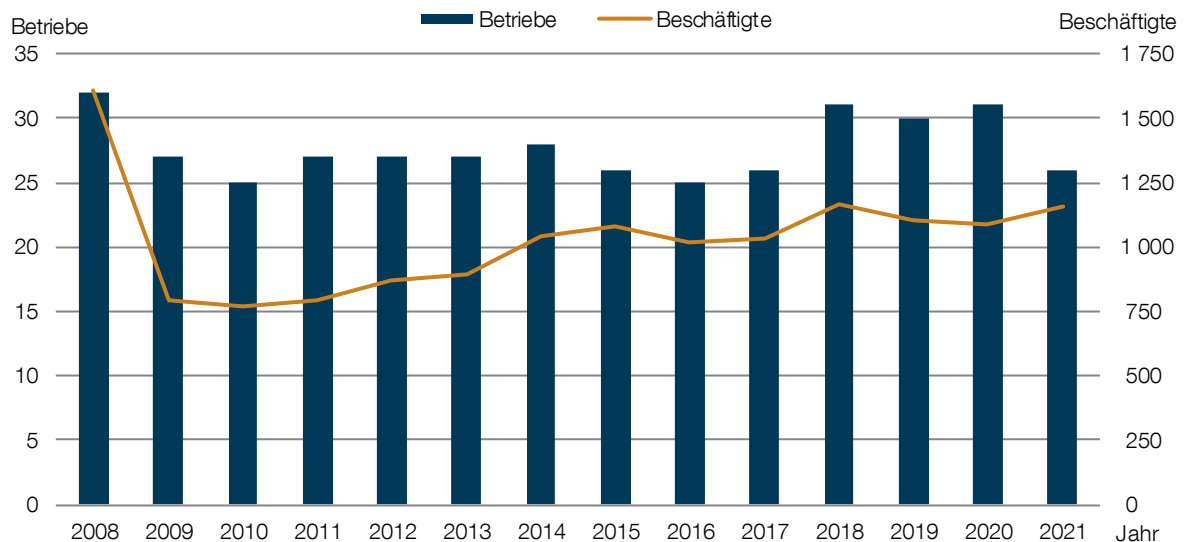
**03.15 Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr 2017 bis 2021**

Jahresdurchschnitt

Merkmal		2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Betriebe	Anzahl	26	31	30	31	26	-5
Beschäftigte	Anzahl	1 033	1 164	1 104	1 086	1 157	71
Entgelte	1 000 Euro	34 376	38 710	38 859	40 482	41 609	1 127
Entgelte je Beschäftigten	Euro	33 278	33 256	35 198	37 276	35 963	-1 313
Umsatz	1 000 Euro	142 171	170 913	166 690	181 059	163 707	-17 352
darunter							
Auslandsumsatz	1 000 Euro	27 927	30 384	25 799	27 480	22 212	-5 268

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**03.16 Betriebe und Beschäftigte des Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr 2008 bis 2021**



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**03.17 Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit 50 Beschäftigten und mehr 2017 bis 2021**

Jahresdurchschnitt

Merkmal		2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Betriebe	Anzahl	8	7	5	6	6	-
Beschäftigte	Anzahl	638	592	545	600	611	11
Entgelte	1 000 Euro	24 097	21 864	20 950	24 105	25 049	944
Entgelte je Beschäftigten	Euro	37 770	36 932	38 440	40 175	40 997	822
Umsatz	1 000 Euro	99 784	92 007	74 125	94 178	80 476	-13 702
darunter							
Auslandsumsatz	1 000 Euro	24 491	25 638	19 562	22 327	18 145	-4 182
geleistete Arbeitsstunden	1 000	1 083	1 014	917	1 010	1 045	35

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg



## 03 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

### Wirtschaft

#### 03.18 Bauhauptgewerbe 2017 bis 2021

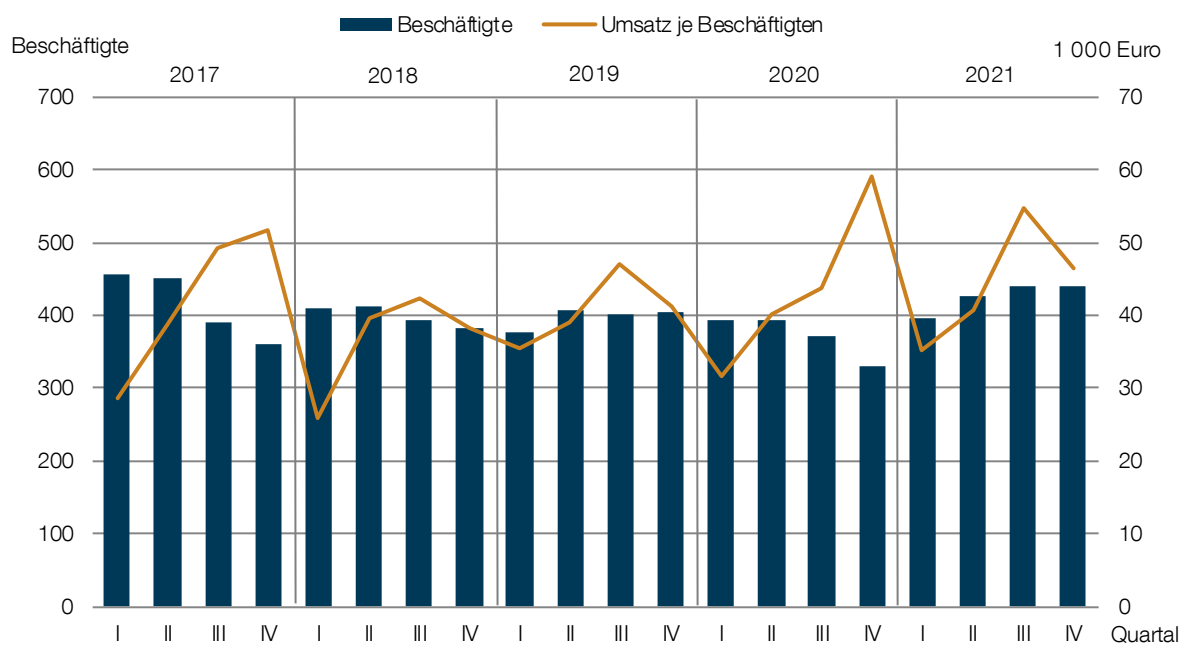
Jahresdurchschnitt

Merkmal		2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Betriebe	Anzahl	10	11	11	11	11	-
Beschäftigte	Anzahl	415	399	401	380	426	46
Bruttoentgelte	1 000 Euro	13 873	14 253	15 068	14 776	16 564	1 788
Umsatz	1 000 Euro	68 285	63 251	63 648	63 943	75 604	11 661
geleistete Arbeitsstunden	1 000	574	542	539	501	533	32
Beschäftigte je Betrieb	Anzahl	41,5	36,3	36,5	34,5	38,7	4,2
Umsatz je Betrieb	1 000 Euro	6 829	5 750	5 786	5 813	6 873	1 060
Umsatz je Beschäftigten	Euro	164 542	158 524	158 723	168 271	177 474	9 203
Umsatz je Arbeitsstunde	Euro	118,96	116,70	118,09	127,63	141,85	14,22
Bruttoentgelt je Beschäftigten	Euro	33 429	35 722	37 576	38 884	38 883	-1
Bruttoentgelt je Arbeitsstunde	Euro	24,17	26,30	27,96	29,49	31,08	1,58
Bruttoentgelt je Umsatz <sup>1</sup>	%	20,3	22,5	23,7	23,1	21,9	-1,2

<sup>1</sup> Die Veränderung zum Vorjahr wird in Prozentpunkten ausgewiesen.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

#### 03.19 Beschäftigte und Umsatz je Beschäftigten im Bauhauptgewerbe nach Quartalen 2017 bis 2021



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**03.20 Ausbaugewerbe 2017 bis 2021**

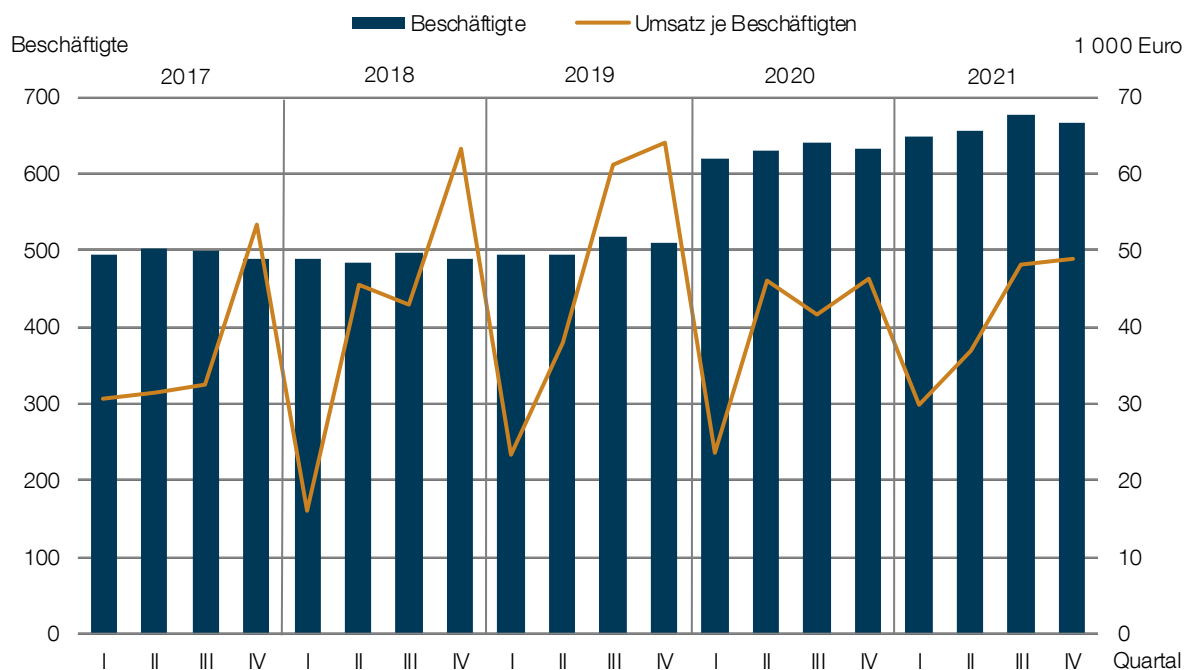
Jahresdurchschnitt

Merkmal		2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Betriebe	Anzahl	12	11	11	14	15	1
Beschäftigte	Anzahl	496	490	504	631	662	31
Bruttoentgelte	1 000 Euro	14 663	14 805	15 520	22 100	23 998	1 898
Umsatz	1 000 Euro	73 180	82 115	94 589	99 581	112 223	12 642
geleistete Arbeitsstunden	1 000	667	654	616	820	873	53
Beschäftigte je Betrieb	Anzahl	41,3	44,5	45,8	45,1	44,1	-0,9
Umsatz je Betrieb	1 000 Euro	6 098	7 465	8 599	7 113	7 482	369
Umsatz je Beschäftigten	Euro	147 540	167 582	187 677	157 815	169 521	11 706
Umsatz je Arbeitsstunde	Euro	109,72	125,56	153,55	121,44	128,55	7,11
Bruttoentgelt je Beschäftigten	Euro	29 563	30 214	30 794	35 024	36 251	1 227
Bruttoentgelt je Arbeitsstunde	Euro	21,98	22,64	25,19	26,95	27,49	0,54
Bruttoentgelt je Umsatz <sup>1</sup>	%	20,0	18,0	16,4	22,2	21,4	-0,8

<sup>1</sup> Die Veränderung zum Vorjahr wird in Prozentpunkten ausgewiesen.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**03.21 Beschäftigte und Umsatz je Beschäftigten im Ausbaugewerbe nach Quartalen 2017 bis 2021**



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

## 03 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

### Wirtschaft

#### 03.22 Insolvenzverfahren 2017 bis 2021

nach der Gesamtvollstreckung beantragte Verfahren	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Grundgesamtheit	249	214	260	179	306	127
davon						
Unternehmen	43	31	37	33	21	-12
Verbraucher	169	148	190	101	220	119
ehemals selbstständig Tätige	35	33	31	39	62	23
andere Schuldner	2	2	2	6	3	-3
Erhebungseinheit	249	214	260	179	312	133
davon						
eröffnete Verfahren	229	201	251	161	299	138
mangels Masse abgelehnte Verfahren	18	13	9	18	13	-5
Schuldenbereinigungsplan angenommen	2	-	-	-	-	-

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

#### 03.23 Insolvenzverfahren von Unternehmen nach Wirtschaftsabschnitten 2009 bis 2021

Jahr	nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren						
	Ins-gesamt	darunter					
		Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel	Gastgewerbe	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Dienstleistungen <sup>1</sup>
2009	48	1	5	9	5	12	8
2010	36	1	8	5	1	4	9
2011	50	1	7	13	5	7	13
2012	37	3	2	7	3	5	8
2013	50	3	9	8	-	5	22
2014	43	1	9	6	4	6	14
2015	27	1	4	7	2	1	11
2016	32	2	4	4	3	4	10
2017	43	-	3	8	2	8	14
2018	31	3	4	5	3	5	10
2019	37	2	2	8	6	4	13
2020	33	-	4	3	6	4	12
2021	21	-	1	2	-	3	12

<sup>1</sup> Zum Wirtschaftszweig Dienstleistungen gehören die Bereiche: Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen; Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlich und technischen Dienstleistungen; Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen; Erbringung von sonstigen Dienstleistungen.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**03.24 Erwerbstätige nach Wirtschaftsabschnitten 2010 bis 2020 <sup>1</sup>**

Jahresdurchschnitt

Jahr	Ins- gesamt	Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe			Dienstleistungsbereiche			
			Ins- gesamt	darunter		Ins- gesamt	darunter		
				Verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe		Handel, Verkehr, Gastgew., Inform. u. Kommunik.	Finanz.-, Vers.- u. Unternehmens- dienstleistungen, Grundstücks- u. Wohnungswesen	öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
1 000 Personen									
2010	108,4	0,3	6,9	1,7	3,4	101,2	22,6	28,9	49,7
2011	109,1	0,3	7,1	1,8	3,5	101,7	23,1	29,7	48,9
2012	110,6	0,2	7,4	1,8	3,7	102,9	23,8	31,3	47,8
2013	109,2	0,2	7,1	1,8	3,7	101,9	23,8	31,0	47,1
2014	106,7	0,2	7,3	1,9	3,6	99,2	23,5	28,9	46,8
2015	108,6	0,2	7,4	2,0	3,7	101,0	23,9	29,9	47,2
2016	110,9	0,2	7,6	2,0	3,8	103,2	24,1	30,2	48,9
2017	112,7	0,1	7,4	1,9	3,6	105,1	24,2	30,2	50,7
2018	115,0	0,2	7,7	2,0	3,6	107,2	23,8	31,0	52,5
2019	117,1	0,1	7,6	2,0	3,6	109,4	24,3	30,8	54,2
2020	118,4	0,1	7,5	2,0	3,5	110,8	24,1	29,6	57,1
%									
2010	100,0	0,3	6,4	1,6	3,1	93,4	20,9	26,7	45,9
2011	100,0	0,2	6,5	1,6	3,2	93,2	21,2	27,2	44,8
2012	100,0	0,2	6,7	1,6	3,3	93,1	21,5	28,3	43,3
2013	100,0	0,2	6,5	1,6	3,4	93,3	21,8	28,4	43,1
2014	100,0	0,2	6,9	1,8	3,4	93,0	22,0	27,1	43,8
2015	100,0	0,2	6,8	1,8	3,4	93,0	22,0	27,5	43,5
2016	100,0	0,1	6,8	1,8	3,4	93,1	21,7	27,2	44,1
2017	100,0	0,1	6,6	1,7	3,2	93,3	21,5	26,8	45,0
2018	100,0	0,1	6,7	1,8	3,1	93,2	20,6	26,9	45,6
2019	100,0	0,1	6,5	1,7	3,1	93,4	20,8	26,3	46,3
2020	100,0	0,1	5,5	1,7	3,0	93,6	20,4	25,0	48,2

<sup>1</sup> Die Ergebnisse der Erwerbstätigenberechnung werden rückwirkend korrigiert.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

## 03 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

### Arbeitsmarkt

#### 03.25 Arbeitnehmer nach Wirtschaftsabschnitten 2010 bis 2020 <sup>1</sup>

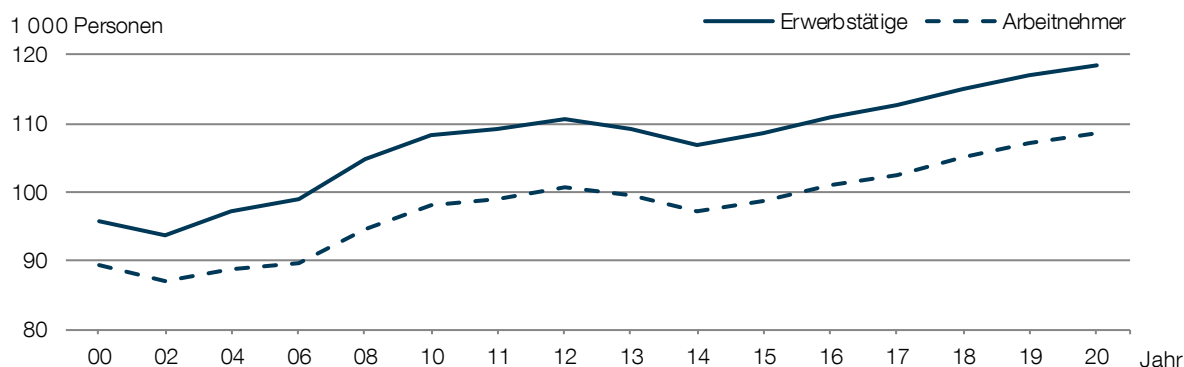
Jahresdurchschnitt

Jahr	Ins- gesamt	Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe			Dienstleistungsbereiche			
			Ins- gesamt	darunter		Ins- gesamt	darunter		
				Verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe		Handel, Verkehr, Gastgew., Inform. u. Kommunik.	Finanz.-, Vers.- u. Unternehmens- dienstleistungen, Grundstücks- u. Wohnungswesen	öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
1 000 Personen									
2010	98,0	0,2	5,8	1,5	2,5	92,0	20,1	25,3	46,7
2011	99,0	0,2	6,0	1,5	2,6	92,8	20,7	26,2	45,9
2012	100,7	0,2	6,3	1,6	2,8	94,2	21,4	27,9	44,9
2013	99,5	0,2	6,0	1,6	2,8	93,3	21,4	27,7	44,3
2014	97,2	0,1	6,2	1,7	2,7	90,9	21,2	25,7	44,0
2015	98,9	0,2	6,2	1,7	2,7	92,5	21,6	26,6	44,2
2016	100,9	0,1	6,4	1,8	2,8	94,4	21,8	26,9	45,7
2017	102,6	0,1	6,3	1,7	2,7	96,2	21,9	26,8	47,4
2018	105,0	0,1	6,6	1,9	2,7	98,3	21,5	27,6	49,2
2019	107,2	0,1	6,5	1,8	2,7	100,5	22,1	27,5	50,9
2020	108,7	0,1	6,5	1,8	2,7	102,1	22,0	26,4	53,7
%									
2010	100,0	0,2	5,9	1,5	2,6	93,9	20,5	25,8	47,6
2011	100,0	0,2	6,0	1,5	2,6	93,7	20,9	26,5	46,4
2012	100,0	0,2	6,2	1,6	2,7	93,6	21,2	27,7	44,6
2013	100,0	0,2	6,0	1,6	2,8	93,8	21,5	27,8	44,6
2014	100,0	0,2	6,3	1,7	2,8	93,5	21,8	26,5	45,3
2015	100,0	0,2	6,3	1,8	2,7	93,5	21,8	27,0	44,7
2016	100,0	0,1	6,3	1,7	2,8	93,5	21,6	26,7	45,3
2017	100,0	0,1	6,2	1,7	2,7	93,7	21,4	26,1	46,2
2018	100,0	0,1	6,3	1,8	2,6	93,6	20,5	26,3	46,8
2019	100,0	0,1	6,1	1,7	2,6	93,8	20,6	25,6	47,5
2020	100,0	0,1	6,0	1,7	2,5	93,9	20,2	24,3	49,4

<sup>1</sup> Die Ergebnisse der Erwerbstitigenberechnung werden rückwirkend korrigiert.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

#### 03.26 Erwerbstitige und Arbeitnehmer 2000 bis 2020



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

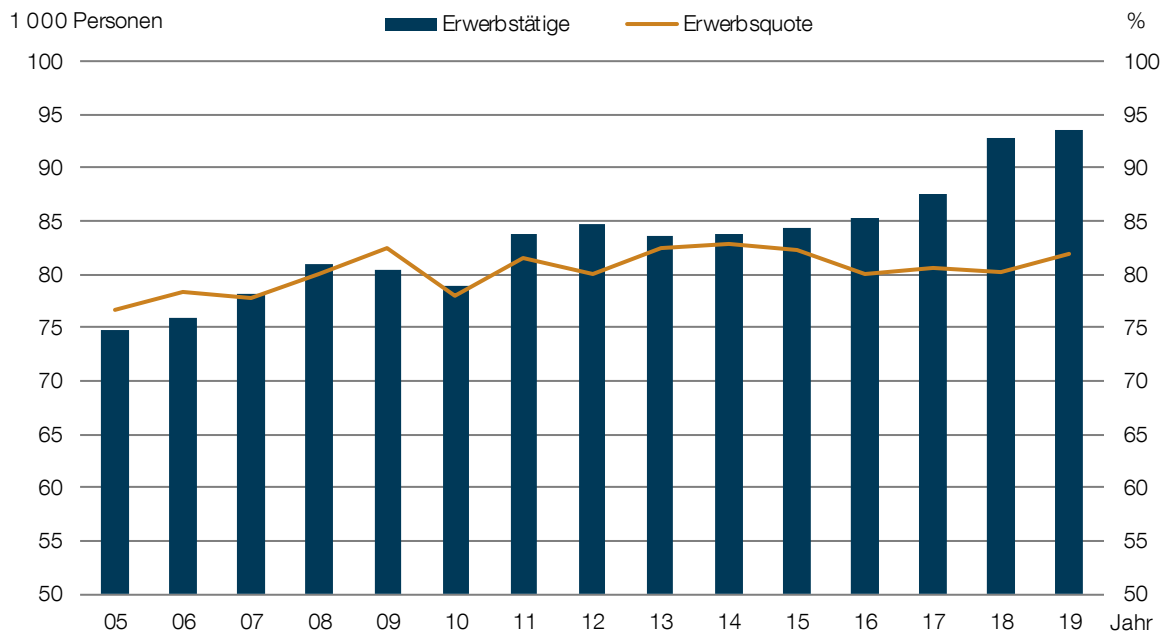
**03.27 Erwerbstätige am Wohnort 2015 bis 2019 <sup>1</sup>**

Jahresdurchschnitt

Erwerbstätige	2015	2016	2017	2018	2019	Veränderung zum Vorjahr
	1 000 Personen					%
Insgesamt	84,3	85,3	87,6	92,9	93,6	0,8
darunter nach						
Stellung im Beruf						
Selbstständige	8,7	10,9	11,4	9,5	9,4	-1,1
Angestellte	61,8	60	63,5	70	68,7	-1,9
Arbeiter	5,1	6,4	.	.	5,7	.
Wirtschaftsabschnitten						
Produzierendes Gewerbe	11,2	12,7	11,6	10,1	11,5	13,9
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	21,6	17,8	20,9	20,3	21,2	4,4
sonstige Dienstleistungen	51,3	54,2	54,7	62,2	60,6	-2,6

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Mikrozensus

**03.28 Erwerbstätige am Wohnort und Erwerbsquote 2005 bis 2019 <sup>1</sup>**



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Mikrozensus

<sup>1</sup> Für das Jahr 2020 sind keine Mikrozensus-Auswertungen vorhanden.

## 03 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

### Arbeitsmarkt

#### 03.29 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und deren Pendlerverhalten 2017 bis 2021

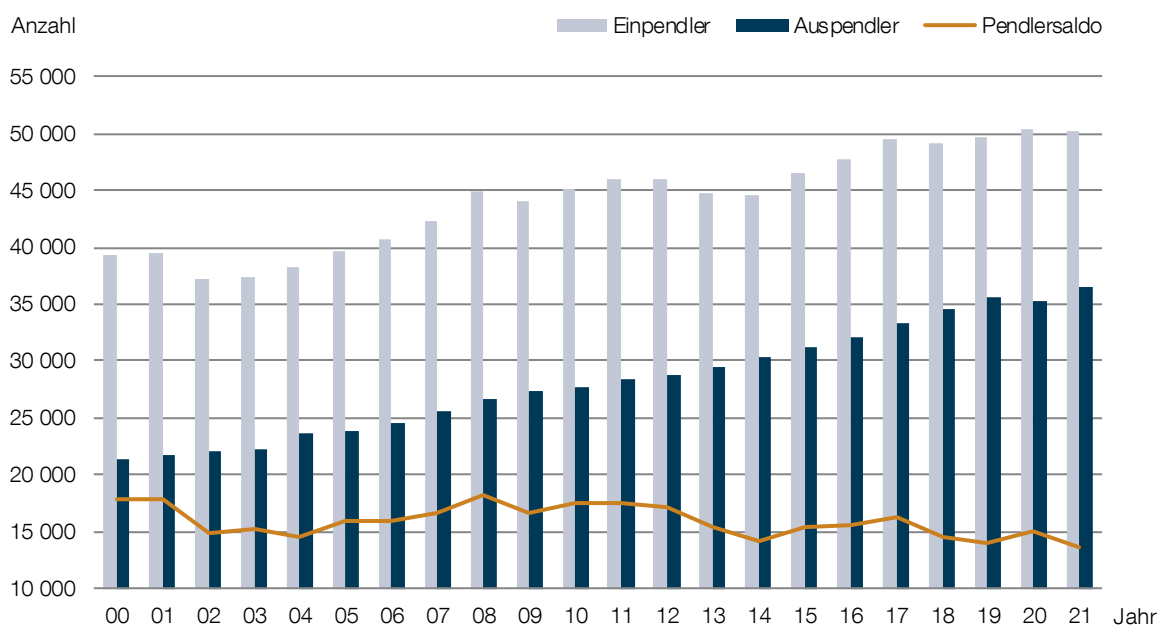
30.6. des Jahres

Beschäftigte		2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
		Anzahl					%
am Wohnort	Anzahl	67 978	70 310	72 042	72 470	74 007	2,1
darunter							
weiblich <sup>1</sup>	%	50,7	50,4	50,0	50,0	49,9	-0,1
darunter							
Nichtdeutsche	Anzahl	3 777	4 553	5 137	5 501	6 236	13,4
unter 25 Jahre	Anzahl	3 952	4 417	4 949	5 253	5 617	6,9
55 Jahre und älter	Anzahl	12 323	13 172	13 848	14 334	14 881	3,8
am Arbeitsort	Anzahl	84 253	84 870	86 168	87 510	87 748	0,3
Wohnort gleich Arbeitsort	Anzahl	34 629	35 680	36 484	37 159	37 539	1,0
Einpendler	Anzahl	49 575	49 133	49 621	50 294	50 118	-0,3
darunter							
weiblich <sup>1</sup>	%	51,9	51,6	51,6	52,7	52,0	1,0
Auspendler	Anzahl	33 344	34 627	35 557	35 306	36 465	3,3
darunter							
weiblich <sup>1</sup>	%	43,4	43,3	42,9	42,8	42,7	-0,1
Pendlersaldo	Anzahl	16 231	14 506	14 064	14 988	13 653	-8,9
Betriebe	Anzahl	4 814	4 856	4 837	4 834	4 821	-0,3

<sup>1</sup> Die Veränderung zum Vorjahr wird in Prozentpunkten ausgewiesen.

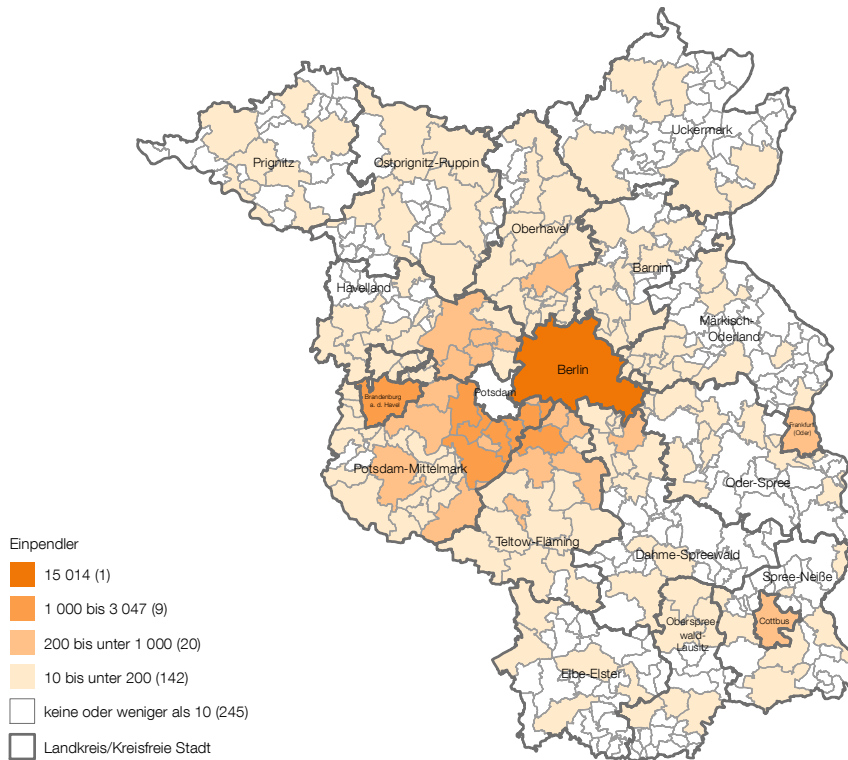
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

#### 03.30 Pendler und Pendlersaldo 2000 bis 2021



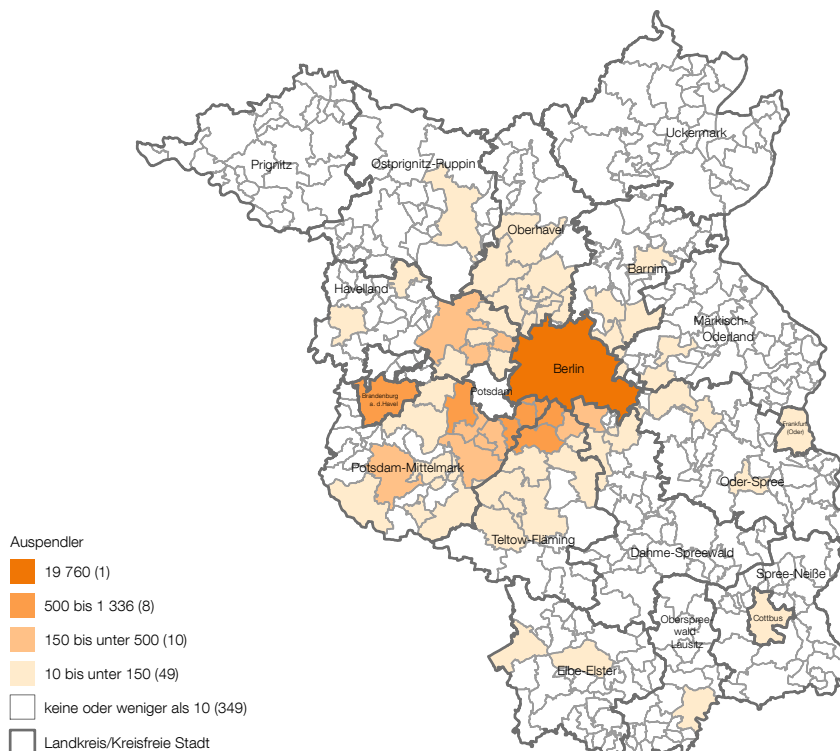
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

**03.31** Einpendler aus den Gemeinden des Landes Brandenburg und Berlin 30.6.2021



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

**03.32** Auspendler in die Gemeinden des Landes Brandenburg und Berlin 30.6.2021



Quelle: Bundesagentur für Arbeit



## 03 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

### Arbeitsmarkt

#### 03.33 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2017 bis 2021

30.6. des Jahres

Wirtschaftsabschnitt	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	74	92	91	93	95	2,2
B, D, E Bergbau; Energie- und Wasserversorgung; Energieversorgung	1 834	2 019	2 088	2 165	2 166	0
C Verarbeitendes Gewerbe	1 756	1 760	1 738	1 875	1 890	0,8
F Baugewerbe	2 757	2 667	2 725	2 682	2 723	1,5
G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	7 853	7 902	7 896	7 653	7 485	-2,2
H Verkehr und Lagerei	2 915	2 986	3 152	3 007	2 972	-1,2
I Gastgewerbe	3 258	3 258	3 365	3 126	2 959	-5,3
J Information und Kommunikation	4 160	4 303	4 416	4 576	4 784	4,5
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3 133	3 076	3 116	3 103	3 214	3,6
L, M Grundstücks- und Wohnungswesen; Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	8 531	8 994	9 208	10 889	9 910	-9,0
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	13 600	13 153	12 708	11 169	11 296	1,1
O, U Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	9 079	8 792	8 769	8 890	9 205	3,5
P Erziehung und Unterricht	6 786	7 077	7 231	7 590	7 858	3,5
Q Gesundheits- und Sozialwesen	12 325	12 657	13 176	13 921	14 310	2,8
darunter Heime und Sozialwesen	5 756	6 019	6 344	6 677	6 573	-1,6
R, S, T Kunst, Unterhaltung und Erholung; Erbringung von sonstigen Dienstleistungen; Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte	6 192	6 134	6 489	6 771	6 881	1,6
Insgesamt	84 253	84 870	86 168	87 510	87 748	0,3

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

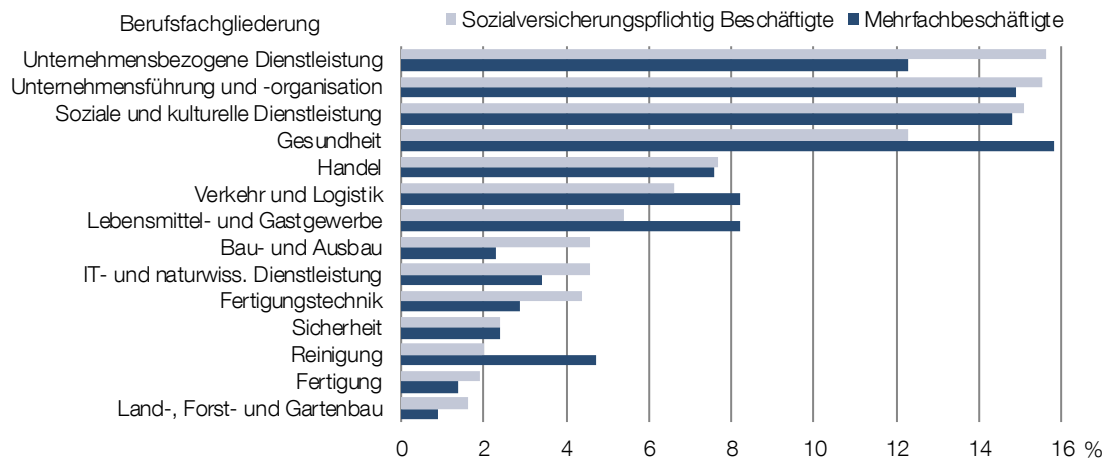
**03.34 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Mehrfachbeschäftigte 2020**

30.6. des Jahres

Beschäftigte	Insgesamt	davon		darunter	Veränderung zum Vorjahr		
		Sozialvers.-pflichtig Beschäftigte	ausschl. geringfügig Beschäftigte	Mehrfachbeschäftigte	Sozialvers.-pflichtig Beschäftigte	ausschl. geringfügig Beschäftigte	Mehrfachbeschäftigte
		Anzahl				%	
Insgesamt	95 849	87 510	8 339	5 593	1,6	-6,7	-1,9
davon							
männlich	43 651	39 850	3 801	2 428	0,3	-7,1	-1,5
weiblich	52 198	47 660	4 538	3 165	2,7	-6,4	-2,2
davon							
deutsch	86 882	79 598	7 284	5 048	2,6	-8,7	-1,1
nicht deutsch	8 883	7 862	1 021	539	-7,5	9,3	-8,8
davon							
unter 25 Jahre	10 377	7 399	2 978	734	-0,2	-9,0	-3,3
25 bis unter 35 Jahren	21 288	20 086	1 202	1 385	-3,6	-7,6	-10,0
35 bis unter 45 Jahren	22 874	22 300	574	1 388	5,7	-0,9	1,5
45 bis unter 55 Jahren	19 411	18 812	599	1 101	-0,7	-6,6	0,1
55 bis unter 65 Jahren	18 889	17 875	1 014	853	5,7	-9,5	8,2
65 Jahre und älter	3 010	1 038	1 972	132	7,5	-2,6	-9,6
darunter							
ohne Berufsabschluss	10 316	8 060	2 256	799	4,3	-11,8	-2,0
anerkannter Berufsabschluss	49 953	47 163	2 790	2 971	3,1	-3,4	-
mit akademischem Berufsabschluss	25 961	24 734	1 227	1 450	3,7	-4,8	-1,8
davon							
Vollzeit	57 164	57 134	.	.	0,7	.	.
Teilzeit	38 417	30 376	.	.	3,2	.	.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

**03.35 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach berufsfachlicher Gliederung 2020**



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

## 03 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

### Arbeitsmarkt

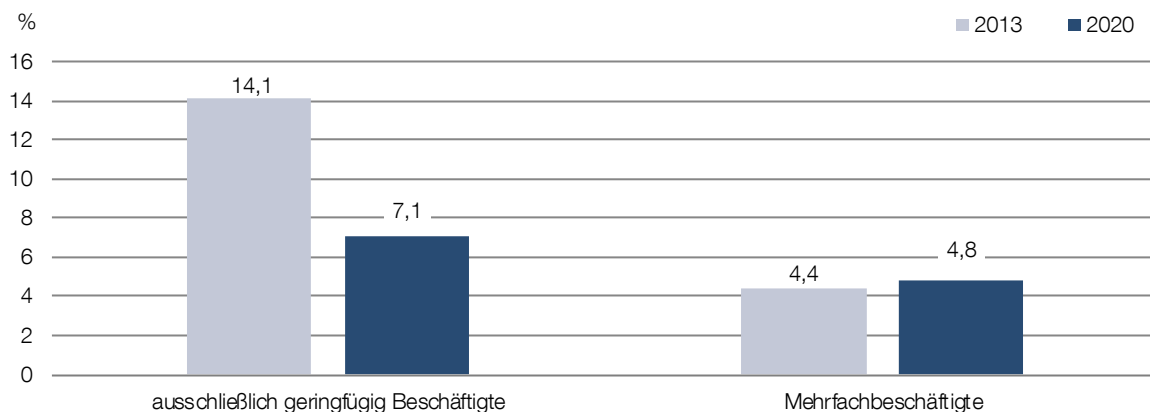
#### 03.36 Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten an den Einwohnern im erwerbsfähigen Alter 2020

Beschäftigte	Sozialvers.-pflichtig Beschäftigte	ausschließlich geringfügig Beschäftigte	Mehrfachbeschäftigte	Veränderung zum Vorjahr		
				Sozialvers.-pflichtig Beschäftigte	ausschließlich geringfügig Beschäftigte	Mehrfachbeschäftigte
				Prozentpunkte		
	%			Prozentpunkte		
Insgesamt	74,6	7,1	4,8	0,6	-0,6	-0,1
nach Geschlecht						
männlich	68,0	6,5	4,1	-0,3	-0,5	-0,1
weiblich	81,2	7,7	5,4	1,5	-0,6	-0,2
nach Nationalität						
deutsch	76,5	7,0	4,9	1,8	-0,7	-0,0
nicht deutsch	59,2	7,7	4,1	-8,4	0,3	-0,6
nach Altersgruppen <sup>1</sup>						
unter 25 Jahre	43,0	17,3	4,3	-2,1	-2,6	-0,3
25 bis unter 35 Jahren	77,0	4,6	5,3	-0,7	-0,2	-0,4
35 bis unter 45 Jahren	81,3	2,1	5,1	2,3	-0,1	-0,1
45 bis unter 55 Jahren	80,9	2,6	4,7	1,0	-0,1	0,1
55 bis unter 65 Jahren	76,6	4,3	3,7	2,3	-0,6	0,2
65 Jahre und älter	2,9	5,5	0,4	0,2	-0,1	-0,0
nach Berufsabschluss						
ohne Berufsabschluss	6,9	1,9	0,7	0,3	-0,3	-
anerkannter Berufsabschluss	40,2	2,4	2,5	0,9	-0,1	-0,1
mit akademischem Berufsabschluss	21,1	1	1,2	0,6	-0,1	-0,1
nach Beschäftigungszeit						
Vollzeit	48,7	.	.	-	.	.
Teilzeit	25,9	.	.	0,6	.	.

<sup>1</sup> Der Anteil nach Altersgruppen wurde an den Einwohnern der entsprechenden Altersgruppe berechnet.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

#### 03.37 Anteil der ausschließlich geringfügig Beschäftigten und Mehrfachbeschäftigten an den Einwohnern im erwerbsfähigen Alter 2013 und 2020



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

**03.38 Beschäftigte im öffentlichen Dienst mit Dienort Potsdam 2019 bis 2021 <sup>1</sup>**

30.6. des Jahres

Beschäftigungsbereich	Beschäftigte			davon					
				Beamte			Arbeitnehmer		
	2019	2020	2021	2019	2020	2021	2019	2020	2021
unmittelbarer öffentlicher Dienst	12 165	12 280	12 560	5 985	5 960	6 020	6 180	6 325	6 535
davon									
Land	9 780	9 850	10 045	5 735	5 705	5 760	4 045	4 150	4 285
darunter									
weiblich	5 735	5 805	.	.	.	.	.	.	.
Gemeinde/ Gemeindeverbände	2 370	2 415	2 495	250	255	260	2 120	2 160	2 235
darunter									
weiblich	1 400	1 415	.	.	.	.	.	.	.
Zweckverbände	15	15	20	.	.	.	15	15	15
mittelbarer öffentlicher Dienst	5 010	5 060	5 300	330	335	345	4 675	4 730	4 955
rechtlich selbstständige Wirtschaftsunternehmen	7 705	7 925	7 880	-	-	-	7 705	7 925	7 880
darunter									
weiblich	4 350	4 490	.	.	.	.	.	.	.
Bundesdienst <sup>2</sup>	4 020	4 225	4 425	2 475	2 625	2 725	1 540	1 600	1 700
Insgesamt	28 900	29 490	30 165	8 790	8 920	9 090	20 100	20 580	21 070

<sup>2</sup> Die Angaben des Bundesdienstes beziehen sich jeweils auf das Vorjahr.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**03.39 Beschäftigte in ausgewählten Beschäftigungsbereichen im öffentlichen Dienst mit Dienort Potsdam nach Beschäftigungszeiten 2019 bis 2021 <sup>1</sup>**

30.6. des Jahres

Beschäftigungsbereich	Beschäftigte			davon					
				Vollzeit			Teilzeit		
	2019	2020	2021	2019	2020	2021	2019	2020	2021
unmittelbarer öffentlicher Dienst	12 165	12 280	12 560	9 920	9 965	10 055	2 250	2 315	2 505
davon									
Land	9 780	9 850	10 045	8 130	8 145	8 215	1 650	1 705	1 830
Gemeinde/ Gemeindeverbände	2 370	2 415	2 495	1 780	1 810	1 825	595	615	670
Zweckverbände	15	15	20	10	10	15	5	5	5
mittelbarer öffentlicher Dienst	5 010	5 060	5 300	2 705	2 800	2 890	2 300	2 260	2 410
Insgesamt	17 175	17 340	17 860	12 625	12 765	12 945	4 550	4 575	4 915

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

<sup>1</sup> Zur Sicherstellung der Geheimhaltung wird ein Rundungsverfahren angewendet. Alle Tabellenfelder mit Fallzahlen werden zunächst ohne Rundung ermittelt. Anschließend wird jede Zahl für sich auf ein Vielfaches von 5 auf- oder abgerundet.

## 03 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

### Arbeitsmarkt

#### 03.40 Bewerbende und Berufsausbildungsstellen nach Berufsgruppen im Berichtsjahr 2020/21 <sup>1</sup>

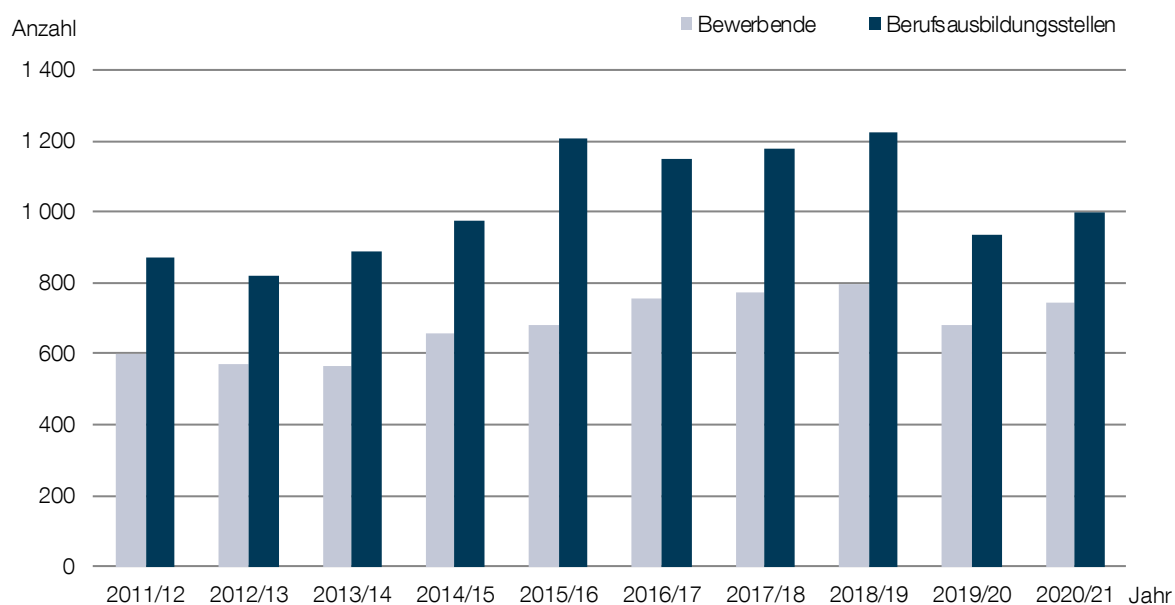
30.9. des Jahres

Berufsgruppe	Bewerbende		Berufsausbildungsstellen	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres	darunter unversorgt	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres	darunter unbesetzt
Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	42	9	19	-
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	156	30	157	8
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechnik	38	.	67	10
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	43	.	56	-
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	63	11	77	9
Kaufmännische Dienstleistungen, Handel, Vertrieb, Tourismus	152	24	291	48
Unternehmensorganisation, Buchhaltung, Recht, Verwaltung	111	18	217	23
Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	96	18	96	11
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	45	10	21	6
Insgesamt	746	133	1 001	115

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

#### 03.41 Bewerbende und Berufsausbildungsstellen in den Berichtsjahren 2011/12 bis 2020/21 <sup>1</sup>

30.9. des Jahres



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

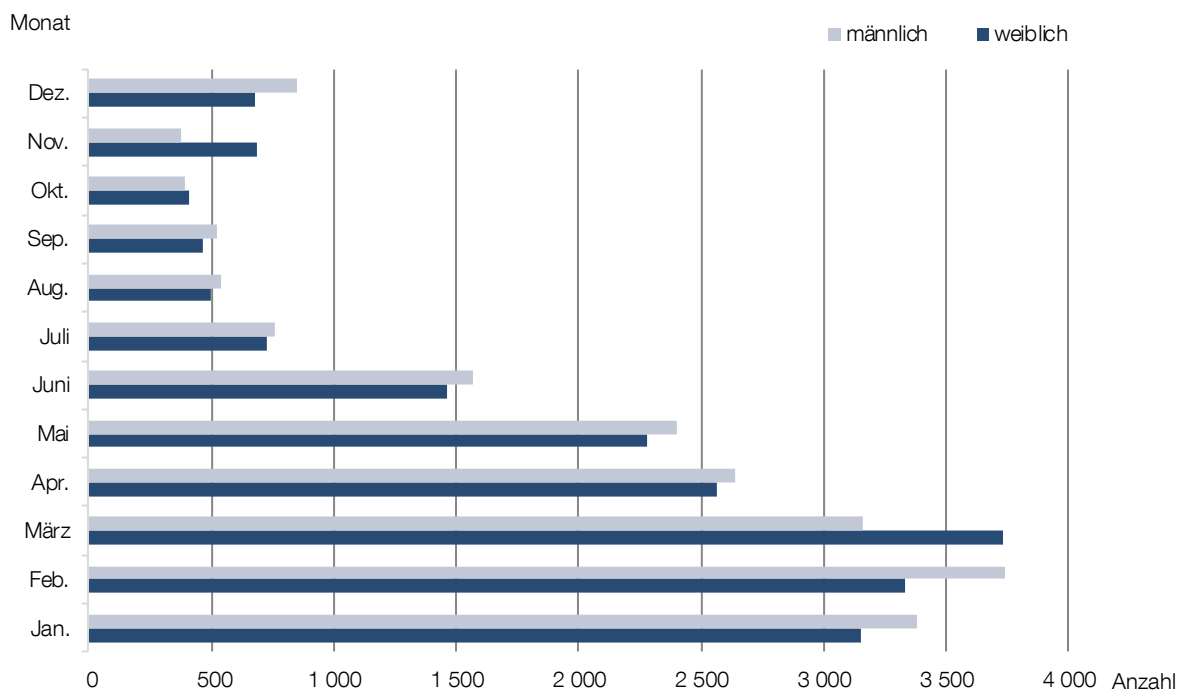
<sup>1</sup> Es werden nur Berufsausbildungsstellen und Bewerbende nachgewiesen, die bei den Arbeitsagenturen gemeldet sind, d. h. es kann kein Rückschluss auf das Gesamtangebot und die Gesamtnachfrage auf dem Ausbildungsstellenmarkt gezogen werden.

**03.42 Realisierte Kurzarbeit 2021**

Monat	Betriebe	Kurzarbeitende		
		Insgesamt	darunter weiblich	Veränderung zum Vormonat
	Anzahl		%	
Januar	911	6 532	48,3	30,7
Februar	960	7 066	47,1	8,2
März	810	6 893	54,2	-2,4
April	727	5 205	49,3	-24,5
Mai	675	4 687	48,7	-10,0
Juni	431	3 027	48,2	-35,4
Juli	262	1 493	49,0	-50,7
August	195	1 040	48,3	-30,3
September	148	998	47,1	-4,0
Oktober	122	806	51,2	-19,2
November	135	1 067	64,8	32,4
Dezember	228	1 532	44,5	43,6

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

**03.43 Kurzarbeitende nach Geschlecht und nach Monaten 2021**



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

## 03 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

### Arbeitsmarkt

#### 03.44 Arbeitslose 2017 bis 2021

Jahresdurchschnitt

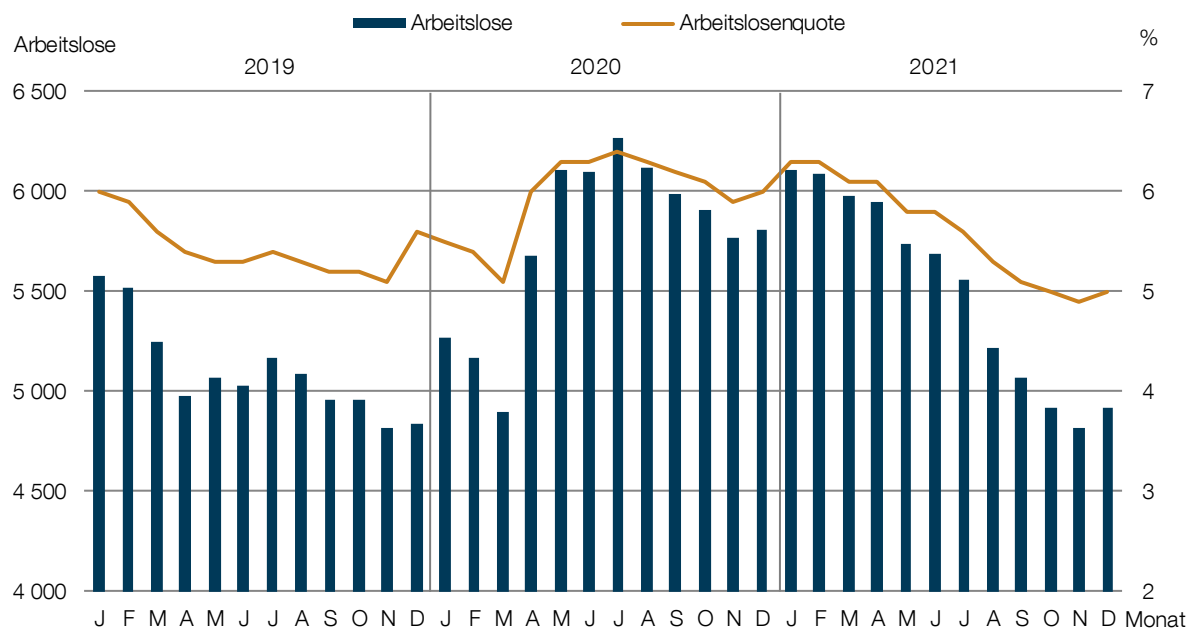
Merkmal		2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
		Anzahl					%
Arbeitslosenquote <sup>1</sup>	%	6,0	5,7	5,4	6,0	5,6	-0,4
Arbeitslose	Anzahl	5 380	5 224	5 104	5 757	5 504	-4,4
davon							
männlich	Anzahl	3 126	3 021	2 991	3 375	3 213	-4,8
weiblich	Anzahl	2 254	2 203	2 113	2 382	2 291	-3,8
darunter							
unter 25 Jahre	Anzahl	370	343	376	437	394	-9,8
55 Jahre und älter	Anzahl	988	971	959	1 050	1 114	6,1
Langzeitarbeitslose	Anzahl	1 761	1 620	1 540	1 652	2 098	27,0
davon							
männlich	Anzahl	1 072	1 010	957	1 042	1 301	24,9
weiblich	Anzahl	689	610	583	610	797	30,7
darunter							
unter 25 Jahre und über 6 Monate arbeitslos	Anzahl	68	48	59	103	120	16,5
Bestand gemeldete Stellen <sup>2</sup>	Anzahl	1 960	2 320	1 991	1 582	2 205	39,4

<sup>1</sup> Die Veränderung zum Vorjahr wird in Prozentpunkten ausgewiesen.

<sup>2</sup> Bezugsmonat für den Bestand der gemeldeten Stellen ist der Dezember des jeweiligen Jahres.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

#### 03.45 Arbeitslose und Arbeitslosenquote nach Monaten 2019 bis 2021



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

**03.46 Arbeitslose nach den Rechtskreisen Sozialgesetzbuch (SGB) II und III 2019 bis 2021**

Jahresdurchschnitt

Merkmal	SGB III			SGB II			
	2019	2020	2021	2019	2020	2021	
Arbeitslosenquote	%	1,8	2,3	2,0	3,6	3,6	3,6
Arbeitslose	Anzahl	1 716	2 262	1 965	3 388	3 495	3 539
davon							
männlich	Anzahl	955	1 273	1 122	2 036	2 103	2 091
weiblich	Anzahl	761	989	843	1 352	1 392	1 448
darunter							
unter 25 Jahre	Anzahl	131	202	176	245	236	218
davon							
männlich	Anzahl	86	134	117	162	149	138
weiblich	Anzahl	45	68	59	83	87	80
55 Jahre und älter	Anzahl	333	410	419	626	640	694
davon							
männlich	Anzahl	181	239	240	361	377	418
weiblich	Anzahl	152	171	179	263	263	277
Langzeitarbeitslose	Anzahl	89	127	165	1 451	1 525	1 933
davon							
männlich	Anzahl	44	73	93	913	969	1 208
weiblich	Anzahl	45	54	72	538	556	725
darunter							
unter 25 Jahre und 6 Monate arbeitslos	Anzahl	10	24	28	63	80	92

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Landeshauptstadt Potsdam



## 03 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

### Arbeitsmarkt

#### 03.47 Leistungsbeziehende nach den Rechtskreisen Sozialgesetzbuch (SGB) II und III 2017 bis 2021

Jahresdurchschnitt

Leistungsbeziehende	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
SGB III <sup>1</sup>						
Leistungsbeziehende	1 680	1 628	1 641	2 110	1 776	-15,8
davon						
männlich	880	795	856	1 126	959	-14,8
weiblich	800	833	785	984	817	-17,0
davon Arbeitslosengeld						
bei Arbeitslosigkeit	1 564	1 516	1 531	2 011	1 688	-16,1
davon						
männlich	830	751	807	1 081	919	-15,0
weiblich	734	765	724	930	769	-17,3
bei Weiterbildung	117	113	110	99	87	-12,1
davon						
männlich	51	45	48	45	40	-11,1
weiblich	66	68	62	54	47	-13,0
SGB II						
Anzahl der Bedarfsgemeinschaften	8 202	7 836	7 302	7 409	7 092	-4,3
Personen in Bedarfsgemeinschaften	14 571	14 205	13 392	13 478	12 912	-4,2
davon						
nicht Leistungsberechtigte	388	401	383	441	473	7,3
Leistungsberechtigte	14 183	13 804	13 009	13 038	12 440	-4,6
davon						
sonstige Leistungsberechtigte	154	161	146	137	155	13,1
Regelleistungsberechtigte	14 029	13 643	12 863	12 900	12 285	-4,8
davon						
männlich	7 342	7 176	6 137	6 770	6 421	-5,2
weiblich	6 687	6 467	6 738	6 130	5 864	-4,3
davon						
erwerbsfähige Regelleistungsberechtigte	10 274	9 884	9 264	9 369	8 992	-4,0
davon						
männlich	5 405	5 214	4 851	4 910	5 068	3,2
weiblich	4 869	4 670	4 413	4 459	4 295	-3,7
nicht erwerbsfähige Regelleistungsberechtigte	3 755	3 759	3 612	3 532	3 293	-6,8
darunter						
unter 15 Jahre	3 693	3 700	3 558	3 477	3 236	-6,9

<sup>1</sup> Im März 2020 erfolgte durch die Bundesagentur für Arbeit eine Revision der Statistik über Arbeitslosengeld nach dem SGB III.

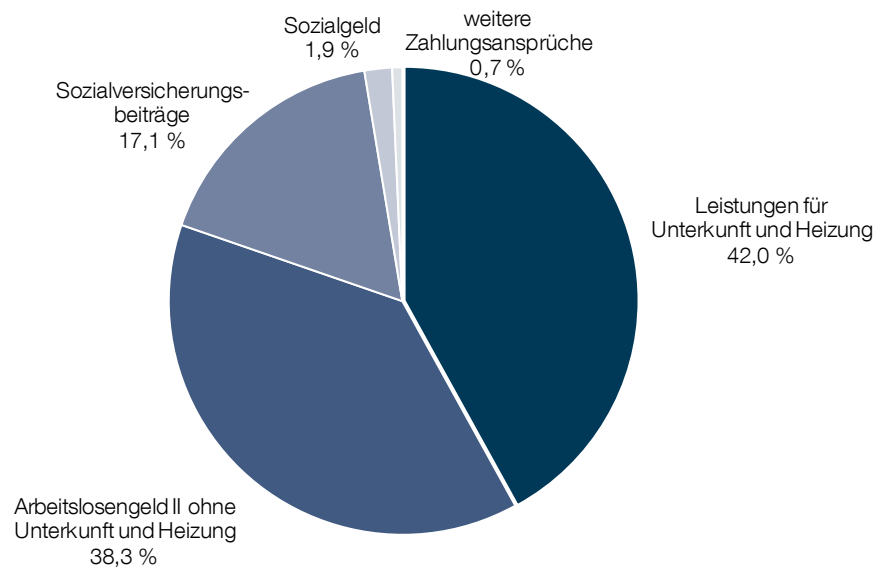
Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Landeshauptstadt Potsdam

**03.48 Leistungen nach Leistungsarten nach dem Rechtskreis Sozialgesetzbuch (SGB) II 2017 bis 2021**

Leistungen	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	1 000 Euro					%
Arbeitslosengeld II ohne Unterkunft und Heizung	32 590	32 132	30 402	32 043	32 305	0,8
Sozialgeld	1 744	1 719	1 630	1 669	1 603	-4,0
Leistungen für Unterkunft und Heizung	35 474	36 432	34 123	35 894	35 405	-1,4
Sozialversicherungsbeiträge	17 616	13 861	13 406	14 375	14 420	0,3
weitere Zahlungsansprüche	1 324	1 028	848	757	601	-20,6
<b>Insgesamt</b>	<b>88 748</b>	<b>85 172</b>	<b>80 409</b>	<b>84 738</b>	<b>84 334</b>	<b>-0,5</b>

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

**03.49 Leistungen nach Leistungsarten nach dem Rechtskreis Sozialgesetzbuch (SGB) II 2021**



Quelle: Bundesagentur für Arbeit



## 4 | Bauen und Wohnen

### **Bauen**

Baugenehmigungen  
Baufertigstellungen  
Bauüberhänge  
Bauabgänge

### **Wohnen**

Gebäude  
Wohnungen

### **Denkmale**

**Wohngebäude  
nach der Art des  
Gebäudes  
2021**





<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
04.00 Vorbemerkungen	114
Bauen	
04.01 Baugenehmigungen und Baufertigstellungen 2005 bis 2021	115
04.02 Baugenehmigungen und Baufertigstellungen 2005 bis 2021 (Grafik)	115
04.03 Baugenehmigungen 2017 bis 2021	116
04.04 Baugenehmigungen 2017 bis 2021 (Grafik)	116
04.05 Baufertigstellungen 2017 bis 2021	117
04.06 Baufertigstellungen 2017 bis 2021 (Grafik)	117
04.07 Baufertigstellungen von Gebäuden nach Branche des Bauherrn 2021	118
04.08 Baufertigstellungen von Wohnungen im Neubau nach Anzahl der Räume 2021	118
04.09 Bauüberhänge 2017 bis 2021	119
04.10 Bauabgänge 2017 bis 2021	119
Wohnen	
04.11 Gebäude und Wohnungen 1999 bis 2021	120
04.12 Gebäude und Wohnungen 1999 bis 2021 (Grafik)	120
04.13 Wohnungen je 1000 Einwohner 1999 bis 2021	121
04.14 Gebäude und Wohnungen nach Eigentümern 2017 bis 2021	121
04.15 Wohnungen nach Eigentümern 2021	121
04.16 Gebäude und Wohnungen nach Art des Gebäudes 2017 bis 2021	122
04.17 Wohnungen nach Art des Gebäudes 2021	122
04.18 Wohnungen nach Sanierungsstand 2017 bis 2021	122
04.19 Gebäude und Wohnungen nach Baualter 2021	123
04.20 Wohnungen nach Wohnungsgröße 2021	123
04.21 Wohnungen nach Anzahl der Räume 2021	123
Denkmale	
04.22 Einzelbaudenkmale nach Art des Denkmals 2021	124
04.23 Einzelbaudenkmale nach Entstehungszeit 2021	124
04.24 Einzelbaudenkmale nach Jahr der Unterschutzstellung seit 1977	124

## 04 Bauen und Wohnen

### Vorbemerkungen

#### 04.00 Vorbemerkungen

##### Bauen

###### Bauabgang

Ein Bauabgang liegt vor, wenn ein Gebäude oder Gebäudeteil beseitigt wird oder eine Nutzung (zu über 50 %) des Gebäudes zwischen Wohnbau und Nichtwohnbau geändert wird.

###### Baugenehmigungen/Baufertigstellungen

Negative Zugänge an Wohnungen können sich durch Baumaßnahmen (z. B. Wohnungszusammenlegung oder Umnutzung zu Gewerberaum) ergeben.

###### Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Das sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

###### Bauüberhang

Das sind alle Bauvorhaben, die am Jahresende noch nicht fertig gemeldet sind. Dabei wird nach dem Baufortschritt unterschieden:

- noch nicht begonnen
- begonnen, aber nicht unter Dach
- unter Dach (rohbaufertig) nur bei Neubauten

###### Dauer der Baumaßnahme

Die Dauer ist der Zeitraum zwischen der Erteilung der Baugenehmigung und der Feststellung der Baufertigstellung.

###### Errichtung neuer Gebäude

Darunter werden Neubau und Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses verstanden.

###### Nichtwohngebäude

Das sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Hierzu zählen z. B. Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche Betriebsgebäude und nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude wie Fabrikgebäude, Handelsgebäude, Lagergebäude, Hotels und dergleichen.

###### Wohngebäude

Das sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen.

##### Wohnen

###### Ausstattungsgrad der Wohnungen:

schlechte Ausstattung:

- Wohnungen ohne Sammelheizung mit Außentoilette
- Wohnungen ohne Sammelheizung mit Innen-WC, ohne Bad/Dusche
- Wohnungen mit Sammelheizung ohne Bad/Dusche und ohne Innen-WC

Teilausstattung:

- Wohnungen ohne Sammelheizung mit Bad/Dusche und Innen-WC
- Wohnungen mit Sammelheizung ohne Bad/Dusche oder Innen-WC
- Wohnungen mit Sammelheizung und Innen-WC ohne Bad/Dusche

Vollausstattung:

- Wohnungen mit Sammelheizung und Bad/Dusche und Innen-WC

###### Wohnfläche

Die Wohnfläche von Wohnungen ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören. Nicht gezählt werden die Flächen der Zubehörräume (z. B. Keller, Waschküche, Dachboden usw.), der Wirtschaftsräume (Vorratsräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung) sowie der Geschäftsräume.

###### Wohnung

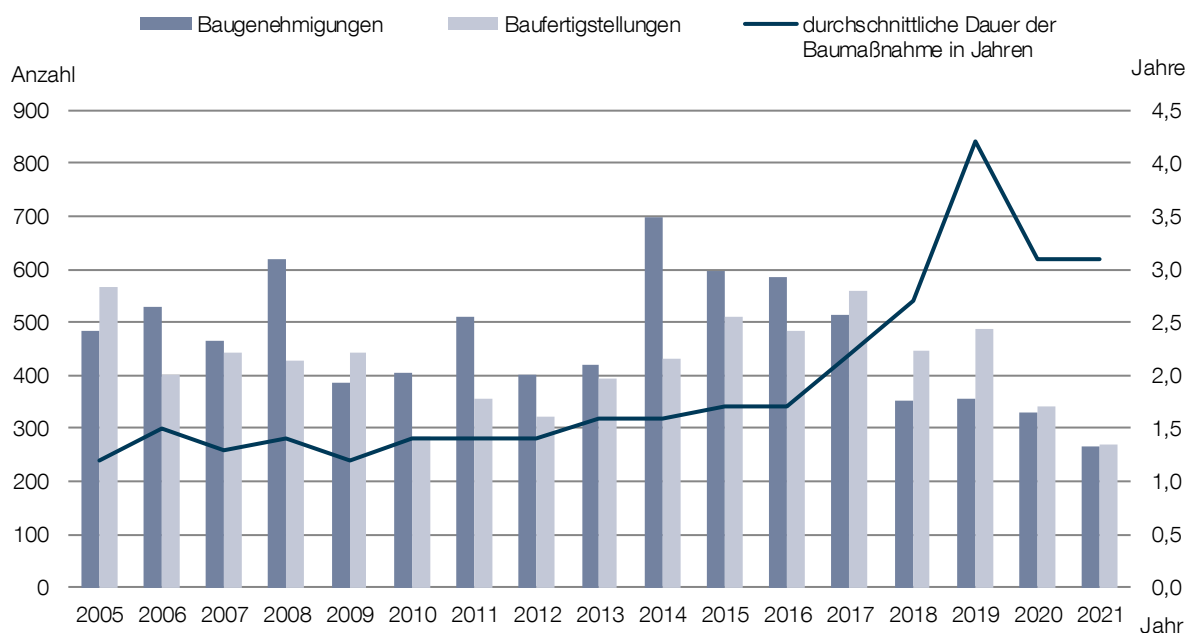
Eine Wohnung ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushaltes ermöglichen, darunter befindet sich stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können.

**04.01 Baugenehmigungen und Baufertigstellungen 2005 bis 2021**

Jahr	Baugenehmigungen	Baufertigstellungen	durchschnittliche Dauer der Baumaßnahme
	Anzahl		Jahre
2005	484	568	1,2
2006	528	401	1,5
2007	467	441	1,3
2008	618	426	1,4
2009	387	443	1,2
2010	406	285	1,4
2011	509	358	1,4
2012	400	323	1,4
2013	421	394	1,6
2014	700	432	1,6
2015	595	512	1,7
2016	585	483	1,7
2017	514	558	2,2
2018	351	448	2,7
2019	358	487	4,2
2020	331	340	3,1
2021	265	269	3,1

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**04.02 Baugenehmigungen und Baufertigstellungen 2005 bis 2021 (Grafik)**



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg



## 04 Bauen und Wohnen

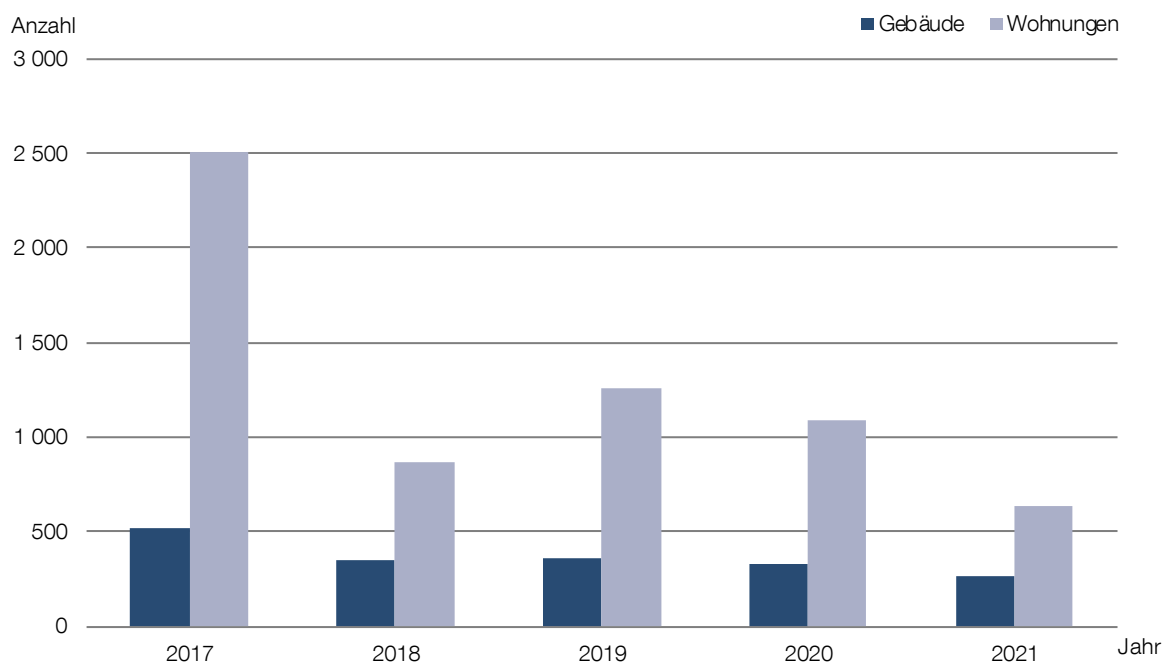
### Bauen

#### 04.03 Baugenehmigungen 2017 bis 2021

Baugenehmigungen	2017	2018	2019	2020	2021
Gebäude	514	351	358	331	265
davon					
Baumaßnahme	145	108	85	72	78
Neubau	369	243	273	259	187
davon					
Wohngebäude	336	209	228	192	162
Nichtwohngebäude	33	34	45	67	25
Wohnungen	2 504	866	1 262	1 093	633
davon					
Baumaßnahme	81	156	46	-7	33
Neubau	2 423	710	1 216	1 100	600
davon in					
Wohngebäuden	2 420	697	1 216	1 064	600
Nichtwohngebäuden	3	13	-	36	-

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

#### 04.04 Baugenehmigungen 2017 bis 2021 (Grafik)



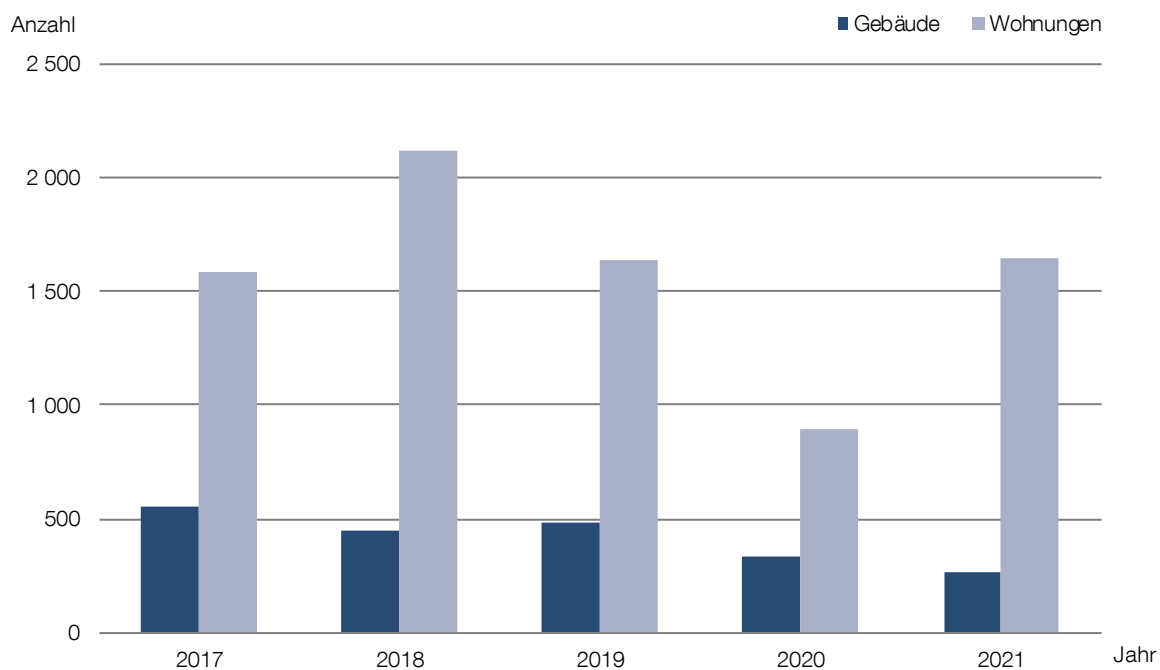
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

#### 04.05 Baufertigstellungen 2017 bis 2021

Baufertigstellungen	2017	2018	2019	2020	2021
Gebäude	558	448	487	340	269
davon					
Baumaßnahme	146	142	153	105	76
Neubau	412	306	334	235	193
davon					
Wohngebäude	377	272	295	202	167
Nichtwohngebäude	35	34	39	33	26
Wohnungen	1 581	2 116	1 635	897	1 645
davon					
Baumaßnahme	129	202	135	60	199
Neubau	1 452	1 914	1 500	837	1 446
davon in					
Wohngebäuden	1 451	1 912	1 497	785	1 446
Nichtwohngebäuden	1	2	3	52	-

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

#### 04.06 Baufertigstellungen 2017 bis 2021 (Grafik)

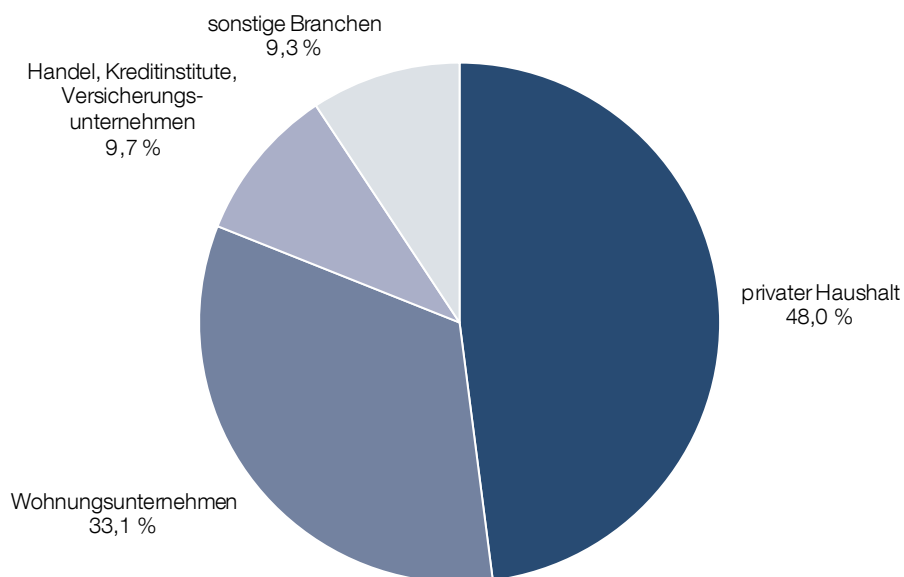


Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

## 04 Bauen und Wohnen

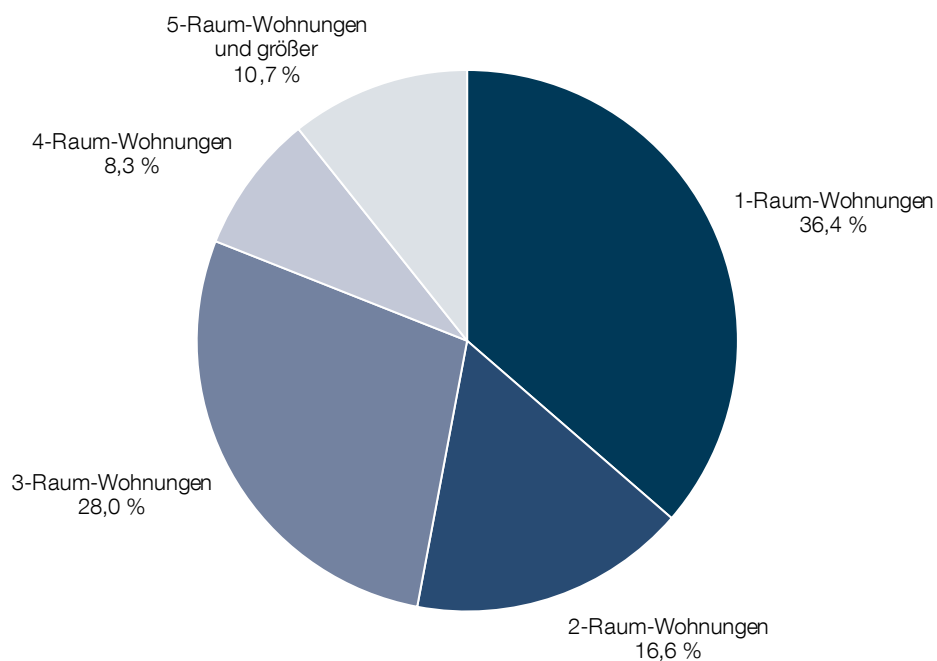
### Bauen

#### 04.07 Baufertigstellungen von Gebäuden nach Branche des Bauherrn 2021



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

#### 04.08 Baufertigstellungen von Wohnungen im Neubau nach Anzahl der Räume 2021



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

#### 04.09 Bauüberhänge 2017 bis 2021

Bauüberhänge	2017	2018	2019	2020	2021
Gebäude	1 167	1 036	1 039	937	1 012
davon					
Baumaßnahme	460	417	409	301	371
Neubau	707	619	630	636	641
davon					
Wohngebäude	623	536	546	536	544
Nichtwohngebäude	84	83	84	100	97
Wohnungen in Wohngebäuden	5 858	4 484	4 079	4 267	3 246
davon					
Baumaßnahme	641	603	487	456	252
Neubau	5 217	3 881	3 592	3 811	2 994
davon					
unter Dach	2 826	1 910	1 116	713	664
noch nicht unter Dach	1 268	715	1 409	1 934	1 277
noch nicht begonnen	1 123	1 256	1 067	1 164	1 053

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

#### 04.10 Bauabgänge 2017 bis 2021

Bauabgänge	2017	2018	2019	2020	2021
Wohngebäude	6	7	11	15	9
darin Wohnungen	22	15	14	25	15
Nichtwohngebäude	36	44	47	18	26
darin Wohnungen	4	1	-	-	1

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

## 04 Bauen und Wohnen

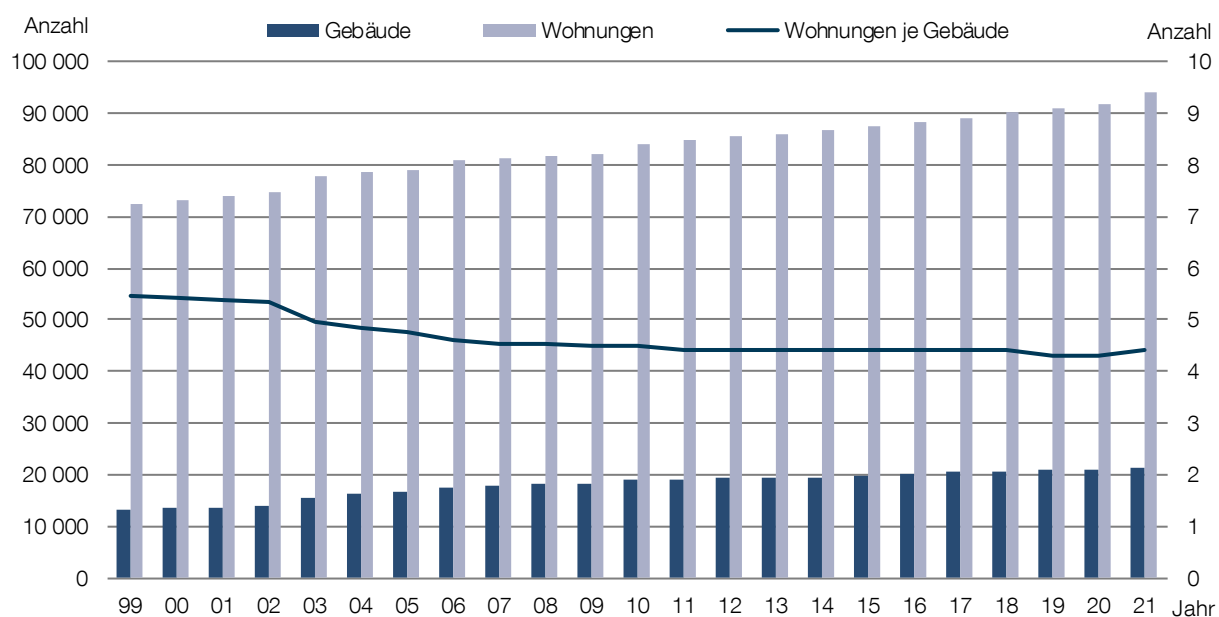
### Wohnen

#### 04.11 Gebäude und Wohnungen 1999 bis 2021

Jahr	Gebäude	Wohnungen	Räume je Wohnung	Einwohner je Wohnung	Wohnfläche je Einwohner	Wohnfläche je Wohnung	Anteil der Mehrfamilien- häuser
	Anzahl				m <sup>2</sup>		%
1999	13 279	72 614	2,7	1,8	37,0	65,0	51,9
2000	13 511	73 091	2,7	1,8	37,1	65,2	51,3
2001	13 726	74 097	2,7	1,8	37,2	65,0	50,9
2002	13 927	74 701	2,7	1,8	37,5	65,5	50,5
2003	15 703	77 888	2,7	1,9	35,9	66,3	46,3
2004	16 252	78 490	2,7	1,8	36,2	66,6	45,4
2005	16 527	78 950	2,7	1,9	36,1	66,9	44,8
2006	17 558	80 871	2,8	1,8	36,9	67,5	42,2
2007	17 899	81 471	2,8	1,8	36,9	67,8	41,8
2008	18 122	81 843	2,8	1,9	36,7	68,1	41,3
2009	18 330	82 296	2,8	1,9	36,8	68,4	40,9
2010	18 896	84 223	2,8	1,8	37,2	68,6	40,0
2011	19 086	84 781	2,8	1,9	37,1	68,8	39,8
2012	19 226	85 481	2,8	1,9	37,0	68,9	39,6
2013	19 422	86 088	2,8	1,9	36,9	69,0	39,3
2014	19 573	86 647	2,8	1,9	36,7	69,2	39,2
2015	19 775	87 489	2,8	1,9	36,2	69,4	39,0
2016	20 095	88 253	2,8	1,9	35,9	69,7	38,7
2017	20 436	89 214	2,8	2,0	35,6	70,1	38,4
2018	20 737	90 111	2,8	2,0	35,6	70,4	38,0
2019	20 989	91 116	2,8	2,0	35,6	70,6	37,7
2020	21 135	91 605	2,8	2,0	35,5	70,7	37,6
2021	21 413	94 109	2,8	2,0	36,2	70,5	37,6

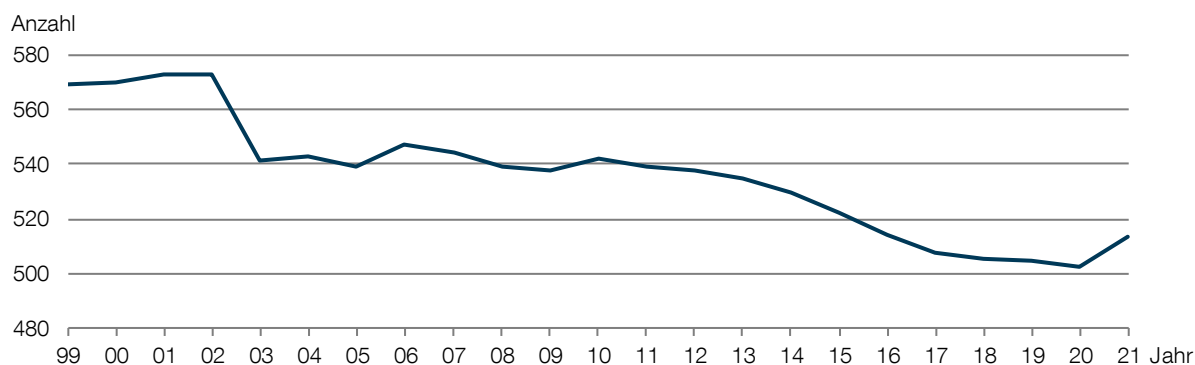
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 04.12 Gebäude und Wohnungen 1999 bis 2021 (Grafik)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 04.13 Wohnungen je 1000 Einwohner 1999 bis 2021



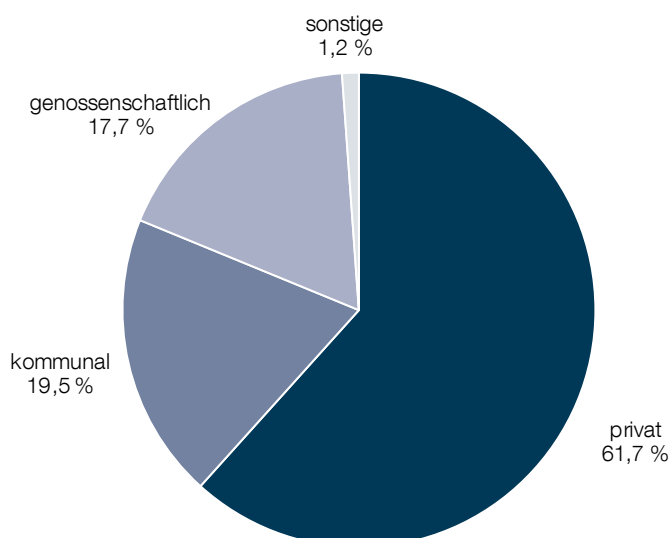
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 04.14 Gebäude und Wohnungen nach Eigentümern 2017 bis 2021

Eigentümer	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
<b>Gebäude</b>						
genossenschaftlich	1 726	1 726	1 727	1 729	1 730	1
kommunal	1 677	1 687	1 699	1 705	1 724	19
privat	16 848	17 139	17 378	17 516	17 774	258
sonstige	185	185	185	185	185	-
<b>Insgesamt</b>	<b>20 436</b>	<b>20 737</b>	<b>20 989</b>	<b>21 135</b>	<b>21 413</b>	<b>278</b>
<b>Wohnungen</b>						
genossenschaftlich	16 603	16 603	16 630	16 644	16 645	1
kommunal	17 484	17 540	17 943	18 005	18 323	318
privat	54 047	54 888	55 463	55 876	58 061	2 185
sonstige	1 080	1 080	1 080	1 080	1 080	-
<b>Insgesamt</b>	<b>89 214</b>	<b>90 111</b>	<b>91 116</b>	<b>91 605</b>	<b>94 109</b>	<b>2 504</b>

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 04.15 Wohnungen nach Eigentümern 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 04 Bauen und Wohnen

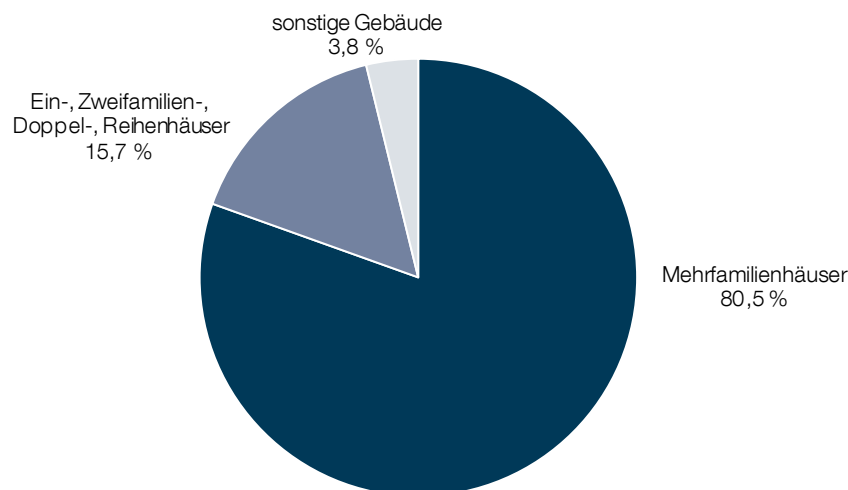
### Wohnen

#### 04.16 Gebäude und Wohnungen nach Art des Gebäudes 2017 bis 2021

Art des Gebäudes	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
<b>Gebäude</b>						
Mehrfamilienhäuser	7 839	7 870	7 921	7 954	8 043	89
Ein-, Zweifamilien-, Doppel-, Reihenhäuser	12 032	12 296	12 496	12 602	12 778	176
sonstige Gebäude	565	571	572	579	592	13
<b>Insgesamt</b>	<b>20 436</b>	<b>20 737</b>	<b>20 989</b>	<b>21 135</b>	<b>21 413</b>	<b>278</b>
<b>Wohnungen</b>						
Mehrfamilienhäuser	72 373	72 841	73 651	73 979	75 731	1 752
Ein-, Zweifamilien-, Doppel-, Reihenhäuser	13 939	14 227	14 422	14 539	14 756	217
sonstige Gebäude	2 902	3 043	3 043	3 087	3 622	535
<b>Insgesamt</b>	<b>89 214</b>	<b>90 111</b>	<b>91 116</b>	<b>91 605</b>	<b>94 109</b>	<b>2 504</b>

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 04.17 Wohnungen nach Art des Gebäudes 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 04.18 Wohnungen nach Sanierungsstand und Ausstattung 2017 bis 2021

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021
	%				
<b>Sanierungsstand</b>					
saniert/Neubau	87,5	87,7	87,9	88,1	88,8
unsaniert	12,5	12,3	12,1	11,9	11,2
<b>Ausstattungsgrad</b>					
schlecht ausgestattet	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5
teilausgestattet	5,0	4,8	4,7	4,6	4,3
vollausgestattet	94,4	94,6	94,7	94,8	95,2

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 04.19 Gebäude und Wohnungen nach Baualter 2021

Baualter	Gebäude		Wohnungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
vor 1949	8 447	39,4	28 547	30,3
1949 bis 1970	1 475	6,9	8 700	9,2
1971 bis 1990	3 045	14,2	30 151	32,0
1991 bis 2008	5 389	25,2	15 923	16,9
ab 2009	3 057	14,3	10 788	11,5
Insgesamt	21 413	100,0	94 109	100,0

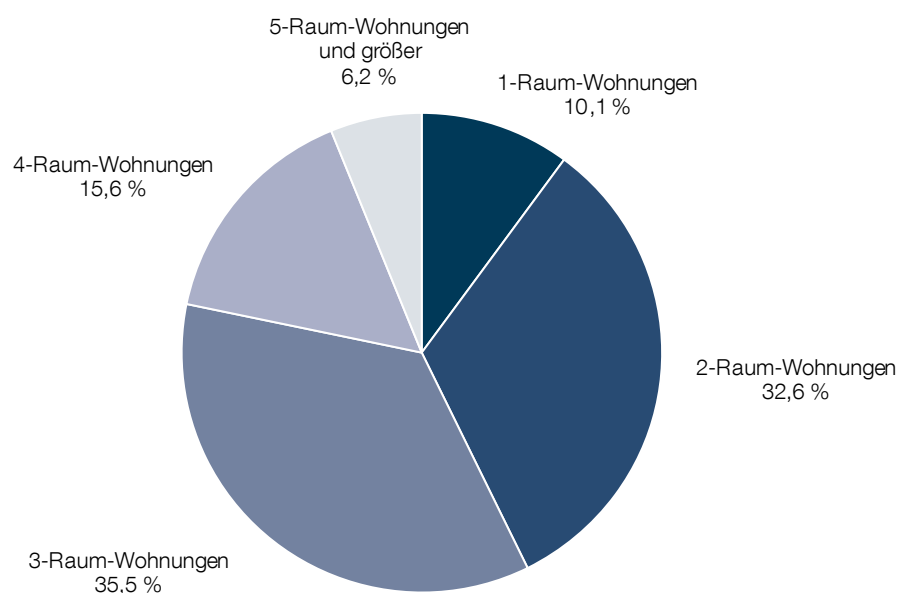
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 04.20 Wohnungen nach Wohnungsgröße 2021

Wohnungen	bis 40 m <sup>2</sup>	über 40 bis 60 m <sup>2</sup>	über 60 bis 90 m <sup>2</sup>	über 90 m <sup>2</sup>	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr
1-Raum-Wohnungen	8 024	1 330	126	23	9 503	685
2-Raum-Wohnungen	1 876	22 182	6 290	374	30 722	1 133
3-Raum-Wohnungen	33	4 743	24 934	3 702	33 412	420
4-Raum-Wohnungen	-	78	6 663	7 922	14 663	150
5-Raum-Wohnungen	-	7	246	4 081	4 334	84
6-Raum-Wohnungen und größer	-	-	22	1 453	1 475	32
Insgesamt	9 933	28 340	38 281	17 555	94 109	2 504

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 04.21 Wohnungen nach Anzahl der Räume 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam



## 04 Bauen und Wohnen

### Denkmale

#### 04.22 Einzelbaudenkmale nach Art des Denkmals 2021 <sup>1</sup>

Art des Einzelbaudenkmals	Anzahl	%
Wohn- und Geschäftsgebäude	2 453	74,3
sonstige Gebäude	447	13,5
Villen und Landhäuser mit und ohne Gartenanlagen	263	8,0
Straßenzüge und Plätze	37	1,1
Kirchen	28	0,8
Friedhöfe und Grabstätten	24	0,7
Park- und Gartenanlagen	7	0,2
sonstige Denkmale	43	1,3
Insgesamt	3 302	100,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 04.23 Einzelbaudenkmale nach Entstehungszeit 2021 <sup>1</sup>

Entstehungszeit	Anzahl	%
12. Jahrhundert	1	0,0
13. Jahrhundert	1	0,0
15. Jahrhundert	2	0,1
16. Jahrhundert	2	0,1
17. Jahrhundert	13	0,4
18. Jahrhundert	859	26,0
19. Jahrhundert	684	20,7
20. Jahrhundert	1 740	52,7
Insgesamt	3 302	100,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 04.24 Einzelbaudenkmale nach Jahr der Unterschutzstellung seit 1977 <sup>1</sup>

Jahr	Unterschutzstellung durch	Anzahl	%
1977	Bezirksdenkmalliste des Bezirkes Potsdam	584	17,7
	Kreisdenkmalliste der Stadt Potsdam	863	26,1
1979	Zentrale Denkmalliste der DDR	213	6,5
1981	Präzisierung der zentralen Denkmalliste der DDR	31	0,9
1967 bis 1988	ausgestellte Denkmalerklärungen	9	0,3
1991	Beschlussfassung des Magistrats der Stadt Potsdam	229	6,9
1993 bis 1999	Eingemeindung	34	1,0
2000	Ergänzungen durch untere Denkmalschutzbehörde	848	25,7
2002	Ergänzungen durch untere Denkmalschutzbehörde	125	3,8
2004	Ergänzungen durch untere Denkmalschutzbehörde	42	1,3
2005	Amtsblatt Land Brandenburg	288	8,7
2006 bis 2021	Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum	36	1,1
Insgesamt		3 302	100,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

<sup>1</sup> Die Anzahl der Einzelbaudenkmale entspricht nicht der Zahl der geschützten Gebäude und Anlagen, so können zum Beispiel einzelne Denkmalpositionen eine Vielzahl von geschützten Objekten umfassen, die sich in laufender Bearbeitung befinden und somit auch zu den Angaben der Vorjahre einer Veränderung unterliegen. Am 31.12. 2021 waren 3 054 Gebäude und 328 Gärten geschützt.

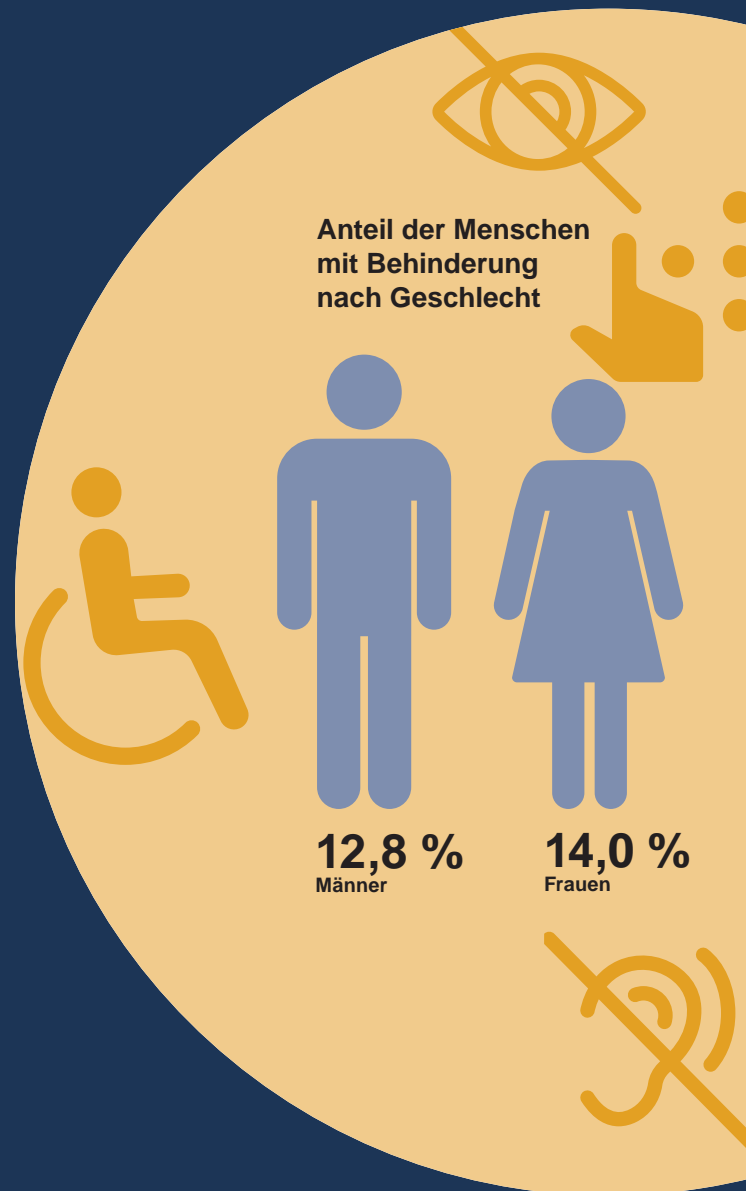
## 5 | Soziales und Gesundheit

### Soziales

Sozialhilfe  
Asylbewerber  
Wohngeld  
Wohnberechtigungsscheine  
Menschen mit Beeinträchtigungen

### Gesundheit

Ambulante Versorgung  
Krankenhäuser und Kliniken  
Gesundheitsvorsorge  
Pflegeeinrichtungen  
Pflegebedürftige  
Todesursachen  
Corona





<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
05.00 Vorbemerkungen	129
Soziales	
05.01 Empfänger sozialer Leistungen 2017 bis 2021	132
05.02 Empfänger sozialer Leistungen 2017 bis 2021 (Grafik)	132
05.03 Hilfe zum Lebensunterhalt 2017 bis 2021	133
05.04 Hilfen nach Kapitel 5 bis 9 SGB XII 2017 bis 2021	133
05.05 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 2017 bis 2021	134
05.06 Asylbewerber 2017 bis 2021	134
05.07 Wohngeld 2017 bis 2021	135
05.08 Wohnberechtigungsscheine 2017 bis 2021	135
05.09 Ausgaben und Einnahmen für soziale Leistungen 2016 bis 2020	136
05.10 Menschen mit Behinderung 2017 bis 2021	137
05.11 Menschen mit Behinderung nach Grad der Behinderung 2021	137
05.12 Menschen mit Schwerbehinderung 2017 bis 2021	137
05.13 Menschen mit Schwerbehinderung nach Art der erheblichsten Beeinträchtigung 2021	138
05.14 Merkzeichen im Schwerbehindertenausweis 2017 bis 2021	138

## 05 Soziales und Gesundheit

### Inhalt

Inhalt	Seite	
Gesundheit		
05.15	Ambulant tätige Ärzte nach Arztgruppen 2017 bis 2021	139
05.16	Ambulante Versorgung der Bevölkerung nach Fachrichtungen 2021	139
05.17	Personen in sonstigen Berufen des Gesundheitswesens 2017 bis 2021	140
05.18	Apotheken und Apotheker 2017 bis 2021	140
05.19	Belegung der Krankenhäuser 2021	141
05.20	Fallzahlen und durchschnittliche Verweildauer in den Krankenhäusern 2017 bis 2021	142
05.21	Ärzte und Patienten in den Krankenhäusern 2017 bis 2021	142
05.22	Erstkontakte im sozialpsychiatrischen Dienst nach Altersgruppen 2017 bis 2021	143
05.23	Erstkontakte im sozialpsychiatrischen Dienst nach Geschlecht 2021	143
05.24	Leistungsempfänger nach dem Pflegeversicherungsgesetz 2013 bis 2021	144
05.25	Leistungsempfänger nach dem Pflegeversicherungsgesetz 2001 bis 2021	144
05.26	Leistungsempfänger nach Pflegegrad 2021	145
05.27	Ambulante Pflege 2013 bis 2021	145
05.28	Vollstationäre Pflege 2013 bis 2021	145
05.29	Pflegebedürftige in ambulanter und vollstationärer Pflege nach Pflegestufe 2009 bis 2015	146
05.30	Pflegegeldempfänger nach Pflegestufe 2009 bis 2015	146
05.31	Pflegegeldempfänger nach Pflegegrad 2017 bis 2021	146
05.32	Personal in Pflegediensten und Pflegeeinrichtungen 2013 bis 2021	147
05.33	Totgeborene und gestorbene Säuglinge 2016 bis 2020	147
05.34	Sterbefälle nach Todesursachen 2016 bis 2020	147
05.35	Sterbefälle ausgewählter Todesursachen 2016 bis 2020	148
05.36	Ereignisse während der Coronapandemie von Dezember 2020 bis Dezember 2021	148
05.37	Corona Infektionskennzahlen nach Monaten 2020 bis 2021	149
05.38	Corona Infizierte und Kontaktpersonen 1. Grades nach Monaten 2020 bis 2021	150
05.39	Corona Durchschnittsalter der Infizierten, Kontaktpersonen 1. Grades und Gestorbenen 2020 bis 2021	150
05.40	Corona Infizierte nach Alter in den Infektionswellen 2020 bis 2021	151
05.41	Corona Infizierte nach Alter in den Infektionswellen 2020 bis 2021 (Grafik)	151
05.42	Corona 7-Tage-Inzidenz nach Altersgruppen 2021	151

## 05.00 Vorbemerkungen

### Soziales

#### Bedarfsgemeinschaft

Das sind alle Personen eines Haushaltes, die Anspruch auf Leistungen nach Sozialgesetzbuch (SGB) XII haben.

#### Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Bei der bedarfsorientierten Grundsicherung handelt es sich um eine eigenständige, bedürftigkeitsabhängige Leistung, die älteren bzw. dauerhaft voll erwerbsgeminderten Personen zur Sicherung ihres Lebensunterhaltes dienen soll. Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben und Volljährige, die dauerhaft voll erwerbsgemindert sind, haben Anspruch auf Grundsicherung.

#### Hilfen nach Kapitel 5 bis 9 SGB XII

Das umfasst Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, Hilfe zur Pflege, Hilfen zur Gesundheit, Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen.

#### Hilfe zum Lebensunterhalt

Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII erhalten nicht erwerbsfähige Personen, die sonst bei Bedürftigkeit keine andere Leistung erhalten.

#### Menschen mit Behinderung

Menschen mit Behinderung sind Personen, die nicht nur vorübergehend körperlich, geistig oder seelisch behindert sind und denen von den Versorgungsämtern ein Grad der Behinderung (GdB) unter 50 % zuerkannt worden ist.

#### Menschen mit Schwerbehinderung

Menschen mit Schwerbehinderung sind Personen, die nicht nur vorübergehend körperlich, geistig oder seelisch behindert sind und denen von den Versorgungsämtern ein Grad der Behinderung von 50 % oder mehr zuerkannt worden ist.

#### Sozialhilfe

Sozialhilfe sind Leistungen nach dem SGB XII an Personen, die sich in einer Notlage befinden, soweit andere Personen, andere Sozialleistungssysteme oder sonstige Stellen Leistungen nicht vorsehen oder keine zugänglichen Hilfen erbringen.

#### Versorgungsquote WBS

Das ist der Anteil der Haushalte mit WBS, die im Berichtsjahr mit einer Wohnung durch den Bereich Wohnen der Landeshauptstadt Potsdam versorgt wurden.

#### Wohnberechtigungsschein (WBS)

WBS nach dem brandenburgischen Belegungsbindungsgesetz (BelbindG):

Die kommunalen und genossenschaftlichen Altwohnungen, die vor dem 3. Oktober 1990 errichtet wurden und denen Teilentlastungen oder Zinshilfe nach dem Altschuldenhilfegesetz gewährt wurden, unterliegen dem BelbindG vom 26. Oktober 1995. Für den Bezug einer solchen Wohnung kann vom Vermieter ein WBS nach § 4 BelbindG in Verbindung mit § 5 Wohnungsbindungsgesetz (WoBindG) verlangt werden.

WBS nach dem Gesetz zur Sicherung der Zweckbestimmung von Sozialwohnungen:

Sozialwohnungen sind neugeschaffene oder fertiggestellte Wohnungen, für die nach dem 2. Oktober 1990 öffentliche Mittel im Sinne des Zweiten Wohnungsbaugesetzes bewilligt wurden. Der Bezug einer Sozialwohnung ist nur mit Vorlage eines WBS nach § 27 Wohnungsförderungsgesetz (WoFG) in Verbindung mit § 5 WoBindG möglich, der auf Grund der Einkommensermittlung durch die zuständige Stelle erteilt werden kann.

#### Wohngeld

Das Wohngeld ist ein von Bund und Ländern getragener Zuschuss zu den Wohnkosten, wenn die Höhe der Miete oder der Belastung die wirtschaftliche Eigenleistung übersteigt. Damit soll auch einkommensschwächeren Bevölkerungsschichten ein angemessenes und familiengerechtes Wohnen ermöglicht werden.

#### Gesundheit

##### 7-Tage Inzidenz

Die 7-Tage-Inzidenz gibt an, wie viele Neuinfektionen innerhalb von 7-Tagen auf 100 000 Einwohner registriert wurden. Die hier dargestellte 7-Tage-Inzidenz beruht auf eigenen Berechnungen anhand des Datenbestandes des Fachbereichs Öffentlicher Gesundheitsdienst der Landeshauptstadt Potsdam. Dies ermöglicht den Bezug auf das Infektionsdatum und vermeidet Verzerrungen auf Grund von Meldeverzögerungen. Zusätzlich erfolgt eine Glättung über sieben Tage. Zur Berechnung wird die amtliche Einwohnerzahl vom 31.12.2020 herangezogen.

##### Aufgestellte Betten

Das sind alle Betten, die im Krankenhaus betriebsbereit aufgestellt sind, unabhängig von der Förderung.

##### Auslastungsgrad der Betten in Prozent

Belegungstage x 100 / aufgestellte Betten x 365 (366)

##### Corona

Unter dem Begriff Corona werden der seit Anfang 2020 bekannte Virus SARS-CoV-2 und die dadurch ausgelöste Erkrankung Covid-19 zusammengefasst. Innerhalb der Statistik ist es aufgrund der Datenlage nicht möglich zwischen Infektionen und Erkrankungen zu unterscheiden. Personen, die nachweislich mit SARS-CoV-2 infiziert sind, gelten als Infizierte mit Corona, unabhängig davon, ob die Erkrankung Covid-19 ausbricht.

##### Fallzahl

Fallzahl ist die in einem bestimmten Zeitraum (Monat oder Jahr) bzw. zu einem bestimmten Stichtag durchschnittliche Anzahl von Leistungen. Fallzahlen werden nach Leistungen (z. B. ambulant, teilstationär und stationär) getrennt angegeben, d. h. Doppelnennungen sind möglich. Fallzahlen werden errechnet, indem die Abrechnungs-/Betreuungstage eines bestimmten Zeitraumes durch die Kalendertage des gleichen Zeitraumes dividiert werden.

##### Infektionswellen

Der Verlauf der Coronapandemie wird in Wellen beschrieben. Hierbei werden folgende Grenzen der Infektionswellen definiert

- 1. Welle – 1.3. bis 31.7.2020
- 2. Welle – 1.8. bis 28.2.2021
- 3. Welle – 1.3. bis 31.7.2021
- 4. Welle – 1.8. bis 31.12.2021.

##### Infizierte

Personen die sich nachweislich mit dem SARS-CoV-2 Virus infiziert haben bzw. an Covid-19 erkrankt sind, werden als Infizierte zusammengefasst. Eine Unter-

scheidung zwischen symptomatischen und symptomfreien Infektionen ist statistisch nicht möglich.

##### Kontaktperson 1. Grades

Eine Person, die unmittelbaren Kontakt mit einer mit dem SARS-CoV-2 Virus infizierten Person im Zeitraum der festgestellten Infektion hatte und in Potsdam wohnhaft ist, wird als Kontaktperson 1. Grades geführt.

Dies hat in der Regel die amtliche Anordnung einer häuslichen Absonderung (Quarantäne) zur Folge.

##### Lebendgeborene

Ein Kind gilt als lebendgeboren, wenn nach der Trennung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen, die natürliche Lungenatmung eingesetzt oder die Nabelschnur pulsiert hat, unabhängig von Größe und Gewicht des Kindes oder Dauer der Schwangerschaft.

##### Neuinfektionen

Dabei handelt es sich um Infektionen mit dem SARS-CoV-2 Virus bzw. Erkrankungen an Covid-19, die am gemeldeten Infektionsdatum neu hinzukommen. Dieses Datum kann der Beginn der Symptomatik, der Kontakt mit einer nachweislich infizierten Person oder das Datum des durchgeführten Erregertests sein.

##### Pflegebedürftige

Pflegebedürftige im Sinne des Gesetzes sind alle Personen, die wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung voraussichtlich für mindestens sechs Monate der Hilfe bedürfen.

##### Pflegedienste

Pflegedienste sind im Sinne des § 109 Sozialgesetzbuch (SGB) XI alle ambulanten Pflegeeinrichtungen,

- die selbständig wirtschaften,
- die unter ständiger Verantwortung einer ausgebildeten Pflegekraft Pflegebedürftige in ihrer Wohnung pflegen und hauswirtschaftlich versorgen,
- die durch Versorgungsvertrag nach § 73 SGB XI zur ambulanten Pflege zugelassen und/oder Bestandschutz nach § 73 Abs. 3 und 4 SGB XI genießen und danach als zugelassen gelten.

##### Pflegegeld

Pflegebedürftige können anstelle der häuslichen Pflegehilfe ein Pflegegeld beantragen. Der Anspruch setzt voraus, dass der Pflegebedürftige mit dem Pflegegeld die erforderliche Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung durch eine Pflegeperson in geeigneter Weise selbst sicherstellt.

##### Pflegeheime

Im Sinne des § 109 SGB XI sind alle voll- und teilstationären Pflegeeinrichtungen

- die selbständig wirtschaften,

- in denen Pflegebedürftige unter ständiger Verantwortung einer ausgebildeten Pflegekraft gepflegt werden und ganztätig (vollstationär) und/oder nur tagsüber oder nur nachts (teilstationär) untergebracht und gepflegt werden können,
- die durch Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI zur voll-, teilstationären Pflege und/oder Kurzzeitpflege zugelassen sind oder Bestandsschutz nach § 73 Abs. 3 und 4 SGB XI genießen und danach als zugelassen gelten.

#### **Pflegegrade**

- Pflegegrad 1 - geringe Beeinträchtigung der Selbstständigkeit
- Pflegegrad 2 - erhebliche Beeinträchtigung der Selbstständigkeit
- Pflegegrad 3 - schwere Beeinträchtigung der Selbstständigkeit
- Pflegegrad 4 - schwerste Beeinträchtigung der Selbstständigkeit
- Pflegegrad 5 - schwerste Beeinträchtigung der Selbstständigkeit mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung

#### **Säuglingssterblichkeit**

gestorbene Säuglinge x 1 000 / Lebendgeborene

Als Säugling zählt ein Kind nach der Geburt bis zur Vollendung des ersten Lebensjahres.

#### **Todesursachen**

Für jeden Sterbefall muss vom Arzt eine Todesbescheinigung ausgestellt werden. In die Todesursachenstatistik geht nur das sogenannte Grundleiden ein, d. h. jene Krankheit oder Verletzung, die den Ablauf der zum Tode führenden Ereignisse ausgelöst hat.

#### **Totgeborene**

Ein Kind zählt als totgeboren, wenn es nach der Trennung vom Mutterleib keines der für eine Lebendgeburt maßgeblichen Zeichen (Herzschlag, natürliche Lungenatmung, Pulsation der Nabelschnur) aufweist und mindestens ein Gewicht von 500 Gramm hat.

#### **Totgeborenenerate**

Totgeborene x 1 000 / Geborene  
Geborene = Lebend- und Totgeborene

#### **Verweildauer in Tagen**

Die Verweildauer gibt die Anzahl an Tagen an, die ein Patient im Durchschnitt in einem Krankenhaus behandelt wird. Belegungstage / Anzahl Patienten

#### **Vollstationäre Berechnungs- und Belegungstage (früher Pflegetage)**

Die Zahl der Berechnungs- und Belegungstage entspricht der Summe der an den einzelnen Tagen um 24:00 Uhr vollstationär untergebrachten Patientinnen und Patienten (Summe der täglichen Mitternachtsbestände). Im Bereich der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen blieb die Bezeichnung Pflegetage bestehen.



## 05 Soziales und Gesundheit

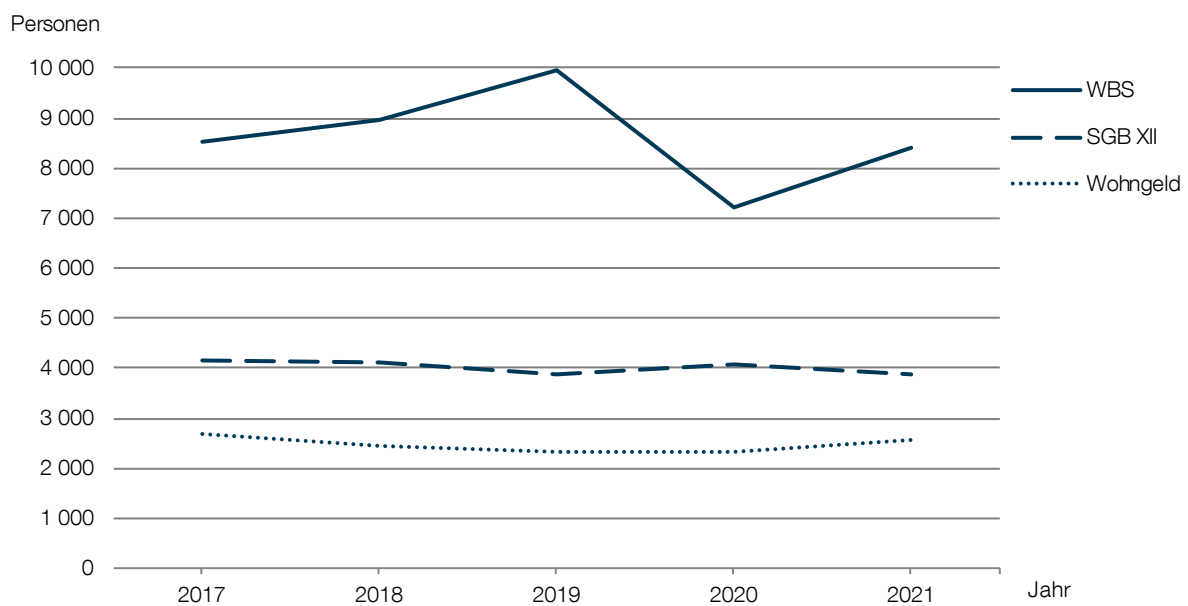
### Soziales

#### 05.01 Empfänger sozialer Leistungen 2017 bis 2021 <sup>1</sup>

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
SGB XII	4 162	4 127	3 859	4 091	3 861	-5,6
darunter						
Hilfe zum Lebensunterhalt	291	271	238	297	243	-18,2
Hilfen nach Kapitel 5 bis 9	2 164	2 342	2 129	1 858	1 676	-9,8
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	1 856	1 943	1 837	2 055	1 978	-3,7
Asylbewerber	1 125	977	961	1 116	1 044	-6,5
Wohngeldempfänger	2 673	2 441	2 315	2 310	2 575	11,5
Wohnberechtigungsscheine (WBS)	8 524	8 961	9 966	7 214	8 422	16,7

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 05.02 Empfänger sozialer Leistungen 2017 bis 2021 (Grafik) <sup>1</sup>



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

<sup>1</sup> Leistungen nach SGB XII umfassen Hilfen zum Lebensunterhalt, Hilfen in besonderen Lebenslagen (nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII) und die Hilfen zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. Asylbewerber bekommen entweder Hilfen nach SGB XII oder nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Der Einfachheit halber sind die Asylbewerber hier zusammengefasst. Eine Person kann mehrere Leistungen beziehen.

**05.03 Hilfe zum Lebensunterhalt 2017 bis 2021**

Merkmal		2017	2018	2019	2020	2021
Bedarfsgemeinschaften	Anzahl	225	198	171	221	221
Hilfeempfänger	Anzahl	291	271	238	297	243
davon						
0 bis unter 18 Jahren	Anzahl	65	78	67	80	63
18 bis unter 65 Jahren	Anzahl	215	177	163	209	166
65 Jahre und älter	Anzahl	11	16	8	8	14
davon						
deutsch	Anzahl	259	249	213	268	224
nicht deutsch	Anzahl	32	22	25	29	19
davon						
männlich	Anzahl	179	158	144	183	148
weiblich	Anzahl	112	113	94	114	95
Durchschnittsalter	Jahre	38,5	35,9	35,1	34,1	34,9
durchschnittliche Dauer des Hilfebezugs	Jahre	3,1	3,3	3,6	3,7	4,2
Hilfeempfänger je Bedarfsgemeinschaft	Anzahl	1,3	1,4	1,4	1,3	1,1
Hilfeempfänger je 100 Einwohner	Anzahl	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**05.04 Hilfen nach Kapitel 5 bis 9 SGB XII 2017 bis 2021**

Merkmal		2017	2018	2019	2020	2021
Bedarfsgemeinschaften	Anzahl	1 729	1 820	1 613	1 258	1 115
Hilfeempfänger	Anzahl	2 164	2 342	2 129	1 858	1 676
davon						
0 bis unter 18 Jahren	Anzahl	367	404	391	530	432
18 bis unter 65 Jahren	Anzahl	1 259	1 331	1 219	732	671
65 Jahre und älter	Anzahl	538	607	519	596	573
davon						
deutsch	Anzahl	1 288	1 318	1 217	818	646
nicht deutsch	Anzahl	876	1 024	912	1 040	1 030
davon						
männlich	Anzahl	1 192	1 254	1 142	890	794
weiblich	Anzahl	972	1 088	987	968	882
Durchschnittsalter	Jahre	44,1	44,7	44,4	43,7	45,5
durchschnittliche Dauer des Hilfebezugs	Jahre	7,1	7,1	7,6	5,4	6,4
Hilfeempfänger je Bedarfsgemeinschaft	Anzahl	1,3	1,3	1,3	1,5	1,5
Hilfeempfänger je 100 Einwohner	Anzahl	1,2	1,3	1,2	1,0	0,9

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 05 Soziales und Gesundheit

### Soziales

#### 05.05 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 2017 bis 2021

Merkmal		2017	2018	2019	2020	2021
Bedarfsgemeinschaften	Anzahl	1 705	1 774	1 678	1 847	1 788
Hilfeempfänger	Anzahl	1 856	1 943	1 837	2 055	1 978
davon						
0 bis unter 18 Jahren	Anzahl	1	8	9	19	16
18 bis unter 65 Jahren	Anzahl	956	987	927	1 090	981
65 Jahre und älter	Anzahl	899	948	901	946	981
davon						
deutsch	Anzahl	1 470	1 544	1 483	1 637	1 546
nicht deutsch	Anzahl	386	399	354	418	432
davon						
männlich	Anzahl	979	1 032	1 015	1 122	1 025
weiblich	Anzahl	877	911	822	933	953
Durchschnittsalter	Jahre	59,3	59,3	59,3	58,4	59,7
durchschnittliche Dauer des Hilfebezugs	Jahre	8,1	8,3	8,8	8,8	9,3
Hilfeempfänger je Bedarfsgemeinschaft	Anzahl	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Hilfeempfänger je 100 Einwohner	Anzahl	1,1	1,1	1,0	1,1	1,1

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 05.06 Asylbewerber 2017 bis 2021

Merkmal		2017	2018	2019	2020	2021
Bedarfsgemeinschaften	Anzahl	561	457	421	512	461
Hilfeempfänger	Anzahl	1 125	977	961	1 116	1 044
davon						
0 bis unter 18 Jahren	Anzahl	405	383	399	454	454
18 bis unter 65 Jahren	Anzahl	711	586	559	656	588
65 Jahre und älter	Anzahl	9	8	3	6	2
davon aus						
Europa	Anzahl	475	430	416	465	473
Afrika	Anzahl	210	187	170	259	230
Asien	Anzahl	388	303	326	334	291
Sonstige	Anzahl	52	57	49	58	50
davon						
männlich	Anzahl	649	555	530	638	567
weiblich	Anzahl	476	422	431	478	477
Durchschnittsalter	Jahre	23,0	22,9	23,0	22,9	22,8
durchschnittliche Dauer des Hilfebezugs	Jahre	2,3	3,0	3,6	4,0	4,9
Hilfeempfänger je Bedarfsgemeinschaft	Anzahl	2,0	2,1	2,3	2,2	2,3
Hilfeempfänger je 100 Einwohner	Anzahl	0,6	0,6	0,5	0,6	0,6

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**05.07 Wohngeld 2017 bis 2021**

Merkmal		2017	2018	2019	2020	2021
Personen	Anzahl	2 673	2 441	2 315	2 310	2 575
Haushalte	Anzahl	1 606	1 428	1 300	1 366	1 460
davon						
1-Personen-Haushalt	Anzahl	1 094	929	794	895	951
2-Personen-Haushalt	Anzahl	224	228	233	221	207
3-Personen-Haushalt	Anzahl	125	116	129	115	124
4-Personen-Haushalt und größer	Anzahl	163	155	144	135	178
Durchschnittsalter des Haushaltsvorstandes	Jahre	54,0	53,5	52,6	54,8	54,8
durchschnittliche Wohnfläche	m <sup>2</sup>	54,2	54,7	56,1	54,8	54,5
durchschnittliche Wohnkosten	Euro	483,51	501,41	516,37	526,45	531,96
durchschnittliches Wohngeld	Euro	140,85	142,12	147,19	160,65	169,50
Personen je Wohngeldhaushalt	Anzahl	1,7	1,7	1,8	1,7	1,8
Personen mit Wohngeld je 100 Einwohner	Anzahl	1,5	1,4	1,3	1,3	1,4

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**05.08 Wohnberechtigungsscheine 2017 bis 2021**

Merkmal		2017	2018	2019	2020	2021
Personen	Anzahl	8 524	8 961	9 966	7 214	8 422
darunter						
mitziehende Kinder	Anzahl	2 581	2 954	3 442	2 626	3 135
Haushalte	Anzahl	4 673	4 752	5 141	3 532	4 077
davon						
1-Personen-Haushalt	Anzahl	2 816	2 723	2 847	1 874	2 179
2-Personen-Haushalt	Anzahl	851	916	1 004	682	752
3-Personen-Haushalt	Anzahl	446	527	597	394	433
4-Personen-Haushalt und größer	Anzahl	560	586	693	582	713
Durchschnittsalter des Haushaltsvorstandes	Jahre	37,6	38,8	39,4	38,9	38,9
Versorgungsquote	%	19,1	19,1	34,9	16,5	14,8
Personen je Haushalt mit WBS	Anzahl	1,8	1,9	1,9	2,0	2,1
Kinder je Haushalt mit WBS	Anzahl	0,6	0,6	0,7	0,7	0,8
Personen mit WBS je 100 Einwohner	Anzahl	4,9	5,0	5,5	4,0	4,6

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 05 Soziales und Gesundheit

### Soziales

#### 05.09 Ausgaben und Einnahmen für soziale Leistungen 2016 bis 2020 <sup>1</sup>

Ausgaben Einnahmen	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung zum Vorjahr
	1 000 Euro					%
SGB XII						
Bruttoausgaben	47 081	38 082	40 667	42 545	13 815	-67,5
davon						
Hilfe zum Lebensunterhalt	2 673	2 798	2 794	2 929	2 184	-25,4
Grundsicherung im Alter	11 146	.	.	.	.	.
Eingliederungshilfe	25 711	27 548	29 130	26 468	.	.
Hilfe zur Pflege	4 661	4 662	5 849	6 204	7 406	19,4
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten	1 040	1 026	1 124	1 184	1 229	3,8
Hilfe zur Gesundheit	1 851	2 048	1 771	1 714	2 237	30,5
Einnahmen	3 931	4 052	4 149	4 046	759	-81,2
Nettoausgaben	43 150	34 031	36 518	38 499	13 056	-66,1
Asylbewerber						
Bruttoausgaben	8 281	7 482	7 749	8 113	7 282	-10,2
davon						
Leistungen in besonderen Fällen	2 048	3 991	6 195	7 020	6 149	-12,4
Grundleistungen	3 650	1 740	650	504	689	36,7
Leistungen bei Krankheit	2 287	1 569	815	531	368	-30,7
Arbeitsgelegenheiten	16	25	22	21	27	28,6
sonstige Leistungen	280	157	67	37	50	35,1
Einnahmen	346	221	123	177	124	-29,9
Nettoausgaben	7 935	7 262	7 626	7 936	7 157	-9,8
SGB IX						
Bruttoausgaben	.	.	.	.	36 081	.
Einnahmen	.	.	.	.	1 161	.
Nettoausgaben	.	.	.	.	34 920	.
Wohngeld						
Ausgaben	3 263	3 244	2 674	3 350	3 739	11,6

<sup>1</sup> Ab dem Jahr 2020 wird die Eingliederungshilfe über das SGB IX geregelt.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

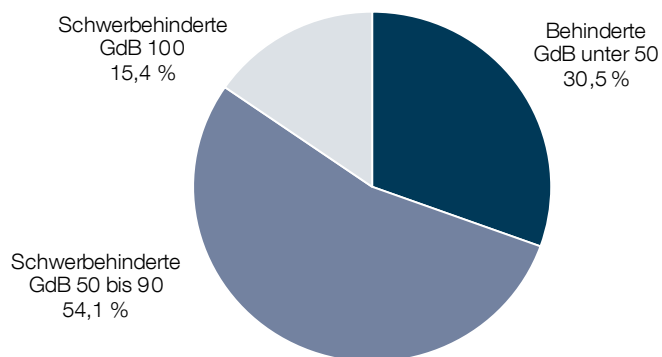
**05.10 Menschen mit Behinderung 2017 bis 2021**

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
Personen	23 995	24 733	25 091	24 754	24 545	-0,8
davon						
männlich	11 203	11 499	11 649	11 483	11 388	-0,8
weiblich	12 792	13 234	13 442	13 271	13 157	-0,9
davon						
GdB 30	4 361	4 491	4 654	4 787	4 870	1,7
GdB 40	2 439	2 537	2 601	2 609	2 623	0,5
GdB 50	5 204	5 361	5 540	5 552	5 602	0,9
GdB 60	2 546	2 639	2 648	2 629	2 609	-0,8
GdB 70	1 873	1 886	1 871	1 798	1 754	-2,4
GdB 80	2 348	2 447	2 486	2 422	2 393	-1,2
GdB 90	1 055	1 066	1 048	990	922	-6,9
GdB 100	4 169	4 306	4 243	3 967	3 772	-4,9
Anteil an der Bevölkerung in % <sup>1</sup>	13,7	13,9	13,9	13,6	13,4	-0,2

<sup>1</sup> Die Veränderungen zum Vorjahr werden in Prozentpunkten ausgewiesen.

Quelle: Landesamt für Soziales und Versorgung des Landes Brandenburg

**05.11 Menschen mit Behinderung nach Grad der Behinderung 2021**



Quelle: Landesamt für Soziales und Versorgung des Landes Brandenburg

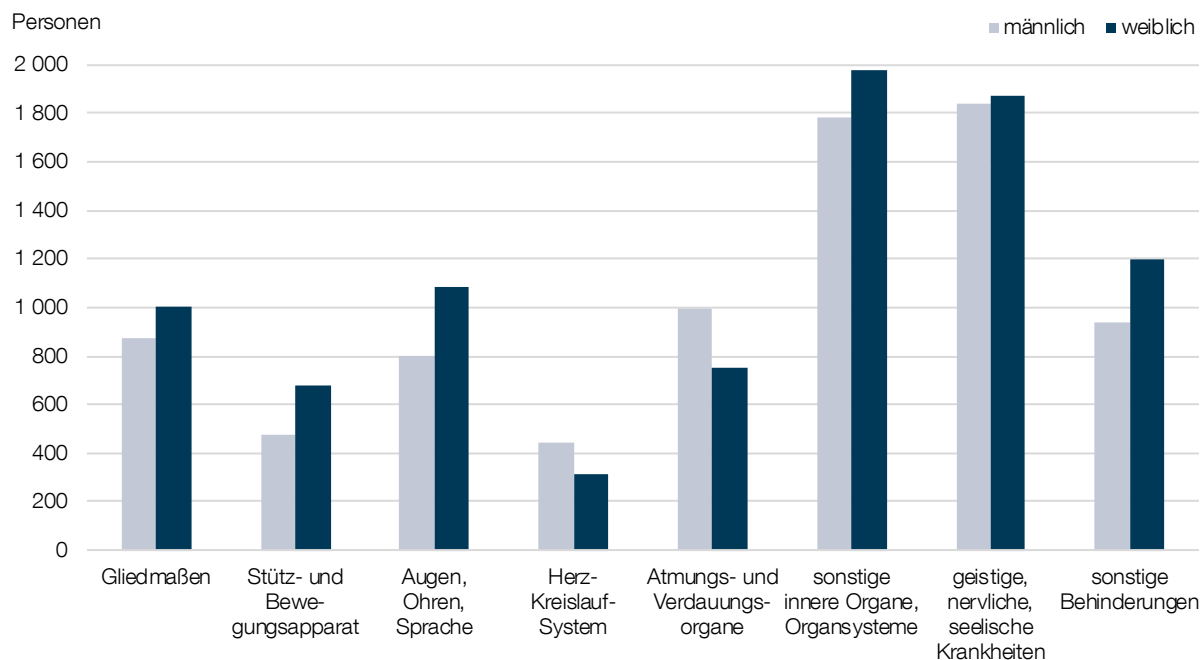
**05.12 Menschen mit Schwerbehinderung 2017 bis 2021**

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
Personen	17 195	17 705	17 836	17 358	17 052	-1,8
davon						
männlich	8 221	8 452	8 509	8 291	8 168	-1,5
weiblich	8 974	9 253	9 327	9 067	8 884	-2,0
Anteil an der Bevölkerung in % <sup>1</sup>	9,8	9,9	9,9	9,5	9,3	-0,2

<sup>1</sup> Die Veränderungen zum Vorjahr werden in Prozentpunkten ausgewiesen.

Quelle: Landesamt für Soziales und Versorgung des Landes Brandenburg

### 05.13 Menschen mit Schwerbehinderung nach Art der erheblichsten Beeinträchtigung 2021



Quelle: Landesamt für Soziales und Versorgung des Landes Brandenburg

### 05.14 Merkzeichen im Schwerbehindertenausweis 2017 bis 2021 <sup>1</sup>

Ausweismerkzeichen	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
B - Begleitperson	4 449	4 608	4 524	4 276	4 022	-5,9
G - gehbehindert	8 177	8 398	8 329	7 882	7 514	-4,7
aG - außerordentlich gehbehindert	1 868	1 878	1 836	1 703	1 579	-7,3
Bl - blind	272	278	249	232	213	-8,2
H - hilflos	2 037	2 100	2 094	2 011	1 897	-5,7
RF - Rundfunkbeitragsermäßigung	2 357	2 382	2 306	2 183	2 072	-5,1
Gl - gehörlos	233	230	236	235	223	-5,1
TBl - taubblind	4	5	12	16	14	-12,5
Freifahrtmöglichkeit	7 635	7 851	7 810	7 387	7 056	-4,5

<sup>1</sup> Die gesundheitlichen Merkzeichen sind Voraussetzung für die Inanspruchnahme von Nachteilsausgleichen. Es können mehrere Merkzeichen auf dem Schwerbehindertenausweis eingetragen sein.

Quelle: Landesamt für Soziales und Versorgung des Landes Brandenburg

**05.15 Ambulant tätige Ärzte nach Arztgruppen 2017 bis 2021**

Arztgruppe	2017	2018	2019	2020	2021
Anästhesisten	12	14	14	13	13
Augenärzte	19	21	24	22	18
Chirurgen und Orthopäden	41	41	42	43	39
Fachinternisten	45	51	54	56	51
Frauenärzte	34	37	39	37	36
Hausärzte	124	122	128	130	131
Hautärzte	10	9	10	10	10
HNO-Ärzte	13	15	17	16	13
Humangenetiker	3	2	3	3	2
Kieferorthopäden <sup>1</sup>	10	10	7	7	10
Kinder- und Jugendpsychiater	4	5	6	6	6
Kinderärzte	22	23	26	26	25
Laborärzte	5	5	5	7	7
Nervenärzte/Psychotherapeuten	117	123	132	141	138
Neurochirurgen	6	6	6	6	6
Nuklearmediziner	3	4	3	4	4
Pathologen	7	7	7	6	5
Physikalische- und Rehabilitations-Mediziner	3	3	3	3	3
Radiologen	17	19	19	18	17
Strahlentherapeuten	6	6	4	4	4
Urologen	9	9	9	8	8
Zahnärzte <sup>1</sup>	128	126	127	124	182
Insgesamt	638	658	685	690	728

<sup>1</sup> Seit 2021 werden die Kieferorthopäden und Zahnärzte inklusive der in der Niederlassung angestellten Ärzte berücksichtigt.

Quelle: Kassenärztliche und Kassenzahnärztliche Vereinigung Brandenburg

**05.16 Ambulante Versorgung der Bevölkerung nach Fachrichtungen 2021**

Fachrichtung	Versorgungsstand		
	Einwohner je Arzt (regionalisierte Verhältniszahl)	Ärzte	Versorgungsgrad in % <sup>1</sup>
Augenheilkunde	12 272	16,5	111,2
Chirurgie/Orthopädie	9 286	27,0	137,7
Dermatologie	21 209	10,0	116,5
Frauenheilkunde	3 651	28,3	109,8
Hausärzte	1 612	139,6	110,0
HNO-Heilkunde	17 360	12,0	114,4
Kinder- und Jugendmedizin	2 067	21,5	137,5
Nervenheilkunde	13 702	15,0	112,9
Psychotherapie	3 177	81,2	141,7
Urologie	26 543	8,0	116,6

<sup>1</sup> Der Versorgungsgrad wird auf der Grundlage der Bedarfsplanungs-Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses berechnet. Durch die Kassenärztliche Vereinigung des Landes Brandenburg werden nur ausgewählte Arztgruppen für die Landeshauptstadt Potsdam ausgewiesen.

Quelle: Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg



## 05 Soziales und Gesundheit

### Gesundheit

#### 05.17 Personen in sonstigen Berufen des Gesundheitswesens 2017 bis 2021

Fachrichtung	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Ergotherapie	32	30	30	31	33	2
Hebammen	45	66	78	78	81	3
Heilpraktiker/Physiotherapeuten nach dem HPG <sup>1</sup>	275	286	320	339	363	24
Krankenpflege	71	81	74	77	81	4
Logopädie	37	37	44	43	44	1
Physiotherapie	138	142	154	163	156	-7
Podologie	5	6	2	10	10	-

<sup>1</sup> HPG = Heilpraktikergesetz

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 05.18 Apotheken und Apotheker 2017 bis 2021

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021
Apotheken					
öffentliche Apotheken	41	41	42	42	42
Krankenhausapotheken	1	1	1	1	1
Insgesamt	42	42	43	43	43
Apotheker					
in öffentlichen Apotheken	128	124	128	134	135
in Krankenhausapotheken	7	7	9	11	12
in anderen Bereichen	17	17	20	23	34
Insgesamt	152	148	157	168	181

Quelle: Landesapothekenkammer Brandenburg

**05.19 Belegung der Krankenhäuser 2021**

Einrichtung	Betten		Auslastungs- grad	Fallzahl	durchschn. Verweildauer
	Insgesamt	durchschn. belegt			
	Anzahl		%	Anzahl	Tage
<b>Klinikum "Ernst von Bergmann"</b>					
Kopf- und Hautzentrum	52	40	76,5	4 356	3,3
Zentrum für Chirurgie	183	163	88,7	10 179	5,8
Zentrum für Innere Medizin	306	264	86,4	13 301	7,2
Zentrum für Psychiatrie, Neurologie und Neurochirurgie	189	168	88,9	3 863	15,9
Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe	103	50	48,5	5 692	3,2
<b>Insgesamt</b>	<b>833</b>	<b>685</b>	<b>82,2</b>	<b>37 391</b>	<b>6,7</b>
<b>Evangelisches Krankenhaus für Altersmedizin</b>					
Krankenhaus	94	66	70,4	1 299	18,5
Tagesklinik	20	11	55,3	231	9,3
<b>St.-Josefs-Krankenhaus Potsdam</b>					
Chirurgie	66	48	72,0	2 701	6,4
Gynäkologie/Geburtshilfe	19	15	80,5	1 918	2,9
Innere Medizin	125	83	66,0	4 777	6,3
Neurologie	38	23	59,2	1 294	6,4
<b>Insgesamt</b>	<b>248</b>	<b>169</b>	<b>68,1</b>	<b>10 690</b>	<b>5,8</b>
<b>Oberlinhaus/Orthopädie</b>					
stationär	112	62	55,0	3 546	6,4
teilstationär	15	6	40,0	210	12,0
<b>Insgesamt</b>	<b>127</b>	<b>68</b>	<b>53,2</b>	<b>3 756</b>	<b>6,6</b>
Heinrich-Heine-Klinik <sup>1</sup>	315	288	91,4	3 060	35,0

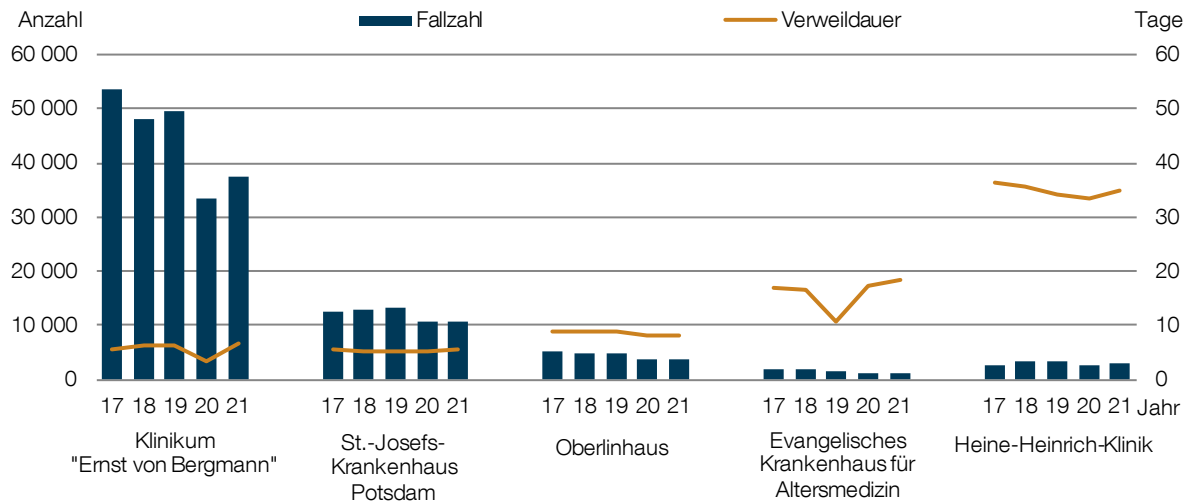
<sup>1</sup> Die Heinrich-Heine-Klinik ist eine rein psychosomatische Klinik. In dieser REHA-Klinik werden auch ganztägig ambulante (teilstationäre) Patienten behandelt, die mit Ausnahme der Wochenenden und eventuell an Feiertagen morgens zur Behandlung kommen und abends wieder nach Hause fahren. Da die Behandlungstage erfasst werden, wird für die Ermittlung der Angaben den teilstationären Patienten von Montag bis Freitag zusätzlich zu den angegebenen Planbetten ein Bett zugewiesen. Zum Wochenende wird eine Unterbrechung eingetragen. Dadurch werden die Fallzahl und die Auslastung geringfügig zu hoch ausgewiesen.

Quelle: Klinikum „Ernst von Bergmann“, Evangelisches Krankenhaus für Altersmedizin, St.-Josefs-Krankenhaus Potsdam, Oberlinhaus, Heinrich-Heine-Klinik

## 05 Soziales und Gesundheit

### Gesundheit

#### 05.20 Fallzahlen und durchschnittliche Verweildauer in den Krankenhäusern 2017 bis 2021



Quelle: Klinikum „Ernst von Bergmann“, Evangelisches Krankenhaus für Altersmedizin, St.-Josefs-Krankenhaus, Oberlinhaus, Heinrich-Heine-Klinik

#### 05.21 Ärzte und Patienten in den Krankenhäusern 2017 bis 2021

Krankenhaus	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
<b>Klinikum "Ernst von Bergmann"</b>						
Ärzte	368	377	394	414	427	3,1
Patienten	42 172	43 139	44 332	29 519	33 641	14,0
<b>Evangelisches Krankenhaus für Altersmedizin</b>						
Ärzte	11	12	12	12	12	-
Patienten	2 232	2 165	2 106	1 366	1 530	12,0
<b>St.-Josefs-Krankenhaus</b>						
Ärzte	79	80	83	84	84	-
Patienten	12 583	13 155	13 507	11 237	10 798	-3,9
<b>Oberlinhaus/Orthopädie</b>						
Ärzte	52	53	52	51	47	-7,8
Patienten	5 044	4 953	4 856	3 798	3 756	-1,1
<b>Heinrich-Heine-Klinik</b>						
Ärzte	29	30	30	32	32	-
Patienten	2 790	3 356	3 328	2 736	3 060	11,8

Quelle: Klinikum „Ernst von Bergmann“, Evangelisches Krankenhaus für Altersmedizin, St.-Josefs-Krankenhaus, Oberlinhaus, Heinrich-Heine-Klinik

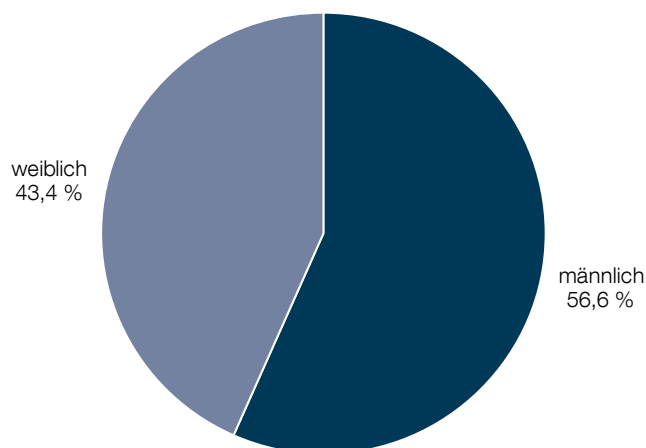
**05.22** Erstkontakte im sozialpsychiatrischen Dienst nach Altersgruppen 2017 bis 2021

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	2017	2018	2019	2020 <sup>1</sup>	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
0 - 18	42	94	96	-	-	-
18 - 25	44	42	44	41	60	46,3
25 - 35	72	54	44	45	36	-20,0
35 - 45	47	39	26	40	39	-2,5
45 - 65	74	28	28	61	62	1,6
65 Jahre und älter	52	92	56	46	48	4,3
unbekannt	26	-	-	-	4	.
Insgesamt	357	349	294	233	249	6,9

<sup>1</sup> Eine Aussage zu den Erstkontakten der Altersgruppe 0 bis unter 18 Jahren ist ab 2020 nicht mehr möglich, da diese in der Fachsoftware nicht mehr erfasst wird.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**05.23** Erstkontakte im sozialpsychiatrischen Dienst nach Geschlecht 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 05 Soziales und Gesundheit

### Gesundheit

#### 05.24 Leistungsempfänger nach dem Pflegeversicherungsgesetz 2013 bis 2021

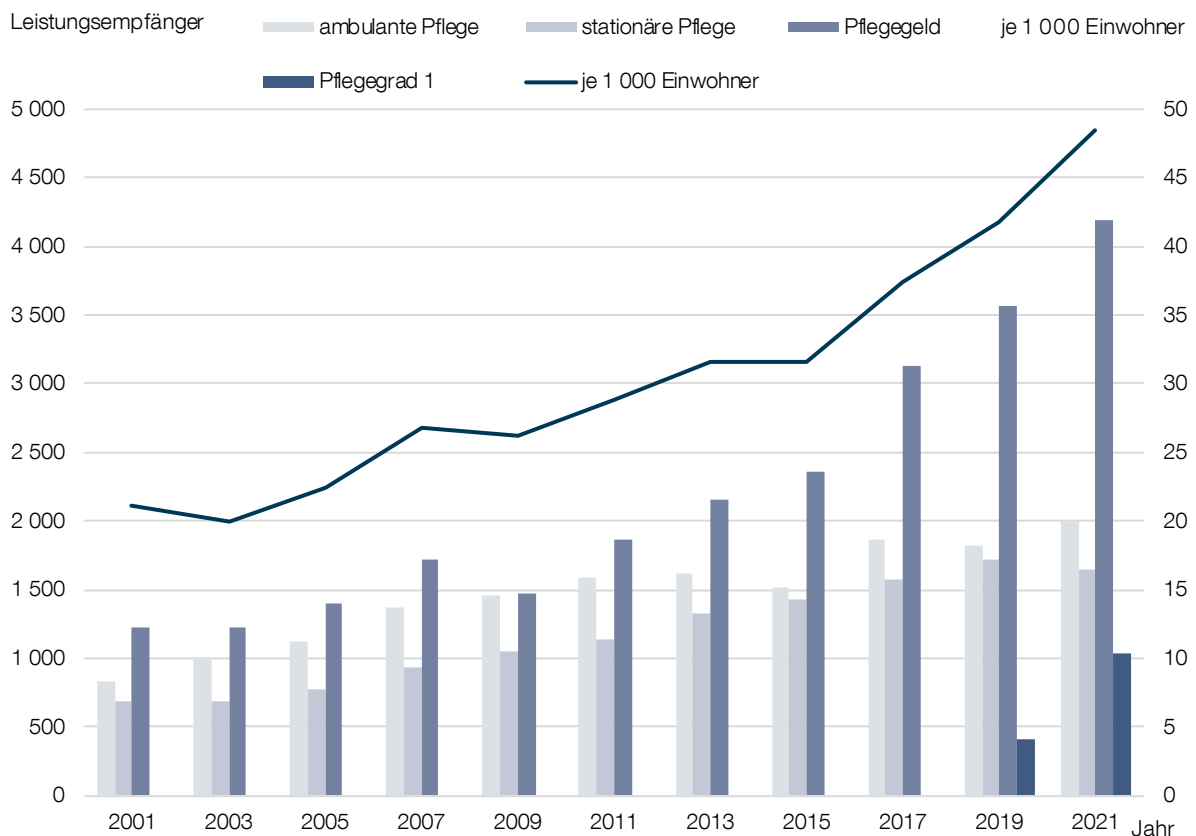
Versorgungsart	2013	2015	2017	2019	2021	Veränderung zu 2019
	Anzahl					%
ambulante Pflege	1 618	1 513	1 869	1 826	1 999	9,5
stationäre Pflege	1 326	1 424	1 568	1 718	1 642	-4,4
Pflegegeld	2 151	2 363	3 128	3 573	4 193	17,4
mit Pflegegrad 1 und ausschließlich landesrechtlichen bzw. ohne Leistungen <sup>1</sup>	-	-	-	408	1 041	155,1
Insgesamt	5 095	5 300	6 565	7 525	8 875	17,9
Leistungsempfänger je 1 000 Einwohner <sup>2</sup>	31,6	31,6	37,4	41,7	48,5	6,8

<sup>1</sup> Pflegebedürftige des Pflegegrades 1 - mit ausschließlich Leistungen der nach Landesrecht anerkannten Angebote zur Unterstützung im Alltag bzw. ohne Leistungen der ambulante Pflege- / Betreuungsdienste oder Pflegeheime

<sup>2</sup> Die Veränderung zum Vorjahr wird in Prozentpunkten ausgewiesen.

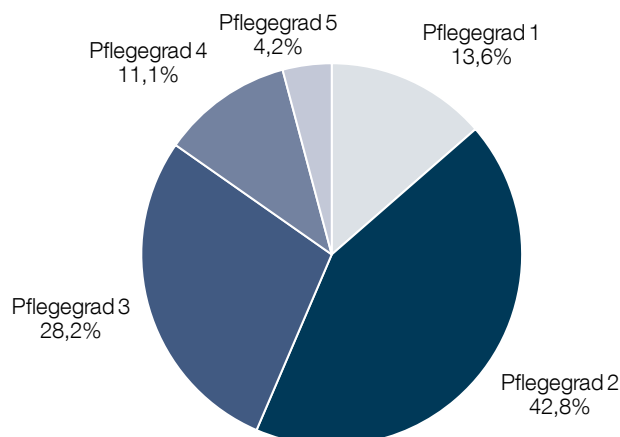
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

#### 05.25 Leistungsempfänger nach dem Pflegeversicherungsgesetz 2001 bis 2021



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**05.26 Leistungsempfänger nach Pflegegrad 2021**



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**05.27 Ambulante Pflege 2013 bis 2021**

Merkmal	2013	2015	2017	2019	2021	Veränderung zu 2019
	Anzahl					%
Pflegedienste nach Trägerschaft						
privat	24	23	21	26	27	3,8
freigemeinnützig	6	6	10	8	11	37,5
Insgesamt	30	29	31	34	38	11,8
Pflegebedürftige nach Trägerschaft						
privat	1 175	1 162	1 262	1 324	1 484	12,1
freigemeinnützig	443	351	607	502	515	2,6
Insgesamt	1 618	1 513	1 869	1 826	1 999	9,5

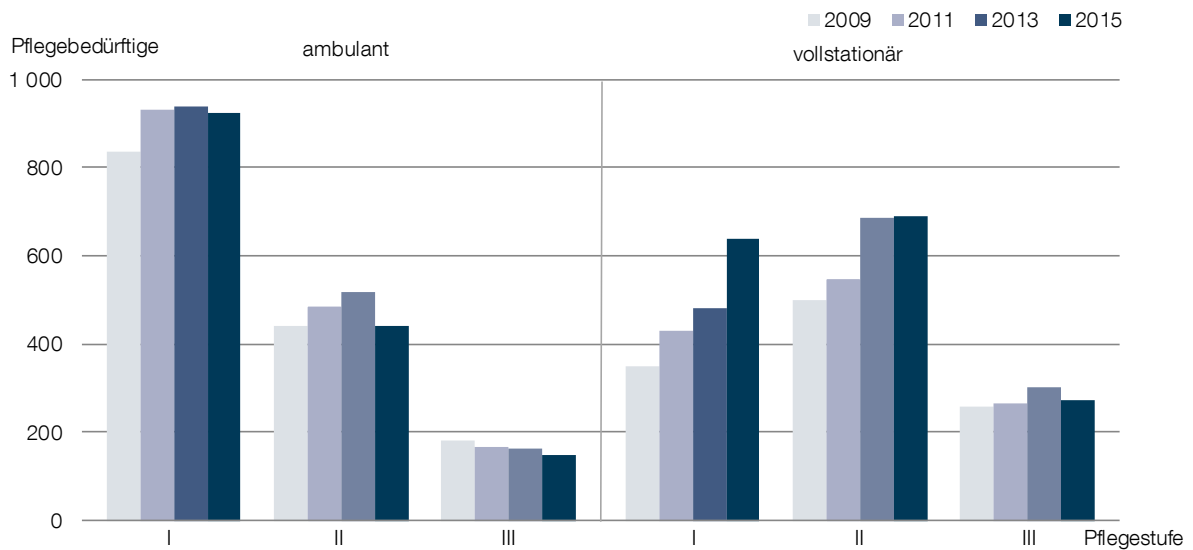
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**05.28 Vollstationäre Pflege 2013 bis 2021**

Merkmal	2013	2015	2017	2019	2021	Veränderung zu 2019
	Anzahl					%
Pflegeheime nach Trägerschaft						
privat	7	7	10	12	12	-
freigemeinnützig	14	16	18	17	18	5,9
öffentlich	1	-	-	-	-	-
Insgesamt	22	23	28	29	30	3,4
verfügbare Pflegeplätze						
vollstationäre Dauerpflege	1 380	1 498	1 722	1 850	1 839	-0,6
Tages- und Nachtpflege	96	123	108	134	146	9,0
Insgesamt	1 476	1 621	1 830	1 984	1 985	0,1

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**05.29** Pflegebedürftige in ambulanter und vollstationärer Pflege nach Pflegestufe 2009 bis 2015



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**05.30** Pflegegeldempfänger nach Pflegestufe 2009 bis 2015

Pflegestufen	2009	2011	2013	2015
	Anzahl			
I	1 227	1 547	1 798	2 046
II	546	635	716	858
III	129	161	161	210
Insgesamt	1 902	2 343	2 675	3 114

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**05.31** Pflegegeldempfänger nach Pflegegrad 2017 bis 2021

Pflegegrad <sup>1</sup>	2017	2019	2021		Veränderung zu 2019
	Anzahl			%	
2	2 106	2 465	2 831	55,7	14,8
3	1 200	1 364	1 652	32,5	21,1
4	435	436	471	9,3	8,0
5	76	121	127	2,5	5,0
Insgesamt	3 817	4 386	5 081	100,0	15,8

<sup>1</sup> Pflegegeld wird erst ab Pflegegrad 2 gezahlt.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**05.32 Personal in Pflegediensten und Pflegeeinrichtungen 2013 bis 2021**

Personal	2013	2015	2017	2019	2021	Veränderung zu 2019
	Anzahl					%
Pflegedienste	769	715	656	735	868	18,1
davon						
privat	615	593	472	575	668	16,2
freigemeinnützig	154	122	184	160	200	25,0
Pflegeheime	892	954	1 083	1 093	1 180	8,0
davon						
Vollzeitbeschäftigte	263	300	381	406	423	4,2
Teilzeitbeschäftigte	576	603	653	638	689	8,0
sonstige	53	51	49	49	68	38,8
Insgesamt	1 661	1 669	1 739	1 828	2 048	12,0

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**05.33 Totgeborene und gestorbene Säuglinge 2016 bis 2020**

Merkmal		2016	2017	2018	2019	2020
Totgeborene	Anzahl	10	10	7	5	10
je 1 000 Geborene	‰	5,0	5,0	3,5	2,6	5,3
gestorbene Säuglinge im ersten Lebensjahr	Anzahl	4	7	4	3	2
je 1 000 Geborene	‰	2,0	3,5	2,0	1,6	1,1
gestorbene Säuglinge in den ersten 7 Lebenstagen	Anzahl	3	4	3	.	2

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**05.34 Sterbefälle nach Todesursachen 2016 bis 2020**

Todesursachen	2016	2017	2018	2019	2020
Krankheiten des Kreislaufsystems	569	580	635	591	604
bösartige Neubildungen	425	415	435	418	451
Krankheiten des Atmungssystems	118	98	109	121	107
Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die nicht klassifiziert sind	100	98	112	110	109
Krankheiten des Verdauungssystems	90	86	80	90	80
Verletzungen, Vergiftungen, andere Folgen äußerer Ursachen	67	66	66	93	113
Krankheiten des Urogenitalsystems	51	51	35	49	58
Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	40	48	40	58	65
infektiöse und parasitäre Krankheiten	28	31	26	32	32
übrige und sonstige nicht aufgegliederte Krankheiten	117	198	198	227	329
Insgesamt	1 605	1 671	1 736	1 789	1 948

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg



# 05 Soziales und Gesundheit

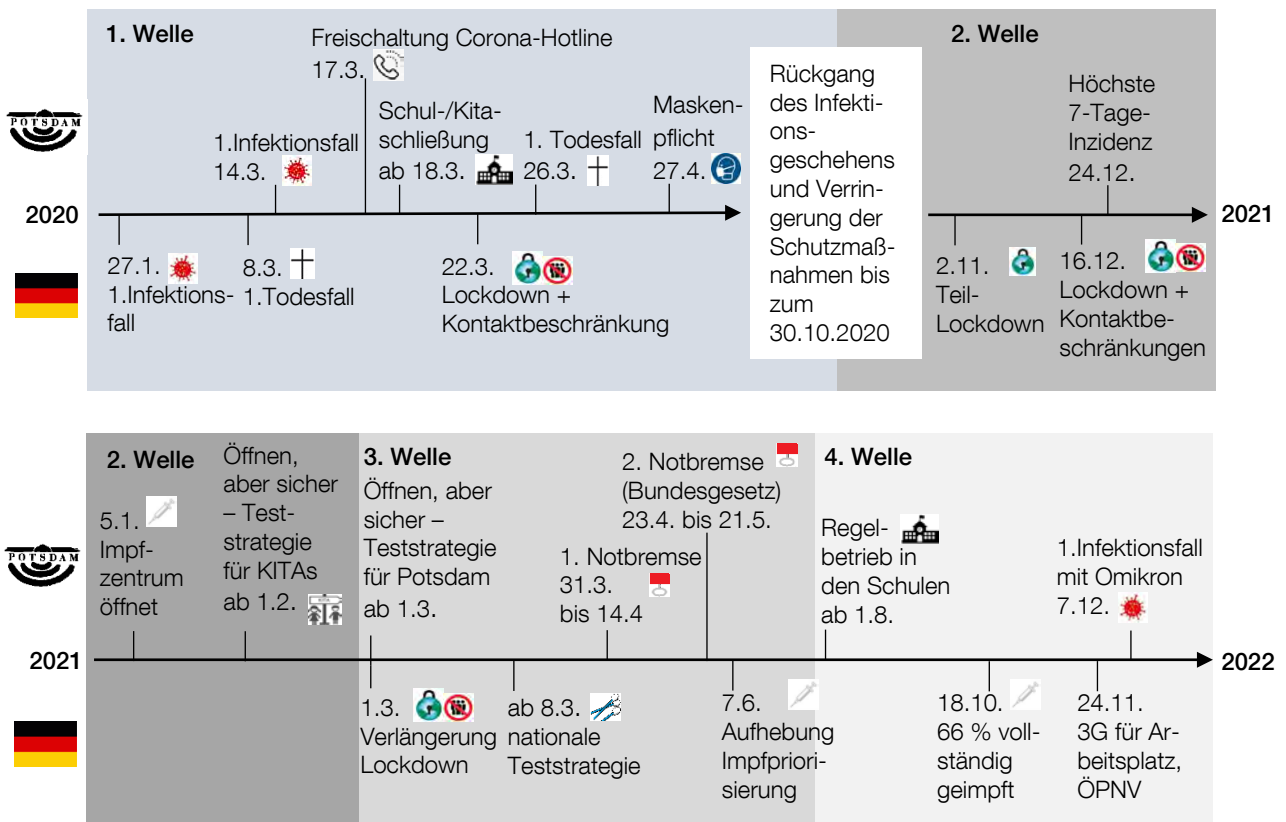
## Gesundheit

### 05.35 Sterbefälle ausgewählter Todesursachen 2016 bis 2020

Todesursachen	2016	2017	2018	2019	2020
Verletzungen, Vergiftungen, andere Folgen äußerer Ursachen	67	66	66	93	113
davon					
männlich	39	41	40	54	58
weiblich	28	25	26	39	55
darunter					
Transportmittelunfälle	3	5	3	5	4
Stürze	20	7	13	37	50
vorsätzliche Selbstbeschädigung	17	8	14	19	27
davon					
männlich	12	6	11	12	18
weiblich	5	2	3	7	9
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
0 - 15	-	-	-	-	-
15 - 65	13	4	8	14	18
65 Jahre und älter	4	4	6	5	9

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

### 05.36 Ereignisse während der Coronapandemie von 2020 bis 2021



**05.37 Corona Infektionskennzahlen nach Monaten 2020 bis 2021**

Zeitraum	Neuinfektionen		durchschnittliche 7-Tage-Inzidenz <sup>2</sup>	Kontaktpersonen 1. Grades	Gestorbene <sup>1</sup>
	Anzahl	Durchschnitt pro Tag			
2020	3 942	13,2	49,4	10 636	141 r
davon					
März (1. Infektion 14.3)	168	7,3	24,4	528	6
April	441	14,7	61,6	735	41
Mai	28	0,9	5,4	128	6
Juni	13	0,4	1,6	32	-
Juli	20	0,6	2,0	171	-
August	34	1,1	4,6	292	-
September	68	2,3	8,2	462	-
Oktober	427	13,8	45,7	1 245	-
November	882	29,4	110,8	3 632	13
Dezember	1 861	60,0	218,9	3 411	75 r
2021	10 441	28,6	109,3	x	126
davon					
Januar	1 009	32,5	146,5	1 255	76
Februar	254	9,1	35,9	759	9
März <sup>3</sup>	713	23,0	80,5	2 433	3
April	853	28,4	106,4	2 304	12
Mai	399	12,9	61,9	1 358	4
Juni	23	0,8	4,7	114	-
Juli	67	2,2	7,3	231	1
August	267	8,6	29,4	1 130	-
September	457	15,2	56,3	2 339	2
Oktober	781	25,2	89,1	1 790	2
November	2 935	97,8	342,8	x	8
Dezember	2 683	86,5	346,3	x	9
Insgesamt 2020/2021	14 383	x	82,6	x	267

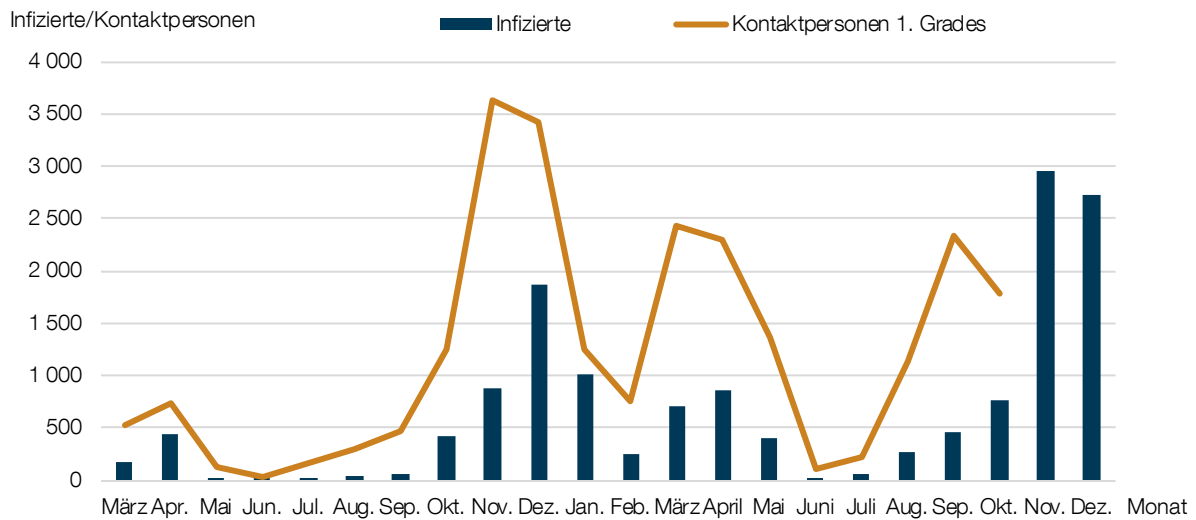
<sup>1</sup> Hierbei handelt es sich um im Zusammenhang mit Covid-19 verstorbene Personen nach dem Sterbedatum.

<sup>2</sup> Die durchschnittliche 7-Tage-Inzidenz wird durch eigene Berechnungen auf Grundlage des Infektionsdatums über 7-Tage geglättet und im Monat gemittelt.

<sup>3</sup> Für den März 2021 werden Kontaktpersonen ausgewiesen, die sich länger als 3 Tage in Quarantäne befunden haben.

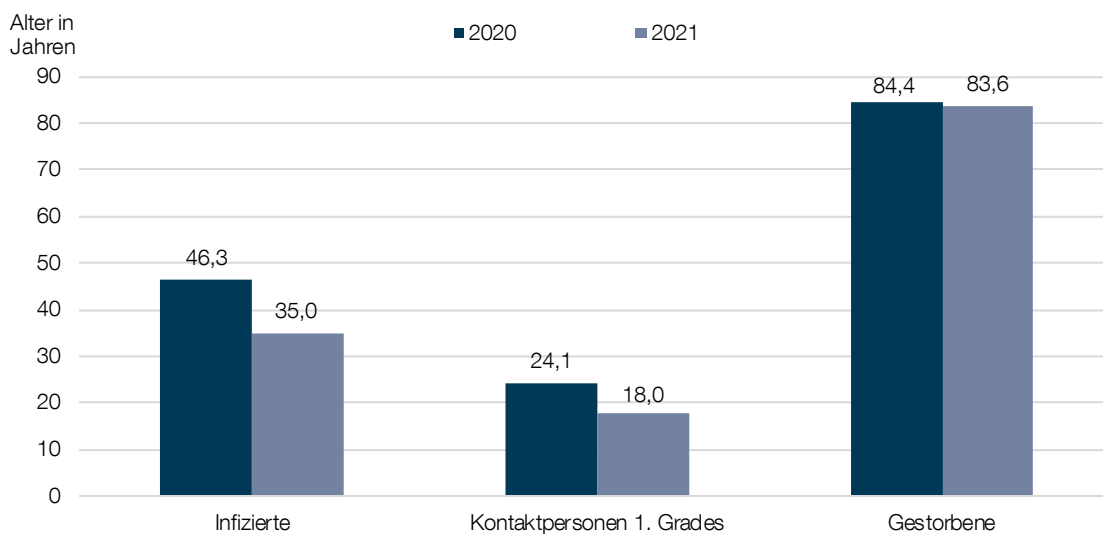
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

05.38 Corona Infizierte und Kontaktpersonen 1. Grades nach Monaten 2020 bis 2021 <sup>1</sup>



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

05.39 Corona Durchschnittsalter der Infizierten, Kontaktpersonen 1. Grades und Gestorbenen 2020 bis 2021 <sup>1</sup>



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

<sup>1</sup> Mit der Allgemeinverfügung vom 26.11.2021 wurde die Kontaktnachverfolgung durch das Gesundheitsamt auf Grund des hohen Infektionsaufkommens schrittweise priorisiert, vollständige Daten liegen somit für November und Dezember nicht vor. Der Durchschnittswert für die Kontaktpersonen 2021 bezieht sich nur auf die Monate Januar bis Oktober.

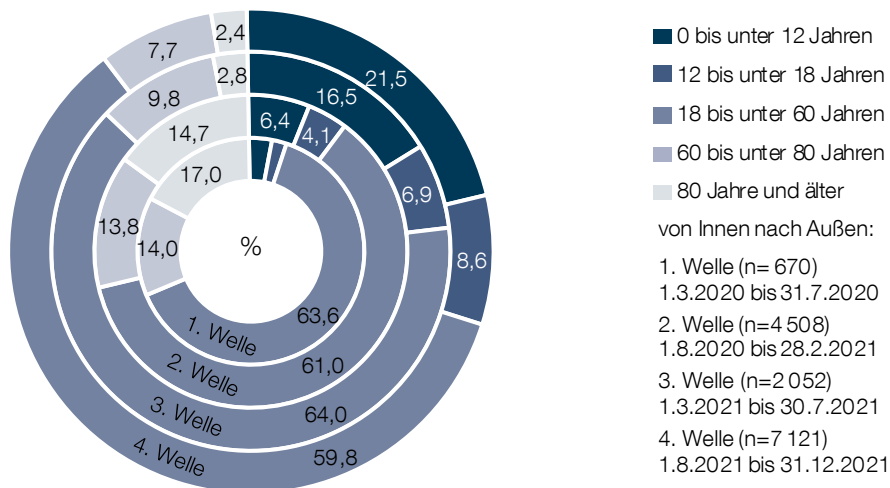
**05.40 Corona Infizierte nach Alter in den Infektionswellen 2020 bis 2021 <sup>1</sup>**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	1. Welle		2. Welle		3. Welle		4. Welle	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
0 - 12	22	3,3	287	6,4	338	16,5	1 534	21,5
12 - 18	14	2,1	187	4,1	142	6,9	614	8,6
18 - 60	426	63,6	2 751	61,0	1 313	64,0	4 255	59,8
60 - 80	94	14,0	620	13,8	202	9,8	550	7,7
80 Jahre und älter	114	17,0	663	14,7	57	2,8	168	2,4
Insgesamt	670	100,0	4 508	100,0	2 052	100,0	7 121	100,0

<sup>1</sup> Die Infektionswellen sind wie folgt definiert: 1. Welle vom 1.3. bis 31.7.2020, 2. Welle (1.8.2020 bis 28.2.2021), 3. Welle (1.3. bis 30.7.2021) und 4. Welle (1.8. bis 31.12.2021)

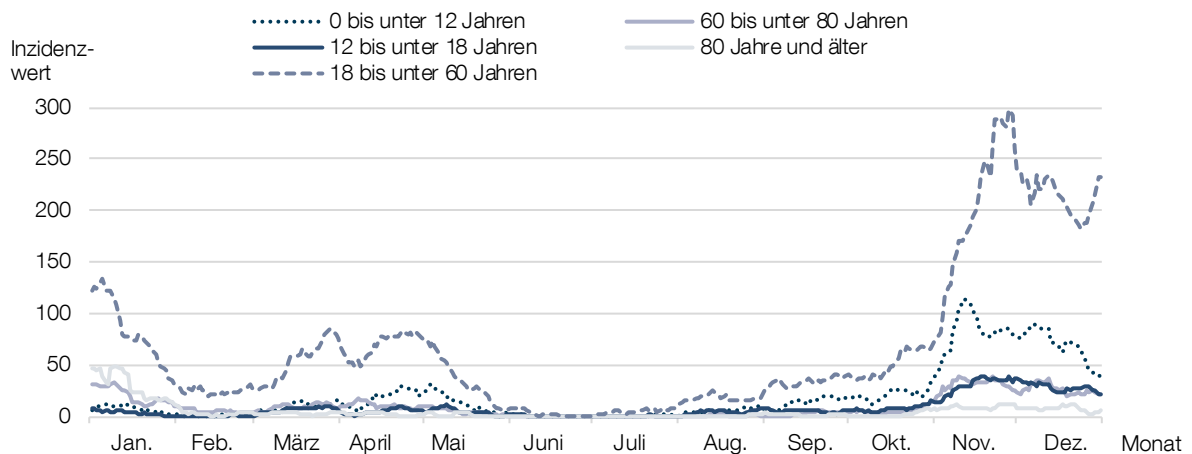
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**05.41 Corona Infizierte nach Alter in den Infektionswellen 2020 bis 2021 (Grafik)**



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**05.42 Corona 7-Tage-Inzidenz nach Altersgruppen 2021**



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam



## 6 | Bildung und Erziehung

### Bildung

Allgemeinbildende Schulen  
Berufliche Schulen  
Fach- und Hochschulen  
Universität  
Musikschule  
Volkshochschule  
Wissenschaftsetage  
Lehrkräfte

### Erziehung

Elterngeld  
Kindertagesstätten  
Jugendhilfe

### Anzahl der Studierenden nach Fakultät an der Universität Potsdam





<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
06.00 Vorbemerkungen	157
Bildung	
06.01 Schulen und Schüler nach Trägerschaft und Schulformen in den Schuljahren 2019/20 bis 2021/22	159
06.02 Schüler nach Schulformen in den Schuljahren 2017/18 bis 2021/22	159
06.03 Schüler nach Schulformen und Klassenstufen kommunaler Einrichtungen in den Schuljahren 2019/20 bis 2021/22	160
06.04 Schüler nach Schulformen und Klassenstufen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 2019/20 bis 2021/22	161
06.05 Schüler nach Klassenstufen in den kommunalen Einrichtungen und Einrichtungen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 2017/18 bis 2021/22	161
06.06 Schulabgänger nach Art des Abschlusses am Ende der Schuljahre 2016/17 bis 2020/21	162
06.07 Schüler an Oberstufenzentren nach Bildungsgängen in den Ausbildungsjahren 2017/18 bis 2021/22	162
06.08 Schüler an beruflichen Schulen nach Bildungsgängen in den Ausbildungsjahren 2006/07 bis 2021/22	163
06.09 Schüler an beruflichen Schulen nach Bildungsgängen in den Ausbildungsjahren 2008/09 bis 2021/22	163
06.10 Schulabgänger an beruflichen Schulen nach Bildungsgängen in den Ausbildungsjahren 2008/09 bis 2020/21	164
06.11 Schulabgänger an beruflichen Schulen nach Bildungsgängen in den Ausbildungsjahren 2008/09 bis 2020/21 (Grafik)	164
06.12 Studierende in den Wintersemestern 2017/18 bis 2021/22	165
06.13 Studierende an ausgewählten Hochschuleinrichtungen in den Wintersemestern 2008/09 bis 2021/22	165
06.14 Studierende an der Universität Potsdam nach Fachrichtungen und Abschluss im Wintersemester 2021/22	166
06.15 Studierende an der Universität Potsdam nach Fakultäten im Wintersemester 2021/22	167
06.16 Studierende an der Universität Potsdam in den Wintersemestern 2011/12 bis 2021/22	167
06.17 Studierende an der Filmuniversität Babelsberg <i>KONRAD WOLF</i> nach Fachrichtungen in den Wintersemestern 2017/18 bis 2021/22	168
06.18 Studierende an der Fachhochschule Potsdam nach Fachrichtungen in den Wintersemestern 2017/18 bis 2021/2022	168
06.19 Studierende an der Fachhochschule Potsdam nach Fachrichtungen im Wintersemester 2021/22	169
06.20 Online-Studierende des Hasso-Plattner-Instituts für Softwaresystemtechnik GmbH Potsdam 2017 bis 2021	169
06.21 Abschlüsse an den Fachhochschulen in den Prüfungsjahren 2017 bis 2021	170



## 06 Bildung und Erziehung

### Inhalt

Inhalt	Seite
06.22 Schüler der Städtischen Musikschule „Johann Sebastian Bach“ nach Altersgruppen 2017 bis 2021	171
06.23 Schüler der Städtischen Musikschule „Johann Sebastian Bach“ nach Geschlecht 2021	171
06.24 Schüler der Städtischen Musikschule „Johann Sebastian Bach“ nach Ausbildungsrichtung 2017 bis 2021	171
06.25 Schüler der Städtischen Musikschule „Johann Sebastian Bach“ nach Ausbildungsrichtung 2021	172
06.26 Kursteilnehmende an der Volkshochschule im Bildungsforum 2017 bis 2021	172
06.27 Veranstaltungen und Besuchende der Wissenschaftsetage (WIS) im Bildungsforum 2017 bis 2021	173
06.28 Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen in den Schuljahren 2017/18 bis 2021/22	173
06.29 Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen nach Schulformen 2017/18 bis 2021/22	173
06.30 Lehrkräfte an beruflichen Schulen in den Ausbildungsjahren 2017/18 bis 2021/22	174
06.31 Hochschulpersonal 2017 bis 2021	174
06.32 Bevölkerung und Erwerbstätige nach allgemeinem Schulabschluss 2015 bis 2019	175
06.33 Bevölkerung nach allgemeinem Schulabschluss 2006 bis 2019	175
06.34 Bevölkerung und Erwerbstätige nach beruflichem Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss 2015 bis 2019	176
06.35 Bevölkerung nach beruflichem Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss 2006 bis 2019	176
Erziehung	
06.36 Kindertagesbetreuung 2017 bis 2021	177
06.37 Besuchsquoten in Kindertageseinrichtungen nach Altersgruppen 2021	177
06.38 Öffentlich geförderte Kindertagespflege 2017 bis 2021	178
06.39 Leistungsbezüge von Elterngeld nach Erwerbstätigkeit und Geschlecht 2017 bis 2021	178
06.40 Leistungsbezüge von Elterngeld nach der Art der Inanspruchnahme und Geschlecht 2017 bis 2021	178
06.41 Leistungsbezüge von Elterngeld nach der Art der Inanspruchnahme und der Höhe des monatlichen Elterngeldanspruchs 2017 bis 2021	179
06.42 Adoptionen 2000 bis 2021	179
06.43 Vorläufige Schutzmaßnahmen 2017 bis 2021	180
06.44 Maßnahmen des Familiengerichts 2017 bis 2021	180
06.45 Pflegschaft und Vormundschaft sowie Beistandschaft und Beratung im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe 2017 bis 2021	180

## 06.00 Vorbemerkungen

### Bildung

#### Ensemblefach

Ein Ensemblefach ist nach dem Sprachgebrauch der Musikschulen ein Fach, welches das Gemeinschaftsmusizieren bedient. Darunter fallen alle Orchester, Chöre, Kammermusikgruppen, Bands, Percussiongruppen usw., für welche die Musikschule eine Unterrichtszeit bereitstellt.

#### Erfolgsquote

Die Erfolgsquote ist der Anteil der erreichten Zertifikate an den Einschreibungen.

#### Musikschule

Die Musikschule ist eine städtische Einrichtung, die Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen einen speziellen Fachunterricht in Musik und ergänzenden Fächern gibt, um damit eine Teilnahme am Laien- und Liebhabermusizieren anzuregen und zu ermöglichen.

#### Online-Studierende

Das Online-Lernangebot (Massive Open Online Courses) des Hasso-Plattner-Instituts (openHPI) behandelt Themen aus dem Bereich der IT. Es ist frei zugänglich und kostenlos.

#### Sekundarstufe I

In der Sekundarstufe I gibt es Bildungsgänge zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife, der Fachoberschulreife und der allgemeinen Hochschulreife (dieser wird in der Jahrgangsstufe 11 fortgesetzt). Im Land Brandenburg wurde mit dem Schuljahr 2005/06 eine neue Schulform, die Oberschule eingeführt. Sie ersetzt die bisherigen Gesamtschulen ohne gymnasiale Oberstufe und die Realschulen. Sie bietet zwei Bildungsgänge an, den Bildungsgang zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife und den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife. Die Oberschule vermittelt eine grundlegende und erweiterte allgemeine Bildung in den Jahrgangsstufen 7 bis 10.

#### Sekundarstufe II

Die gymnasiale Oberstufe schließt sich an die Sekundarstufe I an. Es gibt sie an Gymnasien, Gesamtschulen und beruflichen Gymnasien. Sie gliedert sich in eine einjährige Einführungsphase und eine zweijährige Qualifikationsphase. Im 12-jährigen Bildungsgang an Gymnasien ist die Jahrgangsstufe 10 die Einführungsphase. Die zweijährige Qualifikationsphase liegt in den Jahrgangsstufen 11 und 12.

#### Studierende

Studierende sind Personen, die in einem Fachstudium immatrikuliert/eingeschrieben sind, ohne Beurlaubte, Studienkollegiaten, Gast- und Nebenhörer.

#### Erziehung

##### Adoption

Das Kind oder der Jugendliche erhält den vollen Status eines leiblichen Kindes/Jugendlichen des annehmenden Ehepaares bzw. der annehmenden Person mit allen Rechten und Pflichten.

##### Beistandschaft

Unterstützung eines alleinerziehenden, sorgeberechtigten Elternteils auf dessen Antrag, durch eine Einzelperson oder das Jugendamt

Der Beistand wird durch das Vormundschaftsgericht bestellt und unterstützt den Sorgeberechtigten bei der Ausübung der elterlichen Sorge.

##### Besuchsquote

Anzahl der betreuten Kinder in Tageseinrichtungen bezogen auf alle Kinder entsprechenden Alters

Die Besuchsquote bezieht sich immer nur auf eine Form der Kindertagesbetreuung.

##### Elterngeld

Das Elterngeld wurde am 1. Januar 2007 eingeführt. Es unterstützt Eltern nach der Geburt ihres Kindes finanziell. Seit 1. Juli 2015 gliedert sich die finanzielle Unterstützung in:

###### - Basiselterngeld

In den ersten 14 Monaten nach der Geburt eines Kindes können sich Eltern ihrem Kind widmen und erhalten bis zu 67 % ihres Gehaltes vor der Geburt. Dabei stehen monatlich mindestens 300 Euro und höchstens 1 800 Euro zur Verfügung. Müttern und Vätern stehen 12 Monatsbeträge zur Verfügung, die sie untereinander aufteilen können. Wenn beide Eltern das Elterngeld nutzen und ihnen Erwerbseinkommen wegfällt, wird für 2 zusätzliche Monate (Partnermonate) Elterngeld gezahlt. Möchte nur ein Elternteil Elterngeld in Anspruch nehmen, wird mindestens für 2 und höchstens für 12 Monate Elterngeld gezahlt. Alleinerziehende können unter Umständen für maximal 14 Lebensmonate Elterngeld beziehen. Eine Teilzeittätigkeit mit bis zu 30 Wochenstunden ist auch mit Elterngeld möglich.

###### - ElterngeldPlus

Das ElterngeldPlus richtet sich vor allem an Eltern, die früher in den Beruf zurückkehren möchten. Es berechnet sich wie das Elterngeld, beträgt aber maximal die Hälfte des Elterngeldbetrages, das den Eltern ohne Teilzeiteinkommen nach der Geburt zustünde. Dafür wird für den doppelten Zeitraum gezahlt:

1 Basiselterngeldmonat = 2 ElterngeldPlus-Monate.

###### - Partnerschaftsbonus

Wenn beide Elternteile in 4 aufeinanderfolgenden Monaten gleichzeitig 25 bis 30 Wochenstunden arbeiten, wird mit 4 zusätzlichen ElterngeldPlus-Monaten pro Elternteil

unterstützt. In gleicher Weise werden auch Alleinerziehende gefördert. Arbeiten sie in 4 aufeinanderfolgenden Monaten in Teilzeit zwischen 25 und 30 Wochenstunden erhalten sie ebenfalls 4 zusätzliche ElterngeldPlus-Monate.

Anspruchsberechtigte nicht erwerbstätige Elternteile erhalten mindestens 300 Euro Basiselterngeld. Für Geringverdiener, Mehrkindfamilien und Familien mit Mehrlingen wird das Elterngeld erhöht.

##### Inobhutnahme

Bei der Inobhutnahme ist das Jugendamt verpflichtet, Kinder und Jugendlichen vorläufigen Schutz zu bieten, wenn sie darum bitten oder wenn eine dringende Gefahr für ihr Wohl besteht.

##### Jugendlicher

Eine Person im Alter von 14 bis unter 18 Jahre

##### Kind

Eine Person im Alter von 0 bis unter 14 Jahren

##### Maßnahmen des Familiengerichts

sind unter anderem:

- Auferlegung der Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe,
- vollständige Übertragung der elterlichen Sorge auf das Jugendamt oder einen Dritten als Vormund oder Pfleger,
- teilweise Übertragung der elterlichen Sorge auf das Jugendamt oder einen Dritten als Vormund oder Pfleger

##### Pflegschaft

Eine vom Jugendamt ausgeübte Pflegschaft, die der Fürsorge und der Wahrnehmung bestimmter Angelegenheiten einer Person dient.

##### Tageseinrichtungen für Kinder

Einrichtungen, in denen behinderte und/oder nichtbehinderte Kinder ganztägig oder für einen Teil des Tages aufgenommen sowie pflegerisch und erzieherisch regelmäßig betreut werden, die über haupt- oder nebenberufliches Personal verfügen und für die eine Betriebs-erlaubnis nach § 45 SGB VIII oder eine vergleichbare Genehmigung vorliegt.

##### Vormundschaft

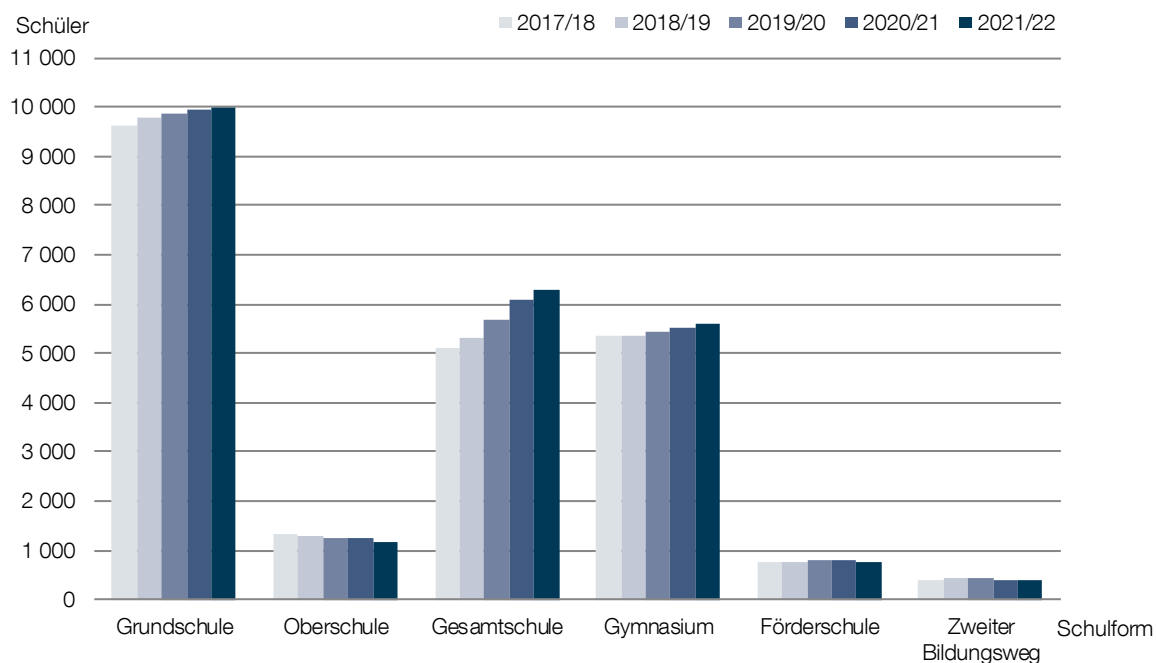
Vormundschaft bezeichnet die gesetzlich geregelte und staatlich beaufsichtigte Fürsorge für die Person und das Vermögen der Person, die ihre Angelegenheiten nicht selbst erledigen kann und daher schutzbedürftig ist.

**06.01 Schulen und Schüler nach Trägerschaft und Schulformen in den Schuljahren 2019/20 bis 2021/22**

Schulform	Schulen			Schüler		
	2019/20	2020/21	2021/22	2019/20	2020/21	2021/22
kommunale Trägerschaft	43	43	44	18 159	18 652	18 936
davon						
Grundschule	21	21	22	7 697	7 784	7 835
Oberschule	3	3	3	1 237	1 241	1 171
Gesamtschule	8	8	8	4 491	4 827	5 047
Gymnasium	6	6	6	3 825	3 914	4 012
Förderschule	4	4	4	482	472	464
Schule des Zweiten Bildungsweges	1	1	1	427	414	407
freie Trägerschaft	19	19	19	5 254	5 334	5 331
davon						
Grundschule	10	10	10	2 159	2 172	2 163
Gesamtschule	4	4	4	1 190	1 249	1 260
Gymnasium	4	4	4	1 600	1 599	1 591
Förderschule	1	1	1	305	314	317
Insgesamt	62	62	63	23 413	23 986	24 267

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**06.02 Schüler nach Schulformen in den Schuljahren 2017/18 bis 2021/22**



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**06.03** Schüler nach Schulformen und Klassenstufen kommunaler Einrichtungen in den Schuljahren 2019/20 bis 2021/22

Schulform Klassenstufe	Schüler			Klassen			durchschnittl. Klassengröße		
	2019/20	2020/21	2021/22	2019/20	2020/21	2021/22	2019/20	2020/21	2021/22
Grundschule	7 697	7 784	7 835	380	385	393	20	20	20
davon									
1	1 353	1 347	1 353	75	74	78	18	21	21
2	1 315	1 351	1 344	75	75	74	18	23	23
3	1 362	1 294	1 347	63	63	64	22	22	22
4	1 304	1 361	1 284	57	59	59	23	24	22
5	1 195	1 231	1 277	56	58	60	21	21	21
6	1 168	1 200	1 230	54	56	58	22	21	21
Oberschule <sup>1</sup>	1 237	1 241	1 171	99	97	87	12	13	13
davon									
1 - 6	567	598	603	50	51	51	11	12	12
7	128	151	142	11	9	9	12	17	16
8	154	143	142	12	12	9	13	12	16
9	205	145	146	14	12	9	15	12	16
10	183	204	138	12	13	9	15	16	15
Gesamtschule <sup>2</sup>	4 491	4 827	5 047	x	x	x	x	x	x
davon									
1 - 6	96	140	188	4	6	20	24	23	9
7 - 10	2 975	3 239	3 341	149	157	166	20	21	20
11	533	505	555	x	x	x	x	x	x
12	504	521	512	x	x	x	x	x	x
13	383	422	451	x	x	x	x	x	x
Gymnasium <sup>2</sup>	3 825	3 914	4 012	x	x	x	x	x	x
davon									
5 - 6	165	161	162	6	6	6	28	27	27
7 - 10	2 571	2 589	2 606	94	95	95	27	27	27
11	575	639	659	x	x	x	x	x	x
12	514	525	585	x	x	x	x	x	x
Förderschule	482	472	464	66	66	63	7	7	7
davon									
1	31	31 r	29	4	4 r	5	8	8 r	6
2	40	36 r	35	6	4 r	5	7	9 r	7
3	46	38 r	28	6	5 r	4	8	8 r	7
4	48	48 r	43	6	6 r	5	8	8	9
5	32	41 r	48	4	5 r	6	8	8	8
6	49	35 r	38	6	4 r	5	8	9	8
7	35	41 r	26	5	5 r	3	7	8 r	9
8 - 10	83	88	102	11	13	11	8	7	9
Comeniuschule <sup>3</sup>	118	114	115	18	20	19	7	6	6
Schule des Zweiten Bildungsweges	427	414	407	20	20	20	21	21	20
Insgesamt	18 159	18 652	18 936	x	x	x	x	x	x

<sup>1</sup> An den Oberschulen gibt es jahrgangsübergreifende Klassen.

<sup>2</sup> Der Unterricht findet im Kurssystem statt.

<sup>3</sup> An den Förderschulen gibt es keine Klassen, stattdessen Gruppenunterricht.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**06.04 Schüler nach Schulformen und Klassenstufen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 2019/20 bis 2021/22**

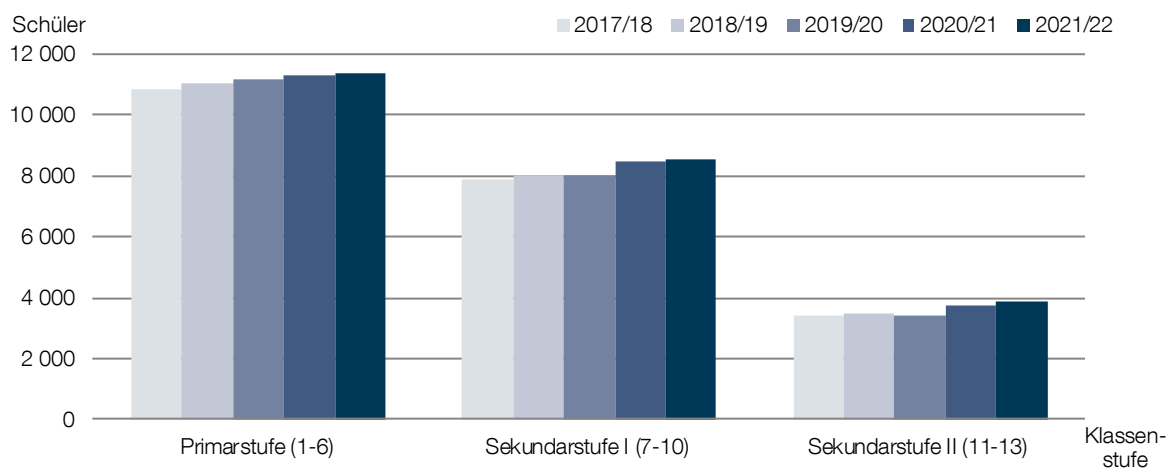
Schulform Klassenstufe	Schüler			Klassen			durchschnittl. Klassengröße		
	2019/20	2020/21	2021/22	2019/20	2020/21	2021/22	2019/20	2020/21	2021/22
Grundschule	2 159	2 172	2163	153	158	158	14	14	14
davon									
1	334	396	375	30	33	32	11	12	12
2	380	334	399	31	30	33	12	11	12
3	369	369	324	32	31	30	12	12	11
4	383	361	371	21	22	21	18	16	18
5	349	358	339	20	22	21	17	16	16
6	344	354	355	19	20	21	18	18	17
Gesamtschule <sup>1</sup>	1 190	1 249	1260	x	x	x	x	x	x
davon									
1 - 6	167	168	161	12	12	11	14	14	15
7 - 10	692	721	720	40	41	40	17	18	18
11 - 13	331	360	379	x	x	x	x	x	x
Gymnasium <sup>1</sup>	1 600	1 599	1591	x	x	x	x	x	x
davon									
5 - 6	49	49	52	2	2	2	25	25	26
7 - 10	998	984	1000	49	46	47	20	21	21
11	300	298	277	x	x	x	x	x	x
12	253	268	262	x	x	x	x	x	x
Förderschule <sup>2</sup>	305	314	317	56	51	54	5	6	6
Insgesamt	5 254	5 334	5 331	x	x	x	x	x	x

<sup>1</sup> Der Unterricht findet im Kursystem statt.

<sup>2</sup> An den Förderschulen gibt es keine Klassen, stattdessen Gruppenunterricht.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**06.05 Schüler nach Klassenstufen in den kommunalen Einrichtungen und Einrichtungen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 2017/18 bis 2021/22**



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 06 Bildung und Erziehung

### Bildung

#### 06.06 Schulabgänger nach Art des Abschlusses am Ende der Schuljahre 2016/17 bis 2020/21

Art des Abschlusses	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21			Veränderung zum Vorjahr
					Ins-gesamt	Anteil	darunter weiblich	
ohne Hauptschulabschluss/ ohne Berufsbildungsreife	88	95	104	77	75	3,5	49,3	-2,7
Hauptschulabschluss/ Berufsbildungsreife	190	190	194	171	240	11,3	34,6	28,8
Realschulabschluss/ Fachoberschulreife	540	527	597	568	543	25,6	44,9	-4,6
Hochschulreife	1 124	1 175	1 128	1 232	1 260	59,5	53,6	2,2
Insgesamt	1 942	1 987	2 023	2 048	2 118	100,0	49,1	3,3

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

#### 06.07 Schüler an Oberstufenzentren nach Bildungsgängen in den Ausbildungsjahren 2017/18 bis 2021/22

Oberstufenzentrum	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	
	Anzahl					%
Oberstufenzentrum I	1 068	1 010	977	949	1 021	27,4
davon						
Berufsschule	725	728	723	710	755	20,3
Berufsschule/ Berufsorientierung	85	74	46	45	45	1,2
Berufsfachschule	95	59	71	66	79	2,1
Fachoberschule	152	149	137	128	142	3,8
Fachschule	11	-	-	-	-	-
Oberstufenzentrum II	1 540	1 512	1 443	1 427	1 348	36,2
davon						
Berufsschule	1 418	1 393	1 321	1 303	1 255	33,7
Berufsfachschule	23	25	15	-	-	-
Fachoberschule	99	94	107	124	93	2,5
Oberstufenzentrum III	1 334	1 313	1 269	1 298	1 354	36,4
davon						
Berufsschule	884	882	854	870	909	24,4
Berufsfachschule	135	112	95	107	117	3,1
Fachoberschule	110	104	109	107	112	3,0
Fachschule	205	215	211	214	216	5,8
Insgesamt	3 942	3 835	3 689	3 674	3 723	100,0

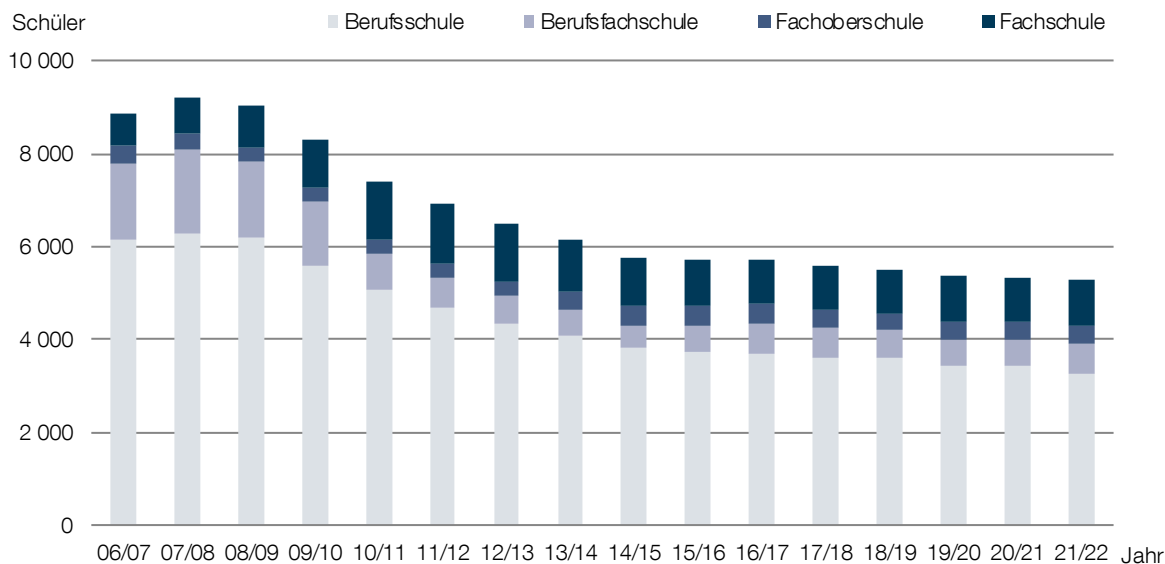
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**06.08** Schüler an beruflichen Schulen nach Bildungsgängen in den Ausbildungsjahren 2006/07 bis 2021/22

Ausbildungs- jahr	Insgesamt	dar. weiblich	Berufsschule		Berufsfachschule		Fachoberschule		Fachschule	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2006/07	8 853	58,6	6 145	69,4	1 645	18,6	389	4,4	674	7,6
2007/08	9 229	58,4	6 286	68,1	1 787	19,4	372	4,0	784	8,5
2008/09	9 040	59,0	6 216	68,8	1 617	17,9	303	3,4	904	10,0
2009/10	8 313	60,1	5 600	67,4	1 376	16,6	280	3,4	1 057	12,7
2010/11	7 385	59,3	5 083	68,8	789	10,7	300	4,1	1 213	16,4
2011/12	6 930	58,5	4 686	67,6	649	9,4	300	4,3	1 295	18,7
2012/13	6 512	58,3	4 331	66,5	608	9,3	329	5,1	1 244	19,1
2013/14	6 132	58,4	4 090	66,7	548	8,9	373	6,1	1 121	18,3
2014/15	5 751	57,6	3 823	66,5	490	8,5	416	7,2	1 022	17,8
2015/16	5 706	57,3	3 739	65,5	567	9,9	422	7,4	978	17,1
2016/17	5 718	56,9	3 707	64,8	637	11,1	432	7,6	942	16,5
2017/18	5 585	56,6	3 615	64,7	636	11,4	383	6,9	951	17,0
2018/19	5 513	56,1	3 593	65,2	601	10,9	367	6,7	952	17,3
2019/20	5 361	56,5	3 452	64,4	561	10,5	374	7,0	974	18,2
2020/21	5 337	56,1	3 415	64,0	593	11,1	372	7,0	957	17,9
2021/22	5 474	55,2	3 254	59,4	677	12,4	374	6,8	995	18,2

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**06.09** Schüler an beruflichen Schulen nach Bildungsgängen in den Ausbildungsjahren 2008/09 bis 2021/22



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg



## 06 Bildung und Erziehung

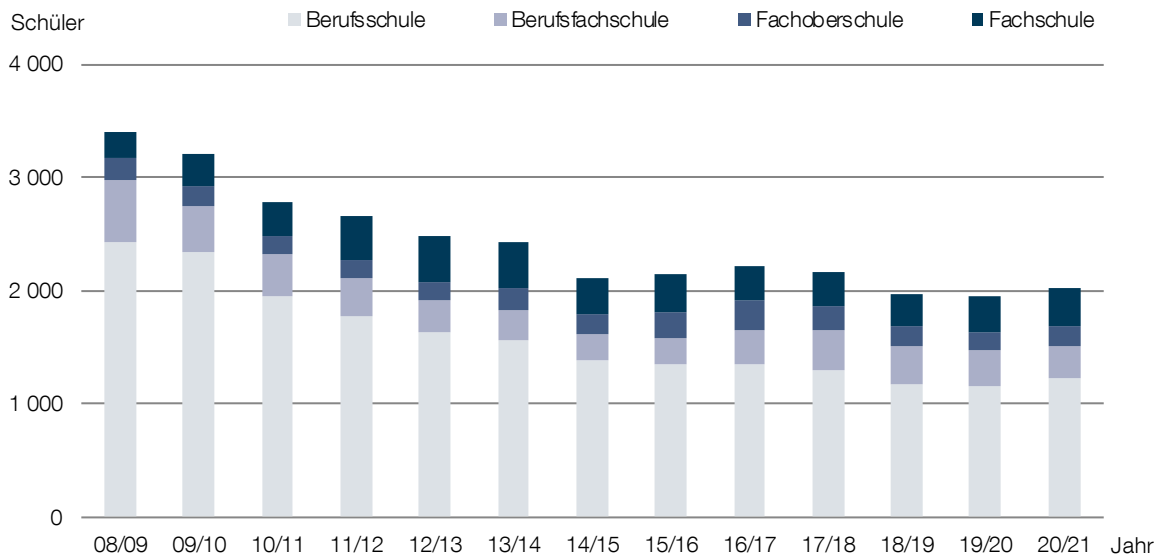
### Bildung

#### 06.10 Schulabgänger an beruflichen Schulen nach Bildungsgängen in den Ausbildungsjahren 2008/09 bis 2020/21

Ausbildungs- jahr	Insgesamt		Berufsschule		Berufsfachschule		Fachoberschule		Fachschule	
	Anzahl	dar. weiblich %	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2008/09	3 401	54,7	2 425	71,3	553	16,3	185	5,4	238	7,0
2009/10	3 202	54,3	2 345	73,2	408	12,7	177	5,5	272	8,5
2010/11	2 783	55,3	1 945	69,9	383	13,8	160	5,7	295	10,6
2011/12	2 659	57,3	1 779	66,9	329	12,4	161	6,1	390	14,7
2012/13	2 473	55,2	1 631	66,0	278	11,2	161	6,5	403	16,3
2013/14	2 428	56,7	1 557	64,1	279	11,5	186	7,7	406	16,7
2014/15	2 114	54,3	1 388	65,7	221	10,5	189	8,9	316	14,9
2015/16	2 147	53,7	1 351	62,9	236	11,0	226	10,5	334	15,6
2016/17	2 221	54,6	1 349	60,7	308	13,9	256	11,5	308	13,9
2017/18	2 172	52,3	1 305	60,1	348	16,0	219	10,1	300	13,8
2018/19	1 968	54,0	1 180	60,0	338	17,2	165	8,4	285	14,5
2019/20	1 947	54,1	1 153	59,2	320	16,4	168	8,6	306	15,7
2020/21	2 017	54,8	1 219	60,4	292	14,5	182	9,0	324	16,1

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

#### 06.11 Schulabgänger an beruflichen Schulen nach Bildungsgängen in den Ausbildungsjahren 2008/09 bis 2020/21 (Grafik)



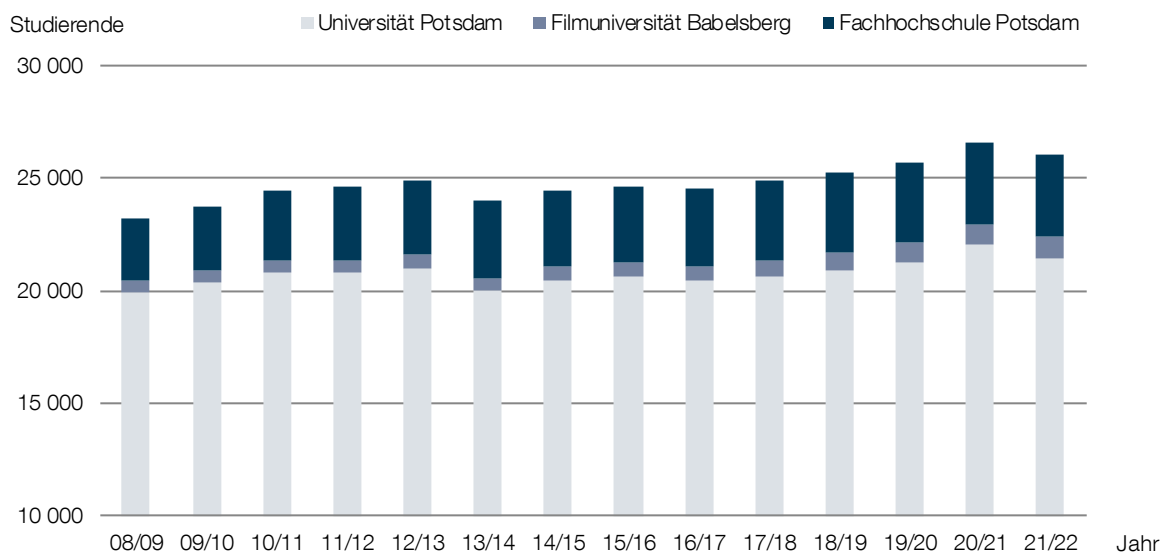
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**06.12 Studierende in den Wintersemestern 2017/18 bis 2021/22**

Einrichtung	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22			Veränd. zum Vorjahr
					Ins- gesamt	darunter		
						weiblich	nicht deutsch	
Anzahl					%			
Universität Potsdam	20 609	20 878	21 229	22 006	21 454	56,1	14,2	-2,5
Filmuniversität Babelsberg <i>KONRAD WOLF</i>	729	816	863	904	924	51,0	18,6	2,2
Fachhochschule Potsdam	3 518	3 508	3 578	3 645	3 688	62,2	10,8	1,2
Fachhochschule für Sport & Management Potsdam	249	251	270	331	380	38,7	2,7	14,8
Fachhochschule Clara Hoffbauer Potsdam	175	208	208	242	230	69,6	1,2	-5,0
Health and Medical University Potsdam	-	-	-	212	493	65,1	6,1	132,5
XU Exponential University Potsdam	-	-	41	134	169	29,6	17,9	26,1
Insgesamt	25 280	25 661	26 189	27 474	27 338	56,6	13,6	-0,5

Quelle: Universität Potsdam, Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF, Fachhochschule Potsdam,  
Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**06.13 Studierende an ausgewählten Hochschuleinrichtungen in den Wintersemestern 2008/09 bis 2021/22**



Quelle: Universität Potsdam, Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF, Fachhochschule Potsdam

# 06 Bildung und Erziehung

## Bildung

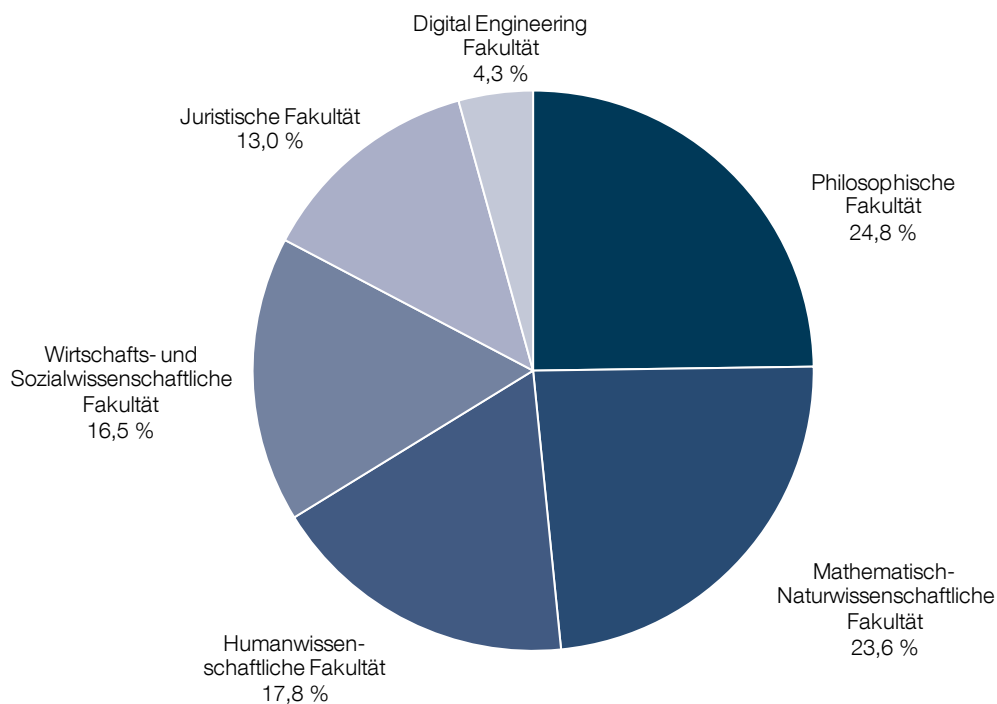
### 06.14 Studierende an der Universität Potsdam nach Fachrichtungen und Abschluss im Wintersemester 2021/22

Fakultät Fachrichtung	Studie- rende	1. Jur. Prüfung	Diplom/ Magister Legum	Bachelor	Master	Lehramt		Pro- motion	ohne Ab- schluss <sup>1</sup>
						Bachelor	Master		
Juristische Fakultät	2 782	2 345	36	-	281	-	-	116	4
Philosophische Fakultät	5 303	-	-	2 070	1 047	1 305	600	199	82
davon									
Anglistik/Amerikanistik	1 131	-	-	133	224	522	223	18	11
Europ. Medienwiss.	312	-	-	212	84	-	-	15	1
Germanistik	883	-	-	211	56	370	178	36	32
Geschichte	1 149	-	-	532	229	215	88	68	17
Kulturwissenschaften	401	-	-	340	34	-	-	15	12
Philosophie/LER	357	-	-	207	36	71	29	10	4
Studien/Jüdische									
Theologie	208	-	-	135	54	-	-	18	1
Romanistik (Span., Franz., Ital.)	509	-	-	42	301	91	60	15	-
Slavistik (Polnisch, Russisch)	320	-	-	257	29	22	12	-	-
Klassische Philologie (Latein)	33	-	-	1	-	14	10	4	4
Humanwiss. Fakultät	3 813	-	-	1 366	633	1 091	546	156	21
davon									
Erziehungswiss./Päd.	243	-	-	163	36	-	-	40	4
Grundschulpäd./Inklusion/ Kunst	1 133	-	-	-	-	753	380	-	-
Musik	132	-	-	-	-	85	44	3	-
Psychologie	859	-	-	436	349	-	-	72	2
Linguistik	658	-	-	446	191	-	-	6	15
Sport	788	-	-	321	57	253	122	35	-
Wirtschafts- und Sozialwiss. Fakultät	3 531	-	1	2 040	1 079	178	44	150	39
davon									
Betriebswirtschaftslehre	927	-	-	569	300	-	-	56	2
Politik und Verwaltung	1 242	-	1	585	494	73	22	41	26
Wirtschaft-Arbeit-Technik	133	-	-	-	-	105	22	6	-
Soziologie	488	-	-	345	110	-	-	27	6
Volkswirtschaftslehre	302	-	-	219	63	-	-	15	5
Wirtschaftsinformatik	439	-	-	322	112	-	-	5	-
Math.-Naturwiss. Fakultät	5 063	-	-	2 064	1 245	682	222	804	46
davon									
Biologie/Biowiss.	1 408	-	-	460	409	214	68	241	16
Ernährungswiss.	409	-	-	185	161	-	-	63	-
Chemie	437	-	-	149	40	106	35	104	3
Geographie	110	-	-	3	3	56	33	11	4
Geoökologie	375	-	-	212	105	-	-	58	-
Geowissenschaften	489	-	-	231	140	-	-	111	7
Inform./Comput. Science	684	-	-	413	187	35	7	38	4
Mathematik	556	-	-	157	70	228	64	32	5
Physik	595	-	-	254	130	43	15	146	7
Digital Engineering Fakultät	919	-	-	355	407	-	-	157	-
ohne Fakultät	43	-	-	-	43	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>21 454</b>	<b>2 345</b>	<b>37</b>	<b>7 895</b>	<b>4 735</b>	<b>3 256</b>	<b>1 412</b>	<b>1 582</b>	<b>192</b>

<sup>1</sup> Austausch-/Programmstudierende, die keinen Abschluss an der Universität Potsdam anstreben.

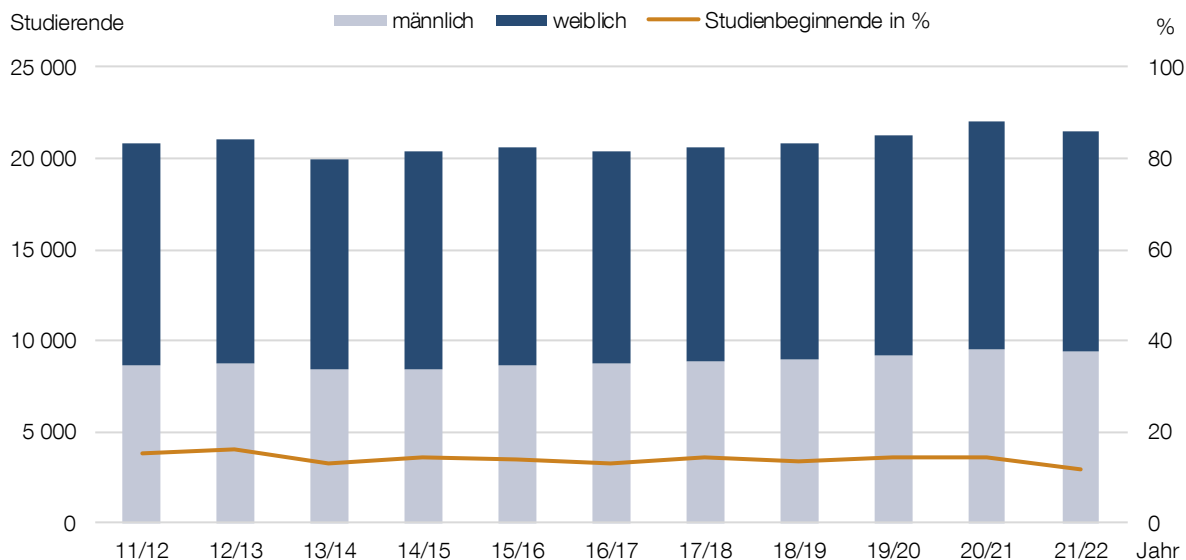
Quelle: Universität Potsdam

**06.15 Studierende an der Universität Potsdam nach Fakultäten im Wintersemester 2021/22**



Quelle: Universität Potsdam

**06.16 Studierende an der Universität Potsdam in den Wintersemestern 2011/12 bis 2021/22**



Quelle: Universität Potsdam

## 06 Bildung und Erziehung

### Bildung

#### 06.17 Studierende an der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF nach Fachrichtungen in den Wintersemestern 2017/18 bis 2021/22

Fachrichtung	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22			Veränd. zum Vorjahr
					Ins- gesamt	darunter		
						weiblich	nicht deutsch	
Anzahl					%			
Geisteswissenschaften	163	186	187	189	177	63,3	10,7	-6,3
Sound/Ton	64	75	93	97	80	17,5	12,5	-17,5
Film- und Fernsehregie	84	83	88	89	91	45,1	31,9	2,2
Film- und Fernsehproduktion	72	83	87	85	90	55,6	7,8	5,9
Montage	72	84	76	74	76	59,2	34,2	2,7
Animation/Animationsregie	50	60	63	68	60	63,3	36,7	-11,8
Film- und Fernsehzenografie	46	49	59	68	79	70,9	16,5	16,2
Drehbuch/Dramaturgie	47	52	55	66	72	62,5	16,7	9,1
Cinematography	57	56	51	58	62	33,9	22,6	6,9
Schauspiel	44	44	43	45	47	46,8	8,5	4,4
Medienrecht und -management	10	26	42	45	40	52,5	7,5	-11,1
Filmmusik	20	18	19	20	23	26,1	39,1	15,0
Creative Technologies	-	-	-	-	27	44,4	22,2	x
Insgesamt	729	816	863	904	924	52,1	18,6	2,2

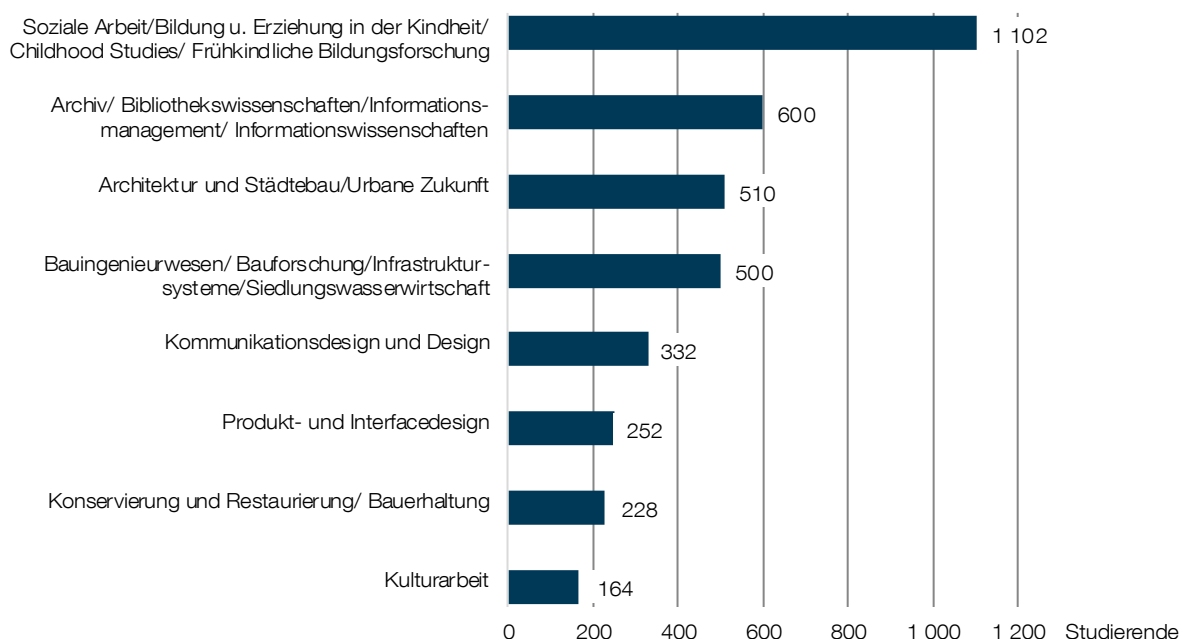
Quelle: Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF

#### 06.18 Studierende an der Fachhochschule Potsdam nach Fachrichtungen in den Wintersemestern 2017/18 bis 2021/2022

Fachrichtung	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22			Veränd. zum Vorjahr
					Ins- gesamt	darunter		
						weiblich	nicht deutsch	
Anzahl					%			
Soziale Arbeit/ Bildung und Erziehung in der Kindheit/ Childhood Studies and Children's Rights/ Frühkindliche Bildungsforschung	1 041	1 101	1 094	1 118	1 102	79,1	10,6	-1,4
Archiv, Bibliothekswissenschaften, Informations- u. Datenmanagement/ Informationswissenschaften	461	432	504	528	600	59,7	6,5	13,6
Architektur und Städtebau/ Urbane Zukunft	475	471	494	509	510	56,9	12,4	0,2
Bauingenieurwesen/ Bauforschung/ Infrastruktursysteme/ Siedlungswasserwirtschaft	501	454	465	485	500	26,0	11,2	3,1
Kommunikationsdesign und Design	385	370	368	351	332	76,2	17,8	-5,4
Produkt- und Interfacedesign	325	312	284	267	252	42,5	13,9	-5,6
Konservierung und Restaurierung/Bauerhaltung	161	206	208	223	228	68,4	7,0	2,2
Kulturarbeit	169	162	161	164	164	78,0	4,3	-
Insgesamt	3 518	3 508	3 578	3 645	3 688	62,2	10,6	1,2

Quelle: Fachhochschule Potsdam

**06.19 Studierende an der Fachhochschule Potsdam nach Fachrichtungen im Wintersemester 2021/22**



Quelle: Fachhochschule Potsdam

**06.20 Online-Studierende des Hasso-Plattner-Instituts für Softwaresystemtechnik GmbH Potsdam 2017 bis 2021**

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
registrierte Online-Studierende	167 500	180 066	211 307	256 491	288 282	12,4
Einschreibungen						
Insgesamt <sup>1</sup>	79 654	88 946	76 078	127 585	74 531	-41,6
darunter in der Kursprache						
Deutsch	62 760	64 183	53 199	100 816	37 590	-62,7
Englisch	16 894	24 763	22 879	26 769	36 941	38,0
Zertifikate						
Insgesamt <sup>1</sup>	9 453	7 662	11 537	23 517	17 710	-24,7
darunter in der Kursprache						
Deutsch	7 680	5 951	10 361	20 423	9 012	-55,9
Englisch	1 773	1 771	1 176	3 094	8 698	181,1
Erfolgsquote in % <sup>2</sup>						
Insgesamt <sup>1</sup>	14	28	47	42	46	9,5
darunter in der Kursprache						
Deutsch	17	32	63	89	45	-49,4
Englisch	14	19	19	36	47	30,6

<sup>1</sup> Personen können sich in mehrere Kurse einschreiben.

<sup>2</sup> Die Erfolgsquote berechnet sich aus den ausgegebenen Records of Achievement (Leistungsnachweise) geteilt durch Shows zur Kursmitte (wie viele Teilnehmer waren zur Kursmitte wenigstens einmal im Kurs aktiv, also haben mind. einen Lerninhalt besucht). Die Veränderungen zum Vorjahr werden in Prozentpunkten ausgewiesen.

Quelle: Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik GmbH Potsdam

## 06 Bildung und Erziehung

### Bildung

#### 06.21 Abschlüsse an den Fachhochschulen in den Prüfungsjahren 2017 bis 2021

Einrichtung	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
Universität Potsdam						
Universitärer Abschluss (ohne Lehramtsprüfungen)	2 343	2 139	2 323	2 056	2 333	13,5
darunter						
weiblich	1 406	1 278	1 422	1 236	1 415	14,5
darunter						
Bachelorabschluss	1 143	1 009	1 124	1 095	1 123	2,6
Masterabschluss	919	909	986	874	1 013	15,9
Promotionen	332	276	288	285	260	-8,8
darunter						
weiblich	157	119	135	131	131	-
Lehramtsprüfungen	910	855	905	819	920	12,3
darunter						
weiblich	636	568	613	574	634	10,5
darunter						
Bachelorabschluss	516	490	459	394	502	27,4
Masterabschluss	390	364	445	425	418	-1,6
Insgesamt	3 585	3 270	3 516	3 160	3 513	11,2
Filmuniversität Babelsberg <i>KONRAD WOLF</i>						
Universitärer Abschluss	119	124	136	140	146	4,3
darunter						
weiblich	53	62	70	76	75	-1,3
darunter						
Bachelorabschluss	77	76	80	69	70	1,4
Masterabschluss	27	36	54	70	74	5,7
Promotionen	2	4	3	3	3	-
darunter						
weiblich	1	2	2	2	-	-100,0
Insgesamt	121	128	139	143	149	4,2
Fachhochschule Potsdam						
Fachhochschulabschluss	603	642	630	580	636	9,7
darunter						
weiblich	378	416	407	365	421	15,3
darunter						
Bachelorabschluss	433	445	433	424	429	1,2
Masterabschluss	111	142	160	121	178	47,1

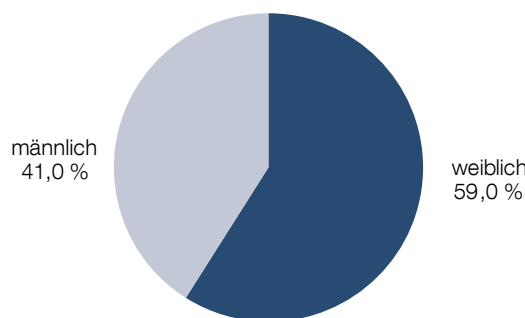
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**06.22 Schüler der Städtischen Musikschule „Johann Sebastian Bach“ nach Altersgruppen 2017 bis 2021**

Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
0 - 6	934	760	717	362	391	8,0
6 - 10	744	992	902	1 325	1 266	-4,5
10 - 15	645	752	641	899	883	-1,8
15 - 19	369	326	332	342	354	3,5
19 - 26	116	75	64	80	83	3,8
26 Jahre und älter	273	214	371	314	266	-15,3
Insgesamt	3 081	3 119	3 027	3 322	3 243	-2,4

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**06.23 Schüler der Städtischen Musikschule „Johann Sebastian Bach“ nach Geschlecht 2021**



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**06.24 Schüler der Städtischen Musikschule „Johann Sebastian Bach“ nach Ausbildungsrichtung 2017 bis 2021 <sup>1</sup>**

Ausbildungsrichtung	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
Elementare Musikerziehung	806	934	842	983	968	-1,5
Ensemblefächer	572	506	515	508	478	-5,9
vokale Orientierungsangebote	348	360	380	400	471	17,8
Tasteninstrumente	362	355	383	450	438	-2,7
Ergänzungsfächer	201	220	228	373	383	2,7
Streichinstrumente	313	292	279	326	325	-0,3
Zupfinstrumente	253	286	349	222	244	9,9
Holzblasinstrumente	226	315	276	245	222	-9,4
Begabtenförderung	50	62	59	82	92	12,2
Blechblasinstrumente	73	70	71	84	80	-4,8
Schlaginstrumente	58	67	63	78	73	-6,4
Vokalfächer	59	62	63	86	63	-26,7
studienvorbereitende Ausbildung	7	6	7	7	6	-14,3
Insgesamt	3 328	3 535	3 515	3 844	3 843	-0,0

<sup>1</sup> Mehrfachzählungen sind möglich.

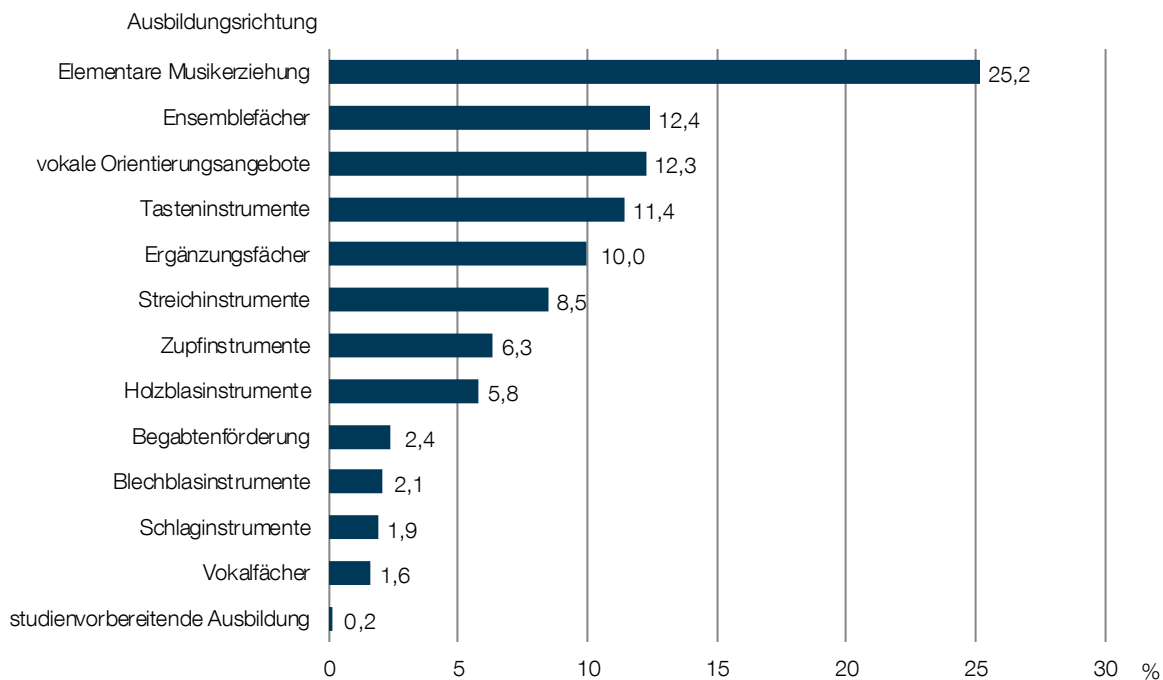
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam



## 06 Bildung und Erziehung

### Bildung

#### 06.25 Schüler der Städtischen Musikschule „Johann Sebastian Bach“ nach Ausbildungsrichtung 2021 <sup>1</sup>



<sup>1</sup> Mehrfachzählungen sind möglich.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 06.26 Kursteilnehmende an der Volkshochschule im Bildungsforum 2017 bis 2021

Bereich	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
Sprachen	2 375	2 383	2 536	1 611	1 036	-35,7
Integration und Deutsch als Fremdsprache	1 889	1 444	1 462	943	810	-14,1
Gesundheit	1 286	1 537	1 745	998	729	-27,0
Politik - Gesellschaft - Umwelt	608	543	432	44	584	1 227,3
Kultur - Gestalten	410	480	600	311	441	41,8
Qualifikation für das Arbeitsleben-IT-Organisation	345	439	743	213	335	57,3
Prüfungen	-	-	-	184	256	39,1
Grundbildung	-	-	-	61	198	224,6
Einzelveranstaltungen	-	-	-	613	699	14,0
Insgesamt	6 913	6 826	7 518	4 978	5 088	2,2

Quelle: Volkshochschule „Albert Einstein“

**06.27 Veranstaltungen und Besuchende der Wissenschaftsetage (WIS) im Bildungsforum 2017 bis 2021**

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
Veranstaltungen	508	419	438	217	142	-34,6
Workshoptage PoGS <sup>1</sup>	215	158	108	52	4	-92,3
Besuchende	16 543	18 366	18 275	6 768	5 200	-23,2
darunter						
Veranstaltungen	11 864	14 097	13 811	5 640	1 964	-65,2
Führungen	1 088	400	687	105	55	-47,6
Ausstellung	3 592	3 870	3 777	1 023	581	-43,2
PoGS-Seminare <sup>1</sup>	1 283	1 424	1 374	425	43	-89,9

<sup>1</sup> Die Potsdam Graduate School (PoGS) ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Universität Potsdam.

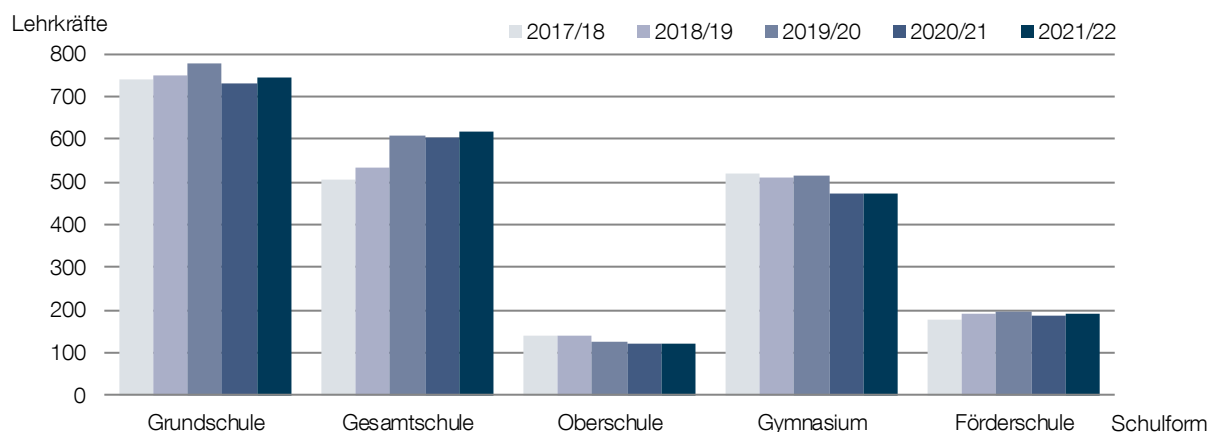
Quelle: Wissenschaftsetage (WIS)

**06.28 Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen in den Schuljahren 2017/18 bis 2021/22**

Schulform	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22			Veränderung zum Vorjahr
					Insgesamt	Anteil	darunter weiblich	
	Anzahl					%		
Insgesamt	2 116	2 152	2 252	2 139	2142	100,0	74,3	0,1
darunter								
Grundschule	741	747	779	730	743	34,7	87,9	1,8
Gesamtschule	506	535	609	603	617	28,8	66,5	2,3
Oberschule	141	137	126	122	119	5,6	77,0	-2,5
Gymnasium	520	511	513	471	472	22,0	62,6	0,2
Förderschule	179	193	197	185	191	8,9	85,4	3,2

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**06.29 Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen nach Schulform 2017/18 bis 2021/22**



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

## 06 Bildung und Erziehung

### Bildung

#### 06.30 Lehrkräfte an beruflichen Schulen in den Ausbildungsjahren 2017/18 bis 2021/22 <sup>1</sup>

Trägerschaft	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22		Veränderung zum Vorjahr
					Insgesamt	darunter weiblich	
	Anzahl						%
kommunal	167	161	161	156	155	73,5	-0,6
frei	105	119	121	124	132	65,9	6,5
Insgesamt	272	280	282	280	287	70,0	2,5

<sup>1</sup> Lehrkräfte ohne stundenweise Beschäftigte

Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Kommunale Bildungsdatenbank

#### 06.31 Hochschulpersonal 2017 bis 2021

Personal	2017	2018	2019	2020	2021		Veränderung zum Vorjahr
					Insgesamt	darunter weiblich	
	Anzahl						%
wissenschaftliches und künstlerisches Personal	4 601	4 668	4 663	4 800 r	4 860	52,2	1,3
darunter							
hauptberuflich	2 303	2 319	2 319	2 400 r	2 417	50,6	0,7
studentische Hilfskräfte	769	736 r	635	680	691	59,9	1,6
Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	1 209	1 225	1 359 r	1 460 r	1 527	63,5	4,6
Insgesamt	5 810	5 893	6 022 r	6 260 r	6 387	54,9	2,0

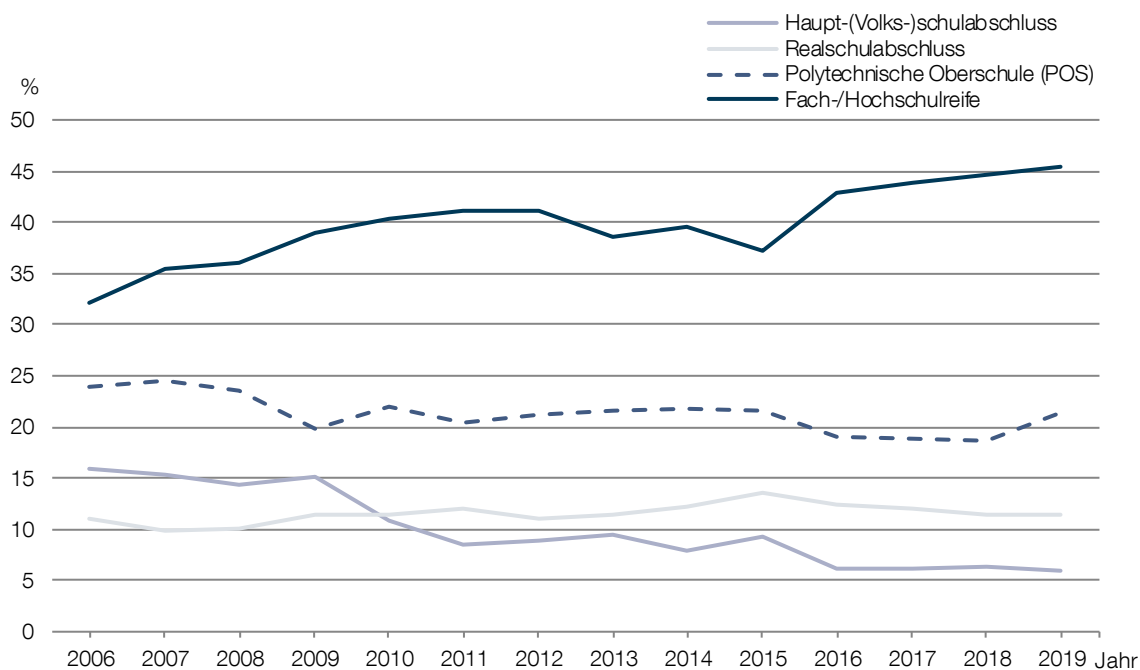
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**06.32 Bevölkerung und Erwerbstätige nach allgemeinem Schulabschluss 2015 bis 2019 <sup>1</sup>**

Bildungsabschluss	2015	2016	2017	2018	2019	
	1 000 Personen					%
Bevölkerung insgesamt	164,2	168,4	165,9	174,3	176,0	100,0
darunter						
Haupt- (Volks-)schulabschluss	15,2	10,2	10,3	11,2	10,3	5,9
Realschulabschluss	22,3	20,9	19,9	20,1	20,3	11,5
Polytechnische Oberschule (POS)	35,4	32,0	31,3	32,4	37,6	21,4
Fach-/Hochschulreife	61,1	72,2	72,7	77,9	80,0	45,5
Erwerbstätige insgesamt	84,3	85,3	87,6	92,9	93,6	53,2
darunter						
Polytechnische Oberschule (POS)	22,3	16,4	17,3	16,6	18,3	10,4
Realschulabschluss	15,6	16,1	14,8	15,5	14,8	8,4
Fach-/Hochschulreife	44,4	49,6	51,8	56,8	57,2	32,5

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Mikrozensus

**06.33 Bevölkerung nach allgemeinem Schulabschluss 2006 bis 2019 <sup>1</sup>**



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Mikrozensus

<sup>1</sup> Durch die pandemiebedingt eingeschränkte Erhebungsdurchführung sowie auch aus technischen Gründen konnte die gewohnte regionale Ausführungstiefe des Mikrozensus nicht erreicht werden. Die Daten für 2020 wurden deshalb nicht veröffentlicht.

## 06 Bildung und Erziehung

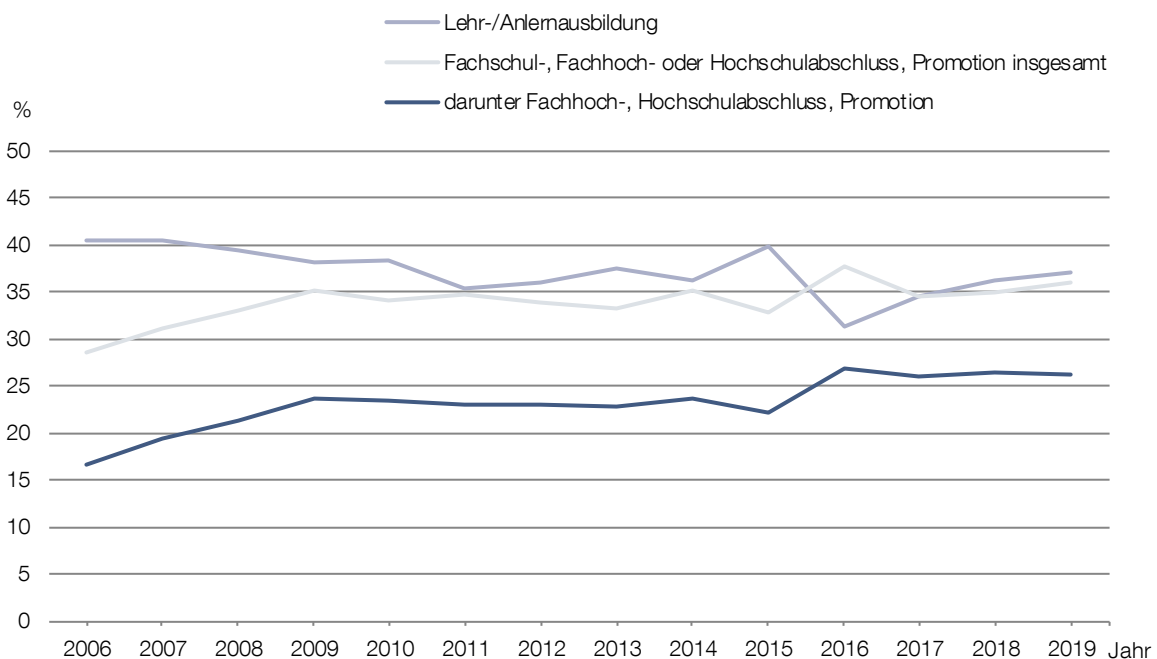
### Bildung

#### 06.34 Bevölkerung und Erwerbstätige nach beruflichem Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss 2015 bis 2019 <sup>1</sup>

Bildungsabschluss	2015	2016	2017	2018	2019	
	1 000 Personen					%
Bevölkerung insgesamt	164,2	168,4	165,9	174,3	176,0	100,0
darunter						
Lehr-/Anlernausbildung	65,3	52,7	57,4	63,0	65,6	37,3
Fachschul-, Fachhoch- oder Hochschulabschluss, Promotion insgesamt	54,0	63,6	57,4	60,9	63,3	36,0
darunter						
Fachhoch-, Hochschulabschluss, Promotion	36,3	45,1	43,2	46,1	46,3	26,3
Erwerbstätige insgesamt	84,3	85,3	87,6	92,9	93,6	100,0
darunter						
Lehr-/Anlernausbildung	39,0	32,7	37,8	40,0	39,3	42,0
Fachschul-, Fachhoch- oder Hochschulabschluss, Promotion insgesamt	38,4	42,5	40,2	43,1	43,8	46,8
darunter						
Fachhoch-, Hochschulabschluss, Promotion	27,2	31,4	31,8	34,1	33,5	35,8

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Mikrozensus

#### 06.35 Bevölkerung nach beruflichem Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss 2006 bis 2019 <sup>1</sup>



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Mikrozensus

<sup>1</sup> Durch die pandemiebedingt eingeschränkte Erhebungsdurchführung sowie auch aus technischen Gründen konnte die gewohnte regionale Ausführungstiefe des Mikrozensus nicht erreicht werden. Die Daten für 2020 wurden deshalb nicht veröffentlicht.

**06.36 Kindertagesbetreuung 2017 bis 2021**

März des Jahres

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Kindertageseinrichtungen	132	135	136	142	144	2
Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren						
davon						
0 - 3	2	1	3	2	2	-
2 - 8 <sup>1</sup>	10	12	14	14	15	1
5 - 14 <sup>2</sup>	33	34	34	35	37	2
alle Altersjahre	87	88	85	91	90	-1
Plätze	17 179	17 828	17 978	18 544	18 993	449
tätige Personen	2 081	2 228	2 320	2 448	2 485	37
betreute Kinder	16 221	16 706	16 829	16 897	16 833	-64
davon						
Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren						
0 - 3	2 786	2 814	2 887	2 960	2 848	-112
3 - 6	5 324	5 543	5 557	5 708	5 758	50
6 - 11	7 588	7 814	7 910	7 764	7 846	82
11 - 14	523	535	475	465	381	-84
darunter						
mit nicht deutschem Herkunftsland von mindestens einem Elternteil	2 089	2 186	2 452	2 593	2 846	253
Anteil an allen Kindern in % <sup>3</sup>	12,9	13,1	14,6	15,3	16,9	1,6
mit überwiegend gesprochener Sprache nicht deutsch	1 257	1 355	1 552	1 645	2 007	362
Anteil an allen Kindern in % <sup>3</sup>	7,7	8,1	9,2	9,7	11,9	2,2

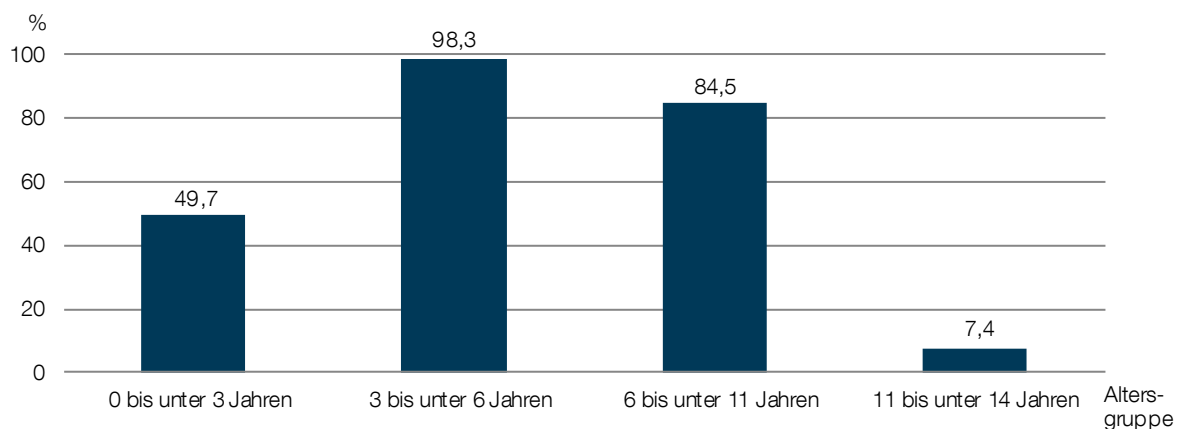
<sup>1</sup> In der Altersgruppe von 2 bis unter 8 Jahren werden Schulkinder nicht mitgerechnet.

<sup>2</sup> Die Altersgruppe von 5 bis unter 14 Jahren bezieht sich nur auf Schulkinder.

<sup>3</sup> Die Veränderungen werden in Prozentpunkten ausgewiesen.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Landeshauptstadt Potsdam

**06.37 Besuchsquoten in Kindertageseinrichtungen nach Altersgruppen 2021**



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

## 06 Bildung und Erziehung

### Erziehung

#### 06.38 Öffentlich geförderte Kindertagespflege 2017 bis 2021

März des Jahres

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
betreute Kinder	408	414	417	411	327	-84
darunter unter 3 Jahre	404	412	411	396	326	-70
Besuchsquote in % <sup>1</sup>	.	7,2	6,8	6,7	5,7	-1,0
Tagespflegepersonen	90	93	89	90	76	-14

<sup>1</sup> Die Veränderungen werden in Prozentpunkten ausgewiesen.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

#### 06.39 Leistungsbezüge von Elterngeld nach Erwerbstätigkeit und Geschlecht 2017 bis 2021

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
Erwerbstätigkeit vor der Geburt	4 053	4 412	4 224	4 000	4 060	1,5
davon						
männlich	1 239	1 317	1 411	1 292	1 335	3,3
weiblich	2 814	3 095	2 813	2 708	2 725	0,6
keine Erwerbstätigkeit vor der Geburt	788	949	790	757	701	-7,4
davon						
männlich	135	170	125	103	90	-12,6
weiblich	653	779	665	654	611	-6,6
Insgesamt	4 841	5 361	5 014	4 757	4 761	0,1

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis)

#### 06.40 Leistungsbezüge von Elterngeld nach der Art der Inanspruchnahme und Geschlecht 2017 bis 2021

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
ohne Elterngeld Plus	3 869	4 123	3 712	3 440	3 400	-1,2
davon						
männlich	1 146	1 210	1 215	1 079	1 086	0,6
weiblich	2 723	2 913	2 497	2 361	2 314	-2,0
mit Elterngeld Plus ohne Partnerschaftsbonus	754	975	994	1 017	1 045	2,8
davon						
männlich	137	167	187	190	212	11,6
weiblich	617	808	807	827	833	0,7
mit Elterngeld Plus mit Partnerschaftsbonus	218	263	308	300	316	5,3
davon						
männlich	91	110	134	126	127	0,8
weiblich	127	153	174	174	189	8,6
Insgesamt	4 841	5 361	5 014	4 757	4 761	0,1

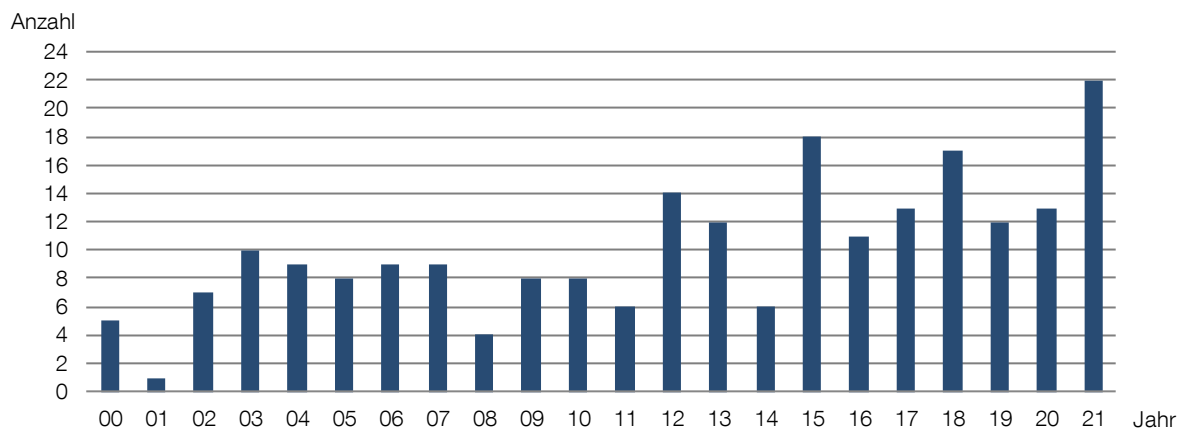
Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis)

**06.41 Leistungsbezüge von Elterngeld nach der Art der Inanspruchnahme und der Höhe des monatlichen Elterngeldanspruchs 2017 bis 2021**

Elterngeld von ... bis unter ... Euro	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
150 - 300	263	347	342	325	302	- 23
davon ohne Elterngeld Plus	x	x	x	x	x	x
mit Elterngeld Plus	263	347	342	325	302	- 23
300 - 500	983	1 090	881	834	782	- 52
davon ohne Elterngeld Plus	818	906	709	660	594	- 66
mit Elterngeld Plus	165	184	172	174	188	14
500 - 750	731	768	670	596	575	- 21
davon ohne Elterngeld Plus	515	498	382	321	296	- 25
mit Elterngeld Plus	216	270	288	275	279	4
750 - 1 000	934	937	858	791	716	- 75
davon ohne Elterngeld Plus	769	714	611	524	445	- 79
mit Elterngeld Plus	165	223	247	267	271	4
1 000 - 1 250	752	854	819	747	751	4
davon ohne Elterngeld Plus	656	736	678	597	562	- 35
mit Elterngeld Plus	96	118	141	150	189	39
1 250 - 1 500	465	526	536	531	603	72
davon ohne Elterngeld Plus	414	457	458	443	507	64
mit Elterngeld Plus	51	69	78	88	96	8
1 500 - 1 800	305	388	418	441	457	16
davon ohne Elterngeld Plus	290	361	385	403	422	19
mit Elterngeld Plus	15	27	33	38	35	- 3
1 800 und mehr	408	451	490	492	575	83
davon ohne Elterngeld Plus	407	451	489	492	574	82
mit Elterngeld Plus	x	x	x	x	x	x
<b>Insgesamt</b>	<b>4 841</b>	<b>5 361</b>	<b>5 014</b>	<b>4 757</b>	<b>4 761</b>	<b>4</b>
davon ohne Elterngeld Plus	3 869	4 123	3 712	3 440	3 400	- 40
mit Elterngeld Plus	972	1 238	1 302	1 317	1 361	44

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis)

**06.42 Adoptionen 2000 bis 2021**



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg



## 06 Bildung und Erziehung

### Erziehung

#### 06.43 Vorläufige Schutzmaßnahmen 2017 bis 2021

Schutzmaßnahme <sup>1</sup>	2017	2018	2019	2020	2021
Maßnahmen	160	105	111	80	61
davon					
bei Kindern	51	48	38	25	28
bei Jugendlichen	109	57	73	55	33
davon					
männlich	98	59	62	60	41
weiblich	62	46	49	20	20
davon					
auf eigenen Wunsch	57	28	21	13	10
wegen dringender Kindeswohlgefährdung	103	77	55	40	32
aufgrund unbegleiteter Einreise aus dem Ausland	-	-	35	27	19

<sup>1</sup> Doppelmeldungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zunächst vorläufig nach §42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach §42 Abs. 1 Nr. 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

#### 06.44 Maßnahmen des Familiengerichts 2017 bis 2021

Maßnahme	2017	2018	2019	2020	2021
Maßnahmen des Familiengerichts	40	58	71	91	95
darunter					
Auferlegung der Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe	16	6	13	28	27
vollständige Übertragung der elterlichen Sorge auf das Jugendamt oder einen Dritten als Vormund	4	23	16	23	18
teilweise Übertragung der elterlichen Sorge auf das Jugendamt oder einen Dritten als Vormund	9	18	29	26	22

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis)

#### 06.45 Pflegschaft und Vormundschaft sowie Beistandschaft und Beratung im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe 2017 bis 2021

Kinder und Jugendliche	2017	2018	2019	2020	2021
unter Pflegschaft und Vormundschaft	325	275	261	311	248
davon					
Pflegschaft	88	79	92	109	120
Vormundschaft	237	196	169	202	128
mit Beistandschaft	631	590	607	594	577
Beratung nach § 18 Kinder- und Jugendhilfegesetz	1 153	1 253	1 273	1 369	1 451

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

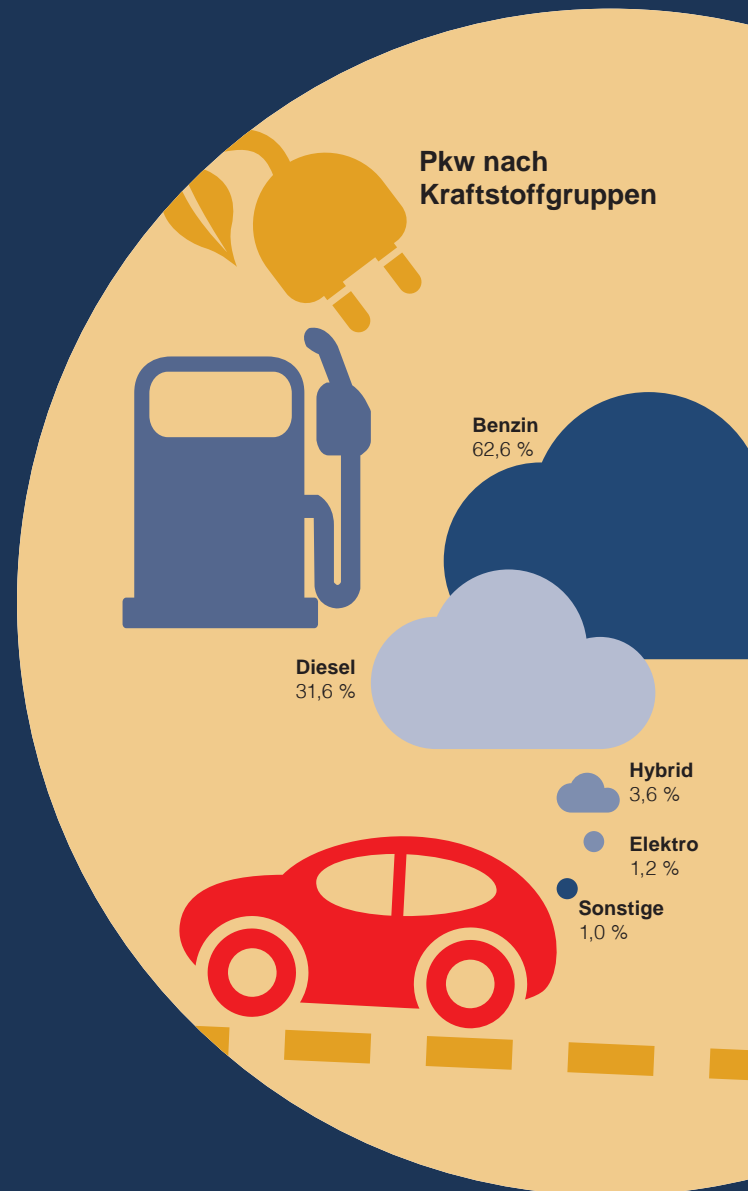
## 7 | Verkehr und Tourismus

### Verkehr

Kraftfahrzeuge  
Verkehrsbetrieb Potsdam  
Verkehrsunfälle

### Tourismus

Beherbergungsbetriebe  
Gäste und Übernachtungen





<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
07.00 Vorbemerkungen	185
Verkehr	
07.01 Fahrzeuge 2017 bis 2021	187
07.02 Motorisierungsgrad 2017 bis 2021	187
07.03 Neuzulassungen von Fahrzeugen nach Fahrzeugart 2017 bis 2021	188
07.04 Neuzulassungen von Fahrzeugen 2012 bis 2021	188
07.05 Meldevorgänge von Fahrzeugen 2017 bis 2021	188
07.06 Private Pkw und Firmen-Pkw 2017 bis 2021	189
07.07 Private Pkw und Firmen-Pkw nach Altersgruppen 2017, 2019 und 2021	189
07.08 Private Pkw und Firmen-Pkw nach Herstellern 2021	189
07.09 Pkw nach Euronorm 2019 bis 2021	190
07.10 Pkw nach Kraftstoffgruppen 2017 bis 2021	190
07.11 Pkw nach Kraftstoffgruppen 2021	190
07.12 Private Pkw-Haltende nach Altersgruppen und Geschlecht 2021	191
07.13 Private Pkw-Haltende nach Altersgruppen und Geschlecht 2021 (Grafik)	191
07.14 Private Kfz-Haltende und private Kfz nach Durchschnittsalter 2012 bis 2021	191
07.15 Leistungen im Fahrerlaubniswesen 2017 bis 2021	192
07.16 Verkehrsnetz 2017 bis 2021	192
07.17 Gesamtlänge des Radverkehrsnetzes 2016 bis 2021	192
07.18 Kennzahlen des Verkehrsbetriebes Potsdam 2017 bis 2021	193
07.19 Verkehrsunfälle und Verunglückte 2017 bis 2021	194
07.20 Verkehrsunfälle und Fahrzeugbestand 2012 bis 2021	194
07.21 Verkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfallursachen 2017 bis 2021	195
07.22 Hauptverursacher von Verkehrsunfällen mit Personenschaden nach Art der Verkehrsbeteiligung und Geschlecht 2017 bis 2021	196
07.23 Hauptverursacher von Verkehrsunfällen mit Personenschaden nach Geschlecht und Unfallfolgen 2021	196
07.24 Beteiligte an Verkehrsunfällen mit Personenschaden 2017 bis 2021	196
07.25 Getötete und verletzte Verkehrsteilnehmende nach Art der Verkehrsbeteiligung, Geschlecht und ausgewählten Altersgruppen 2017 bis 2021	197
07.26 Verletzte Verkehrsteilnehmende nach Art der Verkehrsbeteiligung 2017 bis 2021	197
07.27 Unfallschwerpunkte von Verkehrsunfällen mit Personenschaden und Fahrradbeteiligung 2020	198
07.28 Unfallschwerpunkte von Verkehrsunfällen mit Personenschaden und Fahrradbeteiligung nach Unfallbeteiligten 2020	198

## 07 Verkehr und Tourismus

### Inhalt

#### Inhalt

#### Seite

#### Tourismus

07.29	Beherbergungsbetriebe, Gäste und Übernachtungen 2017 bis 2021	199
07.30	Gäste, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1991 bis 2021	199
07.31	Bettenangebot und Bettenauslastung 1991 bis 2021	200
07.32	Gästekünfte und Gästeübernachtungen nach Quartalen 2017 bis 2021	200
07.33	Gäste und Übernachtungen nach Kontinenten und Herkunftsländern 2019 bis 2021	201
07.34	Gäste mit Wohnsitz im Ausland nach Herkunft 2021	201
07.35	Gäste mit Wohnsitz im europäischen Ausland nach Herkunftsländern 2018 bis 2021	202

## 07.00 Vorbemerkungen

### Verkehr

#### Beteiligte

Fahrzeugführende oder Fußgehende, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrende zählen nicht zu den Unfallbeteiligten.

#### Euronorm

Bezeichnet den Rechtsrahmen der europäischen Union zur Kategorisierung der Schadstoffemissionen von Kraftfahrzeugen. Mit zunehmender Bezifferung verschärfen sich die Grenzwerte, d.h. die Umweltbelastung wird geringer.

#### Erstzulassung von Gebrauchtfahrzeugen

Die Erstzulassung kennzeichnet die erstmalige Zulassung eines gebrauchten Fahrzeuges in Deutschland.

#### Fahrzeuge

Fahrzeuge sind mobile, nicht an Schienen gebundene Landfahrzeuge, die dem Transport von Gütern, Werkzeugen oder Personen dienen.

Ausgewiesen werden alle zugelassenen Fahrzeuge zum 31. Dezember des jeweiligen Jahres.

#### Kraftfahrzeug (Kfz)

Ein Kfz ist ein zugelassenes, maschinell angetriebenes, nicht an Schienen gebundenes Landfahrzeug.

#### Neuzulassung von Kraftfahrzeugen

Die erstmalige Zulassung von fabrikneuen Fahrzeugen zum Straßenverkehr ist eine Neuzulassung.

#### Radverkehrsnetz

Hierzu zählen folgende, für die Nutzung mit dem Fahrrad ausgewiesene Wege:

- getrennte sowie gemeinsame Geh- und Radwege für Fuß- und Radverkehr mit oder ohne Wegseitenbeschränkung,
- durch eine unterbrochene weiße Linie gekennzeichnete Schutzstreifen auf der Fahrbahn, die in Ausnahmefällen von anderen Kfz kurzfristig befahren werden dürfen,
- reine Radwege sowie auf der Fahrbahn durch eine durchgehende weiße Linie markierte Radfahrstreifen zur ausschließlichen Nutzung für Fahrräder,
- Fahrradstraßen zur alleinigen Nutzung für Fahrräder, auf denen das Nebeneinanderfahren sowie bei Zusatzbeschilderung andere Verkehrsteilnehmer gestattet sind.

#### Unfälle mit Personenschaden

Hierzu zählen Unfälle, bei denen unabhängig von der Höhe des Sachschadens Personen getötet oder verletzt wurden.

#### Unfälle mit Sachschaden

Hierzu zählen schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden:

- im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war. Dazu zählen auch Fälle der Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel.
- wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel stand und alle beteiligten Kfz fahrbereit waren.

#### Sonstige Sachschadensunfälle

Bezeichnet Unfälle mit nur Sachschaden mit oder ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kfz fahrbereit waren und keine Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel vorlag.

#### Unfallursachen

Nach dem geltenden Ursachenverzeichnis wird zwischen allgemeinen Ursachen (z. B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und personenbezogenen Fehlverhalten (z. B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten unterschieden.

#### Verkehrsunfälle

Ein für die Verkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind. Verkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

#### Verunglückte

Verunglückte sind Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden.

Als Getötete zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben. Als Verletzte zählen alle Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus gelten sie als schwer Verletzte, alle übrigen als leicht Verletzte.

### Tourismus

#### Aufenthaltsdauer

Diese stellt den rechnerischen Durchschnittswert, ermittelt durch Division der Übernachtungen durch die Ankünfte, dar.

#### Beherbergung

Beherbergung ist die Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten.

#### Beherbergungsbetriebe

Beherbergungsstätten und Campingplätze sind Beherbergungsbetriebe.

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsstätten mit zehn und mehr Gästebetten sowie alle Campingplätze für Urlaubscamping mit zehn und mehr Stellplätzen, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels, Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Schulungsheimen oder bei Vorsorge- und Rehabilitationskliniken) ist.

#### Bettenangebot (Übernachtungskapazität)

Diese ergibt sich aus der Zahl der am 31. Juli des Jahres vorhandenen Betten/Schlafgelegenheiten (ohne Zustellbetten). Ein Camping-Stellplatz entspricht dabei vier Schlafgelegenheiten. Bis zum Jahr 2009 bezieht sich das angegebene Bettenangebot nur auf Beherbergungsstätten ohne Einbeziehung der Campingplätze entsprechend der damaligen Veröffentlichungspraxis.

#### Bettenauslastung

Bettenauslastung ist die Auslastung der Schlafgelegenheiten.

Sie ist der rechnerische Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. Die Übernachtungsmöglichkeiten werden durch Multiplikation der Anzahl der Schlafgelegenheiten mit den Kalendertagen ermittelt (Bettentage). In den hier veröffentlichten Berechnungen sind Campingplätze nur dann einbezogen, wenn es durch Fußnoten kenntlich gemacht ist.

#### Campingplätze (Urlaubscamping)

Campingplätze sind abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind.

#### Gästeankünfte

Gästeankünfte sind die innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben angekommenen Personen.

#### Gästeübernachtungen

Gästeübernachtungen ist die Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

#### Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz der Gäste maßgebend, nicht ihre Staatsangehörigkeit oder Nationalität.

**07.01 Fahrzeuge 2017 bis 2021**

Fahrzeugart	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
Kraftfahrzeuge	84 816	87 701	88 751	92 724	93 665	1,0
davon						
Pkw	73 248	75 419	76 176	79 297	79 831	0,7
darunter						
E-Pkw	.	.	.	458	949	107,2
Anteil E-Pkw in % <sup>1</sup>	.	.	.	0,6	1,2	0,6
Krafttrad	4 969	5 188	5 389	5 795	6 057	4,5
Lkw	5 228	5 679	5 715	6 027	6 198	2,8
Bus	168	179	187	190	184	-3,2
Sonderfahrzeug	746	766	802	867	888	2,4
Zugmaschine	457	470	482	548	507	-7,5
Anhänger	6 652	6 962	7 102	7 408	7 619	2,8
Sattelanhänger	518	448	417	522	517	-1,0
Wohnwagenanhänger	252	279	294	333	345	3,6
Insgesamt	92 238	95 390	96 564	100 987	102 146	1,1
darunter						
E-Fahrzeuge	120	205	312	556	1 039	78,2
Anteil E-Fahrzeuge in % <sup>1</sup>	0,1	0,2	0,3	0,6	1,0	0,4

<sup>1</sup> Die Veränderung zum Vorjahr wird in Prozentpunkten ausgewiesen.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**07.02 Motorisierungsgrad 2017 bis 2021**

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl je 1 000 Einwohner					%
Fahrzeuge	525	535	535	554	557	0,5
Kraftfahrzeuge <sup>1</sup>	483	492	492	509	511	0,4
Pkw	417	423	422	435	435	-
private Pkw	381	386	385	397	397	-
private Pkw <sup>2</sup>	689	699	695	715	713	-0,2
Halterinnen privater Pkw <sup>3</sup>	291	297	296	306	307	0,4
Halter privater Pkw <sup>3</sup>	476	481	480	493	492	-0,2

<sup>1</sup> Veränderungen in den Vorjahren ergeben sich aus einer neuen Berechnungsgrundlage.

<sup>2</sup> je 1 000 Haushalte

<sup>3</sup> je 1 000 Frauen bzw. Männer

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam



## 07 Verkehr und Tourismus

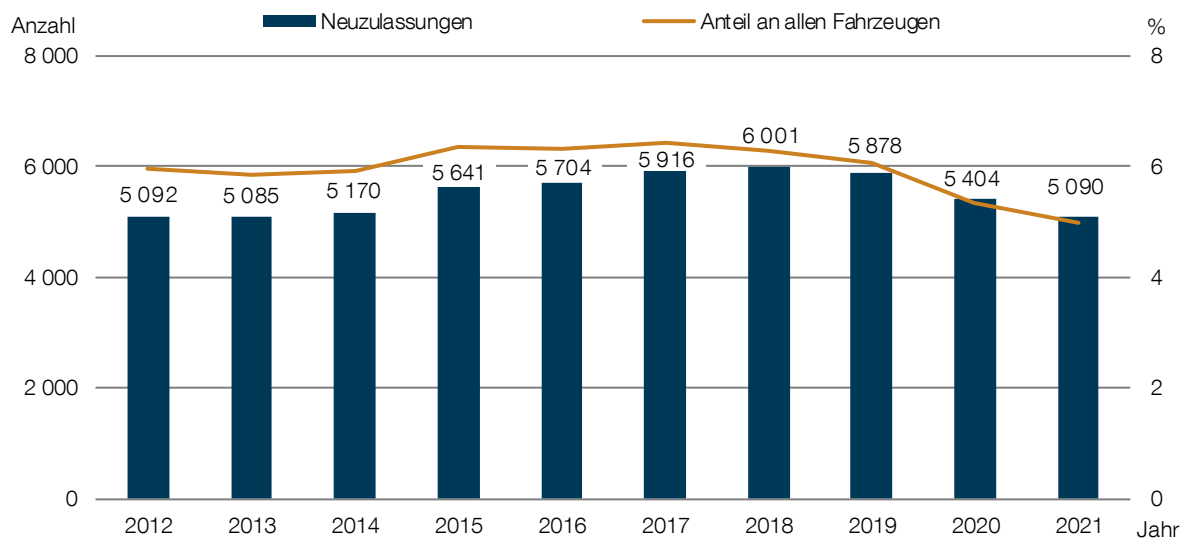
### Verkehr

#### 07.03 Neuzulassungen von Fahrzeugen nach Fahrzeugart 2017 bis 2021

Fahrzeugart	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
Pkw	4 849	4 606	4 726	4 141	3 836	-7,4
Kraftrad	182	234	266	411	349	-15,1
Lkw	513	708	469	394	426	8,1
Bus	17	33	15	13	18	38,5
Sonderfahrzeug	19	18	31	19	23	21,1
Zugmaschine	37	39	25	34	51	50,0
Anhänger	355	317	308	350	342	-2,3
Sattelanhänger	13	20	10	12	18	50,0
Wohnwagenanhänger	12	26	28	30	27	-10,0
Insgesamt	5 997	6 001	5 878	5 404	5 090	-5,8

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 07.04 Neuzulassungen von Fahrzeugen 2012 bis 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 07.05 Meldevorgänge von Fahrzeugen 2017 bis 2021

Meldevorgang	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Erstzulassung Gebrauchtfahrzeug	553	647	587	528	445	-83
Umschreibung ohne Halterwechsel	3 098	2 832	2 658	1 872	1 949	77
Umschreibung mit Halterwechsel	11 753	11 268	10 620	9 987	9 541	-446
Abmeldung	15 428	14 737	14 086	12 040	11 612	-428
Umschreibungsmittteilung (Abgang in andere Zulassungsbezirke)	4 784	4 718	4 786	4 633	5 120	487
Ummeldung innerhalb Potsdams	1 329	1 354	1 132	1 397	1 030	-367

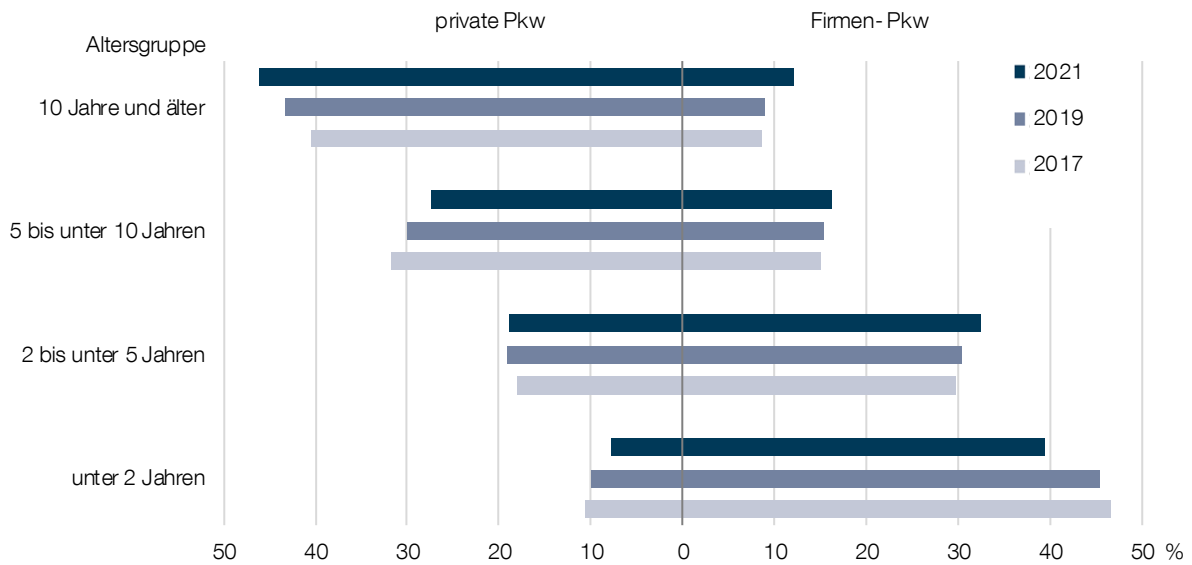
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**07.06 Private Pkw und Firmen-Pkw 2017 bis 2021**

Pkw	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
private Pkw	66 951	68 930	69 540	72 336	72 779	0,6
Firmen-Pkw	6 297	6 489	6 636	6 961	7 052	1,3

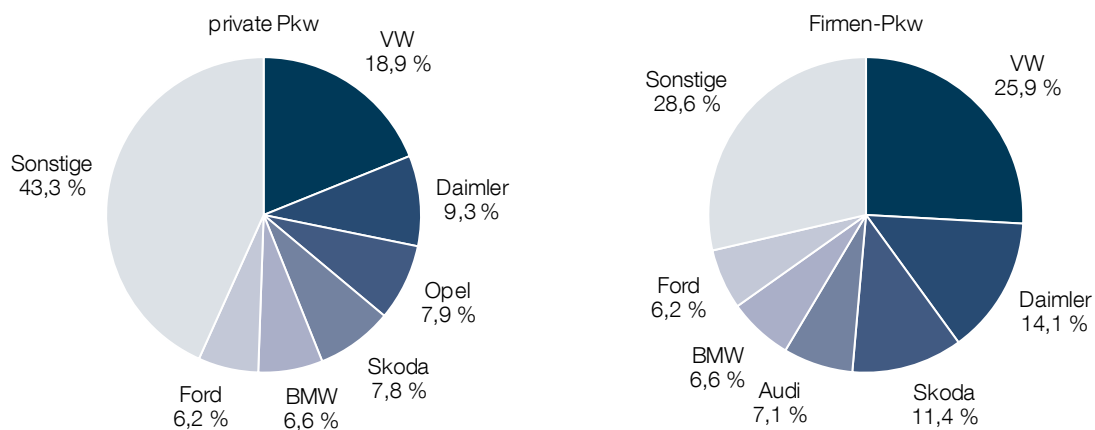
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**07.07 Private Pkw und Firmen-Pkw nach Altersgruppen 2017, 2019 und 2021**



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**07.08 Private Pkw und Firmen-Pkw nach Herstellern 2021**



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 07 Verkehr und Tourismus

### Verkehr

#### 07.09 Pkw nach Euronorm 2019 bis 2021

Euronorm	2019		2020		2021			
	private Pkw	Firmen-Pkw	private Pkw	Firmen-Pkw	private Pkw		Firmen-Pkw	
	%				Anzahl	%	Anzahl	%
Euro 0	0,1	0,1	0,1	0,1	95	0,1	7	0,1
Euro 1	1,5	0,2	2,5	0,3	1 704	2,3	20	0,3
Euro 2	5,8	1,3	5,5	1,7	3 494	4,8	101	1,4
Euro 3	6,7	2,4	6,0	2,8	3 853	5,3	172	2,4
Euro 4	27,8	5,6	24,8	5,4	16 507	22,7	350	5,0
Euro 5	27,9	15,5	26,0	12,4	18 041	24,8	736	10,4
Euro 6	28,6	73,0	33,3	74,4	27 419	37,7	5 287	75,0
ohne Euronorm	1,4	2,0	1,7	3,0	1 666	2,3	379	5,4
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	72 779	100,0	7 052	100,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

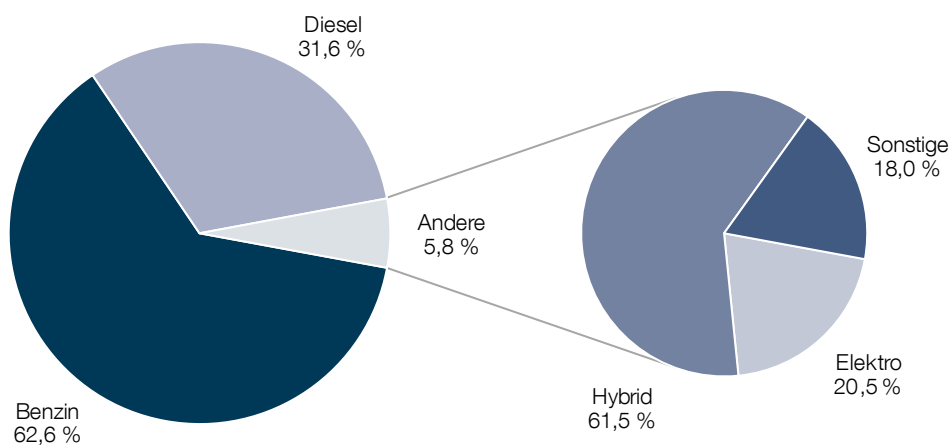
#### 07.10 Pkw nach Kraftstoffgruppen 2017 bis 2021

Kraftstoffgruppe	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr <sup>1</sup>
	%					
Benzin	69,1	69,5	69,6	68,9	62,6	-6,3
Diesel	28,9	28,3	27,6	27,0	31,6	4,6
Hybrid	0,7	0,9	1,3	2,4	3,6	1,2
Elektro	0,1	0,2	0,3	0,6	1,2	0,6
Sonstige	1,2	1,1	1,1	1,1	1,0	-0,1

<sup>1</sup> Die Veränderung zum Vorjahr wird in Prozentpunkten ausgewiesen.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

#### 07.11 Pkw nach Kraftstoffgruppen 2021



Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

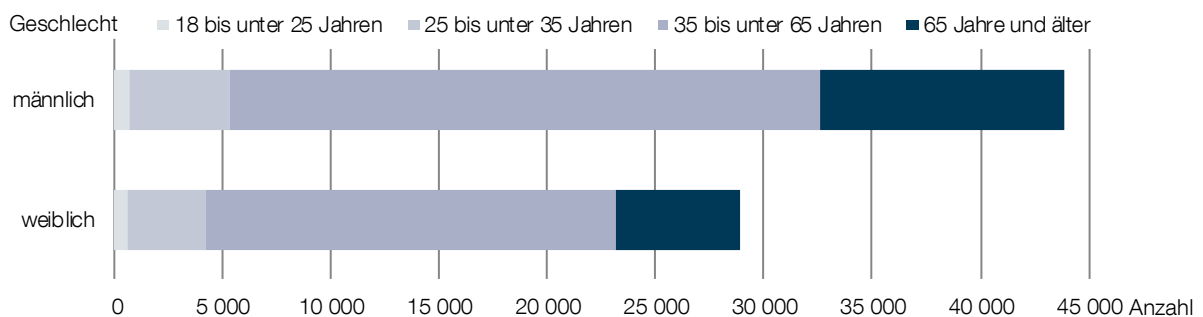
**07.12 Private Pkw-Haltende nach Altersgruppen und Geschlecht 2021 <sup>1</sup>**

Geschlecht	Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren								Insgesamt	
	18 - 25		25 - 35		35 - 65		65 und älter			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
männlich	762	1,7	4 615	10,5	27 182	62,0	11 271	25,7	43 830	100,0
weiblich	665	2,3	3 548	12,3	18 942	65,5	5 754	19,9	28 909	100,0
Insgesamt	1 427	2,0	8 163	11,2	46 124	63,4	17 025	23,4	72 739	100,0

<sup>1</sup> Eingetragene Halter unter 18 Jahren werden nicht ausgewiesen. Mehrfachnennungen aufgrund des Besitzes mehrerer Pkw möglich.

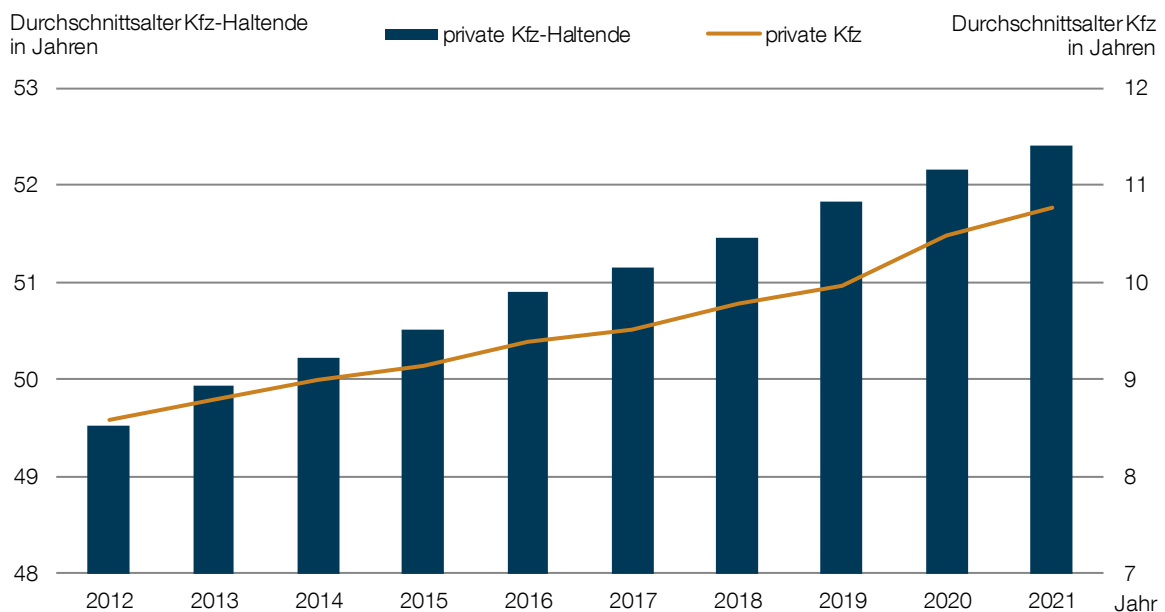
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**07.13 Private Pkw-Haltende nach Altersgruppen und Geschlecht 2021 (Grafik)**



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**07.14 Private Kfz-Haltende und private Kfz nach Durchschnittsalter 2012 bis 2021**



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 07 Verkehr und Tourismus

### Verkehr

#### 07.15 Leistungen im Fahrerlaubniswesen 2017 bis 2021

Leistungsart	2017	2018	2019	2020	2021
Ersterteilung Fahrerlaubnis	1 220	1 373	1 496	1 316	1 336
darunter					
begleitetes Fahren mit 17	304	280	299	279	300
Neuerteilung Fahrerlaubnis	44	47	35	39	38
Verlust oder Diebstahl Führerschein	/	/	.	308	288
behördlicher Fahrerlaubnisentzug	95	125	104	32	30
Umtausch EU-Führerschein <sup>1</sup>	1 375	892	971	295	2 089

<sup>1</sup> Ab Januar 2022 enden sukzessive die Umtauschfristen der alten Papierführerscheine.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

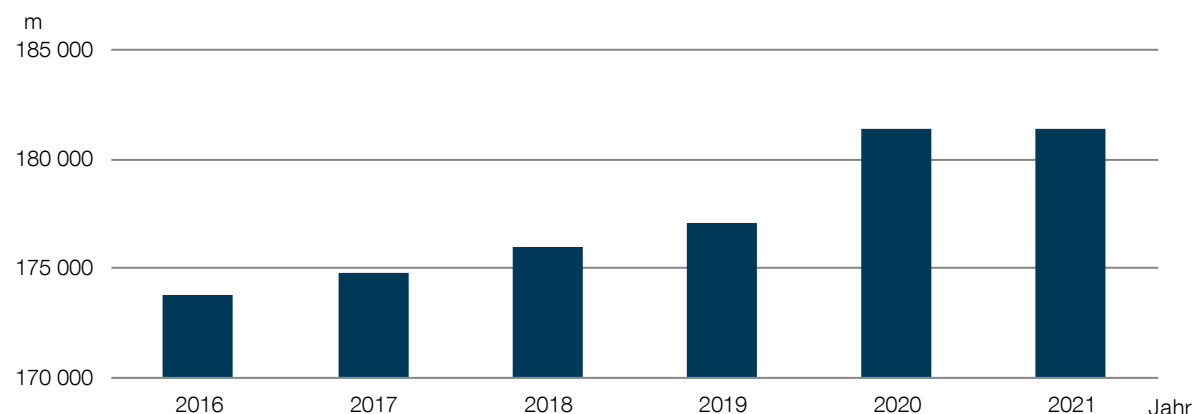
#### 07.16 Verkehrsnetz 2017 bis 2021

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	m					
Straßenverkehrsnetz	.	.	.	663 470	664 940	1 470
davon						
Bundesstraße	.	.	.	43 780	43 780	-
Landesstraße	.	.	.	35 220	30 220	-5 000
Gemeindestraße	.	.	.	522 790	529 200	6 410
Privatstraße	.	.	.	61 680	61 740	60
Radverkehrsnetz <sup>2</sup>	174 804	175 947	177 107	181 375	181 375	-
davon						
Fahrradstraße	3 007	3 007	3 007	4 483	4 483	-
gemeinsamer Geh- und Radweg	78 710	78 710	78 710	78 710	78 710	-
getrennter Geh- und Radweg	25 639	25 639	25 639	25 639	25 639	-
Radfahrstreifen	10 626	10 626	11 786	12 318	12 318	-
Radweg	7 877	7 877	7 877	7 276	7 276	-
Schutzstreifen	40 588	41 731	41 731	42 973	42 973	-
andere Radwege	8 356	8 356	8 356	9 975	9 975	-

<sup>2</sup> Aufgrund umfangreicher Datenbereinigungen im Jahr 2021 gibt es für alle ausgewiesenen Wege Abweichungen zu den vorherigen Berichtsjahren.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 07.17 Gesamtlänge des Radverkehrsnetzes 2016 bis 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**07.18 Kennzahlen des Verkehrsbetriebes Potsdam 2017 bis 2021**

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Mitarbeitende	410	438	456	465	470	5
davon						
Fahrdienst Bus	133	147	158	154	156	2
Fahrdienst Straßenbahn	117	120	128	131	132	1
Fahrdienst Fähre	2	2	2	2	2	-
Verkehrsplanung/Einsatzleitung	25	32	31	32	33	1
Verwaltung	53	54	50	57	48	-9
Fahrzeug-Instandhaltung	45	47	50	51	55	4
Infrastruktur	35	36	37	38	44	6
Fahrzeuge	109	110	108	111	114	3
davon						
Bus	55	56	54	57	60	3
Straßenbahn	53	53	53	53	53	-
davon						
Tatra KT4D	18	18	18	18	18	-
Niederflurbahn Combino	17	17	17	17	17	-
Variobahn	18	18	18	18	18	-
Fähre	1	1	1	1	1	-
Haltestellen <sup>1</sup>	617	623	623	623	623	-
davon						
Bus	488	489	489	489	489	-
Straßenbahn	127	132	132	132	132	-
Fähre	2	2	2	2	2	-
Linienlänge in km	350,5	337,0	323,0	323,0	323,0	-
davon						
Busnetz	282,2	268,2	254,4	254,4	254,4	-
Schienennetz	69,7	68,5	68,3	68,3	68,3	-
Fähre	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	-
Linienbeförderungsfälle in Mio.	39,72	42,13	43,55	26,76	27,04	0,3
davon						
Bus	15,60	15,00	15,10	8,52	8,68	0,2
Straßenbahn	24,12	27,13	28,45	18,24	18,36	0,1

<sup>1</sup> Die Haltestellen werden teilweise gemeinsam von Bus und Straßenbahn genutzt.

Quelle: ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH

## 07 Verkehr und Tourismus

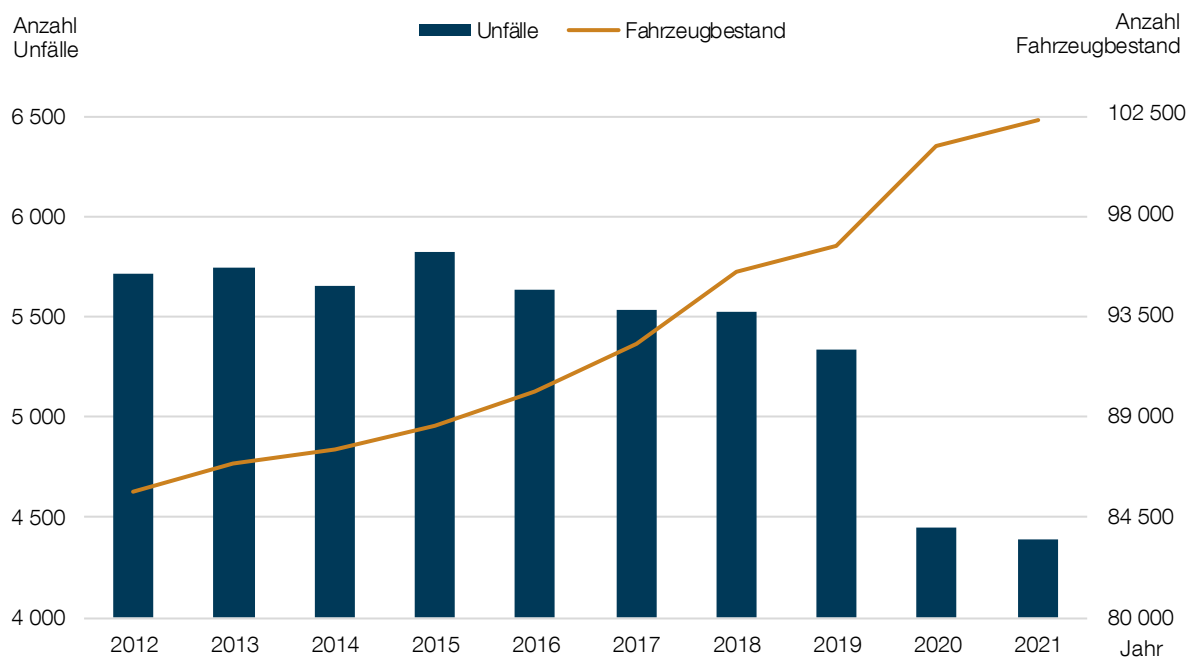
### Verkehr

#### 07.19 Verkehrsunfälle und Verunglückte 2017 bis 2021

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
Verkehrsunfälle	5 539	5 521	5 338	4 450	4 387	-1,4
davon						
mit Personenschaden	647	740	730	653	605	-7,4
mit nur Sachschaden	4 892	4 781	4 608	3 797	3 782	-0,4
davon						
schwerwiegende im engeren Sinne	137	113	125	137	111	-19,0
schwerwiegende sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel	21	34	24	26	27	3,8
sonstiger Sachschadensunfall	4 734	4 634	4 459	3 634	3 644	0,3
Verunglückte	725	851	852	735	675	-8,2
davon						
Getötete	2	2	3	3	1	-66,7
schwer Verletzte	85	101	80	84	70	-16,7
leicht Verletzte	638	748	769	648	604	-6,8

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

#### 07.20 Verkehrsunfälle und Fahrzeugbestand 2012 bis 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam, Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**07.21 Verkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfallursachen 2017 bis 2021**

Unfallursachen	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Fehlverhalten der Kraftfahrzeugführenden	486	551	549	444	452	8
darunter						
Alkoholeinfluss	11	9	9	10	12	2
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	1	1	2	1	-	-1
nicht angepasste Geschwindigkeit	20	13	44	37	28	-9
Nichtbeachten der Vorfahrt	89	84	96	69	66	-3
Fehler beim Abbiegen	80	107	91	87	88	1
falsche Fahrbahnbenutzung	1	10	13	23	22	-1
ungenügender Sicherheitsabstand	25	51	63	80	78	-2
Fehler beim Überholen	17	16	18	24	22	-2
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	39	37	45	16	30	14
Fehlverhalten der Fahrradfahrenden	188	233	285	363	341	-22
darunter						
Alkoholeinfluss	20	12	16	19	24	5
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	-	-	5	1	3	2
nicht angepasste Geschwindigkeit	1	1	6	57	20	-37
Nichtbeachten der Vorfahrt	13	19	22	16	11	-5
Fehler beim Abbiegen	3	13	15	7	7	-
falsche Fahrbahnbenutzung	25	38	58	98	97	-1
ungenügender Sicherheitsabstand	3	3	3	8	7	-1
Fehler beim Überholen	5	10	9	14	27	13
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	8	8	10	11	4	-7
Fehlverhalten bei Fußgängern	27	34	28	44	33	-11
darunter						
Alkoholeinfluss	2	1	2	-	-	-
unfallbezogene Ursachen	28	22	24	38	33	-5
davon						
Straßenverhältnisse	16	13	10	19	17	-2
Witterungseinflüsse	1	-	2	3	1	-2
Hindernisse und sonstige	11	9	12	16	15	-1
fahrzeugbezogene Mängel (technisch)	6	5	3	12	10	-2

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg



## 07 Verkehr und Tourismus

### Verkehr

#### 07.22 Hauptverursacher von Verkehrsunfällen mit Personenschaden nach Art der Verkehrsbeteiligung und Geschlecht 2017 bis 2021

Art der Verkehrsbeteiligung	männlich					weiblich				
	2017	2018	2019	2020	2021	2017	2018	2019	2020	2021
Kraftfahrzeuge insgesamt	297	335	338	258	243	147	154	136	118	119
darunter										
Pkw	227	267	273	196	193	141	147	127	110	107
Elektrokleinstfahrzeuge	.	.	.	.	5	.	.	.	.	4
Fahrräder	94	123	118	133	118	57	75	95	104	79
Fußgänger	13	17	12	15	11	12	14	10	9	9
Sonstige	3	2	6	1	2	4	2	1	3	4
Insgesamt	407	477	474	407	374	220	245	242	234	211

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

#### 07.23 Hauptverursacher von Verkehrsunfällen mit Personenschaden nach Geschlecht und Unfallfolgen 2021

Geschlecht	Unfall mit						Insgesamt	
	Getöteten		Verletzten					
			schwer		leicht			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
männlich	1	0,3	49	13,1	324	86,6	374	100,0
weiblich	-	-	18	8,5	193	91,5	211	100,0
unbekannt	-	-	2	10,0	18	90,0	20	100,0
Insgesamt	1	0,2	69	11,4	535	88,4	605	100,0

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

#### 07.24 Beteiligte an Verkehrsunfällen mit Personenschaden 2017 bis 2021

Art der Verkehrsbeteiligung	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					
Pkw	607	712	664	502	495	-1,4
Güterkraftfahrzeuge	56	47	61	41	36	-12,2
Motorweiräder mit amtlichen Kennzeichen	43	42	39	35	35	-
Kraftomnibusse	20	24	21	18	114	533,3
Mofas, Kleinkrafträder	16	14	7	12	13	8,3
übrige Kfz	4	9	6	13	21	61,5
landwirtschaftliche Zugmaschinen	-	-	-	-	-	-
Fahrräder	372	467	460	460	415	-9,8
Fußgänger	76	81	81	62	59	-4,8
Sonstige	27	20	26	21	20	-4,8
Insgesamt	1 221	1 416	1 365	1 164	1 208	3,8

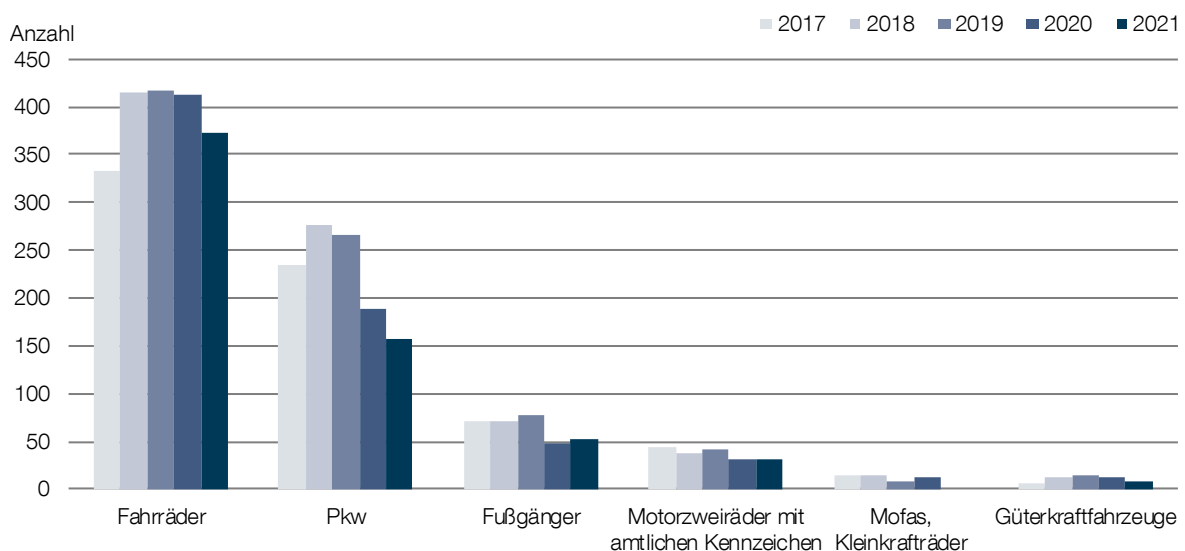
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**07.25** Getötete und verletzte Verkehrsteilnehmende nach Art der Verkehrsbeteiligung, Geschlecht und ausgewählten Altersgruppen 2017 bis 2021

Merkmal	Getötete					Verletzte				
	2017	2018	2019	2020	2021	2017	2018	2019	2020	2021
Insgesamt	2	2	3	3	1	723	849	849	732	674
davon										
Pkw	-	2	2	1	-	234	276	267	189	158
Güterkraftfahrzeuge	-	-	-	-	-	7	13	14	12	9
Motorzweiräder mit amtlichen Kennzeichen	-	-	-	-	-	43	38	41	32	32
Mofas, Kleinkrafträder	-	-	-	-	-	15	15	8	13	13
Fahrräder	2	-	1	2	1	333	414	418	412	374
Fußgänger	-	-	-	-	-	72	71	77	49	53
Sonstige	-	-	-	-	-	19	22	24	25	35
davon										
männlich	2	2	1	3	1	457	549	560	456	419
weiblich	-	-	2	-	-	245	282	274	261	234
unbekannt	-	-	-	-	-	21	18	15	15	21
darunter										
0 bis unter 6 Jahren	-	-	-	-	-	17	18	10	15	7
6 bis unter 15 Jahren	-	-	-	-	-	45	54	56	52	50
18 bis unter 21 Jahren	-	-	-	-	-	29	40	39	41	34
21 bis unter 25 Jahren	-	-	-	1	1	36	38	44	48	42
65 Jahre und älter	1	-	3	1	-	109	111	110	93	103

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**07.26** Verletzte Verkehrsteilnehmende nach Art der Verkehrsbeteiligung 2017 bis 2021

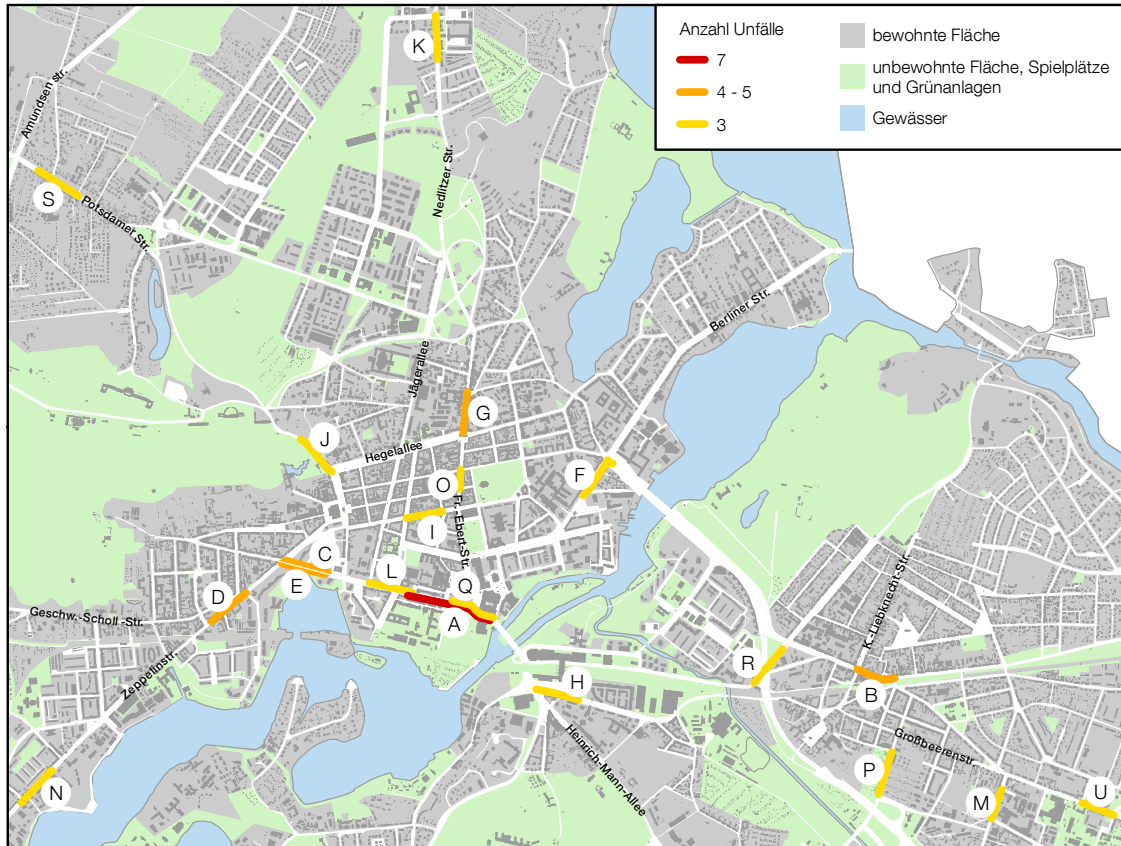


Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

# 07 Verkehr und Tourismus

## Verkehr

### 07.27 Unfallschwerpunkte mit Personenschaden und Fahrradbeteiligung 2021



Quelle: Unfallatlas, Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Deutschland, 2021

### 07.28 Unfallschwerpunkte mit Personenschaden und Fahrradbeteiligung nach Unfallbeteiligten 2021

Straßenabschnitt	Fahrrad	Fahrrad und					Insgesamt
		Pkw	Fußgänger	Kraftrad	Güterkraftfahrzeug	Sonstige	
A Breite Str., stadteinwärts	2	4	1	-	-	-	7
B Rudolph-Breitscheid-Str.	5	-	-	-	-	-	5
C Breite Str., stadtauswärts	3	1	-	-	-	-	4
D Zeppelinstr.	2	2	-	-	-	-	4
E Breite Str., stadteinwärts	1	3	-	-	-	-	4
F Berliner Str.	-	4	-	-	-	-	4
G Friedrich-Ebert-Str.	3	-	-	-	-	-	3
H Friedrich-Engels-Str.	3	-	-	-	-	-	3
I Charlottenstr.	2	1	-	-	-	-	3
J Schopenhauerstr.	2	-	-	-	-	1	3
K Nedlitzer Str.	1	2	-	-	-	-	3
L Breite Str., stadtauswärts	1	2	-	-	-	-	3
M Fritz-Zubeil-Str.	1	2	-	-	-	-	3
N Zeppelinstr.	1	1	1	-	-	-	3
O Friedrich-Ebert-Str.	1	1	1	-	-	-	3
P Horstweg	1	1	1	-	-	-	3
Q Breite Str., stadtauswärts	1	1	-	-	-	1	3
R Friedrich-List-Str.	-	3	-	-	-	-	3
S Potsdamer Str.	-	3	-	-	-	-	3
T Am Wiesenrand <sup>1</sup>	-	3	-	-	-	-	3
U Großbeerenstr.	-	-	1	1	1	-	3

<sup>1</sup> Der Unfallschwerpunkt wird zugunsten der besseren Darstellung nicht in der Karte angezeigt.

Quelle: Unfallatlas, Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Deutschland, 2021

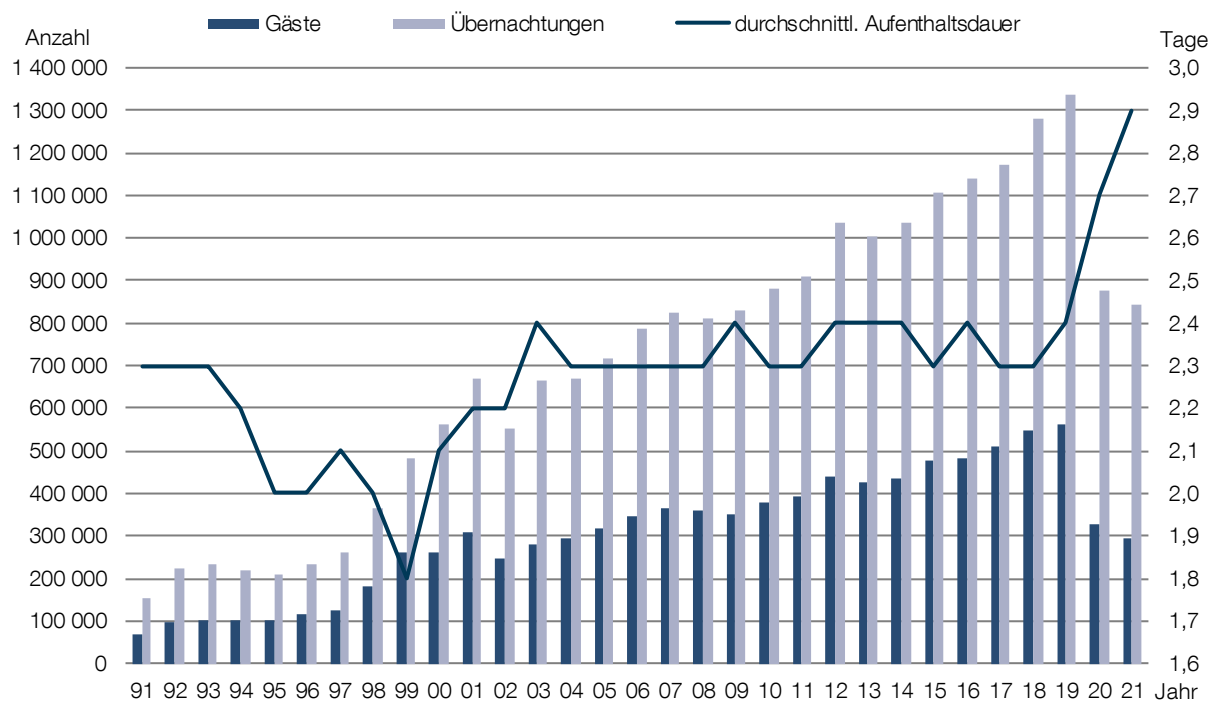
**07.29 Beherbergungsbetriebe, Gäste und Übernachtungen 2017 bis 2021 <sup>1</sup>**

Merkmal		2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Beherbergungsbetriebe <sup>2</sup>	Anzahl	57	58	59	59	58	-1
Bettenangebot <sup>2,3</sup>	Anzahl	5 874	6 086	6 045	6 134	6 095	-39
durchschnittliche Bettenauslastung <sup>4</sup>	%	52,5	54,6	57,4	40,5	38,9	-1,6
Gäste	Anzahl	508 583	550 173	564 259	329 125	293 118	-36 007
darunter							
aus dem Ausland	Anzahl	52 049	54 871	54 752	17 444	17 374	-70
Übernachtungen	Anzahl	1 171 431	1 277 928	1 338 886	877 185	842 666	-34 519
darunter							
aus dem Ausland	Anzahl	121 704	132 113	135 954	46 977	58 659	11 682
durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	2,3	2,3	2,4	2,7	2,9	0,2
darunter							
aus dem Ausland	Tage	2,3	2,4	2,5	2,7	3,4	0,7

<sup>1</sup> Die Angaben sind mit Campingplatz.  
<sup>2</sup> Die Angaben sind zum 31.7. des Jahres.  
<sup>3</sup> Die Angaben sind ohne Campingplatz.  
<sup>4</sup> Die Veränderung zum Vorjahr wird in Prozentpunkten ausgewiesen.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**07.30 Gäste, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1991 bis 2021**

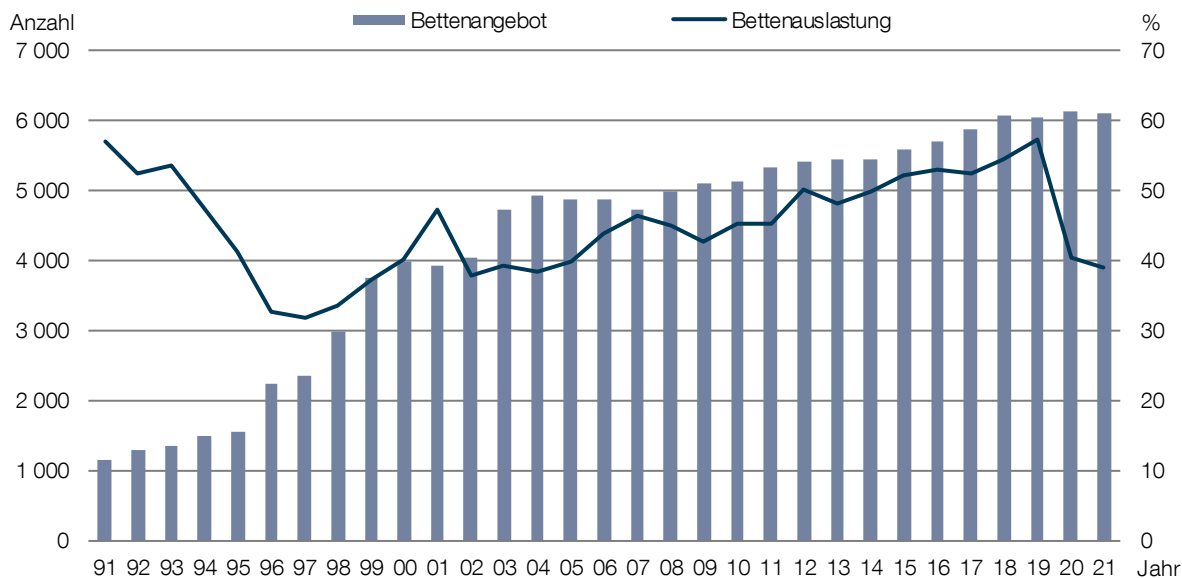


Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

# 07 Verkehr und Tourismus

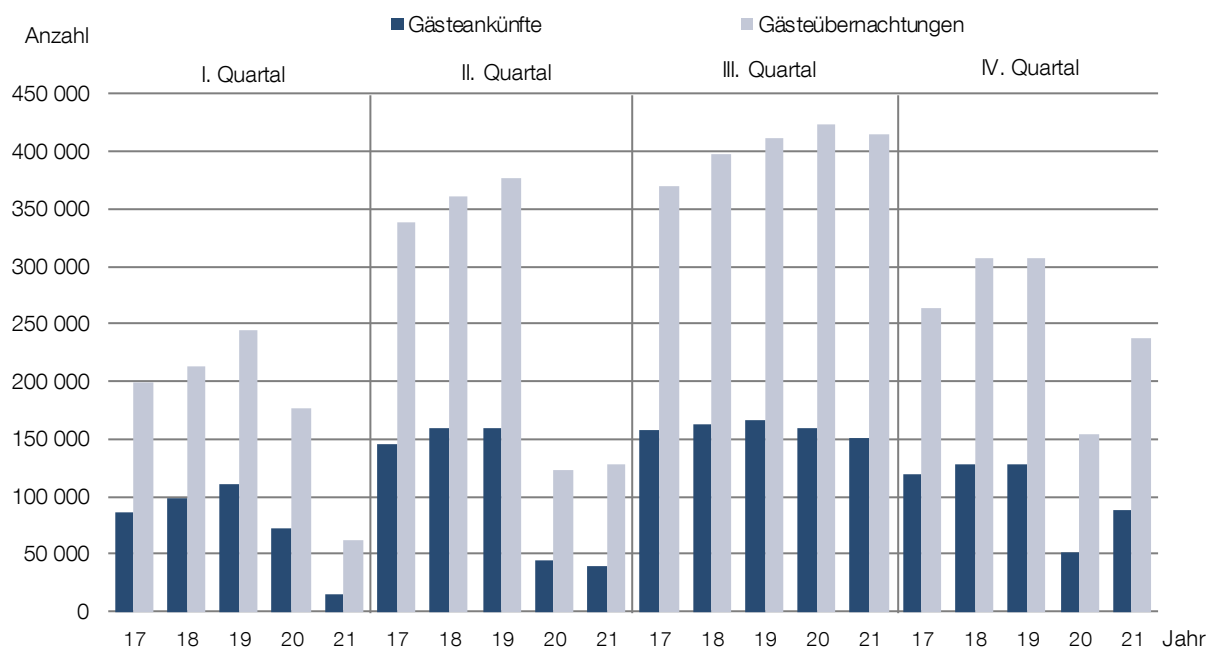
## Tourismus

### 07.31 Bettenangebot und Bettenauslastung 1991 bis 2021



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

### 07.32 Gästeankünfte und Gästeübernachtungen nach Quartalen 2017 bis 2021



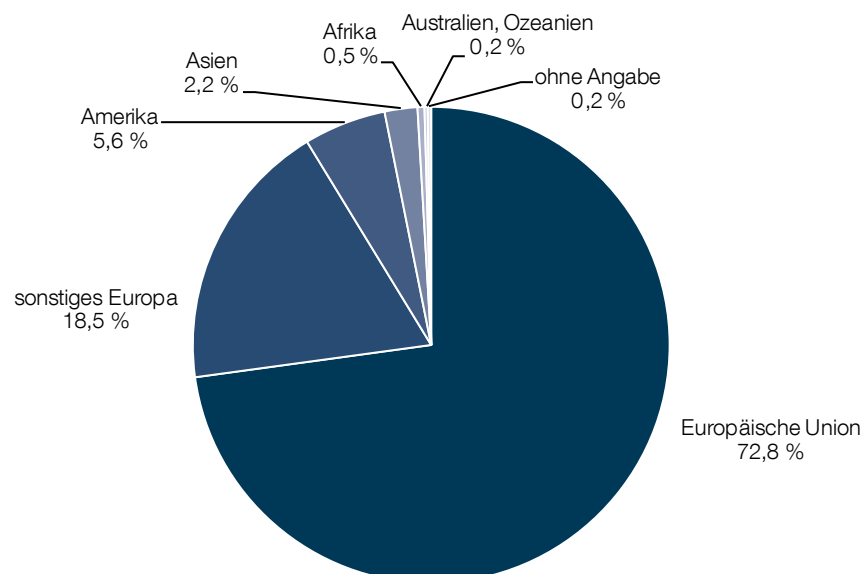
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**07.33 Gäste und Übernachtungen nach Kontinenten und Herkunftsländern 2019 bis 2021**

Kontinent Land	2019		2020		2021		Veränderung zum Vorjahr	
	Gäste	Über- nachtungen	Gäste	Über- nachtungen	Gäste	Über- nachtungen	Gäste	Über- nachtungen
Europa	556 426	1 317 155	327 755	873 303	291 603	836 472	-36 152	-36 831
darunter								
Deutschland	509 507	1 202 932	311 681	830 208	275 744	784 007	-35 937	-46 201
Polen	4 975	15 114	2 478	7 478	2 426	10 432	-52	2 954
Spanien	4 713	12 962	2 008	6 852	2 024	9 473	16	2 621
Niederlande	6 321	13 116	2 074	4 375	1 613	3 849	-461	-526
Schweiz	3 992	9 498	1 532	3 867	1 422	3 626	-110	-241
Dänemark	3 688	7 497	1 239	2 470	1 170	2 473	-69	3
Österreich	3 191	7 072	1 210	3 264	1 087	2 720	-123	-544
Frankreich	2 388	5 458	717	1 664	687	1 881	-30	217
Schweden	2 091	3 902	405	699	673	1 673	268	974
Vereinigtes Königreich	3 519	8 444	1 015	2 965	590	1 844	-425	-1 121
Amerika	3 643	10 151	684	2 109	971	4 036	287	1 927
darunter								
USA	2 438	6 817	433	1 349	772	3 477	339	2 128
Asien	2 822	7 949	424	988	384	1 557	-40	569
darunter								
China (mit Hongkong)	1 031	2 338	108	232	384	1 557	276	1 325
Israel	337	913	57	159	118	441	61	282
Japan	331	860	37	110	32	396	-5	286
Afrika	357	958	62	258	84	231	22	-27
Australien, Ozeanien	531	1 448	60	173	36	110	-24	-63
ohne Angabe	480	1 225	140	354	40	260	-100	-94
Insgesamt	564 259	1 338 886	329 125	877 185	293 118	842 666	-36 007	-34 519

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**07.34 Gäste mit Wohnsitz im Ausland nach Herkunft 2021**

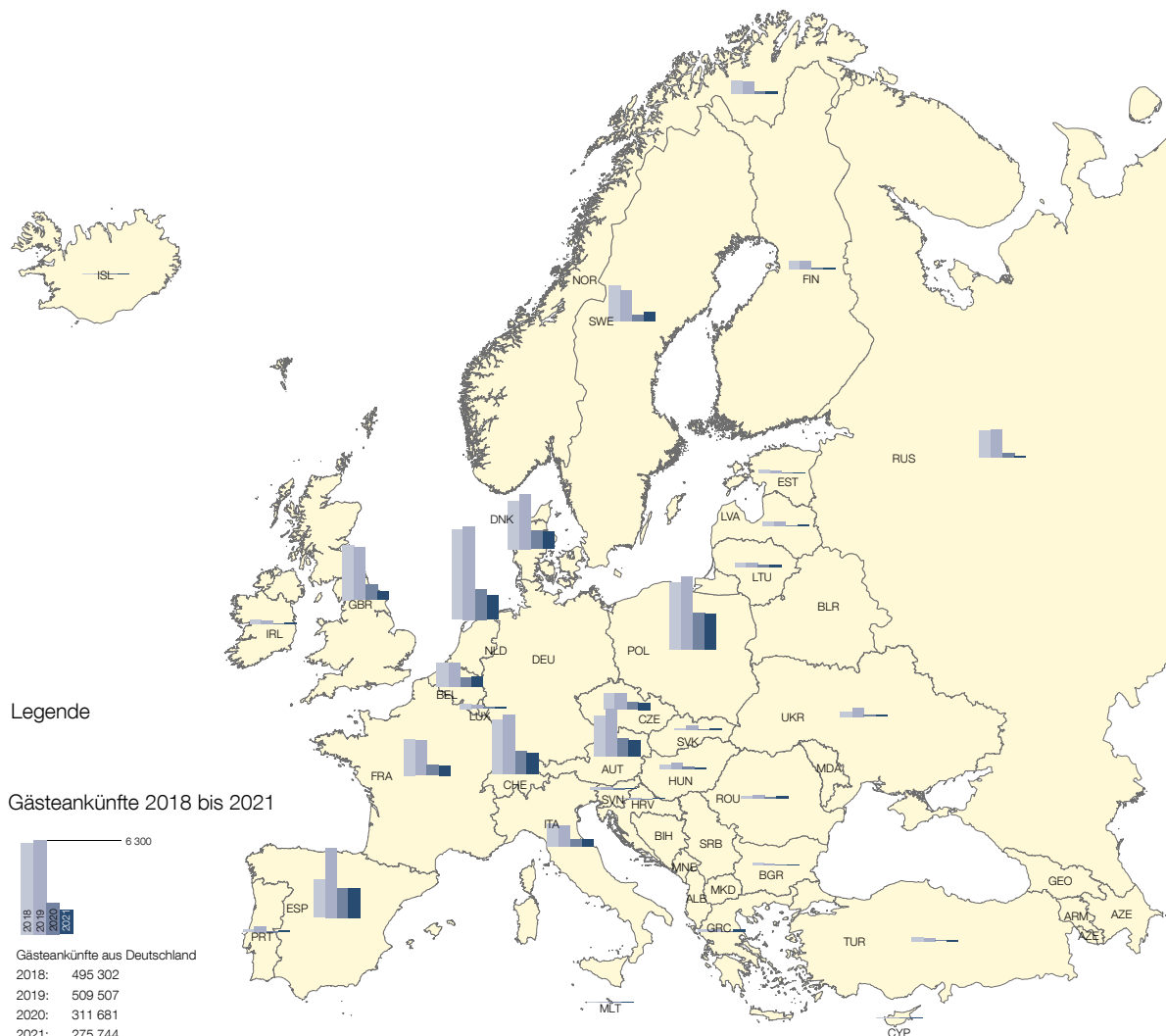


Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

# 07 Verkehr und Tourismus

## Tourismus

### 07.35 Gäste mit Wohnsitz im europäischen Ausland nach Herkunftsländern 2018 bis 2021



AUT - Österreich	FIN - Finnland	LTU - Litauen	RUS - Russische Föderation
BEL - Belgien	FRA - Frankreich	LUX - Luxemburg	SVK - Slowakei
BGR - Bulgarien	GBR - Großbritannien	LVA - Lettland	SVN - Slowenien
CHE - Schweiz	GRC - Griechenland	MLT - Malta	SWE - Schweden
CYP - Zypern	HRV - Kroatien	NLD - Niederlande	TUR - Türkei
CZE - Tschechische Republik	HUN - Ungarn	NOR - Norwegen	UKR - Ukraine
DNK - Dänemark	IRL - Irland	POL - Polen	
ESP - Spanien	ISL - Island	PRT - Portugal	
EST - Estland	ITA - Italien	ROU - Rumänien	

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

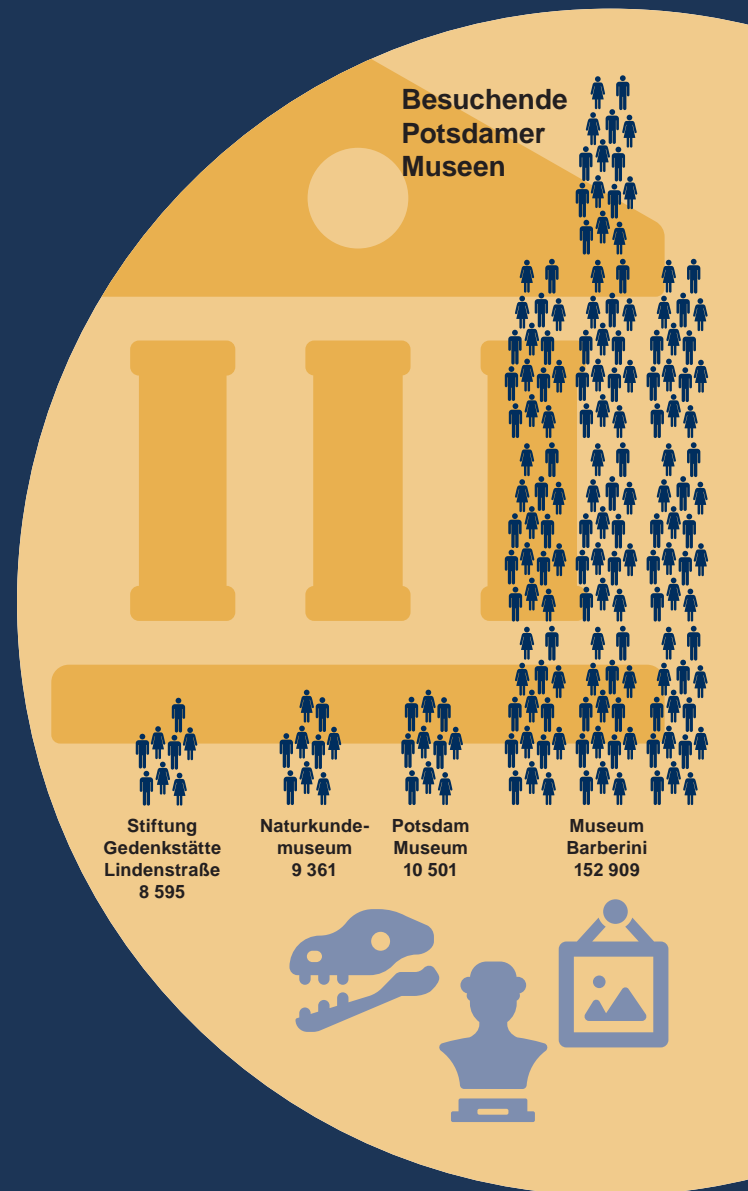
## 8 | Kultur und Sport

### Kultur

Stadt- und Landesbibliothek  
Sehenswürdigkeiten  
Kultureinrichtungen  
Medien

### Sport

Sportvereine  
Sportstätten  
Bundesligisten  
Sportfördermittel







<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
08.00 Vorbemerkungen	206
<b>Kultur</b>	
08.01 Medienbestand der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam 2017 bis 2021	207
08.02 Nutzende der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam nach Altersgruppen 2019 bis 2021	207
08.03 Nutzende der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam nach Wohnsitz 2019 bis 2021	207
08.04 Entleihungen der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam 2019 bis 2021	208
08.05 Entleihungen und Nutzende der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam 2000 bis 2021	208
08.06 Veranstaltungen der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam 2019 bis 2021	208
08.07 Besuchende der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam 2017 bis 2021	209
08.08 Nutzung der eBibliothek der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam 2017 bis 2021	209
08.09 Nutzung der eBibliothek der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam 2021	209
08.10 Besuchende ausgewählter Potsdamer Sehenswürdigkeiten 2017 bis 2021	210
08.11 Besuchende ausgewählter Potsdamer Sehenswürdigkeiten 2017 bis 2021	211
08.12 Veranstaltungen und Besuchende Potsdamer Kultureinrichtungen 2019 bis 2021	212
08.13 Veranstaltungen und Besuchende ausgewählter Potsdamer Kultureinrichtungen 2021	212
08.14 Veranstaltungen und Besuchende der Museen 2017 bis 2021	213
08.15 Besuchende ausgewählter Ausstellungsgebäude der Städtischen Museen 2017 bis 2021	213
08.16 Vorstellungen und Besuchende ausgewählter Potsdamer Filmtheater 2017 bis 2021	214
08.17 Besuchende des Treffpunkt Freizeit 2017 bis 2021	214
08.18 Medien in der Landeshauptstadt Potsdam 2019 bis 2021	215
<b>Sport</b>	
08.19 Sportvereine und deren Mitglieder 2017 bis 2021	216
08.20 Mitglieder in Sportvereinen nach Altersgruppen 2017 bis 2021	216
08.21 Mitglieder in Sportvereinen nach Altersgruppen und Geschlecht 2021	216
08.22 Abteilungen und Mitglieder in Sportvereinen nach Sportarten 2020 und 2021	217
08.23 Besuchende ausgewählter Sportstätten 2017 bis 2021	218
08.24 Besuchende Karl-Liebknecht-Stadion Spielsaison 2017/18 bis 2021/22	218
08.25 Potsdamer Bundesligisten nach Sportarten Spielsaison 2019/20 bis 2021/22	218
08.26 Einsatz von Sportfördermitteln 2019 bis 2021	219
08.27 Einsatz von Sportfördermitteln 2021	219

## 08 Kultur und Sport

Vorbemerkungen

### 08.00 Vorbemerkungen

#### Kultur

##### **Nutzende der Stadt- und Landesbibliothek**

Nutzende sind registrierte Personen der Bibliothek.

##### **Kultur**

Im Abschnitt Kultur sind die wichtigsten Daten, die für den Bereich Kultur und Freizeit derzeit zu ermitteln sind, zusammengestellt. Die dargestellten statistischen Angaben wurden von den einzelnen Institutionen selbst erfasst und an uns übermittelt.

##### **Stadt- und Landesbibliothek**

Das Gebäude der Stadt- und Landesbibliothek wurde grundlegend saniert und 2013 gemeinsam mit der Volkshochschule als Bildungsforum wiedereröffnet.

#### Sport

##### **Sportvereine**

Die Angaben zu den Sportvereinen beruhen auf Erhebungen des Landessportbundes Brandenburg. Sportliche Aktivitäten, die außerhalb von Sportvereinen ausgeübt werden, bleiben dabei unberücksichtigt.

**08.01 Medienbestand der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam 2017 bis 2021**

Medienbestand	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
Freihandbestand	256 997	262 229	261 431	267 848	269 546	0,6
davon						
Printmedien	194 752	198 793	200 637	202 164	205 286	1,5
davon						
Fachliteratur	93 331	95 481	96 130	96 386	96 978	0,6
Belletristik	44 186	45 084	44 013	44 681	46 032	3,0
Kinder- und Jugendliteratur	46 239	47 178	48 812	49 106	50 206	2,2
Noten	10 996	11 050	11 682	11 991	12 070	0,7
Non-Book-Medien <sup>1</sup>	62 245	63 436	60 794	65 684	64 260	-2,2
Magazinbestand	329 465	329 687	330 786	334 221	334 809	0,2
Insgesamt	586 462	591 916	592 217	602 069	604 355	0,4
E-Books (virtueller Bestand)	19 365	23 417	26 863	29 407	30 787	4,7
Abos Zeitungen/Zeitschriften	941	941	1 061	1 061	1 061	-

<sup>1</sup> Non-Book-Medien sind CD, DVD, Bilder, Spiele.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**08.02 Nutzende der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam nach Altersgruppen 2019 bis 2021**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	2019		2020		2021		Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	%
unter 14 Jahren	4 348	22,0	3 293	20,1	2 317	18,0	-29,6
14 - 18	2 872	14,5	2 187	13,4	1 823	14,2	-16,6
18 - 25	1 445	7,3	1 145	7,0	820	6,4	-28,4
25 - 45	5 346	27,0	4 550	27,8	3 587	27,9	-21,2
45 - 65	3 401	17,2	3 086	18,8	2 578	20,0	-16,5
65 Jahre und älter	1 748	8,8	1 588	9,7	1 300	10,1	-18,1
Korporativnutzer <sup>1</sup>	622	3,1	532	3,2	450	3,5	-15,4
Insgesamt	19 782	100,0	16 381	100,0	12 875	100,0	-21,4

<sup>1</sup> Dazu zählen Schulen, Institute etc.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**08.03 Nutzende der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam nach Wohnsitz 2019 bis 2021**

Wohnsitz	2019		2020		2021		Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	%
Potsdam	16 279	82,3	13 570	82,8	10 656	82,8	-21,5
Berlin	345	1,7	265	1,6	184	1,4	-30,6
Land Brandenburg	2 758	13,9	2 176	13,3	1 742	13,5	-19,9
Sonstige	400	2,0	370	2,3	293	2,3	-20,8
Insgesamt	19 782	100,0	16 381	100,0	12 875	100,0	-21,4

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 08 Kultur und Sport

### Kultur

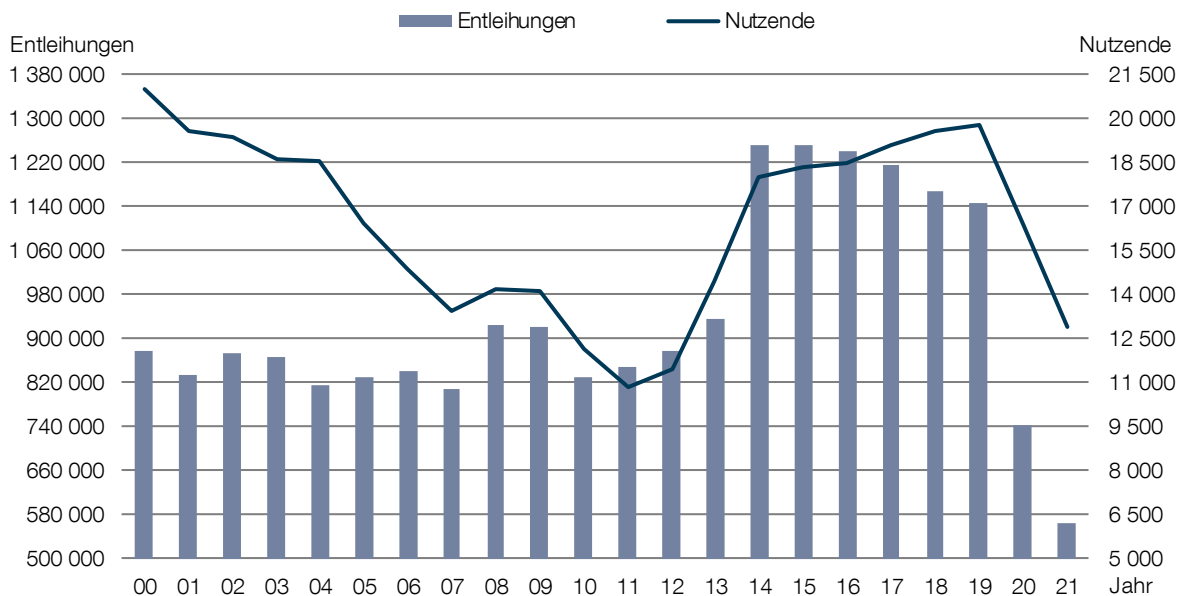
#### 08.04 Entleihungen der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam 2019 bis 2021

Entleihungen	2019		2020		2021		Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Wissenschaftliche und Fachliteratur, Noten	257 088	22,4	177 308	23,9	95 651	16,9	-46,1
Belletristik	145 069	12,6	71 181	9,6	69 453	12,3	-2,4
Kinder- und Jugendliteratur	246 246	21,5	159 892	21,5	140 740	24,9	-12,0
audiovisuelle Materialien <sup>1</sup>	359 220	31,3	205 490	27,7	139 461	24,7	-32,1
Zeitungen und Zeitschriften	51 242	4,5	19 507	2,6	17 009	3,0	-12,8
E-Books	88 376	7,7	108 657	14,6	102 489	18,1	-5,7
Insgesamt	1 147 241	100,0	742 035	100,0	564 803	100,0	-23,9

<sup>1</sup> Audiovisuelle Materialien sind Tonträger, Videos, Filme, Dias, Bilder, Mikromaterialien und Spiele.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 08.05 Entleihungen und Nutzende der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam 2000 bis 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 08.06 Veranstaltungen der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam 2019 bis 2021

Merkmal	Anzahl				Besuchende			
	2019	2020	2021		2019	2020	2021	
			im Haus	digital			im Haus	digital
Bibliotheksführungen	251	93	74	-	5 199	1 792	1 442	-
Veranstaltungen <sup>1</sup>	467	133	38	44	13 013	3 325	1 061	10 790
Ausstellungen <sup>2</sup>	18	5	1	-	.	.	.	.
Insgesamt	736	231	113	44	18 212	5 117	2 503	10 790

<sup>1</sup> 2019 fanden besucherstarke Veranstaltungen im Rahmen der städtischen Schwerpunktthemen wie z. Bsp.: "Station des Fahrradkonzertes" im Rahmen der Musikfestspiele statt. Zusätzlich waren höhere Teilnehmerzahlen bei allen Veranstaltungen zu verzeichnen.

<sup>2</sup> Die Anzahl der Besucher von Ausstellungen wurde nicht ermittelt.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 08.07 Besuchende der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam 2017 bis 2021

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
Besuchende	404 298	422 556	424 437	149 174	98 859	-33,7

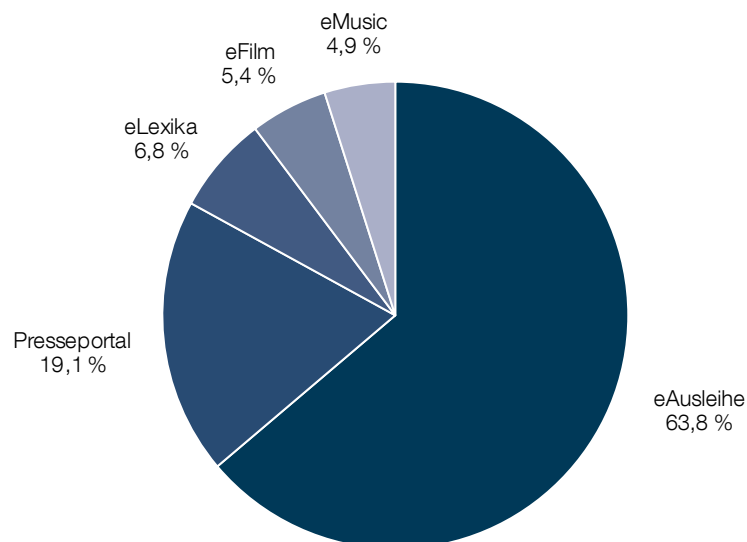
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 08.08 Nutzung der eBibliothek der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam 2017 bis 2021

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
eAusleihe Onleihe	55 987	66 685	78 784	108 657	102 489	-5,7
Presseportal Klicks	10 161	10 812	14 865	30 454	30 730	0,9
eLexika Klicks	2 246	1 221	1 589	5 213	10 861	108,3
eFilm Streams	.	1 603	1 733	9 295	8 603	-7,4
eMusic Streams	8 780	8 344	7 589	8 668	7 887	-9,0
Insgesamt	77 174	88 665	104 560	162 287	160 570	-1,1

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 08.09 Nutzung der eBibliothek der Stadt- und Landesbibliothek Potsdam 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

08.10 Besuchende ausgewählter Potsdamer Sehenswürdigkeiten 2017 bis 2021

Sehenswürdigkeit	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
Belvedere Klausberg <sup>1</sup>	703	999	1 497	184	243	32,1
Belvedere Pfingstberg	48 223	47 807	44 665	30 454	25 192	-17,3
Bildergalerie	38 191	44 608	43 524	23 818	16 822	-29,4
Biosphäre	145 959	132 559	171 563	85 710	70 257	-18,0
Chinesisches Haus <sup>2, 7</sup>	44 134	36 302	50 032	30 620	-	-100,0
Dampfmaschinenhaus <sup>7</sup>	1 273	1 193	1 279	-	8	x
Extavium	35 000	35 000	32 296	12 000	5 000	-58,3
Filmpark Babelsberg	325 000	300 000	305 232	60 000	85 800	43,0
Flatowturm <sup>7</sup>	11 442	6 798	6 004	-	-	-
Haus der Brandenburgisch- Preußischen Geschichte <sup>3</sup>	50 487	45 691	43 450	2 145	3 166	47,6
Historische Mühle	64 935	61 941	65 372	38 528	30 247	-21,5
Jagdschloss Stern <sup>4</sup>	852	1 629	707	380	1 193	213,9
Marmorpalais	14 437	14 056	12 762	855	296	-65,4
Neue Kammern	44 468	49 600	53 760	20 306	17 554	-13,6
Neues Palais	160 242	159 852	147 954	49 393	40 022	-19,0
Normannischer Turm <sup>1</sup>	422	620	1 164	-	-	-
Orangerie <sup>7</sup>	31 591	52 403	48 424	503	-	-100,0
Römische Bäder <sup>5</sup>	22 268	19 135	37 277	30	12 005	x
Schloss Babelsberg <sup>6</sup>	72 392	898	1 463	-	-	-
Schloss Cecilienhof	126 402	136 234	141 076	50 193	37 626	-25,0
Schloss Charlottenhof <sup>7</sup>	12 764	12 310	12 151	15	-	-100,0
Schloss Sacrow <sup>4</sup>	3 692	2 928	3 177	165	4 000	x
Schloss Sanssouci	319 290	317 540	334 759	71 994	69 561	-3,4
Schlössernacht Potsdam	25 000	35 000	36 000	-	21 130	x
Schlossküche und Weinkeller <sup>7</sup>	32 648	30 164	36 455	106	10	-90,6

<sup>1</sup> Seit 2016 im Rahmen von Sonderveranstaltungen geöffnet.

<sup>2</sup> 2019 erfolgte die Ermittlung der Besucherzahl über Handzähler.

<sup>3</sup> 2020 von März bis September war das HBPG aufgrund von Sanierungsarbeiten komplett geschlossen. Am 25. September wurde das Haus mit der Ausstellung „Mensch Brandenburg“ wieder geöffnet.

<sup>4</sup> Die Besucherzahlen sind abhängig von der Anzahl der durch Vereine durchgeführten Veranstaltungen.

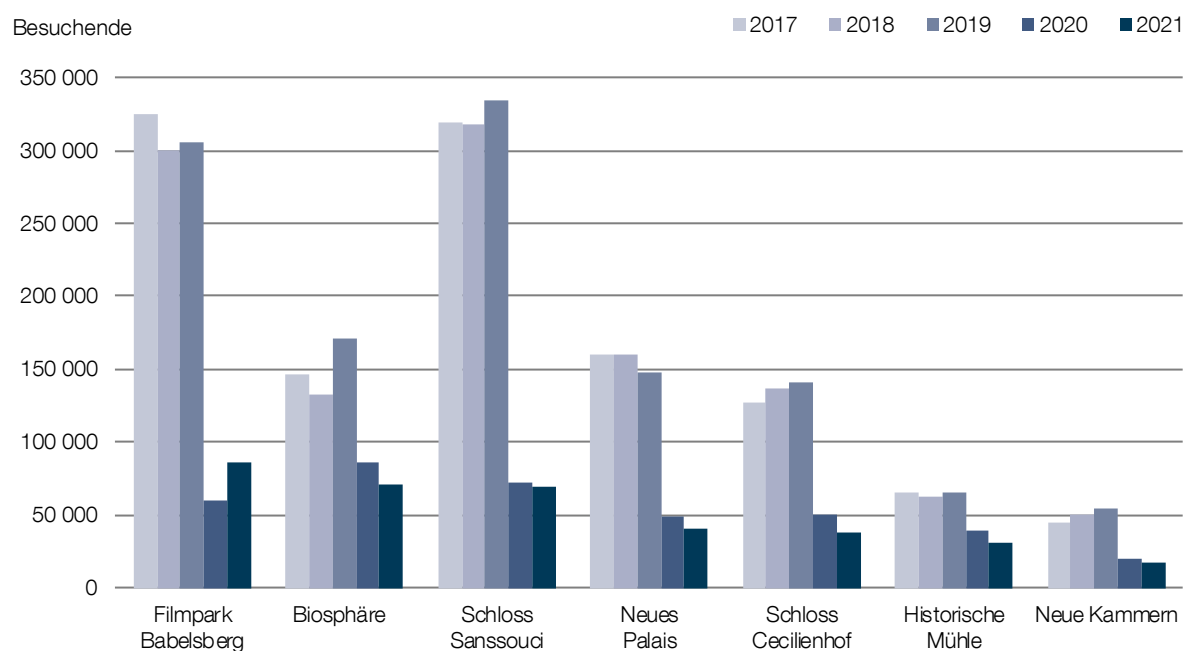
<sup>5</sup> 2019 waren die Römischen Bäder erstmals Teil der Potsdamer Schlössernacht.

<sup>6</sup> Seit 2016 wegen Sanierungsarbeiten geschlossen. Nur im Rahmen von Sonderveranstaltungen geöffnet. 2017, 29.4. bis 15.10. Sonderausstellung "Pückler. Babelsberg. Der grüne Fürst und die Kaiserin", 2018 / 2019 verschiedene kleine Veranstaltungen

<sup>7</sup> Seit 2020 gab es bedingt durch die Coronapandemie immer wieder Schließungen der Sehenswürdigkeit.

Quelle: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, Förderverein Pfingstberg e. V., Filmpark Babelsberg, Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte, Biosphäre, Extavium

### 08.11 Besuchende ausgewählter Potsdamer Sehenswürdigkeiten 2017 bis 2021



Quelle: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, Filmpark Babelsberg, Biosphäre Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte



## 08 Kultur und Sport

### Kultur

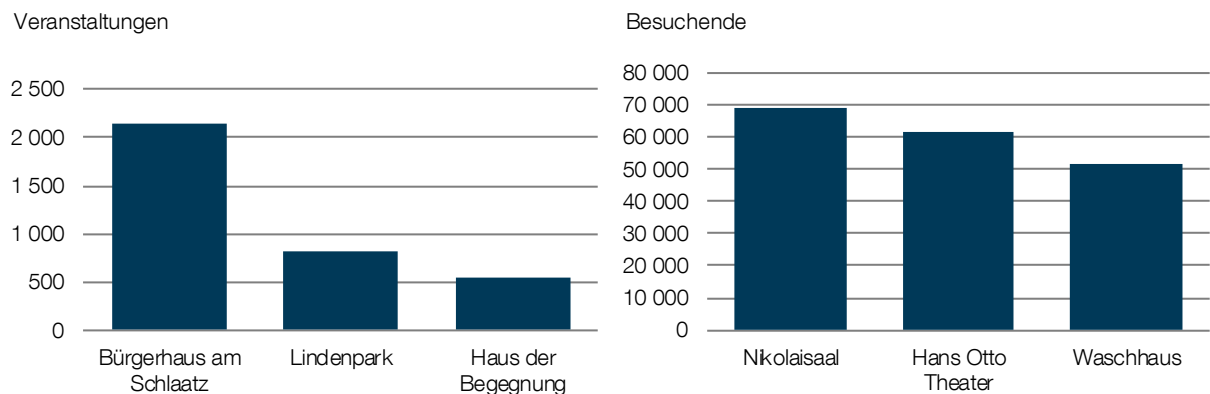
#### 08.12 Veranstaltungen und Besuchende Potsdamer Kultureinrichtungen 2019 bis 2021

Einrichtung	Veranstaltungen			Besuchende		
	2019	2020	2021	2019	2020	2021
<b>Hans Otto Theater</b>						
Schauspiel	362	205	304	58 715	41 463	30 137
Online-Aktivitäten	.	.	72	.	.	20 453
Kinder- und Jugendtheater	181	74	95	41 586	6 139	8 857
Musiktheater	10	2	6	2 964	759	1 255
Vorstellungen in Kooperation	10	4	10	813	287	414
Hausvermietungen	16	22	7	4 866	1 409	356
<b>Insgesamt</b>	<b>579</b>	<b>307</b>	<b>494</b>	<b>108 944</b>	<b>50 057</b>	<b>61 472</b>
<b>Kabarett Obelisk Potsdam</b>						
Vorstellungen im Haus	221	122	144	13 482	7 093	5 705
Tourneen	11	1	1	1 577	183	100
Gastspiele fremder Künstler	2	-	3	386	-	180
<b>Insgesamt</b>	<b>234</b>	<b>123</b>	<b>118</b>	<b>15 445</b>	<b>7 276</b>	<b>5 985</b>
<b>Trägerverein Charlottenstraße 31 e. V.</b>						
Veranstaltungen im Haus	43	18	5	2 107	660	115
Gastspiele fremder Künstler	32	6	14	2 190	283	975
Nutzung des Hauses durch externe Vereine	148	73	120	10 408	4 646	3 403
<b>Insgesamt</b>	<b>223</b>	<b>97</b>	<b>139</b>	<b>14 705</b>	<b>5 589</b>	<b>4 493</b>
Lindenpark	1 373	709	820	62 602	23 965	29 743
Waschhaus	440	222	817	131 991	71 473	51 891
Nikolaisaal <sup>1</sup>	341	189	149	114 080	37 456	68 871
Musikfestspiele Potsdam <sup>1</sup>	70	4	18	13 959	97	16 462
Bürgerhaus am Schlaatz	3 027	2 174	2 147	70 947	29 090	32 033
Haus der Begegnung	1 004	427	540	12 262	4 337	6 171
Kunstwerkstatt Ost	440	287	320	4 450	3 100	3 200

<sup>1</sup> Die Besucher- und Veranstaltungszahlen für 2021 beinhalten auch die digitalen Konzerte.

Quelle: Hans Otto Theater, Kabarett Obelisk Potsdam, Trägerverein Charlottenstraße 31 e. V., Lindenpark, Waschhaus, Nikolaisaal, Musikfestspiele Potsdam, Bürgerhaus am Schlaatz, Haus der Begegnung, Kunstwerkstatt Ost

#### 08.13 Veranstaltungen und Besuchende ausgewählter Potsdamer Kultureinrichtungen 2021



Quelle: Bürgerhaus am Schlaatz, Lindenpark, Haus der Begegnung, Waschhaus, Hans Otto Theater

**08.14 Veranstaltungen und Besuchende der Museen 2017 bis 2021**

Ausstellungsgebäude	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
<b>Naturkundemuseum</b>						
Veranstaltungen	341	393	527	187	187	-
davon						
Führungen <sup>1</sup>	101	121	171	53	100	47
Vorträge inkl. Führungen <sup>2</sup>	240	272	356	134	87	-47
Besuchende	46 217	51 143	27 894	14 068	9 361	-4 707
davon						
Naturkundemuseum Potsdam	26 217	26 143	27 894	14 068	9 361	-4 707
Wanderausstellung	24 000	25 000	-	-	-	-
<b>Potsdam Museum</b>						
Veranstaltungen	288	345	357	135	126	-9
davon						
Führungen	88	110	132	51	42	-9
Vorträge/Veranstaltungen	200	235	225	84	84	-
Besuchende	34 040	39 711	41 045	30 764	10 501	-20 263
davon						
Geschichte und Kunst	33 740	39 411	40 745	30 464	10 501	-19 963
Gedenkstätte „20. Juli 1944“ <sup>3</sup>	300	300	300	300	-	-300
<b>Stiftung Gedenkstätte Lindenstraße</b>						
Besuchende	19 277	17 722	21 041	7 970	8 595	625
davon						
Gedenkstätte Lindenstraße	15 380	16 102	17 583	6 757	7 608	851
Projektwerkstatt	3 960	1 620	3 458	860	987	127
<b>Museum Barberini <sup>4</sup></b>						
Besuchende	525 000	316 000	392 497	146 934	152 909	5 975

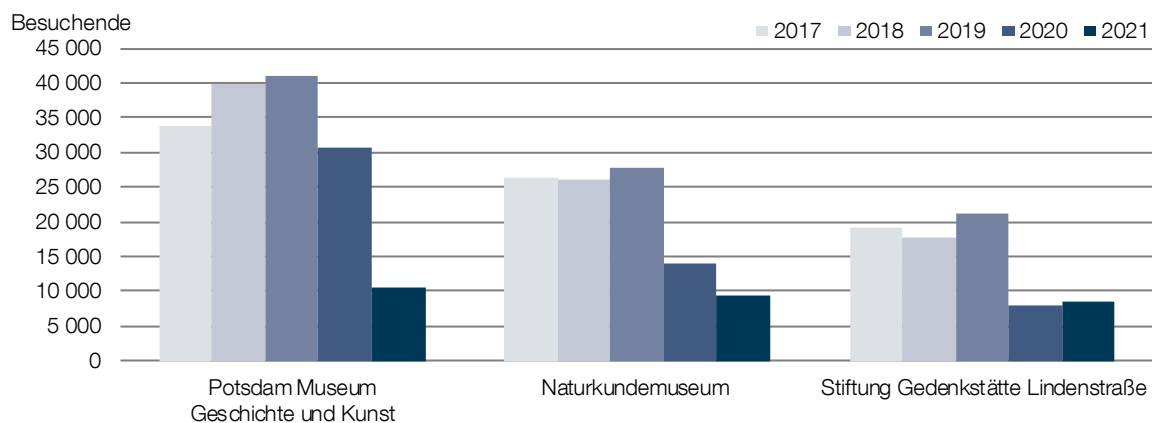
<sup>1</sup> Dabei handelt es sich um Gruppenführungen mit Voranmeldung.

<sup>2</sup> Das sind öffentliche Veranstaltungen meist in Form von Vorträgen im Rahmen einer Führung.

<sup>3</sup> Die Anzahl der Besuchenden wurde geschätzt.

<sup>4</sup> Der Wert in 2017 entspricht der Anzahl der Besuchenden vom 23.1.2017 (Eröffnung) bis 31.12.2017.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**08.15 Besuchende ausgewählter Ausstellungsgebäude der Städtischen Museen 2017 bis 2021**


Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 08 Kultur und Sport

### Kultur

#### 08.16 Vorstellungen und Besuchende ausgewählter Potsdamer Filmtheater 2017 bis 2021

Filmtheater	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Filmmuseum Potsdam						
Plätze	144	144	144	144	144	-
Filmvorstellungen	888	947	938	332	345	13
Besuchende insgesamt	56 807	71 714	73 198	43 470	31 423	-12 047
davon						
Besuchende der Ausstellungen	34 221	44 598	44 960	32 896	24 550	-8 346
Kinobesuchende	22 586	27 116	28 238	10 574	6 873	-3 701
Besuchende je Vorstellung	25	29	30	32	20	-12
Thalia						
Plätze	709	709	709	709	709	-
Filmvorstellungen	5 759	6 001	5 836	2 442	2 180	-262
Kinobesuchende	151 105	154 799	143 749	53 634	55 002	1 368
Besuchende je Vorstellung	26	26	25	22	25	3

Quelle: Filmmuseum Potsdam, Thalia

#### 08.17 Besuchende des Treffpunkt Freizeit 2017 bis 2021

Angebot	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
Arbeitsgemeinschaften	30 300	30 500	38 800	15 800	23 874	51,1
Begegnungsarbeit im Rahmen des Familienzentrums und des Mehrgenerationenhauses	37 500	40 000	44 355	10 800	12 444	15,2
Veranstaltungen	42 000	45 000	24 718	10 300	9 609	-6,7
Insgesamt	109 800	115 500	107 873	36 900	45 927	24,5

Quelle: Treffpunkt Freizeit

**08.18 Medien in der Landeshauptstadt Potsdam 2019 bis 2021**

Medien		2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
		Anzahl			%
TV-Sender <sup>1</sup>					
HAUPTSTADT.TV	Sehende	.	.	221 192	.
rbb Fernsehen	Sehende	2 145 068	2 215 022	2 219 989	0,2
Rundfunk					
Rundfunk Berlin-Brandenburg <sup>2</sup>					
Antenne Brandenburg (rbb)	Hörende	393 000	383 000	356 000	-7,0
radioeins (rbb)	Hörende	109 000	124 000	138 000	11,3
Fritz (rbb)	Hörende	126 000	132 000	124 000	-6,1
rbb 88.8	Hörende	139 000	112 000	147 000	31,3
rbb24 Inforadio	Hörende	104 000	95 000	99 000	4,2
rbbKultur	Hörende	36 000	27 000	24 000	-11,1
Radio Potsdam <sup>3</sup>	Hörende	5 000	6 000	8 000	33,3
Tageszeitungen					
MAZ <sup>4</sup>	Auflagenhöhe	95 658	93 557	90 998	-2,7
PNN <sup>5</sup>	Auflagenhöhe	7 468	6 684	6 914	3,4
Wochenzeitungen					
Blickpunkt	Auflagenhöhe	156 350	156 000	154 510	-1,0
Der Potsdamer	Auflagenhöhe	110 000	90 000	95 000	5,6
Der Potsdamer - online	Online-Lesende	36 000	60 000	92 500	54,2
WochenSpiegel <sup>6</sup>	Auflagenhöhe	.	156 943	-	x
Veranstaltungsanzeiger					
Events	Auflagenhöhe	30 000	30 000	25 000	-16,7
In Potsdam	Auflagenhöhe	40 000	40 000	40 000	-

<sup>1</sup> Anzahl der Sehenden pro Jahr, die mind. 1 x im Jahr für mind. 1 min den Sender gesehen haben. Auch wenn der Sender von einem Sehenden mehrmals im Jahr für mind. 1 min gesehen wurde, wird der Sehende nur 1 x gezählt (Nettoreichweite).

<sup>2</sup> Tagesreichweite Mo - Fr in Brandenburg, abgebildet ist die 2. Veröffentlichung der Mediaanalyse im Kalenderjahr. Im Kalenderjahr 2021 wurde pandemiebedingt nur eine Erhebung durchgeführt.

<sup>3</sup> Durchschnittsstunde Mo - So, 6:00 - 18:00 Uhr

<sup>4</sup> Auflage Land Brandenburg

<sup>5</sup> Auflage Potsdam, Werder (Havel), Stahnsdorf, Kleinmachnow, Teltow

<sup>6</sup> Der WochenSpiegel erscheint nur noch im Norden Brandenburgs, nicht mehr in Potsdam.

Quelle: AGF Videoforschung in Zusammenarbeit mit GfK; AGF SCOPE 0.7; 01.01.2019-31.12.2021; Marktstandard: TV (Systemdefault), Radio Potsdam, MAZ, PNN, Blickpunkt, Der Potsdamer, Events

## 08 Kultur und Sport

### Sport

#### 08.19 Sportvereine und deren Mitglieder 2017 bis 2021

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
Sportvereine	158	162	162	163	163	-
Mitglieder in Sportvereinen	31 674	32 702	33 677	32 180	32 387	0,6
davon						
männlich	18 855	19 499	19 682	19 178	19 411	1,2
weiblich	12 819	13 203	13 995	13 002	12 976	-0,2

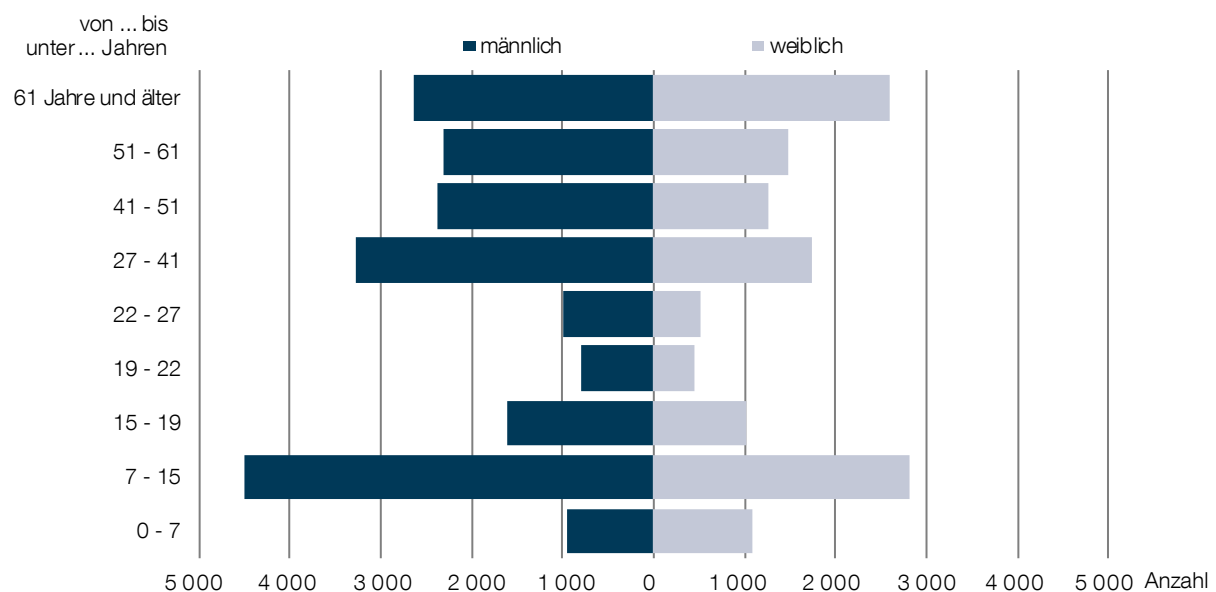
Quelle: Landessportbund Brandenburg

#### 08.20 Mitglieder in Sportvereinen nach Altersgruppen 2017 bis 2021

Altersgruppe von ... bis ... unter Jahren	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
0 - 7	2 048	2 314	1 937	2 088	2 035	-2,5
7 - 15	6 673	7 068	7 500	7 081	7 316	3,3
15 - 19	2 583	2 493	2 587	2 499	2 626	5,1
19 - 22	1 055	1 155	1 113	1 209	1 240	2,6
22 - 27	1 493	1 485	1 509	1 459	1 513	3,7
27 - 41	5 624	5 812	5 870	5 203	5 013	-3,7
41 - 51	3 416	3 565	3 787	3 500	3 635	3,9
51 - 61	3 548	3 689	3 926	3 777	3 790	0,3
61 Jahre und älter	5 234	5 121	5 448	5 364	5 219	-2,7
Insgesamt	31 674	32 702	33 677	32 180	32 387	0,6

Quelle: Landessportbund Brandenburg

#### 08.21 Mitglieder in Sportvereinen nach Altersgruppen und Geschlecht 2021



Quelle: Landessportbund Brandenburg

08.22 Abteilungen und Mitglieder in Sportvereinen nach Sportarten 2020 und 2021

Sportart	Abteilungen		Mitglieder <sup>1</sup>		2021			
	2020	2021	2020	2021	Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren			
					0-15	15-27	27-51	51 J. u. älter
Fußball	35	34	5 350	5 761	1 920	1 156	1 754	931
Allgemeine Sportgruppe	27	26	6 230	5 059	1 994	571	1 335	1 159
Volleyball	30	19	1 319	1 345	277	329	525	214
Leichtathletik	5	4	1 231	1 176	582	264	151	179
Reha-Sport	6	5	1 341	1 129	1	7	150	971
Tennis	3	3	931	1 048	194	224	298	332
Schwimmen	6	6	890	824	243	203	133	245
Gesundheitssport	8	6	755	796	3	9	141	643
Motorbootsport	7	7	739	759	23	25	211	500
Handball	5	6	738	759	248	228	209	74
Kanu	6	5	753	733	147	145	226	215
Segeln/Windsurfen	7	7	673	707	76	82	192	357
Basketball	6	7	518	638	307	163	140	28
Judo	3	3	627	631	416	111	74	30
DLRG <sup>2</sup>	1	1	518	560	126	112	224	98
Behindertensport	3	2	597	533	15	32	104	382
Tischtennis	17	17	503	524	76	60	160	228
Tanzsport	11	11	552	506	143	72	97	194
Gymnastik	15	14	541	460	-	9	45	406
Geräturnen	2	2	454	421	220	96	79	26
Hockey	1	1	324	392	224	89	47	32
Cheerleading	6	6	332	377	233	121	18	5
Karate	12	12	416	373	179	69	79	46
Badminton	15	15	325	341	51	65	114	111
Rudern	4	4	308	311	46	92	79	94
Pferdesport	6	6	239	244	72	49	81	42
American Football	1	1	217	237	54	104	58	21
Sportschützen	2	2	237	223	-	4	56	163
Bob- und Schlittensport	1	1	280	220	47	60	78	35
Boxen	3	3	199	203	29	85	62	27
Frisbee	2	2	181	194	21	28	134	11
Rugby	1	1	180	191	81	40	53	17
Ringern	1	1	182	190	46	37	73	34
Schach	6	6	200	188	34	29	36	89
Angeln	2	2	188	185	7	7	67	104
Triathlon	2	2	188	184	14	30	97	43
Musik- u. Spielmannswesen	2	2	181	182	19	30	80	53
Tauchsport	3	3	198	181	39	36	36	70
Taekwondo	3	3	141	176	81	39	44	12
Aerobic	8	7	214	175	-	1	48	126
Gewichtheben	2	2	177	170	39	36	74	21
Ju-Jutsu	3	3	91	159	68	29	47	15
Sonstige <sup>3</sup>	63	63	2 403	3 116	1 077	460	953	626
Insgesamt	352	333	32 661	32 581	9 472	5 438	8 662	9 009

<sup>1</sup> Es sind Mehrfachzählungen möglich.

<sup>2</sup> DLRG ist die Abkürzung für Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft.

<sup>3</sup> Die Anzahl der sonstigen Sportarten setzt sich zusammen aus: Aikido, Angeln, Baseball, Billard, Bogensport, Boxen, Cheerleading, Darts, Faustball, Floorball, Frisbee, Gehörlosensport, Inline-Skating, Ju-Jutsu, Kickboxen, Kung Fu, Motorsport, Orientierungslauf, Radsport, Rollsport, Seesportmehrkampf, Skisport, Sportakrobatik, Sumo, Taekwondo, Wasserball, Wasserski, Yoga.

Quelle: Landessportbund Brandenburg

## 08 Kultur und Sport

### Sport

#### 08.23 Besuchende ausgewählter Sportstätten 2017 bis 2021

Sportstätte	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
Sportpark Luftschiffhafen <sup>1</sup>	101 000	101 000	101 000	25 000	39 000	56,0
darunter						
MBS Arena	52 300	52 900	56 600	16 000	21 000	31,3
Stadtwerke Potsdam - Bäder						
Bad am Brauhausberg <sup>2</sup>	86 577	-	-	-	-	-
Sport- und Freizeitbad blu <sup>3</sup>	249 941	438 480	452 463	234 894	211 754	-9,9
Kiezbad am Stern <sup>4</sup>	139 734	136 366	145 328	35 467	-	-100,0
Waldbad Templin	37 932	68 134	59 719	41 075	42 977	4,6
Stadtbad Park Babelsberg	27 446	50 131	39 240	24 850	26 270	5,7

<sup>1</sup> Die durchschnittliche Anzahl der Besuchenden (Veranstaltungen und Training) im gesamten Sportpark Luftschiffhafen entspricht im Durchschnitt für die Jahre 2017 - 2019 einer Besucherzahl von 101 000 (Durchschnittswert 2012-2018).

<sup>2</sup> Im Mai 2017 wurde der Badbetrieb eingestellt.

<sup>3</sup> Im Juni 2017 startete der Badbetrieb.

<sup>4</sup> Coronabedingte Schließung ab 13.3.2020, danach sanierungsbedingte Schließung bis Februar 2022.

Quelle: Sportpark Luftschiffhafen, Stadtwerke Potsdam

#### 08.24 Besuchende Karl-Liebknecht-Stadion Spielsaison 2017/18 bis 2021/22

Verein	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
1. FFC Turbine Potsdam	.	.	10 408	1 474	13 251	799,0
SV Babelsberg 03	.	.	26 540	5 333	46 786	777,3
Potsdam Royals	-	-	-	-	8 400	x
Insgesamt	54 380	46 154	36 948	6 807	68 437	905,4

<sup>1</sup> Die Besucherzahlen werden ausschließlich bezogen auf die Spielsaison ermittelt.

Quelle: SV Babelsberg 03 e. V.

#### 08.25 Potsdamer Bundesligisten nach Sportarten Spielsaison 2019/20 bis 2021/22 <sup>1</sup>

Bundesligist	Spielsaison 2019/20			Spielsaison 2020/21			Spielsaison 2021/22		
	Spiele	Siege	Platz	Spiele	Siege	Platz	Spiele	Siege	Platz
Fußball - Frauen									
1. FFC Turbine Potsdam <sup>1</sup>	16	9	5	18	10	4	22	13	4
Volleyball - Frauen									
SC Potsdam	19	14	3	24	15	3	31	23	2
Wasserball - Männer Pro A									
OSC Potsdam	18	10	3	16	6	3	19	5	5
American Football - Männer									
Potsdam Royals e. V. <sup>2</sup>	15	5	6	-	-	-	12	8	3

<sup>1</sup> Die Veröffentlichung bezieht sich nur auf die 1. Bundesliga.

<sup>2</sup> Aufgrund der Pandemiesituation hat die Spielsaison 2020/21 nicht stattgefunden.

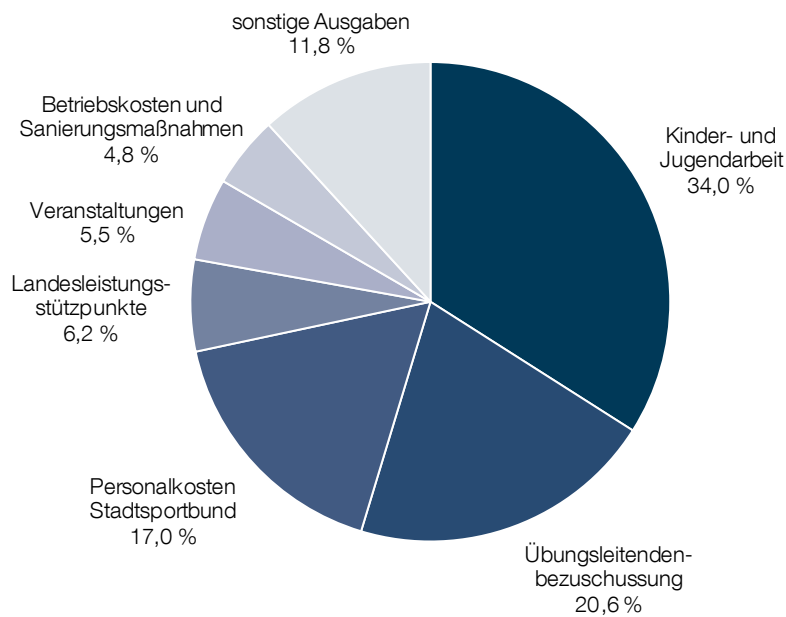
Quelle: FFC Turbine Potsdam, SC Potsdam, OSC Potsdam, Potsdam Royals e.V.

08.26 Einsatz von Sportfördermitteln 2019 bis 2021 <sup>1</sup>

Fördermitteleinsatz	2019		2020		2021	
	Euro	%	Euro	%	Euro	%
Kinder- und Jugendarbeit	94 792	27,1	116 950	32,8	115 420	34,0
Übungsleitendenbezuschung	70 952	20,3	72 600	20,4	70 058	20,6
Personalkosten Stadtsportbund	55 450	15,9	57 439	16,1	57 716	17,0
Landesleistungsstützpunkte	28 000	8,0	27 000	7,6	21 000	6,2
Veranstaltungen	42 645	12,2	11 315	3,2	18 800	5,5
Betriebskosten/Sanierungsmaßnahmen	20 882	6,0	21 382	6,0	16 390	4,8
Projekte						
Senioren/Frauen/Behindertensport	8 000	2,0	4 750	1,3	14 200	4,2
Sportgeräte	2 963	0,8	30 475	8,5	9 675	2,9
Feriengestaltung	15 603	4,5	13 645	3,8	9 390	2,8
Sportaustausch mit Partnerstädten	6 213	1,8	-	-	3 000	0,9
Lehrgangszuschüsse	1 984	0,6	1 010	0,3	2 225	0,7
Jugend trainiert für Olympia	2 000	0,6	-	-	1 500	0,4
Insgesamt	349 484	100,0	356 566	100,0	339 374	100,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

08.27 Einsatz von Sportfördermitteln 2021 <sup>1</sup>



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

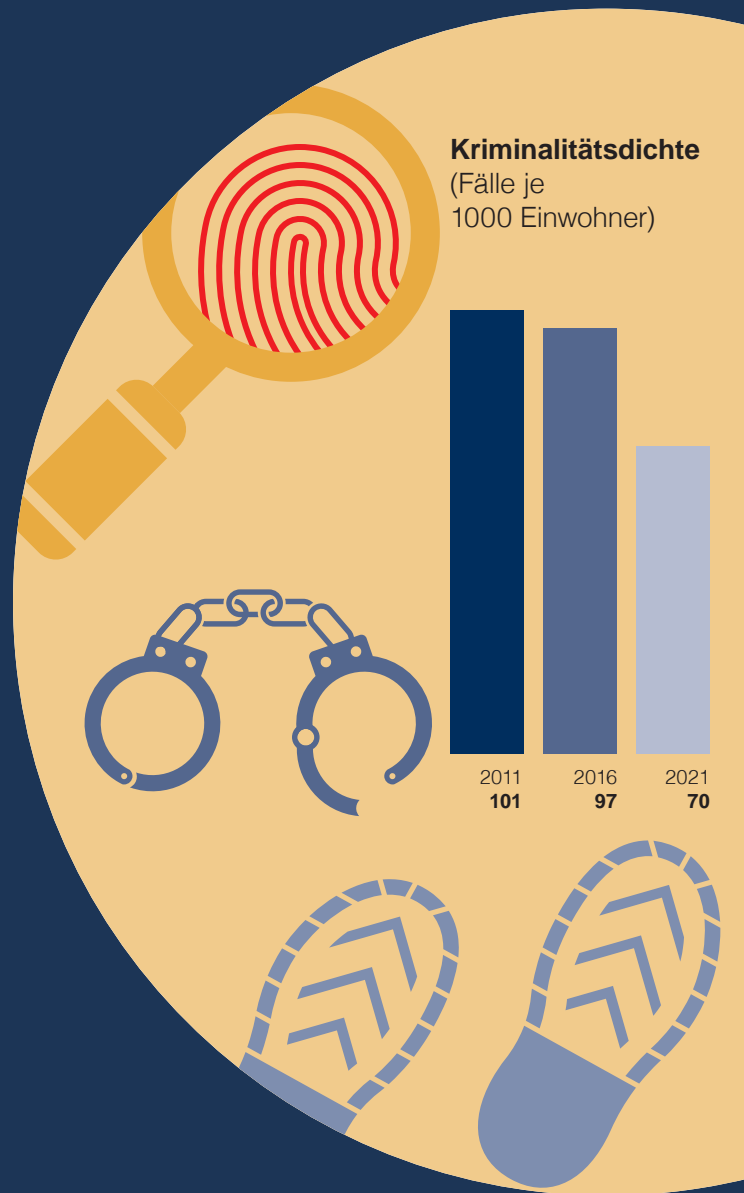
<sup>1</sup> Haushaltsmittel der Landeshauptstadt Potsdam





## 9 | Sicherheit und Ordnung

Straftaten  
Ordnungswidrigkeiten  
Feuerwehr  
Lebensmittelüberwachung  
Tierschutzmaßnahmen  
Bestattungswesen





<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
09.00 Vorbemerkungen	224
Sicherheit	
09.01 Kriminalitätsbelastung nach ausgewählten Straftaten 2019 bis 2021	225
09.02 Ausgewählte Straftaten 1994 bis 2021	225
09.03 Kriminalitätsschwerpunkte und Aufklärungsquote 2019 bis 2021	226
09.04 Kriminalitätsdichte 1994 bis 2021	226
09.05 Tatverdächtige nach Straftaten und Altersgruppen 2020 und 2021	227
09.06 Tatverdächtige nach Altersgruppen 1998 bis 2021	227
09.07 Tatverdächtige nach Straftaten und Wohnsitz 2020 und 2021	228
Ordnung	
09.08 Ordnungswidrigkeiten im ruhenden Verkehr (Parkverstöße) 2017 bis 2021	229
09.09 Ordnungswidrigkeiten im fließenden Verkehr 2017 bis 2021	229
09.10 Sonstige Ordnungswidrigkeiten 2017 bis 2021	229
09.11 Feststellungen des Außendienstes 2017 bis 2021	230
09.12 Feststellungen des Außendienstes 2017 bis 2021 (Grafik)	230
09.13 Ausgewählte Fundtierarten 2017 bis 2021	230
09.14 Einsätze der Feuerwehr nach Einsatzart 2017 bis 2021	231
09.15 Einsätze des Rettungsdienstes 2017 bis 2021	231
09.16 Vorbeugender Brandschutz 2017 bis 2021	231
09.17 Einsätze der Freiwilligen Feuerwehren 2017 bis 2021	232
09.18 Einsätze zur Kampfmittelbeseitigung 2017 bis 2021	232
09.19 Personal und Ausrüstung der Feuerwehr und des Rettungsdienstes 2017 bis 2021	233
09.20 Amtliche Lebensmittelüberwachung und Handelskontrollen 2017 bis 2021	234
09.21 Handelsklassenkontrollen im Einzelhandel 2017 bis 2021	234
09.22 Tierschutzmaßnahmen 2017 bis 2021	235
09.23 Friedhofs- und Bestattungswesen 2017 bis 2021	235

## 09.00 Vorbemerkungen

### Sicherheit

#### Straftat

Eine Straftat gilt als aufgeklärt, wenn nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger festgestellt worden ist.

#### Tatverdächtig

Tatverdächtig ist jeder, der aufgrund des polizeilichen Ermittlungsergebnisses zumindest hinreichend verdächtig ist, eine mit Strafe bedrohte Handlung begangen zu haben.

### Ordnung

#### Anliegerpflichten

Der Anlieger hat dafür Sorge zu tragen, dass die vor seinem Grundstück befindlichen Flächen auch über die Regelungen der Straßenreinigungssatzung hinaus bis einschließlich Schnittgerinne (Rinnstein) sauber gehalten werden.

#### Fundtier

Ist der Besitzer eines Tieres (keine Wildtiere) nicht auffindbar, spricht man von einem Fundtier. Die Verwahrung erfolgt im Auftrag der örtlich zuständigen Ordnungsbehörde.

#### Kostenbescheid

Wird nach einem zunächst vorgeworfenen Parkverstoß das Ordnungswidrigkeitsverfahren eingestellt, weil der Fahrzeugführer zum Tatzeitpunkt nicht zu ermitteln war, dann wird dem Halter des Fahrzeugs, mit dem der Verstoß begangen wurde, ein Kostenbescheid über die Verfahrenskosten zugestellt.

#### Ordnungswidrigkeit

Eine Ordnungswidrigkeit ist eine rechtswidrige und vorwerfbare Handlung, die den Tatbestand eines Gesetzes verwirklicht, der die Ahndung mit einer Geldbuße zulässt.

#### Suchtier

Ein Suchtier ist ein vermisst gemeldetes Tier, welches nach Auffinden unverzüglich dem Besitzer zurückgegeben wird.

#### Verstoß gegen SGB XI (Pflegeversicherung)

Zahlen Selbstständige und Personen, welche auf Grund ihres Einkommens nicht mehr gesetzlich krankenversichert sein müssen, keine Beiträge zur Pflegeversicherung, verstößt dies gegen den verfassungsrechtlich garantierten Gleichbehandlungsgrundsatz des Artikels 3 des Grundgesetzes.

Daher werden bereits auf Länderebene Bußgeldkataloge erstellt, welche die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 121 Abs. 1 Nr. 1 und 6 SGB XI sicherstellen. Der Bußgeldkatalog ist von den Landkreisen und kreisfreien Städten in einigen Bundesländern als Anordnung für die Durchführung der Bußgeldvorschrift nach § 121 Abs. 1 Nr. 1 und 6 des 11. Sozialgesetzbuches in Verbindung mit dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) verbindlich anzuwenden.

#### Verwahrtier

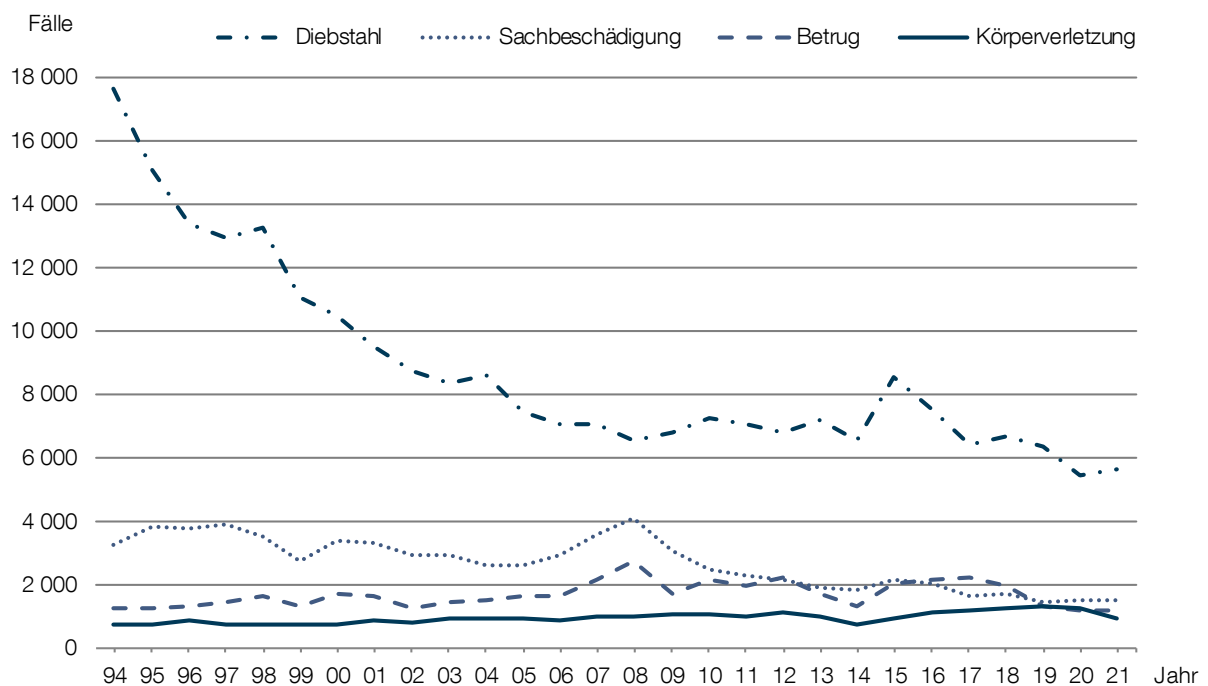
Diese Tiere dürfen bzw. können nach Übergabe im Tierheim nicht gleich wieder an den Besitzer zurückgegeben werden, z. B. weil der Besitzer verstorben ist bzw. sie durch einen Gerichtsvollzieher vorgefunden wurden oder bei Verdacht nicht artgerechter Haltung.

**09.01 Kriminalitätsbelastung nach ausgewählten Straftaten 2019 bis 2021**

Straftat	Fälle						Aufklärungsquote		
	2019		2020		2021		2019	2020	2021
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	%		
Insgesamt	15 465	100,0	13 553	100,0	12 877	100,0	53,9	52,5	45,8
darunter									
Straftaten gegen das Leben	5	0,0	3	0,0	8	0,1	80,0	100,0	100,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	177	1,1	184	1,4	205	1,6	82,5	76,1	81,0
Raub	120	0,8	89	0,7	85	0,7	69,2	55,1	62,2
Körperverletzung	1 296	8,4	1 253	9,3	945	7,3	86,0	85,0	85,2
Diebstahl	6 358	41,1	5 408	39,9	5 646	43,9	28,3	29,5	19,6
darunter									
in/aus einem Geschäft	1 335	8,6	1 196	8,8	899	7,0	82,8	80,6	71,7
von Kraftwagen	169	1,1	90	0,7	109	0,9	17,2	33,3	18,3
von Mopeds/Kräder	27	0,2	42	0,3	44	0,3	29,6	38,1	4,5
von Fahrrädern	1 628	10,5	1 626	12,0	2 311	18,0	11,2	9,2	5,0
an/aus Kfz	498	3,2	418	3,1	401	3,1	9,2	10,8	6,7
Sachbeschädigung	1 451	9,4	1 517	11,2	1 524	11,8	25,6	20,2	18,8
Betrug	1 298	8,4	1 166	8,6	1 156	9,0	73,1	74,5	76,0
Straftaten gegen das Aufenthalts-/Asylverfahrensgesetz	76	0,5	66	0,5	82	0,6	97,4	98,5	97,6
Straftaten gegen das Waffen-/Kriegswaffenkontrollgesetz	109	0,7	103	0,8	54	0,4	90,0	91,3	90,7
Straftaten gegen die Umwelt	52	0,3	61	0,5	64	0,5	75,0	86,9	73,4
Rauschgiftkriminalität	1 092	7,1	976	7,2	724	5,6	94,3	92,8	93,8

Quelle: Polizeiinspektion Potsdam

**09.02 Ausgewählte Straftaten 1994 bis 2021**



Quelle: Polizeiinspektion Potsdam

# 09 Sicherheit und Ordnung

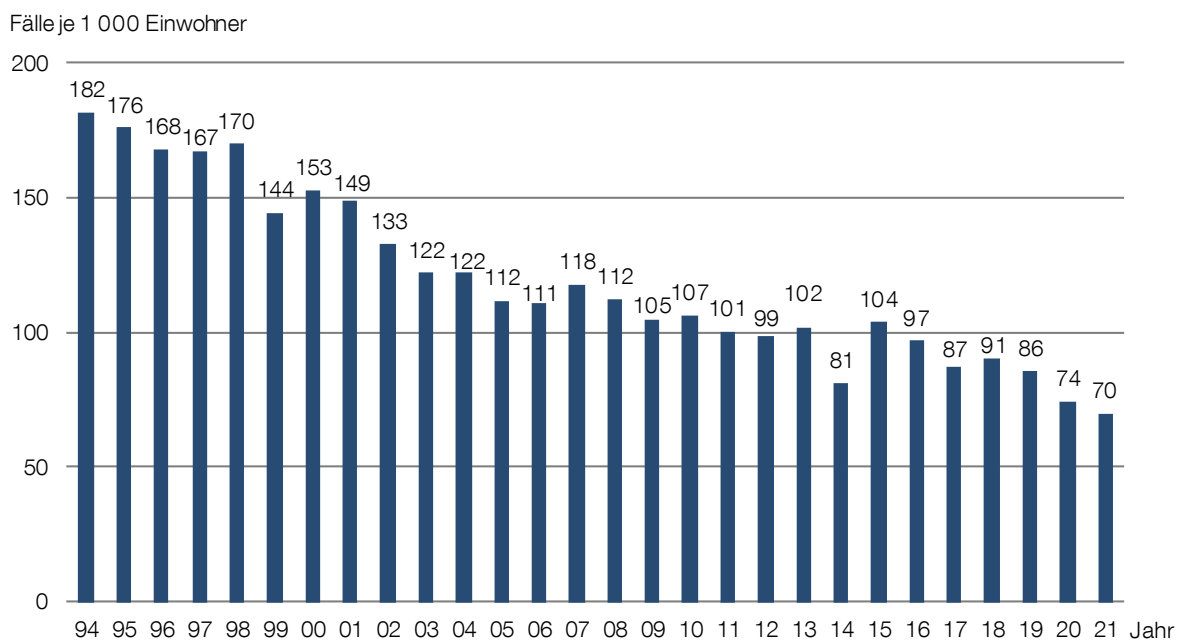
## Sicherheit

### 09.03 Kriminalitätsschwerpunkte und Aufklärungsquote 2019 bis 2021

Straftat	Fälle			Aufklärungsquote		
	2019	2020	2021	2019	2020	2021
	Anzahl			%		
Diebstahl von Fahrrädern	1 628	1 626	2 311	11,2	9,2	5,0
Sachbeschädigung	1 451	1 517	1 524	25,6	20,2	18,8
Betrug	1 298	1 166	1 156	73,1	74,5	76,0
Körperverletzung	1 296	1 253	945	86,0	85,0	85,2
Ladendiebstahl	1 237	1 100	762	87,6	86,7	71,7

Quelle: Polizeiinspektion Potsdam

### 09.04 Kriminalitätsdichte 1994 bis 2021



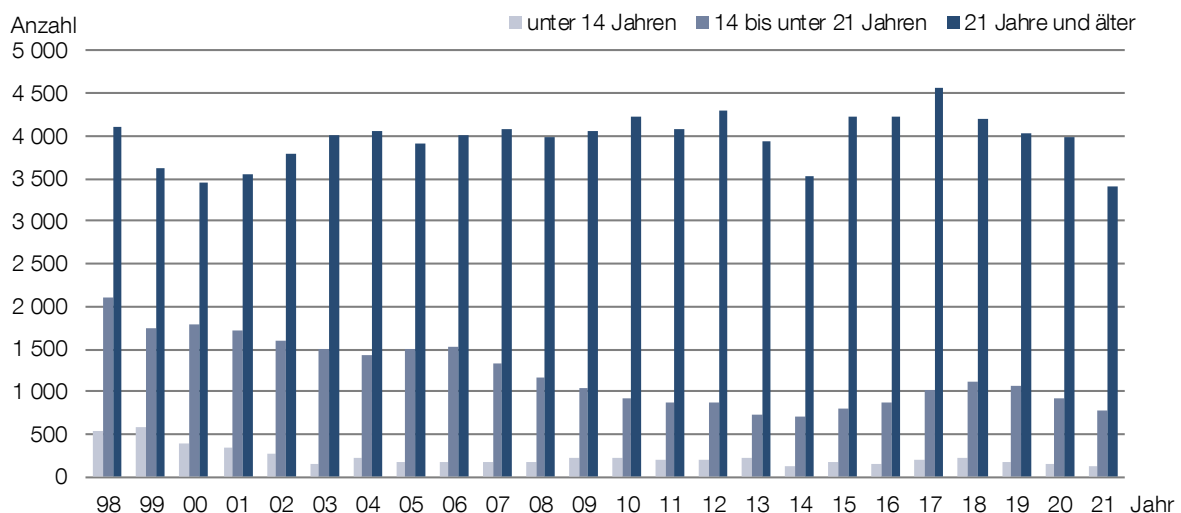
Quelle: Polizeiinspektion Potsdam

**09.05 Tatverdächtige nach Straftaten und Altersgruppen 2020 und 2021 <sup>1</sup>**

Straftat	Insgesamt		davon von ... bis unter ... Jahren							
			unter 14 Jahren		14 - 18		18 - 21		21 Jahre und älter	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021
Insgesamt	5 058	4 305	153	116	441	427	483	361	3 981	3 401
darunter										
weiblich in %	23,6	23,8	19,6	25,0	21,5	26,7	19,7	17,5	24,5	24,1
darunter										
Straftaten gegen das Leben	3	5	-	-	-	1	1	-	2	4
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	122	155	6	8	17	29	5	11	94	107
Raub	57	66	1	1	13	17	9	10	34	38
Körperverletzung	947	717	51	22	66	52	82	57	748	586
Diebstahl	1 113	841	59	56	161	132	66	63	827	590
darunter										
in/aus einem Geschäft	767	548	49	43	125	103	52	36	541	366
von Kraftwagen	41	33	-	-	2	-	4	3	35	30
von Mopeds/Kräder	6	2	-	-	-	-	1	-	5	2
von Fahrrädern	59	78	3	8	9	20	3	7	44	43
an/aus Kfz	24	23	-	-	-	3	3	1	21	19
Sachbeschädigung	271	273	17	13	28	27	36	34	190	199
Betrug	748	711	1	1	16	22	56	42	675	646
Straftaten gegen das Aufenthalts-/Asylverfahrensgesetz	66	79	-	-	4	2	9	6	53	71
Straftaten gegen das Waffen-/Kriegswaffenkontrollgesetz	92	49	-	-	12	9	12	5	68	35
Straftaten gegen die Umwelt	97	49	-	-	7	2	7	3	83	44
Rauschgiftkriminalität	828	633	5	2	155	104	215	95	453	432

Quelle: Polizeiinspektion Potsdam

**09.06 Tatverdächtige nach Altersgruppen 1998 bis 2021 <sup>1</sup>**



Quelle: Polizeiinspektion Potsdam

<sup>1</sup> Es sind Mehrfachzählungen möglich, z. B. durch Wohnortwechsel bei Mehrfachtätern.



# 09 Sicherheit und Ordnung

## Sicherheit

### 09.07 Tatverdächtige nach Straftaten und Wohnsitz 2020 und 2021 <sup>1</sup>

Straftat	Potsdam		im übrigen Land Brandenburg		im übrigen Bundesgebiet		außerhalb der BRD bzw. ohne festen Wohnsitz	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021
Insgesamt	3 007	2 663	727	590	874	729	663	527
darunter								
Straftaten gegen das Leben	2	5	-	-	-	-	1	-
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	88	110	14	19	11	21	10	7
Raub	38	37	9	9	4	9	7	11
Körperverletzung	731	545	92	72	89	68	48	47
Diebstahl	484	371	146	100	258	219	300	199
darunter								
in/aus einem Geschäft	322	238	104	65	182	156	210	123
von Kraftwagen	7	7	4	2	-	3	31	21
von Mopeds/Kräder	5	2	-	-	-	-	1	-
von Fahrrädern	32	39	7	13	7	16	14	14
an/aus Kfz	7	10	3	2	5	6	9	5
Sachbeschädigung	198	191	27	27	29	31	25	29
Betrug	351	360	104	85	185	158	130	110
Straftaten gegen das Aufenthalts-/Asylverfahrensgesetz	7	8	12	11	16	28	32	32
Straftaten gegen das Waffen-/Kriegswaffenkontrollgesetz	74	32	7	2	4	3	7	2
Straftaten gegen die Umwelt	76	35	14	5	6	6	2	3
Rauschgiftkriminalität	624	484	103	77	81	48	26	28

<sup>1</sup> Es sind Mehrfachzählungen möglich, z. B. durch Wohnortwechsel bei Mehrfachtätern.

Quelle: Polizeiinspektion Potsdam

### 09.08 Ordnungswidrigkeiten im ruhenden Verkehr (Parkverstöße) 2017 bis 2021

Ordnungswidrigkeit		2017	2018	2019	2020	2021
Verwarnungen	Anzahl	130 022	119 011	142 843	67 275	75 755
Bußgeldbescheide	Anzahl	1 692	1 497	1 613	983	1 058
Kostenbescheide	Anzahl	14 743	14 278	16 441	7 689	8 668
Einnahmen (Soll)	1 000 Euro	1 715	1 609	1 833	941	1 069

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 09.09 Ordnungswidrigkeiten im fließenden Verkehr 2017 bis 2021

Ordnungswidrigkeit		2017	2018	2019	2020	2021
Verwarnungen	Anzahl	79 263	75 636	60 467	40 091	42 469
Bußgeldbescheide	Anzahl	5 934	11 034	7 130	5 063	4 859
Fahrverbote	Anzahl	289	1 942	1 503	1 478	1 366
Einnahmen (Soll)	1 000 Euro	1 758	1 910	1 698	1 151	1 158

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 09.10 Sonstige Ordnungswidrigkeiten 2017 bis 2021

Ordnungswidrigkeit		2017	2018	2019	2020	2021
Fälle insgesamt	Anzahl	3 830	3 174	2 848	4 442	2 590
davon Verstöße gegen						
Grünflächensatzung	Anzahl	1 150	1 147	889	792	148
Unterhaltungsvorschussgesetz	Anzahl	60	39	15	21	81
Veterinär-/Lebensmittelrecht	Anzahl	18	16	26	14	27
Gewerbeordnung	Anzahl	540	522	643	1 314	672
Brandenburgisches Meldegesetz	Anzahl	132	196	98	40	15
Nichtrauchenden Schutzgesetz	Anzahl	-	2	1	8	4
Sozialgesetzbuch	Anzahl	334	281	321	263	260
Stadtordnung	Anzahl	58	32	19	19	28
Brandenburgisches Straßengesetz	Anzahl	265	238	169	190	167
Straßenreinigungssatzung	Anzahl	353	38	1	-	2
Fahrzeugzulassungsverordnung	Anzahl	273	209	107	75	40
Hundehalterverordnung	Anzahl	111	187	89	84	32
Hundesteuersatzung	Anzahl	171	75	170	138	78
sonstige Bußgeldverfahren	Anzahl	365	192	300	172	120
Corona-Verordnungen	Anzahl	x	x	x	1 312	916
Einnahmen (Soll)	1 000 Euro	253	243	177	294	220
Einnahmen aus Gebühren für alle Verfahren	1 000 Euro	471	509	554	417	313
Einnahmen aus Auslagen für alle Verfahren	1 000 Euro	77	83	100	67	51

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 09 Sicherheit und Ordnung

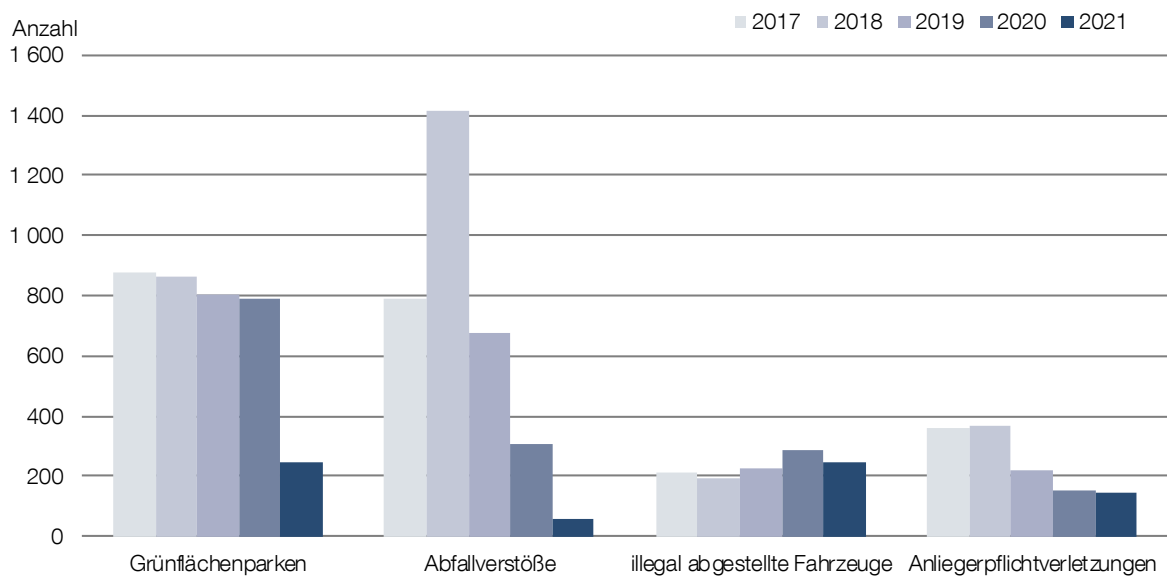
### Ordnung

#### 09.11 Feststellungen des Außendienstes 2017 bis 2021

Feststellungen	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Grünflächenparken	881	864	804	791	247	-544
illegal abgestellte Fahrzeuge	214	190	227	286	245	-41
Anliegerpflichtverletzungen	362	367	218	153	149	-4
Abfallverstöße	792	1 412	673	309	56	-253

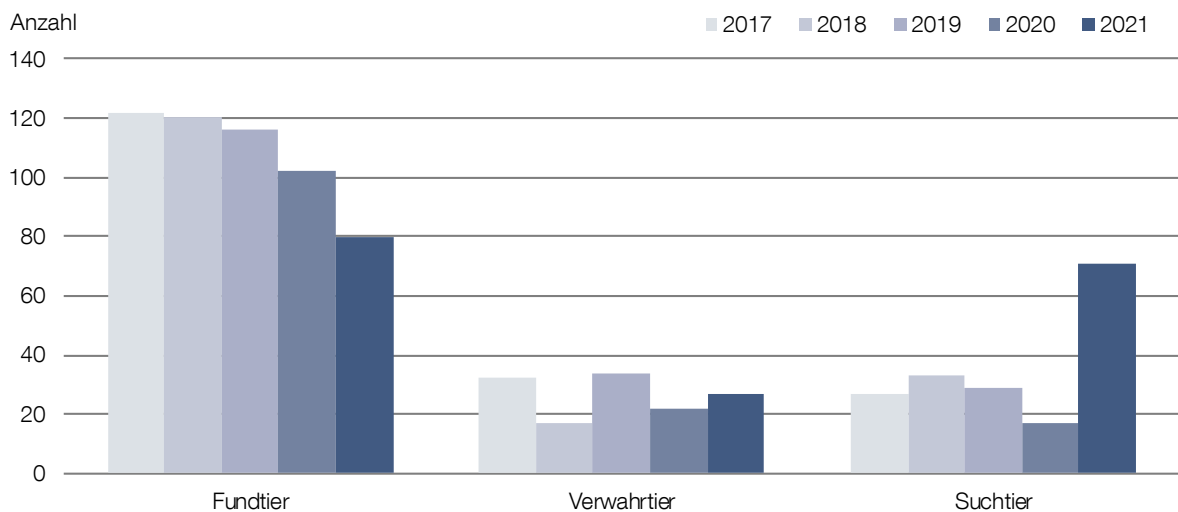
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 09.12 Feststellungen des Außendienstes 2017 bis 2021 (Grafik)



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 09.13 Ausgewählte Fundtierarten 2017 bis 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 09.14 Einsätze der Feuerwehr nach Einsatzart 2017 bis 2021

Einsatzart (BF, FF und JF) <sup>1</sup>	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Einsätze <sup>2</sup>	2 655	2 455	2 987	2 684	3 065	381
darunter						
Brände	317	427	424	472	491	19
Technische Hilfeleistungen	1 775	1 386	1 414	1 394	1 494	100
Fehlalarme	708	677	855	765	854	89
darunter						
blinde	42	32	107	139	80	-59
böswillige	4	3	17	4	2	-2
Brandmeldeanlagen	662	642	690	622	660	38
bei Ankunft gelöscht	37	49	41	69	112	43
Sicherheitswachen	370	369	355	119	188	69
sonstige Einsätze	115	65	104	77	38	-39

<sup>1</sup> Die Einsätze werden durch die Betriebsfeuerwehr, die Freiwillige Feuerwehr und die Jugendfeuerwehr durchgeführt.

<sup>2</sup> Es sind Mehrfachnennungen möglich.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 09.15 Einsätze des Rettungsdienstes 2017 bis 2021

Einsatzart	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Notfallrettungseinsätze	18 814	18 479	19 181	18 203	19 574	1 371
darunter						
mit Notarzt	6 496	6 325	6 463	6 392	6 353	-39
betreuungspflichtiger Krankentransport	2 681	2 509	2 541	2 346	3 017	671
davon						
Berufsfeuerwehr	964	486	729	334	871	537
Hilfsorganisationen	1 717	2 023	1 812	2 012	2 146	134
Sonder- und Verlegungsfahrten	776	844	1 061	1 902	1 603	-299
Insgesamt	22 271	21 832	22 783	22 451	24 194	1 743

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 09.16 Vorbeugender Brandschutz 2017 bis 2021

Maßnahme	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Stellungnahmen im Genehmigungsverfahren	622	588	507	457	301	-156
Ortsbesichtigungen, Beratungen mit Architekten	687	724	588	107	208	101
Abnahme von Haupt- und Generalproben in Versammlungsstätten	25	34	29	12	12	-
Brandschauen	86	72	44	13	15	2
Bürgerberatungen, Eingabenbearbeitung, Sonstiges	10 821	11 044	4 230	3 736	4 902	1 166
Insgesamt	12 241	12 462	5 398	4 325	5 438	1 113

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 09 Sicherheit und Ordnung

### Ordnung

#### 09.17 Einsätze der Freiwilligen Feuerwehren 2017 bis 2021

Freiwillige Feuerwehr	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Babelsberg/Klein Glienicke	78	50	79	71	56	-15
Bornim	47	61	73	47	52	5
Bornstedt	122	70	96	69	69	-
Drewitz	177	102	89	94	105	11
Eiche	21	30	28	28	24	-4
Fahrland	79	88	79	59	85	26
Golm	59	62	51	44	57	13
Groß Glienicke	88	67	54	64	51	-13
Grube	26	23	20	22	21	-1
Marquardt	26	3	10	11	3	-8
Neu Fahrland	33	39	32	28	26	-2
Potsdam	98	38	65	45	14	-31
Sacrow	35	45	36	28	27	-1
Satzkorn	37	50	43	41	38	-3
Uetz-Paaren	25	46	37	30	29	-1
Insgesamt	951	774	792	681	657	-24

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 09.18 Einsätze zur Kampfmittelbeseitigung 2017 bis 2021

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021
Bombenfunde	8	6	9	2	1
davon					
Entschärfungen	3	3	6	-	1
Sprengungen	1	2	2	2	-
ohne Maßnahme	4	1	1	-	-
Fundorte					
Pirschheide (Waldgebiet)	-	-	1	-	-
Babelsberger Straße, Nuthepark	1	1	-	-	-
Heinrich-Mann-Allee 105, Tram Depot	-	3	-	-	1
Leipziger Dreieck, ehem. Schlachthof	-	-	1	-	-
Michendorfer Chaussee (Waldgebiet)	5	-	5	-	-
Ortsteil Kartzow Weidefläche	1	1	-	-	-
Sacrow Paretzer Kanal	1	1	1	-	-
Wildpark West	-	-	1	-	-
Neue Fahrt - Freundschaftsinsel	-	-	-	1	-
Schlaatzweg - Aradosee	-	-	-	1	-

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**09.19 Personal und Ausrüstung der Feuerwehr und des Rettungsdienstes 2017 bis 2021**

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021
Wachen	17	17	17	17	17
davon					
Berufsfeuerwehr	3	3	3	3	3
Freiwillige Feuerwehr	14	14	14	14	14
Standorte der Wachen	16	16	16	16	16
Notarztwagen-Stützpunkte	2	2	2	2	2
aktive Mitglieder	754	779	787	782	797
davon					
Berufsfeuerwehr	219	237	227	236	237
davon					
männlich	.	.	209	219	220
weiblich	.	.	18	17	17
Freiwillige Feuerwehr	375	370	384	371	385
davon					
männlich	.	.	330	321	335
weiblich	.	.	54	50	50
Jugendfeuerwehr	160	172	176	175	175
davon					
männlich	.	.	155	140	140
weiblich	.	.	21	35	35
Fahrzeuge	128	131	132	134	136
davon					
Löschfahrzeuge	30	31	31	39	31
davon					
Berufsfeuerwehr	4	5	5	7	6
Freiwillige Feuerwehr	26	26	26	32	25
Hubrettungsfahrzeuge	4	4	4	4	4
Rüst- und Gerätewagen	9	9	9	9	9
Sanitätsfahrzeuge (Straße und Wasser)	17	18	19	18	18
sonstige Fahrzeuge (Straße und Wasser)	68	69	69	64	74

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 09 Sicherheit und Ordnung

### Ordnung

#### 09.20 Amtliche Lebensmittelüberwachung und Handelskontrollen 2017 bis 2021

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021
zu überwachende Einrichtungen	1 787	2 107	2 159	2 188	2 167
Kontrollen	1 917	1 858	1 600	1 410	1 157
Lebensmittelplanproben	746	779	619	390	533
darunter					
Beanstandungen	33	22	40	17	24
Hygienetests	5	4	3	-	1
darunter					
Beanstandungen	-	-	-	-	1
Nachweis von Salmonellen in Lebensmitteln	1	1	-	-	-
eingeleitete Maßnahmen bei Verstößen	554	485	459	311	236
darunter					
Ordnungsverfügungen	14	6	11	24	6
Verwarnungsgelder	16	12	34	17	14
Bußgeldverfahren	1	3	1	3	5
Strafanzeigen	-	-	-	-	-
Anzahl gebührenpflichtiger Nachkontrollen	20	20	42	38	22
Gebühren	Euro 600	1 490	2 264	2 822	1 642

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 09.21 Handelsklassenkontrollen im Einzelhandel 2017 bis 2021

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021
kontrollierte Einrichtungen	138	171	175	98	88
Kontrollen in Einrichtungen	217	206	195	107	93
Kontrollen bei einzelnen Sortimenten	461	385	374	190	170
Beanstandungen	120	76	60	27	18
Verwarnungen mit Verwarnungsgeld	1	3	3	-	-
Anordnung der Aufbereitung der Ware	58	37	29	16	18
Umstufungen	4	3	4	1	-

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**09.22 Tierschutzmaßnahmen 2017 bis 2021**

Maßnahme	2017	2018	2019	2020	2021
zu überwachende Tierhaltungen	444	473	516	573	800
Kontrollen Tierhaltungen	409	343	463	235	251
Einsendungen zur Untersuchung auf Tollwut	20	18	30	26	34
davon					
Füchse, Marder, Waschbären	19	18	30	25	32
Hunde, Katzen und andere Tierarten	1	-	-	1	2
Ausstellungen mit Tieren	3	3	5	1	4
Gesundheitsbescheinigungen	41	23	38	61	52
am Tierarzneimittelverkehr teilnehmende Betriebe	25	25	22	22	27
Kontrollen Betriebe	9	11	11	9	8
Prüfungen zum Sachkundenachweis für gewerbsmäßiges Halten und Züchten von Tieren	1	-	-	-	-
Tierschutzanzeigen	83	128	105	83	77
Kontrollen Tierschutzanzeigen	79	128	110	83	87
Ordnungsverfügungen	4	8	13	19	10
Verwarnung mit Verwarnungsgeld	4	5	3	-	-
Bußgeldverfahren	6	5	8	3	1
Strafanzeigen	-	-	-	-	-
Tierhalteverbote	-	2	4	2	5
Gebühren	Euro 4 053	3 226	1 671	2 030	3 859

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**09.23 Friedhofs- und Bestattungswesen 2017 bis 2021**

Maßnahme	2017	2018	2019	2020	2021
Kremierungen	2 760	2 695	2 586	2 844	3 111
Umenbeisetzungen	1 112	1 165	1 095	1 137	1 177
Erdbestattungen	82	106	105	86	95

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

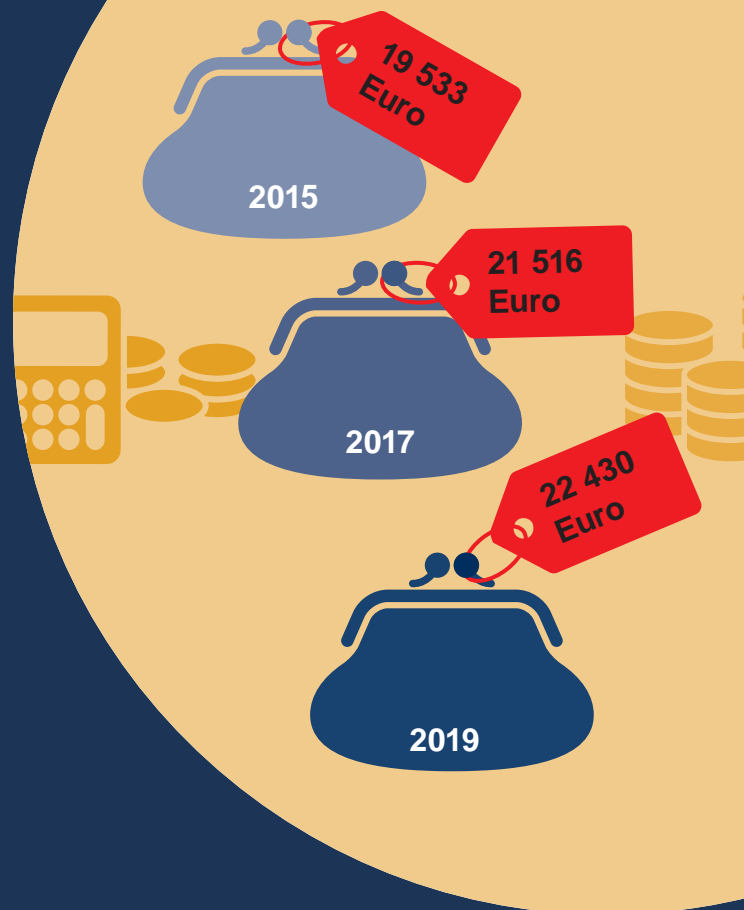




## 10 | Preise und Einkommen

Preisindizes  
Gewerbemieten  
Grundstücksmarkt  
Einkommen  
Kaufkraft  
Umsatz

Verfügbares  
Einkommen der  
privaten Haushalte  
je Einwohner





<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
10.00 Vorbemerkungen	240
Preise	
10.01 Verbraucherpreisindex nach Abteilungen im Land Brandenburg 2017 bis 2021	243
10.02 Veränderung des Verbraucherpreisindex gegenüber dem Vorjahr nach Abteilungen im Land Brandenburg 2017 bis 2021	243
10.03 Verbraucherpreisindex ausgewählter Abteilungen 2011 bis 2021 (I)	244
10.04 Verbraucherpreisindex ausgewählter Abteilungen 2011 bis 2021 (II)	244
10.05 Preisindizes für Bauwerke im Land Brandenburg 2017 bis 2021	245
10.06 Preisindex für Wohnungsmieten im Land Brandenburg 2011 bis 2021	245
10.07 Gewerbemieten 2021	246
10.08 Verkäufe und Kaufwerte für Bauland 2017 bis 2021	247
10.09 Verkäufe und Umsatz auf dem Grundstücksmarkt 2017 bis 2021	247
Einkommen	
10.10 Durchschnittliches monatliches Haushaltsnettoeinkommen und Äquivalenzeinkommen der Privathaushalte 2015 bis 2019	248
10.11 Privathaushalte nach Einkommensgruppen des durchschnittlichen monatlichen Haushaltsnettoeinkommens 2016 bis 2019	248
10.12 Primäreinkommen und Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2015 bis 2019	248
10.13 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Brandenburgs im Vergleich zur Landeshauptstadt Potsdam 2019	249
10.14 Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer nach Wirtschaftsabschnitten 2013 bis 2019	250
10.15 Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer nach Wirtschaftsabschnitten 2013 bis 2019	250
10.16 GfK-Kaufkraft, Einzelhandelskaufkraft, Einzelhandelsumsatz und Einzelhandelszentralität nach Postleitzahlgebieten 2019 bis 2021	251
10.17 GfK-Kaufkraft je Einwohner als Index nach Postleitzahlgebieten 2021	251

# 10 Preise und Einkommen

## Vorbemerkungen

### 10.00 Vorbemerkungen

#### Preise

##### Baupreisindex

Es werden Vertragspreise (ohne Umsatzsteuer) für die Ausführung ausgewählter, fest umrissener Bauleistungen erhoben. Die Preisangaben sollen sich auf im Berichtsmonat geschlossene Bauleistungsverträge beziehen.

Die erhobenen Preise für Bauleistungen werden zur Berechnung von Preisindizes für ausgewählte Bauwerke verwendet. Diese dienen der Konjunkturbeobachtung bezüglich der Preisentwicklung im Baugewerbe. Baupreisindizes werden auch häufig bei der Schätzung aktueller und historischer Verkehrswerte bzw. Anschaffungs-/Wiederbeschaffungswerte sowie zur Anpassung vertraglich vereinbarter Zahlungen genutzt (Wertsicherungsklauseln).

##### Baureifes Land

Baureifes Land sind Flächen, die nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften baulich nutzbar sind. Dazu gehören Grundstücke oder Grundstücksteile, die von der Gemeinde für die Bebauung vorgesehen sind, bei denen die baurechtlichen Voraussetzungen für die Bebauung vorliegen und deren Erschließungsgrad die sofortige Bebauung gestattet.

##### Kaufwerte für Bauland

Die Statistik der Kaufwerte für Bauland bezieht sich auf den Kauf bzw. Verkauf von unbebauten Grundstücken mit einer Größe von 100 m<sup>2</sup> und mehr, soweit sie in den Baugebieten der Gemeinden des Landes Brandenburg liegen und somit Baulandeigenschaft besitzen. Die Statistik ist als Totalerhebung konzipiert. Sie soll einen Überblick über den Grundstücksmarkt geben. Für die Datengewinnung werden die Angaben für Grundstückswerte der bei den Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse geführten automatisierten Kaufpreissammlung (AKS) genutzt.

##### Rohbauland

Dazu zählen Flächen, die für die bauliche Nutzung bestimmt, deren Erschließung noch nicht gesichert bzw. für eine bauliche Nutzung unzureichend gestaltet sind.

##### Verbraucherpreisindex

Der Verbraucherpreisindex misst die durchschnittliche Preisentwicklung aller Waren und Dienstleistungen, die von privaten Haushalten für Konsumzwecke gekauft werden. Er liefert ein Gesamtbild der Teuerung, bei dem alle Haushaltstypen, Regionen und sämtliche dort nachgefragten Waren und Dienstleistungen einbezogen sind. Der Verbraucherpreisindex ist der zentrale Indikator zur Beurteilung der Geldwertentwicklung und wird als Orientierungsmaßstab etwa bei Lohnverhandlungen oder in Verträgen über die Höhe von wiederkehrenden Zahlungen (sogenannte Wertsicherungsklauseln) verwendet. Er dient weiterhin zur Deflationierung in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, beispielsweise bei der Berechnung des realen Wirtschaftswachstums.

Es werden Verkaufspreise einschließlich Umsatzsteuer und anderer Verbrauchssteuern (z. B. Mineralölsteuer, Tabaksteuer) für repräsentativ ausgewählte Waren und Dienstleistungen erhoben. Bei der Berechnung des Verbraucherpreisindex geht man von einem "Warenkorb" aus, welcher sämtliche Waren und Dienstleistungen enthält, die für die Konsumwelt relevant sind. Der Wägungsanteil gibt an, mit welchem Anteil (in Promille) eine Warengruppe am Gesamtwarenkorb gewichtet wurde. Die Auswahl von konkreten Produkten für die Preisbeobachtung erfolgt in Form von repräsentativen Stichproben. In der Regel werden zunächst repräsentative Städte, dort dann repräsentative Geschäfte und dann die konkreten Waren und Dienstleistungen für die Preiserhebung ausgewählt.

## Einkommen

### Arbeitnehmer

Als beschäftigter Arbeitnehmer (Inland) zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit oder Wehr- oder Zivildienstleistender, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeit ausübt. Dabei ist die Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden wöchentlichen Arbeitszeit unerheblich.

### Äquivalenzeinkommen

Das Äquivalenzeinkommen ergibt sich aus dem Gesamteinkommen eines Haushalts und der Anzahl und dem Alter der von diesem Einkommen lebenden Personen. Es handelt sich um ein bedarfsgewichtetes Pro-Kopf-Einkommen je Haushaltsmitglied.

### Arbeitnehmerentgelt

Das Arbeitnehmerentgelt (Inland) umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die den innerhalb eines Wirtschaftsgebietes beschäftigten Arbeitnehmern aus den Arbeits- oder Dienstverhältnissen zugeflossen sind. Das Arbeitnehmerentgelt setzt sich zusammen aus den Bruttolöhnen und -gehältern sowie den tatsächlichen und unterstellten Sozialbeiträgen der Arbeitgeber.

### Bruttolöhne und -gehälter

Bruttolöhne und -gehälter umfassen Geld- und Sachleistungen der Arbeitgeber an die Arbeitnehmer. Bruttolöhne und -gehälter in Form von Geldleistungen schließen alle vom Arbeitnehmer gezahlten Sozialbeiträge, Einkommensteuern usw. ein, auch wenn diese vom Arbeitgeber einbehalten und für die Arbeitnehmer direkt an Sozialsysteme und Steuerbehörden abgeführt werden. Sie umfassen regelmäßig gezahlte Grundlöhne und -gehälter, Zuschläge u. a. für Überstunden, Nacht- oder Sonntagsarbeit, sowie alle Prämien, Zuschüsse und Sonderzahlungen des Arbeitgebers. Bruttolöhne und -gehälter in Form von Sachleistungen umfassen Waren, Dienstleistungen und sonstige Leistungen, die unentgeltlich oder verbilligt von den Arbeitgebern zur Verfügung gestellt werden.

### GfK-Einzelhandelskaufkraft

Die Einzelhandelskaufkraft ist der Teil der allgemeinen Kaufkraft, der für den Einzelhandel als Potential vorgesehen ist. Diese Kennziffer je Einwohner als Index bezieht sich stets auf den Bundesdurchschnitt ( $\cong 100$ ). Ein Index von 110 sagt aus, dass die Einwohner dieser Region 10 % mehr Einzelhandelskaufkraft zur Verfügung haben als der Bundesdurchschnitt. Ein Index von 90 bedeutet, dass die Einzelhandelskaufkraft der Einwohner in dem entsprechenden Ort 10 % unter dem Bundesdurchschnitt liegt.

### GfK-Einzelhandelsumsatz

An den Einzelhandelsumsätzen einer Region sind in der Regel nicht allein die dort ansässigen Einwohner beteiligt, sondern mitunter zu einem erheblichen Teil die Einwohner des Umlandes und der Tourismus. Der Einzelhandelsumsatz je Einwohner als Index bezieht sich auf den durchschnittlichen Wert der Bundesrepublik Deutschland ( $\cong 100$ ). Ein Index von 110 sagt aus, dass in dieser Region im Vergleich zum Bundesdurchschnitt pro Einwohner 10 % mehr im Einzelhandel umgesetzt wird. Ein Index von 90 bedeutet, dass in dieser Region im Vergleich zum Bundesdurchschnitt pro Einwohner 10 % weniger im Einzelhandel umgesetzt wird. Basis für die Berechnung der Umsatzkennziffern sind Ergebnisse der amtlichen Statistik, insbesondere der Umsatzsteuerstatistik.

### GfK-Einzelhandelszentralität

Die Einzelhandelszentralität gibt Auskunft, ob in der Region ein Kaufkraftzu- oder -abfluss vorhanden ist. Eine Kennziffer von mehr als 100 sagt aus, dass ein Kaufkraftzufluss stattfindet. D. h. in dieser Region wird mehr Umsatz im Einzelhandel getätigt als die dort lebende Bevölkerung im Einzelhandel zur Verfügung hat. Eine Kennziffer von kleiner 100 bedeutet, dass ein Kaufkraftabfluss stattfindet.

### GfK-Kaufkraft

Die Kaufkraft stellt die verfügbaren Einkommen der Bevölkerung dar, die für Konsumzwecke (z. B. Ausgaben für Einzelhandel, Reisen) und für Miete, Sparen, Altersvorsorge verwendet werden. Ausgewiesen wird die Kaufkraft je Einwohner als Index, der sich auf den Durchschnitt der Bundesrepublik Deutschland ( $\cong 100$ ) bezieht. Ein Index von 110 sagt aus, dass die Einwohner dieser Region 10 % mehr Kaufkraft zur Verfügung haben als der Bundesdurchschnitt. Ein Index von 90 bedeutet, dass die Kaufkraft der Einwohner in dem entsprechenden Ort 10 % unter dem Bundesdurchschnitt liegt.

# 10 Preise und Einkommen

## Vorbemerkungen

### Haushalt (Privathaushalt)

Als Haushalt (Privathaushalt) zählt jede zusammenwohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft sowie Personen, die allein wohnen und wirtschaften. Zum Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören (z. B. Lebenspartner). Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünfte gelten nicht als Haushalte, können aber Privathaushalte beherbergen (z. B. Haushalte der Anstaltsleiter). Haushalte mit mehreren Wohnungen werden unter Umständen mehrfach gezählt. Es ist zu beachten, dass in einem Haushalt mehrere Familien/Lebensformen wohnen können.

### Haushaltsnettoeinkommen

Das ist die Summe sämtlicher Nettoeinkommen aller Haushaltsmitglieder des letzten Monats.

### Nettoeinkommen

Ermittelt wird die Gesamthöhe des individuellen Nettoeinkommens durch eine Selbsteinstufung der Befragten in vorgegebene Einkommensgruppen im Rahmen der Befragung zum Mikrozensus des Statistischen Bundesamtes. Das monatliche Nettoeinkommen setzt sich aus der Summe aller Einkommensarten (z. B. Lohn, Gehalt oder Besoldung, Gratifikation, Unternehmereinkommen, Arbeitslosengeld I und II, Sozialgeld, Rente, Pension, Elterngeld, Kindergeld, Wohngeld, eigenes Vermögen, Einkünfte aus Vermietung/Verpachtung, Zinsen, Anteil, BAföG, Stipendium, private Unterstützung, Sachbezüge, außerdem Zuschüsse zum vermögenswirksamen Sparen, Vorschüsse und ggf. der vom Arbeitgeber getragene Anteil einer Werkwohnungsmiete) zusammen. Das Nettoeinkommen bezieht sich auf den Monat vor der Erhebung.

Das monatliche Nettoeinkommen aus einer Erwerbstätigkeit ergibt sich aus dem Bruttoeinkommen abzüglich Steuern und Sozialversicherung (ggf. auch abzüglich der Beiträge für private, kommunale oder staatliche Zusatzversorgungskassen). Bei unregelmäßigem Einkommen und bei Selbstständigen, bei denen nur der Nettogehalt bekannt ist, war der Monatsdurchschnitt des Jahres anzugeben. Bei selbstständigen Landwirten in der Haupttätigkeit wurde das Nettoeinkommen nicht erfragt.

Die ausgewiesenen Daten zum Nettoeinkommen und Haushaltsnettoeinkommen sind Ergebnisse des Mikrozensus.

### Primäreinkommen der privaten Haushalte

Das Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck) enthält die Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen, die den inländischen privaten Haushalten zugeflossen sind. Zu diesen Einkommen gehören im Einzelnen das Arbeitnehmerentgelt, die Selbstständigeneinkommen der Einzelunternehmen und Selbstständigen, die auch eine Vergütung für die mithelfenden Familienangehörigen enthalten, der Betriebsüberschuss aus der Produktion von Dienstleistungen aus eigengenutztem Wohneigentum sowie die netto empfangenen Vermögenseinkommen (einschließlich des Erwerbs von Finanzdienstleistungen, indirekte Messung (FISIM)).

### Verfügbares Einkommen

Ausgehend vom Primäreinkommen ergibt sich nach Abzug der geleisteten laufenden Transfers und nach Hinzufügung der empfangenen laufenden Transfers das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte. Das Verfügbare Einkommen ist ein aussagekräftiger Indikator für den monetären „Wohlstand“ der Bevölkerung, da es als Betrag zu verstehen ist, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung verfügbar ist. Im Unterschied zur Kaufkraft der privaten Haushalte werden beim Verfügbaren Einkommen jedoch regionale Preisunterschiede nicht berücksichtigt.

Zu den geleisteten laufenden Transfers der privaten Haushalte gehören die direkten Steuern (z. B. Lohn- und Einkommenssteuern) und auch Steuern im Zusammenhang mit dem privaten Verbrauch (z. B. Kfz-Steuer). Weiterhin gehören dazu die Sozialbeiträge der Arbeitgeber, der Arbeitnehmer und der Selbstständigen sowie die vom Staat für Nichterwerbstätige übernommenen Beiträge. Auch bestimmte unterstellte Sozialbeiträge, Nettoprämien für Schadensversicherungen und eine Reihe weiterer, dem Betrag nach weniger bedeutende Transfers zählen dazu.

Die Kennziffern Bruttolöhne und -gehälter, Primäreinkommen der privaten Haushalte und Verfügbares Einkommen basieren auf den Ergebnissen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR).

**10.01 Verbraucherpreisindex nach Abteilungen im Land Brandenburg 2017 bis 2021**

Jahresdurchschnitt

Abteilung Waren- und Leistungsgruppen	Wägungs- anteil	2017	2018	2019	2020	2021
	%	2015 = 100				
Verbraucherpreisindex Gesamtüberblick	1 000	101,9	103,6	105,1	105,7	109,5
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	96,85	103,7	106,2	107,5	110,2	113,9
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	37,77	103,5	107,1	110,0	113,0	115,6
Bekleidung und Schuhe	45,34	100,4	100,5	101,7	100,7	102,0
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a. Brennstoffe	324,70	101,1	102,5	104,3	105,0	107,9
darunter						
Nettokaltmieten	196,32	101,8	103,1	104,6	106,3	108,8
Wohnungsnebenkosten	36,43	106,5	106,5	108,7	108,3	109,8
Einrichtungsgegenstände (Möbel), Leuchten, Geräte und Haushaltszubehör	50,04	101,5	102,3	103,2	103,7	106,7
Gesundheitspflege	46,13	102,5	103,4	104,2	105,0	105,8
Verkehr	129,05	101,7	104,9	106,3	104,4	113,5
Nachrichtenübermittlung	26,72	97,6	96,5	95,8	94,3	94,2
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	113,36	102,2	103,9	104,7	104,9	107,8
Bildungswesen	9,02	103,3	102,5	100,5	100,9	101,0
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	46,77	105,0	107,0	109,3	111,3	117,2
andere Waren und Dienstleistungen	74,25	102,0	103,9	106,9	109,3	113,5

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**10.02 Veränderung des Verbraucherpreisindex gegenüber dem Vorjahr nach Abteilungen im Land Brandenburg 2017 bis 2021**

Jahresdurchschnitt

Abteilung Waren- und Leistungsgruppen	2017	2018	2019	2020	2021
	%				
Verbraucherpreisindex Gesamtüberblick	1,5	1,7	1,4	0,6	3,6
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	2,8	2,4	1,2	2,5	3,4
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	2,1	3,5	2,7	2,7	2,3
Bekleidung und Schuhe	0,1	0,1	1,2	-1,0	1,3
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a. Brennstoffe	1,1	1,4	1,8	0,7	2,8
darunter					
Nettokaltmieten	1,3	1,3	1,5	1,6	2,4
Wohnungsnebenkosten	3,4	0,6	1,4	-0,4	1,4
Einrichtungsgegenstände (Möbel), Leuchten, Geräte und Haushaltszubehör	1,0	0,8	0,9	0,5	2,9
Gesundheitspflege	1,1	0,9	0,8	0,8	0,8
Verkehr	2,6	3,1	1,3	-1,8	8,7
Nachrichtenübermittlung	-1,2	-1,1	-0,7	-1,6	-0,1
Freizeit, Unterhaltung, Kultur	1,7	1,7	0,8	0,2	2,8
Bildungswesen	1,3	-0,8	-2,0	0,4	0,1
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	2,8	1,9	2,1	1,8	5,3
andere Waren und Dienstleistungen	-0,4	1,9	2,9	2,2	3,8

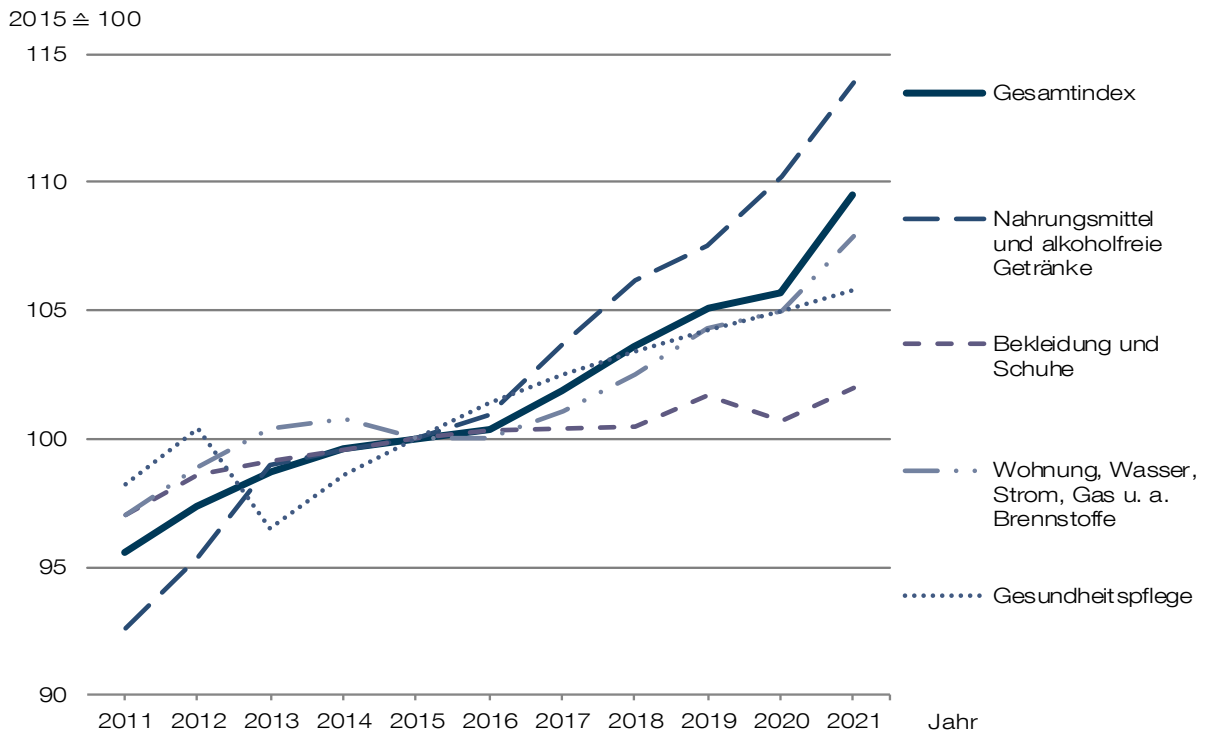
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg



# 10 Preise und Einkommen

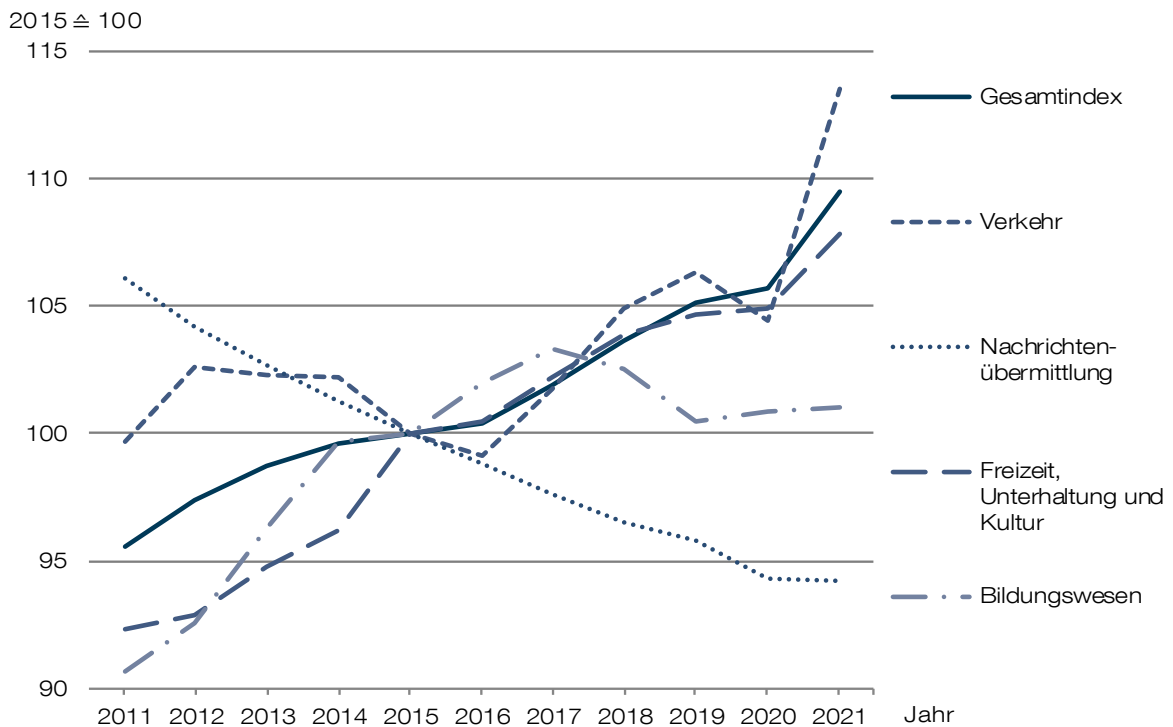
## Preise

### 10.03 Verbraucherpreisindex ausgewählter Abteilungen 2011 bis 2021 (I)



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

### 10.04 Verbraucherpreisindex ausgewählter Abteilungen 2011 bis 2021 (II)



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

### 10.05 Preisindizes für Bauwerke im Land Brandenburg 2017 bis 2021 <sup>1</sup>

Jahresdurchschnitt

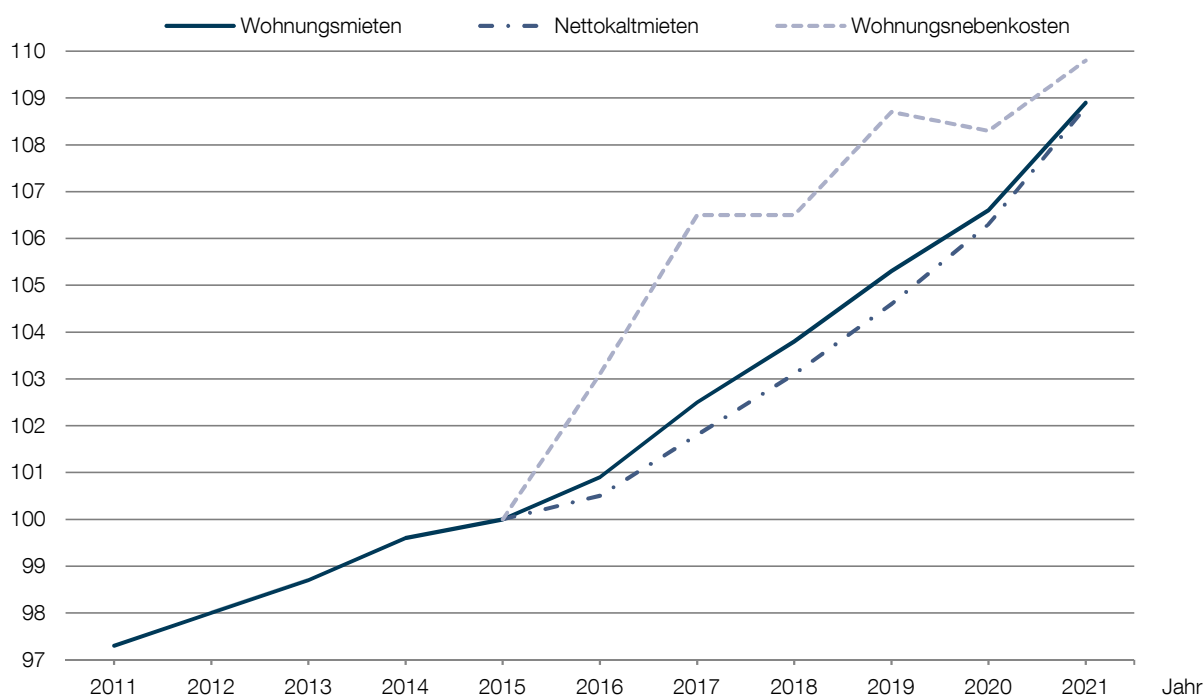
Bauwerk (Bauleistungen am Bauwerk)	2017	2018	2019	2020	2021
	2015 = 100				
Neubau von Wohngebäuden	107,1	113,3	119,8	123,7	138,2
Nichtwohngebäude					
darunter					
Bürogebäude	107,7	114,4	120,9	125,7	140,3
gewerbliche Betriebsgebäude	107,5	114,0	120,7	125,3	140,7
Ingenieurbau					
darunter					
Straßenbau	109,3	119,7	130,9	135,8	146,4
Ortskanäle	108,8	117,0	126,8	129,4	140,2
Instandhaltung von Wohngebäuden	107,9	114,2	120,8	125,7	140,2
darunter					
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	108,9	117,4	125,1	130,5	140,9

<sup>1</sup> Die Ausweisung der Preisindizes erfolgt einschließlich der Umsatzsteuer.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

### 10.06 Preisindex für Wohnungsmieten im Land Brandenburg 2011 bis 2021 <sup>1</sup>

2015 = 100



<sup>1</sup> Der Preisindex für Nettokalmmieten und Wohnungsnebenkosten wird erst seit 2015 getrennt ausgewiesen.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

# 10 Preise und Einkommen

## Preise

### 10.07 Gewerbemieten 2021 <sup>1</sup>

Stadtteil/Straße	Art des Gewerberaumes	Mietpreisspanne	Geschäftslage bzw. Nutzwert		
			einfach	gut	sehr gut
Euro/m <sup>2</sup>					
Innenstadt	Gaststättenräume		10,00	bis	30,00
	Büro-/Praxisräume		8,00-9,00	9,00-12,50	12,00-20,00
Brandenburger Straße	Einzelhandel	30,00-100,00			
Charlottenstraße	Einzelhandel	10,00-25,00			
Dortustraße	Einzelhandel	10,00-28,00			
Friedrich-Ebert-Straße	Einzelhandel	15,00-40,00			
Gutenbergstraße	Einzelhandel	10,00-25,00			
Hermann-Elflein-Straße	Einzelhandel	10,00-15,00			
Jägerstraße	Einzelhandel	12,00-25,00			
Lindenstraße	Einzelhandel	10,00-30,00			
Mittelstraße	Einzelhandel	10,00-25,00			
andere Straßen im Holländischen Viertel	Einzelhandel	10,00-18,00			
Babelsberg	Einzelhandel/Ladenflächen		8,00-10,00	12,00-14,00	15,00-20,00
	Gaststättenräume		8,00-10,00	10,00-15,00	bis 18,00
	Büro-/Praxisräume		7,00-8,50	9,00-12,00	10,00-14,00
	Lagerhallen			bis 6,00	
	Freilagerflächen, befestigt		0,50	bis	2,50
Brandenburger Vorstadt, Berliner Vorstadt, Jägervorstadt, Teltower Vorstadt, Nauener Vorstadt	Einzelhandel/Ladenflächen		8,00-10,00	9,00-12,00	12,00-16,00
	Gaststättenräume		bis 8,00	9,00-12,00	12,00-18,00
	Büro-/Praxisräume		8,00-10,00	9,00-11,00	11,00-16,00
	Lagerhallen			bis 6,00	
	Freilagerflächen, befestigt		0,50	bis	2,50
Bomstedt, Drewitz, Schlaatz, Stern, Waldstadt, Zentrum-Ost	Einzelhandel/Ladenflächen		8,00-10,00	9,00-12,00	12,00-16,00
	Gaststättenräume		bis 8,00	8,00-12,00	12,00-18,00
	Büro-/Praxisräume		8,00-9,00	9,00-10,00	10,00-12,50
	Lagerhallen			bis 6,00	
	Freilagerflächen, befestigt		0,50	bis	2,50

<sup>1</sup> Die Mietangaben beziehen sich auf die Nettokaltmiete.

Quelle: Industrie- und Handelskammer Potsdam

**10.08 Verkäufe und Kaufwerte für Bauland 2017 bis 2021@**

Merkmal	Jahr	Bauland	darunter	
			baureifes Land	Rohbauland
Verkäufe			Anzahl	
	2017	209	198	6
	2018	151	137	2
	2019	143	135	1
	2020	123	116	-
	2021			
Fläche			1 000 m <sup>2</sup>	
	2017	473	422	41
	2018	375	235	.
	2019	265	215	.
	2020	315	233	-
	2021			
Kaufwert			Euro/m <sup>2</sup>	
	2017	304,01	304,80	336,90
	2018	409,79	583,22	.
	2019	603,01	683,69	.
	2020	463,24	600,10	-
	2021			

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**10.09 Verkäufe und Umsatz auf dem Grundstücksmarkt 2017 bis 2021**

Merkmal	Jahr	Insgesamt	unbebaute Bauflächen	bebaute Grundstücke	Sonderflächen/ Gemeinbedarfs- flächen	land- und forst- wirtschaftliche Flächen	Wohn- und Teileigentum
Verkäufe							
					Anzahl		
	2017	1 683	245	523	67	59	789
	2018	1 653	198	363	61	54	977
	2019	1 431	181	332	68	41	809
	2020	1 190	149	296	51	27	667
	2021	1 458	148	292	58	46	914
Flächenumsatz							
					1 000 m <sup>2</sup>		
	2017	4 093	603	1 924	445	1 123	.
	2018	2 622	468	755	97	1 302	.
	2019	1 598	322	438	117	721	.
	2020	1 799	408	500	101	791	.
	2021	2 058	339	524	151	984	.
Umsatz							
					Mio. Euro		
	2017	879,0	149,5	532,0	6,3	2,0	189,2
	2018	960,2	162,8	542,0	2,2	1,4	251,8
	2019	942,5	163,8	534,9	1,8	1,0	241,0
	2020	951,8	157,3	580,4	3,1	1,2	209,9
	2021	1 114,5	114,3	579,6	5,8	1,5	413,3

Quelle: Gutachterausschuss für Grundstückswerte in der Landeshauptstadt Potsdam

# 10 Preise und Einkommen

## Einkommen

### 10.10 Durchschnittliches monatliches Haushaltsnettoeinkommen und Äquivalenzeinkommen der Privathaushalte 2015 bis 2019

Merkmal		2015	2016	2017	2018	2019
Haushaltsnettoeinkommen	Euro	1 900	2 050	2 050	2 050	1 975
Äquivalenzeinkommen	Euro	1 553	1 616	1 676	1 761	1 763

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Mikrozensus

### 10.11 Privathaushalte nach Einkommensgruppen des durchschnittlichen monatlichen Haushaltsnettoeinkommens 2016 bis 2019

Einkommen von ... bis unter ... Euro	2016		2017		2018		2019	
	Anzahl in 1 000	%	Anzahl in 1 000	%	Anzahl in 1 000	%	Anzahl in 1 000	%
unter 900	9,7	11,0	10,3	11,3	9,0	9,3	12,6	11,9
900 - 1 300	13,1	14,8	10,6	11,7	11,3	11,7	16,3	15,5
1 300 - 1 500	7,1	8,0	7,4	8,2	7,9	8,2	8,8	8,3
1 500 - 2 000	12,8	14,5	16,0	17,6	18,4	19,1	16,1	15,3
2 000 - 2 600	13,5	15,3	12,8	14,1	13,5	14,0	17,3	16,4
2 600 - 3 200	9,8	11,0	9,9	10,9	9,7	10,1	9,5	9,0
3 200 und mehr	22,2	25,0	23,8	26,2	26,7	27,7	24,9	23,6
Privathaushalte insgesamt <sup>1</sup>	88,5	100,0	90,9	100,0	96,5	100,0	105,5	100,0

<sup>1</sup> Fehlende Werte zu den Privathaushalten insgesamt resultieren aus den Haushalten ohne Angabe.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Mikrozensus

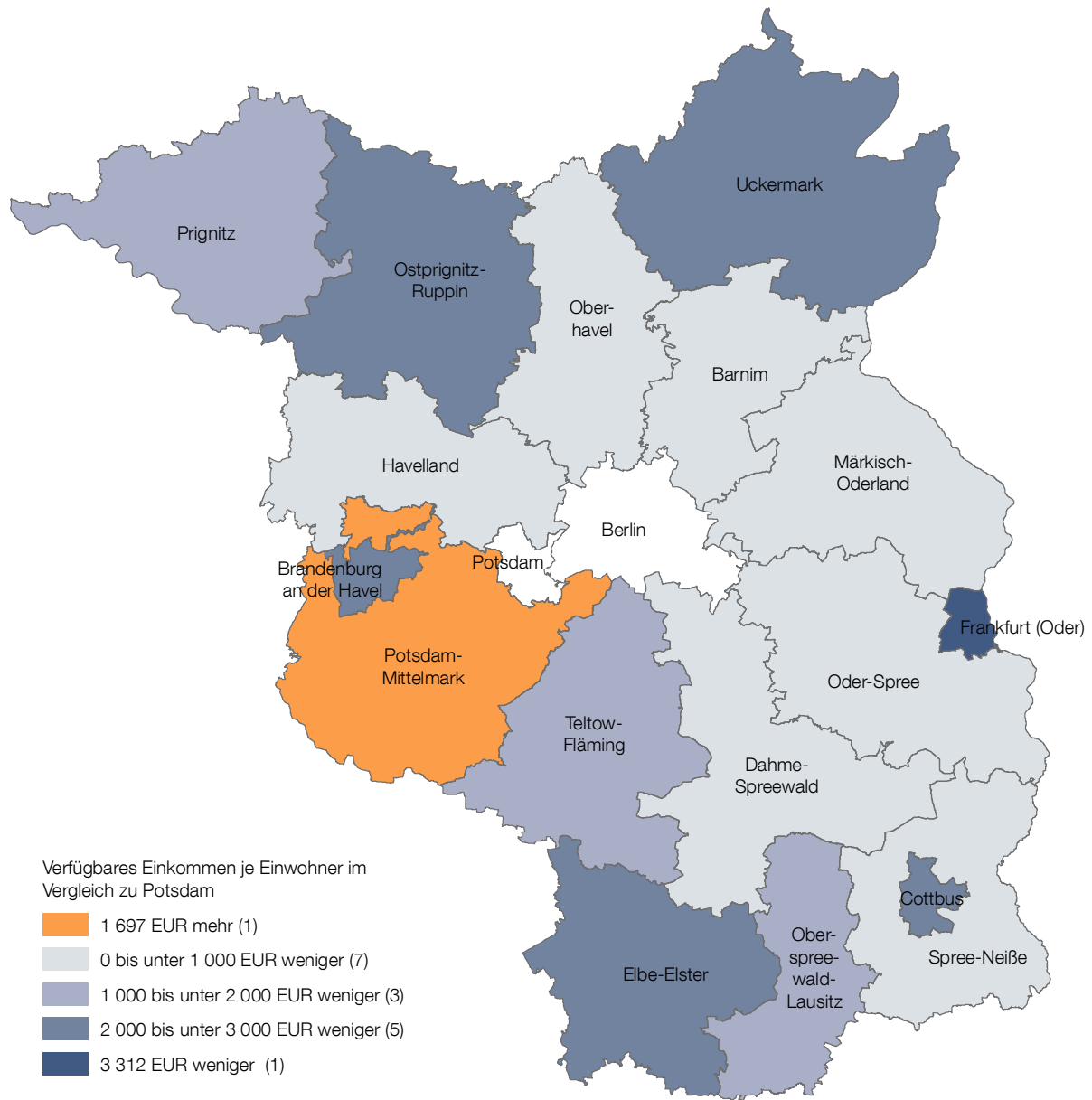
### 10.12 Primäreinkommen und Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2015 bis 2019 <sup>1</sup>

Einkommen		2015	2016	2017	2018	2019
Primäreinkommen der privaten Haushalte						
Insgesamt	Mio. Euro	4 029	4 335	4 677	4 897	5 076
Veränderung zum Vorjahr	%	5,5	7,6	7,9	4,7	3,7
Anteil am Land Brandenburg	%	7,9	8,2	8,4	8,5	8,5
je Einwohner	Euro	24 285	25 533	26 915	27 680	28 324
Veränderung zum Vorjahr	%	3,5	5,1	5,4	2,8	2,3
Verhältnis zum Land Brandenburg $\pm$ 100	%	118,2	120,6	121,4	120,5	118,8
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte						
Insgesamt	Mio. Euro	3 240	3 495	3 739	3 888	4 020
Veränderung zum Vorjahr	%	4,6	7,9	7,0	4,0	3,4
Anteil am Land Brandenburg	%	7,0	7,3	7,4	7,5	7,4
je Einwohner	Euro	19 533	20 587	21 516	21 976	22 430
Veränderung zum Vorjahr	%	2,6	5,4	4,5	2,1	2,1
Verhältnis zum Land Brandenburg $\pm$ 100	%	104,8	106,7	106,8	105,8	104,0

<sup>1</sup> Die Daten werden rückwirkend korrigiert.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

**10.13** Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Brandenburgs im Vergleich zur Landeshauptstadt Potsdam 2019



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

# 10 Preise und Einkommen

## Einkommen

### 10.14 Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer nach Wirtschaftsabschnitten 2013 bis 2019 <sup>1</sup>

Jahr	Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer insgesamt	nach Wirtschaftsabschnitten						
		Produzierendes Gewerbe	Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Dienstleistungsbereiche	Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Information, Kommunikat.	Finanz-, Versicherungs-, Unternehmensdienstleister, Wohnungswesen	öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
Euro								
2013	28 749	32 510	26 373	27 666	28 522	27 832	26 471	30 134
2014	30 202	33 647	26 837	28 487	29 977	27 940	29 280	31 364
2015	31 138	33 879	26 910	30 145	30 965	28 605	29 843	32 792
2016	32 326	34 837	27 413	30 855	32 169	29 080	31 067	34 292
2017	33 515	35 579	28 271	31 472	33 391	30 830	32 157	35 279
2018	34 744	36 696	28 824	32 343	34 626	32 045	33 740	36 255
2019	36 137	38 519	29 794	34 346	35 994	33 749	35 327	37 345
Verhältnis zum Land Brandenburg $\pm$ 100								
2013	110,6	107,2	85,1	104,3	114,3	121,7	118,4	109,2
2014	112,6	107,2	83,3	104,8	116,5	120,5	126,7	109,1
2015	111,1	103,8	80,1	106,4	114,9	117,3	121,5	109,7
2016	112,5	104,1	79,9	105,3	116,4	116,9	123,6	111,6
2017	113,2	104,1	80,9	104,1	116,7	119,4	123,7	111,0
2018	113,6	104,8	80,5	104,4	117,0	121,8	121,8	110,4
2019	114,2	106,9	81,4	106,3	117,2	123,3	123,4	109,8

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

### 10.15 Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer nach Wirtschaftsabschnitten 2013 bis 2019 <sup>1</sup>

Jahr	Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer insgesamt	nach Wirtschaftsabschnitten						
		Produzierendes Gewerbe	Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Dienstleistungsbereiche	Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Information, Kommunikat.	Finanz-, Versicherungs-, Unternehmensdienstleister, Wohnungswesen	öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit
Euro								
2013	35 047	38 735	31 065	32 815	34 827	33 159	31 377	37 783
2014	36 726	39 798	31 556	33 771	36 528	33 139	34 588	39 290
2015	37 839	40 238	31 669	35 744	37 691	33 911	35 228	41 019
2016	39 267	41 368	32 251	36 539	39 140	34 329	36 638	42 910
2017	40 712	42 201	33 248	37 286	40 628	36 270	37 938	44 176
2018	42 182	43 476	33 862	38 261	42 110	37 776	39 705	45 364
2019	43 966	45 740	35 121	40 719	43 865	39 877	41 677	46 818
Verhältnis zum Land Brandenburg $\pm$ 100								
2013	111,7	107,7	85,1	104,3	114,8	123,5	118,6	109,3
2014	113,6	107,2	83,3	104,8	116,9	121,9	126,8	109,2
2015	112,1	104,2	80,2	106,4	115,3	118,6	121,7	109,8
2016	113,5	104,5	80,0	105,3	116,8	117,3	123,8	111,9
2017	114,2	104,4	80,9	104,1	117,1	119,8	123,9	111,4
2018	114,7	105,2	80,6	104,3	117,5	122,5	121,9	110,8
2019	115,2	107,2	81,5	106,3	117,7	123,9	123,5	110,3

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

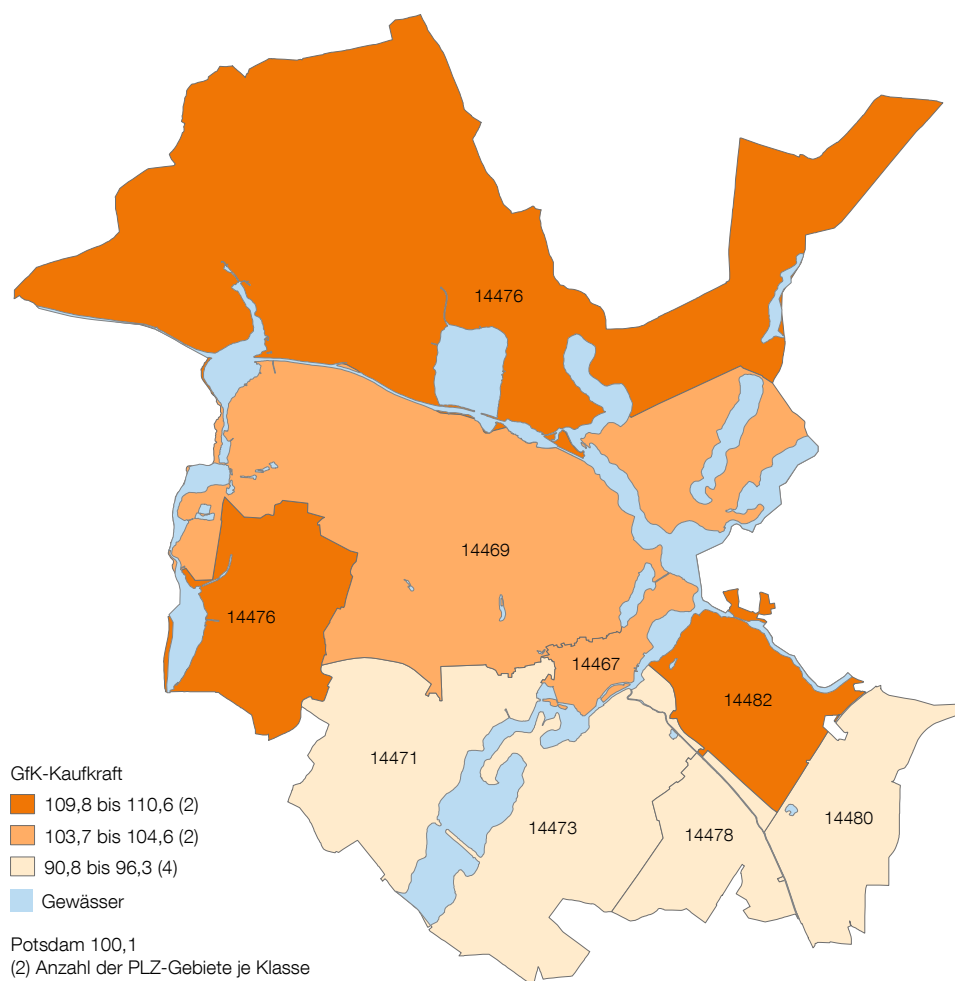
<sup>1</sup> Die Daten werden rückwirkend korrigiert.

**10.16 GfK-Kaufkraft, Einzelhandelskaufkraft, Einzelhandelsumsatz und Einzelhandelszentralität nach Postleitzahlgebieten 2019 bis 2021**

Postleitzahl- gebiet	GfK-Kaufkraft je Einwohner als Index			GfK-Einzelhandelskaufkraft als Index			GfK-Einzelhandelsumsatz als Index			GfK-Einzelhandelszentralität		
	2019	2020	2021	2019	2020	2021	2019	2020	2021	2019	2020	2021
	Verhältnis zu Deutschland $\hat{=}$ 100									Ausgeglichene Einzelhandelskaufkraft, -umsatzverhältnis $\hat{=}$ 100		
14467	99,1	100,8	103,7	100,1	104,0	107,7	216,0	214,4	210,2	215,7	206,2	195,2
14469	104,0	102,7	104,6	101,4	103,1	104,5	55,5	55,0	57,4	54,7	53,4	55,0
14471	92,7	93,8	96,3	95,4	98,7	102,2	75,0	74,2	78,1	78,7	75,2	76,4
14473	93,0	93,0	95,1	96,2	98,3	100,9	86,4	85,5	85,8	89,9	86,9	85,1
14476	109,5	108,1	110,6	104,4	107,6	109,9	64,2	61,6	63,0	61,4	57,2	57,4
14478	92,2	90,6	91,8	96,6	99,2	101,8	52,5	51,6	52,5	54,4	52,0	51,5
14480	91,3	89,6	90,8	95,1	97,4	99,5	169,0	168,0	162,4	177,8	172,6	163,1
14482	103,9	106,5	109,8	101,5	106,5	110,7	70,3	70,8	75,4	69,2	66,4	68,1
Potsdam	98,2	98,0	100,1	98,8	101,8	104,4	94,3	93,1	93,4	95,5	91,5	89,5

Quelle: GfK GeoMarketing GmbH

**10.17 GfK-Kaufkraft je Einwohner als Index nach Postleitzahlgebieten 2021**



Quelle: GfK GeoMarketing GmbH





## 11 | Kommunal финанzen und Personal

### **Kommunal финанzen**

Erträge und Aufwendungen  
Steuern  
Schulden

### **Personal**

Mitarbeiter der Landeshauptstadt Potsdam

### **Schuldenstand** ohne Eigenbetrieb KIS in 1000 Euro



1996	2003	2010	2017	2021
98 446	143 072	92 940	72 049	55 704





<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
11.00 Vorbemerkungen	256
Kommunalfinzen	
11.01 Gesamtergebnisrechnung Erträge und Aufwendungen 2015 bis 2019	258
11.02 Erträge und Aufwendungen nach Produktbereichen 2019	259
11.03 Aufwendungen nach Produktbereichen 2017 bis 2019	259
11.04 Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit nach Produktbereichen 2019	260
11.05 Ausgewählte Erträge 2015 bis 2019	260
11.06 Schuldenstand aus Investitionskrediten 2009 bis 2021	261
11.07 Schuldenstand 1996 bis 2021	261
11.08 Realsteuerhebesätze 2017 bis 2021	262
11.09 Hundesteueraufkommen 2017 bis 2021	262
11.10 Hunde und Hundesteueraufkommen 2017 bis 2021	262
Personal	
11.11 Stellen in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam nach Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis 2017 bis 2021	263
11.12 Mitarbeitende in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam nach Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis 2017 bis 2021	263
11.13 Mitarbeitende in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam nach Geschlecht und Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis 2021	263
11.14 Mitarbeitende in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam nach Geschlecht und Laufbahngruppe 2021	263
11.15 Mitarbeitende in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam nach Altersgruppen 2019 bis 2021	264
11.16 Mitarbeitende in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam nach Alter, Geschlecht und Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis 2021	264
11.17 Mitarbeitende in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam nach Geschlecht und Wochenarbeitszeit 2021	265
11.18 Mitarbeitende in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam nach Wochenarbeitszeit 2021	265
11.19 Mitarbeitende in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam nach Wochenarbeitszeit 2021	265
11.20 Auszubildende in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam 2021	266
11.21 Auszubildende in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam nach Ausbildungsjahr 2010 bis 2021	267

# 11 Kommunalfinanzen und Personal

## Vorbemerkungen

### 11.00 Vorbemerkungen

#### Kommunalfinanzen

Die Haushaltsplanung und -steuerung der Landeshauptstadt Potsdam erfolgt doppisch. Der Haushaltsplan als Teil der Haushaltssatzung besteht aus dem Ergebnishaushalt, dem Finanzhaushalt, den Teilhaushalten und ggf. dem Haushaltssicherungskonzept.

#### Allgemeine Umlagen

Allgemeine Umlagen sind Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden an übergeordnete Körperschaften.

#### Ergebnishaushalt

Der Ergebnishaushalt beinhaltet die Erträge und Aufwendungen der Gemeinde und ist in Teilhaushalte nach Produktbereichen (2-Steller) und zusätzlich nach Produkten (5-Steller) gegliedert.

Erträge sind beispielsweise:

- Steuern und ähnliche Abgaben,
- Zuwendungen und allgemeine Umlagen,
- öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte,
- privatrechtliche Leistungsentgelte und
- Zinserträge.

Aufwendungen sind beispielsweise:

- Personalaufwendungen,
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen,
- Abschreibungen,
- Transferaufwendungen (Zuweisungen u. Zuschüsse),
- Zinsaufwendungen.

Der Ergebnishaushalt unterscheidet ordentliche und außerordentliche Erträge und Aufwendungen und bildet daraus das ordentliche Jahresergebnis und das außerordentliche Jahresergebnis.

#### Finanzhaushalt

Der Finanzhaushalt beinhaltet die Ein- und Auszahlungen der Gemeinde aus laufender Verwaltungstätigkeit (d. h. in Bezug auf den Ergebnishaushalt), der Investitionstätigkeit, der Finanzierungstätigkeit und der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven. Als Teilfinanzhaushalte werden die Ein- und Auszahlungen im Zusammenhang mit Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie deren Finanzierung (außer Kredite) nach Produktbereichen (2-Steller) und zusätzlich nach Produkten (5-Steller) dargestellt. Verpflichtungsermächtigungen zu den Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden ebenfalls in den Teilfinanzhaushalten abgebildet.

#### Finanzhaushalt für Investitionstätigkeit

Einzahlungen sind beispielsweise

- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen,
- Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten und
- Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögen.

Auszahlungen sind beispielsweise:

- Auszahlungen für Baumaßnahmen,
- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen,
- Auszahlungen für den Erwerb von Vermögen.

#### KIS

Die Abkürzung KIS steht für Kommunaler Immobilienservice.

#### Konten

Innerhalb der Produktstruktur sind die Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen nach ihren Arten in Konten darzustellen. Diese sind durch den Kontenrahmen des Landes vorgegeben und werden durch den Kontenplan der Kommune konkretisiert.

#### Produktbereiche

Die Mindestgliederungsebene für die Teilhaushalte stellen die Produktbereiche dar. Diese sind durch den Produktrahmen des Landes Brandenburg vorgegeben. Die Gemeinde kann als weitere Untergliederung Teilhaushalte auch nach Produktgruppen oder Produkten bilden. Produkte sind abgrenzbare Leistungen oder Gruppen von Leistungen, die eine Kommunalverwaltung erbringt. Es handelt sich um eine Gliederung nach den Aufgaben, welche nicht mit der Organisationsstruktur einer Gemeinde identisch ist.

#### Realsteuerhebesätze

Der Hebesatz ist der als Prozentsatz ausgedrückte Steuersatz der jeweiligen Realsteuer. Die Gemeinde legt den Hebesatz in der Haushaltssatzung für jede einzelne Realsteuer getrennt fest. Die Realsteuer ist eine Steuer, die an ein Sachobjekt oder eine sonstige „Realität“ anknüpft, ohne die persönlichen Verhältnisse der Steuerpflichtigen zu berücksichtigen. Realsteuern sind gemäß Abgabenordnung die Grundsteuer A, die Grundsteuer B und die Gewerbesteuer. Die Grundsteuer A wird erhoben auf land- und forstwirtschaftliches Vermögen, die Grundsteuer B wird auf Grund- und Betriebsvermögen erhoben.

### **Steuern**

Steuern sind Abgaben an die Gemeinde, für die keine direkte Gegenleistung erbracht wird.

### **Zuweisungen und Zuschüsse**

Zuweisungen und Zuschüsse sind Finanzhilfen zur Erfüllung von Aufgaben des Empfängers. Dazu gehören Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie Schuldendiensthilfen.

## **Personal**

### **Personal**

Alle Mitarbeitenden in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam einschließlich der Mitarbeitenden in Altersteilzeit oder Freistellungsphase, in Elternzeit, in der Ausbildung sowie des städtischen Eigenbetriebs KIS (Kommunaler Immobilienservice) sind in der Statistik erfasst und im Einzelnen abgebildet.

### **VZE**

Die Angaben zu den Stellen erfolgen in Vollzeiteinheiten (VZE). Eine VZE berechnet sich aus der Summe der vertraglich vereinbarten Wochenarbeitsstunden der Beschäftigten geteilt durch die geltende reguläre Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten (40 Stunden).

### **Stellen**

Die Statistik umfasst die Ausweisung der Stellen in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam einschließlich des städtischen Eigenbetriebs KIS laut Haushaltsplan des jeweiligen Jahres.

# 11 Kommunalfinanzen und Personal

## Kommunalfinanzen

### 11.01 Gesamtergebnisrechnung Erträge und Aufwendungen 2015 bis 2019 <sup>1</sup>

Position	Erträge und Aufwendungen	2015	2016	2017	2018	2019
		Mio. Euro				
Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1	Steuern und ähnliche Abgaben	180,37	195,99	214,88	240,51	260,47
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	213,74	221,23	241,28	253,44	259,65
3-6	sonstige Transfererträge, öffentlich- und privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	169,40	191,66	199,66	210,71	219,74
7-9	sonstige ordentliche Erträge, aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	33,03	37,12	50,87	40,19	43,57
10	Insgesamt	596,54	646,01	706,69	744,85	783,44
Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11-12	Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen	108,87	112,87	118,74	122,94	134,04
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63,75	76,68	81,76	88,02	89,32
14	Abschreibungen	25,14	26,42	23,97	22,77	25,42
15	Transferaufwendungen	217,35	229,38	244,11	261,54	324,27
16	sonstige ordentliche Aufwendungen	164,42	176,13	194,77	197,68	211,68
17	Insgesamt	579,53	621,48	663,34	692,95	784,74
18	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= 10 - 17)	17,02	24,53	43,35	51,91	-1,30
19	Zinsen und sonstige Finanzerträge	4,51	3,91	4,51	3,65	4,82
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3,05	3,72	3,87	3,56	3,51
21	Finanzergebnis (= 19 - 20)	1,46	0,20	0,64	0,10	1,30
22	ordentliches Jahresergebnis (= 18 + 21)	18,47	24,73	43,99	52,00	0,00
23	außerordentliche Erträge	5,80	2,30	3,19	6,97	4,17
24	außerordentliche Aufwendungen	2,83	1,22	1,51	1,98	1,11
25	außerordentliches Jahresergebnis (= 23 - 24)	2,96	1,08	1,68	4,99	3,07
26	Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag (= 22 + 25)	21,44	25,81	45,67	56,99	3,07

<sup>1</sup> Die Daten für die Folgehaushaltsjahre nach dem Haushaltsjahr 2019 lagen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nicht vor.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

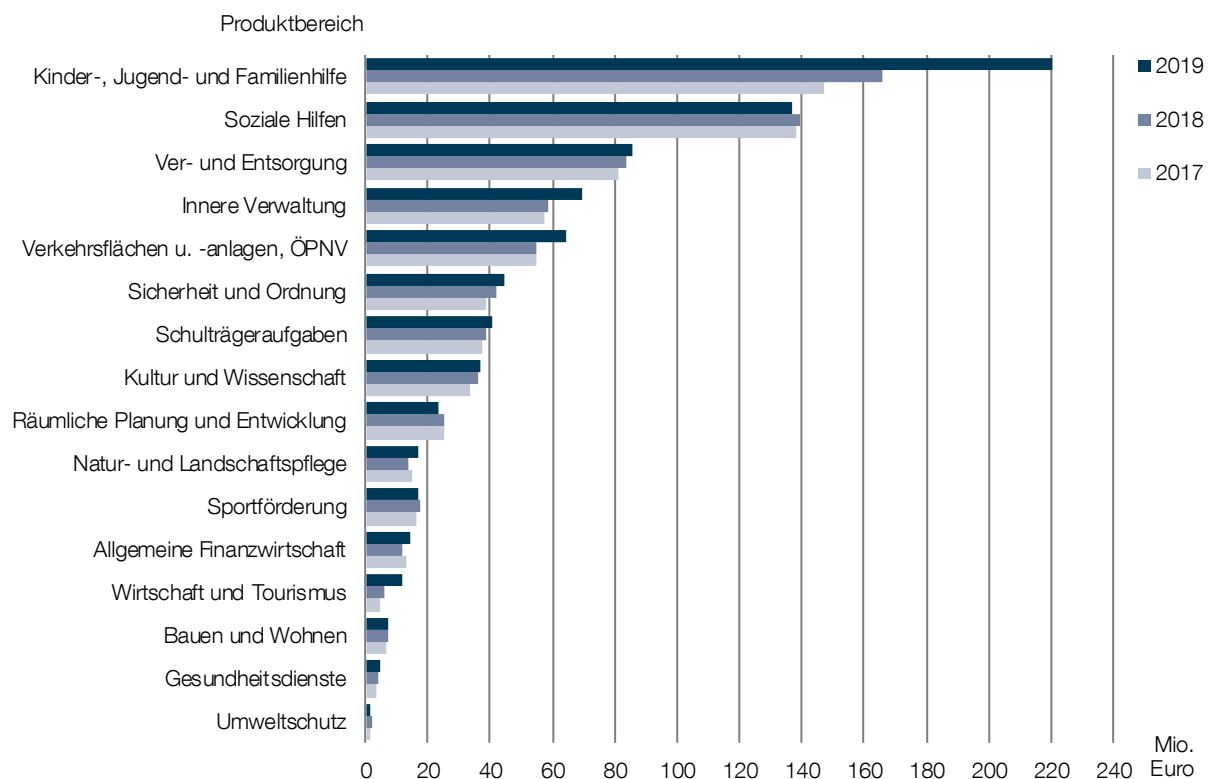
**11.02 Erträge und Aufwendungen nach Produktbereichen 2019 <sup>1,2</sup>**

Produktbereich		Erträge	Aufwendungen	Ergebnis Teilhaushalt
		Mio. Euro		
11	Innere Verwaltung	23,16	69,63	-46,48
12	Sicherheit und Ordnung	24,66	44,57	-19,91
21-24	Schulträgeraufgaben	9,07	40,91	-31,84
25-29	Kultur und Wissenschaft	8,82	36,61	-27,78
31-35	Soziale Hilfen	89,56	137,27	-47,71
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	64,01	220,70	-156,69
41	Gesundheitsdienste	0,93	5,09	-4,16
42	Sportförderung	3,78	17,14	-13,35
51	Räumliche Planung und Entwicklung	13,83	23,62	-9,79
52	Bauen und Wohnen	4,44	7,30	-2,85
53	Ver- und Entsorgung	91,24	85,63	5,61
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	28,46	64,66	-36,20
55	Natur- und Landschaftspflege	5,51	17,14	-11,63
56	Umweltschutz	0,53	1,89	-1,36
57	Wirtschaft und Tourismus	1,50	11,83	-10,33
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	432,04	14,50	417,55
11-61	Insgesamt	801,55	798,48	3,07

<sup>1</sup> Die Erträge und Aufwendungen insgesamt beinhalten auch die innere Verrechnung.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**11.03 Aufwendungen nach Produktbereichen 2017 bis 2019 <sup>2</sup>**



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

<sup>2</sup> Die Daten für die Folgehaushaltsjahre nach dem Haushaltsjahr 2019 lagen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nicht vor.



# 11 Kommunalfinanzen und Personal

## Kommunalfinanzen

### 11.04 Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit nach Produktbereichen 2019 <sup>1</sup>

Produktbereich	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo
	Mio. Euro		
11 Innere Verwaltung	4,22	7,40	-3,18
12 Sicherheit und Ordnung	0,55	1,27	-0,72
21-24 Schulträgeraufgaben	8,91	16,90	-7,99
25-29 Kultur und Wissenschaft	0,04	0,68	-0,64
31-35 Soziale Hilfen	-	-	-
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-	6,52	-6,52
41 Gesundheitsdienste	-	-	-
42 Sportförderung	0,33	1,69	-1,36
51 Räumliche Planung und Entwicklung	3,28	3,84	-0,56
52 Bauen und Wohnen	-	0,12	-0,12
53 Ver- und Entsorgung	0,09	-	0,09
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	9,32	8,32	1,00
55 Natur- und Landschaftspflege	0,00	1,12	-1,12
56 Umweltschutz	-	-	-
57 Wirtschaft und Tourismus	-	0,00	0,00
61 Allgemeine Finanzwirtschaft	6,68	-	6,68
11-61 Insgesamt	33,42	47,86	-14,44

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 11.05 Ausgewählte Erträge 2015 bis 2019 <sup>1</sup>

Erträge	2015	2016	2017	2018	2019
	Mio. Euro				
Grundsteuer A	0,04	0,05	0,05	0,05	0,05
Grundsteuer B	20,04	20,35	21,34	22,08	22,39
Gewerbesteuer (brutto)	63,40	75,12	87,44	102,71	109,72
Hundesteuer	0,72	0,72	0,74	0,77	0,79
Zweitwohnungssteuer	0,32	0,35	0,38	0,36	0,41
Vergnügungssteuer	0,47	0,50	0,55	0,52	0,56
Übernachtungssteuer	0,94	1,24	1,53	1,55	1,63
Gemeindeanteil an Einkommenssteuer	61,06	63,73	67,64	74,52	79,44
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	10,79	11,04	13,89	16,41	17,84
Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	3,68	3,01	4,59	3,98	4,40
Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderbedarfs-ergänzungszuweisungen nach § 15 Finanzausgleichsgesetz	10,20	10,27	6,87	7,48	12,62
Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	7,71	8,58	8,87	9,09	9,58
Jugendhilfelastenausgleich	1,00	1,03	0,99	0,99	1,03
Schlüsselzuweisungen vom Land /§ 4(3) FAG Bbg.	121,00	121,18	134,00	140,71	142,03
Zuweisung für den Schullastenausgleich	6,38	6,62	6,97	7,19	7,35
Zuweisung als Ausgleich für übertragene Aufgaben	11,60	11,94	11,64	11,77	12,10
Spielbankabgabe	0,26	0,25	0,22	0,21	0,31
Zuweisungen/Zuschüsse für laufende Zwecke	37,96	42,78	47,71	52,64	58,11
Leistungsbeteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft an Arbeitssuchende	11,99	12,60	15,05	15,52	13,81
Gewerbesteuerumlage	4,74	5,78	8,48	8,12	8,42
Gewerbesteuer (netto)	58,67	69,34	78,96	94,59	101,30

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

<sup>1</sup> Die Daten für die Folgehaushaltsjahre nach dem Haushaltsjahr 2019 lagen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nicht vor.

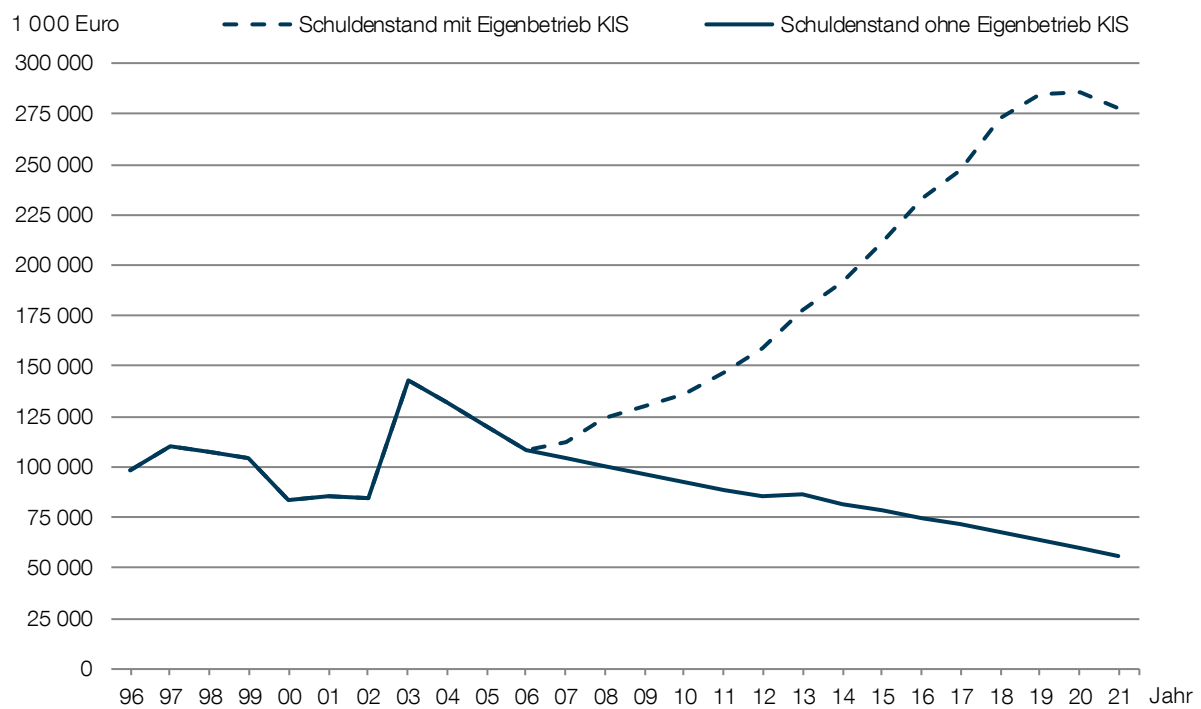
**11.06 Schuldenstand aus Investitionskrediten 2009 bis 2021 <sup>1</sup>**

Jahr	Schuldenstand			
	ohne Eigenbetrieb KIS		mit Eigenbetrieb KIS	
	1 000 Euro	Euro je Einwohner	1 000 Euro	Euro je Einwohner
2009	97 010	627,47	130 666	845,15
2010	92 940	592,33	136 174	867,87
2011	88 762	563,20	146 774	931,29
2012	85 505	536,23	158 741	995,51
2013	86 167	533,65	177 681	1 100,41
2014	81 977	499,73	191 688	1 168,53
2015	78 749	469,46	211 680	1 261,92
2016	75 077	436,98	232 681	1 354,29
2017	72 049	410,04	247 375	1 407,86
2018	68 167	382,77	273 249	1 534,34
2019	64 132	355,63	285 121	1 581,07
2020	60 139	330,23	285 354	1 566,91
2021	55 704	303,56	277 994	1 514,93

<sup>1</sup> Die Berechnung der Schulden pro Einwohner auf Basis der amtlichen Einwohnerzahl erfolgt zum 31.12. des jeweils ausgewiesenen Jahres.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**11.07 Schuldenstand 1996 bis 2021**



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

# 11 Kommunalfinanzen und Personal

## Kommunalfinanzen

### 11.08 Realsteuerhebesätze 2017 bis 2021

Steuerart	2017	2018	2019	2020	2021
	%				
Grundsteuer A	250	250	250	250	250
Grundsteuer B	545	545	545	545	545
Gewerbesteuer	455	455	455	455	455

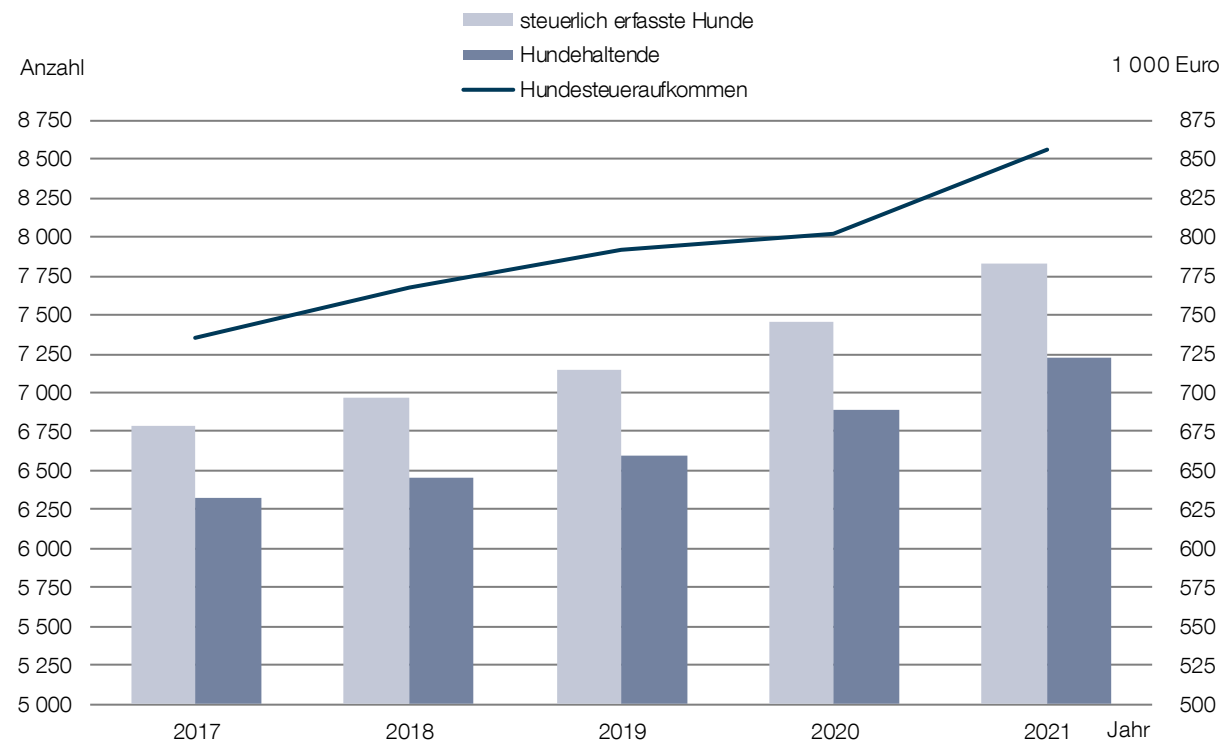
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 11.09 Hundesteueraufkommen 2017 bis 2021

Merkmal		2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
steuerlich erfasste Hunde	Anzahl	6 790	6 969	7 148	7 453	7 826	373
Hundehaltende	Anzahl	6 329	6 461	6 602	6 887	7 223	336
Steuersatz							
1. Hund	Euro/Jahr	108	108	108	108	108	-
2. Hund	Euro/Jahr	144	144	144	144	144	-
3. und jeden weiteren Hund	Euro/Jahr	192	192	192	192	192	-
gefährlicher Hund, je Hund	Euro/Jahr	648	648	648	648	648	-
Hundesteueraufkommen	1 000 Euro	735	767	792	802	856	54
Hunde je 1 000 Einwohner	Anzahl	38,6	39,1	39,6	40,9	42,7	1,8

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 11.10 Hunde und Hundesteueraufkommen 2017 bis 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**11.11 Stellen in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam nach Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis 2017 bis 2021**

Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Beschäftigte in VZE	2 019,81	2 052,14	2 202,44	2 358,24	2 395,42	37,18
Beamte in VZE	300,00	299,18	296,53	307,60	318,05	10,45
Insgesamt	2 319,81	2 351,31	2 498,96	2 665,84	2 713,47	47,63

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**11.12 Mitarbeitende in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam nach Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis 2017 bis 2021**

Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Beschäftigte	2 167	2 186	2 217	2 281	2 395	114
Beamte	256	253	254	255	251	-4
Insgesamt	2 423	2 439	2 471	2 536	2 646	110

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**11.13 Mitarbeitende in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam nach Geschlecht und Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis 2021**

Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis	männlich		weiblich		Insgesamt	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Beschäftigte	870	36,3	1 525	63,7	2 395	90,5
Beamte	214	85,3	37	14,7	251	9,5
Insgesamt	1 084	41,0	1 562	59,0	2 646	100,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**11.14 Mitarbeitende in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam nach Geschlecht und Laufbahngruppe 2021**

Laufbahngruppe	männlich		weiblich		Insgesamt	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Beschäftigte höherer Dienst	53	4,9	77	4,9	130	4,9
Beschäftigte gehobener Dienst	504	46,5	932	59,7	1 436	54,3
Beschäftigte mittlerer Dienst	237	21,9	420	26,9	657	24,8
Beschäftigte einfacher Dienst	43	4,0	43	2,8	86	3,3
Wahlbeamte	3	0,3	2	0,1	5	0,2
Beamte höherer Dienst	10	0,9	3	0,2	13	0,5
Beamte gehobener Dienst	31	2,9	14	0,9	45	1,7
Beamte mittlerer Dienst	170	15,7	18	1,2	188	7,1
Auszubildende	19	1,8	38	2,4	57	2,2
Vergütung außerhalb Tarif	14	1,3	15	1,0	29	1,1
Insgesamt	1 084	100,0	1 562	100,0	2 646	100,0

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

# 11 Kommunal финанzen und Personal

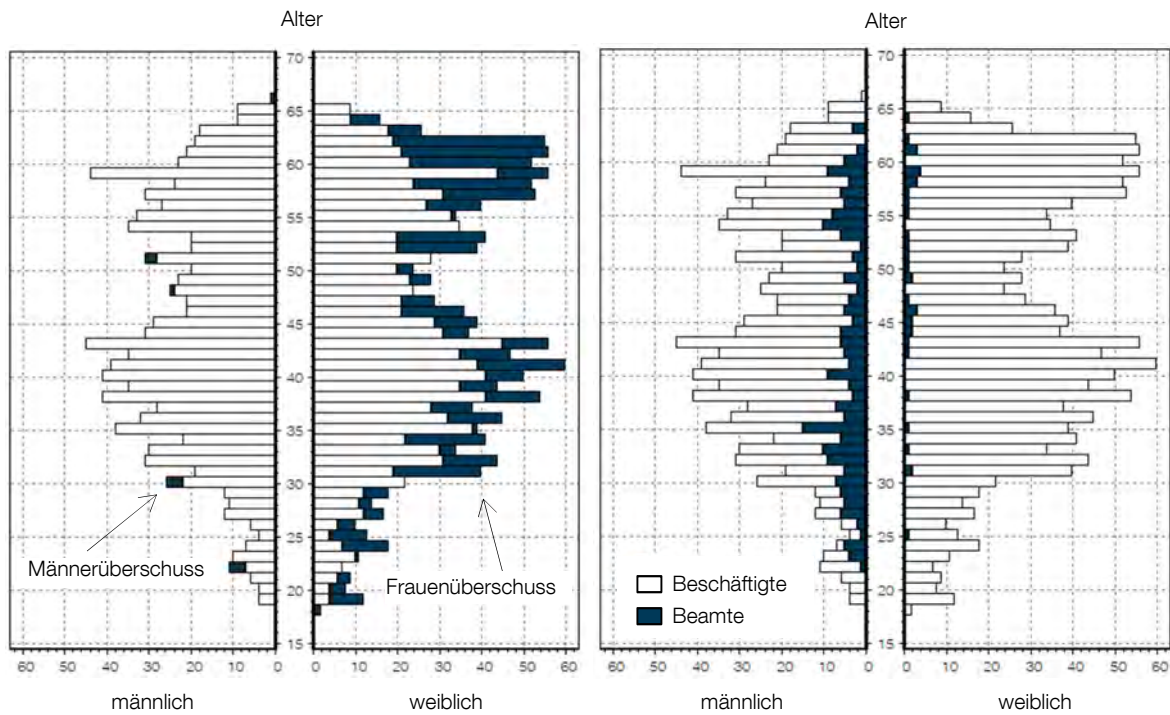
## Personal

### 11.15 Mitarbeitende in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam nach Altersgruppen 2019 bis 2021

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	2019		2020		2021		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 25 Jahren	88	3,6	92	3,6	109	4,1	17	18,5
25 - 35	437	17,7	426	16,8	426	16,1	-	-
35 - 45	716	29,0	771	30,4	835	31,6	64	8,3
45 - 55	519	21,0	548	21,6	568	21,5	20	3,6
55 - 60	406	16,4	387	15,3	394	14,9	7	1,8
60 Jahre und älter	305	12,3	312	12,3	314	11,9	2	0,6
Insgesamt	2 471	100,0	2 536	100,0	2 646	100,0	110	4,3

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 11.16 Mitarbeitende in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam nach Alter, Geschlecht und Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis 2021



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**11.17 Mitarbeitende in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam nach Geschlecht und Wochenarbeitszeit 2021**

Wochenarbeitszeit	männlich		weiblich		Insgesamt	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 20 Stunden	13	1,2	25	1,6	38	1,4
20 bis unter 30 Stunden	25	2,3	97	6,2	122	4,6
30 bis unter 40 Stunden	107	9,9	464	29,7	571	21,6
40 Stunden	939	86,6	976	62,5	1 915	72,4
Insgesamt	1 084	100,0	1 562	100,0	2 646	100,0

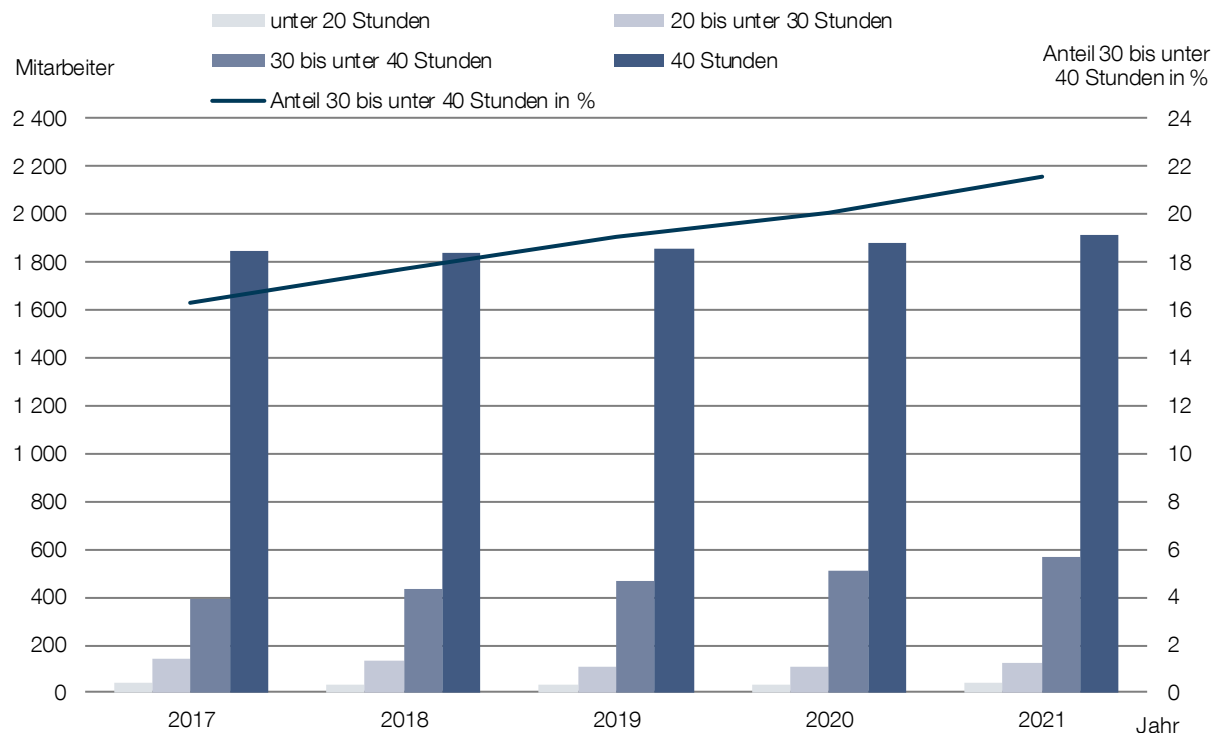
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**11.18 Mitarbeitende in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam nach Wochenarbeitszeit 2021**

Wochenarbeitszeit	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
unter 20 Stunden	38	35	36	37	38	1
20 bis unter 30 Stunden	140	134	105	106	122	16
30 bis unter 40 Stunden	394	432	471	509	571	62
40 Stunden	1 851	1 838	1 859	1 884	1 915	31
Insgesamt	2 423	2 439	2 471	2 536	2 646	110

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**11.19 Mitarbeitende in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam nach Wochenarbeitszeit 2021**



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

# 11 Kommunalfinanzen und Personal

## Personal

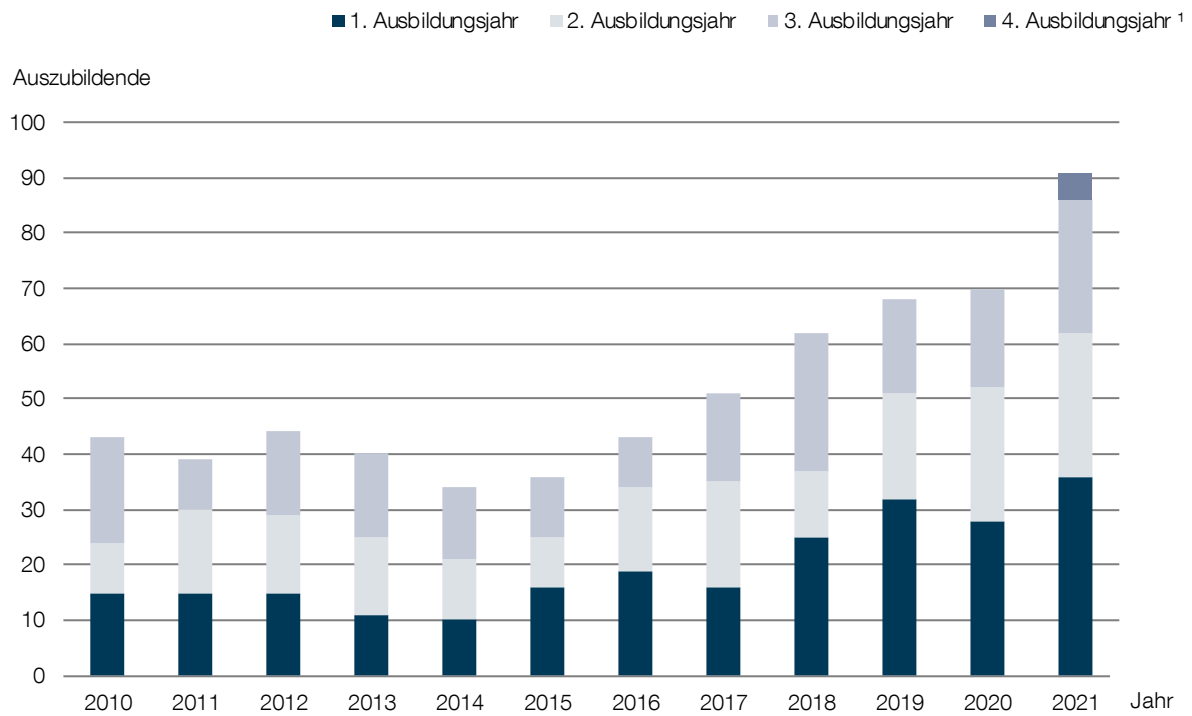
### 11.20 Auszubildende in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam 2021

Ausbildungsjahr und angestrebter Abschluss	männlich	weiblich	Insgesamt
1. Ausbildungsjahr	23	13	36
davon			
Bachelor of Arts - Soziale Arbeit / Soziale Dienste	-	2	2
Bachelor of Law	2	-	2
Bachelor of Science - Informatik	-	1	1
Beamtenanwärter Feuerwehr	14	1	15
Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste - Archiv	-	1	1
Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste - Bibliothek	-	1	1
Immobilienkauffrau/-mann	-	1	1
Notfallsanitäter/in	4	-	4
Vermessungstechniker/in	1	-	1
Verwaltungsfachangestellte/r - Kommunalverwaltung	2	5	7
Verwaltungsfachangestellte/r (mittlerer Dienst) - Kommunalverwaltung	-	1	1
2. Ausbildungsjahr	9	17	26
davon			
Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste - Bibliothek	-	1	1
Kauffrau/-mann für Marketingkommunikation	-	1	1
Vermessungstechniker/in	1	-	1
Fachinformatiker/in für Systemintegration	1	-	1
Notfallsanitäter/in	3	-	3
Bachelor of Law	-	4	4
Bachelor of Engineering Geoinformation	-	1	1
Verwaltungsinformatiker/in	1	-	1
Verwaltungsfachangestellte/r - Kommunalverwaltung	2	9	11
Verwaltungsfachangestellte/r (mittlerer Dienst) - Kommunalverwaltung	1	1	2
3. Ausbildungsjahr	7	17	24
davon			
Verwaltungsfachangestellte/r	-	9	9
Notfallsanitäter/in	2	1	3
Immobilienkauffrau/-mann	-	1	1
Bachelor of Law	1	3	4
Bachelor of Science - Informatik	1	-	1
Bachelor of Civil Engineering - Bauingenieurwesen	3	-	3
Verwaltungsfachangestellte/r - Kommunalverwaltung	-	3	3
4. Ausbildungsjahr <sup>1</sup>	4	1	5
davon			
Bachelor of Law	3	1	4
Bachelor of Science - Informatik	1	-	1
Insgesamt	43	48	91

<sup>1</sup> Für die Bachelorstudiengänge Bachelor of Law und Bachelor of Science - Informatik beträgt die Regelstudienzeit 7 Semester, für den Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen beträgt die Regelstudienzeit 8 Semester.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**11.21 Auszubildende in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam nach Ausbildungsjahr 2010 bis 2021**



<sup>1</sup> Für die Bachelorstudiengänge Bachelor of Law und Bachelor of Science - Informatik beträgt die Regelstudienzeit 7 Semester, für den Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen beträgt die Regelstudienzeit 8 Semester.

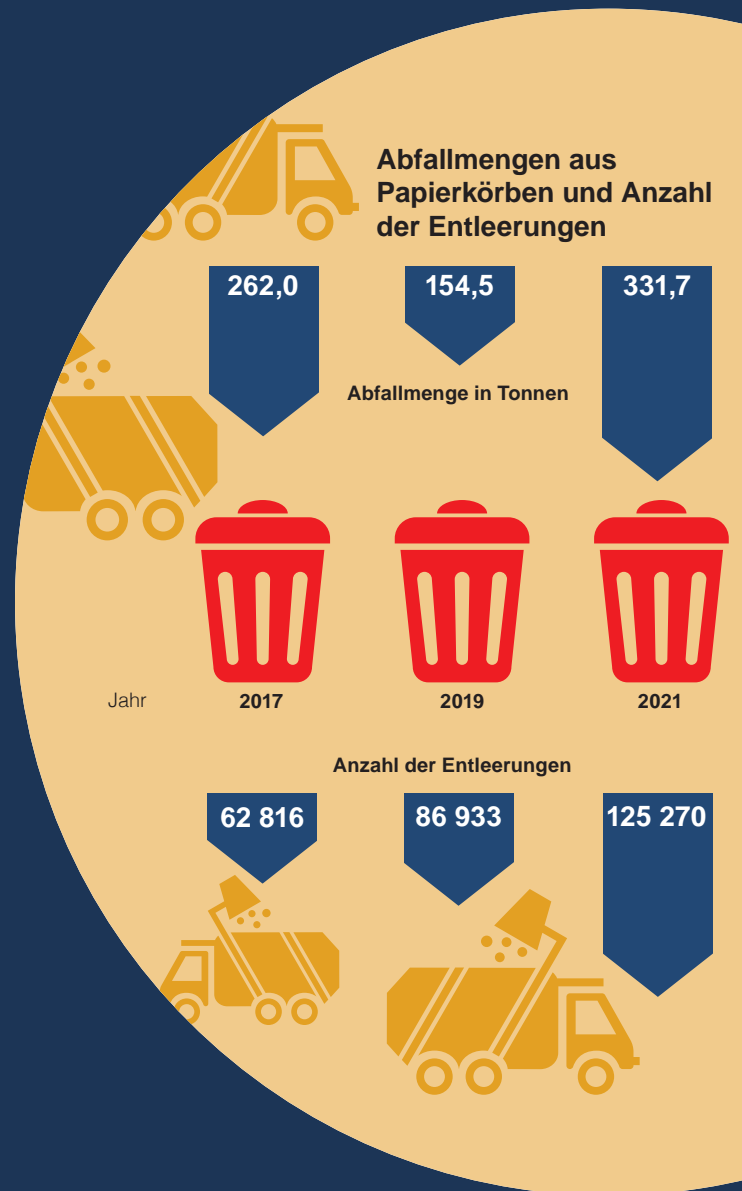
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam





## 12 | Ver- und Entsorgung, Umwelt

Energieversorgung  
Wasserversorgung  
Abwasserentsorgung  
Abfallentsorgung  
Wertstofffassung  
Immissionen  
Schutzgebiete





<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
12.00 Vorbemerkungen	272
Ver- und Entsorgung	
12.01 Fernwärmeversorgung 2017 bis 2021	274
12.02 Gasversorgung 2017 bis 2021	274
12.03 Stromversorgung 2017 bis 2021	274
12.04 Trinkwasserversorgung 2017 bis 2021	275
12.05 Wasserverbrauch je Einwohner und Tag 2017 bis 2021	275
12.06 Trinkwasserversorgungsgebiete der Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP)	276
12.07 Abwasserentsorgung 2017 bis 2021	276
12.08 Abfallentsorgungsleistungen 2017 bis 2021	277
12.09 Wertstoffeffassung der durch duale Systeme entsorgten Verpackungsabfälle aus haushaltsnaher Sammlung 2017 bis 2021	278
12.10 Wertstoffeffassung 2017 bis 2021	278
Umwelt	
12.11 Immissionen von Stickstoffmonoxid und -dioxid nach Monaten 2017 bis 2021	279
12.12 Immissionen von Schwefeldioxid und Ozon nach Monaten 2017 bis 2021	279
12.13 Immissionen von Schwebstaub nach Monaten 2017 bis 2021	280
12.14 Umweltschutzinvestitionen im Produzierenden Gewerbe 2016 bis 2020	280
12.15 Baumfällungen und Neupflanzungen im kommunalen Baumbestand 2017 bis 2021	281
12.16 Baumfällungen und Neupflanzungen im kommunalen Baumbestand 2017 bis 2021 (Grafik)	281
12.17 Ausgewählte Umweltindikatoren 1992 bis 2016	281
12.18 Grünvolumen 1992 bis 2018	282
12.19 Versiegelungsgrad 1992 bis 2018	282
12.20 Schutzgebiete 2021	283

# 12 Ver- und Entsorgung, Umwelt Vorbemerkungen

## 12.00 Vorbemerkungen

### Ver- und Entsorgung

#### Altpapier

Altpapier wird zusammen mit Verkaufsverpackungen aus Pappe, Papier und Kartonagen in blauen Wertstoffbehältern haushaltsnah eingesammelt. Die ausgewiesenen Mengen entsprechen dem kommunalen Anteil an der erfassten Gesamtmenge; ab 2010 pauschal 82 % entsprechend dem INFA-Gutachten (INFA-Institut für Abfall, Abwasser und Infrastruktur-Management GmbH) zur Ermittlung des Verpackungsanteils in Abhängigkeit der Gebietsstruktur und des Sammelsystems.

#### Einheiten Energie

GWh - Gigawattstunde

MW - Megawatt

kWh - Kilowattstunde

#### Elektronische Geräte

Die Verwertung der Elektroaltgeräte erfolgt im Rahmen der Herstellerverantwortung. Die Kommune ist nur für das Einsammeln, die Annahme und die Bereitstellung der Elektroaltgeräte in fünf Sammelgruppen (SG) verantwortlich. Eine Verwiegung der einzelnen SG findet nicht statt. Die Erfassung der Mengen erfolgt über das Elektro-Altgeräte-Register, von denen keine Mengenangaben für die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger vorliegen. Die ausgewiesenen Mengen wurden im Rahmen der Erstellung der kommunalen Abfallbilanzen rechnerisch ermittelt.

#### EVU

Elektrizitätsversorgungsunternehmen

#### Hausmüll (Restabfall)

Bezeichnet Abfälle hauptsächlich aus privaten Haushalten, die von den entsorgungspflichtigen Kommunen selbst oder beauftragten Dritten in genormten Behältern regelmäßig gesammelt, transportiert und der weiteren Entsorgung zugeführt werden.

#### Herrenlose Abfälle

Das sind Abfälle, die auf für die Allgemeinheit frei zugänglichen Grundstücken unzulässig abgelagert werden und für die sich kein Verursacher ausfindig machen lässt.

#### Geschäftsmüll

Bezeichnet Abfall, der nicht in privaten Haushalten anfällt, aber aufgrund seiner Beschaffenheit oder Zusammensetzung dem Abfall aus Haushaltungen gleichzusetzen ist.

#### Kompostierbare Abfälle

Diese Abfälle werden über die Stadtentsorgung Potsdam GmbH getrennt eingesammelt und bei den Kom-

postieranlagen in der Landeshauptstadt Potsdam angeliefert.

#### Papierkorb

Ein Papierkorb ist ein Behälter zum Sammeln und zur Aufbewahrung von Abfällen, bis diese endgültig entsorgt werden. Im Gegensatz zur Mülltonne ist der Papierkorb/Abfalleimer ein kleines Gefäß, welches innerhalb der Wohnung oder als Stadtmöbel im Freien aufgestellt wird.

#### Sondervertragskunden

Dies sind Kunden, die mit ihrem Energieversorgungsunternehmen über die Energielieferung besondere Verträge abgeschlossen haben.

#### Sperrmüll

Umfasst feste Abfälle, die wegen ihrer Sperrigkeit nicht in die Restmüllbehälter passen und deshalb getrennt vom sonstigen Hausmüll gesammelt und transportiert werden. Die hier ausgewiesene Menge umfasst den insgesamt eingesammelten Sperrmüll. Der getrennt gesammelte, verwertbare Anteil im Sperrmüll (Holzabfälle) wird in der Tabelle Wertstoffe erfasst.

#### Verkaufsverpackungen aus Pappe, Papier und Kartonagen

Gebrauchte Verkaufsverpackungen werden durch ein zweites Entsorgungssystem der Privatwirtschaft (sog. Duales System) zum Zweck einer weiteren Verwertung eingesammelt. Die ausgewiesenen Mengen entsprechen dem Verpackungsanteil an der erfassten Gesamtmenge, bis 2006 pauschal 11 %; 2007 bis 2009 anhand der monatlichen Meldungen der Dualen Systeme an die STEP als Systembetreiber; ab 2010 pauschal 18 % entsprechend dem INFA-Gutachten zur Ermittlung des Verpackungsanteils in Abhängigkeit der Gebietsstruktur und des Sammelsystems.

#### Wirkungsgrad Abbau organische Inhaltsstoffe (BSB<sub>5</sub>)

Gibt die Abbauraten der Kläranlage Potsdam Nord für organische Inhaltsstoffe bezogen auf den biologischen Sauerstoffbedarf über 5 Tage (BSB<sub>5</sub>) wieder.

## Umwelt

### Biotopwert

Auf Grundlage der Biotoptypen- und Landnutzungsdaten wurden in Anlehnung an das Biotopwertverfahren nach KAULE (1991) den Flächen Biotopwerte zugewiesen. Die Bewertung erfolgt dabei auf einer 9-stufigen Skala von stark belastend (1) für z.B. Hauptverkehrsstraßen bis gesamtstaatlich bedeutsam (9) für z.B. Moore, Auen, Heiden usw.

### Grünvolumen

Pflanzen (Bäume, Sträucher, Wiesen usw.) bilden das Grünvolumen. Das Grünvolumen ist ein wissenschaftlich etablierter Standardindikator zur Erfassung der Umweltsituation. Durch die Grünvolumenzahl ( $m^3/m^2$ ) wird das oberirdische Volumen des Grünraumes aller auf einer Grundfläche stehenden Pflanzen angegeben.

### Immissionen

Immissionen sind auf Menschen, Tiere und Pflanzen, den Boden, das Wasser, die Atmosphäre sowie Kultur- oder sonstige Sachgüter einwirkende Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen, Licht, Wärme, Strahlen und ähnliche Umwelteinwirkungen. Die erfassten Messwerte zu den Immissionen im Stadtgebiet bzw. Zentrum wurden in der Messstelle am Bassinplatz ermittelt.

### Landschaftsschutzgebiete

Landschaftsschutzgebiete sind rechtsverbindlich festgesetzte Gebiete, in denen ein besonderer Schutz von Natur und Landschaft erforderlich ist

- zur Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung der Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts oder der Regenerationsfähigkeit und nachhaltigen Nutzungsfähigkeit der Naturgüter, einschließlich des Schutzes von Lebensstätten und Lebensräumen bestimmter wild lebender Tier- und Pflanzenarten,
- wegen der Vielfalt, Eigenart und Schönheit oder der besonderen kulturhistorischen Bedeutung der Landschaft oder
- wegen ihrer besonderen Bedeutung für die Erholung.

### Natura 2000

Das Netz Natura 2000 besteht aus den Gebieten der Fauna-Flora-Habitatrichtlinie (FFH-Richtlinie) und der Vogelschutzrichtlinie. Die sogenannten FFH-Gebiete werden auch als Gebiete gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) bezeichnet; die Vogelschutzgebiete als *Special Protected Areas* (SPA).

### Naturdenkmale

Naturdenkmale sind rechtsverbindlich festgesetzte Einzelschöpfungen der Natur oder entsprechende Flächen bis zu fünf Hektar, deren besonderer Schutz erforderlich ist

- aus wissenschaftlichen, naturgeschichtlichen oder landeskundlichen Gründen oder
- wegen ihrer Seltenheit, Eigenart oder Schönheit.

### Naturschutzgebiete

Naturschutzgebiete sind rechtsverbindlich festgesetzte Gebiete, in denen ein besonderer Schutz von Natur und Landschaft in ihrer Ganzheit oder in einzelnen Teilen erforderlich ist

- zur Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung von Lebensstätten, Biotopen oder Lebensgemeinschaften bestimmter wild lebender Tier- und Pflanzenarten,
- aus wissenschaftlichen, naturgeschichtlichen oder landeskundlichen Gründen oder
- wegen ihrer Seltenheit, besonderen Eigenart oder hervorragenden Schönheit.

### Staub - PM 10 / PM 2,5

Staub ist ein komplexes, heterogenes Gemisch aus festen bzw. flüssigen Teilchen (Schwebstaub, Feinstaub). Staub beeinträchtigt die Luftqualität und bildet in der Umwelt Säuren.

### VDI

Verein Deutscher Ingenieure

### Versiegelung

Die Bodenversiegelung beschreibt die Bedeckung des Bodens mit wasserundurchlässigen Materialien, einerseits mit Gebäuden, andererseits mit Straßen, Parkplätzen, befestigten Wegen usw.

### WHO

Weltgesundheitsorganisation  
 (*World Health Organization*)

## 12 Ver- und Entsorgung, Umwelt

### Ver- und Entsorgung

#### 12.01 Fernwärmeversorgung 2017 bis 2021 <sup>1</sup>

Merkmal		2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Eigenerzeugung	GWh	639,3	622,6	613,7	612,3	697,2	84,9
Betriebsverbrauch und Netzverluste	GWh	86,1	82,0	86,9	92,2	89,8	-2,4
nutzbare Abgabe	GWh	553,2	540,6	526,8	522,6	607,4	84,8
Sondervertragskunden	Anzahl	2 744	2 832	2 906	2 984	3 032	48
Trassenlänge Heißwasser- und Dampfnetz	km	182,6	188,8	193,0	197,0	200,6	3,6

<sup>1</sup> Erfasst wird das Versorgungsgebiet der Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP).

Quelle: Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP)

#### 12.02 Gasversorgung 2017 bis 2021

Merkmal		2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Gasbezug	GWh	1 754,8	1 662,5	1 673,6	1 611,6	1 835,5	223,9
Netzverluste und Betriebsverbrauch	GWh	1 346,4	1 279,8	1 314,2	1 275,2	1 428,3	153,1
nutzbare Abgabe an Kunden insgesamt	GWh	408,4	382,7	359,5	336,4	407,2	70,8
Zählpunkte <sup>2</sup>	Anzahl	11 218	10 949	10 534	10 306	11 790	1 484

Quelle: Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP)

#### 12.03 Stromversorgung 2017 bis 2021

Merkmal		2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Strombezug <sup>3</sup>	GWh	369,8	342,4	109,9	132,0	197,4	65,4
Eigenerzeugung	GWh	424,8	394,0	412,7	400,0	442,7	42,7
Netzverluste und Betriebsverbrauch	GWh	25,6	26,6	29,7	29,4	25,6	-3,8
nutzbare Abgabe	GWh	769,0	709,9	492,9	502,7	614,5	111,8
davon							
Abgabe an Endkunden	GWh	404,3	405,8	347,2	328,9	337,4	8,5
Weiterverteilung - EVU	GWh	364,7	304,1	145,7	173,8	277,1	103,3
Zählpunkte <sup>2</sup>	Anzahl	77 155	76 416	76 794	77 324	80 797	3 473
durchschnittliche Abgabe je Zählpunkt	kWh	5 240	5 310	4 521	4 254	4 176	-78

<sup>3</sup> Seit 2019 gilt eine veränderte Systematik für den Tausch von grauem gegen grünen Strom. Entsprechend reduzieren sich die dazugehörigen Absatz- und Bezugsmengen.

Quelle: Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP)

<sup>2</sup> Der Zählpunkt bezeichnet die Stelle im Verteilernetz, an der die Versorgungsleistung bezogen und gezählt wird.

### 12.04 Trinkwasserversorgung 2017 bis 2021 <sup>1</sup>

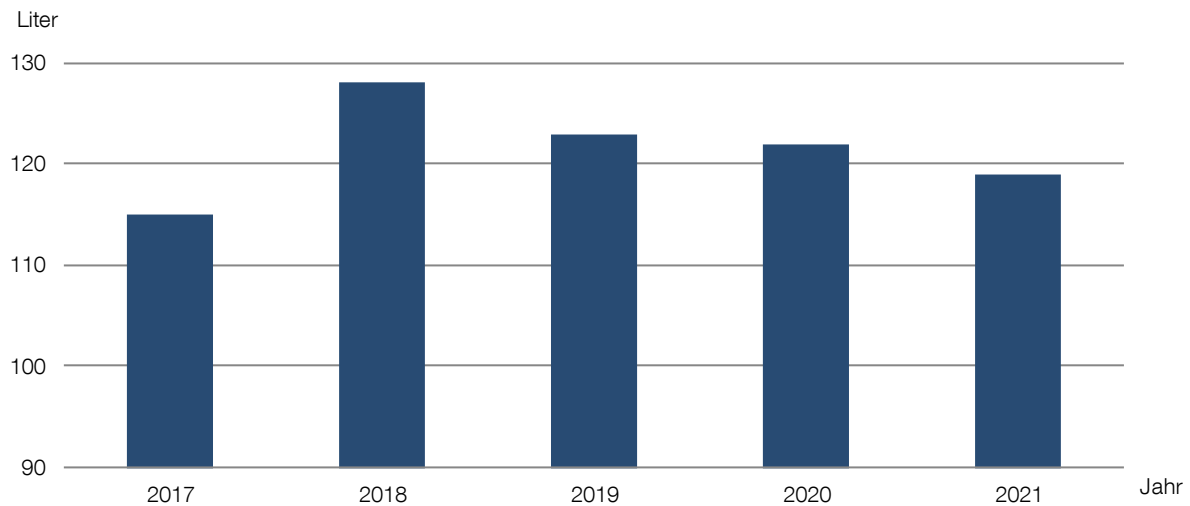
Merkmal		2017	2018	2019	2020	2021
Wasserwerke	Anzahl	5	5	5	5	5
Kapazität im Jahresmittel	m <sup>3</sup> /Tag	35 000	35 000	35 500	36 000	36 000
Rohwasserförderung (Grundwasser)	1 000 m <sup>3</sup>	10 196	11 813	11 176	11 131	10 896
Eigenverbrauch Werke, Netze	m <sup>3</sup>	483	589	441	472	439
nutzbare Wasserabgabe	m <sup>3</sup>	9 713	11 363	10 895	10 864	10 615
Abgabe an Weiterverteiler	1 000 m <sup>3</sup>	603	744	623	595	584
maximale Trinkwasserabgabe	m <sup>3</sup> /Tag	41 067	46 359	46 747	47 136	50 300
Kunden/Verbrauchsstellen	Anzahl	23 926	23 944	25 405	25 766	26 215
versorgte Einwohner <sup>2</sup>	Anzahl	185 080	188 080	189 391	191 152	192 334
Anschlussgrad	%	100	100	100	100	100
Wasserverbrauch je Einwohner und Tag (in privaten Haushalten)	Liter	115	128	123	122	119
Rohmetzlänge insgesamt	km	971	983	994	995	1 000
davon						
Versorgungsleitungen	km	678	683	686	684	685
Anschlussleitungen	km	293	300	309	311	315

<sup>1</sup> Erfasst wird das Versorgungsgebiet der Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP).

<sup>2</sup> einschließlich Caputh und Geltow

Quelle: Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP)

### 12.05 Wasserverbrauch je Einwohner und Tag 2017 bis 2021



Quelle: Energie und Wasser Potsdamer GmbH (EWP)



# 12 Ver- und Entsorgung, Umwelt

## Ver- und Entsorgung

### 12.06 Trinkwasserversorgungsgebiete der Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP)

Wasserwerk	versorgte Gebiete
Potsdam, Leipziger Straße	Babelsberg Nord, Babelsberg Süd, Teltower Vorstadt, Templiner Vorstadt, Schlaatz, Zentrum Ost, Caputh
Wildpark	Brandenburger Vorstadt, Bornim, Bornstedt, Eiche, Jägervorstadt, Innenstadt, Potsdam West, Golm, Geltow
Nedlitz	Berliner Vorstadt, Bornstedter Feld, Nauener Vorstadt, Nedlitz, Groß Glienicke, Neu Fahrland, Fahrland, Marquardt, Satzkorn, Kartzow, Uetz-Paaren, Kramprnitz
Rehrücke	Drewitz, Kirchsteigfeld, Stern, Waldstadt I, Bergholz-Rehrücke, Saarmund, Philippsthal
Ferch	Einspeisung in Hochbehälter Ravensberg, Waldstadt I, Waldstadt II, Schlaatz, Ravensbergsiedlung, Babelsberg Süd

Quelle: Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP)

### 12.07 Abwasserentsorgung 2017 bis 2021

Merkmal		2017	2018	2019	2020	2021
Kläranlagen (KA)	Anzahl	2	2	2	2	2
Kapazität, biologisch	m <sup>3</sup> /Tag	20 640	20 640	20 640	20 640	20 640
Wirkungsgrad Abbau organische Inhaltsstoffe (BSB <sub>5</sub> )	%	99	97	98	99	99
Wirkungsgrad Abbau Phosphor	%	94	94	96	95	94
Wirkungsgrad Abbau Stickstoff	%	84	86	84	84	85
Abwassermenge Potsdam	1 000 m <sup>3</sup> /a	9 626	9 254	9 350	9 279	10 950
davon						
Abwassermenge KA Nord	1 000 m <sup>3</sup> /a	4 836	4 410	4 553	4 424	4 688
Abwassermenge KA Satzkorn	1 000 m <sup>3</sup> /a	312	308	311	327	328
Abwassermenge KA Groß Glienicke	1 000 m <sup>3</sup> /a	181	181	185	201	210
Überleitung zur KA Stahnsdorf	1 000 m <sup>3</sup> /a	4 297	4 355	4 301	4 327	5 724
angeschlossene Einwohner <sup>1</sup>	Anzahl	182 361	185 015	187 278	180 332	181 506
Anschlussgrad	%	99	99	99	99	99
Länge des Kanalnetzes insgesamt <sup>2</sup>	km	921	930	850	922	920
davon						
Schmutz- und Mischwasserkanäle	km	336	386	319	377	378
Regenwasserleitungen	km	258	260	248	251	253
Druckleitungen	km	134	135	135	135	134
Grundstücksanschlussleitungen	km	146	149	148	159	155
Abwasserpumpwerke	Anzahl	138	132	134	134	136
Regenwasserpumpwerke	Anzahl	6	6	6	6	6

<sup>1</sup> einschließlich Caputh und Geltow

<sup>2</sup> Seit 2019 werden Leitungen (privater) Dritter in der Zählung nicht mehr berücksichtigt.

Quelle: Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP)

## 12.08 Abfallentsorgungsleistungen 2017 bis 2021

Merkmal		2017	2018	2019	2020	2021
Haus- und Geschäftsmüllaufkommen	Tonnen	34 081,9	33 591,1	33 372,2	33 671,4	33 748,4
davon						
Hausmüll (Restabfall)	Tonnen	24 607,2	23 920,1	24 296,4	24 763,5	24 956,2
Geschäftsmüll	Tonnen	9 474,7	9 671,0	9 075,8	8 907,9	8 792,2
durchschnittliches Aufkommen je Einwohner pro Jahr <sup>1</sup>	kg	196,8	189,7	184,4	186,0	185,1
davon						
Hausmüll (Restabfall)	kg	142,1	135,1	134,2	136,8	136,9
Geschäftsmüll	kg	54,7	54,6	50,1	49,2	48,2
Spermüll	Tonnen	6 395,6	6 292,8	6 460,8	7 234,0	6 939,5
darunter						
Spermüll zur Beseitigung	Tonnen	5 206,7	4 519,7	4 756,9	4 978,5	5 102,8
durchschnittliches Aufkommen je Einwohner pro Jahr <sup>1</sup>	kg	36,9	35,5	35,7	40,0	38,1
gefährliche Abfälle	Tonnen	166,5	174,9	173,6	206,9	215,4
davon						
aus Haushalten	Tonnen	132,2	132,6	115,6	154,8	151,8
aus Gewerbe	Tonnen	34,3	42,4	58,0	52,2	63,6
herrenlose Abfälle						
Restabfall	Tonnen	195,3	49,0	59,9	50,4	78,6
Spermüll	Tonnen	277,9	239,4	279,1	386,0	259,0
Bauabfälle, Grünabfälle u.a.	Tonnen	-	69,0	39,3	107,5	32,2
Abfälle aus Papierkorbentleerung	Tonnen	262,0	216,8	154,5	171,2	331,7
Papierkörbe	Anzahl	272	426	625	530	570
	Kippungen	62 816	78 425	86 933	64 691	125 270
davon						
Papierkörbe 25 bis 35 l	Anzahl	-	-	24	7	14
	Kippungen	-	-	636	246	720
Papierkörbe 40 bis 60 l	Anzahl	23	48	146	92	68
	Kippungen	5 110	2 527	6 984	4 820	17 800
Papierkörbe 70 l	Anzahl	115	144	149	138	366
	Kippungen	35 353	51 883	47 105	33 895	52 800
Papierkörbe 90 l	Anzahl	118	216	282	269	103
	Kippungen	21 281	23 162	30 597	24 595	52 769
Papierkörbe 650 l	Anzahl	14	16	16	16	11
	Kippungen	896	807	610	573	601
Solar-Presshai 700 l	Anzahl	2	2	8	8	8
	Kippungen	176	46	1 001	562	580
Hundekottütenspender	Anzahl	140	140	137	137	203
	Tütenanzahl	509 500	604 600	605 500	523 160	449 900

<sup>1</sup> Die Basis bildet die Einwohnerzahl aus dem Einwohnermelderegister zum 30.6. des Jahres.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 12 Ver- und Entsorgung, Umwelt

### Ver- und Entsorgung

#### 12.09 Wertstofffassung der durch duale Systeme entsorgten Verpackungsabfälle aus haushaltsnaher Sammlung 2017 bis 2021

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021
	Tonnen				
gebrauchte Verkaufsverpackungen aus Pappe/Papier/Kartonagen <sup>1</sup>	2 085	2 001	2 036	4 013	4 049
gebrauchte Verkaufsverpackungen aus Glas	3 422	3 546	3 632	4 034	4 075
gebrauchte Verkaufsverpackungen aus Kunststoffen und Metallen	5 812	5 857	6 085	6 214	6 128
Insgesamt	11 319	11 404	11 753	14 261	14 252

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

#### 12.10 Wertstofffassung 2017 bis 2021

Merkmal		2017	2018	2019	2020	2021
Wertstoffaufkommen <sup>2</sup>	Tonnen	27 326	27 819	29 110	27 988	27 702
davon						
Altpapier kommunal <sup>1</sup> (Druckerzeugnisse)	Tonnen	9 735	9 656	9 519	7 453	7 521
Metalle	Tonnen	306	511	606	729	681
kompostierbare Abfälle	Tonnen	14 645	14 337	14 257	15 713	15 918
davon						
Garten- und Parkabfälle <sup>3</sup>	Tonnen	7 536	7 011	7 709	7 070	6 940
Abfälle aus der Biotonne	Tonnen	7 109	7 326	7 877	8 643	8 978
Alttextilien und Altschuhe	Tonnen	618	672	736	811	780
Altholz (aus Sperrmüllsammlung)	Tonnen	1 189	1 773	1 704	2 256	1 837
elektronische Geräte	Tonnen	833	869	960	1 027	965
davon						
Haushaltsgroßgeräte (z. B. Waschmaschinen, Trockner)	Anzahl	2 786	2 672	3 309	4 121	3 788
	Tonnen	76	125	153	221	191
Kühlgeräte	Anzahl	4 002	3 813	3 710	4 270	4 496
	Tonnen	141	165	184	196	213
Bildschirme, Monitore, TV-Geräte	Anzahl	8 488	7 540	7 710	8 770	5 832
	Tonnen	189	150	160	131	99
Lampen	Tonnen	9,0	9,5	9,4	9,1	9,1
Elektrokleingeräte	Tonnen	431	467	453	471	453

<sup>2</sup> Das angegebene Wertstoffaufkommen enthält nicht die Mengen aus dualen Systemen.

<sup>3</sup> Die Angabe beinhaltet auch Laub aus Straßenreinigung sowie an den WSH und Kompostieranlagen (STEP, RTE) angenommene Abfälle.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

<sup>1</sup> Im Jahr 2020 wurde ein höherer Anteil des gesammelten Altpapiers den dualen Systemen (Verpackungen) zugewiesen.

**12.11 Immissionen von Stickstoffmonoxid und -dioxid nach Monaten 2017 bis 2021**

Monat	Stickstoffmonoxid						Stickstoffdioxid					
	Monatsmittel					maximaler Tagesmittelwert <sup>1</sup>	Monatsmittel					maximaler Tagesmittelwert <sup>2</sup>
	2017	2018	2019	2020	2021	2021	2017	2018	2019	2020	2021	2021
	µg/m <sup>3</sup>											
Januar	5	5	3	3	1	4	25	16	16	17	15	24
Februar	7	6	7	1	3	15	25	25	25	11	21	31
März	4	3	2	2	3	26	19	21	13	13	17	36
April	2	2	2	1	1	2	11	16	15	11	10	24
Mai	2	2	2	1	1	1	12	12	10	9	8	12
Juni	2	1	1	1	1	2	10	8	10	9	9	16
Juli	2	2	1	1	1	2	9	9	8	8	8	15
August	3	2	2	1	1	5	12	12	13	12	8	17
September	4	3	2	3	2	8	14	18	13	17	13	25
Oktober	5	6	5	3	3	14	14	22	16	13	15	25
November	5	11	6	3	4	21	16	24	19	17	16	26
Dezember	5	4	5	5	3	14	16	16	19	19	18	29

<sup>1</sup> Der Grenzwert des max. Jahresmittelwertes (nach 39. BImSchV/TA Luft) für Stickstoffmonoxid beträgt 30 µg/m<sup>3</sup>.

<sup>2</sup> Der Grenzwert des max. Jahresmittelwertes (nach 39. BImSchV/TA Luft) für Stickstoffdioxid beträgt 40 µg/m<sup>3</sup>.

Quelle: Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg

**12.12 Immissionen von Schwefeldioxid und Ozon nach Monaten 2017 bis 2021**

Monat	Schwefeldioxid						Ozon					
	Monatsmittel					maximaler Tagesmittelwert <sup>1</sup>	Monatsmittel					maximaler 8-h-Mittelwert <sup>2</sup>
	2017	2018	2019	2020	2021	2021	2017	2018	2019	2020	2021	2021
	µg/m <sup>3</sup>											
Januar	2	2	1	1	2	3	30	37	42	39	35	70
Februar	3	2	2	1	2	4	39	38	35	58	42	73
März	1	2	1	2	2	3	51	48	58	62	56	111
April	1	1	3	2	1	4	64	68	76	80	71	115
Mai	1	2	2	1	1	3	68	84	69	73	71	118
Juni	1	2	4	1	1	1	63	75	87	75	81	154
Juli	1	2	1	1	1	3	56	78	65	62	65	128
August	1	1	1	1	2	2	57	75	68	79	59	116
September	1	1	1	2	2	3	41	56	48	53	50	109
Oktober	1	1	1	1	3	5	37	42	33	36	43	76
November	1	1	2	1	3	4	29	17	18	28	34	74
Dezember	1	1	1	2	3	7	34	32	33	21	32	69

<sup>1</sup> Der Richtwert des max. Tagesmittelwertes (nach Luftqualitätsleitlinie der WHO) für Schwefeldioxid beträgt 20 µg/m<sup>3</sup>.

<sup>2</sup> Der Richtwert des max. 8-Stunden-Mittelwertes (nach Luftqualitätsleitlinie der WHO) für Ozon beträgt 100-120 µg/m<sup>3</sup>.

Quelle: Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg

# 12 Ver- und Entsorgung, Umwelt

## Umwelt

### 12.13 Immissionen von Schwebstaub nach Monaten 2017 bis 2021

Monat	Schwebstaub (PM 2,5)						Schwebstaub (PM 10)					
	Monatsmittel					maximaler Tagesmittelwert <sup>1</sup>	Monatsmittel					maximaler Tagesmittelwert <sup>1</sup>
	2017	2018	2019	2020	2021	2021	2017	2018	2019	2020	2021	2021
	µg/m <sup>3</sup>											
Januar	23	13	13	11	10	19	24	14	16	12	11	20
Februar	32	20	18	6	15	28	35	22	23	7	18	49
März	14	22	10	11	12	40	16	24	13	13	14	45
April	12	15	15	9	9	20	15	21	26	15	11	24
Mai	13	11	8	6	6	16	19	22	13	9	8	17
Juni	10	11	10	8	10	18	16	17	18	13	17	31
Juli	11	8	7	6	9	15	15	16	13	10	14	22
August	11	8	9	9	7	12	16	18	18	19	10	22
September	14	9	7	8	11	17	18	20	15	16	15	28
Oktober	12	15	10	8	11	29	15	23	14	11	14	34
November	14	23	16	12	13	27	15	25	19	14	15	30
Dezember	12	11	10	16	15	36	12	12	13	17	16	36

<sup>1</sup> Der Richtwert des max. Tagesmittelwertes (nach 39. BImSchV/TA Luft) für Schwebstaub PM 2,5 beträgt 25 µg/m<sup>3</sup>; der Richtwert des max. Tagesmittelwertes (nach Luftqualitätsleitlinie der WHO) für Schwebstaub PM 10 beträgt 50 µg/m<sup>3</sup>.

Quelle: Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg

### 12.14 Umweltschutzinvestitionen im Produzierenden Gewerbe 2016 bis 2020

Wirtschaftszweige B-E <sup>1</sup>		2016	2017	2018	2019	2020
Betriebe	Anzahl	45	49	54	53	54
darunter						
mit Investitionen allgemein	Anzahl	35	33	38	33	35
mit Investitionen für Umweltschutz	Anzahl	8	8	11	10	10
Investitionen insgesamt	1 000 Euro	99 768	111 434	116 067	104 390	94 365
darunter						
für Umweltschutz	1 000 Euro	15 553	31 054	16 903	17 741	9 402
davon						
für Klimaschutz	1 000 Euro	9 020	15 641	5 636	3 544	5 289
für andere Umweltbereiche	1 000 Euro	6 532	15 414	11 267	14 197	4 113

<sup>1</sup> Die Wirtschaftszweige B-E (Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe) wurden zusammengefasst, da eine weitere Untergliederung aus Gründen der Geheimhaltung nicht möglich ist.

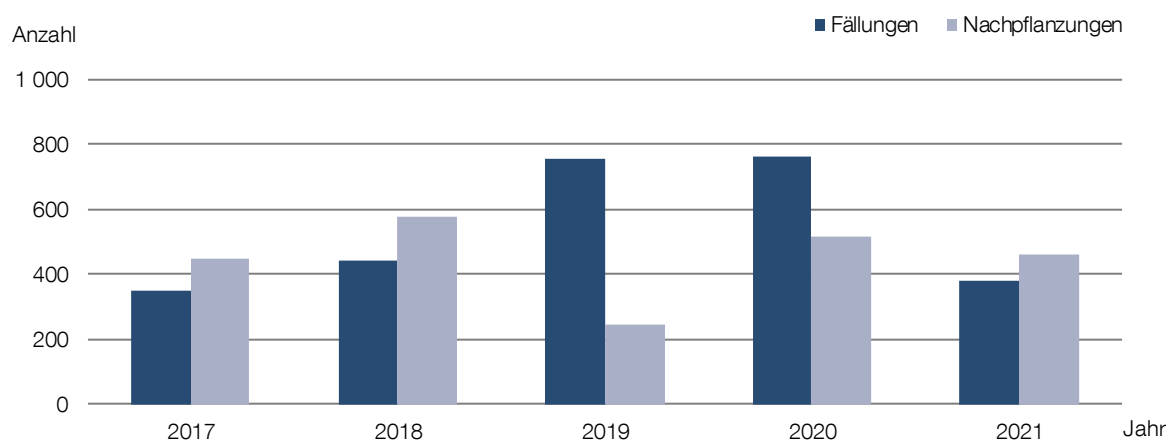
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

### 12.15 Baumfällungen und Nachpflanzungen im kommunalen Baumbestand 2017 bis 2021 <sup>1</sup>

Merkmal	2017	2018	2019	2020	2021	Veränderung zum Vorjahr
Fällungen	351	443	755	765	383	-382
Nachpflanzungen	447	578	248	513	461	-52
Saldo	96	135	-507	-252	78	x

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 12.16 Baumfällungen und Nachpflanzungen im kommunalen Baumbestand 2017 bis 2021 (Grafik) <sup>1</sup>



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

<sup>1</sup> Die Angaben beziehen sich ausschließlich auf Bäume auf öffentlichen Grünflächen, stadteigenen Wäldern sowie Bäume, die dem Straßenbaulastträger zuzuordnen sind.

### 12.17 Ausgewählte Umweltindikatoren 1992 bis 2016

Merkmal		1992	2004	2010	2016	Veränderung zu 2010
Biotopwert	KAULE-Skala	5,09	5,10	5,04	4,81	-0,23
Grünvolumenzahl	m <sup>3</sup> /m <sup>2</sup>	5,12	4,98	5,18	5,04	-0,14
Versiegelungsgrad <sup>1</sup>	%	9,17	11,18	11,64	12,58	0,94

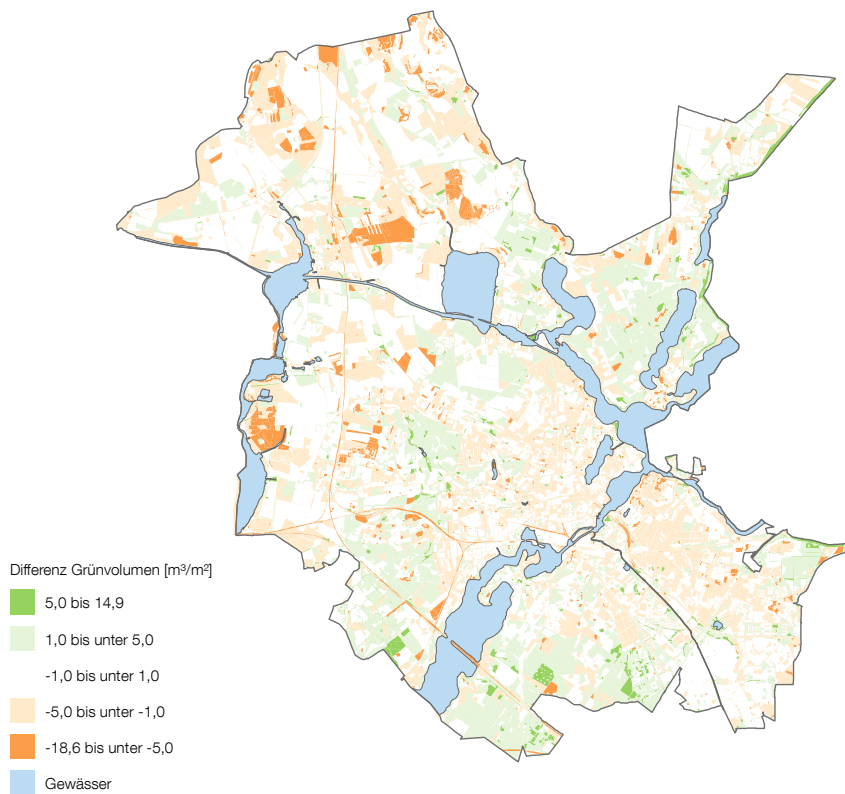
<sup>1</sup> Die Veränderung des Versiegelungsgrades wird in Prozentpunkten ausgewiesen.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

# 12 Ver- und Entsorgung, Umwelt

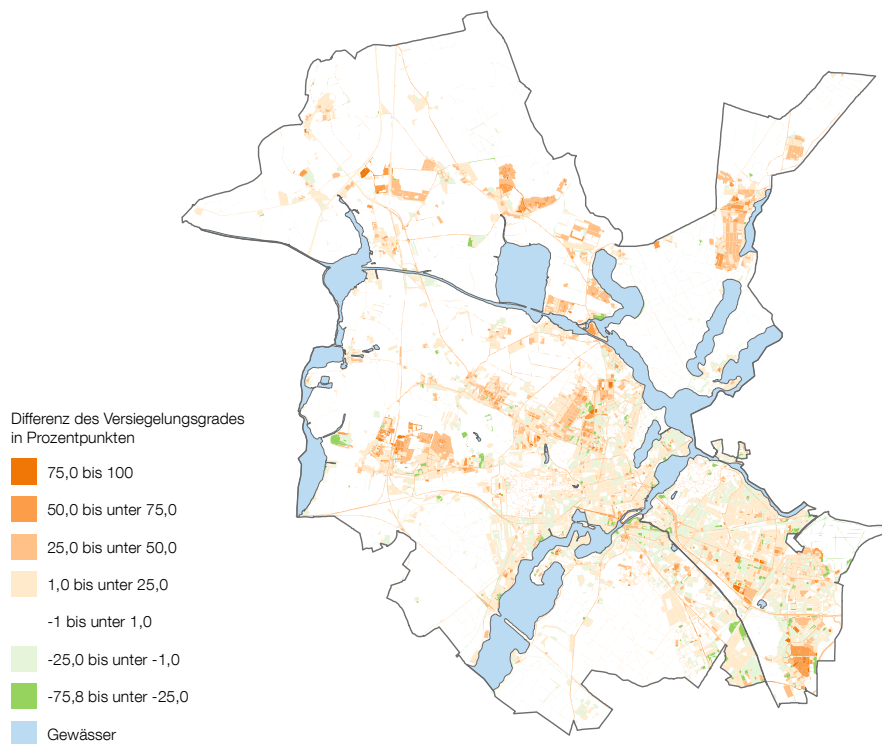
## Umwelt

### 12.18 Grünvolumen 1992 bis 2018



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

### 12.19 Versiegelungsgrad 1992 bis 2018



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**12.20 Schutzgebiete 2021**

Gebietsart	Gesamtfläche des Gebietes	Fläche des Gebietes in Potsdam	Anteil an der Fläche Potsdams
	ha		%
<b>Schutzgebiete</b>	x	9 861	52,6
darunter			
<b>Naturschutzgebiete</b>	5 565	1 500	8,0
davon			
Sacrower See und Königswald	801	801	4,3
Döberitzer Heide	3 415	37	0,2
Ferbitzer Bruch	1 155	503	2,7
Seeberger Fenn – Sümpelfichten	93	58	0,3
Obere Wublitz	101	101	0,5
<b>Landschaftsschutzgebiete</b>	73 357	9 795	52,2
davon			
Potsdamer Wald- und Havelseengebiet	19 355	4 839	25,8
Königswald mit Havelseen und Seeburger Agrarlandschaft	9 915	4 409	23,5
Nuthetal – Beelitzer Sander	41 650	287	1,5
Parforceheide	2 395	218	1,2
Potsdamer Havelseengebiet	42	42	0,2
<b>Natura 2000</b>	8 498	1 694	9,0
davon			
Nr. 29: Sacrower See und Königswald	804	804	4,3
Nr. 70: Obere Wublitz	104	104	0,5
Nr. 115: Döberitzer Heide	4 020	521	2,8
Nr. 470: Giebelfenn	14	14	0,1
Nr. 503: Deetzer Hügel	101	5	0,0
Nr. 609: Nuthe, Hammerfließ und Eiserbach	828	84	0,4
Nr. 611: Streuwiesen bei Werder	73	48	0,3
Nr. 655: Mittlere Havel Ergänzung	2 521	81	0,4
Nr. 703: Heldbockeichen	33	33	0,2
<b>Europäische Vogelschutzgebiete</b>	28 970	973	5,2
davon			
Nr. 7011: Döberitzer Heide	3 946	521	2,8
Nr. 7021: Mittlere Havelniederung	25 024	452	2,4
<b>Flächennaturdenkmale</b>	75	75	0,5
davon			
Alter Nuthelauf	25	25	0,1
Düstere Teiche	8	8	0,0
Lindstedter Seggenwiese	2	2	0,0
Graureiherkolonie im Wildpark	3	3	0,0
Saugartensee in der Caputher Heide	1	1	0,0
Waldtümpel im Wildpark	< 1	< 1	0,0
Sandgrube am Kieskutenberg	3	3	0,0
Trockenhang am Kieskutenberg	1	1	0,0
Katharinenbachwiese	1	1	0,0
Torfstich Kartzow	10	10	0,1
Giebelfenn	8	8	0,0
Lehmkuten	13	13	0,1

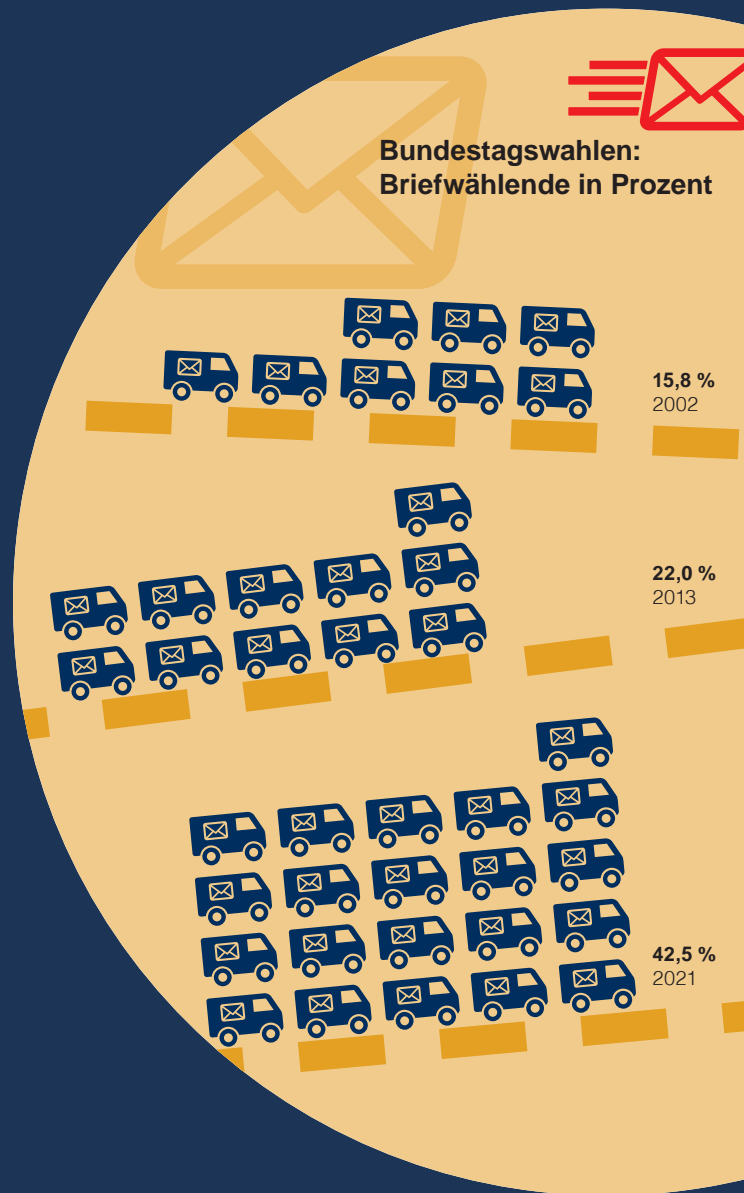
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam





## 13 | Wahlen

- Bundestagswahl
- Europawahl
- Landtagswahl
- Kommunalwahl
- Bürgerbegehren
- Bürgerentscheide





<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
13.00 Vorbemerkungen	288
13.01 Oberbürgermeister seit 1990	289
13.02 Kandidierende nach Geschlecht und Anzahl der Wahlvorschlagsträger bei den Kommunalwahlen 1993 bis 2019	289
13.03 Wählende und Wahlbeteiligung bei den Kommunalwahlen 1990 bis 2019	289
13.04 Ergebnisse der Kommunalwahl 2019	290
13.05 Stimmenanteile und Sitzverteilung der Stadtverordnetenversammlung zur Kommunalwahl 2019	290
13.06 Gewinne und Verluste bei der Kommunalwahl 2019 zur Kommunalwahl 2014	291
13.07 Ergebnisse ausgewählter Wahlvorschlagsträger bei den Kommunalwahlen 1990 bis 2019	291
13.08 Zusammensetzung der Stadtverordnetenversammlung nach Geschlecht und Durchschnittsalter 1990 bis 2019	292
13.09 Frauenanteil in der Stadtverordnetenversammlung nach ausgewählten Wahlvorschlagsträgern 1993 bis 2019	292
13.10 Zweitstimmenergebnisse ausgewählter Wahlvorschlagsträger bei den Landtagswahlen 1990 bis 2019	293
13.11 Zweitstimmenergebnisse ausgewählter Wahlvorschlagsträger bei den Bundestagswahlen 1990 bis 2021	293
13.12 Ergebnisse ausgewählter Wahlvorschlagsträger bei den Europawahlen 1994 bis 2019	294
13.13 Wahlbeteiligung und Briefwählende 1990 bis 2021	295
13.14 Wahlen der Jahre 2019 bis 2021 im Vergleich	296
13.15 Bürgerbegehren 1998 bis 2021	297
13.16 Bürgerentscheid zur vorzeitigen Abberufung des Oberbürgermeisters Dr. Horst Gramlich am 17.5.1998	297

# 13 Wahlen

## Vorbemerkungen

### 13.00 Vorbemerkungen

#### Wahlen

EW	Europawahl	LW	Landtagswahl
BW	Bundestagswahl	KW	Kommunalwahl

#### Wahlvorschlagsträger (in alphabetischer Reihenfolge)

AfD	Alternative für Deutschland	Gesundheitsforschung	Partei für Gesundheitsforschung
aNDERE	DIE aNDERE	Graue Panther	Graue Panther
BGE	Bündnis Grundeinkommen - Die Grundeinkommenspartei	GRÜNE/B 90	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
BIG	Bündnis für Innovation und Gerechtigkeit	LIEBE	Europäische Partei LIEBE
BP	Bayernpartei	LKR	Bernd Lucke und die Liberal-Konservativen Reformer
Bündnis C	Bündnis C - Christen für Deutschland	MENSCHLICHE WELT	Menschliche Welt - für das Wohl und Glücklichein aller
Bürgerbündnis	Bürgerbündnis freier Wähler e.V.	MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
BVB / FREIE WÄHLER	Brandenburger Vereinigte Bürgerbewegungen / Freie Wähler	NL	Neue Liberale - Die Sozialliberalen
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
dieBASIS	Basisdemokratische Partei Deutschland	ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei
DIEM25	Demokratie in Europa	ÖkoLinx	Ökologische Linke
DIE DIREKTE!	Demokratie DIREKT!	PARTEI FÜR DIE TIERE	PARTEI FÜR DIE TIERE DEUTSCHLANDS
DIE FRAUEN	Feministische Partei DIE FRAUEN	PIRATEN	Piratenpartei Deutschland
Die Grauen	Die Grauen - Für alle Generationen	SGP	Sozialistische Gleichheitspartei, Vierte Internationale
Die Humanisten	Partei der Humanisten	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
DIE LINKE	DIE LINKE	Team Todenhöfer	Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei
Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	TIERSCHUTZ hier!	Aktion Partei für Tierschutz - DAS ORIGINAL
DIE RECHTE	DIE RECHTE - Partei für Volksabstimmung, Souveränität und Heimatschutz	Tierschutzallianz	Allianz für Menschenrechte, Tier- und Naturschutz
DIE VIOLETTEN	Die Violetten	Tierschutzpartei	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ
DKP	Deutsche Kommunistische Partei	UNABHÄNGIGE	UNABHÄNGIGE für bürgernahe Demokratie
EW Charnow	Einzelwahlvorschlag Charnow	V-Partei <sup>3</sup>	V-Partei <sup>3</sup> - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer
FAMILIE	Familien-Partei Deutschlands	Volksabstimmung	Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen
FDP	Freie Demokratische Partei	Volt	Volt Deutschland
FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER	III. Weg	DER DRITTE WEG

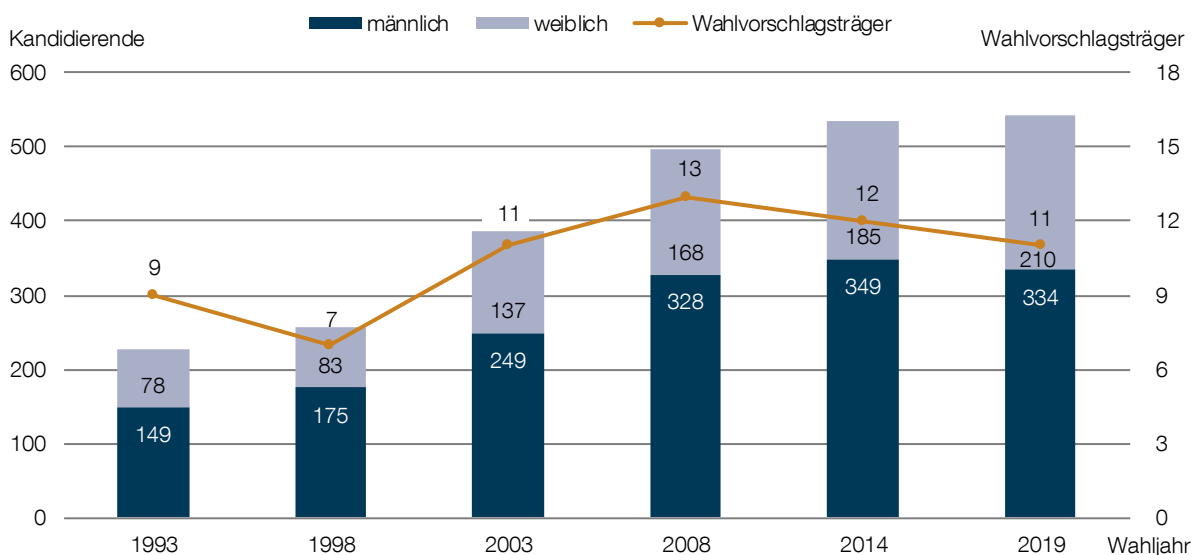
13.01 Oberbürgermeister seit 1990

Name	Amtszeit	Wahlvor- schlagsträger	Wahljahr	1. Wahlgang	Stichwahl
				gültige Stimmen in %	
Dr. Horst Gramlich <sup>1</sup>	1990 bis 1998	SPD	1993	29,5	54,9
Matthias Platzeck	1998 bis 2002	SPD	1998	63,5	x
Jann Jakobs	2002 bis 2018	SPD	2002	45,4	50,1
			2010	41,7	60,8
Mike Schubert	seit 2018	SPD	2018	32,2	55,3

<sup>1</sup> Nach den Kommunalwahlen im Mai 1990, aus der die SPD als Sieger hervorging, wählte das neu konstituierte Stadtparlament Dr. Horst Gramlich zum Oberbürgermeister. Die erste Direktwahl eines Oberbürgermeisters fand im Dezember 1993 zusammen mit den Kommunalwahlen statt.

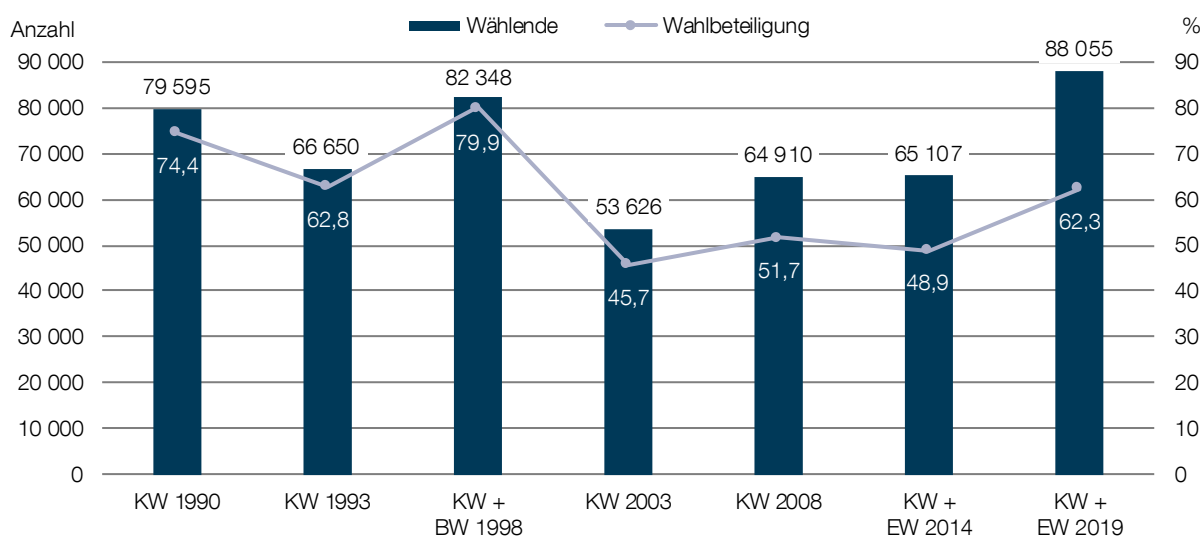
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

13.02 Kandidierende nach Geschlecht und Anzahl der Wahlvorschlagsträger bei den Kommunalwahlen 1993 bis 2019



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

13.03 Wählende und Wahlbeteiligung bei den Kommunalwahlen 1990 bis 2019



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

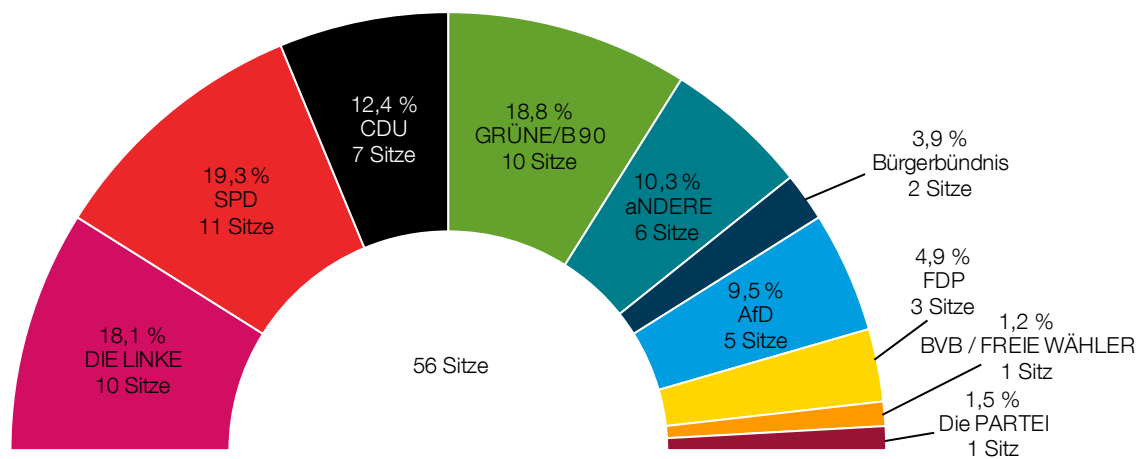
# 13 Wahlen

## 13.04 Ergebnisse der Kommunalwahl 2019

Wahlvorschlagsträger	Gültige Stimmen		Sitze	
	Anzahl	%	Anzahl	von Frauen besetzt
DIE LINKE	46 761	18,1	10	5
SPD	49 898	19,3	11	4
CDU	32 078	12,4	7	1
GRÜNE/B 90	48 739	18,8	10	5
aNDERE	26 754	10,3	6	3
Bürgerbündnis	10 124	3,9	2	1
AfD	24 508	9,5	5	-
FDP	12 620	4,9	3	2
BVB / FREIE WÄHLER	2 985	1,2	1	-
EW Chamow	214	0,1	-	-
Die PARTEI	3 955	1,5	1	-
Insgesamt	258 636	100,0	56	21

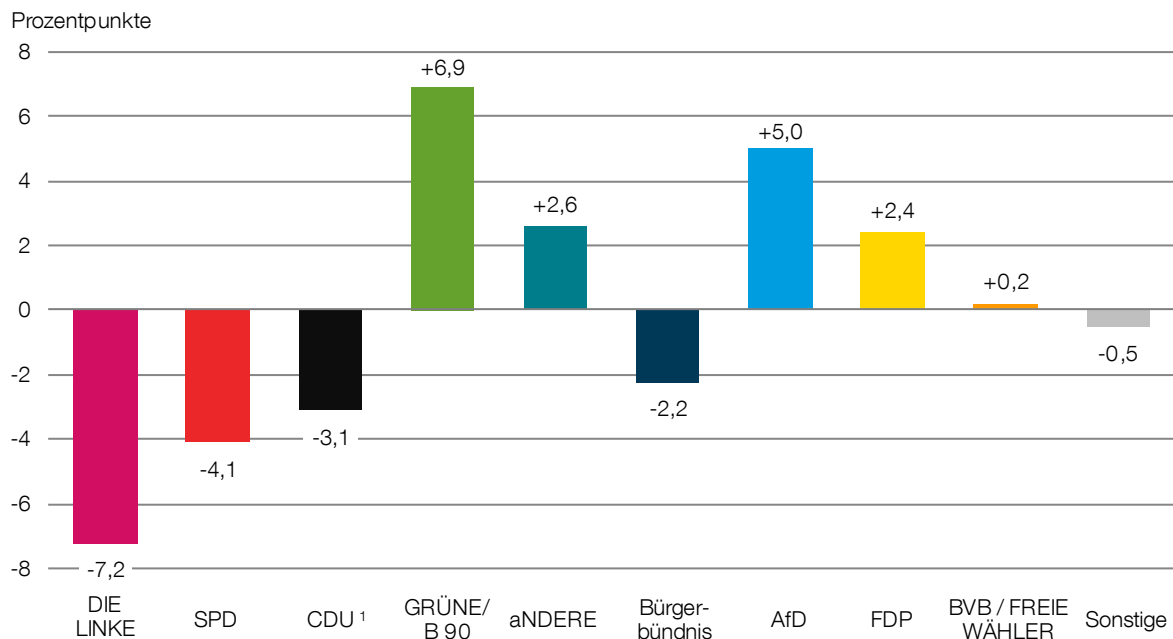
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

## 13.05 Stimmenanteile und Sitzverteilung der Stadtverordnetenversammlung zur Kommunalwahl 2019



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

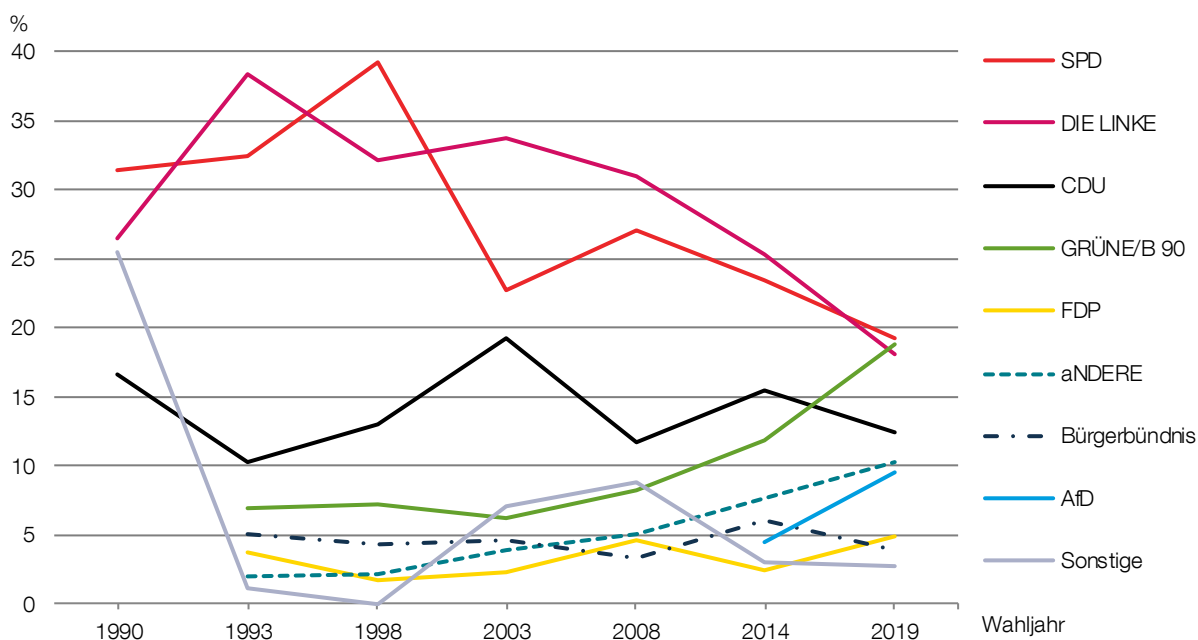
13.06 Gewinne und Verluste bei der Kommunalwahl 2019 zur Kommunalwahl 2014



<sup>1</sup> Bei der Kommunalwahl 2014 trat die CDU als Listenvereinigung mit der Wählergemeinschaft ANW (Aktionsbündnis Nord-West) an.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

13.07 Ergebnisse ausgewählter Wahlvorschlagsträger bei den Kommunalwahlen 1990 bis 2019<sup>1</sup>



<sup>1</sup> Bei der Kommunalwahl 1990, die noch vor der deutschen Wiedervereinigung am 6. Mai durchgeführt wurde, entfielen auf das Neue Forum, das mit anderen Vereinigungen eine gemeinsame Liste bildete, 16,3 % der Stimmen.

DIE LINKE trat bis 2007 als PDS (Partei des Demokratischen Sozialismus) an.

Die Wählergruppe DIE aNDERE trat 1993 und 1998 als Kampagne (Kampagne gegen Wehrpflicht, Zwangsdienste und Militär) an.

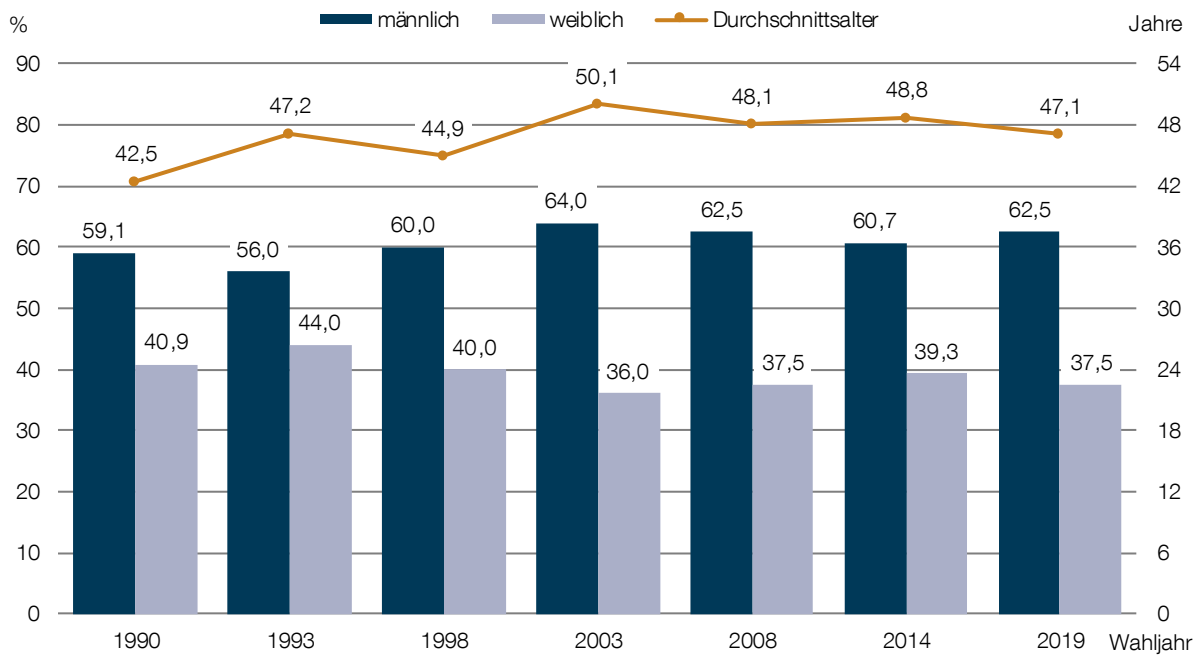
Bei der Kommunalwahl 2014 trat die CDU als Listenvereinigung mit der Wählergemeinschaft ANW (Aktionsbündnis Nord-West) an.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam



# 13 Wahlen

## 13.08 Zusammensetzung der Stadtverordnetenversammlung nach Geschlecht und Durchschnittsalter 1990 bis 2019 <sup>1</sup>



<sup>1</sup> Die Stadtverordnetenversammlung umfasste von 1990 bis 1993 insgesamt 115 Sitze, nach der Kommunalwahl 1993 bis 2008 50 Sitze und seit der Kommunalwahl 2008 56 Sitze.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

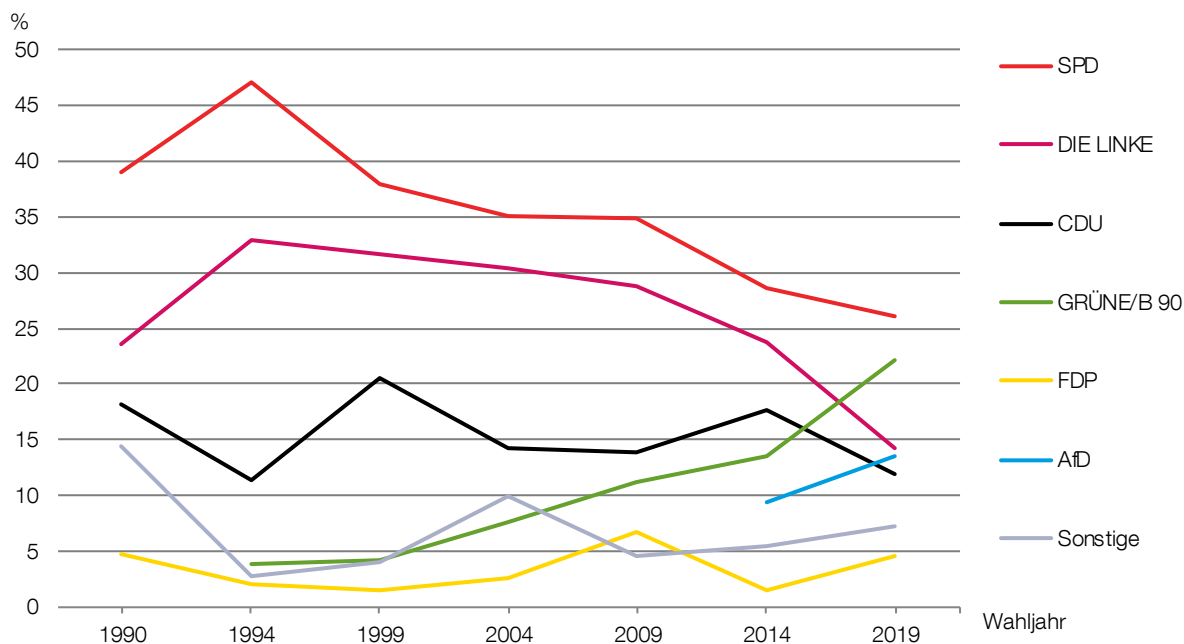
## 13.09 Frauenanteil in der Stadtverordnetenversammlung nach ausgewählten Wahlvorschlagsträgern 1993 bis 2019 <sup>1</sup>



<sup>1</sup> Dargestellt sind Wahlvorschlagsträger, auf die mindestens 5 Sitze entfielen.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

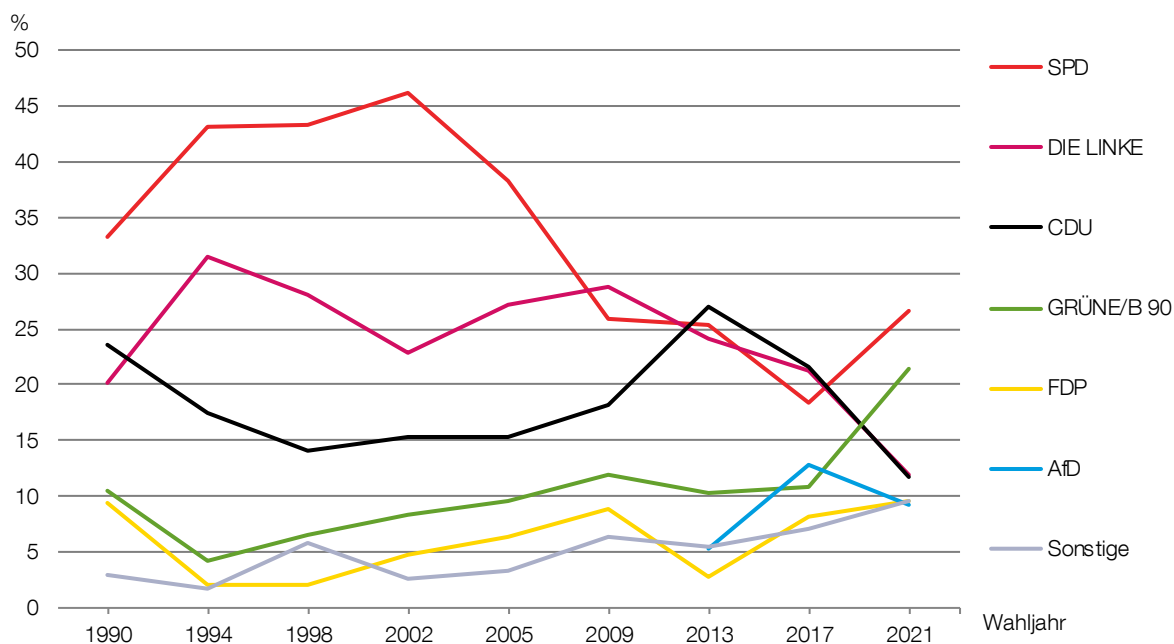
**13.10 Zweitstimmenergebnisse ausgewählter Wahlvorschlagsträger bei den Landtagswahlen 1990 bis 2019 <sup>1</sup>**



<sup>1</sup> Zur Landtagswahl 1990 traten BÜNDNIS 90 (10,1 % der gültigen Zweitstimmen) und Die Grünen (2,6 %) jeweils als Listenvereinigung getrennt an. DIE LINKE trat bis 2007 als PDS (Partei des Demokratischen Sozialismus) an.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

**13.11 Zweitstimmenergebnisse ausgewählter Wahlvorschlagsträger bei den Bundestagswahlen 1990 bis 2021 <sup>1</sup>**

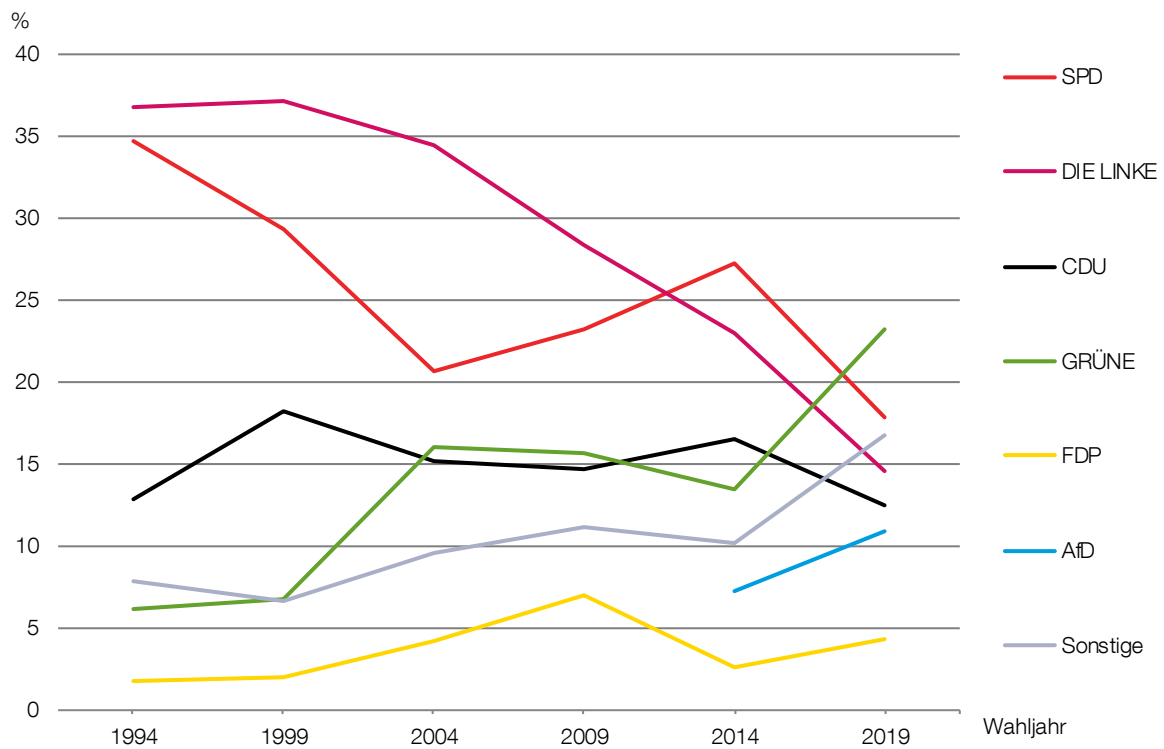


<sup>1</sup> DIE LINKE trat bis 2007 als PDS (Partei des Demokratischen Sozialismus) an.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

# 13 Wahlen

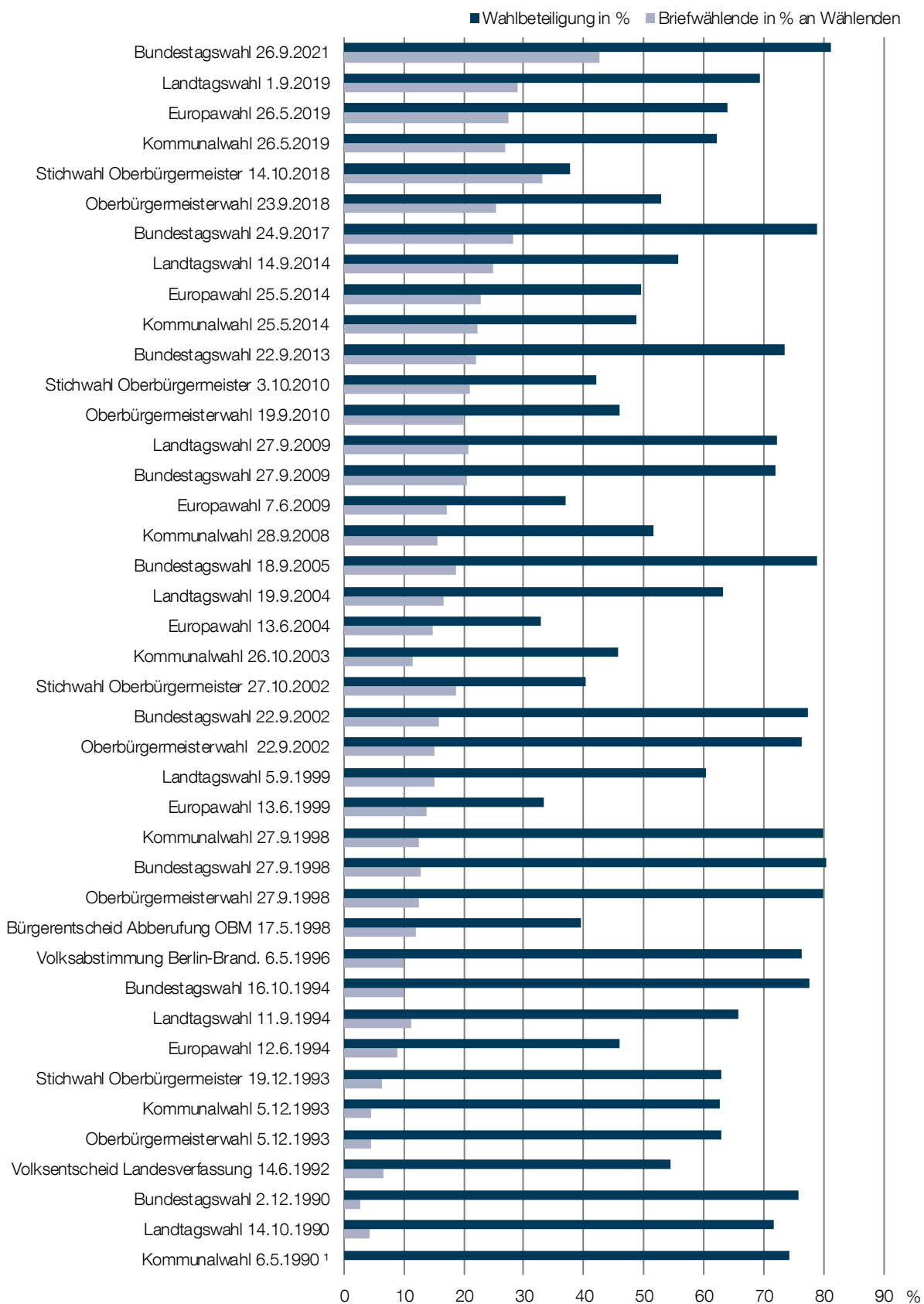
## 13.12 Ergebnisse ausgewählter Wahlvorschlagsträger bei den Europawahlen 1994 bis 2019 <sup>1</sup>



<sup>1</sup> DIE LINKE trat bis 2007 als PDS (Partei des Demokratischen Sozialismus) an.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

13.13 Wahlbeteiligung und Briefwählende 1990 bis 2021



<sup>1</sup> Es war keine Briefwahl zugelassen.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

# 13 Wahlen

## 13.14 Wahlen der Jahre 2019 bis 2021 im Vergleich

Merkmal		Kommunalwahl 26.5.2019		Europawahl 26.5.2019		Landtagswahl 1.9.2019		Bundestagswahl 26.9.2021	
Wahlberechtigte	Anzahl	141 443		135 094		137 613		136 171	
Wählende	Anzahl	88 055		86 270		95 312		110 636	
Wahlbeteiligung	%	62,3		63,9		69,3		81,2	

gültige Stimmen <sup>1</sup>	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Insgesamt	258 636	98,7	85 551	99,2	94 585	99,2	109 759	99,2
davon								
DIE LINKE	46 761	18,1	12 502	14,6	13 545	14,3	13 165	12,0
SPD	49 898	19,3	15 230	17,8	24 639	26,0	29 177	26,6
CDU	32 078	12,4	10 733	12,5	11 356	12,0	12 916	11,8
GRÜNE/B 90	48 739	18,8	19 813	23,2	21 019	22,2	23 448	21,4
aNDERE	26 754	10,3	x	x	x	x	x	x
Bürgerbündnis	10 124	3,9	x	x	x	x	x	x
AfD	24 508	9,5	9 322	10,9	12 902	13,6	10 080	9,2
FDP	12 620	4,9	3 698	4,3	4 335	4,6	10 412	9,5
BVB / FREIE WÄHLER	2 985	1,2	x	x	2 191	2,3	x	x
EW Chamow	214	0,1	x	x	x	x	x	x
Die PARTEI	3 955	1,5	4 229	4,9	x	x	1 831	1,7
ÖDP	x	x	523	0,6	966	1,0	388	0,4
Tierschutzpartei	x	x	1 696	2,0	2 390	2,5	2 637	2,4
PIRATEN	x	x	580	0,7	825	0,9	446	0,4
NPD	x	x	179	0,2	x	x	115	0,1
FREIE WÄHLER	x	x	674	0,8	x	x	1 517	1,4
MLPD	x	x	87	0,1	x	x	51	0,0
DKP	x	x	218	0,3	x	x	197	0,2
Volt	x	x	1 131	1,3	x	x	718	0,7
Die Humanisten	x	x	180	0,2	x	x	254	0,2
BGE	x	x	181	0,2	x	x	x	x
FAMILIE	x	x	906	1,1	x	x	x	x
DIEM25	x	x	681	0,8	x	x	x	x
TIERSCHUTZ hier!	x	x	302	0,4	x	x	x	x
ÖkoLinx	x	x	255	0,3	x	x	x	x
Die Grauen	x	x	243	0,3	x	x	x	x
Graue Panther	x	x	237	0,3	x	x	x	x
Gesundheitsforschung	x	x	237	0,3	x	x	x	x
PARTEI FÜR DIE TIERE	x	x	232	0,3	x	x	x	x
DIE FRAUEN	x	x	227	0,3	x	x	x	x
Tierschutzallianz	x	x	226	0,3	x	x	x	x
Volksabstimmung	x	x	140	0,3	x	x	x	x
V-Partei <sup>3</sup>	x	x	x	x	417	0,4	x	x
dieBasis	x	x	x	x	x	x	1 788	1,6
Team Todenhöfer	x	x	x	x	x	x	290	0,3
UNABHÄNGIGE	x	x	x	x	x	x	329	0,3
Sonstige <sup>2</sup>	x	x	1 029	1,0	x	x	x	x

<sup>1</sup> Bei der Bundestagswahl und der Landtagswahl werden die Zweitstimmen ausgewiesen.

<sup>2</sup> Europawahl 2019: Menschliche Welt: 115 Stimmen; LKR: 113; LIEBE: 111; DIE VIOLETTEN: 89; DIE DIREKTE!: 88; Bündnis C: 87; Ill. Weg: 65; NL: 58; DIE RECHTE: 55; BP: 54; BIG: 32; SGP: 22

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

13.15 Bürgerbegehren 1998 bis 2021 <sup>1</sup>

Bürgerbegehren	Monat und Jahr der Einreichung	Stimmber- rechtigte	eingereichte Unter- schriften	darunter		Quorum erreicht <sup>2</sup>
				Ungültige an allen Unter- schriften	Gültige an allen Stimm- berechtigten	
				Anzahl	%	
Abberufung des Oberbürgermeisters Dr. Horst Gramlich	Mrz 1998	102 798	13 856	8,0	12,4	ja
Erhalt der Brandenburgischen Philharmonie Potsdam	Jun 1999	102 874	17 925	12,3	15,3	ja
Erhalt des Treffpunkt Freizeit	Dez 2000	103 995	22 119	15,7	17,9	ja
Freies Ufer am Griebnitzsee	Apr 2010	127 245	14 506	24,7	8,6	nein
Auflösung der Stiftung Garnisonkirche Potsdam	Jul 2014	133 264	16 039	10,9	10,7	ja
Kein Ausverkauf der Potsdamer Mitte	Jul 2016	136 102	16 865	12,6	10,8	ja
Für faire Bezahlung in der Klinikgruppe ERNST VON BERGMANN	Jan 2020	142 195	17 195	9,0	10,1	ja
Für bessere Arbeitsbedingungen in der Klinikgruppe ERNST VON BERGMANN	Jan 2020	142 195	17 505	8,6	10,1	ja

<sup>1</sup> Ab 2020 erfolgte die Prüfung der Unterschriften bis zur Erreichung des Quorums.

<sup>2</sup> Das Quorum ist erreicht, wenn, bezogen auf den Übergabetag, mindestens 10 % aller für eine Kommunalwahl wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger der Landeshauptstadt Potsdam das Bürgerbegehren unterschrieben haben.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

13.16 Bürgerentscheid zur vorzeitigen Abberufung des Oberbürgermeisters  
Dr. Horst Gramlich am 17.5.1998 <sup>1</sup>

Merkmal	Bürgerentscheid am 17.5.1998	
Abstimmungsberechtigte	Anzahl	103 558
Abstimmungsteilnehmende	Anzahl	41 061
Abstimmungsbeteiligung	%	39,7
nötige Stimmen für Quorum	Anzahl	25 890
	% an allen Stimmberechtigten	25,0
gültige Stimmen	Anzahl	40 868
davon		
gültige Ja-Stimmen	Anzahl	35 723
	%	87,4
gültige Nein-Stimmen	Anzahl	5 145
	%	12,6
ungültige Stimmen	Anzahl	193
	%	0,5

<sup>1</sup> Die Abstimmungsfrage lautete: „Soll der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam, Herr Dr. Horst Gramlich, vorzeitig abberufen werden?“

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam









**A**

Abfallentsorgungsleistungen 277  
 Abwasserentsorgung 276  
 Adoptionen 179  
 Alter 43–46  
 Altersgruppen 42–44  
 Altpapier 278  
 Apotheken 140  
 Arbeitnehmer 96, 98  
 Arbeitnehmerentgelt 250  
 Arbeitslose 106–107  
 Arbeitslosenquote 106  
 Ärzte 139  
 Asylbewerber 134  
 Ausbildungsabschluss 176

**B**

Bauabgänge 119  
 Baufertigstellungen 117–118  
 Baugenehmigungen 115–116  
 Baumbestand 281  
 Bauüberhänge 119  
 Beherbergung 199–202  
 Beherbergungsbetriebe 199  
 Beistandschaft 180  
 Berufe Gesundheitswesen 140  
 Berufliche Schulen 162–164  
 Berufsausbildungsstellen 104  
 Beschäftigte 98, 100–103  
 Bestattungswesen 235  
 Bevölkerung 33–73  
 Bevölkerungsbewegungen 64–70  
 Bewohnte Fläche 39  
 Bibliothek 207–209  
 Biosphäre Potsdam 210–211  
 Biotonne 278  
 Bombe 232  
 Brandschutz 231  
 Briefwählende 295  
 Bruttoinlandsprodukt 84  
 Bruttolöhne und -gehälter 250  
 Bruttowertschöpfung 85  
 Bundesligisten 218  
 Bundestagswahlen 293  
 Bürgerbegehren 297  
 Bürgerentscheid 297

**C**

Corona 148–151

**D**

Durchschnittsalter 43

**E**

Ehescheidungen 63  
 Eheschließende 61–62  
 Eheschließungen 62  
 Einkommen 248–249  
 Einwohner  
   amtliche Zahl des AfS Berlin-Brandenburg 38  
   Melderegister der Landeshauptstadt Potsdam 40  
 Einwohnerentwicklung 41  
 Einwohnergewinn und -verlust 40  
 Einzelbaudenkmale 124  
 Elterngeld 178–179  
 Empfänger sozialer Leistungen 132  
 Erwerbstätige 95–97  
 Euronorm 190  
 Europawahlen 294

**F**

Fachhochschule Potsdam 168–170  
 Fachhochschulen 168–170  
 Fahrerlaubniswesen 192  
 Fahrzeuge 187–193  
 Fahrzeughaltende 191  
 Familienstand 47  
 Fernwärmeversorgung 274  
 Feuerwehr 231–233  
 Filmpark Babelsberg 210–211  
 Filmtheater 214  
 Filmuniversität Babelsberg 168  
 Friedhofswesen 235  
 Fundtier 230

**G**

Gästeankünfte 199–202  
 Gästeübernachtungen 199–201  
 Gasversorgung 274  
 Gebäude 120–123  
 Gebietsveränderungen 22–23  
 Geborene 55–60  
 Geburten 55  
 Geburtenrate 56  
 Geographie 22–26  
 Geschichte 10–21  
 Gestorbene 55–60  
   Säuglinge 147  
 Gewerbe 86–93  
 Gewerbemieten 246  
 Gewerbesteuer 90  
 Grundsicherung 134  
 Grundstücksmarkt 247  
 Grünvolumen 282

**H**

Hans-Otto-Theater 212  
 Hasso-Plattner-Institut 169  
 Hauptwohnung 40, 44  
 Haushalte 71–73  
 Haushaltsnettoeinkommen 248  
 Hausmüll 278  
 Hilfe in besonderen Lebenslagen 133  
 Hilfe zum Lebensunterhalt 133  
 Hochschulabschluss 176  
 Hochschulen 165–170  
 Hundesteuer 262

**I**

Immision 279–280  
 Insolvenzverfahren 94  
 Investitionstätigkeit 260

**K**

Kabarett 212  
 Kampfmittelbeseitigung 232  
 Kaufkraft  
     GfK 251  
 Kfz 187–193  
 Kfz-Haltende 191  
 Kinder- und Jugendhilfe 180  
 Kindertagesbetreuung 177–178  
 Kindertagespflege 178  
 Kino 214  
 Kommunalfinanzen 258–262  
 Kommunalpersonal 263–267  
 Kommunalwahlen 289–292  
 Konfession 48  
 Kraftstoffgruppen 190  
 Krankenhäuser 141–142  
 Kriminalität 225–228  
 Kriminalitätsbelastung 225  
 Kultureinrichtungen 212  
 Kurzarbeit 105

**L**

Landschaftsschutzgebiete 283  
 Landtagswahlen 293  
 Lebendgeborene 57  
 Lebensmittelüberwachung 234  
 Lehrkräfte 173–174  
 Leistungsbeziehende 108–109

**M**

Medien 215  
 Menschen mit Behinderung 137–138  
 Meteorologische Angaben 27–30  
 Migrationshintergrund 49–54  
 Motorisierungsgrad 187  
 Museen 213  
 Musikschule 171–172

**N**

Naturdenkmale 283  
 Naturschutzgebiete 283  
 Nebenwohnung 40, 44  
 Nettoerproduktionsrate 36  
 Neuzulassungen 188  
 Nichtdeutsche 49–54  
 Nikolaisaal 212

**O**

Oberstufenzentren 162  
 ÖPNV 193  
 Ordnungsamt 230  
 Ordnungswidrigkeiten 229

**P**

Papierkorbentleerung 278  
 Partnerstädte 24  
 Pendler 99  
 Pflege 144–147  
 Pflegegeld 145  
 Pflegegeldversicherungsgesetz 144  
 Pflegegrade 145  
 Pflegerschaft 180  
 Pkw 187–193  
 Pkw-Haltende 191  
 Preisindex 245  
 Preußische Schlösser und Gärten 210–211  
 Primäreinkommen 248

**R**

Realsteuerhebesätze 262  
 Religionszugehörigkeit 48  
 Rettungsdienst 231

**S**

Sanssouci 210–211  
 Schulabgänger 162, 164  
 Schulabschluss 175  
 Schuldenstand 261  
 Schulen 159–161  
 Schüler 159–161  
 Schutzberechtigte 54  
 Schutzgebiete 283  
 Schutzmaßnahmen Kinder und Jugendliche 180  
 Schutzsuchende 54  
 Soziale Leistungen 136  
 Sozialpsychiatrischer Dienst 143  
 Sperrmüll 278  
 Sportarten 217  
 Sportfördermittel 219  
 Sportstätten 218  
 Sportvereine 216–217  
 Stadt- und Landesbibliothek 207–209  
 Staftaten 225–228  
 Sterbefälle 55, 147  
 Sterberate 56  
 Stromversorgung 274  
 Studierende 165–170

**T**

Tatverdächtige 225–228  
Tierschutzmaßnahmen 235  
Tischtennisturnier 217  
Todesursachen 148  
Totgeborene 147  
Tourismus 199–202  
Treffpunkt Freizeit 214  
Trinkwasserversorgung 275–276

**U**

Umgezogene 70  
Umweltindikatoren 281  
Umweltinvestitionen 280  
Unfallschwerpunkte 198  
Universität Potsdam 166–167

**V**

Verbraucherpreisindex 243–244  
Verkaufsverpackungen 278  
Verkehrsbetrieb Potsdam 193  
Verkehrsnetz 192  
Verkehrsunfälle 194–198  
Versiegelungsgrad 282  
Volkshochschule 172  
Vormundschaft 180  
Vornamen Lebendgeborene 58

**W**

Wahlberechtigte 296  
Wahlbeteiligung 295–296  
Wähler 296  
Wahlvorschlagsträger 288  
Wanderungen 64–70  
Wertstoffeffassung 278  
Wetter 27–30  
Wissenschaftsetage 173  
Wohnberechtigungsscheine 135  
Wohndauer 42  
Wohngeld 135  
Wohnungen 120–123

**Z**

Zahnärzte 139

## Quellenverzeichnis

### Quellenverzeichnis

Dr. Mai Thi Nguyen-Kim zitiert aus „Die kleinste gemeinsame Wirklichkeit“ © Droemer eBook 2021

Für die freundliche Unterstützung bei der Erarbeitung des Statistischen Jahresberichtes möchten wir folgenden Bereichen und Einrichtungen herzlich danken:

#### **Fachbereiche und Bereiche der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Potsdam**

Fachbereich Feuerwehr	Bereich Personal und Organisation
Fachbereich Kataster und Vermessung	Bereich Potsdam Museum
Fachbereich Kinder, Jugend und Familie	Bereich Presse und Kommunikation
Fachbereich Kultur und Museum	Bereich Soziale Leistungen
Fachbereich Ordnung und Sicherheit	Bereich Statistik und Wahlen
Fachbereich Soziales, Gesundheit und Umwelt	Bereich Steuern
Bereich Bildung und Sport	Bereich Umwelt und Natur
Bereich Bürgerservice	Bereich Wohnen
Bereich Bußgeldstelle	Stadt- und Landesbibliothek Potsdam
Bereich Friedhöfe	Rechnungsprüfungsamt
Bereich Gesundheits- und Veterinärwesen	Gutachterausschuss für Grundstückswerte
Bereich Hauptbuchhaltung	Volkshochschule „Albert Einstein“
Bereich Haushalt und KLR	

#### **Externe Quellen**

Biosphäre Potsdam	Kunstwerkstatt Ost
Bundesagentur für Arbeit	Landesamt für Soziales und Versorgung des Landes Brandenburg
Bürgerhaus am Schlaatz GmbH	Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg
Deutscher Wetterdienst	Landessportbund Brandenburg
Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP)	Musikfestspiele Sanssouci
Evangelisches Krankenhaus für Altersmedizin	Nikolaisaal Potsdam GmbH
Extavium Potsdam	Oberlinhaus
Fachhochschule Potsdam	Polizeipräsidium Potsdam
Filmmuseum Potsdam	Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte
Filmpark Babelsberg	St.-Josef-Krankenhaus
Förderverein Pfingstberg in Potsdam e. V.	Städtische Musikschule "Johann Sebastian Bach"
GfK Marktforschung GmbH Nürnberg	Stiftung Preußische Schlösser und Gärten
Handwerkskammer Potsdam	Stiftung Sozialpädagogisches Institut Berlin "Walter May"
Hasso-Plattner-Institut GmbH Potsdam	Thalia Filmtheater Betriebsgesellschaft mbH
Hans-Otto-Theater GmbH	Treffpunkt Freizeit
Haus der Begegnung	UCI-Kinowelt
Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte	Universität Potsdam
Heinrich-Heine-Klinik	ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH
Filmuniversität Babelsberg <i>KONRAD WOLF</i>	Wissenschaftsetage (WIS)
Industrie - und Handelskammer Potsdam	
Kabarett Obelisk Potsdam	
Klinikum "Ernst von Bergmann"	

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg  
Statistisches Bundesamt

